GENERAL-CATALOG

№ 212/213

F. C. Heinemann

Bibliotheek
der
Landbouw Hogeschool
WAGENINGEN

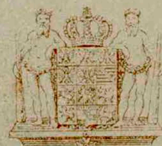


4/5 der natürl. Grösse.

Markerbse
Heinemanns Früheste
Riesen Butter. ½ Pfd. 75 Pfg.
1 Pfd. 1 M. 20 Pfg.



HOFLIEFERANT



Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
und Königs von Preussen.

Tannenbaum-Aster
à Farbe Port. 50 Pfg.
Gemischt à Port. 50 Pfg.

ERFURT
(Thüringen.)

1900

Alle Rechte vorbehalten

Deutsche Ausgabe

F. C. HEINEMANN
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs
ERFURT.

Heinemanns Abreiss-Kalender für 1900

in prachtvollem Farbendruck

(II. Jahrgang)

für Gemüse-, Obst-, Blumen-, Garten- inkl. Topfkulturen, Pflege des Nutz- und Ziergeflügels, Imkerei, Aquarium, Vivarium u. s. w.

reizende Rätsel und Charaden.

Jedermann, der nur irgendwelches Interesse an Blumen und Pflanzen hat, sollte nicht versäumen, sich in den Besitz von Heinemanns Abreiss-Kalender für 1900 zu setzen.

Dieser Abreiss-Kalender zeichnet sich vor anderen Kalendern auch dadurch vorteilhaft aus, dass bei ihm nicht die Reklame in den Vordergrund geschoben ist, sondern dass er **wirklich gemeinnützige Winke und tägliche Ratschläge für die Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten einschliesslich der Topf-Kultur** in erschöpfender Weise bringt, neben dem weiteren Inhalt: „Anleitung zur Pflege des Nutz- und Ziergeflügels, Imkerei, Aquarium, Vivarium u. s. w."

Allwöchentlich ist ein weiteres Blatt, zum Teil illustrirt, eingeschoben, das eine längere Abhandlung und Anleitung zu irgend einer gärtnerischen Arbeit enthält. — Ferner befindet sich ein **Preis-Rätsel** für Schulkinder darin und wird jede richtige Lösung mit einem **Blumensamen-Sortiment** in mit Kulturanleitung versehenen farbigen Düten belohnt.

Auch ein **Gutschein** ist eingeheftet, welcher bei Erteilung von Aufträgen im Betrage von mindesten **3 Mark** Wert und gegen Rückgabe desselben zur Empfangnahme eines schönen Blumensamen-Sortiments berechtigt.

Mein Kalender bietet so viel Belehrendes für Hauswirtschaft und Garten und stellt durch seine schöne Ausstattung einen so hübschen Zimmerschmuck dar, dass er sich seit seinem Bestehen besonders die Gunst der Frauen erworben hat, und aus diesem Grunde kann er wie auch für jeden Blumen- und Gartenfreund als ein sehr willkommenes Geschenk empfohlen werden.

Ladenpreis 50 Pf.

(per Post einschl. Packung und Porto **75** Pf.).

Zu beziehen sowohl **direkt von mir**, als auch von den **meisten Buch- und Papierhandlungen.**

Wichtig! Verkaufs-Bedingungen siehe vorletzte Umschlagseite!

Packet-Porto-Tarif (Amtlich geprüft).

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	M
Bulgarien	1,80
Persien via Bremen od. Hambg.	6,80
— via Oesterreich und Italien	6,80
— via Frankreich	7,20
Spanien m. d. **Balearen** und **Canarischen Inseln** via Frankreich	1,40

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

	M
***Algerien**, s. Franz. Kolonien	1,20
Aden via Oesterr. oder Schweiz und Italien	3,40
Amerika, Nord- via Hamburg oder Bremen bis 1 kg 1,60 M.	2,40
Argentinien via Hamburg od. Bremen bis 1 kg 2,20 M.	3,80
Azoren üb. Hambg. od. Bremen	2,60
— über Belgien	2,60
— über Frankreich und Spanien	2,60
***Belgien**	0,80
Brasilien, frei bis nur nach Bahia, Pernambuco, Santos u. Rio de Janeiro 5 kg via Hamburg oder Bremen	3,90
— Nur nach Desterro, Florianopolis, Paranagua, Porto Alegre, Rio Grande de Sul, San Francisco u. Victoria via Hamburg	5,90
— Nur nach Ceara, Marankao u. Para via Hamburg od. England	6,90
Bolivien via Hamburg 3 kg	4,00
— via Belgien	4,40
— via Frankreich	4,40
Britisch-West-Indien via Hambg. od. Bremen u. England bis 1 kg 1,60 M., 1—3 kg 2,60 M., 3—5 kg	3,60
— Ueber Belgien od. Niederl. u. England bis 1 kg 1,80 M., 1 bis 3 kg 2,80 M., 3—5 kg	3,80
Britisch-(Ost-)Indien via Oesterreich oder Schweiz und Italien 5 kg	4,20
— via Frankreich 5 kg	4,00
Chile via Hamburg 5 kg	3,20
— via Belgien oder Frankr. 5 kg	3,60
China nach Shanghai u. Tientsien via Bremen 5 kg	3,20
— via Frankreich 5 kg	3,60
Columbien via Hamburg oder Bremen bis 1 kg 2,20 M.	3,—
***Dänemark** mit den Faröer, Grönland und Island 5 kg	0,80
***Dänische Antillen** 5 kg	2,40
Deutsche Kolonien:	
Deutsch-Neu-Guinea via Brem. 5 kg	3,20
*Ost-Afrika via Hamburg direkt mit deutschen Postdampf. 5 kg	3,20
Deutsch-Süd-West-Afrika direkt mit deutschen Postdampf.	3,25
— via Hambg. (üb. Engl., Kapstadt und Walfischbai) 3 kg	4,95
Kamerun via Hamburg 5 kg	1,60
*Togo-Gebiet via Hamburg 5 kg	1,60
Samoainseln via Bremen 5 kg	3,20
— via Oesterreich und Italien	4,—
Tsintau (Kiautschaubucht) mit deutsch. Reichspostdampf. üb. Hambg. od. Brem. (direkt) 5 kg	3,20
— über Oesterreich u. Italien	4,—
— über Schweiz und Italien	4,—
***Egypten** via Triest 5 kg	1,80
— via Oesterr., Schweiz od. Ital.	2,20
***Finnland** via Dänemark und Schweden 5 kg	2,40
*— via Sassnitz u. Schweden 5 kg	2,20
— via Russland 5 kg	1,40
Bei den ersten beiden Wegen Nachnahme bis 400 Mark zulässig, jedoch nur bei Packeten bis 3 kg	
***Frankreich** 5 kg	0,80
Französische Kolonien:	
*Algerien 5 kg	1,20
a) Cochinchina 5 kg	3,60
b) Französisch Guyana, Guadeloupe, Martinique, Réunion	2,80
c) Französ. Kongogebiet via Frankreich	2,80
d) Tonkin via Frankreich	3,60
Griechenland via Triest (Lloyd-Agentur) 5 kg	1,80
***Grossbritann. u. Irland:**	
a) üb. Hambg. od. Brem. 5 kg	1,50
b) üb. Belgien od. Niederl. 5 kg	1,70
Guatemala via Hamburg oder Bremen bis 1 kg 2,60 M.	3,40
Hongkong via Bremen oder Hamburg direkt 5 kg	3,60
— via Oesterreich u. Italien 5 kg	4,40
***Italien** via Oesterr., Schweiz oder Frankreich 5 kg	1,40
Japan via Brem. od. Hambg. 5 kg	3,60
— via Hamburg oder Bremen und England 1 kg 2,80 M., 1—3 kg 4,20 M., 3—5 kg	5,40
Kap-Kolonie über Hamburg oder Bremen 1 kg 2,40 M., 1 bis 2 kg 4,— M., 2—3 kg 5,80 M., 3—4 kg 6,60 M., 4—5 kg	7,80
— über Belgien od. Niederland u. England 1 kg 2,60 M., über 1 bis 2 kg 4,20 M., 2—3 kg 6,— M., 3—4 kg 6,80 M., 4—5 kg	8,—
Kongostaat via Belgien 5 kg	2,40
***Luxemburg** 5 kg	0,70
Madeira:	
1. über Hamburg (direkt mit deutsch. Postdampfern) 5 kg	1,80
2. über Hamburg oder Bremen und Portugal 5 kg	2,20
3. über Belgien 5 kg	2,20
Malta über Oesterreich u. Italien oder Schweiz und Italien 5 kg	2,—
— über Frankreich 5 kg	1,80
Mexico via Hamburg bis Vera Cruz bis 1 kg 1,60 M., 5 kg	2,40
Montenegro 5 kg	1,60
Natal u. **Echowe** (Zululand): über Hamburg oder Bremen u. England bis 1 kg 2,90 M., über 1—3 kg 4,90 M., 3—5 kg	6,90
— über Belgien oder Niederland und England bis 1 kg 3,10 M., über 1—3 kg 5,10 M., 3—5 kg	7,10
Niederl.-Indien via Niederland 5 kg	4,20
— via Brem. od. Hambg., direkt mit deutsch. Postdampf. 5 kg	3,80
Nicaragua via Hamburg 5 kg	2,80
— via Frankreich 5 kg	3,20
***Niederlande** 5 kg	0,80
***Norwegen** via Schweden (über Sassnitz) 5 kg	1,40
— via Dänemark u. Schweden 5 kg	1,60
— via Dänemark, üb. Fredericks-haven (auf Verlangen des Absenders) 5 kg	1,40
— via Hamburg	1,—
***Oesterreich-Ungarn**	0,50
Taxen wie im Deutsch. Reichs-Postgebiet.	
Orange-Freistaat via Hamburg oder Bremen bis 1 kg	2,40
über 1—2 kg 4,— M., 2—3 kg 5,80 M., 3—4 kg 6,60 M., 4—5 kg	7,80
— über Belgien und England bis 1 kg 2,60 M., über 1—2 kg 4,20 M., 2—3 kg 6,— M., 3 bis 4 kg 6,80 M., 4—5 kg	8,—
Paraguay via Hamburg oder Bremen 3 kg	4,10
— via Schweiz und Italien 3 kg	3,20
Bei der Leitung über Ital. nur nach der Hauptstadt Asuncion (Assomption) via Oesterr. u. Ital.	3,20
Peru via Hamburg 5 kg	3,80
— via Belgien 5 kg	4,20
Portugal, Festland, üb. Hambg. oder Bremen oder Belgien 5 kg	1,80
— via Frankreich und Spanien	1,80
***Rumänien** via Oestr.-Ung. 5 kg	1,40
Russland (europäisch., einschl. Finnland) 5 kg	1,40
***Schweiz** 5 kg	0,80
***Schweden** via Dänemark 5 kg	1,60
Serbien üb. Oesterr.-Ung. 5 kg	1,20
Straits Settlements via Bremen od. Hambg. direkt 5 kg	3,80
— via Oesterr. u. Italien bis 5 kg	4,60
— via Hamburg oder Bremen und England 1 kg 1,40 M., 1—3 kg 2,60 M., 3—5 kg	3,60
— via Belgien od. Niederlande u. England 1 kg 1,80 M., 1—3 kg 2,80 M., 3—5 kg	3,80
Südafrikan. Republik: (Freistaat Transvaal)	
a) über Hamburg mit deutsch. Postdampf. bis Delagoa-Bai 3 kg	4,35
b) über Hamburg oder Bremen od. England bis 1 kg 2,40 M., 1—2 kg 4,— M., 2—3 kg 5,80 M., 3—4 kg 6,60 M., 4—5 kg	7,80
— via Belgien od. Niederland und England 1 kg 2,60 M., 1—2 kg 4,20 M., 2—3 kg 6,— M., 3—4 kg 6,80 M., 4—5 kg	8,—
Seychellen-Inseln via Hamburg od. Bremen u. Engl. 1 kg 1,60 M., über 1—3 kg 2,60 M., 3—5 kg	3,60
— via Belgien od. Niederland u. England 1 kg 1,80 M., über 1 bis 3 kg 2,80 M., 3—5 kg	3,80
Tasmanien via Bremen oder Hambg. u. England 1 kg 2,40 M., 1—3 kg 4,60 M., 3—5 kg	6,60
— via Belgien od. Niederland u. Engl. 1 kg 2,80 M., 1—3 kg 4,80 M., 3—5 kg	6,80
— via Bremen (mit deutschen Postdampfern) 5 kg	6,40
***Tripolis** via Oesterr. u. Italien oder Schweiz und Italien 5 kg	1,60
— über Frankreich 5 kg	2,—
Türkei:	
a) Konstantinopel:	
1. deutsches Postamt 5 kg	1,40
2. öst. Postamt üb. Triest 5 kg	1,40
Der Weg über Triest nur bei Wertpacketen zulässig u. zwar bei einem solchen von mehr als 400 Mark.	
b) Oesterreich. Postanstalten:	
1. Adrianopel üb. Triest 5 kg	1,40
— über Oesterr.-Ungarn und Rumänien 5 kg	1,40
2. Beirut, Caifa, Candia, Canea etc. üb. Oesterr.-Ung. und Rumänien 5 kg	1,80
— über Triest bis 5 kg	1,40
c) Alessandretta, Lattakia, Messina u. Tripoli (Syrien) über Frankreich 5 kg	2,—
***Tunis** über die Schweiz oder Oesterreich-Italien:	
1. Italien. Postanstalten in La Goulette (La Goletta), Sousse (Susa) und Tunis 5 kg	2,—
2. Tunesische Postanstalten via Schweiz und Italien 5 kg	2,—
— via Frankreich 5 kg	1,80
Uruguay über Hamburg oder Bremen bis 1 kg 2,20 M., 5 kg	3,40
— über Belgien 5 kg	4,20
— via Oesterreich und Italien	3,—
— via Schweiz und Italien	3,—
Venezuela via Hambg. bis 1 kg 2,20 M., 5 kg	3,—
Vereinigte Staaten Nor[d-] Amerikas siehe Amerik[a]	
Zanzibar, Französ. Postansta[lt] über Frankreich 5 kg	[illegible]

Nach den mit * bezeichneten Ländern ist Nachnahme bezw. Postvorschuss gestattet.

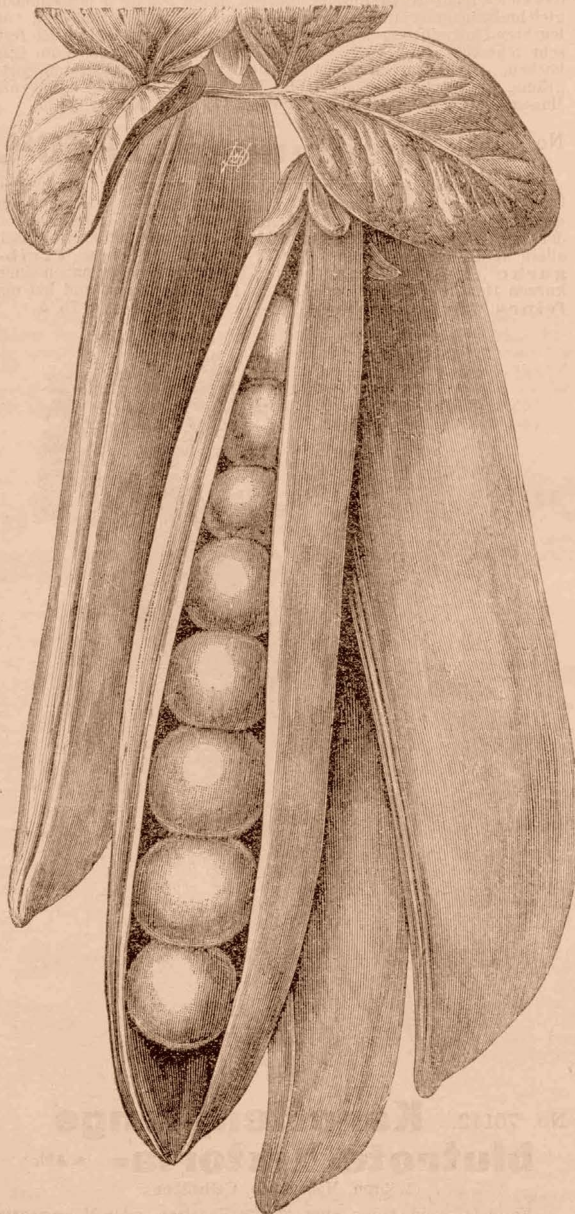
Um einen Artikel schnell zu finden,

den man dem Namen nach kennt, bedient man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers, das für jeden im Katalog befindlichen Artikel die Seiten-Nummern angiebt, auf denen er steht. Kennt man den Namen nicht und weiss nur, dass es z. B. eine Gemüseart, ein Schlinggewächs, eine Staude, ein Ziergehölz, Gartengerät etc. ist, so sucht man direkt unter den betreffenden Abteilungen, die Reihenfolge dieser Abteilungen steht gleich am Anfang des obenerwähnten Registers.

NEUHEITEN

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse-Sämereien.



No. 70100. Markerbse, Heinemanns früheste Riesen-Butter-

(s. Abb. u. Titelblatt). 75 cm hoch.

Die Gattung der runzeligen Markerbsen, zu welcher diese neue Sorte gehört, ist unbestritten die wohlschmeckendste und dabei auch ertragreichste. Während, wenn man bei den gewöhnlichen runden Kneifelerbsen alte Schoten mitgepflückt und ihren Inhalt unfreiwillig mit in die Schüssel kommen lässt, das ganze Gericht verdorben wird, macht das bei den Markerbsen nichts aus, bei ihnen kochen sich auch noch ziemlich alte Erbsen ganz weich. Das ist ein gewaltiger Vorteil der Markerbse, dass man sich mit am Stocke zu alt gewordener Schoten das Essen nicht verdirbt und es kommt noch hinzu, dass die Markerbsen einen viel feineren und süsseren Geschmack besitzen, als alle anderen Sorten. Einträgliche Früherbsen gab es bis jetzt aber von dieser Gattung nicht, es ist deshalb von hohem Wert, eine solche dem Sortiment einreihen zu können.

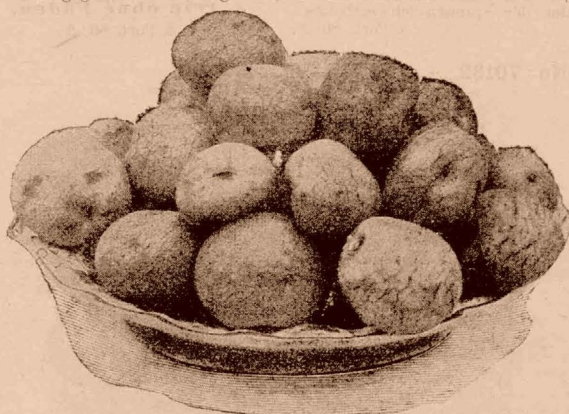
Heinemanns früheste Riesen-Buttererbse ist **das Ideal** für jeden, der frühe Erbsen ziehen will, **für jeden Marktgärtner,** wie für **jede Hausfrau,** die ihren Bedarf für die Küche selbst zieht. Die Frühreife dieser neuen Sorte (3—4 Tage nach Vorbote ist sie schon reif) ist verbunden mit grosser Ertragsfähigkeit in Bezug auf reichen Anhang sowohl, als auch Grösse der Schoten, die im Durchschnitt 12, aber auch bis 15 cm lang werden. Jedem Liebhaber feiner Erbsen rate ich, diese neue Sorte zu bauen, er wird meine Angaben voll bestätigt finden.

à Port. 1/2 Pfd. 75 ₰, à Port. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰.



No. 70115. Sellerie, Erfurter früher weisser Kugel- (s. Abb.).

Meine Neuzüchtung übertrifft alle im Handel befindlichen Sorten durch ihre ganz vorzüglichen Eigenschaften, die in dem Umfange noch keiner Sorte zukamen. Namentlich seine Frühreife, tadellose Form und Grösse sind hervorzuheben. Er hat sehr feine Wurzeln, die **nur** am unteren Theile der Knolle sitzen, so dass er, abgeputzt, eine richtige grosse Kugelform besitzt. Er ist noch kurzlaubiger als der Apfelknollen-Sellerie und stellt diesen an Grösse und Frühreife vollkommen in Schatten. Es ist eine Marktsorte I. Ranges, die in Zukunft allen anderen vorgezogen werden wird. Die beigegebene Abbildung ist 1/7 natürl. Grösse. à Port. 5 Gr. 30 ₰



No. 70122. Kartoffel Dr. Loges

(s. Abb.).

Diese neue Richtersche Züchtung birgt eine Summe hervorragender Eigenschaften in sich, die sie für die bessere Hauswirtschaft in vollem Umfange geeignet machen. Sie reift nicht zu spät, hat eine schöne runde und gleichmässige Form. Ihr Fleisch ist gelblich, sie ist sehr wohlschmeckend und haltbar, liefert einen sehr hohen Ertrag, ist widerstandsfähig und immer ganz gesund. Gleich der Saxonia hat sie den ganz eminenten Vorzug vor allen andern Sorten, dass ihre Knollen am Stengel dicht bei einander sitzen, man sticht sie also beim Ausroden nicht an und hat den ganzen Stock mit einem Stich gerodet. Jeder, der Kartoffeln schon ausgemacht hat, wird diesen Vorteil hoch bewerten.

100 Pfd. 12 ℳ, 10 Pfd. 2 ℳ, à Pfd. 25 ₰.

Neuheiten:

No. 70124. **Buschbohne, gelbschotige Wachs-Perfection** mit schwarzen Bohnen.

Die aussergewöhnliche Widerstandsfähigkeit dieser neuen Wachsbohne gegen ungünstige Witterungseinflüsse ist ein grosser Vorzug, den sie besitzt. Sie bringt stets tadellose Schoten von schöner gelber Farbe hervor, ist früh, sehr ertragreich und zart. à Port. 60 ₰.

No. 70126. **Buschbohne, Kaiser Wilhelm, Wachs-.**

Eine ebenso früh- und reichtragende neue Bohne wie die grünschotige Stammsorte, die Schoten jedoch sind etwas breiter, sehr zart und von wachsgelber Farbe. à Port. 30 ₰.

No 70130. **Stangenbohne, Moerheims Zucker-Schwert-, rein ohne Fäden.** (s. Abb.).

Diese neue Sorte besitzt der bekannten Stangen-Schwertbohne gegenüber den Vorzug, dass ihre Schoten ganz rein **ohne** Fäden sind, bis zur Reife zart zum Verspeisen bleiben und nicht pergamentartig werden, wie dies bei der Stammsorte z. B. der Fall ist. Der Same ist weiss und ein wenig kleiner als der der Stangen-Schwertbohne. à Port. 80 ₰.



No. 70130.
Stangenbohne, Moerheims Zucker-Schwert-, rein ohne Fäden.
à Port. 80 ₰.

No 70132. **Kopfsalat „Vorläufer"** (s. Abb.).



Eine Uebergangssorte von den Treibsorten zu den Landsalaten, und kann sie deshalb als Vorläufer der Sommersorten mit Recht bezeichnet werden. Früh und widerstandsfähig bildet sie innerhalb 30—35 Tagen nach der Pflanzung grosse feste **Köpfe** von zart gelbgrüner Farbe und goldgelbem Herz. à Port. 40 ₰.

No. 70134. **Kopfsalat „Unübertrefflicher".**

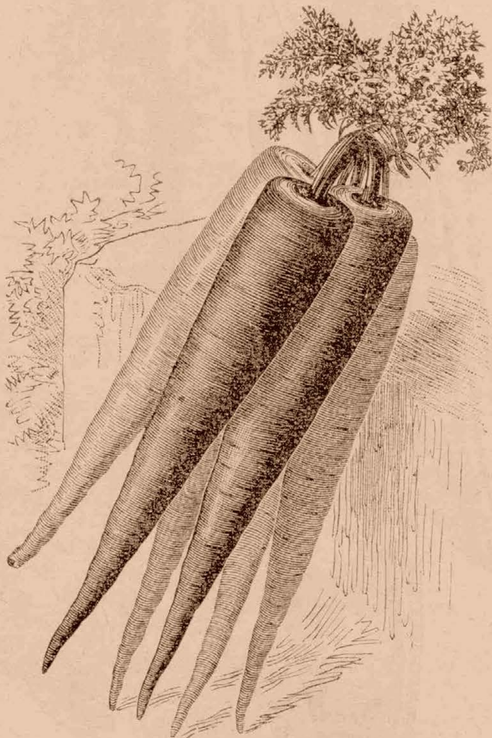
Derselbe bildet wie die vorstehende Sorte „Vorläufer" eine Uebergangssorte von den Treib- zu den Landsorten. Die Köpfe erreichen in kurzer Zeit einen Durchmesser von 30 cm, sind zart und wohlschmeckend und widerstandsfähig gegen rauhe Witterung, selbst die grösste Hitze hat keinen Einfluss auf frühzeitiges Aufschiessen. à Port. 30 ₰.

No. 70136. **Tomate „Phänomen".**

Diese neue Sorte zeigt eine noch nie dagewesene Fruchtbarkeit. Sie bildet recht grosse Büsche, die von unten bis oben mit schönen, gleichmässig geformten, fast runden, grossen, glatten Früchten von leuchtend karminroter Färbung übersäet sind. Das Fleisch ist fest, sehr schmackhaft, gleich vorzüglich zu Salat wie auch zum Einkochen. — Die ersten Früchte zeitigen mit der bekannten Sorte „König Humbert", also sehr früh. Tomate „Phänomen" kann zum Massen-Anbau sehr empfohlen werden. à Port. 30 ₰.

No. 70140. **Treibgurke „1900".**

Von allen bisher eingeführten Treibgurken gebührt ihr wegen ihrer **Frühe und ausserordentlichen** Fruchtbarkeit der **erste Rang.** Sie hat bei allen Gärtnern der Gemüsetreiberei den ungeteiltesten Beifall gefunden und wird von ihnen nur noch allein in Kultur genommen. Die Früchte von **Reids Treibgurke „1900"** sind dunkelgrün, hellgrünstachelig, haben einen kurzen Hals und wenig Samen. Das Fleisch ist zart und hat ein **feines Gurkenaroma.** à Port. 75 ₰.



No. 70142. **Karotten, lange blutrote Viktoria-** (s. Abb.).
(Möhren, Mohrrüben, Gelbrüben).

Es giebt wohl kaum eine zweite Karotten- oder Möhrensorte, die infolge ihres feinen, zarten Fleisches und ihres hohen Zuckergehaltes, verbunden mit intensiv roter Farbe, von solch feinem Geschmack wäre, als die „Viktoria". Sie ist lang und glatt und macht kein grosses Laub, ist früh im Herbst vollkommen ausgereift und hält sich ausgezeichnet den ganzen Winter. Die Viktoria-Karotte ist eine wahre Delikatesse. à Port. 10 Gr. 30 ₰.

No. 70144. **Kopfkohl, allerfrühester weisser runder Riesen-.**

Diese frühe Riesensorte übertrifft alle anderen frühen Sorten im Ertrag um das Doppelte. Er bringt schon im Juli vollständig ausgebildete, harte Köpfe von enormer Grösse, welche ungemein feinrippig und zart sind. à Port. 40 ₰.

Neuheiten:



No. 70150. Melone (Cantaloupe) „Kaiserin Auguste Victoria“

(s. Abb.).

Eine frühe, gegen Witterungseinflüsse widerstandsfähige, leicht- und reichtragende Cantaloupe-Melone. Eine Markt- und Tafelfrucht ersten Ranges! — Die sehr dünnschaligen Früchte von 2½—3 kg Durchschnittsgewicht sind fast rund, tief gerippt, dunkelgrün, im Zustand der Reife in orangegelb übergehend. Das Fleisch ist rötlich orangegelb, sehr schmelzend und vom feinsten Aroma. à Port. 60 ₰.

No. 70152. Tafel-Melone „Wunder von Amerika“.

Die Früchte dieser Muskat-Melone sind von mittlerer Grösse, länglichoval und fein genetzt. Fleisch saftig, pflaumengrün, sehr aromatisch und süss. Feine Tafelfrucht. à Port. 50 ₰.

No. 70154. Mangold, Riesen-, „Lucullus“.

Dieses als delikat bekannte Gemüse wurde bisher nur in wenig brauchbaren Sorten angebaut und bietet diese hiermit angebotene neue Riesensorte eine willkommene Verbesserung dar. Die geradezu kolossalen Pflanzen entwickeln eine reiche Anzahl ganz ausserordentlich mastiger, fast mooskrauser Blätter von prächtig gelbgrüner Farbe, deren Rippen weiss sind. Sehr zu empfehlen. à Port. 40 ₰.



No. 70156. Radies „Triumph“. Buntes Treibradies

(s. Abb.).

Ein kugelrundes ganz kurzlaubiges Treibradies, dessen weisse Knollen unregelmässig scharlachrot gestreift sind, wie ich das auf der Abbildung veranschaulicht habe. Wenn auch noch nicht ganz konstant, sind doch die echt fallenden Exemplare so originell schön, dass sie eine wirkliche Zierde für jede Tafel bilden. Starke Port. 30 ₰.

Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

Erklärung der Zeichen: ⊙ Sommergewächse. ♂ Zweijährige Pflanzen. ♃ Stauden oder Perennen. ♄ Strauchartige Pflanzen. § = Schlingpflanzen. K = Kalthauspflanzen. W = Warmhauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

Neue Aster-Einführungen für 1900.

Von den diesjährigen Neueinführungen von Astern sind die besten und in jeder Beziehung empfehlenswert.

Straussenfeder-Aster. ⊙

Eine neue Klasse von kandelaberartigem Wuchse mit grossen Blumen, die sich von denen der Riesen-Komet-Astern durch die längeren und bedeutend lockereren Petalen unterscheiden. Grosse Blühwilligkeit und ihr Wert als Schnittblume machen sie sehr empfehlenswert. Die Höhe der Pflanzen ist 45—50 cm. Ich offeriere sie in folgenden konstanten Farben:

No. 70510. Karmesin
No. 70512. Rosa
No. 70514. Weiss später rosa
No. 70516. Rötlichlila
} Separat jede à Port. 50 ₰.
No. 70518. Alle Farben gemischt . . . . . . à Port. 40 ₰.

No. 70520. Riesen-Victoria-Aster „Schneeweiss“. ⊙

Eine beachtenswerte Bereicherung der Astern-Klasse „Victoria“, welche bisher schon zur edelsten und vollkommensten gehörte. Die Pflanzen sind von kräftigerem, aufrechten, pyramidenförmigem Wuchse und erreichen eine Höhe von ca. 60 cm. Diese neue Sorte bringt 14—17 cm im Durchmesser haltende, schneeweisse Blumen von tadelloser Form hervor. à Port. 60 ₰.

No. 70524. Triumph-Astern. ⊙

Dunkelblau (Heinemann).

Die Schönheit und der Wert der Triumph-Astern ist jedermann hinreichend bekannt und ist deshalb eine Vervollständigung ihres Farbensortimentes um so willkommener, je schöner die neue Farbe ist. In der That ist die neue Farbe ein tiefes gesättigtes Blau mit dem der Triumph-Aster eigenen so wundervollen Glanz der Blumenblätter. à Port. 40 ₰.



No. 70524. **Triumph-Aster, dunkelblau** (Heinemann). à Port. 40 ₰.

No. 70526. —— —— **braunviolett** (Heinemann). à Port. 20 ₰.

Text siehe Seite IV.

Neuheiten:

No. 70526. Triumph-Aster Braunviolett (Heinemann).

Die Triumph-Astern repräsentieren wohl die vollendetste und schönste Gattung der niedrigen Astern, ihre Verwendung zu Teppichbeeten ist unbestritten die vorteilhafteste, denn ihr gleichmässiger Wuchs übertrifft alle anderen Zwergsorten. Braunviolett ist eine der dunkelsten und schönsten Farben des ganzen Astern-Sortiments. 20 Gr. 4 ℳ. à Port. 20 ₰.

No. 70528. Triumph-Aster Dunkelpurpur.

Die Blumen zeigen eine herrlich glänzende dunkle Färbung und sind von reinster Paeonienform. à Port. 80 ₰.

No. 70530. Triumph-Aster Weiss mit rosa Schein.

Mit ebenso empfehlenswerten Eigenschaften ausgestattet, wie die vorhergehenden Farben. à Port. 50 ₰.



Tannenbaum-Aster. ⊙

(Heinemann, s. Abb. und erste Umschlagseite).

Eine neue Astersorte mit ganz eigenartigem, schönem Bau der Pflanze. Sie gleicht in der Anordnung ihrer Verzweigung einem regelmässig gewachsenen Tannenbäumchen und fällt infolge dieses originellen Wuchses unter den vielen Astervarietäten, die es jetzt giebt, sofort auf. Sie wird ca. 50 cm hoch und erreicht einen Durchmesser, auf der Erde gemessen, von 60—70 cm. Sie verzweigt sich regelmässig von unten bis in die Spitze. Die Zweige haben meist eine wagerechte Stellung und ist dies namentlich das charakteristische Unterscheidungsmerkmal von allen anderen Gattungen. Die Blumen an den Spitzen der Zweige sind mittlerer Grösse und ähnlich denen der Mignon-Astern, nur etwas lockerer gebaut, nach dem Hauptstamm zu werden diese Blumen immer kleiner bis zum reizenden Miniatur-Blümchen. Der Blütenreichtum ist so enorm, dass ich bei einzelnen Pflanzen 80 bis 100 und mehr Blumen zählte. Die Blütezeit kann frühzeitig genannt werden. Sowohl als Einzelpflanze auf Rabatten, wie auch als Topfpflanze, ist sie von allen Astersorten die effektvollste. Ich kann sie in folgenden Farben anbieten und zwar:

No. 70540. **Rosa**
No. 70541. **Weiss**
No. 70542. **Hellblau**
No. 70543. **Karmin**
} à Port. 50 ₰.

*No. 70548. **Gemischt** à Port. 30 ₰.

Einfache Riesen-Komet-Astern. ⊙

(s. Abb.).

Wenn man einfachen Astern das Wort redet, so kann man meistens auf Widerspruch stossen. Es begründet sich dies darin, dass man alle die bekannten Asterarten in möglichster Vervollkommnung ihrer Füllung zu ziehen trachtet und schlecht gefüllte oder einfache verwirft. Aber bei der jetzt herrschenden Geschmacksrichtung, alle Blumen, namentlich die für Bindezwecke bestimmten, möglichst locker und elegant zu haben, ist eine einfache Blume wohl am Platze; ich will nur an die neuen einfachen Sonnenblumen, Dahlien, Chrysanthemum etc. etc. erinnern, die jetzt sehr beliebt sind, und so muss man doch ohne weiteres zugeben, dass schönen einfachen Astern die gleiche Existenzberechtigung zusteht. Natürlich muss die Blume in ihrer Art ebenso edel geformt sein, wie man es von einer gefüllten Aster verlangt, und es sind die neuen einfachen Riesen-Komet-Astern natürlich nicht zu identifizieren mit gewöhnlichen einfachen, die man als Rückschläge unter den gefüllten findet und wegwirft. Sie sind im Gegenteil tadellose, reizende Blumen, wie man das ja auch aus der beigegebenen photographischen Abbildung erkennen kann. Der Bau der Pflanze ist pyramidenförmig.

Einem derartigen Bouquetchen aus diesen Astern sieht man die „Aster" überhaupt nicht an. Sie gefielen allen, die sie bei mir sahen, ohne Ausnahme sehr. Ich offeriere folgende konstante Farben:

No. 70570. **Weiss**
No. 70571. **Hellblau**
No. 70572. **Rosa**
No. 70573. **Zartfleischfarben**
} à Port. 40 ₰.

No. 70579. In gleichmässiger Mischung: à Port. 30 ₰.



No. 70579. **Einfache Riesen-Komet-Astern.**
à Farbe à Port. 40 ₰. In gleichmässiger Mischung à Port. 30 ₰.

Begonien-Neuheiten.



No. 70580. Begonia hybrida marmorata „Der Schmetterling"

(s. Abb.). ⊙ Zw. W.

Wenn schon die gestreiften Begonien s. Z. eine gute Aufnahme fanden, trotzdem sie gar nicht konstant aus Samen fielen, so glaube ich, dass für obige Neuheit, die ich seit einigen Jahren durch sorgfältige Zuchtwahl in jeder Beziehung vervollkommnet habe, die Zuneigung aller Begonien-Liebhaber zu erwarten ist.

Der Wuchs ist kräftig wie bei der „Gigantea-Klasse", und auch ihre Blumen sind trotz reichen Blühens von respektabler Grösse.

Die Grundfarbe ist entweder lebhaft scharlach oder glänzend karmin, wovon sich die unregelmässig aufgetragenen weissen Flecken vorteilhaft abheben.

Sie fällt ganz treu aus Samen.

Wie schon eingangs angedeutet, ist diese Sorte der gestreiften bedeutend überlegen. à Port. 50 ₰.

Neuheiten:

***No. 70582. Begonia hybrida „mit gelber Mitte".** ⊙ Zw. W.

Eine wirklich originelle und auch hübsche Varietät der Begonien repräsentiert sich in obiger Neuheit. Die gelbe Mitte, die sich oft bis tief goldgelb färbt, wirkt ganz apart und hebt sich auffällig von dem sie umgebenden mehr oder weniger breiten roten Rande ab. Die Pflanze blüht sehr willig und reich und hat allen Besuchern meiner Kulturen ausnahmslos gefallen. à Port. 30 ₰.



***No. 70584. Begonia hybrida gigantea „Mammut"** (s. Abb.). ⊙ Zw. W.

Blüten, Blätter und der Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im ganzen Begonien-Sortiment bis jetzt nicht gekannt waren. Namentlich aber sind es die scharlachroten Blumen, die in ihrer Grösse und dabei schön abgerundeten Form als das Non plus ultra einer Begonien-Blüte zu bezeichnen sind. Durch ihren prachtvollen Wuchs und ihren Blütenreichtum dazu ist diese leuchtende Varietät zur Freilandkultur als ganz besonders geeignet zu bezeichnen. Die Sorte fällt vollkommen treu aus Samen und **blüht sehr früh.** à Port. 30 ₰.



No. 70586. **Begonia hybrida gigantea cristata. Die bärtige Begonie.** à Port. 50 ₰.

No. 70586. Begonia hybrida gigantea cristata. Die bärtige Begonie (s. Abb.).

Die Blumen dieser Aufsehen erregenden Neuheit variieren in verschiedenen Abstufungen von weiss, rot, chamois und terracotta. Das überraschende Charakteristikum ist jedoch, dass jedes Blumenblatt mit unregelmässig geformten, bartähnlichen Bildungen versehen ist, was von ganz aparter Wirkung ist, siehe die Abbildung. à Port. 50 ₰.

No. 70588. Begonia hybrida gigantea crispa. Gekrauste einfache Riesen-Begonie. ⊙ Zw. W.

Die Blumen dieser Neuheit sind von derselben Grösse, wie die der alten Sorte, auch variieren sie fast in demselben reichhaltigen Farbenspiel. Die Blumen sind entweder schön gekraust am Rande oder gefranst oder gewellt. Sie sind eine wirklich schöne Neuheit und erzielt man aus Samen einen guten Prozentsatz echter Pflanzen. Die nicht echt fallenden gehören dem allbekannten „gigantea-Typus" an und sind durchaus tadellose schöne grosse Blumen. Die aufbrechenden Knospen sind so eigenartig gefaltet und geknittert, dass sie das Aussehen einer grossen gefüllten Blume haben. Der Farbenpracht und der Farbenwirkung in ganzen Beeten thut diese Kräuselung der Blumen durchaus keinen Abbruch. Es ist eine Neuheit von höchster Bedeutung. In Prachtmischung à Port. 50 ₰.

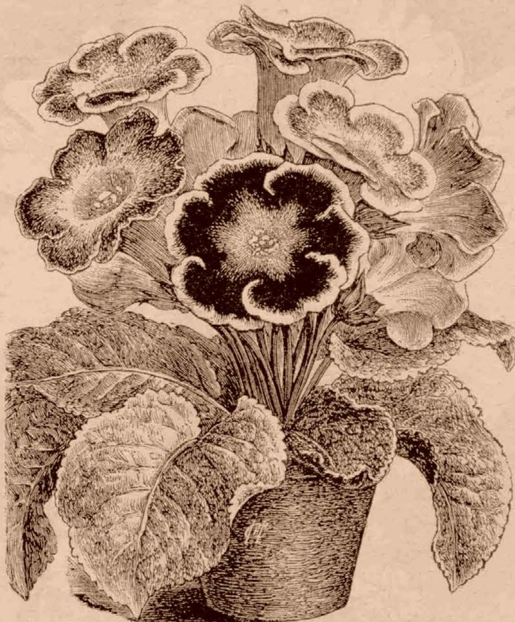
No. 70590. Begonia semperflorens „Anna Regina". ⊙ W.

Die „Königin der Semperflorens-Begonien".

Liebliche Färbung, Blütenreichtum und eleganter Habitus machen sie wertvoll als Gruppenpflanze wie auch zur Topfkultur. Von ganz graziösem regelmässigem Wuchse, wird die Pflanze nicht höher als 25 cm. Ihre zierlichen Blätter sind dunkelgrün mit Metallglanz und karminpurpurn gerandet. Die zahlreichen Blumen erscheinen als Knospen dunkelkarminrot; im Aufblühen hellkarmin gehen sie, wenn im Verblühen, in ein **liebliches „Dunkelrosa"** über, höchst effektvoll. à Port. 60 ₰.

No. 70594. Begonia semperflorens hybrida flore pleno gemischt. ⊙ W

Die **ersten gefüllt blühenden Semperflorens-Sorten,** die ziemlich treu aus Samen fallen und deren Blumen vom **reinsten Weiss** bis zum **tiefsten Dunkelrot** variieren. Die Pflanzen haben kompakten Wuchs, die Blumen stehen reizend über den zierlichen glänzenden, teils metallisch rotschimmernden Blättern und blühen wie die Stammform unaufhörlich fort. à Port. 1 ℳ.



*No. 70600. Gloxinia hybrida grandiflora „Coquette"

⊙ Zw. W. (s. Abb.).

Von allen bisher gekannten Gloxinien-Varietäten weicht diese Sorte dadurch bedeutend ab, dass alle ihre Blumen, sie mögen blaue oder rote Farbenschattierungen aufweisen, einen gelben Schlund haben. Es ist dies deshalb schon bemerkenswert, weil die gelbe Farbe hier noch gar nicht vertreten ist, und der Gedanke, eine reingelbe Gloxinie auf diesem Wege zu erzielen, ist nicht fernliegend.

Die Blumen sind fast alle dreifarbig gezeichnet, wie ich das im Cliché zu veranschaulichen versucht habe.

Das Farbenspiel auf den verschiedenen Pflanzen variiert von Hellblau über Lila nach Dunkelblau, von Rosa, Lilarosa bis Dunkelrot. Die Zeichnungsfarbe ist oft kräftig aufgetragen, oder auch nur leicht getuscht, so dass zarte liebliche Nüancen mit tiefen Farbentönen abwechseln. Man kann also bei zehn Pflanzen beispielsweise auch zehn verschiedene Zeichnungen und Farbentöne erwarten und wird „Coquette" mit ihrem reizenden, ganz aparten Farbenspiel bald recht beliebt werden. à Port. 50 ₰.

Neuheiten:

No. 70602. Gloxinia hybrida grandiflora tricolor „Prinzessin Maud". (Heinemann).

Diese prachtvoll gezeichnete Gloxinia ist zu den schönsten Hybriden zu rechnen, die ich bis jetzt gezogen habe. Der Schlund ist leuchtend hellkarmin und verdunkelt sich auf den einzelnen Blumenblättern zu einem gesättigten Violettpurpur mit prachtvollem Samtglanz. Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem schmalen, weissen, hellblau punktierten Saum umgeben, der, leicht gewellt, die ganze Blume zierlich einrahmt. à Port. 40 ₰.

No. 70604. Cineraria hybrida grandiflora „Rosa-Varietäten. ♂ K.

Eine unter den grossblumigen Cinerarien bisher seltene Färbung, die gegenwärtig in der feinen Binderei eine der gesuchtesten Modefarben darstellt. Sie fallen ziemlich treu aus Samen, und blühen die Sämlinge in verschiedenen, sehr feinen Nüancen von hell- und dunkelrosa, stachelbeerrot und fraise (erdbeerfarbig). à Port. 90 ₰.

No. 70606. Heuchera sanguinea hybrida. ♃

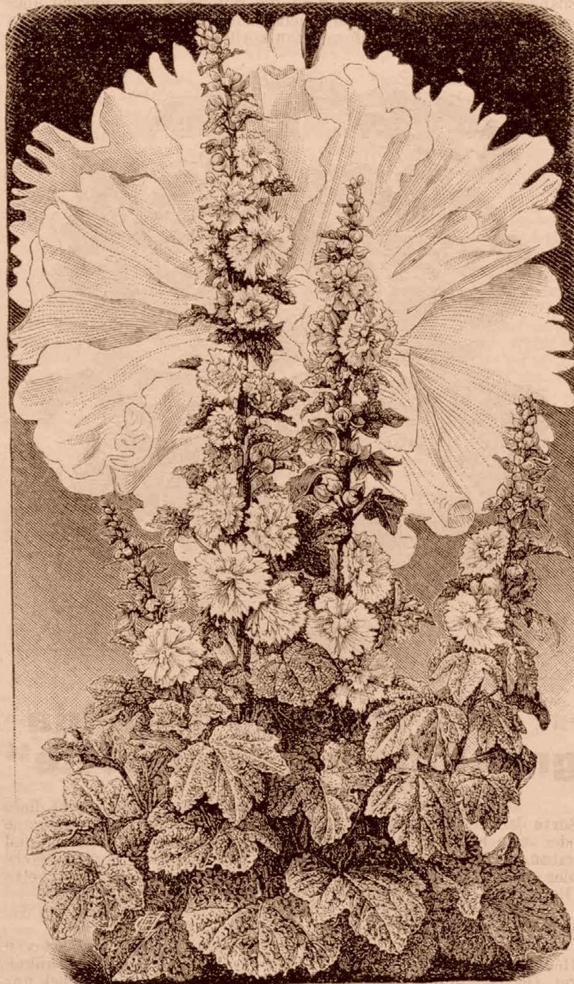
Von kräftigerem Wuchs als die Stammform, bringen die Pflanzen dieser neuen prächtigen Varietät je 40—50 schlanke Blütenstengel aus den üppig entwickelten Blattrosetten hervor. Die Blumen variieren in den verschiedenen Nüancen von hell- und dunkelrosa, daneben jedoch auch reinweiss, grün und braun. Diese neue Hybride eignet sich zum Auspflanzen wie als Topfpflanze und namentlich zur Binderei vorzüglich. à Port. 60 ₰.

Neuheiten und beliebte ältere Farben von

Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken,

siehe die im **Lathyrus-Sortiment** auf Seite 99, 100 und 101 fett gedruckten Sorten.



No. 70608. **Allegheny-Malve, neue gefranste Varietäten.**

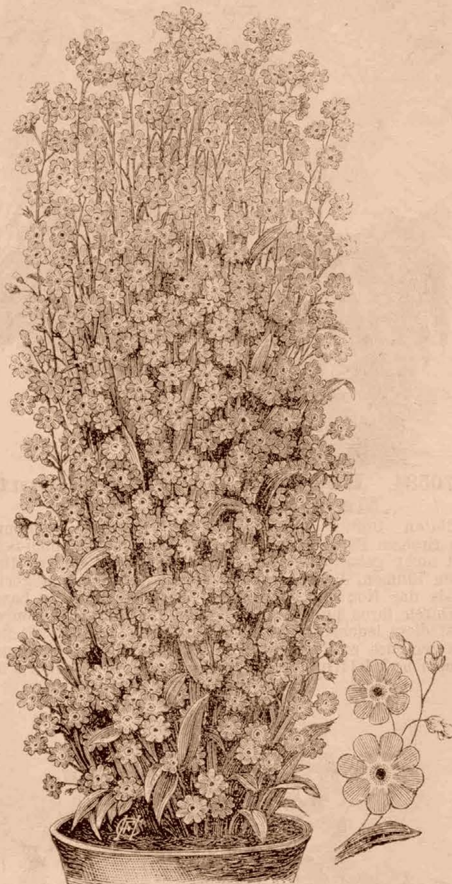
Gemischt à Port. 40 ₰.

No. 70608. Allegheny-Malven, neue gefranste Varietäten ♃

(s. Abb.).

Eine ganz neue Züchtung, die durch ihre grosse Blühwilligkeit, Blütenreichtum, eleganten Wuchs der Blütenstengel, die mit Blumen voll besetzt sind, Aufmerksamkeit erregen. — Die gefransten Blumen sind von der Basis bis zur Mitte des Stengels gefülltblühend, und von der Mitte ungefähr an gehen sie in halbgefüllte und einfachblühende über. Dieser eigentümliche Vorgang, gefüllte, halbgefüllte und einfachblühende Blumen an einem Stengel zu finden und ferner, dass die Blumen nicht so dicht am Stengel aufsitzen wie die Chaterschen Malven, sondern ein wenig langgestielt sind, verleiht dieser neuen Varietät einen so eigentümlichen Reiz, dass man die Blumen mit Wohlgefallen betrachtet. — Man kann sagen, dass zwischen dieser neuen Malve und der alten bekannten Chaterschen ein ähnlicher Unterschied besteht, wie zwischen den jetzt so modernen, feinen **Kaktus**-Dahlien und den alten, unschönen Formen der dichtgefüllten Dahlienblumen. Die Farben dieser reizenden gefransten Varietät variieren in den bekannten sämtlichen Farben der Malve.

Gemischt à Port. 40 ₰.



* No. 70612. Myosotis alpestris stricta grandiflora „Königsblau". ♂

(Heinemann).

(S. Abb. u. letzte Umschlagseite).

Wenn bei der von mir eingeführten **Stricta-Klasse** noch etwas zu verbessern war, so konnte es nur in Bezug auf Farbe und Grösse der einzelnen Blüten möglich sein, denn der Wuchs und Blütenreichtum war ohne Tadel. Es ist mir nun gelungen, in „**Königsblau**" eine grossblumige und intensiv dunkelblau gefärbte Varietät zu erzielen, die, wenn schon die kleinblumige Stricta einen so durchschlagenden Erfolg erzielte, diese erst recht schnell überall Eingang finden wird. Als Teppichbeet-Pflanze sowohl wie als Topfpflanze zum Marktverkauf ist sie von höchstem Wert, und kann ich sie aus voller Ueberzeugung warm empfehlen. à Port. 40 ₰.



*No. 70613. **Myosotis alpestris gracilis „Weiss"** ♂ (Heinemann).
(s. Abb. u. letzte Umschlagseite).

Von allen Myosotis-Varietäten ist gracilis die zierlichste, sie bildet ganz kompakte, runde Blütenpolster, ähnlich denen einer Lobelia pumila und ist mit Blüten im wahren Sinne des Wortes bedeckt, so dass man kein Blättchen sehen kann. Sie eignet sich deshalb vorzüglich zu Einfassungen, was besonders von „**Weiss**" im Gegensatz zu anderen Farben am zutreffendsten ist. à Port. 40 ₰.

No. 70615. **Petunia hybrida grandiflora fimbriata, „Gelbschlundige gefranste Varietäten".** ⊙
Diese reizenden neuen Petunien bringen uns eine prächtige Auswahl der gefransten Klasse, welche ausser den bekannten Färbungen eine Menge neuer, besonders zarter Nüancen entfaltet. Sie alle kennzeichnet ein scharf abgegrenzter **goldgelber** Schlund der fein gefransten Blumen. à Port. 80 ₰.



*No. 70630. **Salpiglossis variabilis superbissima.** Prachtmischung à 20 Gramm 7 ℳ. 50 ₰, à Port. 40 ₰.

Salpiglossis variabilis superbissima.

Neue Kaiser-Salpiglossen ⊙

No. 70618. **„Leuchtend Karmesin"** (Heinemann) (s. Abb.).

Dem Sortiment dieser vor zwei Jahren von mir eingeführten Kaiser-Salpiglossen kann ich in diesem Jahre eine weitere prächtige Färbung beifügen, die in ihrer Schönheit von keiner anderen Farbe des ganzen Salpiglossen-Sortimentes überhaupt erreicht wird. Im Wuchs der Pflanze, Grösse und Form der Blüte fällt sie ganz echt. à Port. 50 ₰.

Nachstehende vor zwei Jahren von mir eingeführte Farben sind ganz rein und fallen treu.

No. 70621. Chamois . . . . à Port. 30 ₰
No. 70623. Purpurviolett. . . . . — — 50 ₰
No. 70625. Dunkelscharlach . . . . — — 30 ₰
No. 70627. Purpurbraun mit Gold . . . . — — 50 ₰
No. 70629. Rosa . . . . — — 30 ₰
*No. 70630. **Alle Farben in gleichmässiger, prachtvoller Mischung.** 20 Gramm 7 ℳ 50 ₰, à Port. 40 ₰



*No. 70640. **Torenia rubens grandiflora Benth.** ⊙ W.
(Heinemann). (s. Abb. u. erste Umschlagseite).

Die Torenien gehören ihrer leichten Kultur und ihrer reizenden Blumen wegen zu den beliebtesten Topfpflanzen und eignet sich meine Neuheit namentlich sehr gut zu Ampeln, Jardinièren oder sonstigen leichten Blumenarrangements.

Die Belaubung ist der der bekannten Torenia asiatica fast gleich oder sehr ähnlich, dagegen sind ihre Blumen von einer seltenen rot-violetten Färbung, so dass sie sich sehr gut von der Belaubung abheben.

Die Pflanze blüht bei einer im März—April vorgenommenen Aussaat den ganzen Sommer hindurch, und die Kultur ist von Anfang an sehr einfach und leicht. à Port. 50 ₰.

Tropaeolum Lobbianum.

§ ⊙

Vier neue Sorten der rankenden Kapuzinerkresse, die sehr zu empfehlen sind.

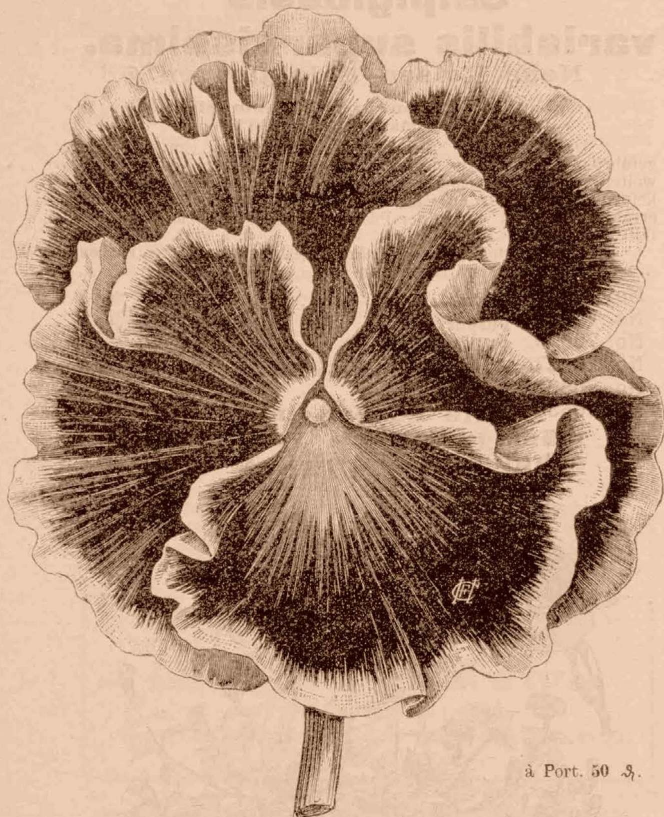
No. 70650. **„Prinzessin Victoria Louise."** Sicherlich eine der schönsten und auffallendsten Sorten der rankenden Kapuzinerkresse. Die grossen, edelgeformten Blumen sind rahmweiss mit orangescharlachroten Flecken und rein orangerotem Kelch und Sporn. Seltene Färbung, zeitweise sind die Blumen auch rot gerandet. Die Belaubung ist dunkelgrün. à Port. 80 ₰.

No. 70651. **„Feuerfliege".**
Blumen gross, Schlund dunkelorange mit blutroten Flecken und Flammen, Sporn blutrot. à Port. 60 ₰.

No. 70652. **„Margarete."**
Schlund hellgelb, blutrot gefleckt und gestrichelt; Sporn blutrot. à Port. 60 ₰.

No. 70653. **„Primrose."**
Gelblichweiss mit braunen Flecken. à Port. 60 ₰.

Letztere 3 Sorten haben sämtlich dunkle, bläulich schimmernde Belaubung.



à Port. 50 ₰.

*No. 70670. Pensée „Germania“.

(Heinemann). ⊙ ♂
(s. Abb. u. letzte Umschlagseite).

Mit dieser Neuzüchtung, die ich hiermit dem Handel übergebe, erfährt das Sortiment der Pensées eine ganz bemerkenswerte Bereicherung.

Sie zeichnet sich in erster Linie aus durch einen kräftigen, gedrungenen Wuchs und runden Bau jeder Pflanze, sowie durch eine auffallend grosse, gesunde Belaubung. Ihr Hauptvorzug besteht aber, neben ausserordentlicher Grösse der fünffleckigen Blume, in einer bei den Pensées bis jetzt noch nicht gekannten Form der einzelnen auf kurzen sehr starken Stielen getragenen Blumen, indem der Rand jedes Blumenblattes eine auffallende Kräuselung oder Wellung zeigt. Diese Kräuselung, die sich bei fast allen Blumen findet, hat aber durchaus nichts Flatterhaftes an sich, sondern sie ist gerade bei dem substantiellen Blumenbau des **Germania**-Pensée, im Verein mit all den anderen schon erwähnten Eigenschaften, ein nicht hoch genug zu schätzender Vorzug. Während von den gewöhnlichen Stiefmütterchen, jede Blume einzeln betrachtet, in ihrer Form eine mehr oder weniger ebene Scheibe darstellt, haben die des **Germania**-Pensée infolge der gekräuselten und zurückgeschlagenen Blumenblätter eine bisher ungekannte, bemerkenswerte Form.

Zu dem kommt nun aber noch, dass diese Klasse eine grosse Anzahl dunkler, aparter Farbentöne aufweist, die als ganz besonders selten gelten, ohne dass durch die dunkel gehaltenen Farben, die bei den Pensées stark hervortretende Farbenzeichnung verloren ginge, auf der das Auge, namentlich neben heller gehaltenen Mischungen oder Sorten, mit einer gewissen befriedigten Ruhe verweilt.

Da diese Rasse, wie erwähnt, von äusserst kräftigem Wuchse ist, so bedarf es wohl weiter keiner Betonung, dass sie selbst bei schlechten Witterungsverhältnissen anderen Pensées gegenüber sich als besonders widerstandsfähig erweist.

Mit meinem neuen Germania-Pensée, dem von allen Fachmännern, die meine Kulturen besichtigten, ungeteiltes Lob gezollt wurde, biete ich daher eine bisher noch nicht vorhandene Verbesserung an, die jeder Stiefmütterchen-Liebhaber willkommen heissen wird. à Port. 50 ₰.

*No. 70672. Heinemanns verbesserte Pariser Riesen-Pensées ⊙ ♂

(s. Abb. u. letzte Umschlagseite).

Diese bekannte prachtvolle Gattung habe ich jetzt in vollendeter Schönheit gezüchtet. Sie zeichnen sich sowohl durch tadellose Form, wie auch durch enorm grosse, markant gezeichnete Blumen aus. Ihr Frühjahrsflor zeitigt Blumen, die über 9 cm Durchmesser halten, so dass jeder Pensées-Liebhaber sie schon ihrer Grösse wegen hochschätzt. Nicht unerwähnt will ich lassen, dass bei diesem Stiefmütterchen der den Pensées eigene, so feine Geruch in einer Weise bemerkbar ist, dass man sie mit Recht „wohlriechend“ nennen kann. à Port. 70 ₰.



No. 70675.

Viola tricolor maxima „Schneeball“ ⊙ ♂ (s. Abb.).

Grossblumiges Stiefmütterchen, reinweiss.

Dieses neue Stiefmütterchen hat einen ganz gedrungenen Wuchs und bildet kugelrunde Büsche, die vollkommen überdeckt sind mit reinweissen Blumen ohne jede Zeichnung. Es eignet sich infolge seines ganz gleichmässigen Baues vortrefflich zu Einfassungen, namentlich von Pensée-Beeten, da mit „Schneeball“ die Konturen genau eingehalten werden können. Auf der Abbildung (Photographie) kann man ganz deutlich sehen, wie scharf abgegrenzt jede Reihe gewachsen ist, namentlich wenn man die daneben stehende Sorte damit vergleicht, bei der die Reihen fast ineinander verwachsen sind. à Port. 30 ₰.

No. 70676. Viola tricolor maxima nigra compacta. Kohlschwarz, kompakt.

Das Gegenstück zu Schneeball. Hält sich gleich diesem ganz gedrungen und ist übersäet mit kohlschwarzen Blumen. Sehr wertvolle Neuheit. à Port. 40 ₰.



*No. 70672. Heinemanns verbesserte Pariser Riesen-Pensees. Natürliche Grösse. à Port. 70 ₰.

Neuheiten, die hier aus Mangel an Platz nicht mit aufgenommen sind, finden sich im laufenden Texte des Kataloges unter der Bezeichnung Neu! aufgeführt.

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefelgt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Kerbel, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe bei Kälte täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabearbeiten und Saaten gestattet, so beeile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur), Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen u. Puffbohnen, Petersilie, Kerbel. Gegen Ausgang des Monates werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterter Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreienbrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten u. Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesäet, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesäet: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Kerbelrübchen etc. sind baldigst zu behacken, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann angepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Miste gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerampfer, Pimpinelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmen oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorteilhafter als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen.

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- u. Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein u. gegraben sein, wo es nötig gedüngt. Gesäet werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäeten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingsorten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesäet, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Mairüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesäet, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindesalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter [F. des Kataloges]), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesäet, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Kerbel. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesäet werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesäet, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohlarten, Sommersalate, sowie noch wenig Frühsalat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monates giebt es schon manche Gemüse zu behacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Kerbelrübchen, Spinat, alte Petersilie, Kerbel etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesäet werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens. Gesäet werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblätterkohle (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Kerbel, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Kerbelrüben abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert u., gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rapontikasalat gesäet werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohlarten, Salat, Bindesalat, Salatrüben. Treten noch Nachtfröste ein, so sind abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesäet oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puffbohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindesalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monates werden die ersten Winterendivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemale stark bewässert werden. An Gurken, Melonen und Kürbissen werden die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete

der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monates säet man Teltowerrübchen, wenn sie an dem Orte gedeihen, Herbst- oder Wasserrüben, Rapünzchen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, säet jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapünzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel u. ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuftem Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindesalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten ausdauernde Gemüse (Würzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte bloss, um die Seitenwurzeln abzuschneiden damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man säet zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesapfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

Wichtig beim Einkauf von Samen!



Wie bei allen Sämereien, namentlich aber beim Gemüsesamen, ist die Qualität der wichtigste zu berücksichtigende Punkt. Gute und beste Qualität ist naturgemäss höher im Preise als sogenannte Durchschnittsware; aber beste Qualität bringt auch die besten Ernten, und der kleine Betrag, den man bei Anschaffung der Gemüsesamen mehr ausgiebt, kommt hundertfach bei der Ernte wieder herein; deshalb lasse man sich durch billige Preise, verbunden mit geschickter Reklame (Bildern, Phrasen etc.) nicht verleiten, man würde nur einen **scheinbaren** Vorteil beim Einkauf haben, dagegen einen hundertfachen Ausfall bei der Ernte.

Oktober. Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapünzchen, und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat u. Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäete Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrübchen gesäet und bei zweijähriger Kultur Knöllchen gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht ableeren will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern geniesst, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebel) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Dritteil, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut“ wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesst, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

Dezember. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde obenhin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüsen besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, alles in den Keller gebracht.

Fr.. oli S . . . ., Flie..n, Hessen, 17./8. 99.
Die ganzen Sämereien, die ich seit Jahren von Ihnen bezogen habe, sind bis jetzt zu meiner grössten Zufriedenheit ausgefallen

B. K . . . ., Hawaii, 18./8. 99.
Die gesandten Sämereien sind wohlbehalten angekommen und beweisen dieselben Frische und Keimfähigkeit.

N . . . ., Bausendorf. Rheinpr., 24./8. 99.
Im Frühjahr erwarte ich wieder Ihren Hauptkatalog, da ich mit Ihren Sämereien weit besser gefahren bin, wie mit den von anderer Quelle bezogenen.

Carl W . . . . ., Gosting, Steiermark, 11./2. 99.
Ich hoffe, mit Ihren Samen hier dieselben Erfolge zu erzielen wie in meiner früheren Stellung bei der Firma Anton Rauers in M . . . . . bei Innsbruck, woselbst ich durch viele Jahre die Samen nur von Ihnen bezog.

Sch. . . ., Bogota, Columbia, 13./10. 99.
Sämereien in gutem Zustande angekommen.

Franz G . . . . . ., Salzburg, Oest., 16./2. 99.
Ich habe hier ein kleines Gärtchen angekauft und wünschte Sie wieder als Lieferanten, der Sie stets zu meiner vollsten Zufriedenheit waren

Heinemanns Gemüsesamen-Sortimente.

Berühmt durch ihre Billigkeit und sachgemässe Sortenwahl.

Meine Elitesortimente in Gemüsesamen passen sich allen Verhältnissen an, sie erleichtern jedermann das Bestellen des Samens ungemein.

Braucht jemand ein Sortiment „C" z. B. für seine Gartengrösse **(resp. für einen Haushalt von ca. 5 Personen)**, so kann er aus der nachstehenden Liste ersehen, welche ungefähren Quantitäten er bekommt, und wählt dann an der Hand des Kataloges weitere Sorten aus, die er ausser den im Sortiment enthaltenen noch anzubauen wünscht.

Will man einem Gartenfreunde eine Freude mit echtem, zuverlässigem Erfurter Gemüsesamen machen, so wählt man das kleine Sortiment F, dasselbe ist verpackt in ein schön geprägtes, verschliessbares Metallkästchen und enthält das Vorzüglichste in kleinen Quantitäten in kolorierten Düten.

Auch der Berufsgärtner, Herrschaftsgärtner oder auch der geübtere Laie findet in dem sog. Treibsortiment eine Zusammenstellung der erprobtesten Sorten für Mistbeet- und allererste Landkultur. Durch dieses Sortiment lernt der Berufsgärtner zuverlässige und ertragreiche Frühsorten kennen; diese Kenntnis bedeutet bares Geld für ihn; der Herrschaftsgärtner ist in den Stand gesetzt, sich durch **frühestes und feinstes** Gemüse bei seiner Herrschaft beliebt zu machen; und benutzt der im Gemüsebau geübte Laie das Treibsortiment, so wird ihm der ungeahnte Erfolg die freudigste Genugthuung bereiten. Dies Sortiment ist langjährig erprobt und wird nur allein von meiner Firma geführt.



Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 M Dies Sortiment F ist in einen eleganten Metallkasten (mit Schlüssel) verpackt.

Sortiment F in einen schönen Metallkasten mit Schlüssel verpackt. Zu Geschenken passend					M. 3.—
„ **E für kleinste Hausgärten** mit geringeren Quantitäten wie Sortim. D, enthaltend		**ca.**	**30**	**Gemüsesorten**	M. 3.—
„ **D für kleinere Hausgärten**	„	„	40	„	M. 6.—
„ **C für mittlere Gärten.** Sehr gern gekaufte Grösse	„	„	60	„	M. 10.—
„ **B für mittelgrosse Gärten** (an Villen, mittleren Gütern etc.)	„	„	80	„	M. 20.—
„ **A für grössere Hausgärten, Anstalten etc.**	„	„	90	„	M. 30.—
Treibsortiment in vorzüglichster Zusammenstellung	„	„	35	„	M. 9.—

Die **Verpackung** für die Sortimente **F, E, D** und **C** wird **nicht**, die der Sortimente **B** und **A**, weil gewöhnlich Teilungen sich nötig machen, **billigst** berechnet. Nur Sortiment **F** ist in einen **Metallkasten** verpackt, die übrigen **nicht.**

Der Inhalt obiger Sortimente besteht aus:	In postfertiger gewöhnlicher Packung						
	F	E	D	C	B	A	Treibsortim
Artischocken	—	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	—
Basilikum	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Beete (Salatrüben), beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	$\frac{1}{4}$ Pfd.	$\frac{1}{2}$ Pfd.	à 5 Gr. 2starkePrt.
Blumenkohl, frühe und späte Sorten	? Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.	4 Port.	28 Gr.	
Bohnenkraut	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	
Boretsch	5 Gr.	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Buschbohnen, beste Sorten	$\frac{1}{4}$ Pfd.	$\frac{1}{2}$ Pfd.	1 Pfd.	$1\frac{1}{2}$ Pfd.	3 Pfd.	4 Pfd.	1 Pfd.
Broccoli	—	—	—	—	1 Port.	2 Port.	—
Cichorie (als Bleichsalat)	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	—
Dill	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Eierfrucht	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Endivien, Sommer und Winter-	—	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	—
Erbsen, frühe und späte Sorten	200 Gr.	$1\frac{3}{4}$ Pfd.	$2\frac{1}{4}$ Pfd.	$3\frac{3}{4}$ Pfd.	8 Pfd.	$10\frac{1}{2}$ Pfd.	$1\frac{1}{8}$ Pfd.
Gartenkresse, beste Sorte	—	20 Gr.	30 Gr.	75 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	100 Gr.
Gurken, beste fürs freie Land	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	58 Gr.	—
„ beste zum Treiben	—	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	2 Port.
Karotten, frühe und späte Sorten	20 Gr.	20 Gr.	60 Gr.	80 Gr.	200 Gr.	300 Gr.	40 Gr.
Kerbel	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Kohlrabi, beste für die Tafel	10 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	20Gr. u. 1Prt.
Kohlrüben, beste Sorte	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Krauskohl, feingekrauster	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Majoran	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	20 Gr.	—
Mangold, feinste Sorte	—	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	—
Melonen, beste Sorten	—	—	—	1 Port.	2 Port.	3 Port.	1 Port.
Pastinaken, beste Sorte	—	—	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	—
Petersilie, feingekrauste	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	—
Petersilienwurzel	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	—
Pflücksalat	—	—	—	—	10 Gr.	10 Gr.	—
Hleffer	—	—	1 Port.	1 Port.	2 Port.	3 Port.	—
Physalis edulis (Jerusalem-Kirsche).	—	—	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	—
Pimpinelle	—	—	—	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	—
Porrée, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	—
Portulak	—	—	—	5 Gr.	10 Gr.	10 Gr.	—
Puffbohnen, bewährteste Sorten	—	—	1 Pfd.	$1\frac{1}{2}$ Pfd.	2 Pfd.	3 Pfd.	—
Radies, beste Sorten	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	250 Gr.	90 Gr.
Rapünzchen, beste Sorten	20 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	75 Gr.	100 Gr.	150 Gr.	—
Rettig, feinste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	20 Gr.
Rosenkohl, beste Sorte	—	1 Port.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Rotkraut, beste frühe u. späte Sorten	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	25 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Salat (Kopfsalat), ausgewählte Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	50 Gr.	75 Gr.	30 Gr.
Sauerampfer	—	—	1 Port.	1 Port.	10 Gr.	20 Gr.	—
Sellerie, beste Sorten	5 Gr.	5 Gr.	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	—
Speise-Kürbis	—	—	—	1 Port.	1 Port.	3 Port.	—
Speiserüben (Mairüben)	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	50 Gr.	100 Gr.	30 Gr.
Spinat (Sommer- und Winter-)	50 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	$\frac{3}{4}$ Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	—
Stangenbohnen, gute zarte Sorten	100 Gr.	100 Gr.	200 Gr.	$\frac{3}{4}$ Pfd.	$1\frac{1}{4}$ Pfd.	2 Pfd.	—
Schnittsalat, beste Sorte	—	—	—	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	40 Gr.
Schwarzwurzel	—	5 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	100 Gr.	—
Thymian	—	—	—	1 Port.	1 Port.	5 Gr.	—
Tomaten, verschiedene Sorten	1 Port.	—	1 Port.	1 Port.	1 Port.	3 Port.	2 Port.
Weisskraut, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	60 Gr.	20 Gr.
Wirsing, beste Sorten	10 Gr.	10 Gr.	15 Gr.	20 Gr.	30 Gr.	40 Gr.	10 Gr.
Zwiebeln, beste Sorten	10 Gr.	20 Gr.	40 Gr.	70 Gr.	125 Gr.	200 Gr.	30 Gr.

Kleine Quantitäts-Schwankungen obiger Gemüsesorten vorbehalten!

Meine Gemüsesamen-Elite-Sortimente enthalten:

1. Die feinsten und wohlschmeckendsten Sorten;
2. die Sorten, die am sichersten und leichtesten eine gute Ernte geben;
3. die Sorten, die in allen klimatischen Verhältnissen erprobt sind;
4. nur Sorten, die jedermann zufriedenstellen;
5. alle Gemüse- und Kräutersamensorten, die ein guter Haushalt braucht.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

I. Gemüse-Samen.

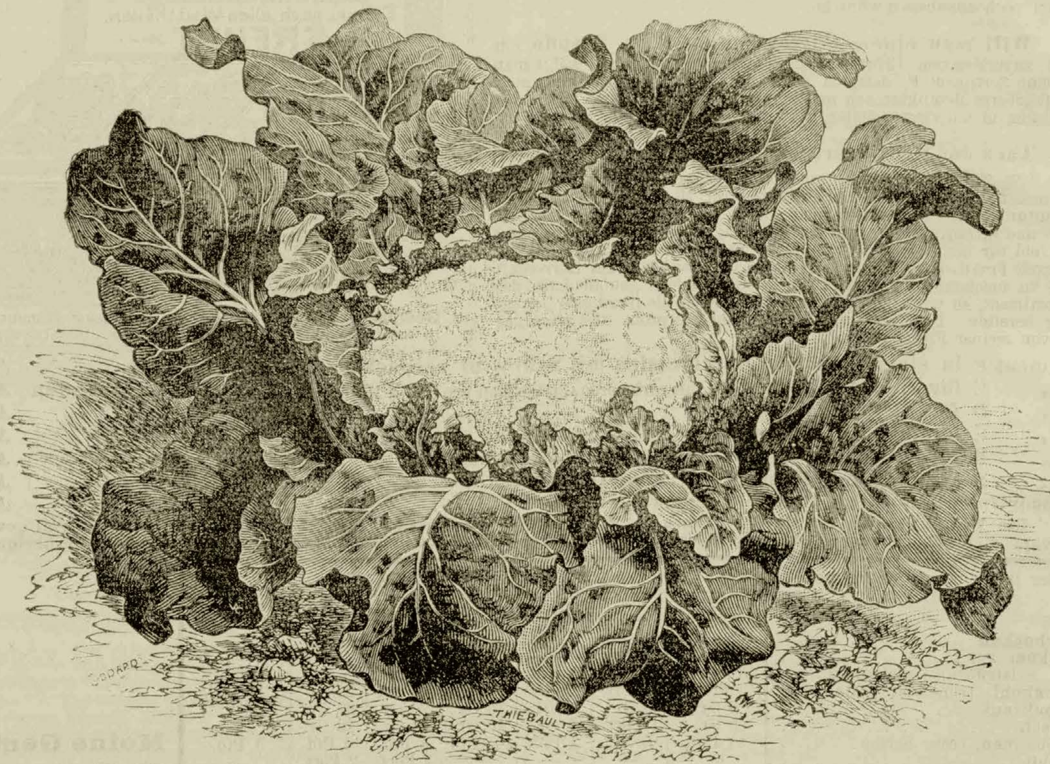
Vegetable seeds — Graines potagères — Овощныя Сѣмена.

Die Preise verstehen sich nur für **Prima-Qualität.**

Quantitäten von 100 Gr. an werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

A. Kohlsamen.*)

Cabbage — Chou — Капустныя Сѣмяна.



No. 100. Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-Blumenkohl. 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 20 Gr. 6 ℳ.

Zu beachten! Der „**echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl**" (s. obige Abb.) ist als eine Universalsorte zu betrachten, denn sie ist von allen Blumenkohlsorten diejenige, von der man **Erträge mit Sicherheit** erwarten kann gleich gut zur frühen Land-, als auch zur Treibkultur geeignet. Sie hat von den Erfurter Sorten das meiste Laub, was ihr jedoch nicht als Nachteil anzurechnen ist, denn dieses ist es gerade, was die grossen Blumen dieser Sorte vor dem Griesig- und Gelbwerden bewahrt. Der Same dieser Sorte ist, wenn echt, am teuersten, da die Blumen ihrer Festigkeit wegen nur sehr schwer in Samen gehen. Der echte Erfurter grossblumige Zwerg-Blumenkohl, wie ihn die hiesigen Marktgärtner züchten, ist entschieden von allen Blumenkohlsorten unter allen Verhältnissen die empfehlenswerteste Sorte, nur **er allein** bringt die schönen festen und **blendend weissen Köpfe.**

Billiger als hier angebotener „echter Erfurter Zwerg-Blumenkohl" ist stets eine weniger wertvolle Sorte mit kurzer sparsamer Belaubung (kleinblätterig wie ich sie unter No. 122 führe), was ich besonders zu beachten bitte.

Blumenkohl oder Carviol.*

Cauliflower — Choufleur — Цвѣтная капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Mistbeet- o. Treibkultur: Anfang bis Mitte September u. v. Anfang Februar ab; f. Freilandkultur: Mitte April b. Ende Juni.
Pflanzweite: Im allgemeinen 60 cm, bei No. 140, 150 und 175 bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Guter, nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

No.		ℳ	₰
100	**Echter Erfurter grossblumiger Zwerg-**, selbstgezogener Same der Original-Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt (s. obige Abb.). 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 25 ₰, 5 Gr. 2 ℳ, 20 Gr.	6	—
	Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (s. Text neben der Abb. auf S. 5). 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 4 ℳ, 1000 Stück	35	—

E. K . . . ., Schloss Dalkau, Schlesien, 16./2. 99.
* *Ihre 98er Pflanzen (Blumenkohl) bildeten sehr schöne Rosen aus.*

G. S . . . . . ., Brake, Oldenburg, 21./1. 99
* *Im vorigen Jahre bin ich mit den Sämereien zufrieden gewesen, habe durchgehend gute Ernten gehabt; hatte Blumenkohl von 25—28 cm Durchmesser, dabei fest und weiss. Gurken von 50—55 cm lang. Den I. Preis erhielt ich auf Gemüse auf der Obst- und Gemüse-Ausstellung in Ovelgönne, wo mit 20 Nummern vertreten war.*

*) Die Aussaat und Heranzucht sämtlicher Kohlarten im allgemeinen.

Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene und kräftige Entwickelung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwickelung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein u. verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig feucht**. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

Blumenkohl:



Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (überwintert) (s. Abb.).

Bei Bestellung auf **überwinterte** Blumenkohlpflanzen bitte zu bemerken, ob dieselben fürs Freie oder zum Treiben bestimmt sind. Im ersteren Falle versende ich sie zur geeigneten Pflanzzeit sofort, sonst, sofern die Witterung das Aufdecken der Kästen zulässt.

10 St. 50 ₰. 100 St. 4 M., 1000 St. 35 M. (s. S. 4).



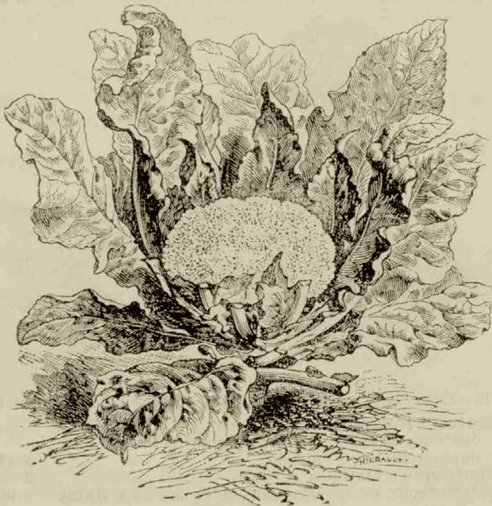
No. 120. **Blumenkohl, Schneeball, neu!** à 20 Gr. 4 M., à 100 Korn 25 ₰.

No.		M.	₰
120	Schneeball-. Sehr früh (s. Abb.), à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	4	—
122	**Echt. Haagescher Erfurter** kleinblätteriger früher Zwerg-. Beste **Treib**sorte; sie wird von verschied. Firmen ungerechtfertigterweise als die beste Erfurter Qualität offeriert, doch der **notorisch beste** ist der von mir unter No. 100 angebotene, siehe auch dort den Text unter der Abbildung. à 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	3	50
124	Kopenhagener Erfurter Zwerg- (d. h. in Kopenhagen nachgezogener Erf. kleinblätt. früher Zwerg-) à 200 Korn 25 ₰, 20 Gr.	3	—

b. Beste mittelfrühe Sorte.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		M.	₰	₰
130	Lenormand, grosser niedriger	22	50	140



No. 140. Blumenkohl von Algier, 1 Pfd. 48 M., 20 Gr. 2 M. 90 ₰. à Port. 200 Korn 25 ₰.

c. Beste späte Sorten.

No.		M.	₰	₰
140	**Von Algier**, sehr schön u. sicher im Ertrag, von billigen Sorten die zuverlässigste und beste (s. Abb.) à Port. 200 Korn 25 ₰	48	—	290
150	**Veitchs Riesen-Herbst-** (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss	8	25	55

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

No.		M.	₰	₰
155	Erfurter grosser, nachgebaut, gut für Früh- und Spätkultur	25	—	170
160	Erfurter Zwerg-, nachgebaut	12	—	80
165	Asiatischer später feiner	6	70	45
170	Cyprischer früher, extra	6	70	45
175	Italienischer Riesen- (Non plus ultra)	8	25	55
185	Standholder, später weisser	7	25	50
190	Walchern, ausgezeichnet	7	25	50

Broccoli oder Spargelkohl.

Broccoli — Chou brocoli — Броколи.

Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.
Pflanzweite: 75 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

à 1 Pfd. à 20 Gr.

a. Frühlings-Sorten.

No.		M.	₰	₰
250	Adams früher weisser	8	50	60
251	Knights protecting	8	50	60
252	Früher weisser Frühjahrs-	8	50	60

b. Sommer-Sorten.

No.		M.	₰	₰
260	Leamington, grosse weisse Köpfe	10	—	70
261	Cattels Eclipse	8	50	60
262	Weisser Riesen-	10	—	70

c. Winter-Sorten.

No.		M.	₰	₰
270	Später weisser	10	—	70

Kraut, Kopfkohl od. Kappus.

Cabbage — Chou pommé — Капуста кочанная.

Kultur.

Aussaatzeit: Für den ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf der grossen Spätsorten im April.

Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung und zeitweise flüssiger Dungguss ergeben die allerbesten Resultate.

a. Beste frühe Sorten.

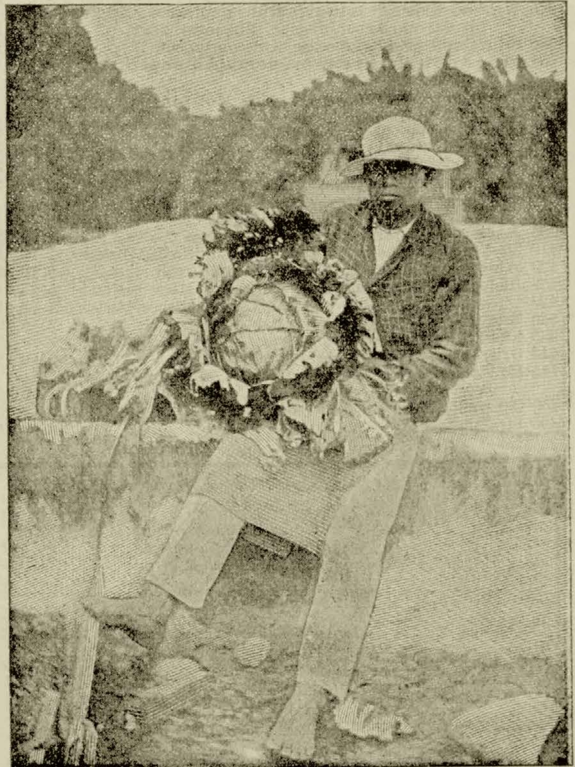
à 1 Pfd. à 20 Gr.

No.		M.	₰	₰
350	**Erfurter kleines weisses** rundes, sehr fest! Ist 3 Monate nach der Aussaat voll festköpfig	2	25	25
355	**Etampes**, frühestes spitzes, echt!	4	20	35
358	Express spitz, niedrig, noch früher als Etampes	4	20	35
360	Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines verbessertes	1	90	20
361	**Wiener**, allerfrühestes kleines weisses, rundes Treib-. Neu. Originalsorte	—	—	60
362	**Bamberger, allerfrühestes, neu,** à Port.	—	—	50

b. Beste späte Sorten.

1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

No.		M.	₰	₰
365	**Braunschweiger, sehr gross, platt, fest, echt** (s. Abb.) I. Qualität. Mein Braunschweiger Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht in jeder Gegend, wie nachstehende Abbildung zeigt, auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig, mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger Kraut gedeiht. **Deutsche Saat!**	1	50	20



No. 365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 1 M. 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

Kraut- oder Kopfkohl:

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
368	Amager, Dänisches Winter-, fest	4	—	35
370	**Erfurter grosses**, Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet	1	80	20



No. 372.* Kraut, Heinemanns Erfurter rundes Zucker-. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 30 ₰.

Siehe untenstehende Belobigungen.

372* **Erfurter, rundes Zucker-**, beim Einmachen goldgelb (s. Abb.). Vorzüglich im Geschmack, sicher im Ertrag, mittelfrüh. Feste schwere und zarte Köpfe, beim Einmachen eine prachtvolle goldige Farbe annehmend. Sauerkraut dieser Sorte ist eine Delikatesse und dem bekannten Magdeburger Sauerkraut weit überlegen. Beste Sorte für Grosskultur, sowie für jede Hauswirtschaft. Ueber diese Sorte kann nicht genug Gutes gesagt werden, die lebhafte Anerkennung, die ihr von jedermann ohne Ausnahme, aus allen Ländern (auch aus den Tropen) zuteil wurde, bestätigt dies. Wer diese Sorte noch nicht kennt, versuche sie . . . 3 — 30

375	Ulmer Centner-, weisses, echt	2	—	20
376	Weisses Riesen-, **zeitigt, früh gepflanzt, Köpfe bis 50 cm Durchmesser, äusserst zart**	2	50	25
380	Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend	1	90	20
385	**Magdeburg. grosses, vorzügl. f. Sauerkraut**	1	40	15

2. Mit spitzen Köpfen.

390	**Winnigstädter**, gross, weiss	2	40	25
392	Nonpareil, weiss, früh	2	60	30
395	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	4	—	35
400	**Kasseler**, stumpfspitz, ganz vorzüglich u. echt	2	10	20

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

405	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss	1	80	20
410	Zucker-, frühestes od. Maispitz-, syn. mit No. 360 Yorker	1	90	20
420	Wheelers Kokosnuss-, extra schön und früh	2	10	20
425	Bleichfelder grosses frühes, sehr fest u. lange haltend	5	25	40
426	Lübecker mittelfrühes plattrundes (Lippesches) festes	1	75	20
430	Braunschweiger, Wredesche Saat	2	—	20
435	Russisches rundes Riesen-, spät	3	—	30
440	Griechisches Centner-, sehr gross, spät	1	80	20
445	Holländisches grosses weisses, frühes, sehr empfehlenswert	1	50	20
450	Ochsenherz, grosses festes, echt, früh	3	—	30
455	Strassburger grosses Centner-	3	—	30

E. Z. . . ., Kötschau, Sachsen, 14./1. 99.

** Mit dem runden Zuckerkraut, welches mir im vorigen Frühjahr als Neuheit übersandt wurde, habe ich einen wahrhaft grossartigen Erfolg erzielt. Die von mir gezogenen Pflanzen wurden auf Gurkenbeeten ausgepflanzt und habe ich Köpfe von nie dagewesener Grösse erzielt. Gleich hochfein ist die Qualität des davon eingemachten Sauerkrautes. Der Anbau dieser Sorte ist jedem Berufsgenossen zu empfehlen.*

Georg L . . ., Gross-Eilsdorf, Hannover, 1./3. 99.

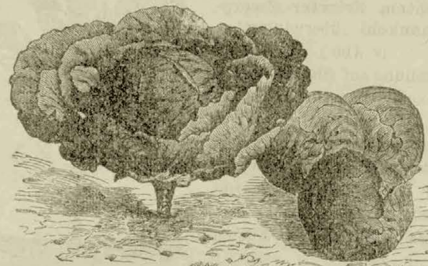
** Der mir gesandte Weisskohlsamen „Erfurter Zuckerkraut" ist gut gewachsen, hat vorzügliche Erträge geliefert und ist als Sauerkohl goldgelb und in jeder Weise empfehlenswert.*

R. K . . ., Drogsdorf, Sachsen, 26. 2. 99.

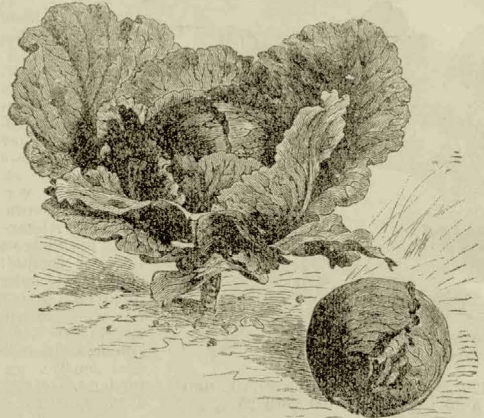
** Der mir im vorigen Jahre gesandte Weisskrautsamen hat sich sehr gut bewährt, trotzdem ich kein besonderes gedüngtes Feld dazu hatte; die Köpfe waren fest und hat das eingelegte Kraut ganz anderen Geschmack und Aussehen wie anderes und verdient die weiteste Verbreitung.*

Rotkraut, roter Kappus.

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
500	**Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra** (s. Abb.)	4	25	40
502	Berliner mittelfrühes dunkelrotes	3	10	30

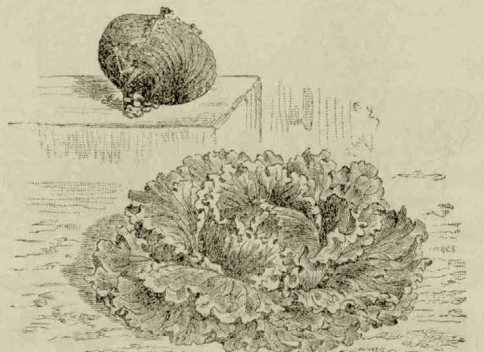


No. 500 Erfurter blutrotes allerfrühestes Salatkraut
Schliesst am besten und giebt die festesten Köpfe.
1 Pfd. 4 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 40 ₰.



No. 503. Rotkraut, Erfurter Riesen-. 1 Pfd. 5 ℳ, 20 Gr. 40 ₰.

503	Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh (s. Abb.)	5	—	40
504	Zittauer Riesen-, neue sehr zu empfehlende, sicher Köpfe bildende Sorte . . . à Portion 30 ₰	—	—	130
505	Holländisches blutrotes grosses	2	60	30
510	—— schwarzrotes	3	20	30



No. 512 Rotkraut, rotes polnisches. 1 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

512	**Rotes polnisches, neu** (s. Abb.). Ganz distinkte mittelfrühe Sorte, gleichmässige, feste dunkelrote Köpfe bildend	3	75	35
515	Ulmer spätes blutrotes, grösstes	3	—	30
520	Erfurter spitz. rot. (Heinemann), d. **feinste f. Salat**	3	90	35

Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.*

Savoy — Chou de Milan — Капуста сафой.

Kultur. *Aussaatzeit:* Von Ende Februar bis Ende Mai.
Pflanzweite: 50—70 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

a. Früheste Sorten.

550	**Carters frühester niedriger**, für Treib- u. Landkultur	1	75	20
555	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	1	60	20

H . . . ., Altenhoven, Rheinpr., 10. 8. 99.

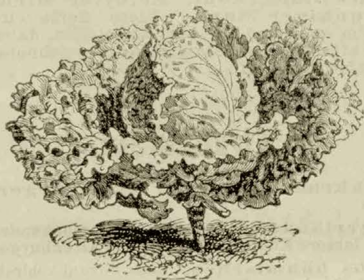
** In diesem Frühjahr bezog ich Samen von der Savoyer-Neuheit No 563 „Eisenkopf", welche sich sehr schön bewährt hat und auch sehr zu empfehlen ist. Ebenso bezog ich von Ihnen Neuheit „Heinemanns Riesen-Buttererbse", welche meiner Ansicht nach noch mehr zu empfehlen ist als „Vorbote".*

Wirsing, Börs- oder Savoyer-kohl:



No. 556. Wirsing, Erfurter frühester Sommer-. Der gleichmässigste und feinste Frühwirsing. 1 Pfd. 3 M. 40 Pf., 20 Gr. 30 Pf.

No.		à 1 Pfd. M. Pf.	à 20 Gr. Pf.
556	**Erfurter frühester Sommer-** (Heinemann), die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der Frühreife, er ist sehr früh, zart beim Kochen u. fein im Geschmack (s. Abb.)	3 40	30

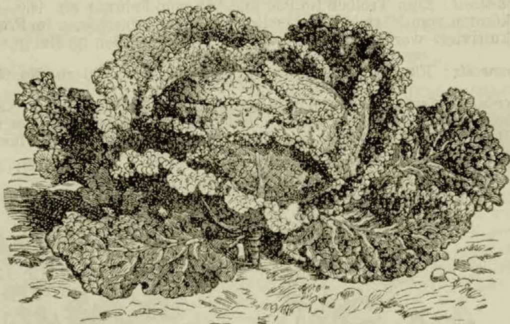


No. 560. Allerfrüh. Johannistag-Wirsing. 1 Pfd. 2 M. 40 Pf., 20 Gr. 25 Pf.

560	**Erfurter allerfrühester Johannistag-** (s. Abb.). Altbewährte Frühsorte	2 40	25
561	Extra krauser von Aire, sehr früh	3 80	35
562	Wiener Kapuziner, sehr früh. Bekannte frühzeitige Wiener Marktsorte	2 50	25
563	Eisenkopf, früh und sehr fest, rund à Port. 30 Pf.	— —	—

b. Mittelfrühe Sorten.

565	Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig.	1 75	20
566	—— Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte	2 50	25



No. 568. Wirsing, Non plus ultra von Aubervilliers. Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 2 M. 75 Pf., 20 Gr. 30 Pf.

568	**Non plus ultra v. Aubervilliers** (s. Abb.). Eine ausgezeichnete mittelfrühe und dabei haltbare Sorte mit sehr grossem rundem Kopf	2 75	30
569	Oberräder (Sachsenhauser) mittelfrüher gelber, bekannte Marktsorte	1 80	20

c. Späte Sorten.

No.		à 1 Pfd. M. Pf.	à 20 Gr. Pf.
570	Victoria- (Waterloo-), der feinstgekrauste	2 —	20
575	**Erfurter grosser gelber Winter-**, alte gute Sorte	2 —	20
580	Vertus oder Centner-, der allergrösste	2 10	20

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

585	Ulmer niedriger, echt, extra	1 80	20
590	Blumenthaler gelber	1 75	20
595	Englischer, feingekrauster niedriger, syn. 570	2 —	20
600	Marzelin	1 80	20
605	Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte	2 —	20
610	Trommelkopf-, mit sehr grossen glatten Köpfen	1 80	20

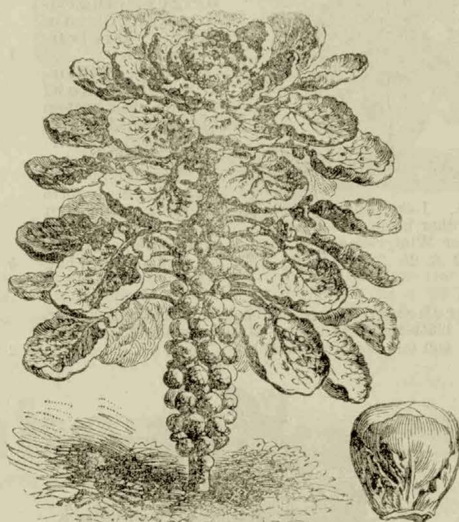
Rosen- oder Sprossenkohl.

Brussels Sprouts — Chou de Bruxelles — Брюссельская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte April.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60—80 cm, am besten in freistehenden Reihen, z. B. zwischen Gurken.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

No.		à 1 Pfd. M. Pf.	à 20 Gr. Pf.
680	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra	1 60	20
685	—— niedriger oder Zwerg-	1 80	20
690	Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für **recht gut gedüngten** Boden sehr zu empfehlen	4 30	40
Neu! 692	Herkules (Gramms Zwerg-), niedrig, hat sehr dicht sitzende feste und glatte Röschen. Giebt wenig Samen. à Portion 40 Pf.	— —	—



No. 695. Rosenkohl, Erfurter halbhoher verbesserter. 1 Pfd. 2 M. 75 Pf., 20 Gr. 30 Pf.

695	**Erfurter halbhoher verbesserter**, übertrifft alle Sorten (s. Abb.)	2 75	30

Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden **jedes** Jahr mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit gern beschaffe.

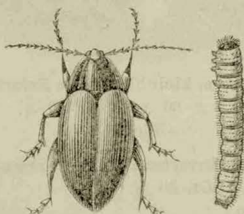
See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin — Морская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai, 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

No.		à 1 Pfd. M. Pf.	à 20 Gr. Pf.
750	**See- oder Meer-Kohl**, Crambe maritima, delikat	3 75	35



Erdfloh-Pulver.

Zur Vertilgung von Erdflöhen auf allen Kohlarten, Weissrüben, Rettigen etc. und überall da, wo sie schaden, überstreut man das Land samt den Pflanzen mit Erdfloh-Pulver; wenn erforderlich, muss man es öfter wiederholen.

Von ausgezeichnetem Erfolg

Versuchspackete à 5 Kilo (Postgewicht) versende emballagefrei zu M. 1.—

Blätterkohle.

Borecole, Kale — Choux verts — Листьенная капуста.

a. Winterkrauskohl, Grünkohl, Winterkohl, Braunkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Mai bis Juni.

Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.

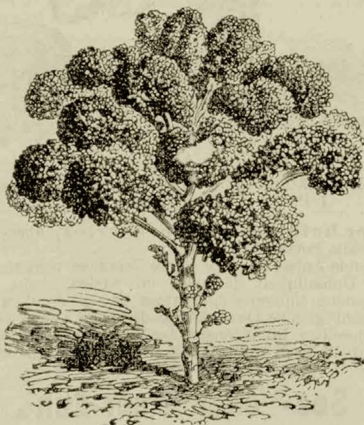
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		M.	*Pf.*	*Pf.*
800	Hoher grüner verbesserter feingekrauster	1	80	20
805	—— blauer — —	1	70	20



No. 824. Lerchenzungen, ein mittelfrüher, hochfein schmeckender Winterkrauskohl. 1 Pfd. 2 *M.* 25 *Pf.*, 20 Gr. 20 *Pf.*

No.				
810	Niedriger grüner verbesserter feingekrauster	1	10	15
815	Niedriger blauer verbesserter feingekrauster	1	50	15
820	**Erfurter niedriger gelbgrüner feingekrauster Dreienbrunnen-**	1	90	20
822	**Erfurter Winter-Pflückkohl** von ausgezeichnetem Geschmack. Kann an Ort und Stelle überwintern, wo er schon im Februar wieder sprosst. Diese Sorte ist durchaus nicht mit dem Schnittkohl zu verwechseln, mit dem sie nichts gemein hat.	5	—	40
824	**Lerchenzungen**, halbhoher, extrakrauser langblätteriger. Aeusserst winterhart und namentlich von feinstem Geschmack (s. Abb.)	2	25	20



No. 825. Erfurter halbhoher mooskrauser Winterkrauskohl, in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 1 *M.* 75 *Pf.*, 20 Gr. 20 *Pf.*

825	**Erfurter halbhoher mooskrauser.** Der beste in jeder Beziehung (s. Abb.)	1	75	20

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesäet. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicherweise. Wird wie Spinat benutzt und ist ein leicht und schnell heranzuziehendes Gemüse von bestem Wohlgeschmack.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		M.	*Pf.*	*Pf.*
850	Brauner Frühlings-	—	75	15
854	Zarter gelber Butter-	1	—	15
855	—— —— —— selbstschliessender	2	10	20
860	Grünglasierter Winter-. Kann wie Schnittkohl, aber auch zum Einmachen benutzt werden	4	—	35

c. Zierkohl.

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.

(**Kultur** wie bei Winterkrauskohl).

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		M.	*Pf.*	*Pf.*
870	Palmkohl, sehr zierend	3	—	30
872	—— niedr. Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte	2	60	25
875	Plumage- oder Federkohl, rotbunter	4	50	40
880	—— —— —— weissbunter	4	50	40

d. Futterkohle.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.

Pflanzweite: Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.

Bodenbeschaffenheit: Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		M.	*Pf.*	*Pf.*
890	Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	1	60	20
895	—— —— Riesenkohl, hoher blauer	2	10	20
	Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.			
897	**Riesen-Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-.** Diese Sorte wird $1\frac{1}{2}$ m hoch und hat über armstarke, dabei **zartfleischige** Stämme. Ausgezeichnetes Viehfutter	2	30	25

Strunkkraut.

900	**Strunkkraut,** verbessertes **Altenburger,** hoch	4	20	35
902	—— **Egerländer,** halbhoch **wohlschmeckender und festere Köpfe bildend als das Altenburger**	4	75	40
910	—— bestes **böhmisches**, auch Strunkkohlrabi genannt, da es Knollen bildet, die grösser wie die Goliathkohlrabi sind	5	—	40

Kohlrabi.

Oberkohlrabi, Kopfkohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Кольраби.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesäet.

Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).

Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhütet das Holzigwerden, und immer gleichmässige Wassergaben lassen das lästige Platzen nicht überhand nehmen.



No. 950. **Kohlrabi, Heinemanns weisse, kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-.** 1 Pfd. 2 *M.* 60 *Pf.*, 20 Gr. 30 *Pf.* (s. S. 9.)

No. 955. — — **blaue kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-.** 1 Pfd. 3 *M.* 25 *Pf.*, 20 Gr. 30 *Pf.* (s. S. 9.)

Kohlrabi:

a. Früheste und Treibsorten.

No. — à 1 Pfd. à 20 Gr. — ℳ ₰ ₰

950 **Dreienbrunnen-**, Heinemanns **weisse** kleinblätterige Erfurter (s. Abb. S. 8) 2 60 30

952 König der Frühen (s. Abb.), weiss, feinste Treibsorte, früheste aller Kohlrabi, 1 Woche früher fertig als die beste Treibsorte, feinster Geschmack, 4 50 40

955 **Dreienbrunnen-**, Heinemanns **blaue** kleinblätterige Erfurter (s. Abb. S. 8) 3 25 30

956 König der Frühen, blau, hochfeine Treibsorte, 5 — 40
Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.

957 Kurier, synonym mit König der Frühen, weiss . . 4 50 40



No. 952.
Kohlrabi, König der Frühen, weiss.
1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

b. Mittelfrühe.

960 Englische weisse } Beide sehr zarte feinschmeckende Sorten. 1 10 15
965 —— blaue . . . } 2 — 20

c. Späte.

No. — à 1 Pfd. à 20 Gr. — ℳ ₰ ₰

970 Feldkohlrabi, weisse 1 50 15

975 —— blaue . . . . 2 — 20

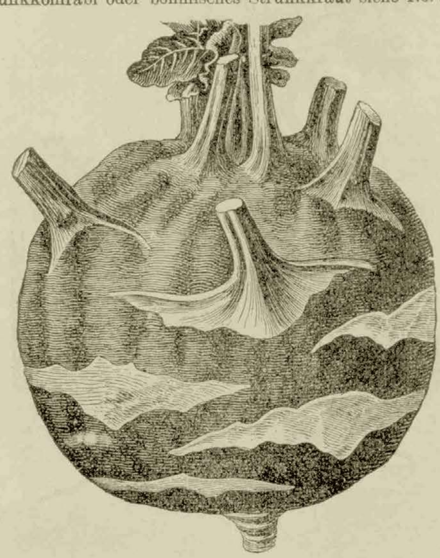
980 Blaue Riesen-, sehr zart 2 50 25

985 Weisse Riesen-, sehr zart 2 50 25

990 **Goliath** (s. Abb.), blau, erreicht ein Gewicht v. 24 Pfund u. gerade je grösser resp. schwerer diese Sorte wird, desto zartfleischiger ist sie. Es ist dies auch natürlich, denn nur bei reichlicher Düngung und guter Kultur wird ein derartiges Gewicht erreicht und eben diese Vorbedingungen sind als Ursachen für den saftigen resp. zartfleischigen Aufbau der Knolle anzusehen 3 60 35

995 Goliath, weiss (s. Abb.) 3 40 30

Strunkkohlrabi oder böhmisches Strunkkraut siehe No. 910.



No. 990. **Blaue Goliath-Kohlrabi.** Erreicht oft ein Gewicht bis 24 Pfd. u. ist je grösser, desto zarter. 1 Pfd. 3 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No. 995. **Weisse Goliath-Kohlrabi**, 1 Pfd. 3 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодныя овощи.

Karotten oder Möhren.

Für die Küche.

Mohrrüben, Gelbrüben.

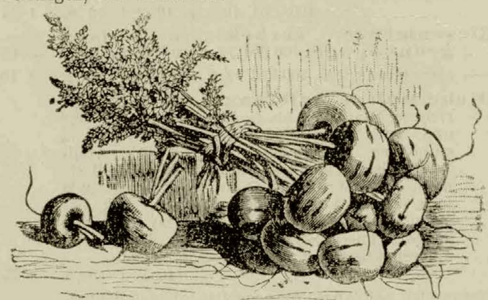
Carrot — Carrotte — Морковь.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten No. 1052—1060 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1062—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1075—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussäet.

Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.

Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In nicht geeignetem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.



No. 1052. Karotte, Pariser kurze eirunde Treib-. 1 Pfd. 1 ℳ 70 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

a. Beste Treibsorten (sog. Karotten).

Abgeriebene Saat circa 40% teurer.

No — à 1 Pfd. à 20 Gr. — ℳ ₰ ₰

1052 **Pariser kurze eirunde**, allerfrüheste Markt- (s. Abb.) 1 70 20

No. — à 1 Pfd. à 20 Gr. — ℳ ₰ ₰

1054 **Schickedanz' Treib-**, Originalsaat. Eine sehr zuverlässige, kurzkrautige, halblange Treibsorte, die sich früher als jede andere Sorte lebhaft rot färbt 3 60 35

1056 Holländische kurze (Duwicker), für Treib- und Gartenkultur 1 50 20



No. 1060. **Karotte von Guérande.**
1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

1060 **Guérande,*** die einträglichste und feinste Karotte, sehr empfehlenswert (s. Abb.) . . 1 40 20

Neu! 1061 **Londoner Markt-**, ist eine verbesserte Guérande. Ebenso kurz als diese, erreicht sie jedoch eine Dicke, die alle Sorten übertrifft 3 75 35

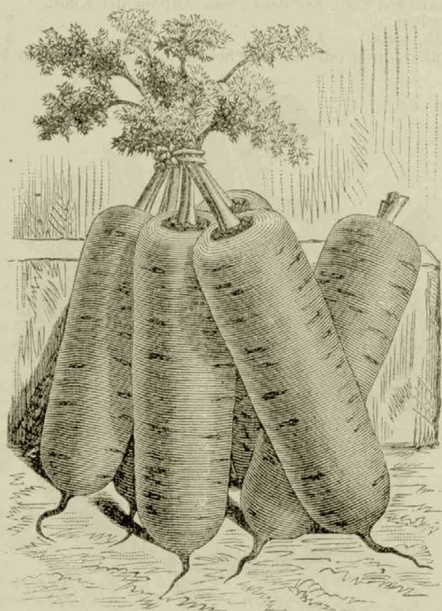
**G. S . . . ., Lüttnitz i. Sachsen, 1./2. 99.*

Habe schon wiederholt die Karotte von Guérande von Ihnen bezogen und grossartige Erträge gehabt.

Karotten:

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1062	**Luc**, äusserst ertragreich und fein	1 50	20
1064	Carentan, scharlachrote halblange	1 50	20
1066	**Chantenay**, sehr zu empfehlen (abgerieb. Saat)	1 90	20

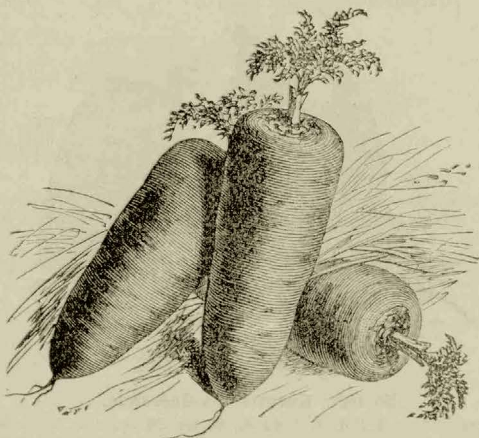


No. 1068. **Karotte von Nantes.**
Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst.
1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1068	**Nantes**, verbesserte rote stumpfe ohne Herz (s. Abb.). **Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst**	1 90	20
1069	—— obige Sorte, abgeriebene Saat	2 50	25
1072	Frankfurter dunkelrote	1 50	20
1074	**Neue goldene Zucker-.** Feinster Wohlgeschmack, grosse Süssigkeit, tadellose Form. Sehr empfehlenswert!	2 25	25

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im grossen,

sogenannte Möhren oder Mohrrüben.



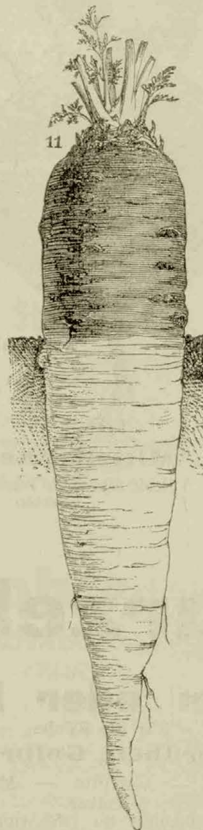
No. 1075. **Karotte od. Möhre „Non plus ultra“.**
Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz **bedeutend** im **Ertrag**.
1 Pfd. 2 ℳ, 20 Gr. 20 ₰, abger. Saat.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1075	**Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren im **Ertrag**. Ich empfehle diese aufs wärmste (s. Abb.); abgerieb. Saat	2 —	20
1076	Altringham, verbesserte grosse lange, süsse rote mit grünem Kopf, abgeriebene Saat	1 80	20
1077	Braunschweiger verbesserte, eine ausgezeichnete lange Möhre für Feld- und Gartenkultur	1 20	15
1080	Erfurter lange rote	1 20	15
1082	**Hamburger lange rote stumpfspitze, ausgezeichnet für den Winterbedarf** und von feinstem Geschmack	1 40	20
1084	Hornsche lange rote, früh	1 10	15

d. Viehfutter-Möhren.

☛ Oekonomisch wichtig! ☚

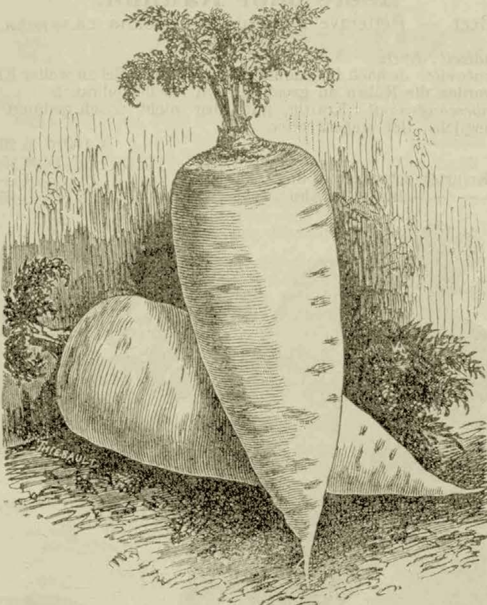
Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2½ Pfd. Wenn keine gewöhnliche Saat auf Lager, erlaube ich mir, die bestellten Quantitäten in abgeriebener Saat, natürlich in entsprechend kleinerer Menge, zuzuteilen. Die meisten Viehfutter-Möhren sind dieses Jahr knapp geerntet.



No. 1086. **Riesenmöhre, grünköpfige, orangegelbe.**
100 Pfd. 86 ℳ, 10 Pfd. 9 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.
Abgeriebene drillfertige Saat: Siehe No. 1087.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1086	**Riesenmöhre, grünköpfige orangegelbe** (Münsterländer) (s. Abb.). 100 Pfd. 86 ℳ, 10 Pfd. 9 ℳ 50 ₰	1 10	15
1087	—— abgeriebene Saat, fertig zum Drillen. 100 Pfd. 102 ℳ, 10 Pfd. 12 ℳ	1 35	15
1090	**Riesenmöhre, verbesserte weisse grünköpfige,** 100 Pfd. 72 ℳ, 10 Pfd. 8 ℳ 50 ₰	— 95	15
1091	—— abgeriebene Saat, 100 Pfd. 94 ℳ, 10 Pfd. 10 ℳ 50 ₰	1 10	15
1092	**Dicke weisse halblange glatte,** abgeriebene Saat (s. Abb. S. 11). Zur Feldkultur und zur Vieh-Fütterung aufs wärmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, kultivieren sollte. 10 Pfd. 16 ℳ	1 75	20
1093	Diepensche halblange, orangegelbe. Von tadelloser walziger und abgestumpfter Form gehört diese Sorte zu den ergiebigsten und besten Futtermöhren, die jetzt existieren. 100 Pfd. 115 ℳ, 10 Pfd. 12 ℳ 75 ₰	1 50	15
1095	Süchtelner verbesserte goldgelbe cylinderförmige (auch Pfälzer goldgelbe stumpfe genannt). 100 Pfd. 110 ℳ, 10 Pfd. 12 ℳ	1 30	15

Viehfutter-Möhren:



No. 1092. Futtermöhre, dicke weisse ½ lange glatte. (s. S. 10.)
Die beste Futtermöhre der Gegenwart.
10 Pfd. 16 ℳ, 1 Pfd. 1 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1097	Lobbericher gelbe dicke . . . . . 100 Pfd. 110 ℳ, 10 Pfd. 12 ℳ	1 30	15
1102	Vogesische dicke weisse, bekannte Futtermöhre, abgeriebene Saat . . 100 Pfd. 110 ℳ, 10 Pfd. 12 ℳ	1 30	15
1106	**Saalfelder blassgelbe** späte, sehr gute Futtermöhre . 100 Pfd. 75 ℳ, 10 Pfd. 8 ℳ 50 ₰	1 —	15

Kohl- oder Steckrüben.

Bodenkohlrabi, Unterkohlrabi, Erddorsche.

Swedish Turnips — Chou navet — Брюква.

Kultur:

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäeten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.

Pflanzweite: 50 cm.

Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich nicht frisch gedüngter Boden genügt fast allen Arten.

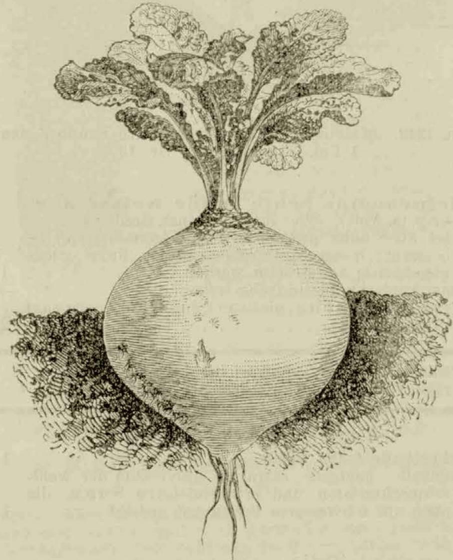


No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1162	**Gelbe rotgrauhäutige Riesen-**, für Garten- und Feldkultur (s. Abb.)	— 70	10
1164	Weisse rotgrauhäutige Riesen-, gleichfalls sehr ertragreich	— 70	10



No. 1166. Kohlrübe, plattrunde gelbe Apfel-.
1 Pfd. 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1166	**Plattrunde gelbe Apfel-**, empfehlenswerteste für die feinere Küche (s. Abb.)	— 80	15
1170	**Gelbe Schmalz-**, sehr empfohlen	— 70	10



No. 1172. Kohlrübe, gelbfleischige „Perfection".
a Pfd. 1 ℳ 35 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

1172	**Perfection** gelbfleischig (s. Abb.) Nächst der platt-und-n gelben Apfelkohlrübe eine der feinsten für die Küche	1 35	15

Ferner führe noch folgende Sorten:

1174	Weisse Schmalz-, extra	— 70	10
1178	Grosse weisse Riesen-	— 80	15

Wrucken, Kohl- oder Steckrüben
mit hartem Fleisch zum Viehfutter siehe unter „III. Landwirtschaftliche Sämereien" No. 5780 u. d. f.
Schottische Futterrüben oder **Turnips**
sowie **Runkelrüben**
siehe Seite 45 resp. 43 u. 44 unter III. Landwirtschaftliche Sämereien.

Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Рѣпа.

Kultur.

Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1246 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.

Saatweite: 15—25 cm.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gut gedüngter Sandboden. In schwerem, fettem Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

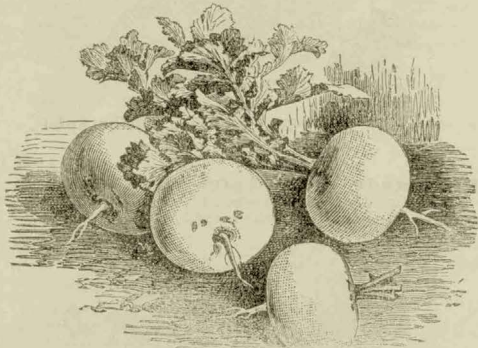
a. Speiserüben.

Speiserüben ans Fleisch gekocht oder der sogenannten französischen Suppe beigefügt ergeben einen äusserst feinen Geschmack. Haben sie ⅔ ihrer eigentlichen Grösse erreicht, so sind sie am schmackhaftesten. Die mit * bezeichneten sind die feinsten für den Tisch.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1230*	**Erfurter halblange weisse Treib-**. Neu! Diese neue Varietät ist eine Treibsorte I. Ranges. Keine lässt sich so leicht im Frühjahr unter Glas ziehen als diese und keine setzt so schnell an wie sie	1 20	15

Weissrüben:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1232*	**Mairübe, neue Münchener Treib-, vorzüglich**	1	10	15
1234*	—— **Mailänder** runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack. Die früheste aller Sorten	2	25	25
1236	—— gelbe runde } Beide Sorten eignen sich am besten zur Anzucht von Rübstiel im Frühjahr.	—	55	10
1240	—— weisse runde }	—	55	10

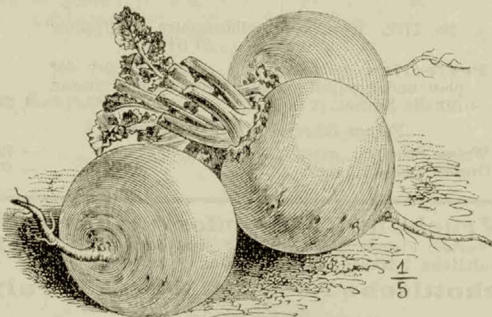


No. 1242. Mairübe, Heinemanns echte runde Jersey. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
1242*	**Heinemanns echte runde weisse Jersey** (s. Abb.). Eine Rübe v. feinst. Geschmack, dabei aber sehr gut im Ertrag, Eigenschaften, die bekanntlich bei Speiserüben in der Regel nicht gleichzeitig angetroffen werden	1	20	15
1244	Amerikanische, platte frühe weisse	—	95	15
1247*	**Petrowskische**, plattrund, dunkelgelb, sehr zart, Originalsaat	2	40	25
1248*	Märkische oder Teltower, berühmte Delikatessrübe, vorzüglichste zum Einmachen (Originalsaat)	1	—	15

Ferner führe noch folgende Sorten:

No.		ℳ	₰	₰
1252	Schneeball-, frühe weisse	1	—	15
1254	Goldball-, goldgelb, extra. (s. Abb.) Eine der wohlschmeckendsten und ertragreichsten Sorten, die auch auf schwererem Boden gut gedeiht	1	10	15



No. 1254. Weissrüben, Goldball, goldgelb, extrafein. 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
1258	**Scharlachrote, weissfleischige Kashmyr-**. Ebenso fein als die Petrowskische	1	50	15
1260	Vertus (Marteau), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe	—	90	15
1264	Schwarze runde späte	1	20	15
1268	Wilhelmsburger gelbe runde	—	70	10
1272	Bortfelder lange gelbe	—	90	15

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Siehe auch bei „III. Landwirtschaftliche Sämereien" unter No. 5650 und 5655.

No.	Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2 Pfd.	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1276	**Lange weisse verbesserte,** 10 Pfd. 6 ℳ, 100 Pfd. 49 ℳ	—	70	10
1280	**Runde weisse verbesserte,** 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 35 ℳ	—	55	10

Beide Sorten eignen sich am besten zur Anzucht für **Rübstiel** oder Stielmus im Herbst.

Salatbeete od. rote Rüben.

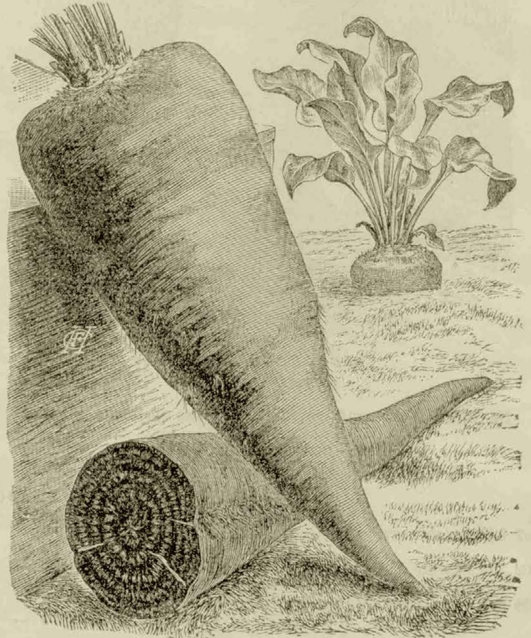
Beete oder Rahnen.

Beet — Betterave à Salade — Свекла салатная.

Kultur.

Aussaatzeit: April.
Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1351	Erfurter schwarzrote dunkellaubige	1	—	15
1355	—— —— lange (s. Abb.), sehr ertragreich	—	55	10

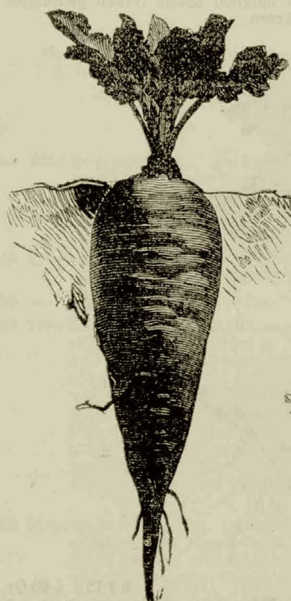


No. 1356. **Salatbeete, Erfurter**, schwarzrote Delikatess- (halblange Neger-). à Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

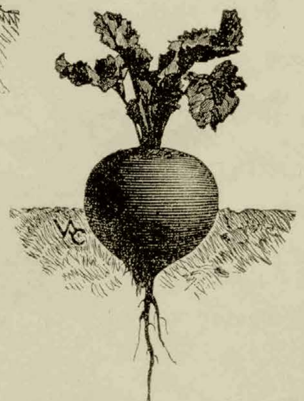
No.		ℳ	₰	₰
1356	**Neu!** **Erfurter schwarzrote Delikatess-** (s. Abb.). Besitzt das zarteste u. dunkelste Fleisch von allen bekannten Sorten, dabei ertragreich, wie keine andere	2	50	30
1359	Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde	—	80	15
1360	**Schwarzrote runde dunkellaubige. Uebertrifft die griechische, neu** (s. Abb.)	1	80	20
1363	**Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender Belaubung**	1	—	15
1365	Königin der Schwarzen. Zeichnet sich aus durch dunkle Belaubung und feines, schwarzes und gezuckertes Fleisch	2	50	30
1367	Dracaenenblätterige	2	80	25

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

No.		ℳ	₰	₰
1371	Dunkelrote rauhhäutige Crapaudine, halblang	1	50	15
1375	Rote runde frühe	—	75	15
1383	Nuttings beste rote	1	10	15



No. 1355. **Salatbeete, Erfurter** schwarzrote lange, 1 Pfd. 55 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 1360. Beete, schwarzrote, runde, dunkellaubige, übertrifft die griechische. 1 Pfd. 1 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

Verschiedene Wurzelgemüse.

Cichorie zum landwirtschaftlichen Anbau für Kaffeesurrogat siehe unter No. 5820 u. a., zu Salat siehe No. 2202 u. a.

No. — à 1 Pfd. à 20 Gr.

1450 **Golddistel,** Scolymus hispanicus. Ein in manchen Gegenden beliebtes Wurzelgemüse, das in der Kultur der Haferwurzel gleicht. 4—5 Monate nach der Aussaat sind Wurzeln verbrauchsfähig. Gleicht im Geschmack der Schwarzwurzel . . . ℳ 3 ₰ 75 ₰ 35

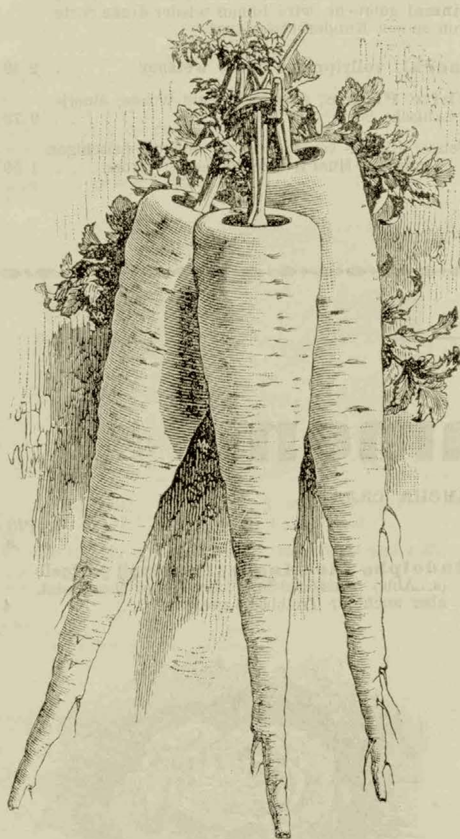
1461 **Haferwurzel** (Weisswurzel). Im Aufgehen des Samens etwas schwierig, verlangt gut umgegrabenen Boden. Man isst die Wurzeln als Gemüse wie Schwarzwurzeln zubereitet. Sie sind sehr feinschmeckend 2 20 20

1481 **Kerbelrübe,** gewöhnliche 2 60 30

1483 —— sibirische grosse 3 30 30

Beste Aussaatzeit im Herbst. Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

1498 **Klette, Japanische oder Bardane** (Lappa edulis). Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben. Kultur s. Heft 18. „Der Küchen- und Gemüsegarten“, 1 ℳ. . . . . . 9 — 60



No. 1519. **Pastinake, Sutton's Student.** 1 Pfd. 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

1511 **Pastinake,** lange engl. weisse . . . . . . — 45 10

1515 —— runde oder Zucker- . . . . — 55 10

1519 —— Student (s. Abb.), grosse dicke . . . . — 50 10

Die Pastinaken, ein überall bekanntes Gemüse, können ebenso wie Knollsellerie mit Essig und Oel als Salat zubereitet werden und schmecken dann sehr gut, diesem ganz gleich.

1551 **Petersilienwurzel,** lange weisse . . 1 05 15

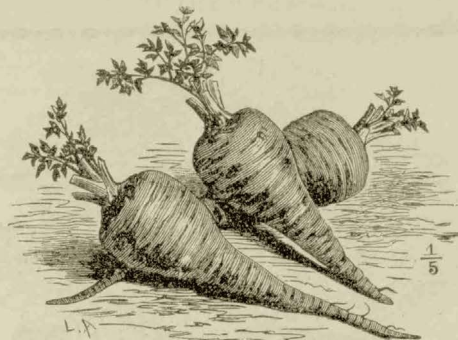
1555 —— halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.) . . 1 05 15

1559 —— Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung . . 1 90 20

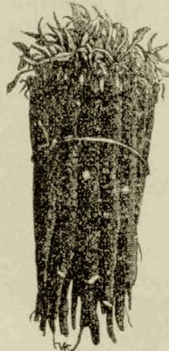
Schnittpetersilie siehe Seite 23/24.

1601 **Rapontica** (Onagre — Tree Primrose). Salat von der Rapontica-Wurzel ist eine Delikatesse und ziert jede feine Tafel. Kultur siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek 1 50 15

1610 **Rapunzel**-Wurzel. Blätter und Wurzel isst man als Salat, der namentlich in der Schweiz sehr geschätzt ist 7 50 50



No. 1555. **Petersilienwurzel,** halblange, kurze (dicke) Zucker-, 1 Pfd. 1 ℳ. 05 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 1623. **Schwarzwurzel.** 1 Pfd. 5 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 45 ₰.

No. — à 1 Pfd. à 20 Gr.

1623 **Scorzonere-** oder Schwarzwurzel (s. Abb.). (Sehr knapp geerntet). Die Schwarzwurzeln sind wohl unstreitig zu den feinsten Wurzelgemüsen zu zählen, die wir haben und sollten sie deshalb viel mehr angebaut werden, um so eher, als sie in der Kultur gar keine Schwierigkeiten machen. Siehe Heft 18. ℳ 5 ₰ 50 ₰ 45

1627 **Scorzonere-,** russische Riesen- . . 8 — 55

1638 **Zuckerwurzel,** feine. Sowohl zur Herbst- als zur frühen Frühjahrssaat geeignet. Benutzung fast gleich wie Schwarzwurzeln und Haferwurzeln 3 30 30

Sellerie.

Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

a. Knollensellerie, Eppich.

Kultur.

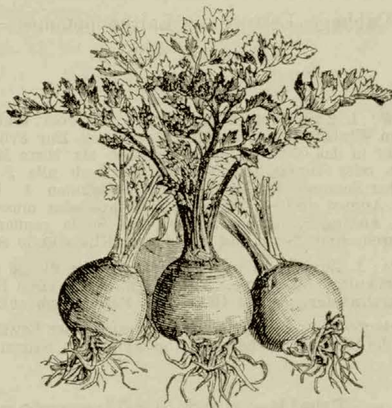
Aussaatzeit: März in das Mistbeet.
Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

No. — à 1 Pfd. à 20 Gr.

1650 **Heinemanns neuer glatter Riesen-Kugel-,** feinwurzelig, s. Neuh. à Port. 5 gr 30 ₰ ℳ — ₰ — ₰ —

1651 **Grosser Erfurter kurzlaubiger Markt-, Ia Qual.** Ich empfehle diese Sorte ganz besonders. 3 20 30

1655 **Kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich** (s. Abb.). **Bester zum Salat** 3 40 30



No. 1655. **Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich.** 1 Pfd. 3 ℳ. 40 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

Ferner führe ich noch folgende Sorten:

1659 Gewöhnlicher Erfurter grosser . . . . 3 — 30

1660 Prager Riesen-, sehr gross 3 60 35

1661 Buntblätterig. Apfelknollen-, feinschmeckende Sorte à Portion 30 ₰ . . . . — — —

1662 Naumburger Riesen- 3 75 35

1663 Glatter weisser 2 70 25

1670 **Schnittsellerie,** gut geeignet, um recht früh Suppengrün zu bekommen . . . . — 75 15



No. 1705. **Bleichsellerie,** neuer goldgelber mit weissem Schein.
1 Pfd 8 M. 25 ₰, 20 Gr 50 ₰.

b. Bleichsellerie.

Celery — Céleri. Селдерей для линянія.

Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

Pflanzweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1689	Claywood Park Prize, rotrippig, ausgezeichnet	2	25	20
1693	Coles silberweisser	2	—	20
1697	Rosenroter englischer	1	90	20
1705	**Neuer goldgelber (Pariser)** mit weissem Schein (s. Abb.)	8	25	50

Diese Sorte ist ganz entschieden die feinste und namentlich für den frühen Herbstbedarf ist sie unübertrefflich. Ihre goldgelbe Farbe ist geradezu verführerisch und dem Marktgärtner, der sie **einmal** gebracht, wird immer wieder **diese** Sorte von seinen Kunden abverlangt.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1707	**Pascal, vollrippiger neuer weisser**	2	40	25
1710	**White Plume,** eine recht gute weisse, amerikanische Sorte	9	75	65
1716	Weisser Riesen- von Arezzo, mit dicken, fleischigen Stengeln. Muss frühzeitig gesäet werden	1	50	15

C. Salatsamen.

Lettuce — Laitue — Сѣмена салатъ.

Kopfsalat.

Grüner Salat, Lattich.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.

Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.

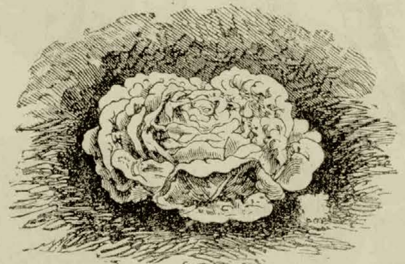
Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.

a. Treib- und Frühsorten.

w = weiss Korn, *s* = schwarz Korn, *g* = gelb Korn.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1800	Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, *w*	3	20	30
1806	Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, *w*	3	40	30
1810	Eier-, gelber *w*	3	80	35
1815	**Steinkopf-,** goldgelber fester *w*	4	50	40
1819	**Wheelers Tom Thumb,** bester zum Treiben und Frühlandkultur *s*	3	60	35
1820	Hampels verb gelber Treib-. Ganz vorzüglicher Treibsaat. Für Herrschafts- und Marktgärtner von grösster Bedeutung . . . . . à Port. 25 ₰	—	—	—

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1825	**Rudolphs Liebling** *w.* **Prachtvoll goldgelb** (s. Abb.) Ausgezeichnet als früher Landsalat, aber auch für Treibbeete geeignet	4	50	40

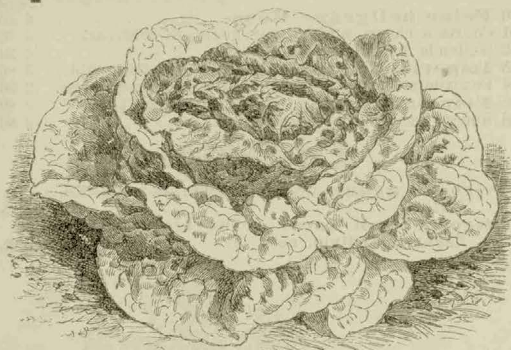


No. 1825. **Kopfsalat, Rudolphs Liebling,** prachtvoll gelb. Frühester Landsalat, auch für Treibbeete geeignet. 1 Pfd. 4 M. 50 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

b. Sommersorten.

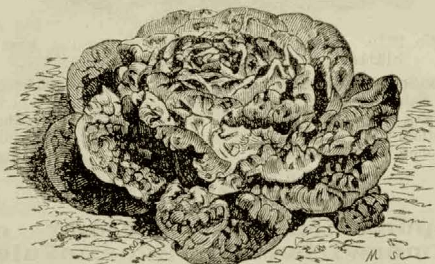
No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1840	Asiatischer grosser gelber *w*	2	45	25
1843	Berliner Königskopf, grosser gelber *s*	2	45	25
1845	Koblenzer (Haarlemer), grosser brauner *s*	2	25	20
1847	Dresdner grosser gelber *w*	2	50	25
1848	Deutscher Unvergleichlicher. Gross, fest, gelb mit roten Kanten, hält sich ausgezeichnet *s*	4	70	40
1849	**Festköpfiger Erfurter gelber** *g*	2	80	25
1850	Erfurter Dickkopf, unempfindlich gegen Witterung *w*	3	90	35
1851	Forellen-, bunter grosser *w*	2	50	25
1855	—— kleiner blutroter *s*	3	40	30
1860	—— neuer Gold- *w*	4	40	40
1862	Fürchte nichts, grosser gelber fester (Passepartout) *s*	3	40	30

Kopfsalat:



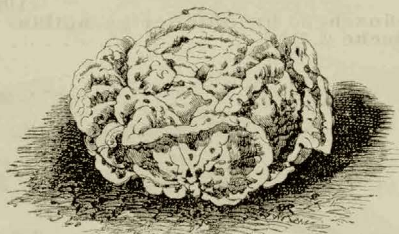
No. 1864. Kopfsalat, Kaiser Wilhelm II., à Port. 10 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
*1864	**Neu!** **Kaiser Wilhelm II.** (s. Abb.). Eine neue Salatsorte, der man den Namen unseres Kaisers beilegt, muss wohl eine gute Sorte sein, und in der That sind ihre Vorzüge so mannigfaltig, dass ich es mir sehr angelegen sein lasse, sie warm zu empfehlen. Nicht nur als Sommersalat, sondern auch als Wintersalat lässt er sich verwenden, er besitzt grosse grünlichgelbe Köpfe, die innen prächtig goldgelb sind, widersteht der Hitze besonders gut und ist äusserst fein im Geschmack. Auf jeden Fall eine zuverlässige und delikate Sorte . . . . . à Port. 10 Gr. 40 ₰	—	—	—
1865	**Pariser Zucker-**, grosser gelber *w*	2	60	25
1867	Mogul oder Cyrius-, grösster gelber *w*	2	45	25
1870	Prinzenkopf, grösster gelber *w*	2	45	25
1875	Perpignaner Dauerkopf-, langdauernd *w*	2	45	25
1880	Schwedenkopf, brauner früher *s*	2	30	25
1885	Schweizer, grosser, extra *w*	3	—	25



No. 1886. Kopfsalat, Trotzkopf, braun. à 1 Pfd. 3 M. 75 ₰, à 20 Gr. 35 ₰.

1886	**Trotzkopf**, gross, **braun**, dauerhaft und zart (s. Abb.) *w*	3	75	35
1888	—— —— **gelb**, dauerhaft und zart *w*	3	50	30



No. 1890. Kopfsalat, westindischer. à 1 Pfd. 2 M. 40 ₰, à 20 Gr. 30 ₰.

1890	**Westindischer gelber**, stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze. Von allen Sommersalat-Sorten kann ich diesen am meisten empfehlen (s. Abb.) *s*	2	40	30
1892	**Wunder der 4 Jahreszeiten**, dunkelgrün, bronze gesprenkelt, auch als Wintersalat verwendbar *s*	4	30	35
1920	**Gute Sorten gemischt**	2	40	25
1925	Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gr.	—	—	50

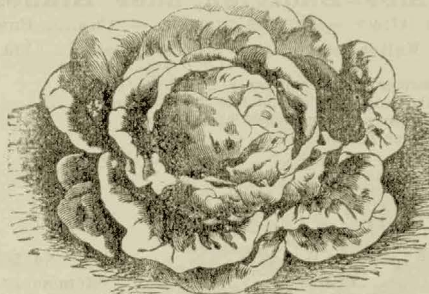
Starkrippige Sorten, die sich besonders für wärmeres Klima eignen.

1900	Bossins Riesen-, sehr gross *s*	4	50	40
1902	**Laibacher** Eissalat	6	—	45
1905	Drumhead oder Trommelkopf, gross *w*	1	70	20
1915	Montrée, gelber *w*	3	50	30

> * *Franz B. . ., Innsbruck, Tirol.* 10./7. 99.
> *Die im Frühjahr von Ihnen erhaltenen 3 Port. Kaiser-Wilhelm-Salat haben sich glänzend bewährt.*

c. Wintersorten,

d. h. solche, die im September an Ort und Stelle gepflanzt werden, wo sie im Frühjahr geerntet werden.



No. 1930. Wintersilberball. à 1 Pfd. 2 M. 90 ₰, à 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
1930	**Heinemanns Silberball-**, der schönste Wintersalat, eignet sich auch zur Sommerkultur *w* (s. Abb.)	2	90	30
1932	Butterkopf-, hellgrün, innen goldgelb	3	75	35



No. 1934. Winter-Kopfsalat, Nansen oder Nordpol. à 1 Pfd. 5 M., à 20 Gr. 40 ₰.

1934	**„Nansen oder Nordpol"**, **neu!** (s. Abb.). Widersteht jeder Winterkälte und trotzt selbst den ungünstigsten Boden und klimatischen Verhältnissen; dabei ist er zart und fest	5	—	40
1935	Gelber Winter-, alte bewährte Sorte *w*	2	45	25
1940	Brauner Winter-, fester *w*	2	30	25

Schnittsalat (Lattich).

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Салатъ листовый.

Kultur. Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

1970	Gelber rundblätteriger *w*	1	50	15
1975	—— mooskrauser *s*	1	75	20
1976	**Eichenblätteriger vollherziger**, hält sich lange	3	—	25

Spargel-Salat.

Asparagus Lettuce. — Laitue asperge — Салатъ спаржевый.

Kultur. Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

1980	Gewöhnlicher *s*	3	75	35
1981	Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel und ist im Geschmack ausgezeichnet	2	50	25

Pflücksalat.

American Gathering Lettuce — Laitue à ceuillir — Американскій салатъ.



No. 1990. Heinemanns amerikanischer Pflücksalat. 1 Pfd. 3 M. 75 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

1990	**Heinemanns amerikanischer**, (s. Abb.). Diese äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer geerntet werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden, sondern vom Stengel gepflückt werden *w*	3	75	35

Andere Sorten Pflücksalat führe ich nicht, da dieselben keine zarten Blätter haben, sie sind höchstens geeignet, den guten Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu schädigen, wenn sie unter dem Namen „Pflücksalat" gehen.

Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindesalat.

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ-Римскiи.

Kultur wie bei dem Sommerkopfsalat.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. ₰	₰
2055	Blutroter, romaine rouge *s*	2 25	25
2060	Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser *w*	2 10	20
2065	**Pariser** gelber selbstschliessender *w*	2 30	25
2070	Grösster Pariser Ballon- *s*	2 25	20

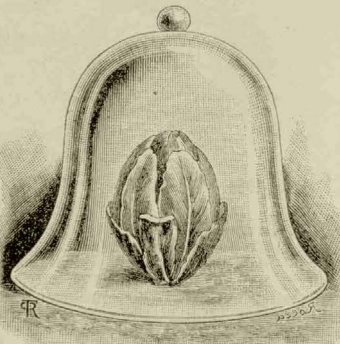


No. 2072. Römischer Salat, Trianon, eine der besten Sorten. 1 Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

2072	**Trianon**, sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und bleicht gut (s. Abb.)	2 50	25
2075	Grüner verbesserter Binde- *s*	4 —	35

2080 **Express**, grün. Wächst ungewöhnlich schnell, hat wenig Blätter, viel Herz und ist deshalb zur Treib- und Frühkultur besonders zu empfehlen. Er hat sich ganz ausgezeichnet bewährt (s. Abb.). à Port. 1000 Korn 30 ₰.

Glasglocken mit Knopf, zum Schutz der Pflanzen gegen Kälte oder Nässe. Preise siehe am Schluss des Kataloges (im Register nachzuschlagen).



No. 2080. **Römischer Treibsalat „Express“.** à Port. 1000 Korn 30 ₰.

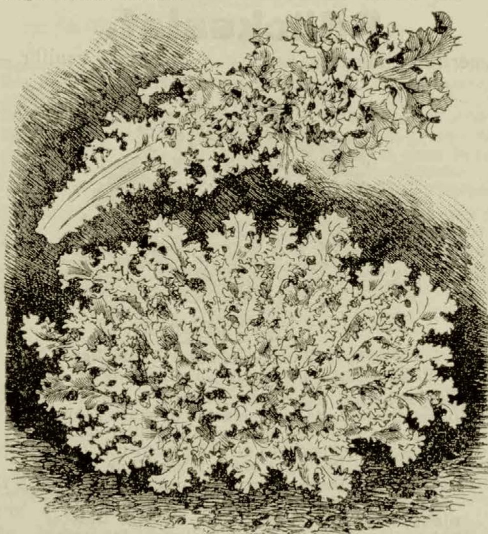
Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивiй.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.

Pflanzweite: Die gekrausten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblätterigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und länger halten können.

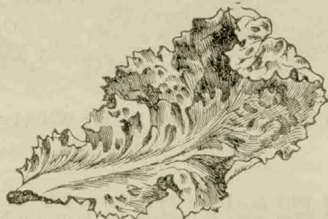


No. 2103. Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial-. 1 Pfd. 3 ℳ. 80 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

No.	Winter-Endivien:	à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. ₰	₰
2100	**Feine hellgrüne Moos-**	2 40	25
2101	Courte à cloche, niedrig, fein gekraust, sehr zart	3 30	30
2102	Guilande, extrafeine vollherzige	3 60	35
2103	**Imperial-, gelbgrüne feinstgekrauste** (s. Abb.)	3 80	35
2104	Pencalière, grosse grüne breitblätt. krausgerandete.	2 60	25
2105	**Feinstgekrauste, von Natur gelbe**	2 80	30
2106	Rouen, hirschhornblätterige	2 80	30

Escariol.

2110	**Grosse grüne** breitblätterige Escariol-Endivie	2 25	25
2115	**Grosse, von Natur gelbe** breitblätterige Escariol-Endivie, echt (s. Abb.)	2 25	25





No. 2115. **Escariol, Winter-Endivie, gelbe, breitblätterige.** 1 Pfd. 2 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben, bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.

Blättersalat.

Rapünzchen, Feld-, Acker- oder Sommerwirbelsalat, Schafmäulchen.

Corn-Salad — Mache — Полевый салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder auf abgetragene Beete, breitwürfig.

Saatweite: In Reihen von 10 cm Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.

Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

No.		à 1 Pfd.	à 20 Gr.
		ℳ. ₰	₰
2160	**Rapünzchen, breitblätterige holländische** (s. Abb.)	— 90	15



No. 2160. Rapünzchen, breitblätterige holländische 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Rapünzchen:



No. 2170. **Rapünzchen, dunkelgrüne breitblätterige vollherzige.** 1 Pfd. 1 ℳ, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2165	**Löffelblätterige, neu.** Ergiebigste Sorte	1 50	15
2170	Dunkelgrüne breitblätterige vollherzige, kleine Köpfe bildend (s. Abb.)	1 —	15
2175	Neue italienische salatblätterige, ganz echte Sorte	2 50	25

Rapunzel-Wurzel siehe w. v. unter No. 1610.



No. 2210. Samen von Erfurter Dreienbrunnen-Kresse à 20 Gr. 1 ℳ 40 ₰, à Port. 20 ₰.

Gartenkresse siehe No. 2860 u. d. f.

Täglicher Versand von Brunnenkresse zum Verspeisen

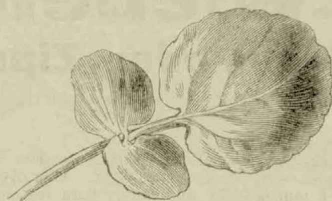
Water Cress. — Cresson de Fontaine. Ключевой Крессъ.

Frisch geschnittene Brunnenkresse aus dem berühmten Erfurter Dreienbrunnen **liefert** ohne Frage den **feinsten Wintersalat**, den es giebt. Auch als Zusatz zum Spinat-Gemüse verleiht sie demselben einen sehr pikanten Geschmack.

Ich versende frisch geschnittene **Brunnenkresse zum Verspeisen** vom Oktober bis Mai. 60 Bündelchen = 1 Schock genügt für einige Mahlzeiten.

	ℳ ₰
1 Körbchen mit 3 Schock Bündel inkl. Verpackung u. Porto	5 —
— — 2 — — — — —	3 50
1 — — 1 — — — — —	2 —

Neuheit.





No. 2212.

Brunnenkresse, neue verbesserte breitblätterige feinschmeckende. 20 Gr. 1 ℳ 75 ₰, à Port. 25 ₰.

Neu!

No.		ℳ ₰
2212	**Verbesserte breitblätterige Brunnenkresse** (s. Abb.). Diese Brunnenkresse lässt sich sehr leicht aus Samen heranziehen. Im Frühjahr ausgesäet, erhält man für den Herbst kräftige, teilbare Pflanzen, die, nach der beigegebenen Kulturanleitung behandelt, den vorzüglichen, vielbegehrten Brunnenkresse-Salat im Winter liefern à Port. 25 ₰, 20 Gramm	1 75

Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Салатъ Одуванчикъ.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mitte Mai.

Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.

Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser der Boden, desto wohlschmeckender ist der Salat. Ausführliche Kulturangabe siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2190	Gewöhnlicher	3 40	30
2195	Neuester verbesserter vollherziger	— —	80
2197	Neuer mooskrauser, ausgezeichnete Sorte	— —	100

Verdient infolge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.

Genaue Kulturangabe siehe „Küchengarten," Heft 18. 1 ℳ

Cichorien-Salat.

Chicory — Chicorée à salade — Цикорій салатный.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.

Saatweite: Man säet am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 15 cm gegenseitige Entfernung.

Bodenbeschaffenheit: Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2200	Wilde oder Kapuzinerbart	2 —	20
2202	Brüsseler oder Witloof-, die grösstblätterige (s. Abb.)	1 10	15
2204	Vollblut-Forellen-	1 50	15
2206	Verbesserte breitblätterige	2 —	20
2207	Spargel-Cichorie	3 25	30

Die Wurzeln von obigen Cichorien sind im Winter im Keller oder in dunkeln Räumen einzuschlagen, die dort treibenden gebleichten Blätter werden vorzüglich als Salat verspeist, können aber auch zu Gemüse gekocht werden.



No. 2202. **Brüsseler oder Witloof-Cichorie,** feinster Wintersalat. 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

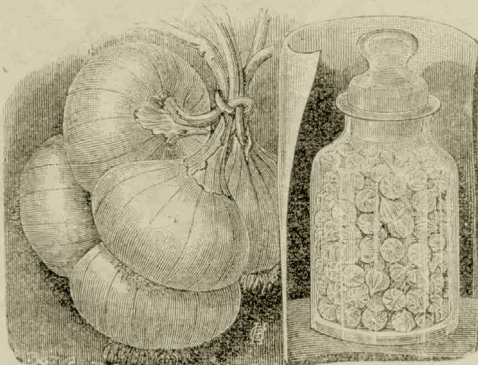
D. Zwiebel- u. Lauchsamen.

Zwiebel oder Zipolle.

Onion — Oignon — Луковыя сѣмена.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Saatweite: Reihenweise oder breitwürfig, so dass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.
Bodenbeschaffenheit: Nicht frischgedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.



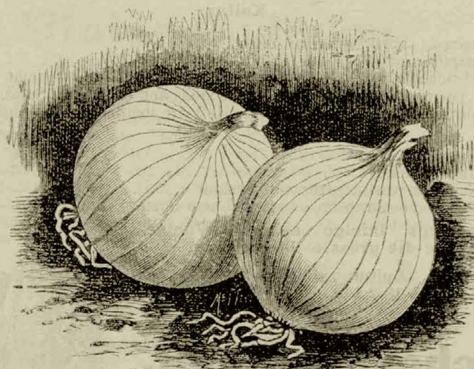
No. 2240. Zwiebel, frühe weisse Königin- (Queen). 1 Pfd. 3 ℳ. 60 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

a. Frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2240	Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einmachen (s. Abb.)	3 60	35
2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3 40	30
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	— —	55
2252	Wethersfield, rot	3 —	25

b. Späte Sorten für Winterbedarf.

No.		ℳ. ₰	₰
2260	**Erfurter blassrote harte**	2 45	25
2264	Holländische schwefelgelbe	2 10	20
2268	—— blutrote	2 45	25
2272	—— silberweisse	3 60	35



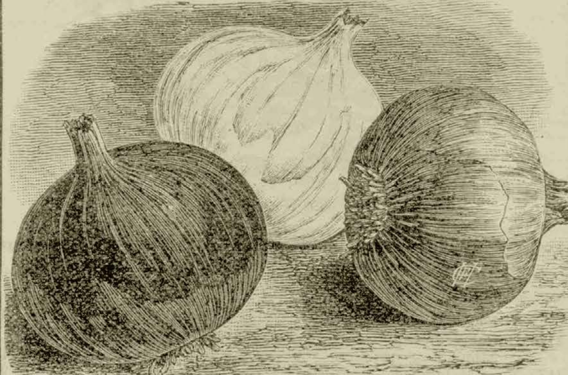
No. 2274. Zwiebeln, Heinemanns kugelrunde silberweisse Riesen-. 1 Pfd. 6 ℳ, 20 Gr. 45 ₰.

No.		ℳ. ₰	₰
2274	**Heinemanns kugelrunde weisse Riesen-** (s. Abb.). Neu! Diese delikate Sorte gehört zu den feinsten Speisezwiebeln des Sortimentes; ihre prächtigen silberweissen Riesenzwiebeln sind der Stolz jedes Gärtners; ganz knapp geerntet	6 —	45
2276	James, feine ovale gelbrote	2 60	30
2278	Portugiesische Delikatess-	10 50	70
2279	Bornaer Riesen-, blassgelbe runde	3 80	35
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein	2 70	25
2281	Bedfordshire Champion	3 10	30
2282	Rousham Park Hero	4 —	35
2284	**Gelbe süsse birnförmige**	2 60	25
2288	Neue weisse süsse birnförmige	4 50	40
2290	**Silberweisse plattrunde Winter-.** Erreicht eine Grösse wie die Zittauer und ist von ausgezeichnetem Geschmack und grosser Haltbarkeit	7 50	50
2292	Madeira, spanische platte Riesen-	3 10	30
2296	—— —— kugelrunde Riesen-	3 10	30
2300	von Danvers, gelbe	2 45	25
2302	Goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	7 50	50
2304	Braunschweiger dunkelrote	2 45	25

Zittauer Riesen-Zwiebel.

Die beliebteste von allen Zwiebelsorten ist die Zittauer Riesen-, und dies hat seinen Grund in den vorzüglichen Eigenschaften der Sorte. Sie ist trotz ihrer Grösse äusserst haltbar, hat eine schöne **kugelige** Form, setzt leicht an und hat einen besonders milden Geschmack.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2308	**Gelbe** runde, allbekannte gute Sorte	3 50	35
2309	Schwefelgelbe runde, sehr haltbar, von schöner Form und Farbe, wird sehr gross	4 50	40
2310	Silberweisse runde, neu, sehr fein im Geschmack und riesig gross	4 50	40
2311	Blutrote runde	3 75	35



No. 2313 Zittauer Riesen-Zwiebeln, gelb, blutrot, schwefelgelb, silberweiss, in zweckmässiger Mischung. Man hat dann haltbare Zwiebeln aller Farben für den ganzen Winter. à 20 Gr. 35 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ. ₰	à 20 Gr. ₰
2315	Riesen-, de la Rocca, braun, fein	3 10	30
2316	—— —— goldgelb, fein	3 60	35
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	— —	120

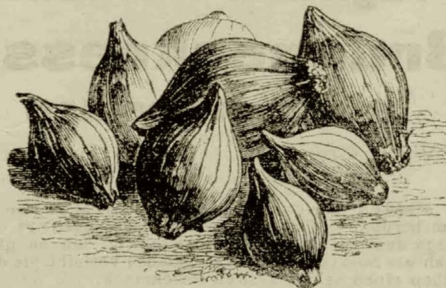
c. Diverse Sorten.

No.		ℳ. ₰	₰
2324	Pflanzzwiebel, weisse französische	1 40	15
2328	Winterheckezwiebel (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel). Diese Zwiebel treibt alljährlich wieder frisch aus. Sie liefert schon im Februar (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salate und Suppen. Pflanzen s. S. 38	6 —	45
2332	Schnittlauchsamen . . . à Port. 20 ₰	— —	—
2336	**Schalottensamen**, echte dänische à Port. 30 ₰	— —	400
2338	**Neue silberweisse Kartoffelzwiebel.** Gleich haltbar und hart wie die braune, ist sie jedoch feiner im Geschmack, deshalb und ihrer Farbe wegen vielseitiger verwendbar. à Port. 25 ₰	— —	60

Steckzwiebeln. Саженецъ.

Preis freibleibend.

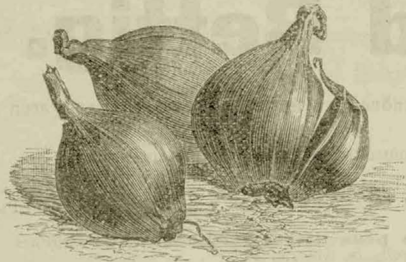
No.			
2362	**Kartoffelzwiebeln**	— 80	—



No. 2366. Steckzwiebeln, 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.

No.			
2366	**Steckzwiebeln, verschiedene Sorten** (s. Abb.). Preis freibleibend. 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ	— 40	—
2370	Roggenbolle oder Rokambol (Schlangenknoblauch), feiner im Geschmack als Knoblauch	1 50	—
2374	**Knoblauch** . . . 10 Pfd. 5 ℳ	— 60	—

Steckzwiebeln:

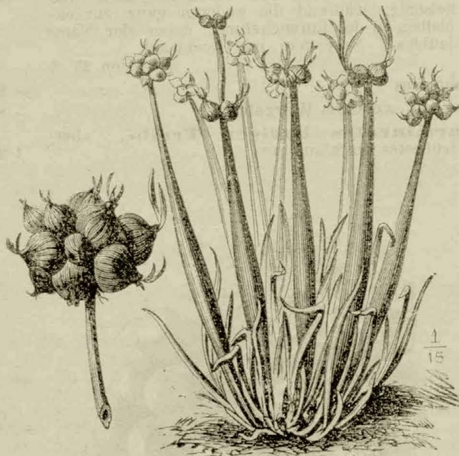


No. 2378. **Schalotten.**
Zur Verwendung an eingemachte Gurken, Mixed Pickles, Salate, Saucen etc. sind sie bedeutend feinschmeckender als Zwiebeln.
100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 60 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2378	Schalotten (s. Abb.) . . . 100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ	— —	60

Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.

Australische Zuckerzwiebeln
(Pflanzzwiebeln) (s. Abb.).



No. 2380. **Australische Zuckerzwiebel** (Pflanzzwiebel).
100 Gr. (ca. 50 Stück) 75 ₰. So lange der Vorrat reicht.

2380 **Australische Zuckerzwiebeln** wachsen in Büscheln an der Spitze der Stengel anstatt Samen. Man trennt die einzelnen Zwiebelchen dieser Büschel von einander und pflanzt sie wie gewöhnliche Steckzwiebeln und auch zu demselben Zwecke. Diese kleinen Zwiebelchen wachsen sich in der Erde aus und werden sehr gross. Sie sind sehr früh zum Gebrauch fertig und geben also sehr früh grosse blassrote Zwiebeln von bestem Geschmack, die in der Küche im Frühsommer sehr willkommen sind. Auch die sogenannten Schlotten werden als Suppengrün und an Salate benutzt. Man gebe ihnen, damit sie schnell austreiben und freudig wachsen, eine geschützte und warme Lage im Garten. 100 Gr. 75 ₰.

Porree oder Lauch.

(**Breitlauch**). Leek — Poireau. Зеленый лукъ. Поррей.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Pflanzweite: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

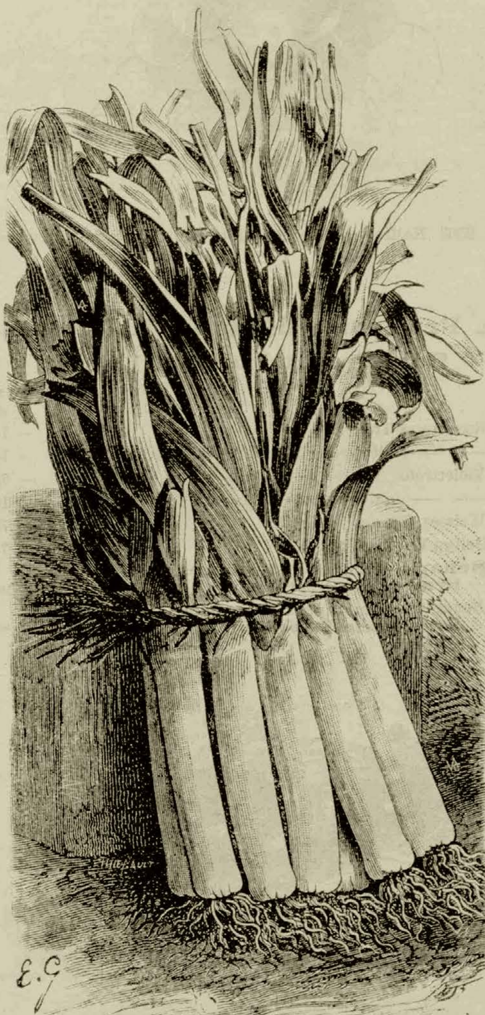
No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
	a. Sommerlauch.		
2420	Sommerlauch, früher französischer	1 40	15
2424	—— grosser gelber, sehr zart!	3 40	30
	b. Winterlauch.		
2428	Erfurter dicker langer Riesen-	1 60	20
2432	**Riesen- von Carentan.** (verbesserter von Rouen) (s. Abb.) Eine prachtvolle Sorte, die sich sehr schnell entwickelt und für alle Verhältnisse sehr zu empfehlen ist	2 —	20
2433	Coldstream Giant	3 10	30
2434	The Lyon, diese Sorte und No. 2433 sind zwei englische Porrees, die bei geeigneter Kultur riesige Pflanz. lief.	4 90	40
2436	Italienischer Riesen-, liefert schnell u. sicher dicke lange Strünke	1 90	20
2437	Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte . . .	1 90	20

Musselburgher, von Rouen, Brabanter etc. werden von obigen Sorten übertroffen!



No. 2432. **Porree**, Winter-, Riesen- von Carentan.
1 Pfd. 2 ℳ. 20 Gr. 20 ₰.

No.
2440 **Bulgarischer langschäftiger Winter-**, eine ganz grossartige neue Sorte, die sich besonders durch die Länge u. Stärke der Stangen auszeichnet. Während nämlich eine Porree-Stange älterer Sorte höchstens 12—15 cm lang ist, erreicht der bulgarische Porree eine Länge von über 30 cm, bei vollständiger Winterhärte (s. Abb.) à Port. 30 ₰.



No. 2440. **Porree, bulgarischer langschäft. Winter-**. à Port. 30 ₰.

E. Radies und Rettig.

Ich führe nur Samen einer **Prima-Qualität** von ausgesucht schönen, **verpflanzten** Exemplaren geerntet.

Firmen mit billigen Preisen verkaufen Samen, der von (unkontrollierbarer) Drillsaat geerntet ist.

I. Radies oder Monatsrettig.

Radish — Radis — Радисъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.

Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie, erwähnter Form entsprechend, 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.

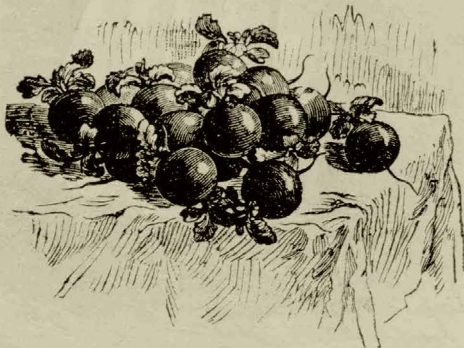
Bodenbeschaffenheit. Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.



No. 2503. **Radies,** rundes rosenrotes kurzlaubiges, mit weissem Wurzelende. 1 Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

a. Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2500	Rosenrotes Treib-	—	75	15
2503	—— —— mit weissem Wurzelende (s. Abb.)	—	75	15
2507	Violettrotes Treib-	—	75	15
2511	—— —— mit weissem Wurzelende	1	10	15
2515	Weisses feinstes Treib-	—	75	15
2519	Gelbes Wiener Treib-	—	75	15
2523	**Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen-,** Originalsaat	—	90	15
2525	Neues dunkelblutrotes Treib-, **ganz aparte feine Sorte, die eine Farbe besitzt, wie keine andere**	1	80	20



No. 2527. **Treib-Radies „Non plus ultra",** kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-. 1 Pfd. 1 M. 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2527	**Non plus ultra,** kurzlaubiges, scharlachrotes Treib- (s. Abb.)	1	20	15
2528	**Express,** leuchtend scharlachrot, viel früher als „Non plus ultra", wird aber nicht so leicht holzig und hohl als dieses. Sehr kurzlaubig. Aeusserst empfehlenswert	1	—	15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	1	30	15

b. Ovale oder halblange Sorten.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2532	**Laubloses Radies, scharlachrot.** Binnen 14–16 Tagen vollkommen fertig. Die Samenblätter entwickeln sich besonders dick und fleischig, während die anderen ganz zurückbleiben in der Entwickelung, daher der Name laublos. Sehr fein im Geschmack à Portion 25 ₰	—	—	75
2534	Rosenrotes	—	90	15
2535	—— **mit weissem Wurzelende**	—	80	15
2539	**Karminrotes Pariser Treib-,** allerfrühestes kurzlaubiges	1	30	15



No. 2540. **Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende,** sehr kurzlaubig. 1 Pfd. 1 M. 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

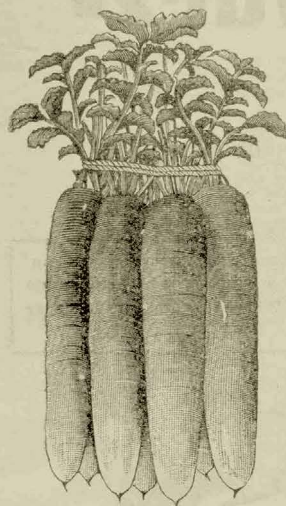
No.		M.	₰	₰
2540	**Scharlachrotes Treib-,** mit **weissem Wurzelende,** sehr kurzlaubig, prachtvolles Radies (s. Abb.)	1	10	15
2543	Weisses gewöhnliches	1	10	15



No. 2544. **Treib-Radies,** Heinemanns ovales weisses frühestes, 1 Pfd. 1 M. 60 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No.		M.	₰	₰
2544	**Heinemanns ovales weisses frühestes Treib-,** hochfeine, delikate Sorte, 16 Tage nach d. Aussaat ist sie schon zum Verspeisen fertig. Mit No. 2527 und 2503 gemischt und zusammen gesäet erzielt man eine effektvolle Mischung für die Tafel (s. Abb.)	1	60	20
2547	Violettes mit weissem Wurzelende	1	80	20
2551	Ovale und runde Sorten gemischt	—	75	15

Radies, lange (Fortsetzung).



No. 2571. Radies, langes, rosenrotes mit weissem Knollenende. (Chartiers).
1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

c. Lange Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2555	Rosenrotes	— 90	15
2559	Weisses grünköpfiges	— 90	15
2560	Wood's weisses frühestes. Neu, delikat	1 70	20
2562	**Eiszapfen.** Sehr wohlschmeckendes langes weisses Radies. Frühreifend und nicht pelzig werdend	— —	80
2563	Violettes	1 10	15
2567	Scharlachrotes, Becks Treib-	— 90	15
2568	**Scharlachrotes mit weissem Knollenende.** Ausgezeichnet grosse Sorte, namentlich fürs Freiland, wo die feinen Treibradies leicht pelzig werden	1 10	15
2571	Rosenrotes mit weiss. Knollenende (Chartiers) (s. Abb.)	1 10	15
2574	Juwel-Radies. Reifezeit zwischen Radies und Mairettig. Geschmack rettigähnlich. Viele Farben gemischt	3 20	30

Rettige.

Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рѣдьки.

Kultur.

Die der **Sommer-** oder **Treibrettige** ist dieselbe wie bei **Radies**. Für den **Winterrettig** ist die *Saatweite:* In Abständen von 30 cm. Zu dick gesäet, missglückt die Kultur oft vollständig.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig.
Aussaatzeit: Nicht vor Ende Juni, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

a. Sommer- oder Halbrettige.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2601	Russischer langer weisser Treib- (Delikatess-)	1 80	20
2605	**Mairettig, ovaler goldgelber Treib-,** eine der schönsten u. feinschmeckendsten Sorten (s. Abb.)	— 90	15

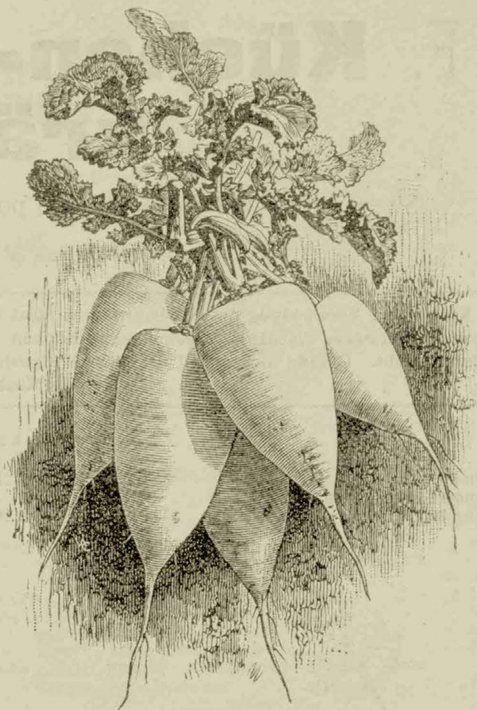


No. 2605. **Mairettig, ovaler goldgelber Treib-.** Feinster und beliebtester Sommerrettig.
1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ ₰	₰
2609	**Mairettig,** runder weisser Treib-	1 —	15
2610	—— Wiener gelber runder verbesserter, echt!	— 90	15
2613	Schwarzer runder Erfurter	— 75	15
2621	**Weisser runder Erfurter Sommer-**	— 75	15

b) Herbstrettige.

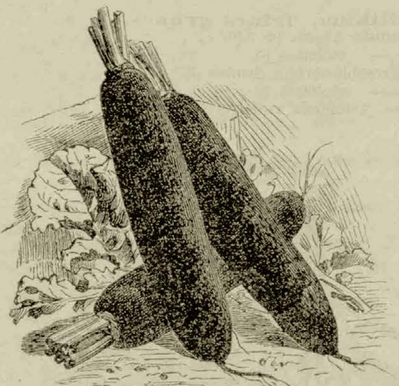
No.		ℳ ₰	₰
2625	Rotschaliger Herbst-	— 70	10
2626	Chinesischer roter Herbst-	— 90	15
2627	—— runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	4 80	40
2628	—— —— violettroter, sehr gross, von kräftigem Geschmack	6 —	45
2629	**Halblanger Münchener Bier-** (s. Abb.), echt, für Herbst- und Winterbedarf	1 30	15



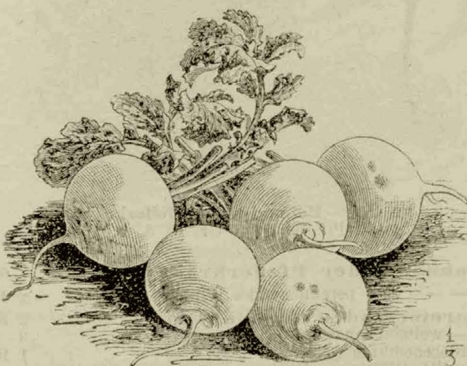
No. 2629. **Halblanger Münchener Bierrettig,** beliebteste Sorte
1 Pfd. 1 ℳ 30 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

c. Winterrettige.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2633	**Cylinderartig langer,** kohlschwarzer **Pariser** (s. Abb.)	— 75	15
2637	Runder Erfurter schwarzer	— 45	10
2638	—— —— weisser (s. Abb.)	— 45	10
2641	Langer grauer Frankfurter, echt	1 50	15
2645	**Langer veilchenblauer,** vorzüglich	1 —	15
2653	**Raphanus caudatus,** Schlangenrettig	9 —	60



No. 2633. **Winterrettig, langer, kohlschwarzer Pariser.**
1 Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2638. **Winterrettig, runder Erfurter weisser,** einer der feinsten. 1 Pfd. 45 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

F. Küchen- oder Würzkräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонныя, ароматочныя травы.

⊙ einjährige, ♂ zweijährige, ♃ mehrjährige.

Die Kultur und Verwendung der Küchenkräuter lässt sich mit kurzen Worten nicht erschöpfend resp. nutzbringend angeben, ich verweise deshalb auf Heinemanns Küchen- und Gemüsegarten, Heft 18 — Preis 1 ℳ —, das jede gewünschte Auskunft giebt. Gerade dieser Teil ist für die Hausfrau von grösster Bedeutung, denn die Würzkräuter sind in jeder Küche unentbehrlich.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2750	Alant ♃	9	75	65
2753	Andorn, Marrubium vulgare ♃	3	—	25
2754	Angelika ♃	2	50	25



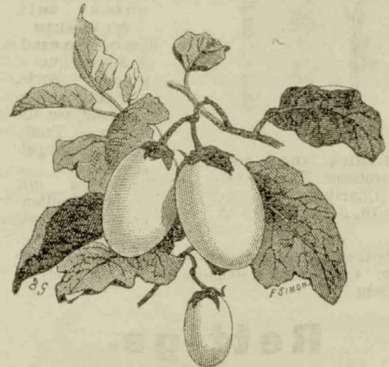
No. 2758. **Basilikum**, feines, krauses, grünes.
1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

2758	**Basilikum, feines grünes,** ⊙ hat das feinste Aroma (s. Abb.)	2	25	25
2762	—— —— violettes ⊙	3	—	25
2766	—— grossblätteriges grünes ⊙	1	90	20
2770	—— —— violettes ⊙	3	—	25
2773	Beifuss, Artemisia vulgaris ♃	2	25	25



No. 2774. **Bohnen- oder Pfefferkraut.**
1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

2774	**Bohnen- oder Pfefferkraut** ⊙ (s. Abb.)	—	60	10
2778	—— —— —— perennierendes Winter- ♂	2	25	20
2782	**Boretsch oder Gurkenkraut** ⊙	2	10	20
2784	—— weissblühender ⊙	3	—	30
2786	Cardobenedikten ⊙	1	10	15
2790	Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate ⊙	8	25	55
2794	**Dill** ⊙	—	55	10
2796	**Zwerg-Dill,** ⊙ sehr gute Neuheit	2	60	25



Eierfrucht, die verschiedenen Sorten.
siehe von No. 2798—2825 und Seite 78.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2798	**Eierfrucht, lange blaue** ⊙ (s. Abb.)	2	25	25
2802	—— —— weisse ⊙	4	50	40
2806	—— runde blaue ⊙	5	25	40
2810	—— —— weisse ⊙	4	50	40
2814	—— gestreifte von Guadeloupe ⊙	6	—	45
2815	—— birnförmige, schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack à Port. 15 ₰	—	—	60
2818	—— violette von New-York ⊙ à Port. 15 ₰	—	—	100
2820	—— —— Zwerg-, allerfrüheste ⊙	8	—	55
2822	—— riesenfrüchtige weisse ⊙ à Port. 10 ₰	5	50	40
2824	—— **riesenfrüchtige schwarze** von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte ⊙ à Port. 15 ₰	—	—	60
2825	—— **liebesapfelfrüchtige scharlachrote, fein im Geschmack** ⊙	6	—	50
2828	Eiskraut ⊙	6	—	45
2832	Erdmandeln ♃	1	50	15
2836	Erdnuss ♃	1	40	15
2840	Esdragon ♃ à Port. 20 ₰	—	—	—



Pflanzen von echtem Esdragon.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 35 ₰.

Esdragon-Pflanzen (s. Abb.).
10 St. 3 ℳ, **à St.** 35 ₰ — — —

Der **echte Esdragon**, d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen, und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt mittlerer Grösse.

No.				
2845	Esdragon-Surrogat, Tagetes lucida, ⊙ d. Blätt. hab. fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon ⊙ à Port. 10 ₰	—	—	—

Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
2848	Fenchel, Bologneser grosser ♂	— 80	15
2852	—— gewöhnlicher ♂	— 75	15
2853	—— Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist. (Siehe Heft 18. Der Küchen- und Gemüsegarten)	6 —	45



No. 2856. **Upland Cress.** 1 Pfd. 1 M. 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰. Im Geschmack der Brunnenkresse gleich.

2856	**Upland Cress**, ♂, ein guter Ersatz für die Brunnenkresse, namentlich dem Spinatgemüse einen kleinen Teil zugefügt, giebt diesem einen kräftigen guten Geschmack (s. Abb.)	1 50	20
2860	**Gartenkresse, gewöhnliche grüne** ⊙	— 40	10
2864	—— englische goldgelbe ⊙	— 40	10
2868	—— krausblätterige gefüllte ⊙ (s. Abb.)	— 40	10
2872	—— amerikanische Winter- ⊙	1 —	15



No. 2868. **Gartenkresse,** krausblätterige gefüllte. 1 Pfd. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

2874	**Hibiscus esculentus, Okra od. Gombo** ⊙	3 —	25
2876	Isop ♃	1 70	20
2880	Kapernstrauch ♃, **echter!** stachelloser, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderlich. . . à Port. 25 ₰	— —	—



No. 2888. Kerbel, krauser oder gefüllt. à 1 Pfd. 90 ₰, à 20 Gr. 15 ₰.

2884	**Kerbel,** gewöhnlicher ⊙	1 —	15
2888	—— **krausblätteriger** ⊙ (s. Abb.)	— 90	15
2892	—— Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4 50	40
2900	Lavendel oder Spike ♃	2 70	20
2904	Liebstock, Levisticum officinale ♃	4 50	40
2908	Löffelkraut ♂	1 80	20



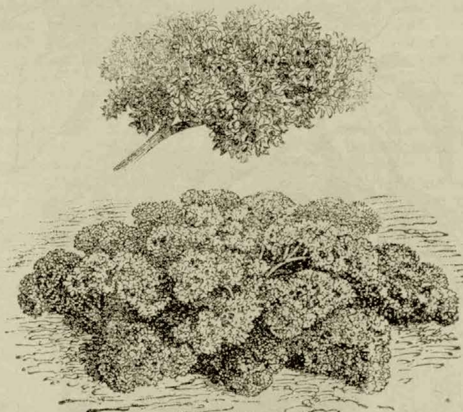
No. 2912. **Majoran, französischer Sommer-,** bekanntes Wurstgewürz. 1 Pfd. 1 M. 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
2912	**Majoran, französischer Sommer-** ⊙ (s. Abb.)	1 40	15
2916	—— perennierender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran ♃	10 50	70
2920	Melisse, Citronen- ♃	3 75	30
2924	**Petersilie, einfache** ♂	— 60	10
2928	—— gekrauste ♂	— 55	10
2932	—— Myatts-, extra gekrauste ♂	— 60	10
2936	—— „New hybrid mosscurled", feine mooskrause ♂	— 60	10



No. 2940. **Petersilie,** amerikanische farnkrautblätterige. 1 Pfd. 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

2940	**Petersilie, amerikanische farnkrautblätterige** feinstgekrauste ♂ (s. Abb.)	— 60	10
2944	—— „Non plus ultra", wohl die schönste ♂ (s. Abb.)	1 40	15



No. 2944. **Petersilie, Non plus ultra.** 1 Pfd. 1 M. 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰. In Qualität nicht zu übertreffen.

2946	**Petersilie, Zwerg- Perfection.** Die feinstgekrauste und edelste Petersilie, die es jetzt giebt. Für den Liebhaber und Herrschaftsgärtner sowohl wie für den Marktgärtner von grösster Bedeutung. à Port. 15 ₰	— —	—

Petersilienwurzel siehe Seite 13.

Würzkräuter:



No. 2948. Pfeffer, span. roter, schnabelförmig. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

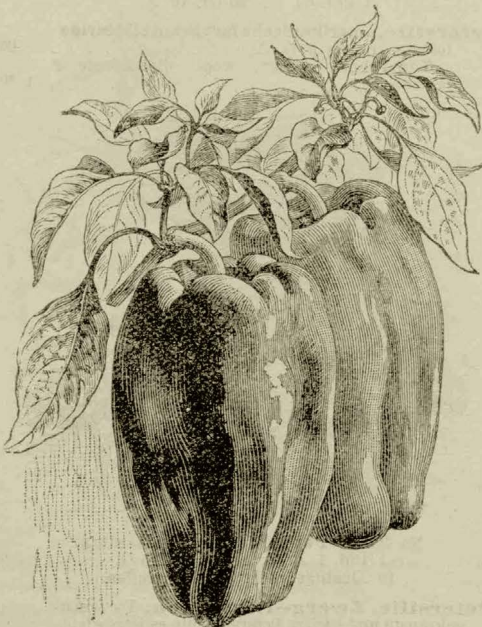


No. 2949. Pfeffer, span. roter, eckiger, milder. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr. 25 ₰.

No. 2952. Pfeffer, obige beide und verschiedene andere gute Sorten gemischt. 1 Pfd. 2 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2948	**Pfeffer (Paprica), span. roter schnabelförmig.** ⊙ (s. Abb.)	1 90	20
2949	—— roter, eckiger, milder ⊙ (s. Abb.)	3 —	25
2950	—— „Kardinal", langer roter. Eine der besten und feinsten Sorten, die es jetzt giebt, hat meist Schoten von 25 cm Länge	7 50	50
2951	—— **Ruby King** (s. Abb.). Eine der feinsten und dabei leicht zu kultivierenden Sorten	5 25	40
2952	—— spanischer, schöne Sort. gemischt ⊙, andere Sorten s. Abteilung Zierfrüchte (s. Abb.)	2 75	30
2953	—— **bouquetständiger** ⊙, reizende Topfzierpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten) (s. Abb.) à Port. 10 ₰	4 50	40

Weitere Sorten von Pfeffer zu Speisezwecken geeignet siehe Seite 78.



No. 2951. Pfeffer „Ruby King".
1 Pfd. 5 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 40 ₰.





No. 2953. Pfeffer bouquetständiger. Beste Sorte z. Einmachen der grünen Tomaten.
1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2956	**Pimpinelle** ♃	1 50	15
2960	**Portulak,** grüner ⊙	1 50	15
2964	—— goldgelber ⊙	2 —	20
2968	Raute, Weinraute ♃	1 90	20



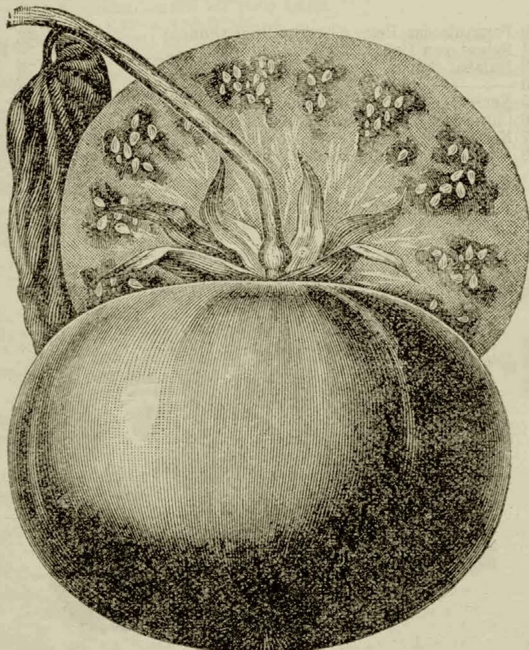
No. 2976. Rosmarin, à 1 Pfd. 8 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 55 ₰, Pflanzen à Stück 30 ₰, 2 Stck. 50 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
2976	**Rosmarin** ♃ (s. Abb.)	8 25	55
	—— **Pflanzen von Rosmarin,** gleichzeitig reizende Zimmerpflanze, die auf dem Lande sehr beliebt sind (Symbol bei Trauungen und Kindtaufen), habe in kräftig Topfexemplaren abgebbar, dieselben können, wie der Esdragon, jeder Samenbestellung beigepackt werden. 2 Stück 50 ₰, à Stück 30 ₰	— —	—
2980	Salbei ♃	1 50	15
2988	**Thymian,** Sommer- sehr aromatisch ♃	3 40	30
2992	—— deutscher Winter- ♃	2 20	20
2996	Tripmadam (Sedum reflexum) ♃ à Port. 20 ₰	— —	—
2998	**Waldmeister,** Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, ♃ à Port. 15 ₰	— —	60
3000	Wermut ♃	3 75	35

Fa. Tomaten oder Liebesapfel.

Paradiesapfer oder Paradeis. — Tomate. — Solanum Lycopersicum. — Помидоры. — томатый.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3001	**Grosse rote** ⊙ . . . . . . à Pfd. 1 ℳ 25 ₰	—	15	—
3002	Crimson Ball, hat sich sehr gut bewährt	—	—	30
3005	Ueberfluss-Tomate (Abundance). Ganz vorzügliche neue Sorte	—	—	30
3010	**Ficarrazzi,** scharlachrote, mittelgrosse Frucht, trägt reich und gehört zu den besten frühreifen	—	60	15
3011	**Kardinal,** ganz runde glatte Frucht, leuchtend scharlach	—	80	15
3012	**Longkeeper,** rund, glatt, purpurviolett, hält sich als reife Frucht bis in den Winter	—	80	15
3014	**Terracotta,** wohlschmeckende Frucht	—	80	15
3015	**Stolz des Marktes,** glatt, rund und sehr ertragreich, scharlachrot	1	—	15
3017	König Humbert, früh	—	60	15
3019	Nisbets Victoria, birnförmig	—	60	15
3020	Optimus	—	80	15
3021	Trophy, scharlachrot	1	—	15
3022	Paragon	—	50	10
3023	**Ponderosa, purpurviolett,** neu, die grösste	1	60	20
3024	**Champion,** rosa-violett, die feinstschmeckende	1	—	15
3025	Golden Queen, beste gelbe, fein im Geschmack . .	—	80	15
3026	Prelude, gut zum Treiben	—	60	15
3027	Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	—	60	15
3028	Perfection, rot	—	60	15
3029	**Mikado,** hochfein, scharlach	1	—	15
3030	**„Beste fürs freie Land“,** allerfrüheste. **Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmackes wegen sehr zu empfehlen** (s. Abb.)	—	85	15



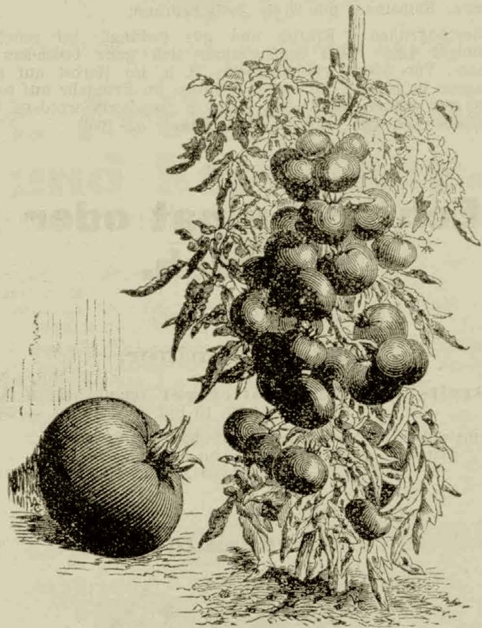
No. 3030. **Tomate „Beste fürs freie Land“.**
Allerfrüheste ertragreichste und empfehlenswerteste.
20 Gr. 85 ₰, à Port. 15 ₰.

Frau Schuldirektor K. . . . ., Neustadt a. Rbg., 2./8. 99.

Die von Ihnen in diesem Jahre bezogenen Tomatensamen, Beste fürs freie Land, sind vorzüglich ausgefallen, dass ich sie allen meinen Bekannten empfohlen habe. Dieselben erst Ende März in Töpfe gesäet, sind so vorzüglich gelaufen und haben jetzt die vom Gärtner im Mai gekauften blühenden Tomaten sehr überflügelt.

Tomaten:

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3031	**Königin der Frühen,** ausgezeichnete Sorte, die, augenblicklich ganz bedeutend verbessert, alle Ansprüche erfüllt, die an eine gute Tomate gestellt werden. Sie ist eine der frühesten, glattfrüchtig, gross und wohlschmeckend (s. Abb.)	—	85	15



No. 3031. **Tomate, Königin der Frühen.**
20 Gr. 85 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
3032	**Goldprinzess,** die beste goldgelbe Tomate . .	—	—	50
3033	**Goldgelbe König Humbert,** sehr fein im Geschmack	—	75	15
3034	**Burbanks Präserven-Tomate,** kugelrunde mittelgrosse Früchte von feinstem Geschmack, sehr frühreifend, gesund wachsend und äusserst reichtragend	1	50	20
3040	**Ein Sortiment der besten Tomaten,** einschliessl. früher Sorten in 6 Sorten à 1 Port.	—	—	60

Tomaten können auch auf verschiedene Art in grünem Zustand eingemacht werden. Sie bekommen einen äusserst pikanten jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe ich gern die Rezepte. ☛ Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzuteilen; ich komme selbstverständlich diesem Wunsche gern nach. ☛ Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, **auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zu lassen,** wofür ich im voraus bestens danke. ☛ Es ermöglicht sich mir dadurch, stets eine reichhaltige Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben. In Heft 18 (Preis 1 ℳ) meiner populären Gartenbibliothek befinden sich am Schluss zuverlässige Einmach- und andere Rezepte von weniger bekannten Gemüsen etc. Ich empfehle dies Buch jeder Hausfrau aufs angelegentlichste zur Anschaffung.

Physalis.

Іерусалимская вишня.

No.

3060 **Physalis edulis,** die Jerusalemkirsche, Kap-Stachelbeere oder Alkekengi. Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und feinen Geruch. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten. Reifezeit Ende August. Genaue Angaben, auch Rezept zum Einmachen siehe Heft 18: „Der Küchengarten“ 1 ℳ. 20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, 1 Port. 20 ₰.

3062 **Physalis Francheti.** Frucht- und Zierpflanze gleichzeitig. Ich möchte sie in erster Linie ihrer wirklich wohlschmeckenden Früchte wegen empfehlen, dann aber auch ihrer dekorativen Schönheit wegen . . . . . à Port. 30 ₰.

G. Spinatarten.

Sehr knapp geerntet.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разнаго рода.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene in guter Kraft stehende Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

Echter Spinat oder Binetsch.

Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.

No. à 1 Pfd. à 20 Gr.

3080 **Breit- und langblätteriger** (englischer) *M.* *₰* *₰*
100 Pfd. 34 *M.*, 10 Pfd. 4 *M.* 50 *₰* — 55 10

3082 Amsterdamer Riesen-, neu, sehr lang- und spitzblätterig, ganz vorzüglich im Ertrag,
100 Pfd. 39 *M.*, 10 Pfd. 5 *M.* — 60 10

b. Rundsamiger.



No. 3090. **Spinat, grosser rundblätteriger rundsamiger.** 100 Pfd. 33 *M.*, 10 Pfd. 4 *M.* 25 *₰*, 1 Pfd. 50 *₰*.

3085 Grosser gelber aus Savoyen . . 10 Pfd. 5 *M.* 50 *₰* — 70 10
3087 Gaudry, grosser rundblätteriger, 10 — 5 *M.* — *₰* — 60 10
3090 Rundblätteriger (s. Abb.).
100 Pfd. 33 *M.* 10 — 4 *M.* 25 *₰* — 50 10

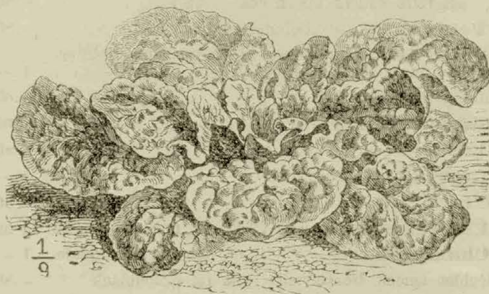


No. 3095. **Spinat, spät aufschiessender dunkelgrüner, verbesserter.** 100 Pfd. 38 *M.*, 10 Pfd. 5 *M.*, 1 Pfd. 60 *₰*, 20 Gr. 10 *₰*.

Empfehlenswerteste Sorte sowohl für den Gärtner als für den Laien.

3096 **Victoria-Spinat.** Von allen ist dies der dunkelste in der Farbe und seines feinen Geschmackes halber sehr beliebt. 100 Pfd. 39 *M.*, 10 Pfd. 5 *M.* — 60 10





No. 3100. **Grösster rundblätteriger Riesen-, Viroflay.** 100 Pfd. 37 *M.*, 10 Pfd. 5 *M.*, 1 Pfd. 60 *₰*, 20 Gr. 10 *₰*.

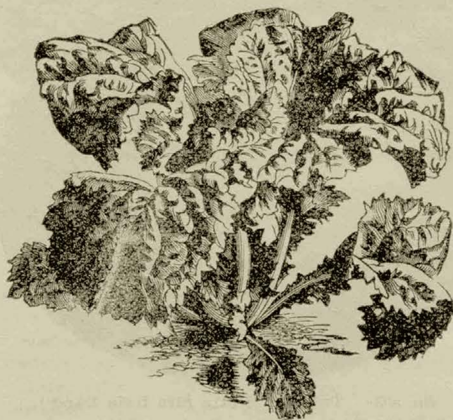
Spinatsurrogate

Шпинатныя растенія

und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

No.		à 1 Pfd. *M.*	*₰*	à 20 Gr. *₰*
3130	Peruanischer Reis (Chenopodium Quinoa)	1	20	15
3131	Spinat von Cuba, Claytonia cubensis	—	—	150
3132	Malabar-Spinat, roter, Basella rubra	3	75	35
3133	—— —— weisser, Basella alba	3	75	35
3135	Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1	10	15
3136	Chinesischer Spinat, Amarantus oleraceus	—	—	100
3137	Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, südamerik.	2	75	30
3140	Englischer perennierender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	—	75	15

Eiskraut, Portulak } s. Rubrik „Küchenkräuter“.
Gartenmelde siehe No. 3185 u. d. f.



No. 3145. **Spinatblätteriger Senf,** ausgezeichnet als Gemüse und als Salat.
1 Pfd. 2 *M.* 50 *₰*, 20 Gr. 25 *₰*.

3145 **Senf, spinatblätteriger chinesischer.** **Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse aufmerksam,** weil der chinesische spinatblätterige Senf in jungem Zustand als Spinat zubereitet
- besser schmeckt als dieser,
- weil er auch als Salat verwendbar ist, und
- weil er schnell wächst (s. Abb.) 2 50 25

Mangold oder Beisskohl.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Gemüse ähnlich dem Spargel.

Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.
Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat.

No.		à 1 Pfd. M	₰	à 20 Gr. ₰
3160	Grossblätteriger gelber	—	60	10
3165	Goldgelber chilenischer	1	50	15
3170	Scharlachroter chilenischer	1	50	15
3175	Schweizer krauser gelbgrüner	—	70	10
3180	**Lyoner Silber-.** Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele	—	75	15
3182	Englischer immerwährender	—	75	15
3183	Lucullus (s. Neuheiten)	—	—	—

Gartenmelde.

Giebt ein wohlschmeckendes, gesund. Spinatgemüse.

Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

		M	₰	₰
3185	Gelbe	—	80	15
3190	Blutrote	—	90	15
3195	Grüne Riesen-	1	10	15

Rhabarber. Ревень.

Kultur.

Aussaatzeit: Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.
Bodenbeschaffenheit: Kräftiger tiefgründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

No.		à 1 Pfd. M	₰	à 20 Gr. ₰
3200	**Queen Victoria** ist entschieden eine der besten von allen Sorten für Küchengebrauch	2	10	20
3202	**Paragon** liefert prachtvolle markige Stiele und geht sehr schwer in Samen, deshalb ausgezeichnet für den Schnitt . . . à Port. 25 ₰	—	—	—

(**Rhabarber-Pflanzen** siehe unter „II. Knollen- und Wurzelgewächse für den Küchengarten“).

Sauerampfer. Щавель.

Kultur.

Aussaatzeit: März—April ins freie Land.
Saatweite: In Reihen von 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, säet man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.

No.		à 1 Pfd. M	₰	à 20 Gr. ₰
3210	**Grossblätteriger deutscher** (s. Abb.)	2	—	20
3211	Belleville, sehr grosser	2	20	25
3212	Goldgelber grossblätteriger von Lyon	2	50	25



No. 3210. **Sauerampfer,** grossblätteriger deutscher.
1 Pfd. 2 M, 20 Gr. 20 ₰.

H. Artischocken und Kardonen.

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.
Pflanzweite: 90—125 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

No.		à 1 Pfd. M	₰	à 20 Gr. ₰
3230	Artischocke, grosse grüne	7	50	50
3235	—— violette	13	50	90
3240	Kardonen oder Cardy (spanische Artischocke)	2	70	25
3245	—— grosse von Tours	2	70	25

I. Spargel-Samen.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.
Saatweite: 30 cm.
Bodenbeschaffenheit: Gut gelockert und recht nahrhaft.

		M	₰	₰
3260	Spargel, gewöhnlicher	—	90	15
3265	—— Erfurter Riesen-, ausgezeichnete Qualität	1	20	15
3270	—— früher von Argenteuil, feinste franz. Sorte, echt!	2	25	25
3275	—— Connovers Colossal	1	90	20
3280	—— Palmetto, sehr gerühmte amerikanische Sorte	3	75	35
3285	—— weissköpfiger Riesen- (Schneekopf)	—	—	100

(**Spargelpflanzen** s. S. 39.)

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.

Gurken.

Kümmerling oder Cucumer.

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher, warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.
Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder säet dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.
Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Giessen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich. **Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Treibgurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt (ca. 25° R.), stets sicher auf.**

Zur Treib- wie Freilandkultur siehe **Heinemanns Gartenbibliothek No. 13 „Melonen-, Gurken- und Champignon-Gärtner“** von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Sechste umgearbeitete Auflage. **Preis 1 M. 50 ₰,**

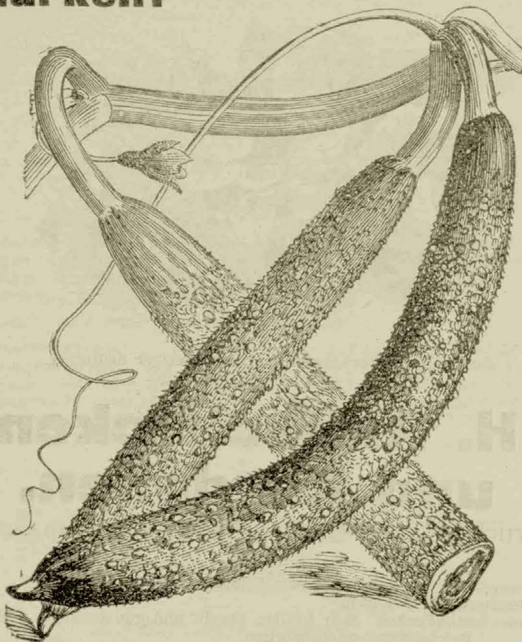
sowie **Heft 18** meiner Gartenbibliothek **„Der Küchen- oder Gemüsegarten“, Preis 1 M.,** der die Gurkenkultur für den Laien erschöpfend behandelt.

a. Landgurken,

echte deutsche Saat.

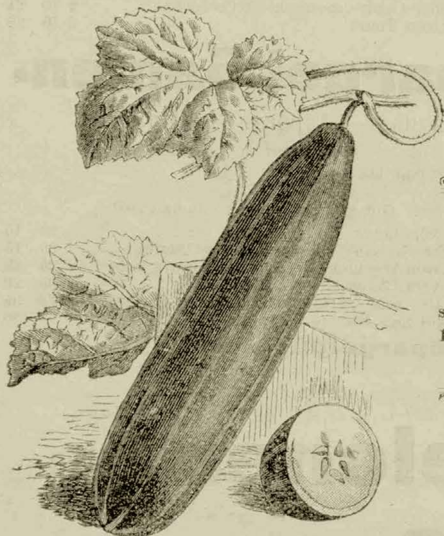
Nachstehende Landgurkensorten oder andere gleichwertige können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen; ich warne ausdrücklich vor dem Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist **nicht** davon zu erwarten.

No.		à 1 Pfd. M	₰	à 20 Gr. ₰
3300	**Kleine frühe grüne Trauben-** (Cornichons), echte Pariser, vorzüglich zum Einmachen als sogenannte Pfeffergurken	1	20	15



No. 3303. **Landgurke „Mixed Pickles“**, ausgezeichnete Einmachgurke 1 Pfd. 5 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 45 ₰, à Port 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
3303	**Mixed Pickles** (s. Abb.), feinste z. Einmachen als sogenannte Pfeffergurke, namentlich auch sehr reichtragend zu diesem Zweck . . . . . . à Port. 15 ₰	5	50	45



No. 3304. **Landgurke, lange grüne Meaux,** sehr ertragreich. 1 Pfd. 4 ℳ. 80 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

3304	**Grüne lange Meaux**, eine gute reichtragende Sorte mit ziemlich langen, dicken, glatten Früchten (s. Abb.)	4	80	40



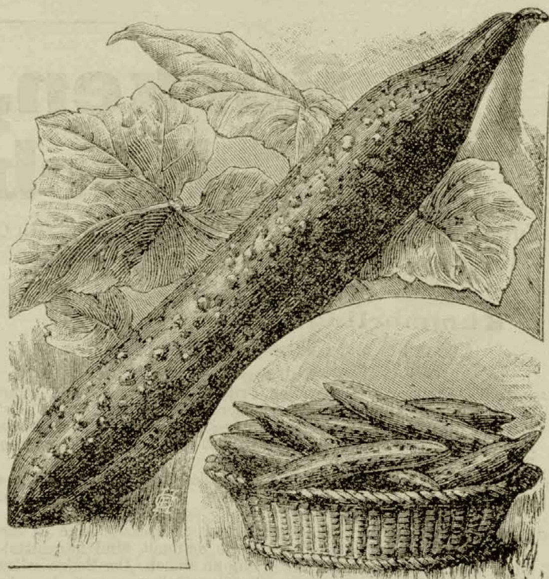
No. 3323. **Landgurke, Schlangen-, Erfurter, lange grüne verbesserte.** Beste zum Einmachen als Salzgurke. 1 Pfd. 4 ℳ. 60 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
3307	Kurze früheste grüne russische	1	20	15
3311	Weisse feinste Trauben-	4	30	35
3315	Russische genetzte Trauben-	4	50	35
3319	**Erfurter mittellange grüne,** beliebte Sorte zum Einmachen als sog. **saure Gurken**	3	50	35
3323	**Schlangen-, Erfurter lange grüne verbesserte.** Ich führe nur eine Qualität echte verbesserte längste Erfurter Schlangen-, frühreifend, also nur die beste. Vergleicht jemand den Preis mit einer anderen Firma, die verschied. Qualitaten von dieser Sorte führt, so muss er deshalb deren sog. beste Qualität zum Vergleich benutzen (s. Abb.) .	4	60	40



No. 3331. **Landgurke,** chinesische, grünbleibende Schlangen-. 1 Pfd. 4 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

3324	**Unicum.** Eine der härtesten Landgurken, die reiche Erträge auch in schlechtesten Gurkenjahren ergiebt. Sehr empfehlenswert . . à Port. 25 ₰	—	—	—
3327	**Schlangen-,** lange weisse	5	—	40
3331	—— **chinesische grünbleibende** (s. Abb.)	4	75	40
3335	—— neue Goliath-, allerlängste Riesen-. Grösste Landgurke . . . . à Port. 30 ₰	—	—	120

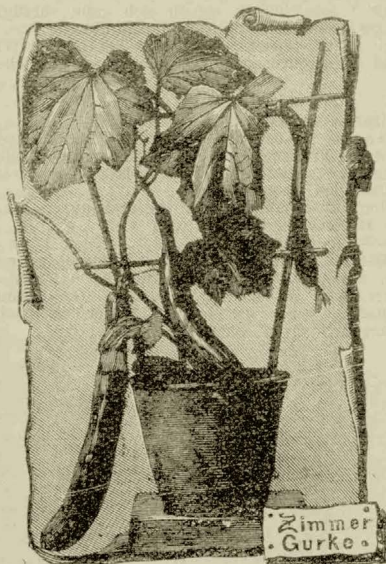


No. 3336. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-, neu. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 25 ₰.

3336	**Schlangen-, Erfurter grüne Riesen-,** die grösste und schönste Landgurke von vorzüglichem Geschmack (s. Abb.) . à Port. 25 ₰	—	—	100
3339	**Walzen- von Athen**	4	10	35
3340	**Klettergurke,** neue japan. (nordjapan. Provenienz)	7	50	50

Gurken:

b. Zimmergurke.



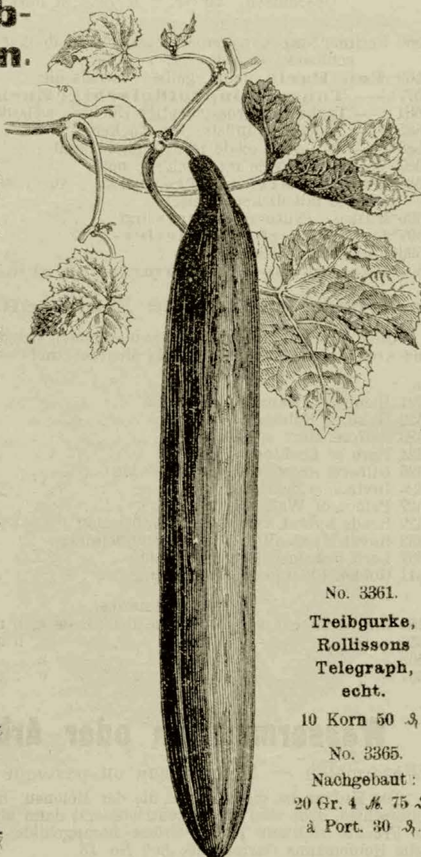
No. 3350. Rytows Zimmergurke. Erprobte Neuheit. à Port. 40 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3350	**Rytows Zimmergurke** (s. Abb.). Diese im vorigen Jahre eingeführte Neuheit hat sich sehr bewährt. Sie ermöglicht jedem, der einen sonnigen Fensterplatz hat und sich einen grösseren Blumentopf mit guter Erde verschaffen kann, schon im Mai selbstgezogene Gurken auf seinen Tisch zu bringen . . . . à Port. 40 ₰	—	—	—

c. Treibgurken.

Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten". 1 ℳ.

Bei Treibgurken-Preisen bitte die Pfund-, 20 Gr.- und Portions-Preise nicht mit einander zu verwechseln.



No. 3361. Treibgurke, Rollissons Telegraph, echt. 10 Korn 50 ₰.

No. 3365. Nachgebaut: 20 Gr. 4 ℳ 75 ₰, à Port. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3361	**Rollissons Telegraph**, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb.) . . . 10 Korn	—	—	—	—	50
3365	—— —— nachgebaut	—	—	4	75	30
3366	**Sechswochen-Delikatess-**, sehr reichtragend, mit frühem Ansatz, von feinstem Geschmack	—	—	—	—	50

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3369*	**Schwanenhals**, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	40	—	2	75	30
3370	**Königin der Tafel.** Aeusserst reichtragend, lang, schlank, zartfleischig. Weissfrüchtig. Neu!	—	—	—	—	40
3371	**Altreichskanzler.** Kräftig wachsend und gesund bleibend, ausgezeichnet im Ertrag. Tafelgurke I. Ranges. Neu! . .	—	—	—	—	40
3372	**Prinzess-Gurke.** Gleich gut zur Treib- wie Landkultur, empfehle sie namentlich ihrer dicken fleischigen Früchte wegen. Aus ihr bereiteter Gurkensalat ist im Geschmack hochfein und zur Senfgurken-Bereitung ist sie unübertrefflich	—	—	—	—	40
3373*	Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	50	—	3	—	30
3377*	—— weisse — —	50	—	3	—	30
3381	Herzog von Edinburg, längste grüne, 10 Korn	—	—	—	—	60



No. 3385. Noas verbesserte Riesen-Treibgurke, 20 Gr. 2 ℳ 80 ₰, à Port. 30 ₰.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3385	**Noas verbesserte Riesen-Treib-**, die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün, nach der Spitze gestreift (s. Abb.)	40	—	2	80	30
3386	**Ideal**, sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	—	3	75	40
3387	Wachsgelbe Juwel-, prachtvoll, sehr lang, feinstachelig	—	—	—	—	30
3389	**Königsdörffers Unermüdliche**, eine der besten Treibgurken mit reichem, sicheren Ertrag	—	—	3	50	30
3390	**Lockies Perfection**, neu, sehr zu empfehlen, ...	—	—	—	—	30
3392	Juwel von Koppitz, früheste, reich und leicht zu kultivierende Mistbeetgurke . .	—	—	4	75	40
3393	Hampels verbesserte Mistbeet-	—	—	4	75	40
3394	**Prescot Wonder**, sehr ertragreich . .	—	—	5	—	40
3395	**Mehr. Treibgurk.-Sort. gemischt**	—	—	—	80	15

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3397	Berliner Aal-, grüne	15	—	1	—	15
3405	Roman Emperor, grüne, verträgt auch Freiland-Kultur	9	—	—	60	15
3409	Himalaya, grüne	—	—	3	—	30
3417	Model, dunkelgrüne	—	—	5	—	40
3450	**Gurkenmelone.** Sehr reichtragend .	—	—	1	60	25

Melonen.

Melon — Melon — Дыни.

Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13. von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Sechste umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 ℳ 50 ₰.

Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchen- und Gemüsegarten" behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. — Preis 1 ℳ.

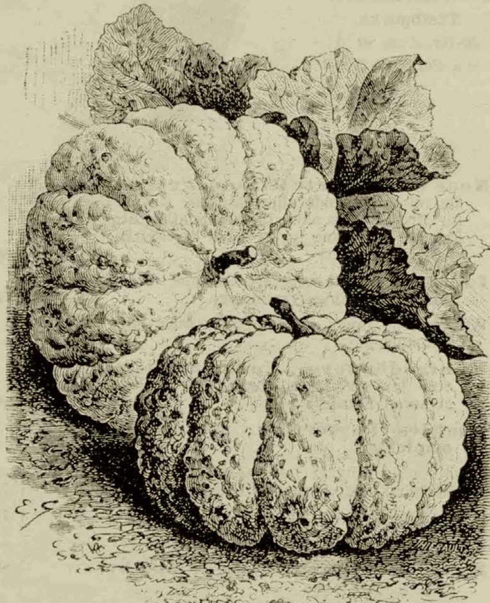
a. Cantaloupen.

Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.



No. 3503. **Melone, Cantaloupe, Pariser Markt-,** 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3500	Grosse gelbe, rotfleischig	—	60	15
3503	**Pariser Markt-,** eine der besten (s. Abb.)	1	20	20
3509	Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben	1	80	25
3510	Frühe kleine Prescott, rotfleischig, ausgezeichnete Treibsorte	1	20	20
3513	Von Portugal, schwarze	1	—	20
3517	**Consul Schiller,** die grösste Sorte	2	40	30
3525	Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten	1	20	20



No. 3518. **Melone, Heinemanns Leckerbissen.** à Port. 35 ₰.

3518 **Heinemanns Leckerbissen.** (s. Abb.) Von kräftigstem Wuchs und grosser Ertragsfähigkeit. Die Früchte wiegen 6 bis 9 Pfund. Das prachtvoll orangerote Fleisch ist schmelzend und saftig, von feinstem gezuckertem Aroma . . — — 35

b. Netzmelonen.

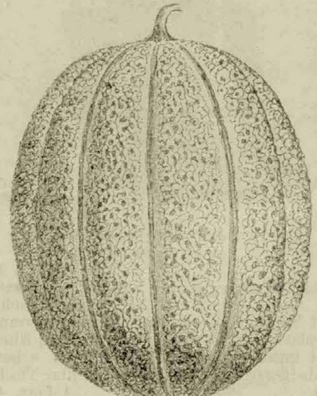
Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit ◦ bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3541*	Amerikanische Freiland-, rotfleischig	—	80	15
3545*	—— Ananas-, rotfleischig	—	80	15
3549*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	—	40	10
3550	Japanische Freiland-Melone, wird bis 2 Kilo schwer	—	—	50
3553	Von Cavaillon, grünfleischig	—	60	10
3557*	Von Honfleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	1	—	20
3561◦	**Von Malta,** rotfleischig	—	60	15
3565◦	—— —— grünfleischig	—	60	15

Die Melonen „von Malta grünfleischig und do. rotfleischig" sind besonders empfehlenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lagern bekommen.



No. 3566. **Berliner Netzmelone,** reichtragend, delikat im Geschmack. 20 Gr. 2 ℳ 75 ₰, à Port. 30 ₰.

No.		ℳ	₰	à Port. ₰
3566	Berliner Netz-, extra gross, reichtragend, delikat im Geschmack (s. Abb.)	2	75	30
3569	**Von Paris,** feine gelbe, rotfleischig	1	60	20
3577*	—— **Tours, feine rotfleischige Zucker-**	—	80	15
3581	—— Turkestan, grossfrüchtige Zucker-, weissfleischig	—	80	15
3585◦	—— Neapel, grünfleischige Zucker-	—	80	15
3586*	—— St. Laud, ovale rotfleischige Land-	—	60	10
3587	Vallerand, ovale rotfleischige, neu	1	20	20
3588	**Fruchtbare v. Trévoux.** Ausgezeichnete Sorte mit dickem Fleisch	1	50	20
3589*	Muskat- (Nutmeg), sehr gewürzt	—	60	10
3597*	**Grünfleischige Kletter-**	—	60	10
3598*	Rotfleischige Kletter-	—	60	10
3601	**Die schönsten Netzmelonen gemischt**	—	80	15

c. Beste englische Melonen-Sorten.

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

No.		à Port. ₰
3621	Blenheim Orange, rotfleischig	30
3622	Duke of Edinburg	25
3623	Suttons Hero of Bath	20
3624	Hero of Lockinge	25
3625	Gilberts green-flesh, grünfleischig	25
3626	Invincible Scarlet	25
3627	Prince of Wales Hybrid	25
3629	Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig	25
3633	Royal Horticultural-Prize, grünfleischig	25
3637	Lord Beaconsfield, grünfleischig	25
3641	Golden Champion, grünfleischig	30

Sortimente.

		ℳ	₰
3655	Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3	—
3659	— — — 10 — — — a, b und c	1	75
3663	— — — 5 — — — a	—	80
3667	— — — 5 — — — b	—	50

Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau ou pastèque — Арбузы.

Die **Kultur** ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3690	**Früheste russische olivengrüne,** neu. Reift in unserem Klima recht gut, die Ranken dürfen nicht geschnitten werden	—	—	25
3691	Mit schwarzem Korn	—	40	10
3695	— rotem Korn	—	40	10
3699	Extrafeine Mischung schöner Sorten	—	60	15

Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Тыквы.

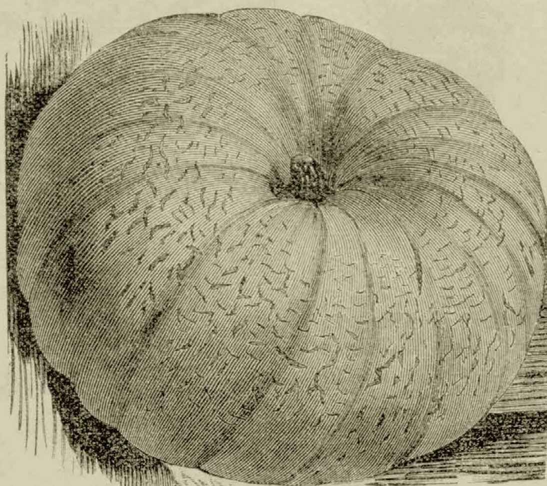
(Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

Kultur.

Aussaatzeit: Im ersten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4—6 Blätter gross in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

Saat- oder Pflanzweite: 1—2 m.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50—100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1—2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse über Centner-Schwere erhalten.



No. 3745. **Gelber genetzter Riesen-Melonen-Kürbis.** 20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3745	**Riesen-Melonen-Kürbis, genetzter gelber**, mit wachsähnlichem Fleische, zum **Einmachen der beste, ganz echt** (s. Abb.)	1	25	25
3746	Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich	—	80	20



No. 3747 **Kürbis (Speise-) bronzefarbiger von Montlhéri.** feinster Einmach- und Speisekrbis. 20 Gr. 85 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
3747	**Montlhéri**, bronzefarbiger (s. Abb.). Ausgezeichneter Einmachkürbis, hält sich bis spät in den Winter hinein. Fleisch dick und gelb von feinster Qualität (Rezepte für schmackhafte Zubereitung stehen in Heft 18 meiner Gartenbibliothek.)	—	85	20
3748	Früher grosser gelber, ähnlich dem Melonen-Kürbis. Sehr zu empfehlen wegen seiner Frühreife	—	80	20

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3750	Brasilianischer Zucker-, sehr gut u. haltbar	—	40	10
3752	Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb	—	60	10
3753	**Cococelle von Tripolis**, sehr empfohlen	—	40	10
3754	**Thracischer Gurkenkürbis.** Wächst ganz ohne Ranken, trägt reich und willig lange meist weissgelbe Früchte, die sowohl in jungen noch weichem Zustande, wie auch ausgereift zu den feinsten Kürbisspeisen benutzt werden können	—	—	30
3755	**Walfisch**, erreicht ungeheuere Dimensionen und ist dabei ein ausgezeichneter Speisekürbis	—	80	20
3757	Butman Squash, gestreift	—	60	10
3761	Hubbard Squash, hält sich sehr lange	—	60	10
3765	**Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig**	—	60	10
3769	—— roter, sehr feinfleischig	—	60	10
3773	—— rosa, grün gestreift	—	60	10
3774	—— die besten Sorten gemischt	—	60	10
3775	Kings Acre Cream, **ganz vorzüglich**	—	40	10
3776	Pen-y-byd, **hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend**	—	40	10
3777	Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	—	40	10
3778	**Mirakel-Kürbis.** Gute Speisesorte, die Kerne sind ohne Schale	—	—	40
3779	Carl Naudin. Neue gute Sorte	—	60	20
3781	**Türkenbund-Kürbis**, beste Sorten gemischt	—	60	10
3785	Angurien-Kürbis	—	60	15

Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogenannte Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet.

Die Sorten 3745, 3746, 3747, 3748, 3774 und 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen.

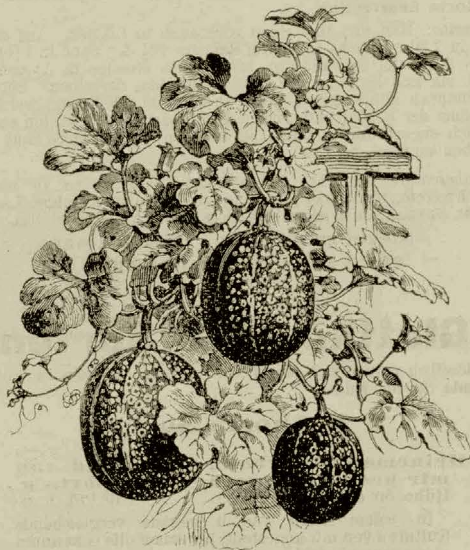
No.		ℳ	₰	₰
3789	Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 ℳ.	—	20	10
3793	**Verschiedene schöne Sorten gemischt**	—	40	10
3810	**1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten** à 1 Port.	—	80	—
3815	— — — **5 der besten Sorten** à 1 Port.	—	50	—

Zierkürbisse.

Ornamental Gourds — Courges ornementales — Тыквы для бесѣдокъ.

Kultur

wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger. Tüchtig giessen und ab und zu Dunggüsse. An Spalieren, Mauern, Stangenpyramiden, oder auch an Lauben als Schlingpflanze gezogen, erreicht man infolge der meist originellen Formen und lebhaften Farben der Zierkürbisse überraschende Effekte.



No. 3850. **Angurien-Kürbis.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No. 3941. **Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse** 75 ₰.

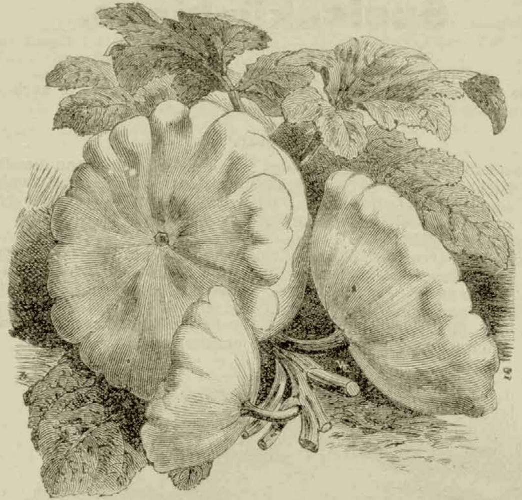
No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3850	**Angurienkürbis**, eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingpflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb.)	—	60	15
3853	**Apfelkürbis**, gelber	—	60	10
3857	—— gestreifter	—	60	10
3861	—— orange mit Warzen	—	60	10
3865	Apfelsinenkürbis	—	60	10
3869	**Birnkürbis**, gemischt	—	60	10
3873	—— grün gestreift	—	60	10
3877	—— halb gelb, halb grün	—	60	10
3878	—— **schwarzfrüchtig, neu, interessant**	—	60	10

Zierkürbisse:

No.		à 20 Gr. M.	₰	à Port. ₰
3881	**Bischofsmütze**, gemischt (s. Abb.)	—	60	10
3885	Crookneck, Sommer-	—	60	10
	Eierkürbis, siehe Schlingpflanzen.			
3889	Flaschenkürbis	—	40	10
3893	**Herkuleskeule**	—	40	10
3905	Stachelbeerkürbis, der allerkleinste	—	60	10
3909	Straussen-Ei, gelbes	—	60	10
3910	**Neu!** **Türkenbund, scharlachroter.** Sämtliche Türkenbund-Kürbisse sind interessant durch ihre Form, diese Neuheit zeichnet sich nun aber noch durch seine leuchtend scharlachrote Farbe aus, so dass er sowohl für den Liebhaber als auch für den Marktverkauf von höchstem Wert ist. Sein Fleisch ist fest, gezuckert und haltbar und für Wirtschaftszwecke sehr zu empfehlen	—	—	40
3915	**Türkenbund, schönste Sorten gemischt**	—	60	10
3919	Warzenkürbis	—	60	10
3929	**Obige und viele andere Sorten egal gemischt**	—	60	10
3941	**1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten**	—	—	75

Cucurbitaceen (Zierfrüchte)

sind eingereiht unter „XII. Samen von Schlingpflanzen“.



No. 3881. Zierkürbis, Bischofsmütze, in vielen Sorten gemischt 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

Erbsen.

Peas — Pois nains et à râmes — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen säet man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum“. **Zur ersten Landaussaat ist Heinemanns verbesserte „Vorbote“ bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.**

Saatweite: Man säet in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage. Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.

g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.

gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

a. Früheste Sorten.

No.		à 1 Pfd. M.	₰
☞ 4000	***Heinemanns Vorbote, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte** *g*. **Höhe 60 cm** (s. Abb. S. 33) . . . . . 10 Pfd. 8 M.	1	—

In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten“ Sorten, als auch die von andern Firmen geführte „Vorbote“ mit meiner verbesserten „Vorbote“ in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Frühreife und der reiche Ertrag von „Vorbote“ auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigernde Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorbote“ ist. Meine „Vorbote“ ist gleichzeitig eine der besten Trockenkoch-Erbsen.

No.		M.	₰
4015	Hendersons „First of All“, sehr frühe reichtragende Sorte	—	45
4025	Buxbaum- (de Grâce), gute Treibsorte, *gb.*, Höhe 25 cm	—	45
4026	Heinemanns verbesserte Buxbaum-. Früh, ertragreich, wohlschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.)	—	90
4030	**Erfurter allerfrüheste Mai-**, *gb* in echter und vorzüglicher Qualität, Höhe 60 cm	—	45
4032	Erfurter frühe Mai-, *gb*, gute Qualität, Höhe 90 cm	—	30



No. 4026. **Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum-.** 1 Pfd. 90 ₰.

b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

No.		à 1 Pfd. M.	₰
4035	Schnabel- oder Säbel-, *gb* Höhe 130 cm	—	45
4036	**Riesen-Schnabelerbse, prachtvolle grossschotige Sorte.** *gb* Höhe 130 cm	—	60
4045	Erfurter Victoria- *gb* Höhe 150 cm	—	30
4050	—— gelbe Klunker- *g* Höhe 90 cm	—	30
4055	—— grüne Klunker- *g* Höhe 90 cm. Sehr spät, zugleich ertragreich, süss und wohlschmeckend	—	30
4058	**Ruhm von Vietz**, reichtragend, neu 100 Gr. 45 ₰	—	—
4060	**Korbfüller**, ausgezeichnet u. ergiebig *g* Höhe 80 cm	—	40

Englische Markerbsen

mit meist gerunzelten Körnern.

Горохъ англійскій.

Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark“ rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

a. Früheste und frühe Markerbsen.

No.		à 1 Pfd. M.	₰
4075	**Heinemanns früheste Riesen-Butter-**, s. Neuheiten.		
4080	**Minimum**, niedrigste und früheste, sehr ertragreich f. Treib- u. Landkultur; übertrifft „Wunder von Amerika“ *gb* Höhe 15 cm	—	55
4085	Wunder von Amerika *g* Höhe 18 cm	—	55
4090	**Emir, frühe Sorte** *g* Höhe 70 cm, hat lange u. gut gefüllte Schoten, sehr fein schmeckend. Nächst Heinemanns Vorbote reifend, ist sie als Ernte **nach** dieser am meisten zu empfehlen	—	75
4095	William Hurst, eine der reichtragendsten und frühesten, Höhe 30 cm *g*	—	60

No. 4000.

Erbse „Vorbote", Heinemanns echte verbesserte.

Die von mir in Deutschland eingeführte und bedeutend verbesserte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen. Bis heute unerreicht!

No. 4000. 1 Pfd. 1 ℳ, 10 Pfd. 8 ℳ. (Bitte Text Seite 32 nachzulesen.)



Heinemanns **Elite-Sortiment Erbsen** der besten frühen, mittelfrühen und späten Sorten, deren aufeinanderfolgende Reifezeit es ermöglicht, bis spät in den Sommer hinein zarte junge Erbsen pflücken zu können. Kulturanleitung liegt bei.

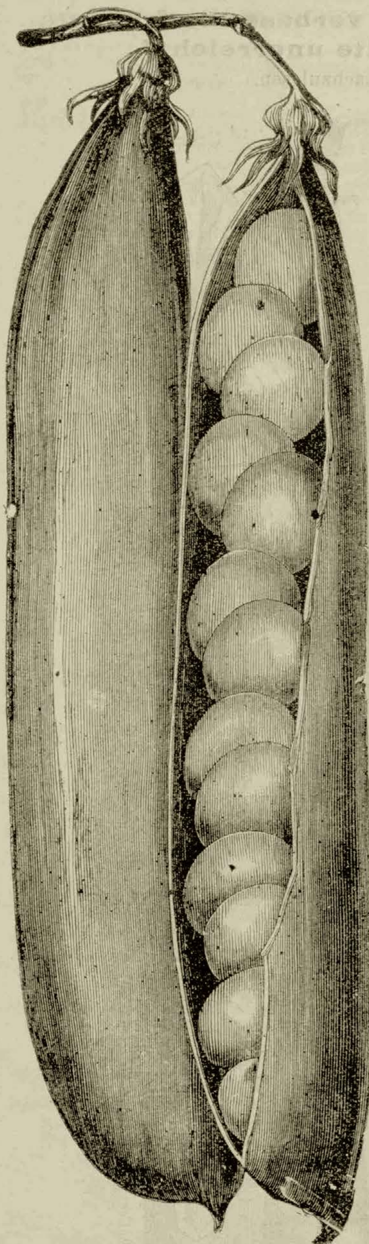
Bestehend aus: „Heinemanns verb. Vorbote, Emir, Herzogin, Heinemanns Perfection, Heinemanns Censor".

No. 4200. Obige 5 Sorten à ½ Pfd. 1 ℳ 75 ₰. **No. 4201.** Obige 5 Sorten à 1 Pfd. 3 ℳ — ₰. **No. 4203.** Obige 5 Sorten à 2 Pfd. 5 ℳ 25 ₰.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Englische Markerbsen

(Fortsetzung).



No. 4105. **Markerbse, Carters Telephon-**, reichtragend, gross. 1 Pfd. 55 ₰. Ganz sortenrein d. h. ohne Beimischung von Telegraph-Erbsen, die in den billig angebotenen Telephon-Erbsen dazwischen sind.

b. Mittelfrühe und späte Markerbsen.

No. — à 1 Pfd. ℳ ₰

4105 **Carters Telephon-** (s. Abb.). Telephon übertrifft alle bekannten älteren Markerbsen durch ihren erstaunlichen Ertrag. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt. *g* Höhe 120 cm — 55

4106 **Stolz des Gartens,** sehr ertragreich und süss *g*, Höhe 75 cm — 45

4107 **Herzogin,** neu, reicher tragend, grössere Schoten als die Telephon-, mittelfrüh. Auch dieses Jahr hat es sich bestätigt, dass diese neue Sorte in jeder Beziehung zu empfehlen ist. Sie ist voll behangen mit gut gefüllten Schoten, die die süssesten und feinstschmeckenden Erbsen bergen. Höhe 140 cm, *g* . . — 70

4108 **Daniels Unvergleichliche,** sehr ertragreich. Diese Sorte zeichnet sich durch **sehr grosse** und besonders **süsse Erbsen** aus. Höhe 120 cm . . . — 80

4109 **Sharpes Queen** *g* Höhe 80 cm . — 65

4110 Stolz d. Marktes, ausserordentlich reichtragend, *g* Höhe 60 cm . — 65

4111 **Heinemanns Perfection,** vorzüglich, später als Telephon-, reichragend, süss. Höhe 75 cm . — 70

No.
4112 **Heinemanns Censor.** Diese Sorte geht allen Markerbsen im Ertrage voran. Sie wird nicht sehr hoch, 75 cm, hat schöne, dunkelgrüne süsse Kerne und bedeckt sich über und über mit gutgefüllten Schoten (s. Abb.) . . . . — 60

H . . . ., *Aldenhoven, Rheinpr.*, 8./8. 99.

** In diesem Frühjahr bezog ich Samen von der Savoyen-Neuheit „Eisenkopf“, welche sich sehr schön bewährt hat und auch sehr zu empfehlen ist. Ebenso bezog ich von Ihnen Neuheit 4075 „Heinemanns Riesen-Buttererbse“, welche meiner Ansicht nach noch mehr zu empfehlen ist als „Vorbote.“*

M . . . ., *Schmiedeberg i. Schlesien*, 18./9. 99.

** Sehr interessierte mich neulich Ihr Schreiben im Prakt. Ratgeber über „Vorbote“ und kann ich Ihnen mitteilen, dass wir hier im Gebirgsklima Ihre „Vorbote“ schon ernten, wenn alle anderen Erbsen erst zu blühen anfangen.*
Auch Ihre Zuckererbse „Allerfrüheste“ ist nur 8 Tage später als Ihre Vorbote gebrauchsreif und äusserst ergiebig.

H. R . . . . „*Wwe,*“ *Sassenberg, Westf.*, 17./6. 99.

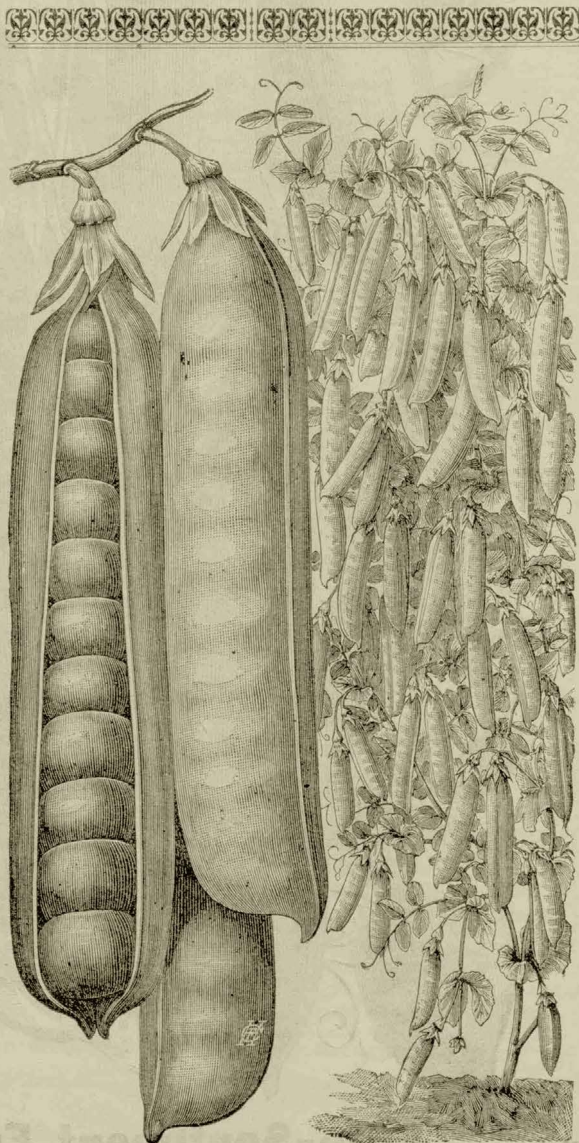
Leute, welche an unserem Garten vorbeikamen, wunderten sich über die frühen ertragreichen Erbsen.

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰
4115	Carters Daisy, grossschotige niedrige Markerbse, Höhe 40 cm . . . . 100 Gr. 25 ₰	— 90
4125	Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend *g* H. 80 cm	— 60
4126	**Michaelis-Erbse,** die späteste aller feinen Markerbsen, sehr gut. *g* Höhe 80 bis 90 cm 100 Gr. 30 ₰	1 —

Ausserdem führe ich noch folgende bewährte Sorten:

= früh, *m* = mittelfrüh, *s* = spät.

4162	Bischofserbse, langschotige *f gb* Höhe 60 cm	— 30
4164	Daniel O'Rourke, *f* reichtragend *gb* Höhe 80 cm . . .	— 30
4170	**Grünbleibende Folger-,** *m* zum Einmachen *g* Höhe 90 cm . . . . 100 Pfd. 20 ℳ	— 30
4172	Gold vom Blocksberg, *m g* Höhe 80 cm	— 55
4176	Wilhelm I., früh, lange tragend *g* und *gb* Höhe 90 cm	— 45
4177	Triumph, grosse Schoten, Höhe 60 cm	— 70
4178	Wilsons Fruchtbare, reichtragend, fein *g* Höhe 80—90 cm	— 60
4179	James' Fruchtbare, sehr zart, reichtragend *gb* Höhe 80—90 cm	— 65
4180	Abundance (Ueberflusserbse) *g* Höhe 60 cm	— 60
4182	Golderbse, zum Trockenkochen *s gb* Höhe 120 cm . .	— 65
4200	**Elite-Sortiment Erbsen in 5 Sorten** à ½ Pfd.	1 75
4201	— — — — **5** — à 1 Pfd.	3 —
4203	— — — — **5** — à 2 Pfd.	5 25



No. 4112. **Heinemanns Censor,** die reichsttragende süsse halbhohe Markerbse. 1 Pfd. 60 ₰.

Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin — Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

No. à 1 Pfd. M. ₰

4250 Buxbaum- (de Grâce), vorzügl. zum Treiben *gb* Höhe 16 cm 2 —
4255 **Frühe niedrige volltragende** *gb* Höhe 30 cm — 75
4260 Früheste Fürst Bismarck *gb* Höhe 60 cm — 90
4262 *Allerfrüheste Erfurter. **Von hohen Zuckererbsen ist dies die allerfrüheste und trotz ihrer Frühreife zart und dickfleischig** . 100 Gr. 40 ₰ — —

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4265 Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm — 90
4270 —— weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm — 90



No. 4272. Zuckererbse, Heinemanns Mammut-, ertragreicher und fleischiger als Riesen-Schwert- und Mörheims Riesen-. 100 Gr. 25 ₰, 1 Pfd. 1 M. 10 ₰.

No. à 1 Pfd. M. ₰

4272 **Heinemanns Mammut**, die Schalen sind zart und dickfleischig und mindestens noch einmal so gross als die der Zucker-Schwert-. Uebertrifft entschieden die sog. Mörheims Riesen- (s. Abb.) à 100 Gr. 25 ₰ 1 10
4275 Säbelerbse, krummschotige mit wachsgelben Schoten, Höhe 130 cm 1 50
4280 Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Mark-Zucker-, Höhe 70 cm — 90
4281 Mörheims Riesen- 1 40
4285 **Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm** — 90

c. Diverse.

4300 Malagaerbse, spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm — 75
4310 Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm — 90

Zuckermais als Erbsenersatz
in südlichen Gegenden
siehe Seite 47 No. 6028.

Bohnen. Бобы.

Vietsbohne, Fisolen.

Stangenbohnen.

Runner Beans — Haricots à rames.

Турецкіе или жердьныебобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Ende Juni empfehlenswert.

Saatweite: Auf ein Beet von 5/4 m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von 1½—2 m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man ca. 10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngten Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt. *w* = weisssamig, *b* = buntsamig.

No. à 1 Pfd. M. ₰

4380 **Schlachtschwert-**, lang- und breitschotig, echt; mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen *w* (s. Abb.) 10 Pfd. 9 M. 1 —
4381 —— **blauschotig.** Ausgezeichnete neue Sorte, lässt sich infolge der Farbe leicht pflücken. Ist ebenso ertragreich und grossschotig wie die weisse Schlachtschwert- 100 Gr. 60 ₰ 2 10



No. 4380. Stangenbohne, extra lange breite Schlachtschwert-, weissamig, echt. 1 Pfd. 1 M., 10 Pfd. 9 M.

4384 **Arabische oder türkische**, feuerrotblühende *b* — 45
4388 —— weissblühende *w* — 50
4392 —— buntblühende *b* — 50

à 1 Pfd. M. ₰

4394 —— **Riesen-, neu. Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere** *w* — 90

Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig wegen ihres grossen Blütenreichtumes eine hübsche Zierde für Lauben etc.

Stangen-Bohnen (Fortsetzung):

b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.
4729	**Rheinische Zucker-Brech-**, *w* vorzüglich	—	85
4724	Früheste Zucker-Brech-, *w* Mitte August	—	85
4726	**Fürst Bismarck, feinste aller Stangenbohnen, dickfleischig und ganz ohne Fäden** *w*	1	35
4727	Bürgers Juli-Stangenbohne, niedrig bleibend, kleinschotig, reichtragend	—	90
4730	**Korbfüller**, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag, *w*	1	—
4732	Blauschotige Speck-, *b* sehr gut, wird im gekochten Zustande grün	1	—
4736	Erfurter Mark-, *b* **sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert-**	1	10
4737	**Zehn Wochen-**, *w* fast so früh wie Ruhm von Thüringen . . . à Port. 100 Gr. 50 Pf.	—	—
4738	**Ruhm von Thüringen, unbestreitbar die früheste aller Stangenbohnen, mit grossen, zarten Schoten** *b*	1	20
4740	**Türkische Erbsen-.** Sehr gerühmte Sorte, echt. Meine Qualität ist ganz vorzüglich und äusserst feinschmeckend	—	90

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

No.		M.	Pf.
4760	Riesen-Zucker-Brech- *w*	1	—
4768	Mont d'or, goldgelb, sehr früh *b*	—	75
4772	**Flageolet-Wachs-, die beste u. reichsttragende der gelbschotigen Stangenbohnen** *b* (s. Abb.)	1	10
4774	—— —— mit weissen Bohnen. Sehr gut (s. Abb.)	1	30
4775	**Victoria-Wachs-.** *b* Eine der besten, feinsten und für die Küche profitabelsten Sorten. Unübertrefflich in Geschmack, darin ist sie allen anderen Sorten ohne Ausnahme vorzuziehen	1	60



Stangenbohne, Flageolet-Wachs-,

No. 4772 rotsamig, 1 Pfd. 1 M. 10 Pf. No. 4774 weisssamig, 1 Pfd. 1 M. 30 Pf.
Beide sind die schönsten Wachsbohnen.

Neue Stangen-Wachsbohnen.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.
4780	**Fürst Bismarck**, gelbschotig. Von derselben Vorzüglichkeit, wie die grünschotige Sorte, macht sie ihrem Namen alle Ehre . . . à Port. 100 Gr. 60 Pf.	—	—
4781	**Excelsior-Wachs-** (Rheinische Speck-, Wachs-). Ueberall, wo die „rheinische Speckbohne" gebaut wird u. gut gedeiht, sollte auch diese schmackhafte Sorte als Salatbohne benutzt werden . . . 100 Gr. 50 Pf.	2	—
4782	**Korbfüller-Wachs-**; die guten Eigenschaften der grünen Stammsorte sind auch ihr eigen: lange zarte Schoten, grosser Ertrag und Widerstandsfähigkeit . . . 100 Gr. 60 Pf.	2	—

Ferner führe ich noch folgende empfohlene Sorten:

No.		M.	Pf.
4784	Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig *w*	—	75
4785	Siebenbürgener Speck-, *b* sehr zart	1	10
4786	**Don Carlos**, *b* dickfleischig	—	90
4787	**Carolines Liebling**, *b* dickfleischig, zart und sehr reichtragend	—	90
4790	Spargel-, feine weisse *b*	1	30
4792	**Reis-Perlbohne, bekannte kleinschotige und kleinsamige Sorte**, zum Ganz-Kochen, resp. Einmachen in manchen Gegenden sehr beliebt. Hochfein im Geschmack	1	30
4800	Zucker-Perl- oder Prinzess- *w* ohne Fäden	—	90

Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains — Низкiе бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Juli noch säen.

Saatweite: Man säet 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.

Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weisssamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten **zum Treiben.**

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.
4870	**Flageolet-**, rote, vorzüglich *b*	—	50
4876*	—— Etampes, ausgezeichnet zum Treiben	—	70
4877	—— **Victoria (Suttons Magnum bonum)**, ausgezeichnete grossschotige Sorte. Verlangt gut. Boden	—	80



No. 4878. **Buschbohne.** Allererste Markt-, beste Frühsorte. 1 Pfd. 1 M. 40 Pf.

No.		à 1 Pfd. M.	Pf.
4878*	**„Allererste Markt-"**, *w* beste und reichsttragende Früh-Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum **Treiben** als z. **ersten Freilandkultur.** Von allen Buschbohnen ist dies die früheste und da sie gleichzeitig sehr reichtragend ist und lange remontiert, steht sie **als Frühbuschbohne unerreicht da**	1	40
4880	Prinzess-, sehr frühe gelbsamige *b*	—	40
4884*	Neger-, allerfrüheste schwarzsamige *b*	—	60
4888	Pariser Eier-, gelbe, **beste zum Trockenkochen** *w*	—	55
4892	Kaiser Wilhelm, früheste weisssamige Schwert- *w*	—	60
4896	**Schlachtschwert-**, *w* weisssamig, sehr lang und breitschotig	—	70
4904*	Bunte schwäbische Treib-, sehr empfohlen *b*	—	60

Busch- oder Krup-Bohnen

(Fortsetzung):

b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

No. 1. Grünschotige. à 1 Pfd. ℳ. ₰

4930 **Hinrichs Riesen-**, *b* früh, zart, reichtragend, deutsche Saat . . . . — 80

4931 —— **mit weissen Bohnen**, sehr gerühmte Sorte 1 20



No. 4932. **Buschbohne Sensation,** mit markigen, fleischigen Schoten, früh- und volltragend. 1 Pfd. 60 ₰.

No. à 1 Pfd. ℳ. ₰

4932 **Sensation**, *b* hochfein, m. markigen, fleischigen, zarten Schoten, früh- und volltragend (s. Abb.) . . . . — 60

4934 Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), *w* sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte . . . . . . — 60

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.



No. 4962. **Buschbohne „Flageolet-Wachs-“** Eine der besten Wachs-Buschbohnen. 1 Pfd. 80 ₰.

No. à 1 Pfd. ℳ. ₰

4962 **Flageolet-, die schönste Wachsbohne,** *b* (s. Abb.) . . . . — 80

4963 Flageolet-Wachs- mit **weissen** Bohnen (Bürgers), gute Neuheit . . . . 1 —

4964 **Krummschotige Mark-**, die zarteste und feinste Wachsbohne, reichtragender wie jede andere, erfüllt mehr als die höchsten Ansprüche. ⊙ Kocht sich schön gelb, bleibt lange pflückbar und ist die fleischigste (Mark) aller Bohnen, *b* (s. Abb.) . . . . **100 Gr. 25 ₰** — 80

4966 Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig *b* . . . . — 75

4968 **Riesen-Säbel-Wachs-**, die grösste Wachsbuschbohne, dabei reichtragend und widerstandsfähig *b* . . 1 25

Ferner führe ich noch folgende zu empfehlende Sorten:

4974 Flageolet-, Chevriers grünbleibende *w* . . . . — 60

4975*Non plus ultra, braunsamig *b* . . . . — 55

4976 Ilsenburger bunte, *b* reichtragend . . . . — 40

4977 —— weisse, *w* reichtragend . . . . — 55

4978***Unerschöpfliche**, sehr früh, ungemein reich- und langetragend; blüht über dem Laube *w* 1 60

4980 Schwaneckes Brech-, sehr zu empfehlen *b* . . . . . . — 65

4981*Zucker-, Treib- oder Spargelbohne (graue Müller-) weissschalig, *b* 25 cm hoch . . . . — 55

4982 Hundert für Eine, gelbsamig *b* 1 10

4986 Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig *b* . . . . — 80

4990 Blauschotige Butter- *b* . . . . — 75



No. 4964. **Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-**, die feinste Salatbohne. à Pfd. 80 ₰, à Port. 100 Gr. 25 ₰.

Puffbohnen,

Acker-, Dicke- oder Grossebohnen.

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 47, No. 6450.

Broad or Windsor Beans — Fêves de marais — Бобы обыкновенные или Русскiе.

Kultur.

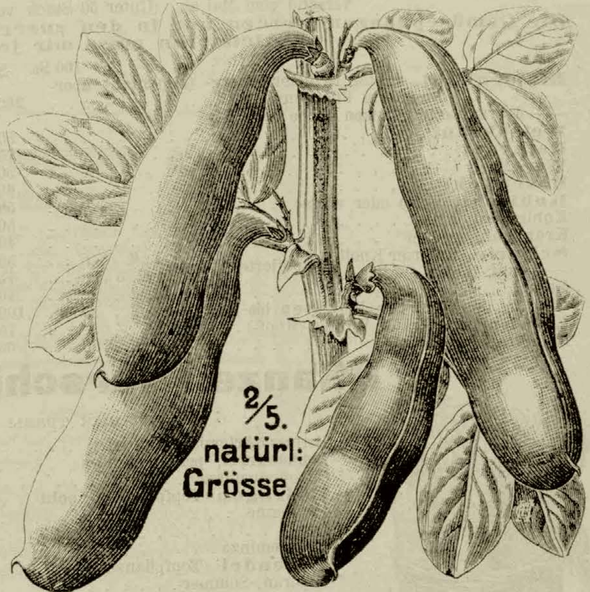
Aussaatzeit: März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.

Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.

Bodenbeschaffenheit: Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

No. à 1 Pfd. ℳ. ₰

5040 **Heinemanns Erfurter Riesen-, unstreitig die feinste, ertragreichste und beste aller Puffbohnen,** sehr früh reifend. Die Bohnen werden sehr gross, sind dabei aber, im richtigen Stadium gepflückt, so zart, dass sie auf der Zunge zergehen (s. Abb.) . . . . — 50



No. 5040. **Puffbohne,** Heinemanns Erfurter Riesen-. 1 Pfd. 50 ₰.

No. à 1 Pfd. ℳ. ₰

5042 **Grosse Erfurter Markt-, verbesserte flache, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen. Echte Sorte** . . . . 10 Pfd. 2 ℳ. — 30

5048 **Kleine frühe grüne. Eine der reichsttragenden,** namentlich sehr fein zu Salat . . . . — 60

5054 Agua dulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 20 cm Länge . . . . — 65

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

5058 Frühe niedrige Mazagan- . . . . — 45

5062 Monarchen- . . . . — 40

5070 Langschotige Sevilla- . . . . — 60

5074 Windsor-, grünbleibende . . . . — 50

5076 —— grosse weisse . . . . — 50

Rezepte zur **schmackhaften Puffbohnenzubereitung, sowohl zu Gemüse als Salat, finden sich im Heft 18 „Der Küchen- und Gemüsegarten“. Preis 1 ℳ. — Nach meinem Rezept zubereitet, lässt sie niemand stehen, sondern jeder isst sie als Delikatesse.**

II. Knollen- und verschiedene Gewächse für den Küchengarten.

Кухонныя растенія.

Champignonbrut.

Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.

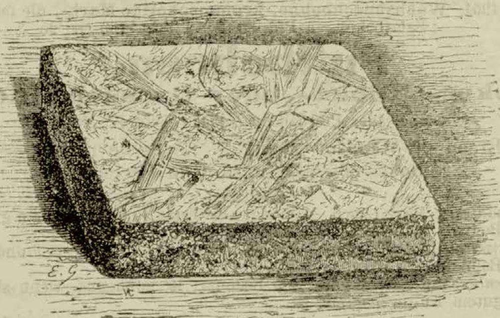
Kultur.

Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 ₰, bei No. Sendungen zu 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigelegt.

5150 **Champignonbrut in loser Form**, direkt aus den besten Pariser Brutstätten. Gute Champignon-Brut hält sich im allgemeinen jahrelang keimfähig. Ich erwähne es deshalb, weil von Laien, die einmal einen Misserfolg mit einer Ch.-Anlage hatten, in erster Linie die Keimfähigkeit bezweifelt wird, obgleich in der Regel Anlage-Fehler oder ungünstige Verhältnisse anderer Art das Fehlschlagen begründen (s. Abb.). à 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ.

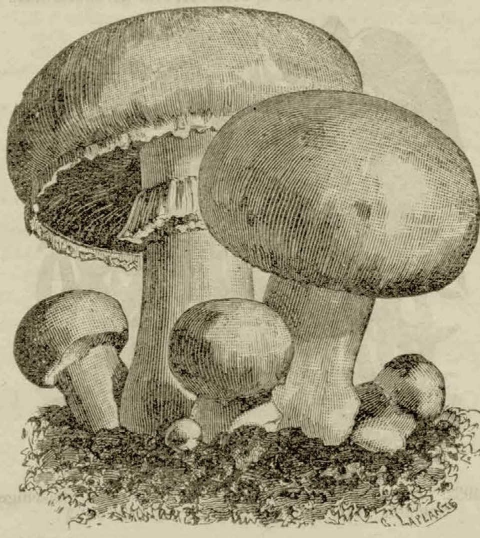
5152 **Champignonbrut, gepresste Brutsteine**, beste englische. à 1 Pfd. 70 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰.

(Unter 1/2 Pfd. kann nicht abgegeben werden).



No. 5160. **Champignon-Jungfernbrut.**
2 Tabletten 50 ₰, 10 Tabletten 2 ℳ, 100 Tabletten 18 ℳ.

Neu! 5160 **Jungfernbrut von Champignons.** Wird, wie abgebildet, in gepressten Tabletten verkauft, von denen jede einzelne eine erstaunliche Menge kräftig keimender und langdauernder Sporen enthält. Diese Neuheit ist das sicherste und beste, was es in Champignon-Brut giebt. 2 Tabletten 50 ₰, 10 —— 2 ℳ, 100 —— 18 ℳ.



No. 5150. **Champignonbrut** in loser Form. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰.
No. 5152. **Champignonbrut** in Steinform gepresst. 1 Pfd. 70 ₰.

Gemüsepflanzen von der Frühjahrsaussaat.

Весенняя разсада разныхъ кухонныхъ растенiи.

Versand vom Mai ab. (Unter 50 Stück von der Sorte können nicht abgegeben werden).

Die Gemüsepflanzen werden nur in den zuverlässigsten u. besten Sorten verkauft, die Wahl der letzteren muss mir jedoch überlassen bleiben.

	100 St. ₰
Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg- (also **nicht** überwinterte Pflanzen)	200
—— überwinterte Pflanzen siehe Seite 5.	
Weisskraut	50
Rotkraut	75
Wirsing	50
Rosenkohl	60
Kohlrabi, blaue oder weisse	50
Kohlrüben, gelbe	50
Krauskohl, grüner	40
Sellerie, Erfurter Knollen- } pikierte Pflanzen 1 ℳ	50
—— engl. Bleich- } pikierte Pflanzen 1 ℳ 25 ₰	75
Salat	40
—— in den Winter-Monaten bis inkl. März	100
Endivien, gelbe krause Winter-(Kopf-)	75
Madeira-Zwiebeln	60

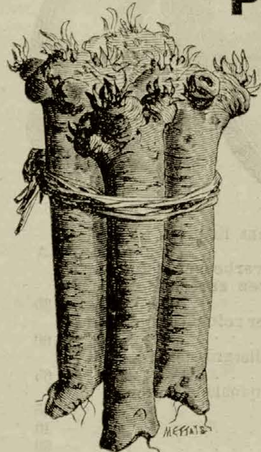
	100 St. ₰
Zwiebeln, gemischte Sorten	60
Porree	40

Ferner:

	10 St. ℳ	10 St. ₰	1 St. ₰
Artischocken, überwinterte Pflanzen . 100 St. 15 ℳ	2	—	25
Brunnenkresse-Pflanzen, im Juni—Juli verkäuflich 100 St.-Bündelchen 2 ℳ	—	—	—
Eierfrucht, weisse **oder** blaue	1	25	20
Liebesäpfel oder Tomaten (mit Topfballen) 100 St. 20 ℳ	2	50	30
—— —— —— aus dem Saatbeet, gute Sorten gemischt 100 Stück 4 ℳ	—	50	—
Melonen	—	—	40
Pfeffer, spanischer langer roter aus dem Saatbeet	—	50	—
Speisekürbis, grosser gelber Melonen-Centner-, grosse kräftige Topfpflanze	—	—	75

Pflanzen verschiedener Küchenkräuter etc.

Кухонныя травы (розсада).



Meerrettig-Fechser vom feinsten bayr. Meerrettig. (In guter Kultur liefern dieselben schöne glatte Stangen, wie obige Abbildung zeigt).
100 St. 3 ℳ 50 ₰, 10 St. 60 ₰.

	10 St. ℳ	10 St. ₰	1 St. ₰
Beifuss (Artemisia vulgaris)	1	50	20
Bohnenkraut, perennierendes	—	75	10
Citronenmelisse	1	—	20
Esdragon (Topfpflanzen), echt	3	—	35
Fetthenne	1	—	20
Isop	1	50	20
Krauseminze . . . 100 St. 5 ℳ	—	75	—
Lavendel (Topfpflanze)	3	—	35
Majoran, Sommer-, . . . 100 St. 75 ₰	—	15	—
—— perennierender	1	—	15
Meerrettig-Fechser vom feinsten bayr. Meerrettig (s. Abb.). Tadellose ca. 30 cm lange, schnurgerade, oben fingerdicke Fechser, die zweifellos bestes Kulturresultat ergeben . . . 100 Stück 3 ℳ 50 ₰	—	60	—
Pfefferminze, echt, Setzwurzeln . . . 100 Stück 5 ℳ	—	75	—
Pimpinelle	—	75	15
Rhabarber „Queen Victoria“, beste Sorte zur Kompottbereitung	3	—	40
Rosmarin. Gilt als symbolische Pflanze bei Gelegenheit von Trauungen u. Kindtaufen	2	50	40
Salbei	1	50	20
Sauerampfer	—	80	15
Thymian, Winter-	—	80	15
Tripmadam	—	80	15
Waldmeister . . . 100 St. 5 ℳ	—	75	—
Weinraute	1	50	20
Wermut	1	50	20
Winterhecke-Zwiebel, ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch . . . 100 St. 9 ℳ	1	25	15



Winterhecke- oder Jakobszwiebel.
10 Stück 1 ℳ 25 ₰, 100 Stück 9 ℳ.

Spargelpflanzen

Asparagus — Asperge — Спаржа.

—⊰ Specialität meines Geschäftes! ⊱—

Lieferungen für sehr grosse Pflanzungen können bedeutend unter dem Katalogspreise abgeschlossen werden.

Kultur.

Siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b, 7. Auflage, 30 ₰; bei Sendungen über 3 ℳ wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden, zu erfolgreicher Anlage passenden Pflanzen abgebbar!

Erfurter Riesen-.*

No.			ℳ ₰
5200	**Erfurter Riesen-** (s. Abb.), vorzügl. verpflanzte	100 St.	3 50
	—— —— —— ——	500 —	16 —
	—— —— —— ——	1000 —	30 —
5220	—— Sämlingspflanzen	100 —	1 75

Argenteuil, früher.

5225	**Argenteuil, frühe Sorte,** vorzüglich verpflanzte	100 St.	4 50

Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel in der Qualität, wie ich sie verkaufe, gehören zu den besten und feinsten Sorten. Meine Spargelpflanzen erziehe ich aus Samen, der von ausgezeichneten Mutterpflanzen stammt und besonders für mich gesammelt wird. Ich verkaufe nur **selbstgezogene,** zu erfolgreicher Anlage passende gesunde Pflanzen.

No. 5230 Spargel, weissköpfiger Riesen- (s. Abb.).

Diese erprobte neue Sorte liefert sehr zarte und dicke Pfeifen von köstlichem Aroma. Treibt im Frühling früher noch als der Argenteuil aus und hat den eminenten Vorzug vor diesem und den anderen bekannten Sorten, dass die aus der Erde hervorbrechenden Köpfe nicht rot oder blau anlaufen, sondern schön milchweiss bleiben, beim Stechen übersehene oder infolge Zeitmangels nicht gestochene Pfeifen werden nicht unansehnlich, was für die bessere Küche oder für den Marktverkauf von hohem Werte ist.

25 Stück verpflanzte kräftige Pflanzen	ℳ	1 50
100 " " " "	ℳ	4 50
500 " " " "	ℳ	20 —
1000 " " " "	ℳ	35 —
10000 " " " "	ℳ	275 —

Universal-Gartendünger als Spargeldünger,

ausgezeichnet, namentlich auf den feinen Geschmack des Spargels wirkend, pro Quadratmeter benötigt man ca. 30 Gr., welches Quantum der ungefähre jährliche Bedarf einer Pflanze ist. Specielle Gebrauchsanweisung liegt bei. 1 Pfd. 50 ₰, 10 Pfd. brutto, franco 4 ℳ, 100 Pfd. 20 ℳ.
(Siehe Abteilung IX „Düngemittel“ oder siehe Register).

W . . . , Rieden, By, 26./1. 99.
* *Die bei Ihnen im Frühjahr bestellten Spargelpflanzen sind bereits zu sehr starken Stöcken mit Riesenköpfen herangewachsen.*

X. E . . . . , Schlagsdorf i. Lauenburg, 4./5. 99.
* *Mit Dank für die schönen Spargelpflanzen und Sendungen.*

W . . . . . , Bergkirchen (Westfalen), 14./8. 99.
* *Spargelpflanzen sind alle angeschlagen.*

Pflanzen von Erfurter Riesen-Spargel.
100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 500 Stück 16 ℳ, 1000 Stück 30 ℳ.
Kultur siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b.
1 Exemplar 30 ₰.

No. 5230. **Pflanzen von weissköpfigem Riesenspargel.** 100 Stück 4 ℳ 50 ₰.

Schnittlauch

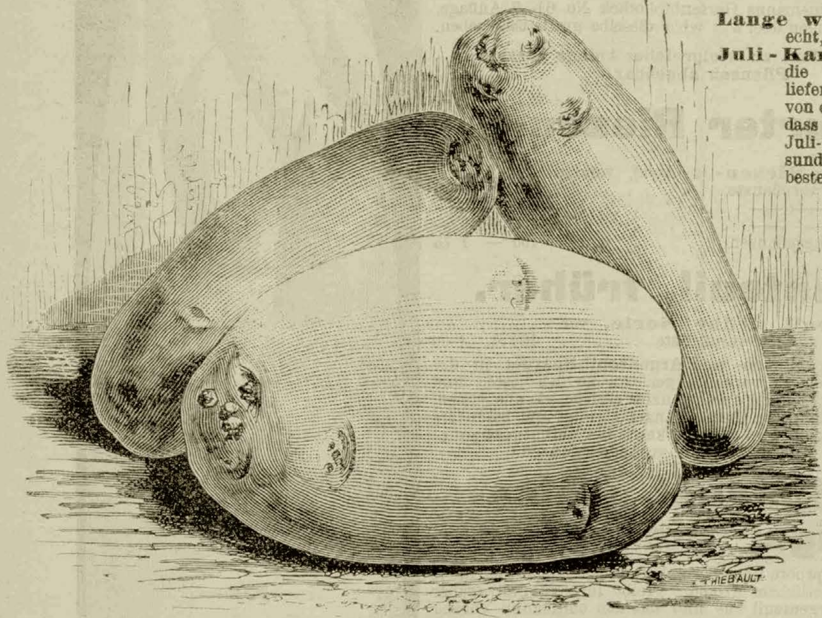
gedeiht überall, sollte nirgends fehlen, auch nicht im kleinsten Garten. Kann auch im Topf vorm Fenster leicht kultiviert werden. Liefert Sommer und Winter ein gern gegessenes Salatgrün. Starke Pflanzen.
100 Stück 4 ℳ, 10 Stück 50 ₰.

1/9 1/9

Saat-Kartoffeln.*)

Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.



Julikartoffel, ertragreichste Frühkartoffel. 100 Pfd. 8 ℳ, 10 Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 20 ₰.

	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
Lange weisse Sechs-Wochen-, sehr früh, echt, allbekannte gute Frühsorte . 100 Pfd. 12 ℳ.	2	—	25
Juli-Kartoffel, von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen lieferte über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. Ferner ist zu bemerken, dass auch in schlechten Kartoffel-Jahren die Juli-Kartoffel von allen Frühkartoffeln allein gesund bleibt. Sie giebt auf allen Bodenarten die besten Ernten (s. Abb.) . . . . . 100 Pfd. 8 ℳ.	1	25	20
Amerikanische Rosen-. Allbekannte gute rote Frühkartoffel, sehr ertragreich als Frühkartoffel. Wird auch gern als frühe Brennkartoffel benutzt. . . . 100 Pfd. 7 ℳ. 50 ₰	1	25	20
Perle von Erfurt, sehr gute gesunde Frühkartoffel, ähnlich der gelben langen Sechs-Wochen. 100 Pfd. 12 ℳ.	2	—	25
Blaue Sechs-Wochen-, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel. 100 Pfd. 10 ℳ.	1	50	20
Johanni. Allbekannte und serngekaufte runde Frühsorte, die ihres feinen Geschmackes wegen nicht genug empfohlen werden kann 100 Pfd. 8 ℳ.	1	25	20
Schneeflocke. Mittelfrühe, meist aber frühreifende Tafelkartoffel. 100 Pfd. 8 ℳ.	1	25	20
Kaiserkrone. Sehr gute reichtragende blassrote Frühkartoffel. 100 Pfd. 15 ℳ.	2	25	25
Allerfrüheste blassrote Delikatess-. Diese Neuheit soll nach Angabe des Züchters nicht nur die früheste, sondern auch die ertragreichste von allen Frühkartoffeln sein . . . . . 100 Pfd. 22 ℳ. 50 ₰	3	—	40

a. Frühe.

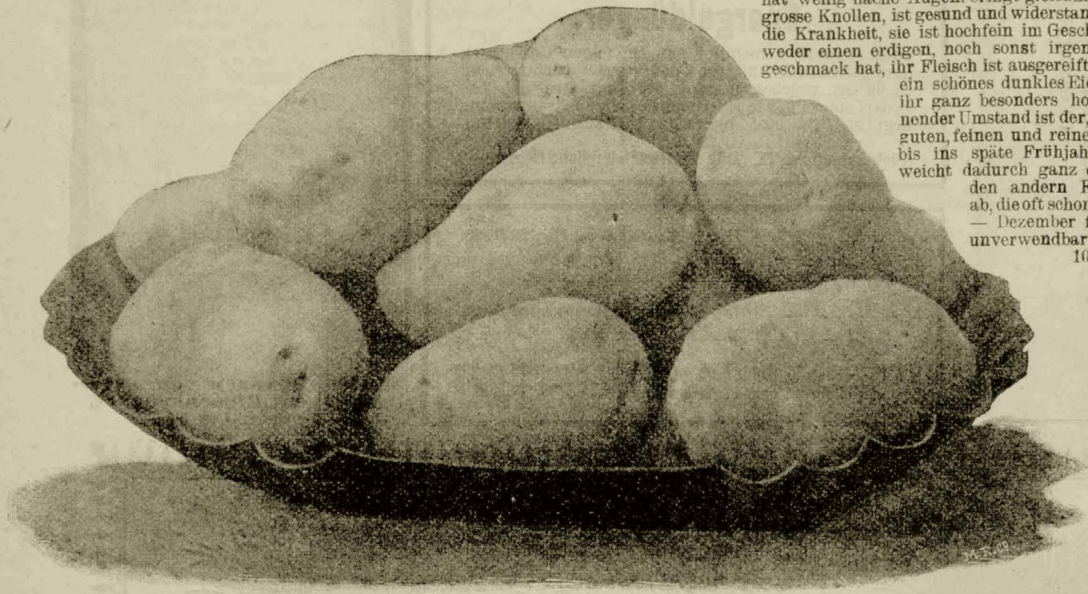
	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
Victor, von den allerfrühesten die empfehlenswerteste. 100 Pfd. 12 ℳ.	2	—	25
Heinemanns neue Delikatess-, runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag; wer diese wirklich grossartige Sorte einmal gebaut und in seiner Wirtschaft eingeführt hat, will keine andere wieder. 100 Pfd. 15 ℳ.	2	25	25
May Queen. Eine der ertragreichsten **roten** Frühkartoffeln, auf dem Markt sehr beliebt. 100 Pfd. 10 ℳ.	1	50	20

Frühkartoffel, „Erfurter Goldflocke"*

(s. Abb.)	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
Eine wohlschmeckende, ertragreiche und in allen Beziehungen gute Frühkartoffel ist das Ziel jeder Hausfrau, jedes Gartenbesitzers und Landwirtes. Die „Erfurter Goldflocke" ist früh, ebenso früh als die lange weisse Sechs-Wochen-Kartoffel, sie ist ertragreich wie die Juli-Kartoffel und das besagt viel; sie ist schön geformt und hat wenig flache Augen, bringt gleichmässige, mittelgrosse Knollen, ist gesund und widerstandsfähig gegen die Krankheit, sie ist hochfein im Geschmack, da sie weder einen erdigen, noch sonst irgend einen Beigeschmack hat, ihr Fleisch ist ausgereift goldgelb, wie ein schönes dunkles Eidotter und ein ihr ganz besonders hoch anzurechnender Umstand ist der, dass sie ihren guten, feinen und reinen Geschmack bis ins späte Frühjahr behält; sie weicht dadurch ganz erheblich von den andern Frühkartoffeln ab, die oft schon im November — Dezember für die Küche unverwendbar werden. 100 Pfd. 12 ℳ.	2	—	25

***S . . . . ., Illzach, Elsass*, 28./1. 99.**
** Letztes Jahr habe ich „Erfurter Goldflocke" von Ihnen bezogen, die über mein Erwarten gut ausgefallen sind.*

***K . . . ., Recklinghausen, Westf.* 10./2. 99.**
** Mit der im vorigen Jahre bezogenen „Erfurter Goldflocke" bin ich sehr zufrieden.*



Frühkartoffel, Erfurter Goldflocke, à Pfd. 25 ₰, 10 Pfd. (Postkolli) 2 ℳ, 100 Pfd. 12 ℳ.

*) Neue Kartoffelsorten sind weniger als wie alte abgetragene, meistens gar nicht der Krankheit unterworfen. Je länger nämlich der Zeitpunkt zurückliegt, an dem eine Sorte aus Samen gezogen wurde, resp. je länger die Sorte schon durch ungeschlechtliche Vermehrung fortgepflanzt wurde (die gewöhnliche bei Kartoffeln gebräuchliche Art und Weise), desto mehr degeneriert sie und desto leichter wird sie krank. Die „Magnum Bonum" war s. Zt. eine prachtvolle gesunde Sorte, jetzt nimmt sie schon ab und namentlich da, wo man nicht mit dem Saatgut wechselte, ist sie nicht halb so gut mehr wie früher. Man halte deshalb bei Sorten, die man nicht fallen lassen will, mindestens auf Saatgutwechsel und ergänze die jährlich zu bauenden Sorten durch Neuanschaffung neuer Sorten, der Ertrag lohnt diese Ausgaben zehnfach und noch mehr.

Kartoffeln:

b. Mittelfrühe und späte.

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
ℳ ₰ ₰

Bretagne, neu, rund, weissfleischig, feinschmeckend. Liefert erstaunliche Erträge, bleibt gesund und behauptet namentlich im Frühjahr ihren feinen Geschmack . . . . 100 Pfd. 10 ℳ. 1 50 20

Bavaria, schöne runde dunkelblaue weissfl. Speisekartoffel, ungemein ertragreich. . 100 Pfd. 9 ℳ. 1 50 20

Saxonia. Wem an einer wirklich guten, ertragreichen und gesunden Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser Sorte raten. **Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen** . . . . 100 Pfd. 7 ℳ. 50 ₰ 1 25 15

Professor Maercker. Mittelspät, flachäugig, glatt, weissschalig und weissfleischig. Unter allen empfehlenswerten Neuzüchtungen eine der besten. **Ausgezeichn. Dauerkartoffel.** 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰ 1 25 20

Lercheneier führe ich nicht mehr, da sie durch andere Sorten bei weitem übertroffen wird und fast immer zur Hälfte krank ist.

Richters Imperator. Grosse ertragreiche Sorte. Mit Recht sehr beliebt. Wirtschaftskartoff. 100 Pfd. 7 ℳ. 1 25 15

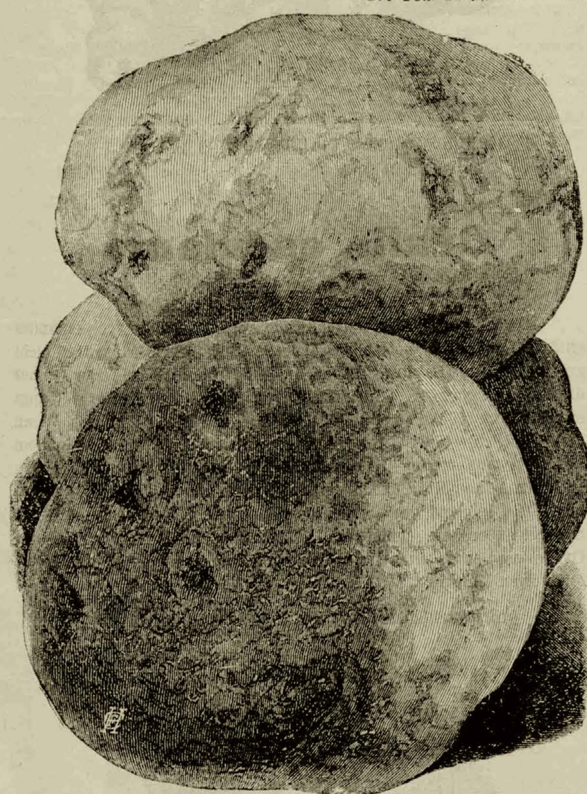
Cimbals Fürstin Hatzfeld. Aeusserst ertragreiche für alle Gebrauchszwecke geeignete gute Speisekartoffel mit höchstem Stärkegehalt. **Neu!** 3 — 50

Cimbals Prof. Wohltmann. Sehr gesuchte ertragreiche Wirtschaftskartoffel, die in allen Bodenarten die ausgezeichnetsten Resultate ergab . . . . 100 Pfd. 11 ℳ. 2 — 25

Windsor Castle. Feine ertragreichste Kartoffel, die ihres guten Geschmackes und namentlich auch ihrer schönen Form wegen auf allen Märkten schlanken Absatz findet. Ich kann ihren Anbau auf's wärmste empfehlen . . . . 100 Pfd. 10 ℳ. 1 50 20

Geheimrat Thiel. Spät reifend. Sehr ertragr.; eine der besten Züchtungen Richters. Weissschalig, weissfleischig, rundlich u. flachäugig. 100 Pfd. 8 ℳ. 1 25 20

Erfurter Goldkind. Gelbfleischig, mittelfrüh, von gutem Ertrag. Hält sich sehr gut im Winter. 100 Pfd. 12 ℳ. 2 — 25



Kartoffel Dr. Loges. **Neu! Wohlschmeckend und ertragreich.**
100 Pfd. 12 ℳ., 10 Pfd. 2 ℳ., 1 Pfd. 25 ₰.

à 10 Pf. à 1 Pfd.
ℳ ₰ ₰

Haupt-Ernte (Main crop).* Von allen reichtragenden Speisekartoffeln des Sortimentes mit späterer Reifezeit ist keine Sorte so hervorragend durch **feinen, delikaten** Geschmack wie „Main crop". Im Ertrag übertrifft sie noch Magnum bonum, und ist sie auch dieses Jahr wieder vollkommen gesund geblieben. Die Kartoffel ist von länglicher Form, weissfleischig und meist rauhschalig. Niemand wird einen Versuch bereuen, im Gegenteil, sie wird jedermann hoch befriedigen . . . . 100 Pfd. 8 ℳ. — ₰ 1 25 20

à 10 Pfd. à 1 Pfd.
ℳ ₰ ℳ

Phöbus. Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig, sehr spät, muss deshalb früh genug gelegt werden. 100 Pfd. 7 ℳ. 1 25 20

Rheingold. Weissschalig, gelbfleischig mittelfrüh Knolle länglich und mittelgross, liegt dicht am Stock, so dass das Ausmachen im Herbst sehr leicht ist. Feinschmeckende Speisekartoffel. 100 Pfd. 15 ℳ. 2 25 30

Marie. Reichtragende, rauhschalige glattrunde Kartoffel, ausserordentlich gesund. Knollen sitzen wie bei Rheingold dicht am Stock. Reifezeit mittelspät. Kocht sich vorzüglich 100 Pfd. 12 ℳ. 2 — 25

Dr. Loges (s. Abb.). Diese neue Richtersche Züchtung birgt eine Summe hervorragender Eigenschaften in sich, die sie für die bessere Hauswirtschaft in vollem Umfange geeignet machen. Sie reift nicht zu spät, hat eine schöne runde und gleichmässige Form. Ihr Fleisch ist gelblich, sehr wohlschmeckend und haltbar, liefert einen sehr hohen Ertrag, ist widerstandsfähig und immer ganz gesund. Gleich der Saxonia hat sie den ganz eminenten Vorzug vor allen anderen Sorten, dass ihre Knollen am Stengel dicht bei einander sitzen, man sticht sie also beim Ausroden nicht an u. hat den ganzen Stock mit einem Stich gerodet. Jeder, der Kartoffeln schon ausgemacht hat, wird diesen Vorteil hoch bewerten. 100 Pfd. 12 ℳ. 2 — 25

Diamant. Mittelfrüh, rund, weissfleischig. Sehr ertragreich **und haltbar.** Gesunde Sorte, die auf **jedem** Boden gedeiht . . . . 100 Pfd. 9 ℳ. 1 50 20

Heinemanns „Magnum bonum". Allbekannte bestbewährte Kartoffel. Gleich vorzüglich als Speise- wie als Wirtschaftskartoffel. **Echt.** . 100 Pfd. 6 ℳ. 1 — 15

Blaue Magnum bonum. Eine der Magnum bonum ähnliche blauschalige Kartoffel, die für jeden Wirtschaftsbetrieb zu empfehlen ist. Sie ist sehr mehlig, weissfleischig u. wohlschmeckend. . . 100 Pfd. 9 ℳ. 1 50 20

Victoria. Viel besser als „Reichskanzler". Prachtvolle rauhschalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut . . . . 100 Pfd. 7 ℳ. 1 25 20

Martinshorn. Eine äusserst schmackhafte feine Tafelkartoffel. Sie wird bis 20 cm lang und nur höchstens 4 cm dick und ist hornartig gebogen. Sehr ertragreich . . . . 100 Pfd. 9 ℳ. 1 50 20

Kartoffeln zu Kartoffelsalat. Картофель для салата.

Die Salatkartoffeln zeichnen sich durch einen feinen Geschmack aus, durch die Eigenschaft, nicht zu mehlig zu sein, ohne aber schliffig oder seifig zu werden; ferner sind sie lang geformt, wie Abb. zeigt, und man kann kleine dünne Scheiben schneiden. **Jedenfalls kann nur aus Salatkartoffeln ein feiner Salat hergestellt werden.** und empfehle ich die nachstehenden Sorten als die feinsten seit Jahren erprobten.



à 10 Pfd. à 1 Pfd.
ℳ ₰ ₰

Rote Salat-, zu diesem Zweck **unübertroffen.** 2 50 30

Casseler Salathörnchen. Hochfein im Geschmack 2 50 30

Tannenzapfen, kleine weisse Delikatesskartoffel . . — — 40

Vitelotte, feine rotschalige französische Salatkartoffel 3 — 35

S . . . ., *Pforta, Sachsen*, 21./1. 99.

** Ich bezog von Ihnen vor 2 Jahren 1 Ctr. Kartoffeln „Main crop". Diese Sorte hat sich bei mir in den beiden letzten Jahren nicht nur in Bezug auf den Ertrag, sondern auch die Qualität vorzüglich bewährt. In beiden Jahren war sie vollständig krankheitsfrei, obschon sie in dem feuchten Sommer 1898 auf einem dicht an der Saale gelegenen sehr feuchten Acker stand. Sie ergab pro Ctr. ca. 17 Ctr. Auf denselben Acker hatte ich 1 Ctr. späte bayerische blaue Kartoffel gepflanzt. Dieselbe ergab 1 Ctr. Ertrag, alle übrigen waren verfault und selbst der 1 Ctr. bestand zum Teil noch aus kranken Kartoffeln. Auch im letzten Sommer war die Ernte von „Main crop" eine vorzügliche. Sie ist jedenfalls von allen hier gepflanzten Sorten in jeder Beziehung die vorzüglichste.*

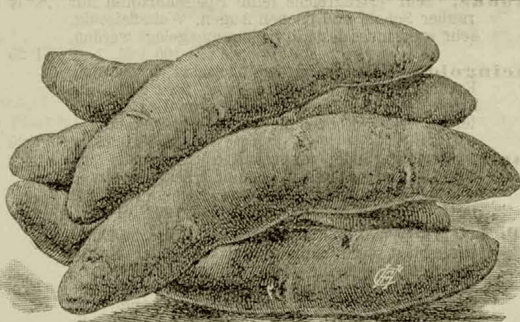
Zum Versuchsanbau empfehle:

1 Sortiment von **10** d. besten Kartoffelsorten à 1 St. ℳ. 1.—
1 — — 10 — — — à 1 Pfd. ℳ. 2.—

1 Sortiment von **20** d. besten Kartoffelsorten à 1 St. ℳ. 2.—
1 — — 20 — — — à 1 Pfd. ℳ. 4.—

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Kartoffeln:



Kartoffel, Heinemanns Delikatess-Salat-.
à Pfd. 35 ₰, 10 Pfd. 3 ℳ

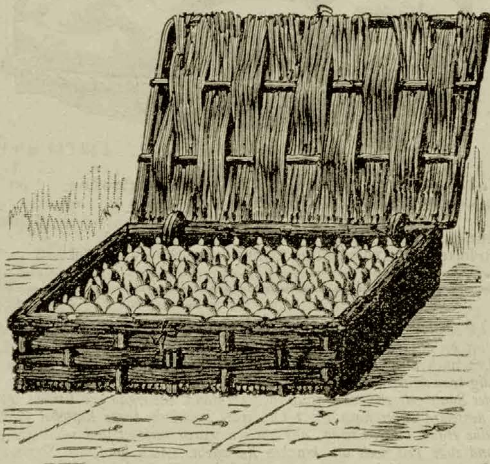
Neu! **Heinemanns Delikatessalatkartoffel** (s. Abb.). Als feine Salatkartoffel od. Frittkartoffel ist sie unübertrefflich, aber auch ihre Verwendbarkeit zu sonstigen Küchenzwecken ist unbegrenzt, da sie sehr fein von Geschmack ist. Eine Schüssel Salat, von dieser Sorte zubereitet, ziert jede, selbst die feinste Tafel, denn er hat nicht das gewöhnliche Kartoffelsalat-Aussehen, sondern er gleicht vielmehr durch seinen rosigen Anhauch und die runden zierlichen Stückchen einer Schüssel Rapontika-Salat, der doch die Berechtigung hat, auf der feinsten Tafel zu sein und solch einen Leckerbissen kann man sich mit der neuen Delikatess-Salat-Kartoffel verschaffen. Ihr Ertrag ist ausgezeichnet und ferner ist sie, was ich besonders hervorhebe, kerngesund und niemals krank.

10 Pfd. 3 ℳ, à Pfd. 35 ₰.

Jedermann kann

„Neue Kartoffeln im Juni"

haben, wenn er von mir angetriebene Knollen kauft. Dieselben, ertragreichste Frühkartoffelsorten, sind seit dem Herbst sorgfältig vorgekeimt und werden, in Spreu verpackt, versandt. Sie sind sowohl zur frühesten Landkultur, als wie auch zum Treiben (dazu sind sie sofort nach Erhalt verwendbar) nicht genug zu empfehlen. Ausser bei starkem Frost jederzeit versendbar. Jedem Körbchen oder Carton liegt eine Kulturanleitung bei. 1 Korb oder Carton, enthaltend ca. 6 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 10 Körbe 16 ℳ. inkl. Emballage.



Korb mit vorgekeimten Kartoffeln.

Gekeimte Kartoffeln sind neben der Frühreife auch ungemein ertragreich. 1 Korb oder Carton enthaltend ca. 6 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 10 Körbe 16 ℳ.

Stachys tuberifera „Choro Gi".

Японскій Картофель.

Neues Wurzelgemüse.

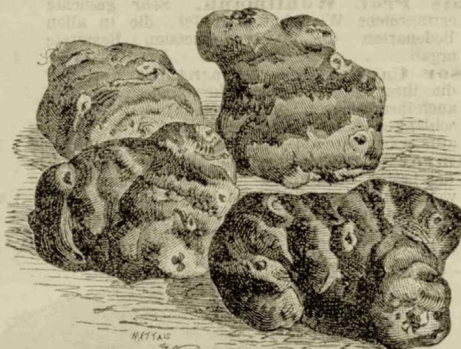
Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich. 1 Pfd. 1 ℳ 25 ₰.

Topinambour. Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben. Zum Versand können sie erst aus dem Boden genommen werden, wenn der Frost vollkommen daraus gewichen ist.

100 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 10 Pfd. 70 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.



Topinambour,
100 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 10 Pfd. 70 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.

Oxalis esculenta

(s. Abb.).

Die Brutknöllchen werden Ende April, 15—25 cm von einander entfernt, einige cm tief in die Erde gesteckt. Der Boden darf nicht zu mager sein. Bald erscheinen die 4blätterigen Kleeblätter (woher die Sorte den Namen: „Glücksklee"), und nicht lange dauert es, fängt er reizend zu blühen an und blüht den ganzen Sommer hindurch. Wenn der erste Frost die Blätter getötet, nimmt man die Oxalis aus dem Boden heraus, trennt die Brutknöllchen von den unten sitzenden Rübchen (diese Rübchen haben die Grösse eines Teltower R.) und hebt diese in Sand geschichtet im Keller auf. Geschmort oder wie Spargel zubereitet, schmecken sie ausgezeichnet. Man hat also an Oxalis esculenta eine Zier- und Nutzpflanze zugleich von allerleichtester Kultur.

Brutknöllchen 100 Stück 1 ℳ, 1000 Stück 9 ℳ.



Oxalis esculenta. Brutknöllchen.
100 Stück 1 ℳ, 1000 Stück 9 ℳ.

Hat sich ausgezeichnet bewährt! Versuche es jeder!

III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères — Сельско-хозяйственныя сѣмена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien" finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marktschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, — also 14 Tage — bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört, nur unter dieser ausdrücklichen Bedingung verkaufe ich.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer reellen Konkurrenz zu vergleichen.

Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von 20 Pfd. einer Sorte wird der Centnerpreis berechnet.

Futterrüben.

Кормовыя свекла.

a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette — Кормовая свекловица.

Kurze Kulturanleitung zum Anbau der Runkelrübe.

Sämtliche Runkelsorten können sowohl nach **natürlicher** Methode an Ort und Stelle gesäet werden, als auch auf Saatbeeten herangezogen und gepflanzt werden. Die natürliche Methode wird in den meisten Fällen vorzuziehen sein.

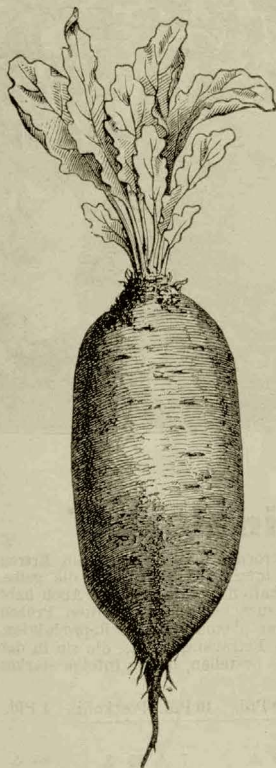
Runkeln muss man stark düngen, neben Stallmist vertragen sie noch viel Chili (2 Ctr.) und Phosphorsäure (2 Ctr. Superphosphat, 20 %). Auf Moorboden gebe man grosse Quantitäten Kali und auf kalkarmen Böden Kalk.

Im Herbst ist **tief** zu pflügen, im Frühjahr ist der Boden, wenn gehörig abgetrocknet, durch wiederholtes scharfes Eggen und Walzen, wieder aufeggen und wieder walzen gleichmässig klar zuzubereiten. Ein „Zuviel" in dieser Beziehung schadet nie. Man braucht nicht zu befürchten, dass man den Boden etwa festwalzt.

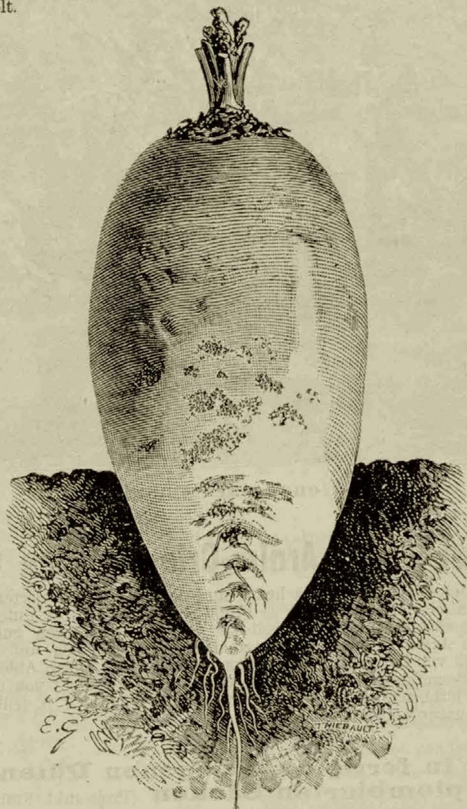
Der Same wird flach untergebracht (flach gedrillt ist am besten). Man braucht 12—15 Pfd. Saat pro ¼ ha, Reihenentfernung 40—45 cm. Hervorragende Landwirte haben die Erfahrung gemacht und wissenschaftliche Autoritäten haben sie bestätigt, dass eine Reihenentfernung wie oben angegeben, die zweckmässigste ist. Man erhält nämlich bei engem Stand an Nährstoffen reichere Rüben und der Ertrag an Gewicht ist ausserdem grösser, als bei Kultur mit weitem Stand der Pflanzen. Man muss dementsprechend nur eine Kleinigkeit mehr säen, diese Ausgabe ist aber geringfügig im Gegensatz zur grösseren und qualitätsreicheren Ernte.

Der Boden ist durch öfteres Hacken offen und rein von Unkraut zu halten. Frühzeitiges Verziehen der Pflanzen auf höchstens 25—30 cm. Abblatten ist unbedingt zu unterlassen. **Nicht zu früh säen.**

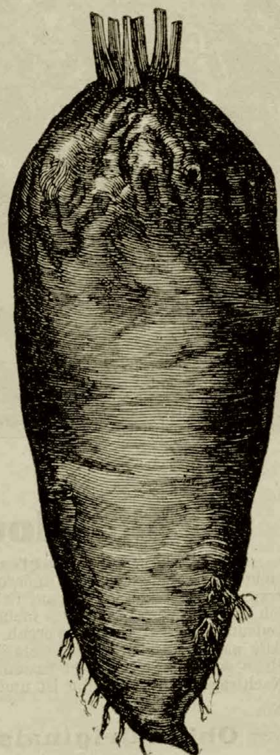
Die Qualität meiner Runkelrüben wird von keiner Konkurrenz übertroffen, billigere Offerten bedingen deshalb ohne Frage eine minderwertige Qualität. Solche minderwertige Qualitäten sind jedoch selbst mit dem billigsten Preis zu teuer bezahlt, da man stets mangelhafte Ernten damit erzielt.



No. 5505. **Runkelrübe,** Heinemanns goldgelbe Walzen-, echt.
100 Pfd. 52 M, 10 Pfd. 6 M, 1 Pfd. 70 ₰ (s. S. 44).



Runkelrüben-Neuheit.
No. 5515. Heinemanns **Futter-Zucker-,** ovale rotköpfige Riesen-. 100 Pfd. 75 M, 10 Pfd. 9 M, 1 Pfd. 1 M (s. S. 44).



No. 5535. **Runkelrübe.** Rote Mammut-Riesen-, ganz echt.
100 Pfd. 46 M, 10 Pfd. 5 M 50 ₰, 1 Pfd. 65 ₰ (s. S. 44).

Runkelrüben:



No. 5540. **Runkelrübe,** Oberndorf. gelbe runde, echt. 100 Pfd. 49 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 75 ₰, 1 Pfd. 65 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5500	Heinemanns Erfurter Ertragreichste, knapp geerntet	54	—	6	50	70
5505	**Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe. Echt!** (s. Abb. S. 43). Sie ist eine der gehaltreichsten und besten Runkeln in jeder Beziehung, die existieren, ebenso gut und ebenso empfehlenswert als „Erfurter Modell“.	52	—	6	—	70
5510	**Heinemanns Rotenhofer,** oder **verbesserte** olivenförmige rote Riesen-, **vorteilhafteste für Milchwirtschaft**	45	—	5	50	65
Neu! 5515	**Heinemanns Futter-Zucker-, ovale rotköpfige Riesen-** (s. Abb. S 43). Eine **neue** Futter-Runkel, die deshalb hervorgehoben zu werden verdient, weil sie bedeutend proteinreicher ist als alle anderen Futter-Runkeln und ausserdem einen hohen Zuckergehalt **aufweist**. Sie kultiviert sich unter gleichen Bedingungen wie alle anderen Runkelsorten, lässt sich bis ins Jahr hinein sehr gut aufbewahren und **steht im Ertrag** den ertragreichsten Runkeln gleich	75	—	9	—	100
5527	Eckendorfer, von Arnim-Criewensche Originalsaat (s. Abb.)	68	—	7	75	85
5530	—— nachgebaut	46	-	6	—	70
5535	**Mammut-Riesen-, rote, die grösste Runkelsorte, ganz echt** (s. Abb. S. 43)	46	—	5	50	65
5536	Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr empfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel (Originalsaat)	75	—	8	50	95
5537	Gelbe Riesen- von Vauriac, nachgebaut	46	—	5	50	65
5540	**Oberndorfer grosse runde gelbe,** vorzüglich, echt (s. Abb.)	49	—	5	75	65
5545	Oberndorfer rote, echt	52	—	6	—	70
5550	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen (auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	45	—	5	50	65
5555	**Riesen-Pfahl-,** rote verbesserte Erfurter	44	—	5	50	60
5560	—— —— gelbe verbesserte Erfurter	44	—	5	50	60
5565	Grosse gelbe runde Leutowitzer	49	—	5	75	65
5570	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund	43	—	5	25	60
5572	**Neue goldgelbe runde Kugel-,** eine der feinsten gelbfleischigen Sorten	57	—	6	75	75

5575 **Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln** . . . . . **à 1 Pfd.** 5 ℳ 50 ₰

5580 **Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln** . . . . **à ½ Pfd.** 3 ℳ 25 ₰

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.



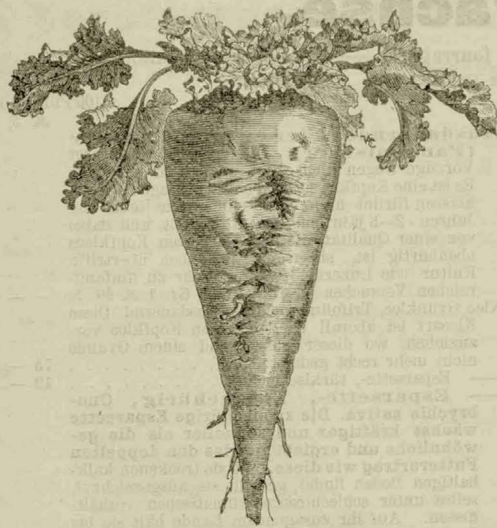
Genau nach Photographie!

Eckendorfer, von Arnim-Criewen'sche Originalsaat.*

Die **Eckendorfer Runkel** ist mit Recht heute eine der beliebtesten Sorten und ausserordentlich gesucht. Im Ertrag steht sie über den meisten anderen, denn Rüben von 15 bis 25 Pfund Schwere sind bei guter Kultur häufig. Ich führe nur die gelbe, resp. der Herr von Arnim auf Criewen züchtet nur diese, weil sie der roten in ihren guten Eigenschaften überlegen ist. Auch habe ich noch zu bemerken, dass meine von Arnim-Criewen'sche Originalsaat nach vielfach auf meinen Versuchsfeldern angestellten Proben bedeutend bessere Resultate ergab, als die von Borries'sche Originalsaat dieser Sorte. Obige Abbildung ist eine photographische Reproduktion. Alle meine Kunden waren stets äusserst zufrieden mit dieser Sorte, häufig überrascht von der enormen Ertragsfähigkeit, die sie in der Höhe gar nicht vermuthet hatten. Ich bitte, namentlich bei dieser Sorte rechtzeitig d. h. früh genug zu bestellen, da sie infolge starker Nachfrage bald vergriffen ist und sich naturgemäss nicht ersetzen lässt.

No.		100 Pfd.,	10 Pfd. (Postkolli),	1 Pfd.
5527	**Obige Originalsaat in fertig abgewogenen Düten resp. plombierten Säcken** (Preis inkl. Emballage)	68 ℳ	7 ℳ 75 ₰	85 ₰
5530	**Eckendorfer gelbe,** nachgebaute, gleichwohl ausgezeichnete Qualität	46 ℳ	6 ℳ — ₰	70 ₰

J. . L . . . ., Grosshennersdorf i. Sachsen, 12./2. 99.
** Da ich voriges Jahr mit der Eckendorfer, von Arnim Criewen'sche Originalsaat sehr zufrieden war, bestelle ich wieder.*



No. 5615. Zuckerrüben, echte Klein-Wanzlebener.
Tadellose I. Qualität.
100 Pfd. 40 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

b. Zuckerrüben.

Tadellose I. Qualität.

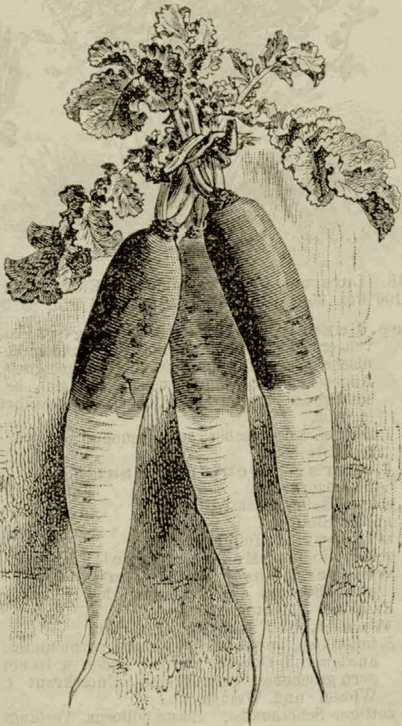
Sugar Beet — Betteraves à sucre. Сахарная свекловица.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
5600	Echte weisse	40	—	4	50	50
5605	Imperial-	40	—	4	50	50
5610	Vilmorins verbesserte	40	—	4	50	50
5615	Klein-Wanzlebener, echte (s. Abb.)	40	—	4	50	50

c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рѣпа.

No.	Aussaat pro ¼ Hektar — 1½ bis 2 Pfd.	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5650	**Lange weisse verbesserte** (s. Abb.) 100 Pfd. 45 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰	—	70	10
5655	**Runde weisse verbesserte,** 100 Pfd. 36 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰	—	55	10



No. 5650. Stoppel- oder Herbstrüben, lange weisse, verbesserte.
100 Pfd. 45 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 70 ₰.

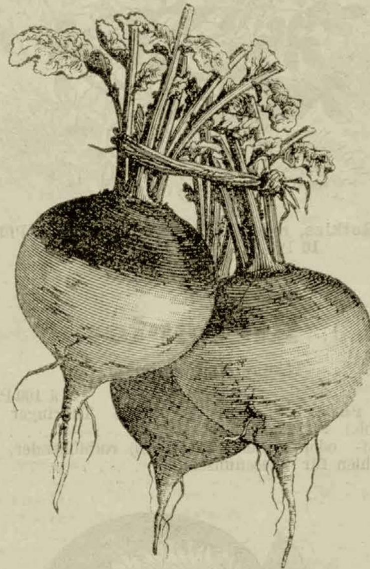
d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip, Field-Sorts. — Navet — турнипъ.

(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar (¼ Hektar).

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5680	Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	70	—	1	—	15
5685	Bullock, gelbe grünköpfige	75	—	1	10	15
5690	Orangegelbe Gelée	75	—	1	10	15
5695	**Kugelrunde** weisse	65	—	1	—	15
5700	—— Pommersche	68	—	1	—	15
5705	—— rotköpfige weisse	65	—	1	—	15
5710	—— **grünköpfige weisse** (s. Abb.) **Diese Sorte kann ich nach langjähriger Erfahrung am meisten empfehlen.**	65	—	—	90	15
5715	Tankard, weisse kannenförmige	65	—	1	—	15
5720	—— —— rotköpfige	70	—	1	—	15
5725	—— gelbe grünköpfige	70	—	1	10	15
5730	Weisslichgraue verbesserte	70	—	1	10	15
5735	**Weisse rotköpfige Mammut**	70	—	1	10	15
5740	**Obige Sorten gemischt**	65	—	—	90	15



No. 5710. Turnips, kugelrunde, grünköpfige weisse.
10 Pfd. 7 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

e. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

Siehe No. 1086, 1090, 1106 und 1092 „Weisse halblange glatte".

f. Unter-Kohlrabi, Wrucken. Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

ca. 3 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5780	Bangholms gelbe rotköpfige	62	—	—	90	15
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	50	—	—	75	15
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügliche	60	—	—	90	15
5795	—— **rotgrauhäutige Riesen-**	46	—	—	70	10
5800	Weisse rotgrauhäutige Riesen-	43	—	—	70	10
5805	Weisse Pommersche Kannen-, sehr ergiebig	55	—	—	80	15

g. Cichorien-Wurzeln.

(Kaffee-Surrogat).

ca. 5 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
5820	**Cichorie, lange Magdeburger.** Diese für den Anbau im grossen beste und zuverlässigste Sorte führe ich in ganz ausgezeichneter Qualität. Die Wurzeln sind lang, dick und ganz glatt, ohne jede Nebenwurzel. Ia Qualität	58	—	—	90	15
5822	—— schlesische halblange	80	—	1	10	15
5824	—— cylinderförmige Riesen-	65	—	—	90	15

Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовыя растенія.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

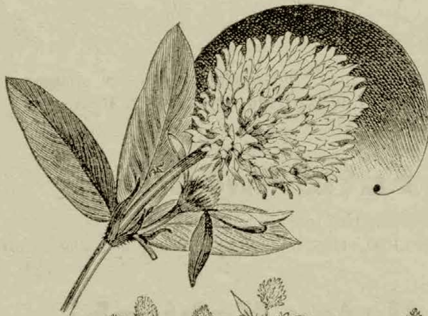


No. 5900. **Rotklee,** roter Kopfklee, I. Qualität. **100** Pfd. 72 ℳ, 10 Pfd. 8 ℳ, 1 Pfd. 90 ₰.

a. Kleearten.

Клеверныя породы.

No.		à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
5900	**Klee, roter Kopf-,** Ia Qual., Thüringer (s. Abb.)	72 —	90
5902	—— Kopf- oder Bullen-, Cow-grass, rotblühender, empfohlen für Wiesenmischung	90 —	120





No. 5903. **Ausdauernder oder ewiger Kopfklee** (Pannonischer). 100 Gr. 1 ℳ 20 ₰, 1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
5903	**Ausdauernder oder ewiger Kopfklee (Pannonischer).** Diese neue Sorte ist ihrer Vorzüge wegen nicht hoch genug zu schätzen. Es ist eine Kopfkleesorte, die mit geringen Bodenklassen fürlieb nimmt, die eine ganze Reihe von Jahren 2—3 jährliche Schnitte giebt und dabei von einer Qualität, die der des besten Kopfklees ebenbürtig ist, sie womöglich noch übertrifft. Kultur wie Luzerne. Ich rate sehr zu umfangreichen Versuchen (s. Abb.). **100** Gr. 1 ℳ 20 ₰	— —	450
5905	Klee, Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	75 —	95
5906	—— Esparsette-, türkischer	19 —	30
5910	—— **Esparsette-, zweischürig, Onobrychis sativa. Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und ergiebt gewiss den doppelten Futterertrag wie diese.** Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.	25 —	35
5914	—— Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee	35 —	45
5915	—— Incarnat-, weisser spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtv. Futters u. hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande	58 —	75



No. 5918. **Luzerne,** blauer oder ewiger Klee, echt Provencer. **100** Pfd. 65 ℳ, **10** Pfd. 7 ℳ 50 ₰, **1** Pfd. 85 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
5918	**Klee, Luzerne-, blauer od. ewiger,** Provencer, echt (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). Abgesehen von Sommerweizen hat sich besonders auch Oelrettig als Ueberfrucht bewährt (s. Abb.)	65 —	85
5919	—— Luzerne-, ungarischer, sehr gesuchte und vorteilhafte Saat.	— —	—
5920	—— **Luzerne-, Deutsche Saat,** fehlt	— —	—
5922	—— Sand-Luzerne-	78 —	110
5924	—— schwedischer Bastard-	75 —	90
5928	—— gelber Stein-	35 —	50
5932	—— **weisser,** Trifolium repens	70 —	95
5936	—— gelber Hopfen-, Medicago lupulina	24 —	35
5940	—— **weisser hoher Meliloten-,** Melilotus alba altissima, sogen. Riesen- oder Bokhara-	50 —	70
5945	—— Käseklee, Melilotus coerulea	— —	180
5950	—— **Wundklee,** Anthyllis vulneraria	85 —	110
5952	—— Schotenklee, gewöhnlicher. Lotus corniculatus, ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkraut f. Wiesen und Weiden	110 —	130
5953	—— zottiger Schotenklee, Lotus villosus. Verlangt feuchten Boden, namentlich auf mit Heidegrund vermengtem Boden sehr üppig wachsend. An Ertrag übertrifft er den gewöhnlichen Schotenklee	85 —	110

b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разныя кормовыя растенія

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	₰
5955	**Ackerspörgel**, grosser Riesen-	22	—	35
5960	—— gewöhnlicher	20	—	30
5965	**Buchweizen**, gewöhnlicher	15	—	25
5970	—— silbergrauer schottischer	15	—	25
5972	—— **Japanischer Riesen-** (s. Abb.). Der ergieb. und entschieden lohnendste Buchweizen. 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰	30	—	45



No. 5972. **Buchweizen, japanischer Riesen-.** Der ergiebigste zur Körner- wie zur Grünfuttergewinnung. 100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 45 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	₰
5974	Ginster, Stachelginster, Ulex europaeus. Futterpflanze für den ärmsten Boden	120	—	150
	Hirse s. u. Vogelfutter, S. 48.			
5975	**Holcus saccharatus, Zuckerhirse.** Ausgezeichnetes Grünfutter, bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften (s. Abb.)	18	—	30
5980	—— Sorghum (vulgare), amerikanisches Besenkorn. Gedeiht in Norddeutschland ebensogut, ja fast besser als der Pferdezahnmais, desh. von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar.	20	—	35
5998	Mohar, Panicum germanicum, sehr ausgiebiges Futtergewächs	22	—	35
5999	**Oelrettig, Raphanus oleiferus.** Frühzeitig gesäet, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfutter für Milchkühe. Auch wie die Lupine, weil billiger i. Saatquantum, zur Gründüngung zu benutzen	24	—	40
	Senf, gelber, s. No. 6575.			



No. 5975. **Zuckerhirse, Holcus saccharatus.**

Ausgezeichnetes Grünfutter. 100 Pfd. 18 ℳ, 1 Pfd. 30 ₰.

Mais. Кукуруза.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte Mai nach den Nachtfrösten.

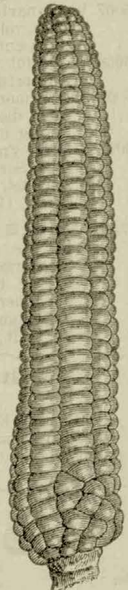
Saatweite: Kleine Sorten 75 cm, grössere bis 100 cm im Quadrat, man benötigt so, je nach der Sorte ca. 10 Pfd. pro ¼ ha.

Bodenbeschaffenheit: Kräftiger Boden in guter Dungkraft. Mais kann in der Fruchtfolge hinter sich selbst gebaut werden.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	₰
6000	**Mais**, gelber früher badenscher	22	—	35
6005	—— **grosser Pferdezahn-**, ausserordentlich ergiebig, Ende März lieferbar. 10 Pfd. 1 ℳ 75 ₰	12	—	20
6010	—— kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	38	—	55
6012	—— Cinquantino	22	—	35
6020	—— grosser roter	29	—	40
6025	**Mais, Heinemanns September-** (s. Abb.), ertragreichster und frühester 10 Pfd. 4 ℳ 25 ₰	32	—	50
6026	—— **Zwerg-, Nanerottolo,** der ertragreichste Zwergmais (s. Abb.) 10 Pfd. 4 ℳ 25 ₰,	35	—	50

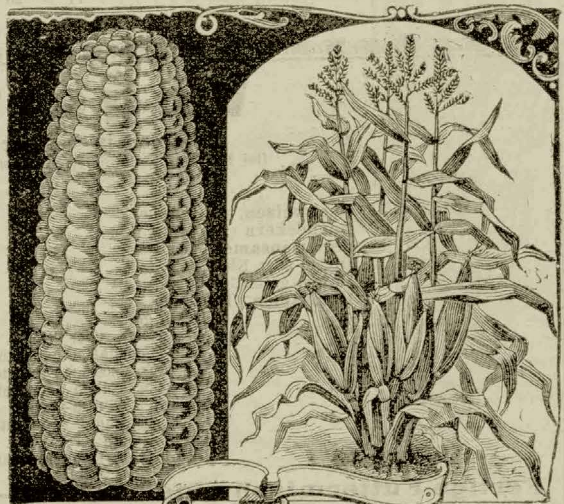


No. 6028. **Zucker-Mais,** frühester zum Einmachen. Zum sofortigen Verspeisen in jungem Zustand. 1 Pfd. 1 ℳ, 100 Gr. 30 ₰.



No. 6025. **Heinemanns September-Mais,** i. Ertrag unerreicht. 100 Pfd. 32 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	₰
6028	**Zucker-Mais, frühester, zum Einmachen,** zum sofortigen **Verspeisen in jungem Zustand** (s. Abb.) 100 Gr. 30 ₰	—	—	100
6030	**Pimpinelle,** z. Schaffutter	36	—	55
6032	**Polygonum sachalinense,** reiner Same, bekanntes Futtergewächs mit riesigem Wachstum (im Frühjahr erwartet) 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰	—	—	1950



No. 6026. Zwerg-Mais, Nanerottolo. 100 Pfd. 35 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 50 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	₰
6035	**Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs für Sandboden. Sehr zu empfehlen.** Aussaatmenge breitwürfig m. Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar	15	—	25
6040	Schafgarbe, reiner Same	—	—	600
6045	**Siebenzeiten** oder **griechisches Heu**	18	—	30

Wicken. Вика.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6050	Winterwicken, französische	25	—	35
6055	Gewöhnliche Futterwicken	11	—	20
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	20	—	35
6065	**Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat**	18	—	30
6066	Weisssamige Wicke. Sehr genügsam und ertragr.	18	—	30
6067	Vicia narbonensis, Sommerwicke, ausserordentlich ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig wachsend und widerstandsfähig	20	—	30
6068	Weissblühende Hopetown-Wicke. Ausgezeichnetes Körnerfutter für alles Vieh	20	—	30
6069	Vicia monantha, **die Erbs- oder Wicklinse.** Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	17	—	25
6071	**Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke,** neu. Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausgezeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge	—	—	150

6072 **Vicia dumetorum (Hainwicke).** Eine der besten ausdauernden Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt einen Boden mit genügendem Kalkgehalt. Der Ertrag beginnt mit dem zweiten Jahre. Die Hainwicke hat einen äusserst üppigen Wuchs und liefert süsses, nahrhaftes, gern gefressenes Heu. 100 Gr. 1 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, **so weit der Vorrat reicht.**

6073 **Lathyrus sylvestris Wagn.**

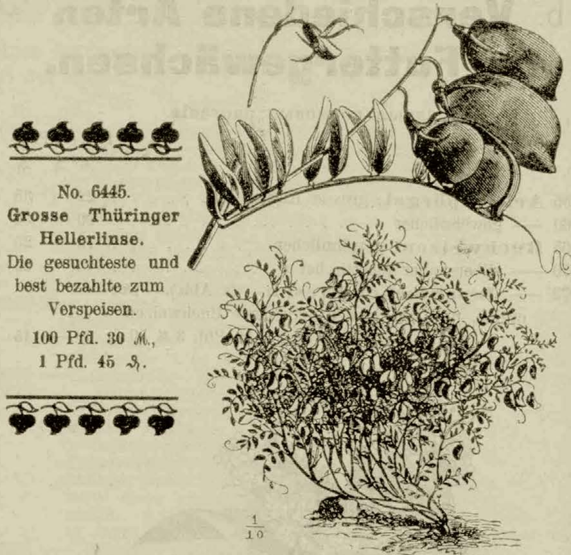
Лѣсная чина.

Allbekanntes Futtergewächs. Gedeiht da, wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist jedermann aufs dringendste zu raten. 100 Gr. 50 ₰, 1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰.

Leguminosen.

Стручковыя.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6415	**Feldbohnen,** Erfurter kleine	18	—	30
6420	—— —— grosse	21	—	35
6425	**Felderbsen** (Klunker-), gelbe	16	—	30
6430	—— —— grüne	18	—	30
6435	—— grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	20	—	30
6438	Peluschke oder Sanderbse. Ersetzt auf dem dürftigsten Sandboden die Lupine	16	—	30
6440	**Linsen,** gewöhnliche Thüringische kleine	20	—	30
6445	—— **grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuchteste und am besten bezahlte Linse für Speisezwecke** (s. Abb.)	30	—	45
6446	**Lupinen,** gelbe	11	—	20
6447	—— blaue	11	—	20
6448	—— weisse	25	—	40
6449	—— **perennierende.** Diese dauern viele Jahre aus, ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Frühjahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben.	80	—	120
6450	**Pferdebohnen** (Saubohnen), beste	14	—	25



No. 6445.
Grosse Thüringer Hellerlinse.
Die gesuchteste und best bezahlte zum Verspeisen.
100 Pfd. 30 ℳ, 1 Pfd. 45 ₰.

1/10

Oelgewächse.

Масляннныя растенія.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd ₰
6455	**Anis,** bester Erfurter grosskörniger	69	—	100
6458	**Sonnenblumen,** echte russische Riesen-. Die russische Sonnenblume ist sehr ertragreich, ihre ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter betrieben wird!	30	—	50
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	—	—	150
6465	**Lein,** weisser amerikan., liefert sehr feines Bast	42	—	60
6466	—— **Rigaer, extra reine puike Kronsaat**	24	—	40
6468	—— **Zeeländer,** holländische allerfeinste Originalsaat, tadellos im Korn	30	—	50
6470	—— beste hiesige Saat	24	—	35
6475	**Mohn,** blauer, mit geschlossenen Köpfen	42	—	60
6480	—— weisser	42	—	60
6485	Oelmad (Madia sativa)	—	—	75
6490	**Raps,** Winter-, grosser Thüring., sehr zu empfehlen	21	—	35

Vogelfutter.

Universal-Fisch-Futter s. Register.

Samen in bestgereinigten Qualitäten.

Bei Bestellung dieser Artikel ist **extra** zu bemerken: „**zu Vogelfutter**".



	à Pfund ℳ	₰
Buchweizen, silbergrauer	—	25
Bucheckern (Missernte)	—	—
Canariensamen oder Glanz	—	30
Distel oder Kletten	—	60
Hafer, geschälter	—	40
Hanfsamen, Thüringer	—	35
Hirse, gelbe	—	30
— Gold- oder Blut-	—	30
— Senegal-, kleinstkörnige	—	45
— französische feinste weisse	—	45
— in Kolben oder Aehren	—	70
Karden, Tuch- oder Weber- (Dipsacus fullonum)	—	45
Kürbiskerne	—	60
Leindotter (Myagrum sativum)	—	45
Leinsaat	—	40
— Riesen-, grösstsamige	—	40
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	—	20
— kleinkörniger	—	30
Mohn, blauer	—	60
— grauer	—	60
Reis in Hülsen	—	55
Salatsamen, alter, weiss Korn	1	50
— — schwarz —	1	—
Sommerrübsen, echter, reiner	—	40
Sonnenblumen, grösste hellsamige russische	—	50
Wegebreit (Plantago lanceolata)	—	45
Wicken, Feld-	—	20
Zürbelkiefer (Pinus Cembra)	—	50

Fertige Futtermischungen in sach- u. fachgemässer Zusammenstellung für Samenfresser:

	à 10 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰
für **Papageien,** graue und grüne, Kakadus, Araras und grosse Sittiche	3	25	—	50
„ **Kardinäle,** rote und graue, rosenbrüstige Kernbeisser, Alexandersittiche	3	50	—	50
„ **Prachtfinken,** ausländische, Webervögel, Wellensittiche	3	50	—	50
„ **Reisvögel**	3	50	—	50
„ **Lach-** oder **Turteltauben**	3	—	—	50
„ **Kanarienvögel**	4	—	—	60
für **Buch-** oder **Edelfinken**	4	—	—	60
„ **Dompfaffen** oder **Blutfinken**	3	50	—	50
„ **Distelfinken** oder **Stieglitze**	4	—	—	60
„ **Hänflinge** oder **Flachsfinken**	4	—	—	60
„ **Kreuzschnäbel**	4	50	—	60
„ **Meisen**	4	50	—	60
„ **Wachteln**	3	—	—	50
„ **Zeisige**	4	50	—	60

Vorzüglichste Getreidearten für den Frühjahrsanbau.

Особенно плодовитыя яровыя сѣмена.

Hat sich grossartig bewährt!

Hafer, Овесъ.

	à 10 Pfd.		à 1 Pfd.
	ℳ	₰	₰
Original Hunsrücker Gebirgshafer* (s. Abb.). **Der verbesserte Hunsrücker Hafer ist ein schön goldgelber Fahnenhafer und es giebt bis jetzt keine Sorte, die so in jeder Beziehung empfehlenswert ist wie diese. Sie liefert einen 30 bis 40 fachen Ertrag, über 20 Centner pro Morgen und auf gutem Boden genügt eine Aussaat von 50 Pfd. pro 1/4 ha, so stark bestockt er sich.** Der hohe Preis für Futtersowohl wie für Saathafer, den wir seit einer langen Reihe von Jahren haben, auch in diesem Jahre wieder, sollte doch für einsichtige Landwirte ein Fingerzeig sein, mehr Hafer anzubauen als bisher. Eine gute Haferernte hat die ganzen Jahre eine doppelte Einnahme gebracht, gegenüber einer guten Roggenernte, und baut ein Landwirt obendrein eine besonders gute ertragreiche Sorte, so macht er mit dem Hafer schliesslich bessere Geschäfte als mit jeder anderen Frucht. à 100 Pfd. 18 ℳ	3	—	40
Prolifique-Hafer (echt), schwarzer, à 100 Pfd. 19 ℳ Ertragreiche Hafersorte, passend für alle Bodenarten.	2	50	30
Thüringer Gebirgs- (Marktpreis). 100 Pfd. 12 ℳ 75 ₰	1	75	20
Kolumbus, früheste Sorte . . . 100 Pfd. 18 ℳ	2	50	35
Beselers ertragreichster, sehr empfohlen 100 Pfd. 15 ℳ	2	50	35
Neuer ertragreichster gelber (Heine). Zeichnet sich durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders gehaltreichem Korn aus, 100 Pfd. 15 ℳ	2	50	35
Verbess. bayerischer Gebirgshafer. Bei später Bestellung (infolge nasser Böden etc.) die allerertragreichste Sorte . . . 100 Pfd. 14 ℳ	2	50	35
Riesen-Sommer-, ein mittelfrüh reifend. Hafer, der grosse und dabei auch **schwere** Körner bringt. Von höchster Ertragsfähigkeit. Es ist dies eine von denjenigen Sorten, die auf gutem Boden staunenswerte Ernten liefern . . . . . 100 Pfd. 17 ℳ	2	50	35

Gerste. Ячьмень.

Neu! Gambrinus-Gerste. Diese Gerste ist eine Braugerste par excellence, erzielt deshalb stets die höchsten Preise und wird noch dazu von **keiner** Sorte im Ertrage übertroffen . . . 100 Pfd. 20 ℳ	3	—	40
Hanna. Hat folgende grosse Vorzüge: Anspruchslosigkeit inbezug auf Bodenverhältnisse, äusserst feinspelzig, sehr frühreifend, reiche Körnererträge, hohe Extraktausbeute, und dazu kommt noch, dass sie gegen ungünstige Witterungsverhältnisse nicht so difficil ist wie andere feine Sorten . . . . 100 Pfd. 18 ℳ	2	50	35
Verbesserte Gold-Melonen- 100 Pfd. 16 ℳ	2	25	30
Verbesserte Chevalier- (Heine). Für alle guten Mittelböden die beste Sorte (s. Abb.) 100 Pfd. 16 ℳ	2	25	30
Thüringer Landgerste . . . . . 100 Pfd. 12 ℳ 75 ₰	2	—	25
Golden Thorpe. Vorzügliche Braugerste, deshalb zum Anbau sehr gern verwendet. 100 Pfd. 18 ℳ	2	50	35

Sommer-Weizen.

Яровая пшеница.

Verbesserter Noë, Sommer-Kolbenweizen. Diese Sorte liefert ganz bedeutende Erträge an Körnern und Stroh. Sie hat einen starken steifen Halm und grosse weissspelzige Aehren. Ihr Korn ist so gross, dass man es nicht vom Winterweizen unterscheiden kann . . . . 100 Pfd. 14 ℳ	2	50	35
Märkischer Sommer-, sehr ertragreich . 100 — 12 ℳ	2	—	25
Bordeaux, bekannte gute Sorte . . 100 — 18 ℳ	2	50	35
Strubes Grannen-. Eine ganz vorzügl., höchst ertragreiche Sorte. Ungemein widerstandsfähig gegen Windschlag und Vogelfrass. Giebt stets gleichmässig gute Ernten . . . 100 Pfd. 17 ℳ	2	50	35

Verbesserter Hunsrücker Gebirgshafer. Ertragreichste Sorte, feinschalig, goldgelb. 100 Pfd. 18 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.

Gerste, verbesserte Chevalier-, extrafeine Qualität. 100 Pfd. 16 ℳ, 10 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 30 ₰.

W. H . . . , Neuenföhre, Holstein, 25./8. 99.
* *Mit dem von Ihnen bezogenen Hunsrücker Gebirgshafer bin ich sehr zufrieden.*

Johannis-Roggen.

Яровая рожь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert, da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, säet man den Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen, oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man säet von Johanni bis September. Aussaatquantum pro 1/4 Hectar 50—75 Pfd., je früher ausgesäet, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur **echten Johannis-Roggen**, andere Roggensorten haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-Roggen, und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem Preis noch zu teuer bezahlt ist.

Echte, reine Saat ohne Vicia oder Buchweizen,

100 Pfd. 15 ℳ., 10 Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 1 Pfd. 30 ₰.

Bestellungen auf Wintergetreide

bitte nach meinem Anfang August erscheinenden Herbstkatalog zu erteilen.

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreidesortimente.

Сортиментъ хлѣбныхъ растенiй.

	ℳ.	₰
A. Winter-Weizen. Озимая пшеница.		
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2	75
1 — — 10 — — 1/5 —	1	50
B. Winter-Roggen. Озимая рожь.		
1 Sortiment in 10 Sorten à 1/5 Pfd.	1	50
C. Sommer-Weizen. Яровая пшеница.		
1 Sortiment in 8 Sorten à 1/5 Pfd.	1	25
D. Gerste. Ячмень.		
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2	75
1 — — 10 — — 1/5 —	1	50
E. Hafer. Овесъ.		
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2	75
1 — — 10 — — 1/5 —	1	50

Verschiedene Handelsgewächse

Колоніальныя растенія.

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰	₰
6520	**Brennessel**, grosse, Gespinstpflanze, 20 gr. 30 ₰	—	—	340
6524	Baumwolle (Gossypium herbaceum)	—	—	300
6528	Kanariensamen	20	—	30
6532	Koriander	22	—	35
6536	Fenchel, bester reiner	50	—	75
6540	**Hanfsamen, Thüringischer**	22	—	35
6544	—— Piemontesischer Riesen-	48	—	75
	Hirse siehe unter Vogelfutter.			
6548	Hopfen, beste Sorte à 20 Gr. 2 ℳ	—	—	—

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰	₰
6552	**Jute-Samen** (Corchorus textilis), **liefert das bekannte Jute-Leinen-Material.** 20 Gr. 30 ₰	—	—	300
6556	Indigo (Indigofera tinctoria) 20 — 50 ₰	—	—	600
6560	**Kartoffelsamen** 20 — 175 ₰	—	—	—
6561	—— neueste Sorten à Port. 50 ₰	—	—	—
6565	**Kümmel, Prima-Saat**	39	—	60
6570	Schwarzkümmel, Nigella sativa	48	—	70
6575	**Senf, gelber.** Der gelbe Senf wird vielfach als Grünfutter gebaut. Man säet auf die umgebrochene Stoppel, wo er so ausserordentlich schnell heranwächst, dass man z. B. nach Ueberschwemmungen, Hagelschlag oder dergl. ihn als schnell erreichbaren Ersatz für verloren gegangenes Futter anbaut. Zu Grünfutter benötigt man 12 1/2 bis 15 Pfd. pro preuss. Morgen = 25 Ar	18	—	30
6580	—— brauner	30	—	50

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken stelle besondere Offerten.

6582 **Neu!**

Rumex hymenosepalus. Gerberwurzel (s. Abb.). Vor mehreren Jahren bekam ich von einem Geschäftsfreund aus Nordamerika eine rübenartige Wurzel zugesandt, von der er mir schrieb, dass dieselbe einen ausgezeichnet. Gerbstoff enthalte; die Versuche, die damit gemacht worden seien, wären sehr befriedigend gewesen und namentlich wäre der Anbau dieser Wurzel, die auf leichtem, nicht zu trockenem Boden bis 100 Centner auf den preuss. Morgen an Ertrag giebt, sehr zu empfehlen. Bei der Wichtigkeit, die ein Gerbstoff-Surrogat hat, möchte ich zu Versuchen sehr rathen. 20 Gr. 3 ℳ.



No. 6582. **Rumex hymenosepalus, Gerberwurzel.** 20 Gr. 3 ℳ.

Tabak. Табакъ.

Versuchs-Kulturen mit Tabak sind für die interessierten Kreise, namentlich in letzter Zeit, von ganz hervorragender Bedeutung geworden, weshalb ich mit besonderer Empfehlung auf meine echten und reinen Sorten hiermit verweise.

No.
6600 **Brasilianischer grossblätt.,** à Pfd. 4 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 40 ₰

6602 von Portorico.	6607 von Kentucky.	6615 von Havanna.
6603 — Connecticut.	6608 — Cuba.	6618 — Maryland.
6604 — Abago.	6609 — Missouri.	6620 — Yellow Prior.
6605 — Florida.	6612 — Virginia.	
6606 — Ohio.	6614 — Gundi.	

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 60 ₰.

6622 **Langblätteriger** . . . à Pfd. 2 ℳ. 75 ₰, à 20 Gr. 30 ₰
6624 **Rundblätteriger** Amersforter — — 3 ℳ. — ₰, — 20 — 30 ₰

No.
6626 Gold Leaf, gelbblätteriger . à Pfd. 9 ℳ. — ₰, à 20 Gr. 60 ₰
6628 Lataki, türkischer, importiert — — 9 ℳ. — ₰, — 20 — 60 ₰
6630 Salonichi, griechischer . . . — — 4 ℳ. 50 ₰, — 20 — 40 ₰

Importierter Same.

6640 Maryland.	6645 Florida.	6649 Portorico.
6642 Havanna.	6646 Kentucky.	6650 Virginia.
6643 Connecticut.	6647 Missouri.	
6644 Cuba.	6648 Ohio.	

Von allen diesen Sorten 20 Gr. 80 ₰.

IV. Wald- und Gehölzsamen.*

Tree- and Shrub-seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Сѣмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit. Von 20 Pfund ab tritt der Centnerpreis in Kraft].

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰	₰
6700	**Akazie** Robinia Pseudo-Acacia	45	—	70
6703	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	36	—	75
6705	—— spitzblätterig, Acer platanoides	36	—	75
6706	—— Acer platanoides Reitenbachi 20 Gr. 40 ₰	—	—	300
6707	Berberitzen, Berberis vulgaris, reiner Same	57	—	90
6709	Birke, Betula alba	46	—	75
6710	Bohnenbaum, Cytisus Laburnum	80	—	120
6713	**Buche, Weiss-,** Carpinus Betulus	34	—	70
6715	Buche, Rot-, Fagus sylvatica, Missernte	—	—	—
6716	Eberesche, Sorbus aucuparia	32	—	55
6717	**Erle,** Alnus glutinosa	44	—	75
6721	—— weisse oder Berg-, Alnus incana	100	—	160
6725	Esche, Fraxinus excelsior	26	—	50
6729	Feldrüster, Ulmus campestris (Juli frisch)	42	—	60
6733	**Fichte oder Rottanne,** Pinus Picea	75	—	130

No.		à 100 Pfd. ℳ.	à 1 Pfd. ₰	₰
6737	**Kiefer oder Föhre,** Pinus sylvestris	275	—	430
6739	—— korsische, P. Laricio, importierter Same		—	360
6741	**Lärchentanne,** Larix europaea	180	—	280
6745	Linde, Tilia europaea	58	—	90
6746	Mahaleb-Kirsche, Prunus Mahaleb	—	—	250
6747	Maulbeere, weisse, Morus alba	—	—	300
6748	—— schwarze, Morus nigra	—	—	320
6749	**Rose,** Rosa canina, reiner Same	21	—	35
6750	Schlehe (Schwarzdorn), Prunus spinosa	38	—	60
6753	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	195	—	300
6757	Seekiefer, Pinus maritima	36	—	60
6761	Weihmutkiefer, Pinus Strobus	—	—	1350
6765	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies. Missernte	—	—	—
6770	**Weissdorn,** Crataegus Oxyacantha, in trock. Beeren	20	—	35
6772	Zürbelkiefer, Pinus Cembra	36	—	60

W . . . ., *Lucena Brazil*, 28./10. 98.
* *Die Sämereien sind schon alle ausgezeichnet schön aufgegangen. Sogar schon einige von den Gehölzsamen, wie Lerchentanne sind aufgegangen.*

V. Obstkerne und Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Сѣмена фруктовыхъ деревъ и кустарниковъ.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰
6800	**Apfelkerne**, Pyrus Malus	75	—	1	—
6803	**Birnkerne**, Pyrus communis	250	—	3	50
6807	Quittenkerne, Cydonia vulgaris	—	—	4	20
6810	Aprikosensteine	27	—	—	50
6813	Pfirsichsteine	27	—	—	50
6817	Pflaumensteine	15	—	—	30
6818	Mirabellensteine	—	—	—	75
6819	Myrabolanpflaume, Prunus Myrabolana	70	—	1	—

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ℳ	₰
6821	Kirschensteine (Süsskirschen)	34	—	—	60	—	10
6825	—— (Sauerkirschen)	34	—	—	60	—	10
6829	Johannisbeeren, grosse rote holländische	—	—	—	—	—	90
6833	—— —— weisse holländische	—	—	—	—	—	90
6837	—— —— rote Kirsch-	—	—	—	—	—	90
6841	Himbeeren, gemischt	—	—	15	—	1	10
6842	**Erdbeer - Himbeere**, bekannter prachtvoller Fruchtstrauch à Port. 25 ₰	—	—	—	—	—	—
6845	**Stachelbeeren**, beste engl. gemischt	—	—	17	—	1	20

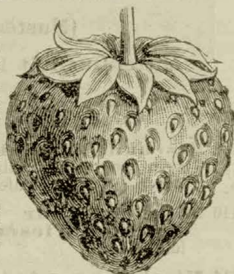
Erdbeer-Samen.

Земляника.

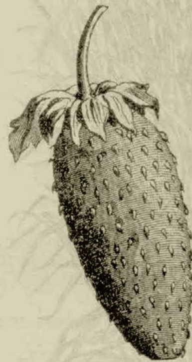
Es ist sehr interessant, Erdbeerpflanzen aus Samen zu erziehen.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ℳ	₰
6847	Erdbeersame, **grossfrüchtig**, Marguerite	3	75	—	30
6848	—— —— Dr. Morère	3	75	—	30
6849	—— —— Noble	3	75	—	30
6850	—— —— in den **neuesten** Sorten gemischt	1	20	—	20

6851 —— —— **St. Joseph** (s. Abb.). Es ist an und für sich schon interessant, Erdbeeren aus Samen zu ziehen, denn man kann sehr leicht eine neue schöne Sorte erzielen, aber abgesehen davon, bekommt man auch sehr kräftige gesunde Pflanzen. Die neue Erdbeere St. Joseph hat nun noch die vorzügliche Eigenschaft, schon im Aussaatjahre schöne Früchte zu tragen und ausserdem remontieren fast alle ihre Sämlinge, d. h. sie tragen unaufhörlich das ganze Jahr hindurch, bis die Blüten erfrieren, schöne grosse Früchte. à Port. 25 ₰.



$^2/_3$ natürl. Grösse.
No. 6851. **Neue immertrag grossfrüchtige Erdbeere St. Joseph.** à Port. 25 ₰.



No. 6853. **Erdbeersame, rote Monats-, mit Ranken**, à Port. 20 ₰, à 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰.



No. 6854. **Erdbeersame, rote Monats-, ohne Ranken.** à Port. 30 ₰, 20 Gr. 2 ℳ 75 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ℳ	₰
6853	Erdbeersame, rote Monats- mit Ranken (s. Abb.)	1	20	—	20
6854	—— —— —— ohne Ranken (s. Abb.), reichtrag., Anfangs März ausgesäet, kann man von dieser Sorte bereits im August kräft. Büsche m. Früchten haben	2	75	—	30
6855	—— weisse Monats-, ohne Ranken	2	75	—	30

Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

6860	Beste weisse Weinsorten gemischt	2	50	—	25
6862	—— blaue und rote Weinsorten gemischt	2	50	—	25

VI. Grassamen.

Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.



Bitte die Bemerkung zu lesen unter III. Landwirtschaftliche Samen auf Seite 43. **Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.**

Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der Futtergräser“**, mit dem Anhang: **„Der Gartenrasen“**. Preis 1 ℳ.

Reingehaltene Grassamen-Sorten.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf $^1/_4$ Hektar Pfd.
6900	Agrostis capillaris, Haargras	62	—	90	5
6905	—— stolonifera, Fioringras, Deutsche Saat	63	—	100	5
6910	Aira caespitosa, Rasenschmiele	40	—	60	20
6915	**Alopecurus** pratensis, Wiesenfuchsschwanz	70	—	110	25
6920	Anthoxanthum odoratum, **hochfeine Qualität**, schwarzsamig, echt	220	—	330	$12^1/_2$
6922	Arundo arenaria, Sandhafer, ausgezeichnet zur Befestigung von Sand	—	—	210	30
6925	**Avena elatior**, französisches Raygras	53	—	80	50
6945	Bromus mollis, weiche Trespe	25	—	45	25
6948	—— pratensis, Wiesentrespe	40	—	60	25
6949	—— inermis	68	—	110	25
6950	Ceratochloa australis	48	—	70	52
6955	Cynosurus cristatus, Kammgras	100	—	150	$12^1/_2$
6960	Dactylis glomerata, Knaulgras	66	—	100	30
6962	**Elymus arenarius**, Strandhafer, z. Befestig. des Dünensandes anzubauen	130	—	190	40
6965	**Festuca** duriuscula, harter Schwingel	42	—	60	25
6970	—— elatior, hoher Wiesenschwingel	71	—	100	25

Grassamen-Sorten:



No. 7010. Phleum pratense, Timothygras.
Ausgezeichnetes Futtergras.
à 100 Pfund 25 ℳ, 10 Pfund 3 ℳ 25 ₰, 1 Pfund 40 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf 1/4 Hektar Pfd.
6975	Festuca ovina, Schafschwingel	42	60	20
6980	—— pratensis, Wiesenschwingel	58	90	40
6985	—— rubra, roter Schwingel	48	75	30
6990	Holcus lanatus, Honiggras	38	55	10
6995	**Lolium** italicum, italienisches Raygras	26	40	30
6999	—— perenne, schwerste Saat	18	30	30
7000	—— —— tenue, englisches Raygras, vorzügliche schwere Originalsaat aus Schottland, Ia Qualität	22	35	50
7005	Melica coerulea, bl. Perlgras, keimt schwer	25	40	10
7006	Penicillaria spicata, sehr ergiebiges gutes Futtergras für wärmere Gegenden	52	75	—
7008	Phalaris arundinacea, Glanzgras	195	285	—
7010	**Phleum pratense, Timothygras** (s. Abb.) (Marktpreis), beste Qualität 10 Pfd. 3 ℳ 25 ₰	25	40	10
7015	Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qual.	52	80	15
7020	—— nemoralis, Hainrispengras	115	175	5
7025	—— trivialis, rauhes Rispengras	112	160	8
7030	—— aquatica, Wasserrispengras	112	160	15
7035	Triticum repens, Queckengras, echt	58	90	30

Gras-Mischungen für Wiesen, Weiden und Böschungen.

(Muster auf Wunsch).

Mittel-Qualität liefere ich 25% billiger.

No.		à 100 Pfd ℳ	à 1 Pfd. ₰	Aussaat auf 1/4 Hektar Pfd.
7102	**Mischung zur Anlage von Wiesen** auf gutem, aber nicht nassem Boden. Qual. „Hochfein“	28	40	30—40
7110	**Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen.** Qualität „Hochfein“	30	45	25—30
7114	**Mischung zur Anlage von Tiergärten und Weiden.** Qualität „Hochfein“	30	45	30–40
7120	**Mischung f. Bahn-Böschungen, Deiche u. s. w.** Qualität „Hochfein“	27	40	60



Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.

No. 7160. **Teppichrasen-Mischung** der städtischen Anlagen in Berlin. 100 Pfd. 43 ℳ, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰, 1 Pfd 60 ₰.

Diese Mischung übertrifft an Qualität trotz ihrer Billigkeit alle sog. feinsten Schmuck- oder Teppichrasenmischungen meiner Konkurrenz und erlaube ich mir, nachstehendes mich sehr ehrendes Zeugnis anzuführen.

Herr **Garteninspektor Hampel** in seinem Werk **„Die moderne Teppichgärtnerei“** sagt über meine Grasmischungen, speciell über die **„Mischung der städtischen Anlagen in Berlin“** folgendes:

„Einen ausserordentlich schönen feinen Rasen erhält man durch eine Grasmischung, wie sie bei den städtischen Anlagen in Berlin verwendet wurde. Dieselbe wurde von F. C. Heinemann in Erfurt zusammengestellt und ist auch bei den neuen Anlagen vor dem Brandenburger Thor in Berlin angewendet worden. Dieser Rasen wurde bis jetzt noch von keinem anderen übertroffen. Diese Mischung kann ich aus eigener Erfahrung und Anschauung aufs wärmste empfehlen, sie ist die beste aller Grasmischungen, welche ich während meiner langjährigen Praxis erhalten habe.“

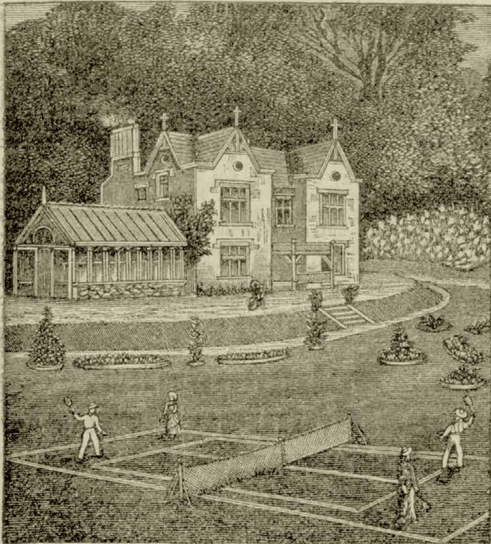
Englischer Teppich- oder Schmuck-Rasen,

für Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätze etc.

Zur Erhaltung eines guten, kurzen Teppichrasens ist unbedingt öfteres Schneiden (mindestens alle 10 Tage), eventuell auch Walzen nötig. Der feinste Grassamen giebt nur dann „feinen englischen Teppichrasen“ wenn er gut d. h. kurz im Schnitt gehalten, ab und zu gedüngt und bei Bedarf gegossen wird.

Die angegebenen Saatmengen sind für ¼ Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

Смясь гля Рульворныхъ дортъ и т. пр.



No. 7150. **Mischung für feine Rasen- und Croquet-Plätze.** 100 Pfd. 35 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 55 ₰.

Rasen-Dünger, um einen stets smaragdgrünen Teppichrasen zu erzielen. (Siehe Register, Schluss des Kataloges.)

No.

7150 **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze** (auch Croquetrasen) (s. Abb.). Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 35 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ. 50 ₰, à 1 Pfd. 55 ₰

7155 **Mischung zur Anlage im Sandboden** (Berliner Tiergartenmischung), also besonders für Sandboden-Verhältnisse zusammengesetzt. Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 36 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ 75 ₰, à 1 Pfd. 55 ₰

7160 **Mischung der städtischen Anlagen in Berlin** (s. Abb.), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra“ aller Grasmischungen. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar danach) einem lebenden Smyrnateppich, trotzdem sie z. B. in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Weltstadt-Verkehres wächst. Unter der Abbildung (S.52) erlaube ich mir ein Urteil über meine Grasmischungen zum Abdruck zu bringen, welches Herr Garteninspektor Hampel in seinem Werk „Die moderne Teppichgärtnerei“, letzte Aufl., über diese Mischung fällt. Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 43 ℳ, à 10 Pfd. 5 ℳ. 50 ₰, à 1 Pfd. 60 ₰.

7165 **Pückler-Muskau-Mischung (Trocadero),** feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. Aussaat auf ¼ Hektar 100 Pfd.
à 100 Pfd. 39 ℳ, à 10 Pfd. 4 ℳ. 75 ₰, à 1 Pfd. 55 ₰.

7170 Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze.
à 100 Pfd. 110 ℳ, à 10 Pfd. 13 ℳ, à 1 Pfd. 1 ℳ 45 ₰

7175 Grasart für tiefschattige Lagen, hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. Aussaat auf ¼ Hektar 40 Pfd.
à 100 Pfd. 25 ℳ, à 10 Pfd. 3 ℳ. 25 ₰, à 1 Pfd. 40 ₰.

7180 Grasart für Rasenkanten, sehr dicht zu säen.
100 Pfd. 52 ℳ, à 1 Pfd. 80 ₰.

Die Samenmischungen, in einigen Katalogen geführt unter dem Namen **„Paradies-Rasen“** oder **„Japanischer Rasen“**, bitte unter der laufenden No. 33110 nachzuschlagen.

VII. Technische und offizinelle Sämereien.

Сямена лекарственныхъ травъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7300	Aethusa Cynapium, Hundsgleise	80	15
7302	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	40	10
7304	Agrostemma Githago, Kornrade	50	10
7308	Althaea officinalis, gemeiner Eibisch	90	20
7310	—— rosea var. nigra, schwarze Malve	60	15
7312	Anagallis arvensis, Gauchheil	60	15
7316	Anchusa officinalis, Ochsenzunge	75	15
*7320	Arnica montana, Wohlverlei	180	25
7321	Asperula odorata	60	15
7322	Artemisia vulgaris, Beifuss	30	10
7324	Astragalus baëticus, Stragel-Kaffee	40	10
7328	Atropa Belladonna, Tollkirsche	40	10
*7334	Brassica Eruca, Rauke	20	10
7338	Bryonia alba, Gichtrübe, schwarzbeerig	40	10
7340	—— dioica, Zaunrübe, rotbeerig	60	15
7346	Chelidonium majus, Schöllkraut	80	15
7348	Cicuta virosa, Wasserschierling	—	40
7350	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	50	10
7352	Conium maculatum, Schierling	50	10
7358	Cynoglossum officinale, Hundszunge	20	10
7360	Datura Stramonium, Stechapfel	20	10
7370	Dipsacus Fullonum, Weberkarden	20	10
7372	Echium vulgare, Natterkopf	40	10
7376	Epilobium angustifolium, Weidenröschen	100	20
7380	Eryngium campestre, Männertreu	60	15
*7384	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	—	40
7390	Geum urbanum, Nelkenwurz	60	10
7394	Heracleum Sphondylium, Bärenklau	40	10
7396	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut	20	10
7398	Hypericum perforatum, Johanniskraut	60	10
7400	Indigofera tinctoria, Indigo	40	10
7404	Isatis tinctoria, Waid	40	10
7410	Lamium album, weisse Taubnessel	150	25
7412	Lappa tomentosa, Klette	20	10
7424	Malva rotundifolia, Käsepappel	—	25
7430	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	50	10
7432	Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Same	—	25
*7434	—— piperita, Pfefferminze — —	—	25
7440	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	—	40
7448	Onopordon Acanthium, Eselsdistel	—	25
7454	Papaver Rhoeas, wilder Mohn (Klatsch-Mohn)	40	10
*7456	Pimpinella Anisum	—	30
7458	Primula officinalis, goldgelbe wohlriech. Schlüsselblume	90	20
7462	Pyrethrum cinerariaefolium, dalmat. Insektenpulver	60	15
7466	Ranunculus acris, scharfer Hahnenfuss	60	15
7470	Reseda luteola, Wau	40	10
7472	Rubia tinctorium, Krapp	20	10
7473	Sanicula europaea, Sanikel. Gegen Bronchial-Katarh	60	15
*7476	Scrophularia nodosa, Braunwurz	60	15
7480	Senecio vulgaris, Kreuzkraut	60	15
7484	Sesamum orientale, indischer Sesam	20	10
7486	Solanum nigrum, Nachtschatten	40	10
7490	—— Dulcamara, Bittersüss	80	15
7492	Spiraea Ulmaria, Geisbart	60	15
7494	Stellaria media, Mäusedarm, Vogelniere	60	15
7496	Succisa pratensis, Wiesenabbiss	—	20
*7500	Symphytum asperrimum, Beinwell	—	30
7510	Thymus Serpyllum, Quendel	120	25
7516	Tussilago Farfara, Huflattich	—	30

No. 7520. **Valeriana officinalis, Baldrian.** à 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*7520	Valeriana officinalis, Baldrian (s. Abb.)	100	20
7530	Veronica Beccabunga, wohlschmeckende Bachbunge	—	40
*7534	—— Chamaedris, Ehrenpreis	—	40
7538	—— officinalis, Ehrenpreis	120	20

* Sind sogenannte **Kneippsche Kräuter.**

7650 **Ein Sortiment von 10 Sorten in**
Deutschland einheimischer Giftpflanzen,
passend für Schulgärten. à 1 Portion 1 ℳ 50 ₰.

VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Цвѣточныя сѣмена.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in kolorierten Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogsnummer einen *.

Unter dem Ausdruck „Sortiment" versteht man eine Zusammenstellung mehrerer Sorten à eine Portion, die dann wieder in ein Packet zusammen verpackt werden; es ist also beispielsweise ein Sortiment Victoria-Astern in 6 Farben eine Tasche, in der 6 Portionen Victoria-Astern enthalten sind, wovon jede den Samen einer anderen Farbe enthält etc. etc.

Unter „Diverse Sortimente" befinden sich alle diejenigen Sortimente, die bei den betreffenden Gattungen, denen sie angehören, nicht aufgeführt wurden, letzteres aus dem Grunde, um sie an einer Stelle übersichtlich zusammen zu haben, anstatt über den ganzen Katalog zerstreut.

A. Levkoyen (Topfsamen). Stocks — Giroflée — Левкои.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100,000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten des Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erziehen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu kompaktem Erdreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentierenden) Teilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde, mit etwas feinen Hornspänen vermischt, zuträglich; auch eine gute Schlammerde aus Wässern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrat aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanzt man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahre klar gemacht werden. **Man pflanze sie etwas dicht,** damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. Die beste **Zeit zur Aussaat ist der Monat März.** Um noch später Levkoyen in Blüte zu haben, kann man **Mitte Mai** Samen an geschützter Stelle in das freie Land säen.

Erfurter Sommerlevkoyen.

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 60—75 Prozent gefüllt. Dieselben sind in ca. 30 der verschiedensten und schönsten Farben abgebbar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

No.		No.	
8000	Weiss.	8036	Dunkelschwarzbraun.
8004	Blutrot.	8040	Kastanienbraun.
8006	Brillantrosa.	8044	Lasurblau.
8010	Braunviolett.	8062	Feurigkarmesin.
8012	Blassrosa.	8080	Blassblau mit gelbem Schein.
8020	Fleischfarbe.	8086	Schwefelgelb.

In Farben à 100 Korn 15 ₰.

No.		ℳ.	₰
	— — 20 Gr. 4 ℳ. 50 ₰		
*8150	**Alle Farben gemischt** (s. Abb.), à Port. 200 Korn	—	20
*8152	— — — . . . . . . — — 500 —	—	40
*8154	— — — . . . . . . — — 1000 —	—	75
8156	— — — . . . . . . — — 20 Gr.	3	60
8158	**Ein Sortiment** von 6 Farben (s. Abb.) à 100 Korn	—	60
8160	— — — 12 — . . . . — 100 —	1	—
8162	— — — 18 — . . . . — 100 —	1	50

Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen

(s. Abb. S. 55).

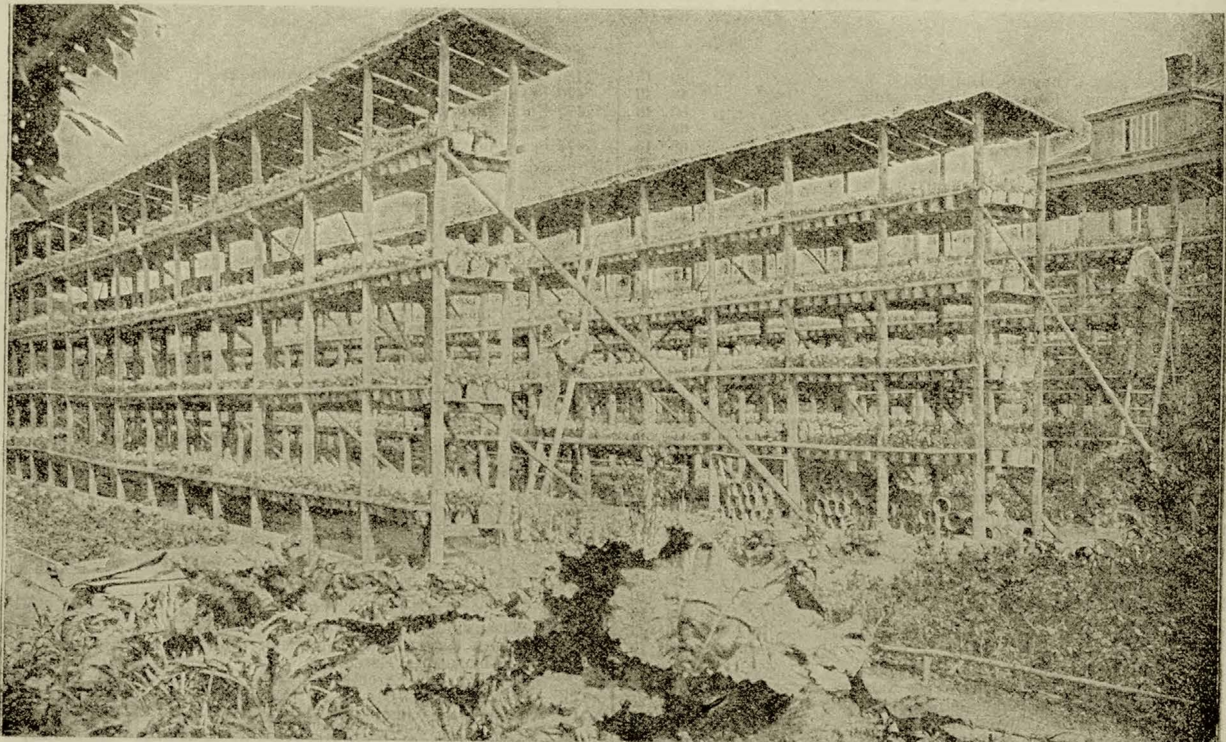
Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land- wie für Topfkultur, in 30 der schönsten Farbenerscheinungen vertreten.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

No.		No.	
8260	**Weiss.**	8274	**Hellblau.**
8262	**Kanariengelb.**	8276	**Weiss, niedrig.**
8264	**Brillantrosa.**	8284	**Rosalila.**
8266	**Dunkelblutrot.**	8305	**Purpurbraun.**
8270	**Schwarzviolett.**	8306	**Chamois.**
8272	**Kupferscharlach.**	8307	**Apfelblüte.**
8309	Morgenröte, **brillantgelb mit rosa Schein.**		

	ℳ.	₰
In Farben à 100 Korn	—	15
— — — 20 Gr.	6	—

Mischung siehe nächste Seite!



Einige meiner Levkoyenstellagen (Bockstellagen) mit blühenden Sommerlevkoyen.
No. 8158. Ein Sortiment von 6 Farben Erfurter Sommerlevkoyen à 100 Korn 60 ₰.
No. 8150. Alle Farben gemischt à Port. 200 Korn 20 ₰.

Grossblumige Sommerlevkoyen.

No.
*8350 **Prächtige Farben gemischt** (s. Abb.) ℳ ₰
à Port. 200 Korn — 25
*8352 — — — — — 500 — — 50
*8354 — — — — — 1000 — — 90
8356 — — — — 20 Gr. 4 50
8360 **Ein Sortiment** von 18 Farben à 100 Korn . . . 1 75
8362 — — — 12 — — 100 — . . . 1 25
8364 — — — 6 — — 100 — . . . — 70



No. *8350. **Heinemanns grossblumige Erfurter Sommer-Levkoyen.**
Gemischt à Port. 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰.

No. 7900. **Elite-Sortiment**
in 6 der brillantesten Färbungen aus Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen.
6 Sorten à 100 Korn 90 ₰.

Vorstehendes Elite-Sortiment enthält das Schönste, was der gesamte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. bietet, und glaube ich deshalb allen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

No.
8414 Weiss.
8418 Karminrosa.
8420 Karmesin.
8422 Dunkelblutrot.
8424 Dunkelblau.
8426 Braunviolett.
8430 Schwefelgelb.
8432 Schwarzbraun.
8434 Kastanienbraun.

ℳ ₰
In Farben à 100 Korn . . . . — 20
— — — 20 Gr. 6 40

8400 **Prächtige Farben gemischt**, à Port. 200 Korn — 30
8402 — — — — — 500 — — 60
8404 — — — — — 1000 — 1 —
8406 — — — — 20 Gr. . . 5 —
8408 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . . — 75

Victoria - Bouquet - Sommerlevkoyen.

Diese neue Gattung eignet sich namentlich zur Kultur im freien Lande, wo sie sich zu ihrer vollen Schönheit entfaltet. Sie ist ja auch recht wohl zur Topfkultur zu verwenden, allein ihr eigentümlicher umgekehrt pyramidenartiger Bau kommt am meisten zur Geltung bei der Freilandkultur.

Victoria-Bouquet-Sommer-:

No.
8450 Dunkelblutrot.
8452 Purpurkarmin.
8454 Weiss.
8456 Kanariengelb.
8458 Hellblau.
8460 Rosa.
8462 Blasskarmin.
8464 Kupferrot.
8466 Feuerrot.
8468 Chamois.

In Farben à 100 Korn 20 ₰
No. — — — 20 Gr. 6 ℳ 50 ₰ ℳ ₰
8470 **Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . . — 30
8472 — — — — — 500 — . . — 60
8474 — — — — — 1000 — . . 1 —
8476 — — — — 20 Gr. 5 50
8480 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 90

Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

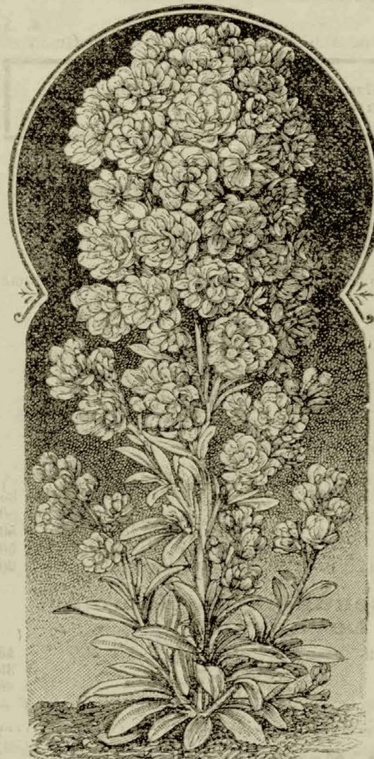
Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:
8500 Weiss.
8502 Himmelblau.
8503 Dunkelblau.
8510 Blutrot.
8511 **Hellgelb mit Lackblatt (Princess May)**
20 Gr. 12 ℳ, 100 Korn 30 ₰.

Neu! 8512 **Marineblau mit Lackblatt.** ℳ ₰
Die Farbe dieser Neuheit ist „glänzend marineblau“ und so intensiv, so frisch und anmutig, wie es in keiner anderen Levkoyenklasse vorkommt. Blütenrispen gross und voll.
à Port. — 60

No.
8526 Rosa.
8528 Aurora. In Farben à 100 Korn 20 ₰.
— — — 20 Gr. 7 ℳ 50 ₰.
8580 **In den schönsten Farben gemischt** ℳ ₰
à 200 Korn — 25
8582 — — — — — — 500 — — 60
8584 — — — — — — 1000 — 1 —
8586 — — — — — — 20 Gr. 6 50
8588 **Ein Sortiment** von 6 Farben . . . . à 100 Korn — 80

Dresd. Sommerlevkoyen, remontierende



Neue remontierende Sommer-Levkoye (Dresdener).
No. 8600.
Schneeweiss.
200 Korn 30 ₰.
500 Korn 70 ₰.

Die Dresdener Sommer-Levkoye ist eine besonders zur Freiland-Kultur geeignete Gattung, die aus der sogen. „halbenglischen“ hervorgegangen ist. Ich führe nur „Schneeweiss“, da an dieser eine wirkliche Verbesserung bemerkbar ist, die anderen Farben, die in den letzten Jahren hinzugekommen, haben als solche keinen besonderen Wert, der namentlich dem „Schneeweiss“ als vorzügliche weisse Schnittblume zukommt (buschig wachsend).

No. ℳ ₰
8600 **Schneeweiss** . . . . à 200 Korn — 30
8601 —— . . . . à 500 — — 70
8602 —— . . . . à 1000 — 1 25
8603 —— . . . . à 20 Gr. 7 —

Excelsior-Sommer-Levkoye oder verb. Dresdener,

einstengelig wachsend.

An Schönheit und Grösse der Blumen übertreffen die Excelsior-Levkoyen alle anderen Levkoyen-Sorten. Ausser „Schneeweiss" kann ich dies Jahr weitere fünf Prachtsorten anbieten. Sie zeichnen sich durch auffallend kräftigen Wuchs und prächtige gefüllte Blumen aus, die an einem oft 50—60 cm langen Blütenstengel sitzen, so dass ein Beet mit dieser Levkoye bepflanzt, einen geradezu imposanten Eindruck macht.



No. 8610. Excelsior oder verbesserte Dresdener Sommer-Levkoye „Schneeweiss" (einstengelig).

No.		ℳ. ₰.
8610	**Schneeweiss** (s. Abb.) . . 100 Korn 25 ₰, 20 Gr.	7 —

8611 **Rosa.**	8614 **Violett.**
8612 **Dunkelkarmin.**	8615 **Dunkelblau.**
8613 **Schwarzbraun.**	

Jede der fünf neuen Farben à Portion 40 ₰.

Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8620 Weiss.	8628 Kupferrot.
8622 Dunkelblau.	8634 Rotgrau.
8623 Blassblau.	8636 Fleischfarbe.
8624 Brillantgelb.	8638 Aschgrau.
8626 Karmesin.	8640 Rosa.
8627 Chamois.	

In Farben à 100 Korn 20 ₰, 20 Gr. 10 ℳ.

No.		ℳ. ₰.
8680	**In den schönsten Farben gemischt:** à 200 Korn	— 35
8682	— — — — — — 500 —	— 80
8684	— — — — — — 1000 —	1 50
8686	— — — — — — 20 Gr.	8 50
8690	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 90

Prachtmischung aller Sommer-Levkoyen.

8730	à Port. 200 Korn	— 15
8732	— — 500 —	— 35
8735	— — 1000 —	— 60
8736	— — 20 Gr.	4 —

8740 **Triumph - Sommerlevkoye,** feurig - karmesinpurpurn, ca. 50 cm hoch, 20 Gr. 10 ℳ., à 100 Korn . . . . — 25

8750 **Grossblumige Zwerg-Königin-Sommerlevkoye,** dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch . . . . . 100 Korn — 25; 20 Gr. 10 —

Neu! 8752 — — — dunkel-purpurviolett, wunderbar schöne neue Farbe, à Port. — 30

Herbstlevkoyen

Осенніе левкои.

Kultur der Herbstlevkoyen ist dieselbe, wie die der Sommerlevkoyen. Sie blühen, wenn der Sommer vorbei ist, im Herbst. Man kultiviert sie deshalb am besten in Töpfen, um sie im Herbst oder zu Anfang des Winters blühend im Fenster oder Kalthaus zu haben.

No.		
8800 Weiss.	8806 Kastanienbraun.	8812 Blutrot.
8802 Violett.	8808 Schwarzbraun.	8814 Karmesin.
8804 Rosa.	8810 Karmin.	8816 Blassblau.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— 20 Gr.	12 —
8850	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 20
8852	— — — — 500 —	— 75
8854	— — — — 1000 —	1 25
8856	— — — — 20 Gr.	11 —
8858	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 80

Schottische Herbst-levkoyen.

Besonders schöne niedrige Rasse.

8860 Weiss.	8866 Karmesin.
8862 Ziegelrosa.	8868 Violett.
8864 Weiss mit Lackblatt.	8869 Brillantrosa.

No.		
	à Farbe . . . . 100 Korn	— 30
	— . . . . 2 Gr.	2 75
8870	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 30
8872	— — — — 500 —	1 30
8874	— — — — 1000 —	2 25
8876	— — — — 2 Gr.	2 75

Winterlevkoyen.

Winter-Stock — Giroflée d'hiver ou perpétuelle.

Зимніе левкои.

Kultur.

Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie im März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier acht Tage oder länger beschattet. Um die Erdflöhe abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, die der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende Oktober kommen sie (vorher müssen sie etwas trocken gehalten sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft und nur wenn dringend nötig Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder regelmässig begossen, mit den Töpfen, um sie abzuhärten, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es noch im September geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen.

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No. Es ist dies die schönste Winterlevkoye.

8900 Karmesin.	8906 Rosa.	8912 Dunkelkarmin.
8902 Reinweiss.	8908 Dunkelviolett.	8914 Dunkelblutrot.
8904 Hellblau.	8910 Brillantrosa.	8916 Schwarzbraun.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 5 Gr.	3 75
8960	**Gemischt** à 100 Korn	— 20
8962	— — 500 —	— 90
8964	— — 1000 —	1 50
8966	— — 5 Gr.	3 50
8970	Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à 100 Korn .	1 25

Erfurter Winterlevkoyen.

9100 Hellblau.	9108 Weiss, lackbl.	9116 Feuerrot, lackbl.
9102 Weiss.	9110 Rosa.	9118 Schwefelgelb, lackbl.
9104 Karmin.	9112 Violett.	9122 Violett, lackblätterig.
9106 Schwarzbraun.	9114 Karmesin.	

No.		ℳ. ₰.
	Obige à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	10 —
*9158	**Gemischt von 9100 bis 9122** à 100 Korn	— 20
*9160	— — — — — — — 500 —	— 75
*9162	— — — — — — — 1000 —	1 25
9164	— — — — — — — 20 Gr.	9 —
9168	**Ein Sortiment** v. 10 schönsten Farben à 100 Korn	1 50
9170	— — — 6 — — — 100 —	— 90

Levkoyen:

Grossblumige Erfurter Winterlevkoyen.

Prachtvolle neue Gattung.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à 100 Korn ₰
9124	**Schneeweiss leuchtend**, von gedrungenem Wuchse, mit reinweissen, dicht gefüllten Blumen. Bedeutend früher als alle anderen Winterlevkoyen. Liefert 70% gefülltblühender	12 —	30
9125	**Fleischfarbe**	12 —	30
9126	**Rosa**	12 —	30
9127	**Leuchtend karmesin**	12 —	30
9128	**Kupferrot**	12 —	30
9130	**Violett**	12 —	30

Neu! 9132 **„Kaiserin Elisabeth", leuchtend karminrosa.** Eine Neuheit allerersten Ranges, die durch ihre vorzüglichen Eigenschaften neben ihrer prachtvollen Farbe alle bekannten Winterlevkoyen in Schatten stellt . . . à Port. 80 ₰ — — —

9140	**Prachtmischung obiger Sorten**	10 —	25
9144	Ein Sortiment von 5 Sorten à 100 Korn	1 25	—

Zwerg-Winterlevkoyen.

No.
9220 Karmesin. — 9226 Weiss.
9222 Rosa. — 9228 Hellblau.
·9223 Karmin. — 9230 Ziegelrot.
9224 Violett.

		M. ₰
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 5 Gr.	3 —
9252	**Gemischt** à 100 Korn	— 25
9254	— — 500 —	1 —
9256	— — 1000 —	1 75
9258	— — 20 Gr.	11 —
9260	**Ein Sortiment** von 6 Sorten	1 25

Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

Prachtvoll, mit einer grossen Dolde blühend.

No.
9310 Weiss. — 9314 Königsblau. — 9318 Karmesin.
9312 Lasurblau. — 9316 Apfelblüte. — 9320 Violettpurpurn.

	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 5 Gr.	3 —
9340	**Gemischt** à 100 Korn	— 25
9342	— — 500 —	1 —
9344	— — 1000 —	1 75
9346	— — 20 Gr.	11 —
9348	**Ein Sortiment** von 5 Sorten	1 25

Diverse Winterlevkoyen.

9370 **Winter-Levkoye, grossblumige weisse von Nizza.** Ganz prachtvolle Sorte, namentlich wertvoll für den Schnitt. Schöner als die Kaiser-Winter-Levkoye. „Reinweiss" à 100 Korn — 20
à 20 Gr. 5 —

9375 — — **„Schneeball".** Fast noch schöner als die vorhergehende, eine ganz besonders empfehlenswerte weisse Sorte . . . . à 100 Korn — 30
à 5 Gr. 4 —

9380 — — **immerblühende weisse.** Ganz vorzügliche Schnittsorte. Reinweiss à 100 Korn — 30
à 5 Gr. 4 —

9390 — — **Ruhm von Elberfeld, weiss.** Vielgerühmte neue Sorte . . à 100 Korn — 30
à 5 Gr. 3 50

9392 — — **Ruhm von Elberfeld.** Feurigkarmesin, prachtvoll . . . . . à 100 Korn — 40
à 5 Gr. 5 —

Neu! 9394 — — **Ruhm von Elberfeld, lila.** Die Winterlevkoye „Ruhm von Elberfeld" gehört zu den besten Winterblühern und ist deshalb besonders wertvoll für den Schnitt; namentlich trifft das bei „Lila" als moderne Farbe, am meisten zu . . . . à Port. — 60

B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Желтая Фіалка.

Kultur.

Der Goldlack verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstossenen Scherben. Am besten säet man ihn im Anfang Mai in warmer Lage in das freie Land und begiesst die Pflänzchen sehr mässig. Einige cm hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen ca. 20 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angegeben; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer nur den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben sieht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube.

Gefüllter Goldlack

mit prachtvollem Wohlgeruch.

Buschlack.

a. Hoher.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à 100 Korn ₰
9660	Braun	5 —	20
9662	Gelb	5 —	20
9664	Blau (Violett)	5 —	20

b. Zwerg-.

9680	Braun	6 50	20
9682	Gelb	7 50	25
9684	Blau (Violett)	7 50	25
9686	**Gemischt von 9660—9684**	5 —	15

Stangenlack.

a. Hoher.

9700	Braun	4 —	15
9701	**Dunkelschwarzbraun**, echt, der dunkelste, welcher existiert	7 —	25
9702	Blau (Violett)	7 —	25
9704	Gelb	5 —	15



No. *9760. **Goldlack, gefüllter,** alle Sorten **gemischt.** 20 Gr. 5 M., à Port. 200 Korn 25 ₰.

No. 9744. **Ein Sortiment** von 6 schönen Farben à 100 Korn 90 ₰.

b. Zwerg-.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à 100 Korn ₰
9720	Braun	6 —	20
9722	Blau (Violett)	7 —	20
9724	Gelb	8 —	25
9740	**Ein Sortiment** von 10 Farben	— —	125
9744	— — — — 6 — (s. Abb.)	— —	90
9750	**Gemischt von 9700—9724**	5 —	20
		à 20 Gr. M. ₰	à Port. 200 Korn ₰
*9760	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb.)	5 —	25

Einfacher Goldlack.

Ueberdauert unsere Winter meistens ohne Schutz und blüht sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; ist gleich gut geeignet für Gruppen, wie auch für Rabatten. Aussaat im Juni ins kalte Mistbeet oder in Töpfe. Nach dem Aufgang pikiert man die Pflänzchen und wenn sie nun kräftig geworden sind, pflanzt man sie entweder gleich an Ort und Stelle oder auf Reservebeete, von wo man sie im September auf ihren Standort verpflanzt.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
9800	Blutrot	—	60	15
9802	Dunkelbraun	—	60	15
9804	**Aurora**, prachtvolle neue Sorte, die durch ihre freundliche Farbe das ganze Sortiment belebt	1	25	20
9808	**Ruby Gem**, neue prachtvolle Sorte mit rubinvioletten Blüten	1	60	20
9810	Violett (Blau)	—	60	15
9812	**Belvoir Castle**	—	60	15
9814	**Primrose**, schwefelgelb	—	60	15
9815	**Golden King**, frühblühend, goldgelb	—	60	15
9816	Goldgelb	—	60	15
9817	**Cloth of Gold**, grossblumig	—	60	15
9818	**Goldgelber Tom Thumb**	1	—	20
9822	Frühester schwarzbrauner Tom Thumb	1	50	20
9824	Frühester schwarzbrauner Dresdener	1	—	20
9828	Harbinger, leuchtend braun, frühblühend	—	60	15
9832	**Frühester Pariser**, neu. Die Sämlinge blühen schon im ersten Jahre	—	60	15
*9840	**Einfacher Lack in Elitemischung** (s. Abb.)	—	75	15
9842	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.	—	—	50

Neu! 9850 **Blutbrauner Riesen-.** Leuchtende Farbe, Blume grösser als ein silbernes 5-Markstück, mit prachtvollem Wohlgeruch. Kompakt wachsend und mit üppiger dunkler Belaubung — — 25



No. *9840. **Einfacher Lack in Elite-Mischung**, eine der herrlichsten Frühlingsblumen. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

C. ASTERN.

Asters — Reine Marguérite — Астры.



Eines meiner Asternfelder in Blüte.

No. 15500. **Heinemanns Prachtmischung aller hohen Elite-Sorten.**

Diese Mischung, seit Jahren sehr beliebt, ist für den Liebhaber ganz besonders geeignet. Sie zeichnet sich durch Schönheit der Blumenformen und durch glänzende Farbenpracht aus. **20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, 500 Korn 40 ₰, 200 Korn 20 ₰.**

Astern (Fortsetzung):

Auf der Allgemeinen Deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Astern die grosse silberne Medaille.

Bei der ausserordentlichen Anzahl (manche Geschäfte offerieren über 450 Sorten resp. Farben in ca. 50 und mehr Gattungen) der verschiedenartigsten Astern, in Bezug auf Bau, Habitus und Färbung, habe ich geglaubt, einem allgemeinen Wunsche nachzukommen, wenn ich aus sämtlichen Astern die schönsten Vertretungen in Bezug auf Bau, Kolorit etc. durch auserlesene Sortimente zusammenstellte. Durch nachstehende Elite-Sortimente ist die Aufgabe gelöst, und kann ich meinen verehrten Gönnern versichern, dass sie in denselben das **Non plus ultra der Erfurter Asternzucht** erhalten.

Elite-Sortimente

Elite-Sortiment

No. 10500 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **hohen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰.
No. 10502 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10510 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **halbhohen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰.
No. 10512 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10520 in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **niedrigen Astern,** à 100 Korn 1 ℳ 50 ₰.
No. 10522 in 6 Sorten à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10530 in 6 der **grösstblumigen Astern,** à 100 Korn 80 ₰.

Elite-Sortiment

No. 10540 in 6 der besten **reinweissen Astersorten,** à 100 Korn 80 ₰.
No. 10542 dieselben à 500 Korn 2 ℳ 50 ₰.

Kultur der Astern.

Man säet die Astern im März—April ins Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei folgendes:

Ehe man aussäet, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harken hin- und herzieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun die Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer feinen Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohdecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen. Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählich an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen: hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisierten Blätter haben und es schönes Wetter ist, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor das Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Astern säet man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) säet man etwas dichter, sie keimen in guten Jahren höchstens zu 70%. Die Pflanzweite bei hohen Astern beträgt ca. 40 cm, bei niedrigen ca. 20 cm. Die ausgepflanzten Astern erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, anderseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

I. Hohe Sorten.

Высокія астры.

Paeonien-Perfektions-Astern

(45—60 cm hoch.)

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
*11000	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn	—	20
*11002	— — — — — 500 —	—	40
*11004	— — — — — 1000 —	—	70
11006	**Alle Farben gemischt** à 20 Gr.	2	50
11010	**Ein Sortiment v. 12 Farben** à 100 Korn	1	25
11012	— — — 6 — — 100 —	—	70

11020 Dunkelkarmesin.
11022 Brillantrosa.
11024 Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).
11026 Rosa (la superbe).
11028 Dunkelviolett.
11030 Feurigscharlach.
11032 Reinweiss mit Atlasglanz.
11034 Lasurblau.
11037 Purpurviolett.
11038 Hellblau, schönster Paeonienbau.
11040 Braunviolett mit Weiss.
11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).
11044 Purpurviolett mit Weiss.
11046 Glänzend schwarzblau.
11050 Feurigrosa (Dunkelrosa, Kupferrosa).
11052 Victoriarot.
11054 **Chamois (Surprise). Neu! Originelle schöne Farbe.**
11056 Rosa mit Weiss.
11058 Zinnoberscharlach.

Ball- oder Juwel-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.).

Eine der edelsten Astergattungen.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	3	50
11080	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn (s. Abb.)	—	30
11082	— — — — 500 —	—	60
11084	— — — — 1000 —	1	—
11086	— — — — 20 Gr.	2	80
11090	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	80

11100 Apfelblüte.
11102 Dunkelrosa
11104 Rosa mit Weiss.
11106 Purpurviolett.
11108 Karmesin.
11110 Dunkelblau.
11111 Kupferrosa.
11112 Scharlach.
11114 Weiss.
11116 Lasurblau.
11118 Rotviolett.
11120 Rotviolett mit Weiss.
11122 Leuchtend scharlach mit Weiss.
11124 Weiss mit Karmesin.



No. 11080. **Ball- oder Juwel-Astern.**
Prachtmischung 200 Korn 30 ₰, 20 Gr. 2 ℳ 80 ₰.
No. 11090. **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn 80 ₰.

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	4	50
11230	**Gemischt** à 200 Korn	—	25
11232	— — 500 —	—	50
11234	— — 1000 —	—	90
11236	— — 20 Gr.	3	25

11260 Silbergrau.
11262 Weiss.
11264 Weiss mit rosa Schein.
11266 Pfirsichblüte.
11268 Hellblau.
11270 Karmin.
11274 Rosa.
11276 Feurigscharlach.

Washington-Nadel-Astern.

Japanische Astern (40—50 cm hoch).

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	30
	— — 20 Gr.	9	—
11280	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	40
11282	— — — — 500 —	—	80
11284	— — — — 1000 —	1	40
11286	— — — — 20 Gr.	7	—
11290	**Ein Sortiment** von 6 der besten Farben à 1 Portion	1	25

11300 Karmesin.
11301 Dunkelviolett.
11302 Hellviolett.
11303 Kupferigrosa.
11304 Pfirsichblüte.
11305 Rosa.
11306 Rötlichlila.
11307 Silbergrau.
11308 Weiss.
11309 Purpurviolett.



No. 11330. **Riesen-Komet-Aster.** Schönste Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung. 200 Korn 20 ₰, 20 Gr. 2 ℳ 75 ₰.

No. 11350. **Riesen-Komet-Aster, schönste reinweisse Aster.** 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰.

Riesen-Komet-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.).

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung, die ihrer eleganten Blumenform und ihres Blütenreichtums wegen die wärmste Empfehlung verdient.

Die Riesen-Komet-Astern sind in mancher Beziehung den niedrigen Komet-Astern bei weitem vorzuziehen, namentlich in Bezug auf ihre Verwendbarkeit als Schnittblume stehen sie geradezu unerreicht da. Ihre Blumen gleichen an Schönheit einem Japanischen Chrysanthemum.

No. ℳ ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 3 50
11330 **Schönste Farben gemischt** à 200 Korn . . — 20
11332 — — — — 500 — . . — 40
11334 — — — —1000 — . . — 70
11336 — — — — 20 Gr. . . . 2 75
11340 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 60
11350 **Reinweiss,** ebenso schön in der Blume und viel besser im Bau als die Straussenfeder-Astern. 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 3 50
11352 Rosa
11354 „Die Braut“, weiss mit rosa Schein. 100 Korn 10 ₰, 20 Gr. 2 50
11356 Hellblau
11358 Dunkelblau
11360 Karmesin
11362 Weiss, später lasurblau.
11364 **Violettpurpurn** . . . 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, 100 K. — 15
11366 **Fleischfarbig-rosa** . 20 — 3 ℳ 50 ₰, 100 — — 15
11368 **Rosa, weiss umflort** . 20 — 4 ℳ — ₰, 100 — — 20
11370 **Hellblau, weiss umfl.** 20 — 3 ℳ 50 ₰, 100 — — 15

Neu! 11372 **Feenkönigin,** eine prachtvolle zarte Farbe mit äusserst schönem Blütenbau. à 100 Korn 20 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰.

Neu! 11373 Ageratumblau . . 20 Gr. 4 ℳ, 100 Korn — 20

Neu! 11374 Dunkellila . . . . 20 — 4 ℳ, 100 — — 20

Obige 3 Farben sind namentlich zur Kranzbinderei und als Vasensträusse infolge ihrer modernen Färbung hervorragend geeignet.

Hohenzollern-Aster.

(50 cm hoch.)

Eine der Riesen-Komet-A. ähnliche Gattung mit grösseren und reicher gelockten Blumen. Ausgezeichnet für den Schnitt.

No. ℳ ₰
11378 Reinweiss . . . . à 100 Korn — 25
11379 — . . . . à 20 Gr. 7 —

Kronen- oder Kranz-Astern

(50—60 cm hoch).

No. ℳ ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 3 50
11380 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . . — 20
11382 — — — — 500 — . . . . . . — 40
11384 — — — —1000 — . . . . . . — 70
11386 — — — — 20 Gr. . . . . . . 3 —
11390 **Ein Sortiment** von 6 der schönsten Farben à 1 Port. — 60
11400 Violett.
11402 Dunkelkarmesin.
11404 Rosa.
11406 Braunviolett
11408 Hellblau.
11410 **Vehgrau, neu,** interessanteste Farbe im ganzen grossen Asternsortiment. . . . . 100 Korn — 30

Imbriquierte Pompon-Astern.

(50—60 cm hoch.)

In 14 distinkten Farben abgebbar, worunter die **kokardenartig gezeichneten als beste in diesem Genre zu empfehlen sind.** Die 10 einfarbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

Die 9 schönsten kokardenartigen sind:

No.
11450 Lila.
11452 Rosa.
11454 Dunkelviolett.
11456 Karmesin.
11458 Blutrot.
11460 Rotbraun.
11462 Blutbraun.
11464 Braunviolett.
11466 Hellblau.

Alle mit reinweissem Centrum.

ℳ ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 3 50
*11480 **Dieselben gemischt** à 200 Korn . . . . . . — 20
*11482 — — — 500 — . . . . — 40
*11484 — — — 1000 — . . . . — 70
11486 — — — 20 Gr. . . . . 3 —

Die schönsten einfarbigen:

11520 Weiss.
11522 Blutrot.
11523 Karmesin.
11524 Violett.
11526 Weiss, im Verblühen lasurblau.
11530 Ziegelrot.
11532 Himmelblau.
11533 Braunviolett.
11534 Schwarzblau.
11536 Weiss, später rosa.
11537 Rosa.
11538 Scharlach.
11540 Dunkelpurpurn (Trauer-Aster).

à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 3 50
*11550 **Alle Farben gemischt** à 200 Korn . . . . . — 20
*11552 — — — — 500 — . . . . . — 40
*11554 — — — — 1000 — . . . . . — 70
11556 — — — — 20 Gr. . . . . 3 —
11570 **Ein Sortiment** von 12 Sorten **beider** Varietäten à 100 Korn 1 20
11572 — — — 6 — — — 100 — — 70

Kandelaber-Aster.

(60—70 cm hoch.)

Blüht sehr spät; wenn alle anderen Sorten schon an Laub und Stengeln vertrocknet sind, blüht die Kandelaber-Aster noch und liefert sie deshalb, einigermassen gegen Frost geschützt, zu Allerseelen und zum Totenfeste wertvolles Blumenmaterial, um so wertvoller, als ihre zarten Farben zum Bindematerial wie geschaffen sind.

No. ℳ ₰
11900 **Reinweiss** à Port. 100 Korn . . . . — 15
11906 —— —— 20 Gr. 2 50
11910 **Silbergrau**
11912 **Karmesin**
11914 **Fleischfarbe**
} à Port. 100 Korn . . . . — 25
} 20 Gr. . . . . — —
11930 **Gleichmässige Mischung obiger Farben** à 100 Korn . . . . — 25
20 Gr. . . . . 5 —

II.
Halbhohe Sorten.

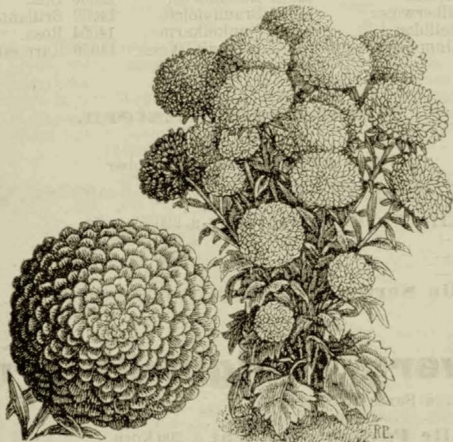
Полу-высокія астры.

Victoria-Astern.

(40—50 cm hoch, s. Abb.).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	4	50
*12500	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	—	25
*12502	— — — — — 500 —	—	50
*12504	— — — — — 1000 —	—	90
12506	— — — — — 20 Gr.	3	75
12520	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn	1	20
12522	— — — 6 — — 100 — (s. Abb.)	—	70



No. *12500. **Victoria-Astern, Prachtmischung.** à Port. 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 3 ℳ 75 ₰.
No. 12522. **Ein Sortiment** in 6 Sorten 70 ₰.

No.
12540 Weiss.
12542 Braunviolett.
12544 Pfirsichblüte.
12546 Karminrosa.
12548 Hellblau.
12550 Dunkelkarmesin.
12552 Violettpurpurn.
12554 Hortensienrot.
12558 Weiss mit rosa Schein.
12560 Weiss mit Lasurblau.
12562 Karmesin.
12564 Dunkelblau.
12568 Schwefelgelb (hellgelb).
12572 Scharlach.
12574 Zinnoberscharlach, weiss umflort.
12576 Hellviolett.
12578 Weiss, später rosa.
12580 Indigo auf weissem Grund.

Victoria-Nadel-(Igel) Astern

(40—50 cm hoch).

		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	25
	— — 20 Gr.	7	—
*12600	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn	—	30
*12602	— — — — — 500 —	—	60
*12604	— — — — — 1000 —	1	—
12606	— — — — — 20 Gr.	5	—
12610	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	1	—

12612 Weiss.
12615 Hellblau.
12616 Feurig-scharlach.
12617 Dunkelkarmesin.
12618 Rötlichlila.
12619 Karminrosa.
12620 Dunkelviolett.
12621 Pfirsichblüte.

Komet-Astern.

(35—50 cm hoch).

		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	4	25
*12770	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	25
*12772	— — — — 500 —	—	50
*12774	— — — — 1000 —	—	90
12776	— — — — 20 Gr.	3	25
12780	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	80

12789 Reinweiss, 100 Korn 25 ₰.
12790 Rosa.
12792 Rosa mit Weiss.
12793 Dunkelblau.
12794 Hellblau.
12796 Hellblau mit Weiss.
12797 Lila mit Weiss.
12798 Rötlichlila.
12799 Lila.
12800 Weiss mit Lila.
12802 Karmin.
12803 Karmesin.
12804 Weiss mit Rosa.
12806 Weiss mit lila und rosa Schein.
12807 Pfirsichblüte.
12808 Dunkelblau mit Weiss.
12809 Dunkelkarmesin m. Weiss.

Neu! 12810 **Weisslich, lavendelblau, neu** à Port. — 50

Neu! 12812 **Brautjungfer, weiss, im Verblühen rosa, neu** à Port. — 70

Mignon-Astern.

(40—50 cm hoch).

Aehnlich der Victoria-Aster, jedoch reicher blühend. Die hochgewölbten, edelgeformten Blumen sind dichter gefüllt und kurzpetaliger, deshalb kleiner als die der Victoria-Aster. Aeusserst reichblühende Sorte.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	3	50
*12850	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
*12852	— — — — 500 —	—	40
*12854	— — — — 1000 —	—	70
12856	— — — — 20 Gr.	3	—
12860	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

12870 Weiss.
12871 Weiss, später rosa.
12873 Weiss, später lila.
12875 Rosa.
12877 Pfirsichblüte.
12879 Karmesin.
12880 Hellblau.
12881 Lilarot.
12883 Fleischfarbe.
12884 Lila.
12885 Feurigscharlach, vorj. Neuheit.

Damen-Astern.

(50 cm hoch).

Ganz distinkt durch ihre schmalen lanzettlichen Blätter und ihren enormen Blütenreichtum. Ausgezeichnete Topfpflanze sowohl als auch Schnittblume.

		ℳ	₰
12910	**Reinweiss** (Weisse Dame) 100 Korn	—	15
12911	— — — 500 —	—	60
12914	— — — 20 Gr.	4	—
12915	**Rosa**, 100 Korn 20 ₰, 500 Korn	—	75
12916	**Weiss, später rosa**, 100 Korn 15 ₰, 500 Korn	—	60

Diamant-Astern.

(40—50 cm hoch).

Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	3	50
12920	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
12922	— — — — 500 —	—	40
12924	— — — — 1000 —	—	70
12926	— — — — 20 Gr.	3	—
12940	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	—	70

12950 Weiss.
12952 Rosa.
12954 Hellviolett.
12956 Dunkelkarmesin.
12958 Dunkelviolett.
12960 Purpurlila.
12962 Dunkelrosa, weiss umflort.

Vielblumige Riesen-Kaiser-Aster.

(45 cm hoch.)

Prachtvoll, grossbl. und gut gefüllt.

12980 **Hellblau** 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, 100 Korn — 25

Liliput-Astern.

(40—50 cm hoch).

In 6 schönen Farben abgebbar.

Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	1	90
13010	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
13012	— — — — 500 —	—	40
13014	— — — — 1000 —	—	70
13016	— — — — 20 Gr.	1	40

13030 **Reinweiss**
13032 Dunkelkarmesin.
13034 Rosa.
13038 Weiss mit karmin Centrum.
13039 Dunkelblau.
13040 Feurigscharlach.

Pompon-Nadel-Astern.

Allerliebste Sorte mit reizenden Miniatur-Blumen.

		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	75

13045 Schwarzviolett.
13047 Dunkelrosa.
13048 Dunkel karmesin.
13049 Hellindigo.

		ℳ	₰
13055	**Obige Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
13060	— — — à 20 Gr.	3	50

Schiller- oder Anmut-Astern.

		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	10
	— — 20 Gr.	1	50
13140	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	—	20
13142	— — — — 500 —	—	40
13144	— — — — 1000 —	—	60
13146	— — — — 20 Gr.	1	20
13150	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	50

Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern

(ca. 40 cm hoch, eine der schönsten Gattungen, s. Abb.) ℳ. ₰.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 50
*13350	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn (s. Abb.)	— 25
*13352	— — — — 500 —	— 50

*13354 **Alle Farben gemischt** 1000 Korn 90 ₰.
13356 **Alle Farben gemischt** à 20 Gr. 3 ℳ. 25 ₰.
13370 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn 75 ₰.
13380 Rosa.
13382 Schneeweiss.
13383 Dunkelscharlach mit Weiss.
13384 Dunkelscharlach.
13385 **Dunkelpurpurn**, eine der schönsten dunklen Astern, à Port. 15 ₰.
13386 Schwarzblau.
13387 **Schwarzviolett**, neu, prachtvoll, à Port. 15 ₰.
13388 Hellblau.
13390 Rotviolett mit Weiss.
13392 Karmesin.
13394 Hellkarmin.
13396 Lilarot.



No. *13350. **Zwerg-Paeonien-Perfektions-Astern** (Bismarck-Astern). **Prachtmischung** à Port. 200 Korn 25 ₰, 20 Gr. 3 ℳ. 25 ₰.

Prinzess-Astern

(40—50 cm hoch).

Hat kleinere und festere Blumen als die Mignon-Aster. Blüht reich und lange und ist deshalb vorzüglich zur Binderei.

No.		ℳ. ₰.
13400	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	— 25
13402	— — — 500 —	— 50
13404	— — — 1000 —	— 90
13406	— — — 20 Gr.	3 —
13412	**Schneeball**, reinweiss à 20 Gr. 3 ℳ. 25 ₰, à 100 Korn	— 15
13414	Weiss, später lila à 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn	— 15
13416	**Dornröschen**, rosa à 20 Gr. 3 ℳ., à 100 Korn	— 15
13418	Hellblau à 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn	— 15
13420	**Weiss, später rosa**, à 20 Gr. 3 ℳ. 50 ₰, à 100 Korn	— 15

13422 **Dunkelviolett**
13424 **Purpurviolett**
13426 **Karmesin**
13428 **Hellviolett**
13430 **Pfirsichblüte**
} **Neu!** { à Port. 100 Korn — 20; 20 Gr. 3 50

Prinz von Wales-Astern

(40 cm hoch).

Sehr grossblumig, gut gefüllt, robust wachsend.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	4 —
13460	**Alle Farben gemischt** à Portion 200 Korn	— 25
13462	— — — — 500 —	— 50
13466	— — — — 1000 —	— 90
13468	— — — 20 Gr.	3 —
13470	**Ein Sortiment von 6 Farben** à 100 Korn	— 80

13474 Weiss. 13476 Karmesin. 13478 Karmin. 13480 Lila. 13486 Dunkelblau. 13482 Lilarot. 13484 Purpurviolett.

Ideal-Aster, schneeweiss.

Die Schönheit dieser Aster ist bedingt durch ihren ideal schönen Bau und ihre tadellos geformten mittelgrossen Blumen. Ganz vorzüglich eignet sie sich zum Einpflanzen in Töpfe.
13520 à 100 Korn . . . 20 ₰,
13522 à 20 Gr. . . . . 5 ℳ.

Königin der Hallen-Aster

(40 cm hoch).

Eine der am frühesten blühenden Gattungen.

13610	Schneeweiss à 100 Korn	— 10
13612	—— à 20 Gr.	1 20

III. Niedrige Sorten.

Нискія сорта астровъ.

Zwerg-Astern.

(20 cm hoch.)

Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	2 50
*14000	**Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn	— 20
*14002	— — — — 500 —	— 40
*14004	— — — — 1000 —	— 70
14006	— — — — 20 Gr.	1 50
14020	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 25
14022	— — 6 — 100 —	— 70

14030 Dunkelpurpurn. 14032 Dunkelblau mit Weiss. 14034 Silberweiss. 14036 Hellblau. 14038 Zinnoberkarmin. 14040 Dunkelpurpurn mit Weiss. 14042 Rosenfarbe. 14044 Braunviolett. 14046 Dunkelkarmesin mit Weiss. 14058 Schwarzblau. 14048 Purpurn mit Weiss. 14050 Lila. 14052 Brillantrosa. 14054 Rosa. 14056 Karmesin.

Shakespeare-Astern.

(20 cm hoch.)

In 6 distinkten Farben abgebbar.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	4 50
14130	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	— 20
14132	— — — — 500 —	— 40
14134	— — — — 1000 —	— 70
14136	— — — — 20 Gr.	3 50
14140	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben à 100 Korn	— 70

Zwerg-Königin-Astern.

No.		ℳ. ₰.
	à Farbe 100 Korn	— 20
	— — 20 Gr.	5 —
14200	**Alle Farben gemischt** à 200 Korn	— 25
14202	— — — — 500 —	— 50
14204	— — — — 1000 —	— 90
14206	— — — — 20 Gr.	4 —
14210	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn	— 80

14220 Weiss. 14222 Karmesin. 14224 Rosa. 14226 Dunkelblau. 14228 Hellblau. 14230 Lila.

14232 **Zinnoberrot, neu** à 100 Korn . . . — 30

Triumph-Astern



No. 14280. **Triumph-Aster**, dunkelscharlach à 20 Gr. 7 ℳ., à Port. 25 ₰.
No. 14282. **Triumph-Aster**, dunkelscharlach mit Weiss à 20 Gr. 7 ℳ., à Port. 25 ₰.

No.		ℳ. ₰.
14280	Dunkelscharlach (s. Abb.) à 20 Gr. 7 ℳ., à Port.	— 25
14282	—— mit Weiss (s. Abb.) à 20 — 7 ℳ., — —	— 25
14284	Weiss, vorjähr. Neuheit, à 20 Gr. 8 ℳ., à Port. 100 Korn	— 25

14286 **Braunviolett**
14288 **Dunkelblau**
14290 **Dunkelpurpur**
14292 **Weiss mit rosa Schein**
} siehe Neuheiten!

Neu!
Zwerg-Mignon-Astern.

(30 cm hoch).

No. Eine der edelsten Klassen der Zwerg-Astern. M. ₰
14312 Weiss . . . . à 20 Gr. — —, à Port. — 40
14314 Karmesin }
14316 Karminrosa } à Portion . . . . — 60
14318 Karmin }

Grossblumige niedrige Perl-Astern.

No. M. ₰
14340 Rosa \ Schöner noch als / à 20 Gr. 5 M., à Port. — 15
14342 Weiss / Zwerg-Königin-Aster \ — 20 — 3 M., — — — 10

Boltzes Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch).

à Farbe 100 Korn . . . . — 15
— — 20 Gr. 3 50
*14380 **Alle Farben gemischt**, à Port. 200 Korn . . — 20
*14382 — — — — — 500 — . . — 60
*14384 — — — — — 1000 — . . — 70
14386 — — — — — 20 Gr. . . 3 —
14390 **Ein Sortiment** von 6 Farben à 100 Korn . . . — 60
14400 Weiss, später lasurblau. 14410 Hellblau.
14402 Lasurblau. 14412 Reinweiss.
14404 Karmin mit Weiss. 14418 Leuchtendrosa.
14406 **Scharlach, neu**, à Port 20 ₰. 14420 Pfirsichblüte.
14408 Weiss mit violettem Herz.
14422 Dunkelviolett mit Weiss.

Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch). M. ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 20
No. — — 20 Gr. 4 50
*14560 **Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . . . . — 25
*14562 — — — — 500 — . . . . — 50
*14564 — — — — 1000 — . . . . — 90
14566 — — — — 20 Gr. 3 50
14580 **Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn . . 1 50
14582 — — — 6 — — 100 — . . — 80
14590 Dunkelblau. 14614 Leuchtend ziegelrosa.
14591 Zinnoberscharlach. 14615 Leuchtend ziegelrosa mit Weiss.
14592 Karmin.
14594 Zinnoberscharlach m. Weiss. 14618 Rosalila.
14596 Feurigscharlach. 14619 Lilarot.
14598 Weiss, später lasurblau. 14620 Hellblau.
14602 Rosa. 14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14604 Weiss.
14605 Silbergrau, neu. 14624 Kupferscharlach.
14606 Karmin mit Weiss. 14625 Bismarckbraun, neu.
14608 Hellblau mit Weiss. 14626 Brillantrosa.
14610 Apfelblüte. 14627 Purpurviolett, neu, schön.
14612 Karmesin. 14628 Braunviolett.
14629 **Hellavendelblau, neu** à Port. . . . . . . — 50

Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch).

Diese neue Gattung baut sich sehr robust, blüht reich und prachtvoll gefüllt. à 20 Gr. à 100 Korn

No. M. ₰ ₰
14630 Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu . 7 — 25
14632 Lila — — — — — — . — — 50
14634 Feurigscharlach, sehr grossblumig, neu . . . . . — — 50
14636 Karmin, riesenblumig . . . . — — 40
14638 Dunkelblau . . . . 7 — 25
14640 **Hochrosa, neu** à Portion . . . . — — 80

Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern.

(25—30 cm hoch). M. ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 20
— — 20 Gr. 4 50
*14680 **Alle Farben gemischt** à Port. 200 Korn . . — 25
*14682 — — — — — 500 — . . — 40
*14684 — — — — — 1000 — . . — 70
14686 — — — — — 20 Gr. . . 4 —
14690 **Ein Sortiment** von 10 Farben à 100 Korn . . 1 20
14692 — — — 6 — — 100 — . . — 70
14700 Weiss. 14713 Purpurviolett mit Weiss.
14702 Lasurblau. 14714 Hellblau.
14704 Karmesin. 14716 Dunkelblau.
14706 Pfirsichblüte. 14717 Schwarzblau.
14708 Dunkelblutrot. 14718 Rosa.
14710 Purpurn. 14719 Dunkelrosa.
14712 Purpurviolett. 14720 Feurigdunkelkarmin.

Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Astern.

(25—30 cm hoch).

Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

à Farbe 100 Korn . . . . — 20
— — 20 Gr. . . . . 5 —
14748 **Alle Farben gemischt**, à 200 Korn . . . . — 25
14750 — — — — 500 — . . . . — 50
14752 — — — — 1000 — . . . . — 90
14754 — — — — 20 Gr. . . . . 4 —
14760 Rosa. 14764 Hellblau.
14762 Karmesin. 14766 Violett.

Zwerg-Komet-Astern.

(20 cm hoch).

Aeusserst früh und reichblühende niedrig bleibende Komet-Aster.

No. M. ₰
14780 Reinweiss à 100 Korn . . . . — 25
14782 —— à 20 Gr. 5 50
14784 **Rosa, neu** à Portion . . . . — 60

Pracht-Mischungen aller Astersorten.

Die nachfolgenden Mischungen werden von mir sorgfältig zusammengesetzt und sind deshalb sehr zu empfehlen.

14900 **Prachtmischung aller hohen Astern** . . . . à Port. 200 Korn — 10
14906 —— —— —— —— 20 Gr. 3 —
14920 **Prachtmischung aller halbhohen Astern** . . . . . à Port. 200 Korn — 15
14926 —— —— —— —— 20 Gr. 3 50
14930 **Prachtmischung aller niedrig. Astern** . . . . à Port. 200 Korn — 10
14936 —— —— —— —— 20 Gr. 3 —
14940 **Prachtmischung der schönsten reinweissen Astern** . à Port. 200 Korn — 15
20 Gr. 3 50

Einfache Astern.

(ca. 50 cm hoch).

Diese reizenden und geschmackvollen Astern empfehle ich dringend zur Anschaffung. Sie gleichen in der Blumenform den so sehr beliebten Margueriten aufs Haar. Ihr reizendes Farbenspiel erhöht natürlich ihren Wert.

M. ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 10
No. — — 20 Gr. . . . . 1 —
15120 **Alle Farben in Prachtmischung** à 200 Korn — 10
15122 — — — — à 20 Gr. — 80
15130 Weiss. 15136 Dunkelblau.
15132 Leuchtendes Rosa. 15138 Hellblau.
15134 Dunkelrot. 15140 Dunkelviolett.
15142 Hellviolett.

15160 **Original-China-Aster,** einfach, lila. Die schönste der einfachen Astern, blüht spät. . à Port. — 20

Einfache Riesen-Komet-Astern

siehe Neuheiten.

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзамины.

Kamellien-Balsaminen.

à Farbe 100 Korn . . . . — 30
— — 20 Gr. . . . . 2 —
16100 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 20
16102 — — — — 500 — . . . — 80
16106 — — — — 20 Gr. . . . 1 50
16110 **Ein Sortiment** von 10 Farben (500 Korn) . . . 1 25
16112 — — — 6 — (300 —) . . . — 75
16120 Scharlach. 16132 Karminrosa.
16122 Hellviolett. 16134 Lilarosa.
16124 Kupferrot. 16136 Kupferscharlach.
16126 Karmesin. 16140 Granatrot.
16128 Violett. 16142 Dunkellila.
16130 Fleischfarbe.

Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

à Farbe 100 Korn . . . . — 25
—— 20 Gr. 1 40
16180 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 15
16182 — — — — 500 — . . . — 60
16186 — — — — 20 Gr. . . . 1 —
16190 **Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn) . . . . — 60
16202 Hellblau. 16208 Ziegelrot.
16204 Karmesin. 16210 Fleischfarbe.
16206 Violett. 16212 Scharlach.

Prächtige Andrieux-Balsaminen.

(Rosen-Balsamine). Dichtgefüllt, sehr empfohlen (s. Abb. S. 64).

M. ₰
à Farbe 100 Korn . . . . — 30
No. — — 20 Gr. . . . . 2 —
*16320 **Alle Farben gemischt** à 100 Korn . . . . — 20
*16322 — — — — 500 — . . . — 80
16326 — — — — 20 Gr. 1 50
16330 **Ein Sortiment** von 10 Farben (500 Korn) 1 25
16332 — — — 6 — (300 —) . . . — 75
16340 Weiss. 16352 Scharlachrot.
16342 Blassgelb. 16354 Ziegelrot.
16344 Fleischfarbe. 16356 Karmesin.
16346 Chamois. 16358 Purpurn.
16348 Rosa. 16360 Lila.
16350 Granatrot. 16362 Violett.



Balsaminen.

No. 16600. **Heinemanns Elite-Mischung,** 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 2 ℳ, bestehend aus den besten und prächtigsten Farben der Andrieux-, Nelken- und verbesserten Kamellien-Balsaminen.

No. 16602. **Ein Elite-Sortiment** von 6 der schönsten Sorten und Farben (300 Korn) 80 ₰.

Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abb.).

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 40
	— — 20 Gr.	3 50
16388	**Prachtvolle Mischung** à 100 Korn	— 30
16390	— — — 500 —	1 25
16396	— — — 20 Gr.	3 —
16398	**Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn)	1 —
16400	**Reinweiss.** Diese vorjähr. Neuheit ist von ganz hervorragender Schönheit. Ihre Blumen sind, wenn auch nicht so gross, von demselben edlen Bau, wie der einer Kamellie . . . . à Port. 50 Korn	— 40

16402 Weiss mit lila Schein. 16404 — — rosa. 16406 Rosa gefleckt. 16408 Scharlach. 16409 Blassgelb. 16410 Scharlach gefleckt. 16412 Karmesin. 16414 Violett. 16416 Violett gefleckt.

16418 **Fürst Bismarck, neu,** leuchtend lachsrot. à Port. — 40

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abb.).

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	1 40
16440	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
16442	— — — — 500	— 60
16446	— — — — 20 Gr.	1 —
16450	**Ein Sortiment** von 6 Farben (300 Korn)	— 60

16460 Weiss mit Rosa. 16462 — — Karmin. 16464 — — Karmesin. 16466 — — Kupferrot. 16468 — — Karmesin und Zinnober. 16470 Weiss, karmin und lila. 16472 Weiss mit Violett. 16474 — — Scharlach. 16476 Pfirsichblüte mit Scharlach. 16478 Tricolor.

E. Rittersporn.

Eines unserer schönsten Sommergewächse. Im Spätherbst oder im Frühjahr an Ort und Stelle zu säen. Liebt kräftig. nahrhaften Boden.

Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

Ranunkelblütiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.

Mit reizenden ranunkelähnlichen Blüten.

No. 16700 Weiss. 16702 Aschgrau. 16704 Ziegelrot. 16706 Fleischfarbe. 16710 Rosa. 16714 Violett.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 20 Gr.	— 40
	— — 1 Port.	— 10
*16720	Gemischt à 1 Port.	— 10
16722	— — 20 Gr.	— 30
16724	— — 1 Pfd.	4 50
16732	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 50

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium Ajacis.

No.		ℳ ₰
	In 8 Hauptfarben à Farbe 1 Port.	— 10
	— 8 — — — 20 Gr.	— 40
*16780	Gemischt à 1 Port.	— 10
16782	— — 20 Gr.	— 30
16784	— — 1 Pfd.	3 50
16792	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 50

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium Consolida.

Reich verzweigt, meist über 1 m hoch werdend. Seine Farben sind besonders leuchtend.

16820 Rosa. 16822 Dunkellila. 16824 Weiss. 16826 Zweifarbig. 16828 Dunkelblau. 16830 Dreifarbig. 16832 Hellviolett. 16834 Fleischfarbe. 16836 Leuchtend karmin, neu.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 40
*16850	Gemischt à 1 Port.	— 10
16852	— — 20 Gr.	— 30
16854	— — 1 Pfd.	3 50
16862	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 50

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.

Der Blumenstand gleicht dem einer Hyacinthe. Die Sorte ist gut gefüllt und eignet sich sehr gut zu ganzen Gruppen.

No.
16890 Weiss.
16892 Dunkelblau.
16894 Hellblau.
16896 Ziegelrot.
16898 Violett.
16900 Lilarot.
16901 Rosa.
16902 Dunkellila.
16904 Chamois.
16906 Rehfarbe.
16908 Apfelblüte.



No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 40
*16920	Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	— 10
16922	— — 20 Gr.	— 30
16924	— — 1 Pfd.	4 —
16932	Ein Sortiment v. 6 Hauptfarben (6 Port.) (s. Abb.)	— 50

No. *16920. **Prächtiger Hyacinthen-Rittersporn gemischt.** à Port. 10 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

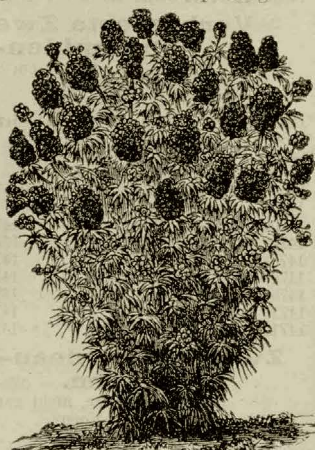
No. 16932. Ein Sortiment Hyacinthen-Rittersporn, 6 Sorten, à Port. 50 ₰.

Kaiser-Rittersporn.

Delphinium imperiale.

Sehr reichblühend, kräftig wachsend und farbenprächtig.

16960 Schwarzblau.
16962 Dreifarbig.
16966 Fleischfarbe.
16968 Fleischfarbe mit Rot gestreift.
16970 Rosa.
16972 Weiss.
16974 Violett.
16976 Lasurblau.
16978 Rosa mit Rot gestreift.
16980 **Leuchtend karmin, dunkelrot gestreift, neu,** à Port. 20 ₰.



No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 15
	— — 20 Gr.	— 60
*16990	Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	— 10
16992	— — 20 Gr.	— 40
17000	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.) (s. Abb.)	— 50

No. *16990. **Kaiser-Rittersporn** in schönster Mischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 17000. Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à Port. 50 ₰.

Kandelaber-Rittersporn.

Delphinium Candelabrum fl. pl.



No. 17062. **Kandelaber-Rittersporn in Prachtmischung.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 15 ₰.

Der niedrigste von allen, aber in seiner Art ein reizendes Sommergewächs.

No.		ℳ	₰
17040	Weiss.		
17042	Rosa.		
17044	Hellblau.		
17045	Karmin.		
17046	Dreifarbig.		
17048	Schwarzblau.		
17050	Dunkelblau.		
17052	**Leuchtend karmin, rosa gestreift, neu.**		
	à Farbe 1 Port.	—	20
	— — 20 Gr.	2	75
17062	Gemischt (s. Abb.) à 1 Port.	—	15
17064	— — 20 Gr.	2	—
17070	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	—	75

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit — Мирабилисъ Ялаппа.

Eine unserer schönsten Sommerblumen von einfachster Kultur, am Abend prachtvoll duftend.

Grünblätterige Sorten.

No.		No.	
17500	Weiss.	17506	Dreifarbig.
17501	Rot mit Weiss.	17508	Gelb mit Rot.
17502	Rosa.	17509	Karmesinviolett.
17503	Lila.	17510	Rot.
17504	Gelb mit Weiss.	17512	Schwefelgelb.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	10
	— — 20 Gr.	—	20
*17520	Gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	10
17522	— — 20 Gr.	—	20
17530	Ein Sortiment in 6 grünblätterigen Sorten	—	40

Buntblätterige Wunderblumen.

No.		ℳ	₰
17560	Alle Farben gemischt à 1 Port. (s. Abb.)	—	10
17562	— — — 20 Gr.	—	20
17570	Ein Sortiment in 6 buntblätterigen Sorten	—	40





No. 17560. **Buntblätterige Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 17520. **Grünblätterige Wunderblumen in Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

Zwerg-Wunderblumen.

No.		No.		No.	
17580	Weiss.	17582	Rot mit Gelb.	17584	Karmesin.
17581	Dreifarbig.	17583	Weiss mit Rot.	17586	Gelb.

à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 40 ₰.

No.		ℳ	₰
17590	**Prachtmischung schönster Farben** à Port.	—	10
17591	— — — à 20 Gr.	—	30
17595	**Ein Sortiment** in 6 Farben à 1 Port.	—	40

G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Мальвы.

Echte englische Prachtsorten sog. Chater-Malven, (s. Abb.).

Eine Prachtpflanze I. Ranges. Sie wird oft über 2 m hoch u. bringt meterlange dichtbesetzte Blütenrispen in den leuchtendsten Farben.



No. *17620. **Malven, echte, extra gefüllte englische Prachtsorten** gemischt, à Port. 25 ₰.

No.		ℳ	₰
*17620	**Prachtmisch.** schönster Farben (s. Abb.). à Port.	—	25
17622	— — — 5 Gr.	1	25
17630	1 Sortiment von 6 schönsten Farben	1	—

Allegheny-Malven.

Neue gefranste.

Diese **neue** empfehlenswerte Rasse bitte in den Neuheiten nachzuschlagen, wo Beschreibung und alles Nähere zu ersehen ist.

H. Nelken.

Гвоздики.

Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno (s. Abb.).

Stage Carnations — Oeillets — Гвоздики горшковыя.

Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestrichelte), Fameusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben. Der Samenansatz bei guten Topf-Nelken ist ganz gering, woraus sich der hohe Preis erklärt; allein man erzielt mit dem hier offerierten Samen bestrickend schöne Blumen.



No. 17648. **Topfnelken. — Samen in feinst. Mischung.** 25 Korn 50 ₰. No. 17650. 50 Korn 80 ₰.

No.		ℳ ₰
17648	25 Korn **alle Farb. gemischt, I. Rang.** (s. Abb.)	— 50
17650	50 — — — — — —	— 80
17652	100 — — — — — —	1 50
17654	500 — — — — — —	7 —
*17660	**Germania**, die schönste gelbe Nelke, à Port.	1 —

Topfnelken-Sortimente.

17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten	3 50
17671	1 — — 12 — —	2 50
17672	1 — — 6 — —	1 50

Remontant-Nelken.

Namentlich im Winter schön blühend und remontierend.

17675 **Prachtmischung**, aus der berühmten Sammlung von Alégatière .... à Port. 50 Korn — 50

17677 Schöne Mischung von sehr guter Qualität, etwas lockerer gebaut und kleinblumiger als vorhergehende. à Port. 100 Korn — 30

17678 **Niedrige, steifstengliche** (tige de fer), aus der berühmten Sammlung von Alégatière, in Prachtmischung .... à Port. 40 Korn — 50

Landnelken.

Садовыя гвоздики.

Hochfeine, gefülltblühende Qualität. Die **Landnelken**, auch Gartennelken genannt, zu welcher Klasse noch die **Wiener Zwerg- und Grenadin-Nelken** zu rechnen sind, gehören zu den beliebtesten und schönsten Gartenblumen deren feiner Wohlgeruch unübertrefflich ist.

No.		ℳ ₰
*17680	**Prachtmischung aller Farben, gefüllte, Ia. Qualität** .... 100 Korn	— 25
17686	— — — — — 20 Gr.	6 —
17687	Comtesse de Paris. Prachtv. kanariengelb, à Port.	— 50

Schottische Federnelken

(Pinks). Шетландская гвоздика.

Die schottischen Federnelken besitzen den feinsten u. stärksten Wohlgeruch von allen Nelkensorten. Sie repräsentieren eine ganz apart schöne Klasse innerhalb der ausdauernden Nelken und sind die Lieblinge aller Nelkenfreunde.

No.		ℳ ₰
17690	**Dianthus plumarius scoticus flore pleno** (Topf-Same) ..... à Port. = 15 Korn	— 50
17692	**Dianthus plumarius fl. pl., gefüllte gefranste Federnelken in Prachtmischung.** Diese Nelken haben den feinsten Geruch, sie sind für den Liebhabergarten sowohl, als für den Schnitt **nicht warm genug zu empfehlen.** . 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, à Port.	— 25
17693	—— —— nanus flore albo pleno. Reinweisse niedrige Federnelke .... à Port.	— 40
17694	—— —— semperflorens „Cyclop". Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nüancen .... à Port.	— 30
17696	—— —— —— nanus fl. pl., niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung. Vollkommen winterhart .... à Port.	— 40

Wiener Zwergnelken.

Blühen 14 Tage früher als die vorher aufgeführten „Landnelken" und sind nur ca. 40 cm hoch.

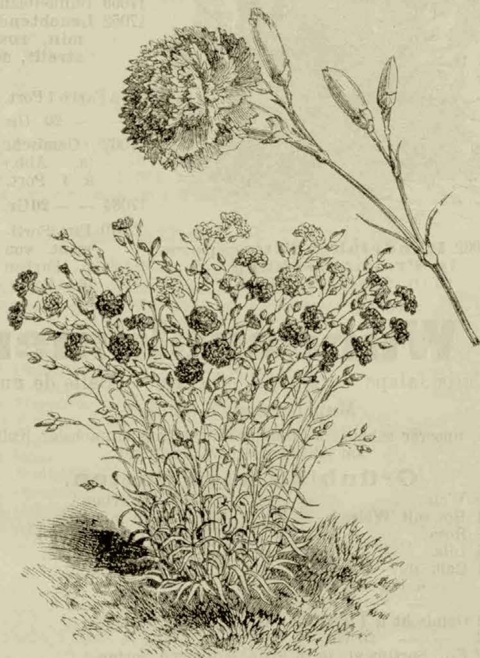
—— Meine Qualität ist vorzüglich echt und dicht gefüllt. ——

Vienna Carnations — Oeillets nains de Vienne —

Вѣнскія низкія гвоздики.

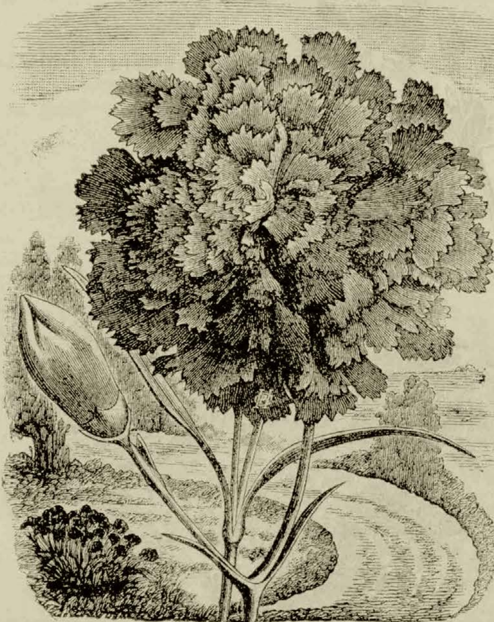
Im **Lande** erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.



No. 17700 **Wiener Zwerg-Nelken**, beste gefüllte Mischung in prächtigem Farbenspiel. à Port. 25 ₰.

No.		ℳ ₰
*17700	**Wiener Zwergnelken, beste gefüllte Mischung in prächtigem Farbenspiel** (s. Abb.) .... à Port.	— 25
17702	— — — .... à 20 Gr.	3 50



No. 17710. *Grenadin-Nelke „Feurigscharlach". à Port. 25 ₰.

*17710 **Grenadin-, feuerrot, frühblühend,** schönste rote Landnelke (s. Abb.) 20 Gr. 4 ℳ 50 ₰, à Port. — 25

17714 —— **schneeweiss** .... —— — 40

Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der „schneeweissen" an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte.

Margareten-Nelken.

Гвоздика-Маргаритка.

Bei einer Aussaat im März—April blühen dieselben schon im Spätsommer. Man kann also diese Klasse Nelken kultivieren wie ein Sommergewächs, wie z. B. die Chineser-Nelken. Sehr zu empfehlen.

No.		à Port. ℳ ₰
*17724	**Halbhohe Margareten-Nelken**, beste gefüllte Mischung in schön. Farbenspiel 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰	— 30
17727	Margareten-Nelke „Reinweiss“, vorzügliche Neuheit, 50 bis 60% konstant . . . . 20 Gr. 4 ℳ	— 40
17730	**Gelbgrundige Margareten-Nelken.** Neu! Bringen einen ziemlich hohen Prozentsatz schöner gelber u. gelbgrund. Blumen. Wertvolle Neuheit	— 50
17740	Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken Prachtvolle halbhohe Margareten Nelken mit sehr grossen Blumen und wunderbar schönen Farben	— 40



No. 17745. **Chabaud-Nelken**, Mischung schönster Farben, übertreffen die Margareten-Nelken bedeutend à Port 25 ₰, 5 Gr. 2 ℳ. **Maria immaculata**, reinweiss, siehe No 17754.

Chabaud-Nelken.*)

Die Schönheit und auffallenden Farben der Blumen der Remontant-Nelken vereinigen die Chabaud-Nelken mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke; die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht

*) Die sog. Guillaud-Nelken (Riviera-Markt-) u. Lyoner Nelken werden von den Chabaud-Nelken bei weitem übertroffen.

Chabaud-Nelken:

getragen, der Habitus ist niedrig und kompakt, die Kultur ist einfach und leicht, wie die der Margareten-Nelke. Pflanzen, die bis zum Herbst im freien Lande noch nicht in Blüte kamen, pflanzt man mit dem Ballen in Töpfe, die man dicht ans Fenster, aber ja nicht warm stellt. Hier entfalten sie einen prachtvollen Winterflor. Die Chabaud-Nelke ist also eine der Remontantnelke **ebenbürtige aus Samen** in einem halben Jahre zu ziehende Nelke. Dies sind Eigenschaften, welche sie alle anderen weit überragen lassen.

No.		ℳ ₰
17745	**Chabaud-Nelken, Mischung schönster Farben** (s Abb.) à 5 Gr. 2 ℳ., à Port. (100 Korn)	— 25
17746	—— —— **reinweiss** mit prachtvollem Wohlgeruch und gut im Winter remontierend à Port	— 40
17749	**Riesenblumige Chabaud-Nelken.** An Schönheit im Farbenspiel und Grösse der Blumen unübertroffen . . . . à Port.	— 40
17750	**Marie Chabaud.** Rein kanariengelb, kommt beinahe ganz treu aus Samen. Sehr wertvoll. à Port 20 K.	— 40
17752	**Zwerg-Chabaud-Nelken**, neu, in feinster Mischung . . . . à Port. 25 Korn	— 40

Neu! 17754 **Maria immaculata, Reinweiss.** Diese neue Chabaud-Nelke, die im übrigen wie alle Chabaud-Nelken 5—6 Monate nach der Aussaat blüht wird nur 40 cm hoch, verzweigt sich stark und bringt tadellos gefüllte, regelmässig gebaute, reinweisse Blumen von feinstem Wohlgeruch hervor. Sie fällt treu aus Samen und bringt fast keine einfachen Blumen. Eingepflanzt im Herbst in Töpfe liefert sie die gesuchten weissen Nelken-Blumen zu Winters-Anfang . . . . à Port. 25 Korn — 50

J. Hahnenkamm.

Celosia cristata nana.

Dwarf Cockscomb — Crête de coq — Пѣтушій гребешокъ.

No.		ℳ ₰
17760	***Dunkelpurpurn** (Präs. Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb) . . . . extra à Port. 30 ₰, 5 Gr.	2 50
*17762	**Empress** (maxima), **grosse leuchtend purpurrote Kämme und dunkles Laub** à Port. 30 ₰, 5 Gr.	2 50
17779	**Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt** . . . . 20 Gr.	5 —
*17780	—— —— . . . . à Port.	— 25
17782	**1 Sortiment** in 6 schönen Farben	— 90

Pyramiden- oder Federbusch-Hahnenkamm.

Die Federbusch-Celosien sind reizende Zierpflanzen und jedermann angelegentlichst zu empfehlen.

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ₰
17800	**Celosia pyramidalis plumosa**, leuchtend karmesin	— 60	15
17802	—— —— —— **aurea**, goldgelb	— 60	15
17804	—— —— —— **violacea**, violett	— 60	15
*17810	—— —— —— gemischt	— 40	10
17820	—— —— —— **Thompsoni.** Eine wunderbar schöne Varietät, die nicht genug empfohlen werden kann	1 20	15
17824	—— —— —— **nana.** Zwergsorten in vielen Farben gemischt. Sie sind geschmackvolle Zier- u. Dekorations-Pflanzen für den Garten u. sehen auch in Töpfe gepflanzt sehr hübsch aus	2 —	20

K. Viola tricolor maxima.

Grosse Specialität meines Geschäftes. **Pensées oder Stiefmütterchen.**

Pansies — Pensées. — Анютины глазки.

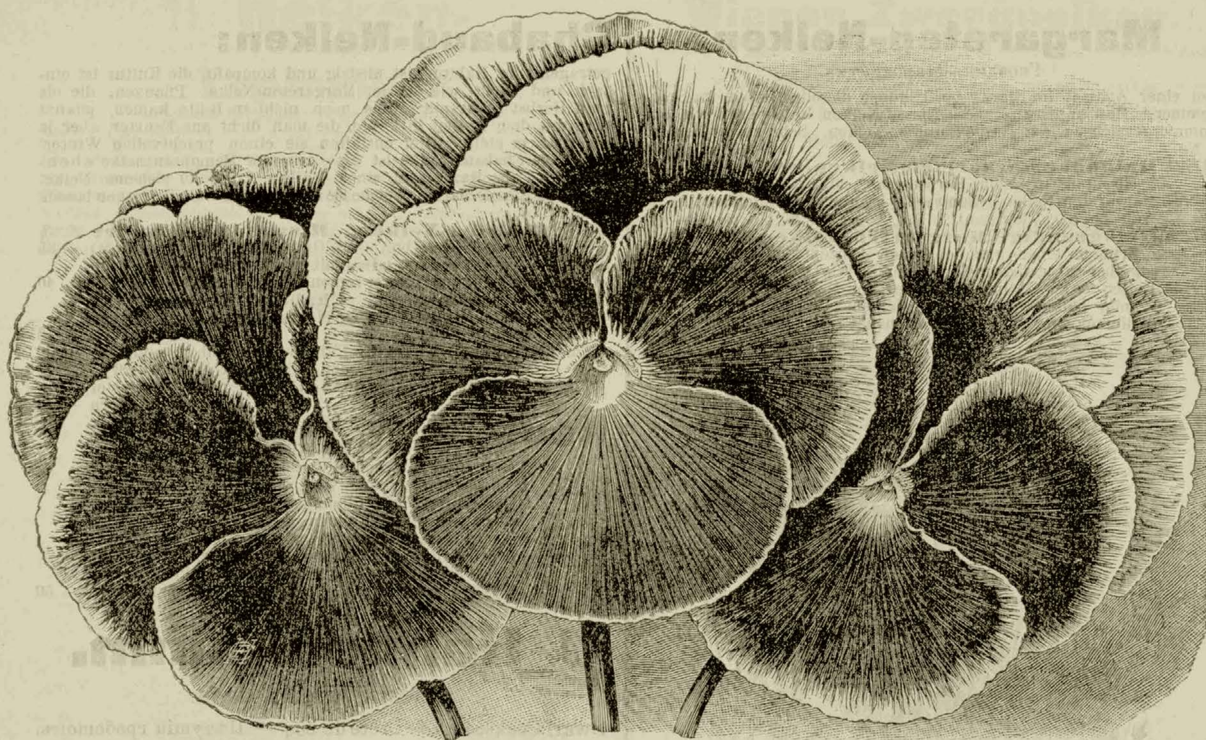
Viola tricolor maxima.

Meinen Stiefmütterchen-Kulturen wende ich die denkbar grösste Aufmerksamkeit zu und sind die einzelnen nachstehend offerierten Sorten vollkommen echt und, soweit dies möglich, auf der höchsten Stufe der Vollendung. Ich lade alle Blumenfreunde und Interessenten ein, meine Stiefmütterchen-Kulturen während der Blütezeit zu besichtigen, und es wird sowohl der Laie wie der Sachverständige finden, dass ich jede Sorte oder Gattung vollkommen echt und rein und in höchster Vollkommenheit baue. Ich bebaue über 5 Morgen nur mit den feinsten und edelsten Sorten. **Meine Qualität wird von keiner Seite übertroffen.**

I. Grossblumige fünffleckige Pracht-Pensées (Odier-Typus).

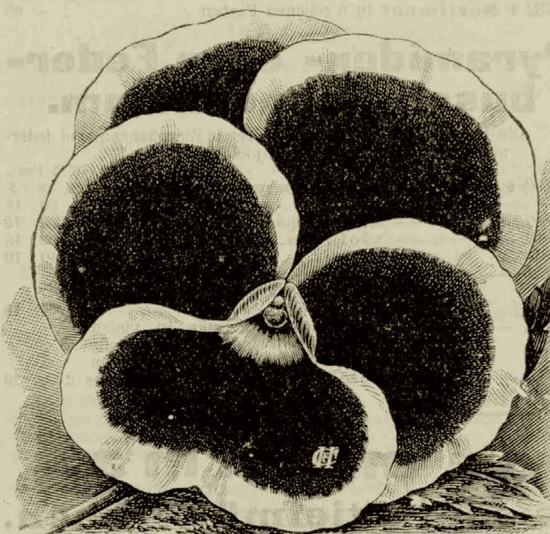
Diese Klasse Stiefmütterchen repräsentiert das edelste und vollkommenste. Sowohl was Farbenpracht und Zeichnung, als auch Bau und Grösse der Blume anlangt, ist sie unübertrefflich und der Stiefmütterchen-Kenner schätzt sie am höchsten. Der hier offerierte Same ist lediglich von tadellosen Blumen geerntet, die gross, rund und mit **fünf grossen** Flecken (Augen) gezeichnet sind. Dreifleckige werden sämtlich entfernt. Diese Rasse giebt sehr wenig Samen und sollte jemand billige Offerten davon erhalten, so kann er ohne Zweifel darüber sein, eine Qualität vor sich zu haben, die ihren Namen mit Unrecht führt und mit wenig Geld noch viel zu teuer bezahlt wird.

No.		ℳ ₰
18060	**Germania-Pensée, Riesenblumig gekraustes Stiefmütterchen siehe Neuheiten.**	
*18070	**Fünffleckige Odier- in Prachtmischung** . . . . Starke Port.	— 25
	☞ Die Odier-Pensées, die Stammsorte der nachfolgenden Varietäten, sind von mir bedeutend verbessert worden, namentlich in Bezug auf Farbenspiel und die Zeichnung der Blumen. ☜	
*18072	— — — — Doppel-Port.	— 40
18076	— — — — 20 Gr.	5 —
18077	**Cassier-, fünffleckige, riesenblumige,** meist hellgrundige Varietäten Starke Portion	— 30
18078	—— —— 20 Gr.	6 —



No. 18095. Prachtmischung von Bugnot-, Cassier- und Odier-Pensées.
Das Feinste, was existiert. à Port. 30 ₰, 20 Gr. 6 ℳ. Liebhaber-Sortiment siehe S. 70.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18079	**Cassier-, gelbgrundig mit 5 grossen, dunklen Augen (riesenblumige fünffleckige, goldgelbe)** Starke Portion	—	—	30
	20 Gr.	5	—	—



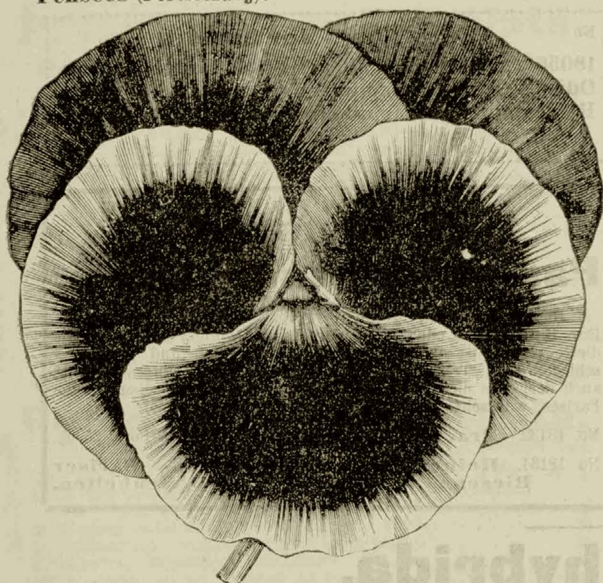
No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18080	**Präsident Carnot, fünffleckiges riesenblumiges Cassier-** (s. Abb.). Die Grundfarbe ist weiss und jedes Blumenblatt ist mit einem grossen, veilchenblauen Fleck gezeichnet. Diese Zeichnung lässt die Blume weissgerandet erscheinen. Thatsächlich ist die Sorte, die treu aus Samen kommt, eine der effektvollsten im ganzen Pensée-Sortiment. Ausgezeichnete Gruppenpflanze	6	—	30
18090	**Bugnot-, fünffleckige,** meist dunkelgrundige (rot, braun, modefarben etc.). Die oberen Blumenblätter sind in der Regel mit der Zeichnungsfarbe geflammt oder gestrichelt. Die echten Bugnot-Pensées repräsentieren augenblicklich die edelste Varietät. Sie geben sehr wenig Samen. à Port. 300 Korn 50 ₰,	10	—	—
18095	**Bugnot-, Cassier-, Odier-, in feinster Mischung** (s. Abb.). Diese Mischung enthält alle obigen Sorten in richtigem Verhältnis gemischt, ist also nicht als Mischung angebaut, wie das gewöhnlich gehandhabt wird, sondern enthält tadellose Sorten unübertrefflicher Qualität . . . . . . 20 Gr. 6 ℳ, starke Portion	—	—	30

II. Trimardeau- oder Riesen-Pensées.

Ganz aparte Klasse, kräftig wachsend. Die Trimardeau-Pensées werden ihrer grossen Blumen wegen zu Teppichbeeten jetzt sehr bevorzugt.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18101	**Atropurpurea,** violettpurpurn	2	—	20
18102	Gestreift	2	50	25
18103	Französische (Pariser) gestreifte. Diese Sorte unterscheidet sich wesentlich von der vorhergehenden durch ihre lebhaften Farben und durch ihre kräftigen, markanten in allen Farbentönen spielenden Streifen	3	—	30
18104	**Goldgelb mit Auge,** bekannte effektvolle Teppichbeetsorte	3	—	30
18105	**Goldelse.** Eine reingelbe Varietät, die anstatt der Augen nur einige kaum sichtbare Strichelchen hat. Im Verhältnis zu den anderen Trimardeau-Sorten ist sie noch etwas kleiner	5	—	30
18106	**Kaiser Wilhelm,** kornblumenblau	3	—	30
18107	Adonis. Macht ihrem Namen alle Ehre. Die Grundfarbe der Blumen ist hellblau, das Centrum derselben ist gelblichweiss, welche beiden Farben mit den grossen dunklen Augen gut kontrastieren	3	—	30
18108	**Lord Beaconsfield.** Sehr effektvoll; die drei untern Petalen sind prächtig purpurviolett, die oberen fast weiss	2	50	25
18109	Purpurrot. Ein schönes tiefes Purpur. Kräftiger Bau und gleichmässig grosse Blumen zeichnen diese Sorte vorteilhaft aus	2	50	25
18110	**Mohrenkönig (Faust),** schwarz	2	50	25
18111	Braun mit Goldbronze. Die Grundfarbe ist ein schönes originelles Nussbraun mit bronzebrauner Mitte	2	50	25
18112	**Weiss mit Auge,** sehr grossblumig	3	—	30
18113	**Schneewittchen,** die echte wirklich grossblumige Sorte, mit der die vor einigen Jahren herausgegebene (weisssamige) kleinblumige gar nicht zu vergleichen ist. Neu!	2	50	25
18114	**Veilchenblau.** Diese prachtvolle Farbe gehört zu den schönsten des ganzen Sortiments	2	50	25
18115	**Neu!** **Regenbogen** (quadricolor). Die oberen Blumenblätter sind rötlich stahlblau mit weissem, oder auch rot und weissem Rande. Die unteren drei gelbgrundigen Blumenblätter sind lebhaft purpurrot und gehen in Rötlichstahlblau über	—	—	60
18116	Aurikelfarben	2	50	25
18117	**Pelargonienblüte.** In wunderschönem neuen Farbenspiel, das namentlich die im Sortiment noch nicht vertretenen Nüancen von Rosa enthält. Sehr grossblumig und gedrungen wachsend	2	—	20

Pensées (Fortsetzung):



No. à 20 Gr. à Port.

*18125 **Trimardeau- oder Riesen-Pensées in schönster Mischung** (s. Abb.). Diese enthält von obigen Farben die schönsten und gleichzeitig einen entsprechenden Teil der alten sog. Trimardeau-Mischung. Es ist dies eine Mischung, wie sie bisher noch nicht angeboten wurde. Sie wird die weitgehendsten Ansprüche vollauf befriedigen . . . . . *M.* 2 *₰* — *₰* 25

18128 **Ein Sortiment** von 6 der schönsten Trimardeau-Pensées . . . . à 1 Port. — — 80

18129 **Ein Sortiment** von 12 der schönsten Trimardeau-Pensées . . . . à 1 Port. 1 50 —

III. Heinemanns grossblumige (Farben-) Pensées.

*** Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete und namentlich auch zur Binderei eignen. ***

Die mit † sind die effektvollsten für den genannten Zweck.

— — * — in kolorierten Düten verpackt.

No. à 20 Gr. à Port. *M.* *₰* *₰*

18000 Kupfer- und aurikelfarbige, reizendes Farbenspiel, alle Blumen mit kleinen Gesichtern gezeichnet 1 50 20

18001 **Goldlackfarben.** Diese Sorte spielt, wie auch der Name sagt, in allen den braunen Farbentönen des Goldlackes, diese aber an samtigem Glanz und Feuer bei weitem übertreffend. Gewiss ist es eine der edelsten Varietäten im Sortiment 1 50 20

18002†**Hellblau** (Delicata), sehr nette Färbung . . . 1 50 20

18003†Reinblau (hellblau ohne Auge) 1 50 20

*18004†**Hochgelb** (mit Auge). Sehr gesättigtes Gelb . 1 50 20

18005†**Goldelse**, reingelb ohne Auge, prachtvolle Teppichbeetsorte 1 50 20

*18006†Reinweiss mit Auge 1 50 20

Neu! 18007 **Modefarben** (variabilis), variiert in den bisher den Pensées noch nicht eigenen Farben: Chamois, Lachsrosa, Terracotta. Sehr interessant . . . . — — 60

18008†Dunkelblau 1 50 20

18009†Schwarzblau. Eine zur Binderei sehr begehrte wertvolle Sorte 1 50 20

*18012†**Faust** (Mohrenkönig), kohlschwarz, kontrastiert prachtvoll mit Gelb oder Weiss 1 50 20

18014†**Rotkäppchen**, prächtiges samtiges Weinrot, neu 1 50 20

18015 Victoria, weinrot, etwas heller als Rotkäppchen 1 50 20

*18016 Neue goldrandige, ausgezeichnet 1 50 20

18017†**Kardinal**, samtig-braunscharlach, mit dunklem Auge. Bis jetzt das beste rote Stiefmütterchen, welches existiert . . . . 2 — 20

*18018†**Kaiser Wilhelm**, prächtig ultramarinblau . 1 50 20

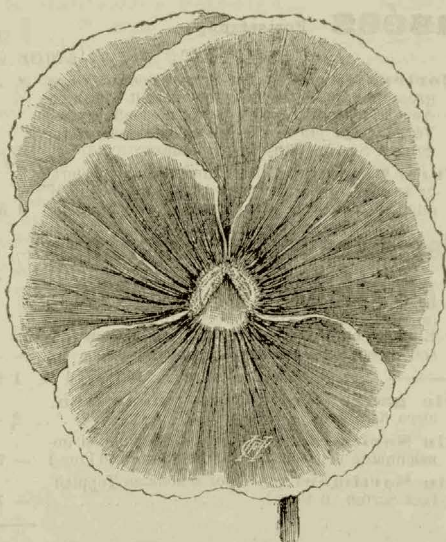
18019 **Quadricolor spectabilis.** Eine der edelsten Penséesorten, die ich kenne . . . . 2 — 20

18020 **Gloriosa perfecta, unübertrefflich schön,** neu, namentlich das prachtvolle Pfaublau dieser Sorte ist überraschend schön . . . . 2 — 20

18021 Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsches Farbenspiel 1 50 20

*18022†**Schneewittchen**, reinweiss, reizend . . . 1 50 20

*18023†**Feenkönigin** (s. Abb.). Mit dem reizenden Himmelblau von „Feenkönigin“ lassen sich in Teppichbeeten die effektvollsten Farbenkontraste erzielen, anderseits aber ist die mit einem feinen silberweissen Rand gezeichnete Blume, in der Nähe besehen, eine der lieblich-schönsten des ganzen Sortiments . . . . 6 — 30



No. 18023. **Grossbl. Pensée „Feenkönigin“.** Eins der edelsten und schönsten Pensées. à Port. 30 *₰*.

No. à 20 Gr. à Port. *M.* *₰* *₰*

*18024 **Gestreifte**, prachtvoll. Die gestreiften Stiefmütterchen sind in verschiedenen hellen und dunklen Schattierungen vertreten und alle herrlich gestreift und getuscht 1 50 20

18026†Schwarz mit Goldbronze. Die samtig schwarzen Blumen sind in der Mitte mit Goldbronze abgetuscht. Eine herrliche Blume 1 50 20

18028 Havannafarben, interessante Farbe 1 50 20

18029†**Rosalila** (Färbung ähnlich **Coquette de Poissy**, Wuchs kräftiger), neu 1 50 20

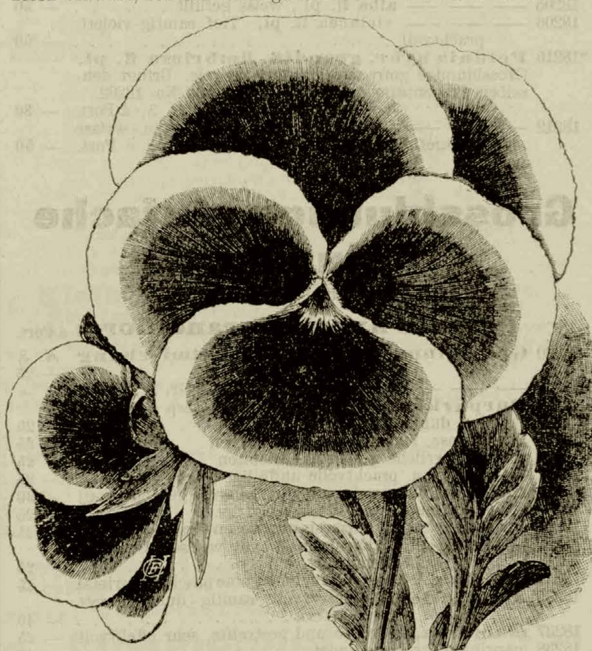
*18030†Tiefmahagonibraun, **Kamerun**, vorj. Neuheit 1 50 20

18031†**Meteor**, etwas heller u. kleinblumiger als die vorhergehende. Eine prachtvolle, leuchtende Farbe 1 50 20

*18032†**Purpurviolett (Lord Beaconsfield).** Bei dieser prachtvollen Varietät sind die oberen Petalen fast reinweiss und kontrastieren deshalb wirkungsvoll mit den unteren purpurvioletten 1 50 20

18033 **Kaiser Friedrich**, neu 1 50 20

18034 Schwarz, rot und weiss gerandet 1 50 20



*No. 18035. **Grossbl. Pensée „Freya“.** à Port. 30 *₰*.

*No. 18040. **Heinemanns grossblum. Pensées in Elitemischung** (s. S. 70) 20 Gr. 1 *M.* 25 *₰*, à Port. 20 *₰*.

No. à 20 Gr. à Port. *M.* *₰* *₰*

*18035 **Freya** (s. Abb.), **ein grossblumiges tiefpurpurviolettes Stiefmütterchen mit breitem weissem Rand. Charakteristisch für diese Sorte ist es, dass die Rückseite der Blume gleich der Vorderseite diesen breiten weissen Rand zeigt, wodurch ein Beet dieser Varietät einen besonders reichblühenden Eindruck macht** . . . . . . 5 — 30

*18036 Silbergesäumt, sehr grossblumig 2 50 25

Pensées Fortsetzung:

No. à 20 Gr. à Port.

18037 **Hortensienrot** (Cassier-, hortensienrot). Diese grossblumige Sorte ist zartrosa mit dunklen Augen, eine sehr schöne effektvolle Varietät mit einem Farbenton, wie er sonst im ganzen Sortiment nicht vorkommt . . . . 5 — 30

18039 **Fürst Bismarck.** Die Blumen s. marmoriert, ge-trichelt, gefleckt, getuscht etc. und bringen auch in der Form oft bizarre Abweichungen. 1 50 20

*18040 **Heinemanns Elitemischung grossblumiger Pensées** (s. Abb. S. 69). Alle Farben sind in meiner Elitemischung enthalten und namentlich die schönsten sind hervorragend vertreten . . . — — 20

18042 —— —— . . . . 100 Gr. 4 ℳ. 1 25 —

18050 **Die ganze Kollektion zusammen,** circa 34 Sorten à 1 Port. . . . . 2 — 25

18053 **Ein Sortiment** von 6 der am schönsten gezeichneten u. prächtig gefärbten Sorten (6 Port.) — 70 —

18054 **Ein Sortiment** von 6 der schönsten Teppichbeet-Sorten (6 Port.) . . . . — 70 —

No. **Liebhaber-Sortiment.**

18056 Ein Sortiment aller Pensées-Gattungen, wie Odier-, Cassier-, Bugnot-, Trimardeau-, Pariser-, Heinemanns grossblumige Pensées (6 Portionen) 1 ℳ.

IV. Pensées, Pariser grossgefleckte.

Diese neue Rasse ist nicht zu verwechseln mit Trimardeau Ihre Blumen sind edler, runder und grossfleckiger gezeichnet als diese. Auch ist der Habitus viel kompakter und grundverschieden vom Trimardeau. Ein bezeichnender Unterschied ist auch der, dass die Trimardeau 4 mal soviel Samen geben als die Pariser, was sehr für die Feinheit dieser Sorte spricht.

No. 18132. **Prachtmischung,** 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 25 ₰.

No 18134. **Heinemanns verbesserte Pariser Riesen-, wohlriechend,** siehe **Neuheiten.**

L. Petunia hybrida.

Petunia — Петуніа.

Gefüllte Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergiebt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“,

und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt: Alle Sorten gleichmässig gemischt.

No. à Port. ℳ ₰

*18200 **Petunia hybrida grandiflora fl. pl., grossblumige gefüllte Sorten in Prachtmischung** . . . . — 30

*18202 —— —— —— à 500 Korn 2 50

18204 —— —— —— **Aurora fl. pl.,** prachtvolle Farbe, bringt sehr viel gefüllte . . . . — 30

18205 —— —— —— **alba fl. pl.,** weiss gefüllt . . . . . . — 50

18206 —— —— —— **violacea fl. pl.** Tief samtig-violett, prachtvoll . . . . — 50

*18210 **Petunia hybr. grandifl. fimbriata fl. pl.** Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie No. 18202. 500 Korn 1 ℳ 75 ₰, à Port. — 30

18212 —— —— —— —— fl. pl. Lady of the Lake, weisse dichtgefüllte und gefranste Blumen . . . à Port. — 50

Grossblumige einfache Petunien.

Für Topf- und Freilandkultur.

No. **Petunia hybrida grandiflora:** à Port.

*18220 **Grossblum. einfache Prachtmischung** ℳ ₰ — 25

18222 —— —— —— . . . . à 1 Gr. 2 ℳ 50 ₰ — —

18224 **Purpurkönig,** die dunkelste resp. schönste dunkelrote . . . . — 25

18225 Brillantrosa, leuchtendste aller Farben . . . . — 25

18226 venosa, herrliche geaderte Varietäten . . . . — 25

18227 —— stahlblau, prachtvolle auffällige Farbe . . . . . — 25

18228 **Favorit.** Rahmweiss mit zart. Lilarosa gefleckt; neu! — 30

18230 alba, reinweiss . . . . — 25

18231 kermesina, extra, karmesinrot, riesenblumig . . . . . — 25

18232 —— intus alba, karmesinrot mit weissem Schlund, reichblühend . . . . — 25

18234 **violacea.** Samtig-dunkelviol., eine prachtv. Varietät — 25

18235 **Admiration.** Prachtvoll samtig-dunkelviolett mit weissem Stern . . . . — 40

18237 **maculata,** gefleckte und gestreifte, sehr effektvoll — 25

18238 marginata, grün gerandet . . . . — 40

18245 **superbissima intus aurea.** Mit schön gezeichnetem, meist gelblichem Schlund . . — 30

18246 —— mit grossem prachtvoll getigertem Schlund . . . — 40

18247 —— **„Prinz v. Württemberg“,** verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollem Schlund — 40

18248 —— **„Prinzessin v. Württemberg“,** verbesserte Rosa mit prachtvollem Schlund — 40

18249 —— **rosea.** Wunderschöne grosse hellleuchtende Blumen . . . . — 40

18250 —— alba, mit weissen Riesenblumen . . . . — 40

18251 —— **atrosanguinea.** Kräftig dunkelblutrot mit weissem Schlund . . . . — 40



No. 18254. **Petunia hybr. grandifl. superbissima.** Alle Sorten dieser schönen Klasse in Prachtmischung à Port. 40 ₰.

18254 **Superbissima Prachtmischung** (s. Abb.). Diese Mischung enthält auch alle die geaderten Varietäten, die jetzt unter dem Namen Petunia hybr. gigantea, californische Riesen-Petunien vielfach als neu angeboten werden . . — 40

Petunia hyb. grdfl. fimbriata.

Grossblumige gefranste Petunien.

No. à Port. ℳ ₰

*18255 **Einfache gefranste in schöner Mischung.** Enthält nachstehende und auch noch viele hier nicht aufgeführte, aber speciell zu diesem Zweck von mir kultivierte Sorten à 1 Gr. 3 ℳ 50 ₰ — 30
18257 **Miranda, neu. Feurig brillantkarmin,** nach dem Schlund in Scharlach übergehend . — 40
18258 Titania, gefranst, purpurn mit weissem Randsaum, prachtvoll . . . . — 30
18259 delicata, weiss mit Rosalila, reizende Varietät . . . — 40
18260 brillantrosa, auffallend schöne Farbe . . . . — 30
18261 purpurea. Reichblühend mit prachtvoll dunkelpurpurnen reich gefransten und gewellten Blumen . . — 30
18262 maculata, gefranste, gefleckte und gesternte Varietäten — 30
18263 alba, reinweiss, sehr schön . . . . — 30
18264 venosa, gefranste geaderte Varietäten . . . . — 30

Petunia hybr. grndfl. robusta.

Die „robusta Petunien" bleiben niedrig, sind gut gefranst und sehr reichblühende Gruppenpflanzen.

No. à Port. ℳ ₰

18265 carminea splendens. Brillant karminrosa, leuchtende schöne Farbe . . . . — 30
18266 rosea delicata Zart fleischfarben. Hochfein! . . . . — 30
18267 maculata Dunkelrosa und weiss gefleckt . . . . . — 30
18268 rubra. Eigentümliches Lilarot . . . . — 40
18269 venosa, mit prachtvoller Aderung . . . . — 30
18272 **Mischung obiger** und verschiedener anderer eigens zu diesem Zweck gebauter Farben . . . — 30

Kleinblumige einfache Petunien.

Eine der reichblühendsten Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

No. à Port. ℳ ₰

18280 In schöner Mischung . . . . à 20 Gr. 1 75
*18281 —— —— —— . . . . — 15
18283 General Dodds. Samtigschwarz purpurn. Prachtvolle Gruppenpflanze . . . . . . 20 Gr. 1 ℳ 60 ₰ — 20
18284 **Carmen.** Leuchtend brillantrosa mit weissem Schlund. Wuchs kompakt . . . . — 20
18285 Countess of Ellesmere, sehr schön tiefrosa mit weissem Schlund . . . à 20 Gr. 60 ₰ — 15
18286 **Carmen Sylva.** Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countess of Ellesmere. à 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰ — 20



No. 18296. **Petunia hybr. stellaris „Ernst Locke."** Reizende weissgesternte Petunie 5 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No. **Kleinblumige Petunien:** à Port. ℳ ₰

Neu! 18287 **Himmelblau** (Coelestina). Diese Farbe ist in den Petunien sehr bemerkenswert, da sie bisher nicht vorhanden war. Bildet kompakte kräftige Büsche und ist übersäet mit himmelblauen Blüten . . . . 1 —
*18292 **Petun. hybr. Inimitable nana compacta.** Glänzend kirschrot mit weissem Stern. Als Gruppen- und Topfpflanze besonders effektvoll . à 5 Gr. 50 ₰ — 15
18296 **„Ernst Locke".** (s. Abb.). Prachtvoll, ganz kompakt wachsend, Blumen hellrosa mit weissem Stern . . . . 5 Gr. 1 ℳ 50 ₰ — 20
*18298 **Schneeball.** Ist infolge ihres buschigen niedrigen Baues gleich gut für Topfkultur, als auch für Gruppen und Einfassungen geeignet. Die gut rund geformten Blumen sind blendend weiss und erscheinen in überreicher Fülle den ganzen Sommer hindurch. Ein Beet mit diesen Petunien bepflanzt, gleicht von weitem einer Schneefläche, ein derartig schönes Weiss ist dieser Sorte eigen. 1 Gr. 30 ₰ — 20



No. *18299. **Petunia hybrida Adonis.** à Port. 25 ₰.

No. à Port. ℳ ₰

***Neu!** 18299 **„Adonis"** (s. Abb.). Es ist mir gelungen, in „Adonis" eine Petunie konstant zu bekommen, die mit ihrer Blütenpracht wie selten ein Sommergewächs in jeder Verwendungsart effektvoll wirkt. Mag man sie als Topfpflanze im freien Lande als Einfassung oder in ganzen Gruppen benutzen, überall wird sie durch ihren wunderschönen Flor, der beim winzigen Pflänzchen beginnt und bis in den Winter hinein dauert, entzücken und befriedigen. Die Farbe der Blumen ist feurig-dunkelkarmin mit bläulichem Reflex, der namentlich im Aufblühen die Blume in einem tiefgesättigten Farbenton erscheinen lässt. — Der Schlund ist fast reinweiss, was sich sehr wirkungsvoll ausnimmt . . . . 20 Gr. 9 ℳ — 25

Kleinblumige gefüllte Petunien.

Ebenfalls künstliche Befruchtungsresultate. Dieselben lassen sich leichter kultivieren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde.

*18300 **Kleinblumige gefüllte Liliput-** . . . . . — 30
18302 **Rosa Bonheur, neu.** Reizende, brillantrosa blühende gefüllte Liliput-Petunie . . . . — 75

ℳ ₰
18310 **1 Sortiment** von 12 vorzüglichen Sorten aus allen Klassen à 1 Portion 1 75
18312 **1 Sortiment** von 6 Sorten (darunter die feinsten Sorten) . . . . à 1 Port. 1 —

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

Von den mit * bezeichneten Nummern werden die Portionen ausschliesslich in kolorierten Düten mit Kulturanleitung verkauft.

A. Antirrhinum majus, Löwenmaul. Жаброй.

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultivieren, da sie den Winter über im Freien aushalten und kräftig im Frühjahr wieder austreiben, sie besitzen eine Mannigfaltigkeit der Farben, die noch nicht genug gekannt ist und vermöge deren sie wärmstens empfohlen werden können.

No. **1. Hohe Sorten** in folgenden Farben: à Farbe 1 Port. 15 ₰, 20 Gr. 80 ₰.

18900 Weiss.
18902 Brillant, scharlach, gold-gelb und weiss.
18904 Crescia, dunkelscharlach.
18906 Delila, karmin m. weissem Schlund.
18908 Firefly, scharlach mit weissem Schlund.
18910 Galathée, karmesin und weiss.
18912 Gelb.
18914 Schwarzpurpurn (nigrescens).
18916 Papilionaceum.
18920 Striatum, in vielen Farben gestreift.

No. ℳ ₰

Neu! 18922 **Feenkönigin,** goldorange, feurig-rosa und weiss . . . . à Port. — 60
18924 **Korallenrot.** ein ganz eigenartiges Rot, wie es noch gar nicht existiert . . . . à Port. — 40
18926 **Romeo,** tiefrosa mit Fleischfarbig getuscht u. gelber Mitte . . . . à Port. — 60
*18930 **Alle älteren Farben schön gemischt** à 20 Gr. 60 ₰, à Port. — 10
18934 **Ein Sortiment** von 6 schönsten Farben à 1 Port. — 50

Antirrhinum:

1a. Grossblumige hohe Sorten.

No. à Farbe 1 Port. 25 ₰. ℳ. ₰

18942 Firefly. 18954 Album, weiss.
18944 Delila. 18956 Luteum, gelb.
18946 Gelb mit Orange. 18960 Brillant.
18948 Striata. 18961 Crescia.
18950 Zartrosa. 18962 Kermesinum splendens.
18952 Gelb mit Rot. 18963 Galathée.
18964 Cupreatum.
18970 Heinemanns Prachtmischung grossblumiger Sorten. Von solcher Schönheit im alten Sortiment nicht zu finden . . . . 20 Gr. 1 ℳ., à Port. — 20

No **2. Halbhohe Sorten** in folgenden Farben:

19000 Weiss. 19004 Brillant. 19008 Nigrescens.
19001 Henry 19005 Chamois. 19010 Gestreift.
19002 Firefly. 19006 Galathee. 19012 Papilionaceum.
19003 Kermesinum. 19007 Luteum. 19013 **Atrococcineum,** neu.
19014 Niobe (s. Abb.), schwarzpurpurn und weiss, prachtvoll.
19016 Kaiserin des Nordens. Bestes reinweisses. ℳ. ₰

Neu! 19017 Schwarzer Prinz. Ein leuchtendes prachtvolles dunkles Schwarzpurpur à Port. — 60
à Farbe 1 Port. — 15
20 Gr. — 80

19020 **Alle Farben gemischt** (s. Abb.). . . à Port. — 10
19022 —— —— —— . . . . à 20 Gr. — 60
19024 **Ein Sortiment** von 6 Sorten à 1 Port. . . . . — 50



No. 19020. **Antirrhinum,** halbhohe Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 19014. **Antirrhinum maj. nanum Niobe,** halbhoch, grossbl., 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

3. Zwerg- oder **Tom Thumb-Sorten.**

19030 Weiss. 19038 Firefly. 19044 Rosa.
19032 Henry IV. 19040 Brillant 19045 Delila.
19034 Gestreift. 19042 Blutrot. 19046 Galathée.
19036 Schwefelgelb. à Farbe 1 Port. 20 ₰, 20 Gr. 1 60
*19050 **Alle Farben gemischt** . . . . . à Port. — 15
19052 —— —— —— . . . . à 20 Gr. 1 20
19054 **Ein Sortiment** von 6 Sorten à 1 Port. . . . . . — 75

B. Dahlia variabilis.

Разнообразныя георгины.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet. à Port.

*19250 **Schönste Farben einfacher Dahlien in Prachtmischung** . . . . 20 Gr. 1 ℳ. ℳ. ₰ — 15
19253 Jules Chrétien, prachtv. scharl., beste f. Gruppen . . . — 25
19254 White Queen, weisse Königin, ausgezeichn. Schnittbl. — 30
19260 **Feuerspiegel.** Prachtvolle Neuheit, halbhoch, früh- und reichblühend in blendender Farbe . . . . . — 40
19280 **Gestreifte Dahlien in Prachtmischung** 20 Gr. 1 ℳ. 20 ₰ — 20
19285 Bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crême oder goldgelb u. s. w., und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange oder scharlach etc. . . . . — 50
19290 Riesenblumige in Prachtmischung . . . . — 40

Gefüllte Dahlien siehe Abteilung Topfgewächssamen.

C. Dianthus chinensis.

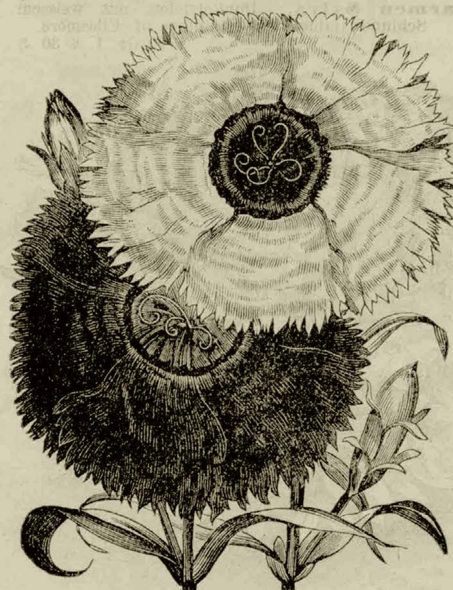
Sommer- oder Chineser-Nelken.

No. Китайская гвоздика. à 20 Gr. à Port.

*19400 Dianthus chinensis fl. pl., dicht gefüllte, prächtig gezeichnete . . . . ₰ 75 ₰ 15
19402 —— —— —— dicht gefüllt, leuchtend dunkelpurpurn 150 20
19404 —— —— nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg- 75 15
*19408 —— —— **imperialis fl. pl.,** prachtvolle gefüllte Kaisernelken 75 15
*19412 —— **Heddewigi, Prachtmischung** (s. Abb.) 125 20
*19416 —— —— „Eastern Queen" (s. Abb.), prachtvoll marmoriert 100 20
*19417 —— —— „Crimson Belle", prachtvoll dunkelblutrot 100 20



No. 19418. **Dianthus Hedd. „Die Braut".** à Port. 20 ₰.
No. *19412. **Dianthus Hedd.** in Prachtmischung. à Port. 20 ₰.



Dianthus Heddewigi,
No. 19416. **Eastern Queen** und No. 19417. **Crimson Belle.** à Port. 20 ₰.

No. 19414. **Beide gemischt,** ganz reizendes Farbenspiel. à Port. 20 ₰, 20 Gr. 90 ₰.

No. à 20 Gr. à Port.

19418 **Dianthus Heddewigi** „Die Braut", weiss mit violettroter Mitte (s. Abb.). . . ₰ 150 ₰ 20
19419 —— —— atrosanguineus, dunkelblutrot, ähnlich Crimson Belle, aber ganzrand. Blumen, 150 20
*19420 —— —— **diadematus fl. pl.** Schönste Diademnelke mit prachtvoll gezeichneten Blumen 150 20
*19422 —— —— **atropurpureus albo-marginatus fl. pl. Trauermantel** (s. Abb. Seite 73) 150 20
*19424 —— —— laciniatus, Schlitznelken, prächtigste Farben 75 15
19425 —— —— laciniatus **Salmon Queen.** Im Aufblühen hellzinnoberrot 250 25



No. *19422. **Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl.**. Trauermantel. (s. S. 72.) 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰. à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr.	à Port.
		₰	₰
19426	**Dianthus Heddewigi laciniatus nanus**, neue Hybriden in den prachtvollsten Färbungen m. lachsroter Zeichn. (s. Abb.)	100	20
19427	—— —— **laciniatus, „Orientalische Schönheit“.** Prachtvolles Farbenspiel, sehr grossblumig, neu	150	20
19428	—— —— laciniatus fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	150	20
*19432	—— —— hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung	100	20



No. 19426. **Dianthus laciniatus nanus.** Neue Hybriden, in prachtvollen neuen Farbennüancen gemischt. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.



No. 19434. **Dianthus laciniatus salmoneus flore pleno.** à Port. 75 ₰.

Neu! 19433	**Dianthus** laciniatus „Feenkönigin“, in der Grundfarbe das eigentümlich schöne Lachsrot von Lachskönigin, das nach d. Rande der Blumenblätter in Weiss übergeht, so dass die einzelnen Blumenblätter meist weiss gerandet erscheinen . . . . à Port.	—	60
19434	—— laciniatus salmoneus flore pleno (s. Abb.) „Gefüllt blühende Lachskönigin“. Ebenso farbenprächtig u. reichblühend, wie die vor einigen Jahren eingeführte einfache . . . à Port.	—	75
19435	—— **stellaris.** Schmalpetalige Heddewigs-Nelke mit sternartigen Blumen in reichem Farbenspiel der Heddewigs-Nelke . . . . . à Port.	—	60

● Besonders empfohlen: ●

No.		à 20 Gr.	à Port.
		₰	₰
19436	**Alle Prachtsorten von Sommernelken gleichmässig gemischt**	75	15

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

19450 **Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken** 50 ₰.

No. 19460. **Dianthus superbus Telekii.**

Eine reichblühende Sorte, die in dem Farbenspiel von Reinweiss bis Schwarzkarmin und Violett prangt. Die Blumen sind meist tadellos gefüllt. Der Wuchs ist kräftiger und die Pflanze höher als alle bekannten Klassen von Dianthus chinensis und Heddewigi. Ein Hauptvorzug besteht in ihrer perennierenden Gewohnheit. Die Pflanzen halten unsere Winter unbeschädigt aus und erfreuen von Anfang Juni bis Oktober mit ihrem ebenso reichen wie mannigfaltigen Flor. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

D. Gaillardia. Гелярьдія.



Stauden-Gaillardien siehe No. 40672 und andere.

No. *19500. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr.	à Port.
		₰	₰
*19500	**Gaillardia picta fistulosa fl. pl. (Lorenziana)**, verbesserte. Ist vor allem tadellos gefüllt und sehr blütenreich (s. Abb.) . .	60	15
19501	—— —— —— fl. pl. **„Leuchtendgelb“.** Effektvoll für Gruppen	60	15
19502	—— —— —— fl. pl **„Weinrot“.** Reizende Färbung namentlich für den Schnitt	60	15
19508	—— Amblyodon, einfach, tief zinnoberrot	40	10
19509	—— —— atrosanguinea, einfach dunkelblutrot . .	60	15
*19510	—— **picta, deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), einfach, sehr schön 0 M**	40	10
19514	—— —— albo-marginata, einfach, weissgerand. 0 M	40	10
19520	—— —— **einfache gemischt**	40	10

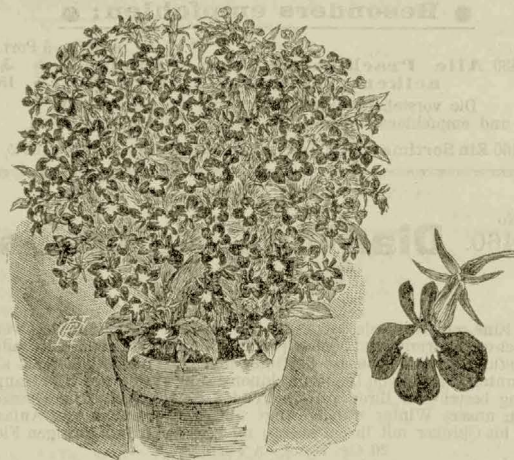
E. Lobelia. Лобелія.

a. Kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten.

		ℳ	₰
Neu! 19580	**Lobelia Erinus tricolor „Colibri“.** Neue dreifarbige Lobelie, zartrosa, tiefkarminrot gefleckt mit weissem Auge à Port.	—	50
19582	—— —— —— **„Papagei“.** Dreifarbige Lobelie mit dunkelblauer Grundfarbe, karminrot gefleckt und weissem Auge . . . . . à Port	—	50

Beide Neuheiten sehr interessant wegen ihrer dreifarbigen Zeichnung, die bisher in Lobelien noch nicht vorhanden war.

Lobelia:



No. 19602. **Lobelia Erinus pumila splendens.** Schönste dunkelblaue weissgeäugelte Sorte. à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à 1 Port. ₰
19600	**Lobelia Erinus** pumila alba, reinweiss . . .	350	30
19602	—— —— **splendens** (s. Abb.), die schönste der dunkelblauen, weissgeäugelten	600	30
19612	—— —— coelestina, himmelblau	300	30
19614	—— —— fl. pl., gefülltblühende Lobelia. Bringt einen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	30
*19616	—— —— **erecta compacta Crystal Palace**, ultramarinblau, grossblumig . .	400	30
19618	—— —— **„White Lady" compacta.** Dies ist die beste reinweisse und reichblühende Lobelia für Teppichbeete; neu!	400	30



No *19620. **Lobelia „Kaiser Wilhelm".** Bekannte schöne Sorte. à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à 1 Port. ₰
*19620	**Lobelia Erinus „Kaiser Wilhelm"**, kornblumenblau (s. Abb.)	300	25
*19624	—— —— alba oculata „Royal purple" (syn. speciosa superba), schönste leuchtendste Species	250	25
19626	—— —— **stricta multiflora.** Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre	120	20
19630	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete à 1 Port.**	—	70

b. Niedrige, kriechende Varietäten,

die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19632	**Lobelia Erinus**, blau	100	20
19652	—— —— Paxtoniana, grossblumig, weiss u. blau . .	100	20
19654	—— —— „Prima Donna" compacta, lebhaft rot, echt, neu!	800	35

c. Höhere Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19670	**Lobelia ramosa** coerulea, dunkelblau (grossblumig)	140	20
19672	—— —— coelestina Leuchtend himmelblau (grossblumig)	600	40
19674	—— —— rosea, rötlich . . . . (grossblumig)	140	20
19680	—— —— alba, weiss . . . . (grossblumig)	140	20
19684	—— —— Alle Sorten gemischt (s. Abb.). **Lobelia ramosa ist eine der schönsten Sommerblumen u. sehr zu empfehlen**	140	20

d. Zweijährige Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19690	**Lobelia fulgens** „Queen Victoria", glühend scharlachrot	—	30
19692	—— —— **hybrida (perennis hybrida)** („Lobelia Gerardi"). Prächtig, im schönsten Farbenspiel	—	30
19694	—— —— **Nanseniana.** Die Blumen sind prachtvoll purpurkarmesin. Die Pflanzen wachsen robust und niedrig	—	40



No. 19684. **Lobelia ramosa** in schöner Mischung. à Port. 20 ₰

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19750	Mimulus cardinalis, Kardinalblume 0 M	400	30
19752	—— —— roseus	—	30
19753	—— —— pictus eine der anmutigsten Sorten . . .	—	30
*19756	—— moschatus, Moschuspflanze * M 5 Gr. 1 ℳ 30 ₰	—	25
19758	—— —— compactus	—	30
19759	—— **gracilipes**, niedrig, hellkarmin mit dunklen Flecken	—	50
19760	—— quinquevulnerus maximus, fünffl., prächtig, * M	200	25
19762	—— —— —— duplex, doppelblütig * M	450	30
19764	—— cupreus, kupferrot * M . . . 5 Gr. 1 ℳ 50 ₰	—	30
*19765	—— —— **Fürst Bismarck,** Blumen purpurkarmin, wunderschön für Töpfe	—	30
19768	—— —— nanus, feurigrot * M . 5 Gr. 1 ℳ 50 ₰	—	30
*19770	—— tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M	450	30
19772	—— —— var. duplices * M	—	30
19774	—— **hybridus grandiflorus, Heinemanns Prachtmischung, schön gezeichnet und ausserordentlich grossblumig.** **Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht** 5 Gr.	250	30
19778	—— —— —— imperialis	—	40
19780	—— —— —— „Feuerkönig". Prachtvolle grossblumige Sorte	—	40
19790	**Ein Sortiment** von 6 schönen Mimulus-Sorten	—	100

G. Papaver (Gartenmohn).

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs. Aussaat gleich an Ort und Stelle.

Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		No.	
19840	Schwarzbraun m. Zinnober.	19849	Weiss, scharlach gestreift.
19841	Blassgelb.	19850	Scharlach.
19842	Weiss mit Hellpurpurn.	19852	Zinnober mit Weiss.
19844	Granatrot mit Weiss.	19854	Weiss.
19846	Dunkelaschgrau.	19856	Dunkellila.
19847	Dunkelviolett.	19858	Stahlblau mit Zinnober.
19848	Purpurn.	19860	Rosa.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19870	**Obige Farben in gleichmässiger Mischung** (s. Abb. S. 75)	20	10
19872	Ein Sortiment in 6 Hauptfarben	—	50

(s. Abb. S. 75)

Papaver somniferum nanum.

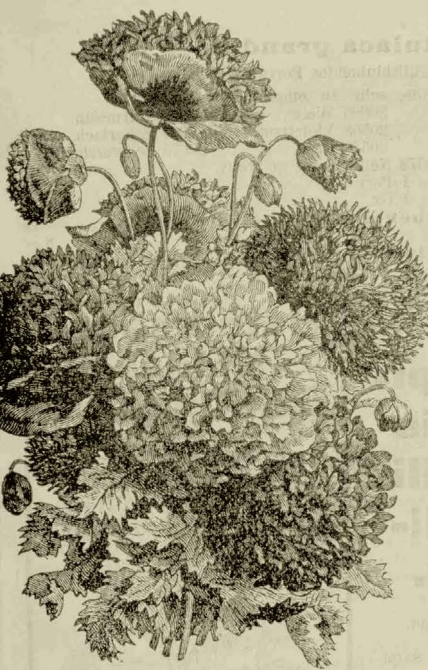
Niedrig bleibende Varietät

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

No.		No.	
19880	Weiss.	19884	Scharlach.
19881	Chamois.	19885	Brillantrosa.
19882	Rosa.	19886	Lila.
19883	Scharlach auf dunklem Grund.		

19900 **Obige Farben gleichmässig gemischt** 20 10

Neu! 19910 **Papaver cardinale hybridum.** Dieser neue Gartenmohn ist halbhoch, dicht gefüllt und variiert in einer Menge reizender Farben. Eine warm zu empfehlende Neuheit. à Port. 15 ₰, 20 Gr. 60 ₰



No. *19870. **Papaver somniferum fl. pl.** (s. S. 74). Dichtgefüllter Gartenmohn in den leuchtendst. Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰, (Siehe auch No. 19900.).

Papaver paeoniflorum. Paeonienmohn, paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 40 ₰.

19940	Weiss.	19948	Dunkelmordoré.
19941	Kupferscharlach.	19950	Mohngrau.
19942	Ziegelrot.	19952	Schwarz.
19943	Purpurn.	19954	Brennendscharlach mit Violett.
19944	Weiss, rot gestreift.	19956	Hellpurpurn mit Weiss.
19945	Blassgelb, neu.	19958	Rosa.
19946	Scharlach.		

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
*19960	**Obige Sorten in Prachtmischung** . . .	—	10
19962	—— —— —— . . .	20	—
19966	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	—	50

Papaver paeoniflorum nanum.

Niedriger Paeonienmohn.

No. à Farbe 1 Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

19970	Weiss.	19975	Scharlach mit Weiss.
19971	Weiss, rot gestreift.	19976	Lila.
19972	Chamois.	19977	Purpurn.
19973	Rosa.	19978	Brillantrosa.
19974	Dunkelscharlach.	19979	Lachsrosa.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19981	**Prachtmischung obiger Farben**	20	10
19984	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben	—	50



* No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19994	**Papaver Rhoeas, Shirley-Mohn, Heinemanns verb.** Eine d feinst. Mohnsorten, die e- in zarten Farbenschattierungen giebt. Man pflü kt von diesem Mohn die vorgerückten Kn spen, die dann n der Va-e aufblühen und sich Tage lang frisch erhalten. Hochelegant für lockere Vasensträusse	100	15

No.		à 20 Gr. ₰	Port. ₰
*19986	**Papaver umbrosum,** niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckten Petalen	40	10
19988	—— **umbrosum fl. pl., die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der schönsten, die existieren**	350	30
19992	—— Danebrog Grossblumig rot mit dem weissen Danebrog-Kreuz	20	10
*19996	—— **Rhoeas fl. pl.** gemischt	20	10
19997	—— **Murselli fl. pl.** „The Mikado", weiss, karmesin gestreift	40	10
19998	—— laevigatum, leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken	225	25
*19999	—— **glaucum, Tulpen-Mohn.** Einfach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot	125	20

H. Phlox Drummondi

(Flammenblumen). Флоксъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20100	Alba, reinweiss	150	20
20104	Coccinea, feuerrot	175	20
20108	Rosea, reinrosa	150	20
20112	Purpurea, purpurrot	175	20
20115	**Formosa,** schwarzpurp. m. hell. Auge, auffälligst. Sorte	200	25
20118	Violacea, violett	175	20
*20194	**Prachtvollste Misch. obiger Farben**	—	20
20196	—— —— —— ——	120	—
20200	**Ein Sortiment** von 5 Farben	—	70
20210	**Phlox Drummondi semipleno, halbgefüllte Sorten gemischt**	—	30



No. 20225. **Phlox Dr. cuspidata grandiflora,** grossblumiger Sternphlox in Prachtmischung. Unubertrefflich für Bouquets. à Port. 25 ₰. 20 Gr. 2 ℳ

Phlox Drum. cuspidata grandiflora. Grossblumiger Stern-Phlox.
Diese reizende Sorte sollte in keinem Garten fehlen. Für frische Sträusse ist sie unübertrefflich.
No. 20225 **In prachtvoll. Farbenmischung** (s. Abb.) à 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 25 ₰.

Phlox Drummondi hortensiaeflora.

Niedriger hortensienblütiger Phlox.

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abb. S. 76).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20250	**Hortensiaeflora** rosea, rosa	250	25
20252	—— coccinea, feuerrot	250	25
20254	—— violacea, violett	250	25
20256	—— alba, schneeweiss	200	25
20257	—— **Delicata,** zartrosa mit karminrotem Auge, reizend	250	25
20258	—— Brillant	250	25
20259	—— **chamois,** prachtvoll	250	25
20260	—— Leopoldi	200	25
20261	—— **rosa mit weissem Auge** (neu)	200	25
20262	—— purpurviolett mit weissem Auge (neu) . . .	250	25
20263	—— Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach . .	600	30



No. 20270. **Phlox Dr. hortensiaeflora in prachtvoll. Mischung.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.
No. 20280. **Ein Elite-Sortiment** von 6 der schönsten Hortensien-Phlox à Port. 70 ₰.

Phlox Dr. grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen (s. Abb).
Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20400	**Kermesina alba oculata**, karminrot mit weissem Centrum	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	200	20
20403	Fürst Bismarck	200	20
*20404	**Splendens**, blendend scharlach mit weissem Centrum	225	25
20406	Rosea alba oculata, rosa mit weissem Centrum	200	20
20407	—— aureo-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum	250	25
*20408	**Coccinea**, feurig-scharlach	225	25
20409	Crême-gelb	200	20
*20410	**Alba, reinweiss**	200	20
20411	**Elegans** violacea	225	25
20412	—— rosea	225	25
20413	—— **gemischt.** Die „elegans" Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt	225	25
20414	Chamois-rosa, schöne Färbung	220	20
20416	Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt	200	20
20418	**Brillant, eine neue schöne Sorte, brillant-rosa mit dunklem Auge**	250	25
20425	Quadricolor rosea	225	25
20426	Eclipse, schönstes Dunkelviolett im Sortiment	200	20



No. *20460. **Phlox Drummondi grandiflora.** Alle grossblumigen Flammenblumen in Prachtmischung 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

		ℳ ₰	₰
*20460	**Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung** (s. Abb.)	150	20
20466	**Ein Sortim.** von 12 der schönsten Phloxarten	—	125
20468	— — — 6 — — —	—	75

J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen. Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

a. Einfachblühende.

No.		ℳ	₰
*20630	Prachtmischung aller Farben, ein reizendes anspruchsloses Sommergewächs 1 Port.	—	15
20632	— — — 20 Gr.	—	80
20634	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

Neu! 20640 **Portulaca grandifl. compacta gemischt.** Ein neues kompakt wachsendes Portulakröschen, das ich jedem Liebhaber aufs wärmste empfehlen kann — 25

b. Portulaca grandiflora fl. pl.

Gefülltblühendes Portulakröschen.

No. Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660	Karminrot.	20666	Weiss.	20672	Karmesin.
20662	Chamois.	20668	Violettrot.	20674	Scharlach.
20664	Goldgelb.	20670	Rosa.	20676	Schwefelgelb.

		ℳ	₰
20678	Nelkenartig gestreift. à Farbe 1 Port.	—	30
	à — 1 Gr.	—	60
*20690	**Alle Farben gemischt** à 1 Port.	—	25
20692	— — — à 20 Gr.	8	—
20696	**Ein Sortiment** von 6 Hauptfarben à 1 Port.	1	—

K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

Салпи глосисъ.

Neue grossblumige Salpiglossis.

Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgebbar:

	ℳ	₰
à Farbe 1 Port.	—	25
à — 20 Gr.	2	25

No.	
20820	Coccinea, scharlachrot.
20822	Azurea, himmelblau.
20824	Rosea, rosa.
20826	Sulphurea, schwefelgelb.
20828	Purpurea, purpurn.
20830	Venosa, geadert.
20832	Atrococcinea aureovenosa, dunkelscharlach mit goldgelben Adern.
20834	Chamois.
20836	**Atroviolacea aureovenosa, dunkelviolett mit Gold.**

		ℳ	₰
*20850	**Alle Farben gemischt** à 1 Port.	—	20
20852	— — — à 20 Gr.	2	—
20854	**Ein Sortiment** von 6 Prachtsorten **à 1 Port.**	—	80

Heinemanns Kaiser-Salpiglossis.



Salpiglossis variabilis superbissima.
Heinemanns neue Kaiser-Salpiglossis. Siehe auch Neuheiten.
*20870 **Kaiser-Salpiglossis** Prachtmischung der neuen Farben à Port. 40 ₰, 20 Gr. 7 ℳ 50 ₰.

L. Scabiosa atropurpurea grandiflora,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abb. S. 77).

Скабіоза.

a. Hohe Sorten.

No.			
20910	Kirschrot.	20920	Schwarzpurpurn (**Mohrenkönig**).
20912	Lila.	20921	Schwarzpurpurn mit Weiss (Pompadour).
20914	Hellpurpurn.		
20916	Weiss (gefülltblühend).	20922	Feuerrot.
20918	Fleischfarbe.	20924	Rosakarmin. neu.

Scabiosa (Fortsetzung):



No. 20926. **Scabiosa atropurpurea flore pleno „Die Fee“.** à Port. 60 ₰.
No. *20940. **Schönste hohe Scabiosen gemischt.** à Port. 10 ₰, 20 Gr. 40 ₰.

Neu! 20926 Azurea **„Die Fee“** (s. Abb.). Dichtgefüllte rosa-lila Blumen, in Färbung der Scabiosa caucasica ganz ähnlich. Vorzügliche Schnittblume . . . à Port. — 60

No.		M. ₰
	à Farbe 1 Port.	— 15
	à — 20 Gr.	— 50
*20940	**Alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
20942	— — — 20 Gr.	— 40
20946	**Ein Sortiment** von 6 Farben à 1 Port.	— 50

b. Niedrige gefüllte Scabiosen.



Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No.
20990 Dunkelziegelrot.
20992 Fleischfarbe.
20994 Rosa.
20996 Weiss.
20998 Gestreift.
21000 Lasurblau.
21002 Kirschrot.
21004 **Schwarzpurpurn. Die schönste Farbe für Kränze u. Bouquets.**
21006 Schwarzpurpurn mit Weiss.

	M. ₰
à Farbe 1 Port.	— 10
à — 20 Gr.	— 30

		M. ₰
*21020	**Niedrige gefüllte Scabiosen, alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
21022	— — — 20 Gr.	— 20
21026	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50

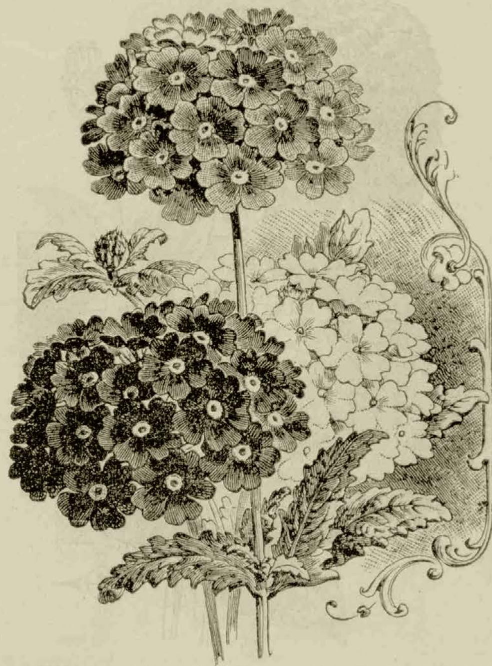
*21040 **Scabiosa candidissima fl. pl. „Schneeball“**, reinweiss, gefüllt, beste für den Schnitt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. — 10
21045 —— **minor fl. pl. aurea. goldgelb.** Neu! Die einzige und zwar wirklich gelbblühende Scabiose . . . 20 Gr. 75 ₰, à Port. — 15

M. Verbena hybrida (s. Abb.).

Вербена шбридная.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Port. M. ₰
*21130	**Hybrida grandiflora** (s. Abb.), **nur von den schönsten grösstblumigen, deutschen** und französischen Hybriden, wie auch aurikelblütigen (m. grosser weisser Mitte) gesammelt	3 —	— 30
21135	—— schöne Farbenblumen gemischt	1 80	— 20
21140	—— **grandiflora elegans**, prachtvolle Mischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen	5 —	— 40
21145	—— —— **Mammut.** Riesenblumige, prachtvolle neue Varietäten **gemischt**	3 50	— 40
21158	—— —— **Mammut**, schneeweiss. Vorjährige schöne Neuheit	— —	— 40
Neu! 21159	—— —— **Mammut**, dunkelscharlach. Hervorragend schönes Seitenstück zur obigen schneeweissen Mammut-Verbene	— —	— 70



No. *21130. **Verbena hybrida grandiflora.**
Prachtmischung nur grösstblumiger (meist aurikelblütiger) Varietäten.
20 Gr. 3 M., à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Port. M. ₰
*21164	**Hybrida candidissima**, grossbl., **schneeweiss**	3 —	— 30
*21166	—— striata, **reizend gestreift, in schöner Mischung**	3 —	— 30
*21168	—— **coccinea**, prächtig **rote** Nüancen	2 75	— 25
21170	—— —— oculata, dunkelscharlach m. weiss. Auge	3 —	— 30
21172	—— **coerulea, tiefblau**	2 —	— 25
21174	—— —— **oculata, dunkelblau mit weissem Auge**	2 50	— 25
21175	—— **atropurpurea. Neue prachtvolle Farbe. Tiefpurpurn**	— —	— 40
21176	—— **Defiance**, scharlach, prachtvoll	3 —	— 30
21200	**Ein Sortiment** von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.	— —	— 80

Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten **nicht** kriechend, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant.

No.		à 20 Gr. M. ₰	à Port. M. ₰
21205	Verbena hybrida compacta candidissima	2 75	— 25
21207	—— —— —— Defiance	— —	— 30
21212	—— —— erecta carminea	3 —	— 30
21214	—— —— —— coccinea	4 50	— 40
21216	—— —— —— violacea	2 50	— 25
21218	—— —— —— atrosanguinea	5 —	— 40
Neu! 21220	—— —— —— striata. Niedrig aufrechtwachsende Verbene, mit karmin, rosa, lila und blau gestreiften Blumen	— —	— 30
21230	—— —— **niedr. und kompakte Sorten in Prachtmischung**	4 —	— 30

Neu! 21250 Verbena „Miniatur“ (hybrida pumila). Purpurn mit weissem Auge. Die Miniatur-Verbene bildet einen kompakt verzweigten 15 cm hohen Busch ohne jede Neigung zu unregelmässigem Laufen. Blüht reich und anhaltend. Sie ist das non-plus-ultra einer niedrigen kompakten Verbene . . à Port. — 80

N. Zinnia elegans flore pleno.

Циннія роскошная.

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

No.		No.		No.	
21340	Weiss.	21346	Scharlachrot.	21352	Purpurn.
21342	Goldgelb.	21348	Fleischfarbe.	21354	Schwefelgelb.
21344	Karminrot.	21350	Lila.	21356	Prachtvoll gestreift.

		M. ₰
	à Farbe 1 Port.	— 15
	à — 20 Gr.	— 80
*21385	**Alle Farben in Prachtmischung**, 1 Port.	— 15
21387	— — — — 20 Gr.	— 60
21390	**Ein Sortiment** von 6 prachtvollen Farben	— 50

21400 **Zinnia elegans tortuosa (crispa) fl. pl., Komet-Zinnien, Prachtmischung** 20 Gr. 1 M. 60 ₰, à Port. — 20



No. 21440. **Neue riesenblumige dichtgefüllte Zinnien in Prachtmischung** à Port. 20 ₰.
No. 21446. **Ein Sortiment** in 5 Farben von diesen Pracht-Zinnien 75 ₰.

Riesenblumige Zinnien.

No.		ℳ	₰
21440	**Zinnia elegans grandiflora plenissima** (s. Abb.). Neue riesenblumige dichtgefüllte in prachtvoller Mischung à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1	50
21446	**Ein Sortiment** v. 5 prächt. Farben (s. Abb.), wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe, Weiss, Gelb etc.	—	75
21448	**Königin Victoria.** Neue reinweisse riesenblumige Zinnie mit dichtgefüllten bis 12 cm grossen Blumen à Port.	—	30

Liliput-Zinnien.

21500	**Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung** à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1	50
21520	— — — **Tom Pouce** (Miniatur-). Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15—20 cm hoch. Schöne Mischung à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	2	—

Halbhohe Zinnien.

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

No.		ℳ	₰
21560	**Prachtmischung** halbhoher Zinnien . à Port.	—	15
21562	— . . . . à 20 Gr.	—	60
21564	**Ein Sortiment** von 6 schönen Farben . à 1 Port.	—	60

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

Samen einiger Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektvollsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches und Fensters.

O. Capsicum annuum.

Стручковый перецъ.

No.	**Spanischer Pfeffer:**	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21800	Roter spanischer, eckiger, milder	25	10
21804	Roter schnabelförmiger, langer	20	10
21808	Gelber schnabelförmiger, langer (s. Abb.)	40	10
21812	Gelber tomatenfrüchtiger	40	10
21816	Roter —	40	10
21818	Roter kirschförmiger	40	10
21820	Gelber —	40	10
21822	Golden Dawn, monströser goldgelber	40	10
21824	**Little Gem**, mit vielen klein. scharlachroten Frücht.	40	10
21826	Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze	40	10
21828	Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten	100	15
21829	**Bouquetständiger roter** hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze	40	10
21830	Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich	40	10



No. 21808. **Pfeffer, spanischer gelber schnabelförmiger.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 21839 Mischung der schönsten Pfeffersorten. à Port. 10 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21832	**Kardinal**, scharlach, 25 cm lange Schoten	50	15
21834	Kaleidoskop, die Früchte erscheinen in vielen Färbungen	40	10
21836	Procopps Riesen-, grosse blutrote Früchte	80	15
21837	Maddaloni, scharlach – mild im Geschmack	60	15
21838	Nocera, gelb – mild im Geschmack	60	15
21839	Mischung der schönsten Pfeffersorten (s. Abb.)	40	10
21840	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.**	—	40

P. Solanum Lycopersicum.

Liebesapfel, Tomate. Помидоры.
Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

O. Solanum Melongena.

Eierfrucht. Яичьникъ.

21960	Eierfrucht, runde weisse	40	10
21962	— — blaue	40	10
21964	— lange weisse	40	10
21966	— — blaue	25	10
21968	— violette von New-York	100	15
21970	— liebesapfelfrüchtige rote, fein im Geschmack	50	10
21972	— gestreifte von Guadeloupe	45	10
21974	— riesenfrüchtige schwarze von Peking (s. Abb.), sehr dekorativ	60	15
21975	— riesenfrüchtige weisse	40	10
21977	— violette Zwerg-, allerfrüheste	55	10
21978	— birnförmige schwarze Riesen-, hochfein im Geschmack	60	15
21979	— **Kardinal**, scharlachrot. Diese Eierfrucht reift vielleicht 2 Monat früher als alle anderen Sort.	100	15
21980	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.** (s. Abb.)	—	50



No. 21974. **Eierfrucht, riesenfrüchtige schwarze von Peking.** 20 Gr. 60 ₰, 1 Port. 15 ₰.
No. 21980. **Ein Sortiment** von 6 der schönsten **Eierfrüchte** à Port. 50 ₰.



No. 22000. **Solanum Pseudo-Capsicum nanum.** Reizende leicht kultivierbare Topfpflanze m. rot. kirschrunden Früchten. à Port. 15 ₰.

R. Diverse Solanum.

Mit roten kirschrunden Früchten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
22000	Solanum Pseudo-Capsicum nanum (s. Abb.), reizende Topfpflanze fürs Fenster im Herbst und Winter	60	15
22002	—— Capsicastrum nanum, ähnlich der vorhergehenden . .	60	15
22006	—— Hendersoni. Mit etwas grösseren Früchten als beide vorhergehenden . .	60	15

Physalis edulis und Francheti

siehe No. 3060 im Gemüsesamen-Teil.

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nicht angeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden.

Sommergewächse.

No.				ℳ	₰
28000	Calliopsis, Schöngesicht	6	Sorten	—	50
28005	Chrysanthemum, einjährige Wucherblume .	6	—	—	50
28010	Clarkia pulchella	6	—	—	50
28015	Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6	—	—	50
28020	Elichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume .	6	—	—	60
28025	Godetia	6	—	—	50
28030	Iberis, Schleifenblume	6	—	—	50
28035	Ipomoea, Trichterwinden	6	—	—	50
	Lathyrus odoratus (siehe Schlinggewächse).				
28045	Lupinus, einjährige Lupine	6	—	—	50
28046	—— einjährige Lupine	12	—	—	90
28050	Nemophila, Hainblume	6	—	—	50
28055	Reseda odorata	6	—	—	60
28060	Ricinus, Wunderbaum	6	—	—	50
28065	Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6	—	—	50
28070	—— —— nanus fl. pl., — niedrige	6	—	—	50
28075	Zinnien, einfache	6	—	—	50
28095	Immortellen und Immortellenartige	12	—	1	50
28100	Schlingpflanzen	12	—	1	75
28105	——	6	—	—	70
28110	Wohlriechende Sommerblumen	6	—	—	70
28115	Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10	—	1	—
28130	Sommergewächse für Töpfe	10	—	1	—
28135	—— weissblumige zum Schneiden	6	—	—	70
28140	Sommerblumen, beste Auswahl	200	—	15	—
28145	—— —— ——	100	—	8	—
28150	—— —— ——	50	—	4	—
28155	—— —— ——	25	—	2	—
28156	—— —— ——	12	—	—	90

Stauden.

No.				ℳ	₰
28240	**Erd-Orchideen,** schönste einheimische Varietäten	10	—	1	—
28250	Campanula, perennierende Glockenblume . .	6	—	—	70
28255	Delphinium, perennierender Rittersporn . .	6	—	—	70
28260	Digitalis, Fingerhut	6	—	—	50
28265	**Alpenpflanzen**	6	—	1	—
28270	Stauden für Terrassen und Felspartien . .	6	—	1	—
28275	—— als Frühjahrsblumen	6	—	—	80
28285	Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse . . .	50	—	4	50
28290	—— —— —— ——	25	—	2	—
28295	—— —— —— ——	12	—	1	25

Topfgewächse.

No.				ℳ	₰
28400	Akazien	12	—	1	20
28402	——	6	—	—	75
28405	Agaven	6	—	1	75
28410	Kakteen siehe Topfgewächssamen	—	—	—	—
28415	Topfgewächse für das Kalthaus	50	—	10	—
28420	—— —— —— ——	25	—	5	—
28425	—— —— —— ——	12	—	2	50
28430	—— —— —— Warmhaus	25	—	5	—
28435	—— —— —— ——	12	—	2	—
28605	**Ampelpflanzen**	6	—	1	—
28610	**Miniaturpflanzen**	12	—	1	75
28612	——	6	—	1	—



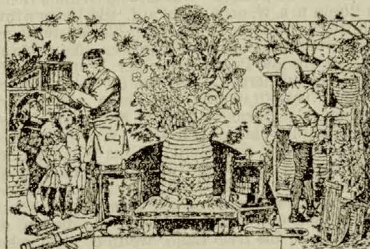
Einen schönen Strauss oder ein hübsches Blumenkörbchen in seinem Garten zu pflücken, wird jedem ermöglicht, der sich das dazu besonders geeignete

28600 **Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets** oder ähnlicher Arrangements anschafft.

In 12 Sorten 1 ℳ. 25 ₰, in 6 Sorten 60 ₰. (s. auch Sortiment 28630).

No.				ℳ	₰
28615	**Laubhölzer und Sträucher** . . .	12	Sorten	1	—
28616	—— —— ——	6	—	—	70
28620	**Koniferen**	25	—	2	50
28621	——	12	—	1	50
28622	—— **zur Topfkultur**	12	—	1	75

Zur Bienenweide!



Zwei der besten Honigpflanzen sind nach Urteil von tüchtigen Imkern No. 40599, „Echinops sphaerocephalus" und No. 40760, **Hedysarum coronarium, Hahnenkopf.**

No. 28625. **Ein Sortiment honigender Sommerblumen und Stauden** in 10 Sorten . 90 ₰.

No. 28626. —— —— —— —— —— . . . . in 5 Sorten . 50 ₰.

No. 28628. **Mischung honigender Sommerblumen zur Aussaat ins freie Land** à Pfd. 2 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

NB. **Bienenwirtschaftliche Geräte** siehe Register am Schlusse des Kataloges.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.







Preis 2 ℳ 50 ₰ und 1 ℳ 25 ₰.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). **Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt.** 2 ℳ 50 ₰.

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 ℳ 25 ₰. Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 82 nachzuschlagen.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkelknollen ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbste verabsäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Lohe oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohdecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. **Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.**

Februar. Fortsetzung u. Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pferdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monates Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendigt das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreiser. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerkleinern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbste gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der groben Erdteile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshaufen auseinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzelechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verweichlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagesüber abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Astern, Elichrysum, Hahnenkämmen, Gomphrenen, Nelken, Sommerlevkoyen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, säet sie in Näpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Näpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Canna-Knollen ein. Man säet harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensée), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten (Balsaminen säet man jetzt erst) oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, säet in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man säet ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbste auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monates jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angetrieben), Mirabilis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühtulpen, Hyacinthen, Narcissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl. pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrietia deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythronium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl. pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba), Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Frühtulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfröste, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angetriebenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolus, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten. Herbst- und Winterlevkoyen sind auszusäen.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinthen, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man säet zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Näpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahre gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlevkoyen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angedeuteten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulierens. Man säet Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtsbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Miste oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monates die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumarius (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie oben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendigt die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, dieselben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinternden Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlevkoyen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land säen, die dann im nächsten Jahre zeitiger blühen. Man besichtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände,

Blumengarten-Kalender:

auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narcissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monates beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachtfröste, und muss man auf der Hut sein, zarte Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Astern, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox decussata mit mehreren Abarten, Helianthus u. s. w.

Oktober. Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen, zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halbverrottetem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speciell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstande von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohdecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

Dezember. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohdecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesäet werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigentümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwickelung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit **F** bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwickelung es sogar erforderlich ist, solche sind mit **MF** bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgeben künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit **M** bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samenmengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so säet man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Die feinkörnigen Sämereien, wie z. B. Campanula speculum, Linarien, Leptosiphon u. a., drückt man nach der Aussaat nur mit dem Fuss oder einem Trittbrett an, ohne sie mit Erde zu überziehen. Davon fallen genug Körner zwischen die Erdkrume, die durch das Festdrücken und Angiessen hinreichend tief liegen, um in gute Keimungsbedingungen zu kommen. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, säet man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den früh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40—50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesäet wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe oder durch schmale 2 cm breit geteilte Dachspäne in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwickelung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Samen, die längere Zeit liegen, bevor sie aufgehen, muss man stets in gleichmässiger Feuchtigkeit halten. Das jedesmal notwendig gewordene Giessen muss durchdringend sein und mit lauigem Wasser vorgenommen werden. Geschah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die gleicherweise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 ▢cm. bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, säet aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend **(sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verstosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens)**, indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraust leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwickelung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert

reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich auch mein Zimmergewächshäuschen, das ganz vorzüglich zur Anzucht feinerer Sämereien passt. Die Kultur der bekanntesten Sommergewächse wird in meinem Heft 14, Preis 75 ₰, ausführlich behandelt, und empfehle ich Blumenfreunden dies Buch angelegentlich.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen ♂. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwickelung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen ♃, haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahre die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man säet im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahre mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzogenen Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahre mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitte 50—60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäeten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse säet man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu 1/8 ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserpflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatz von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besäeten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schlemmen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimauges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem, weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten, wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwickelung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰.

Blumensamen-Sortimente

reich ausgewählt und billig.

Elite-Ausstattungs-Sortimente

von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offeriere ich zu folgenden Preisen:

No. ***I.*** *für grössere Gärten . . . . . . ℳ.* ***30*** — *No.* ***II.*** *für mittelgrosse Gärten . . . . . ℳ.* ***20*** —

No. ***III.*** *für kleinere Gärten . . . . ℳ.* ***9*** —

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.

No. ***IV.*** *Sortiment zu . . . . ℳ.* ***6*** — *No.* ***V.*** *Sortiment für kleine Arrangements zu ℳ.* ***3*** —



Blumensamen-Sortimentskasten
VI zu 5 ℳ, VII zu 3 ℳ.

Blumensamen-Sortimente

in kolorierten Düten in eleganten flachen Metallkästen verpackt (s. Abb.).

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten mit künstlerisch ausgeführten, **naturgetreuen buntfarbigen** Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie teuere, umfangreiche, gärtnerische Werke. Jedes Beutelchen ist mit Kulturanweisung versehen.

No. ***VI.*** *Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck ℳ.* ***5*** —

No. ***VII.*** *Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung . . . . ℳ.* ***3*** —

Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage (couvertartig) verpackt sind, bitte unter No. 28630 u. 28635 nachzuschlagen.

Sortimente für Kindergärten,

welche ich empfehle im Anschluss an nachstehend preisgekrönte Arbeit

„Wie kann ich sparen?“*)

„Kürzlich schrieb eine Freundin an mich und klagte über das zarte Aussehen ihrer Kinder; ja mich wundert es nicht, trotzdem sie auf dem Lande aufgewachsen, sind es die reinen Treibhauspflanzen, aber woher kommt das, weil sie den ganzen Tag im Zimmer sitzen müssen und wenn sie an die Luft kommen, doch nur langsamen Schrittes einhergehen durfen. Jeder kleine Luftzug führt ihnen Erkältung zu und vom Arzt und Apotheker kommen sie nicht weg, das kostet einen Haufen Geld und doch könnten sie sparen, wenn sie vernünftiger wären.

Wenn die Kinder im Freien spielen dürften nach Herzenslust und im geschützten Garten ihr **Plätzchen** bekämen wo sie ihr **eigenes Fleckchen** bebauen könnten mit allerlei Blumen, die Kleinen würden schon Farbe bekommen und **sich** mit **Spaten, Hacke** und **Harke beschäftigen**, war es ihnen doch eine Lust, als sie bei mir waren und ich ihnen ein Stückchen Land zur Bebauung anwies; die Augen glänzten, mit **Feuereifer** machten sie sich daran **und haben auch alle** Beete bejätet, es war eine Lust, ihnen zuzusehen. Von **F. C. Heinemann** in **Erfurt** liess ich Samen kommen, allerlei **Sortimente** Gemüse wie **Blumen**, zum **Preise** von **einigen** Mark; die **Sommerblumen** namentlich **entfalteten** sich mit **einer Pracht**, die mich entzückte. Möchten **doch nur alle Eltern**, um ihre Lieblinge frisch und gesund zu erhalten, sie im Freien tummeln lassen und sie nicht so ängstlich vor jedem Luftzug hüten, frische Luft, Bewegung ist das Beste; und das **Arbeiten der Kleinen im Garten, das Begiessen der Pflänzchen** ist **ja allen** Kindern **eine Freude**, auf das Wachsen und Gedeihen der Blumen müssen sie aufmerksam gemacht werden, um das Leben in der Natur kennen und lieben zu **lernen**. Als ich Kind war, war es mir eine Lust, meine Gärtchen eigenhändig zu bestellen **und** sollte das jetzt bei Kindern nicht gerade so sein, und **das giebt gesundes** Blut **und spart** den Eltern **manche Ausgabe**, wenn sie die Kinder vernünftig und auf gesunde Art erziehen.“

*) Aus von „**Haus zu Haus**“. Ad. Mahn, Leipzig.

Neuheit!



Blumen-Geräte-Garnitur (Spaten, Hacke, Rechen und Gabel) **ohne** Samen **für Kinder** 2 ℳ.

Kinder-Blumensamen-Sortiment

in kolorierten Düten mit Kultur-Anleitung in 12 Sorten . . ℳ. 1 —

Kinder-Gemüsesamen-Sortiment

in 6 Sorten . . . . . . ℳ. — 50

Mit Blumen-Geräte-Garnitur für Kinder, bestehend aus Spaten, Hacke, Rechen und Jätegabel 2 ℳ. mehr. (s. Abb.)

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Сѣмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Gewichtsteile, welche den Wert von 10 ₰ nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen! Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *.

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 cm hoch.
Aussaat: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30000	**Abronia** umbellata, doldenblütige, sehr schön, * M	40	10
*30012	**Acroclinium** roseum, rosenrotes 0 M	40	10
30016	—— —— **fl. albo**, weisses 0 M	40	10
30020	—— —— flore pleno, gefülltes rosenrotes, empfehlenswert	40	10
30024	—— —— fl. albo pl.	40	10
30042	Adonis autumnalis, Herbst-Adonis 0 F	20	10
*30046	—— aestivalis, Sommer-Adonis 0 F	20	10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	40	10
*30064	**Ageratum** mexicanum, blau 0 M	40	10
30068	—— —— nanum album, weisslich * M	40	10
30070	—— —— —— **atrocoeruleum**, das schönste dunkelblaue * M	80	15
30071	—— —— —— Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	80	15
30072	**Ageratum** mexicanum nanum „Blue Perfection“. Diese vorjährige Neuheit ist tief dunkelblau, ganz gedrungen wachsend u. überhaupt wohl die schönste des ganzen Sortimentes	—	25
30073	—— —— —— Little Dorrit, lasurblau, reichblühend, reizend zu Teppichbeeten. * M	80	15
30074	—— —— —— Little Dorrit, weiss, neu * M	100	15
30076	—— **Lasseauxi**, zartrosa 0 M	120	20
*30077	**Agrostemma** coeli-rosa, Himmelsröschen † F	20	10
30079	—— coeli-rosa flore albo † F	40	10
30083	—— —— —— fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	40	10
30096	**Alonsoa** grandiflora, Halbblume. 0 M	40	10
30098	—— Mutisi, rosa mit scharlachrotem Centrum 0 M	40	10
30104	—— **Warszewiczi**, scharlachrot, die schönste 0 M	60	15
30106	—— linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	60	15
30110	—— Mischung schönster Sorten	40	10

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30115	Alyssum Benthami, Steinkraut * F H	60	15
30116	—— —— compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H	60	15



No. *30129 **Amarantus caudatus, Fuchsschwanz.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 30147. **Amarantus**, schönste Freilandsorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30127	**Amarantus** atropurpureus, blutrot F	20	10
*30129	—— **caudatus**, † F rot (s. Abb.)	20	10
30131	—— cruentus, Blut-Amarant † F	20	10
30133	—— monstrosus, dunkelblutrot † M	20	10
30135	—— spec. aureus, goldgelb † M	20	10
30137	—— Margaritae, neu, niedrig	20	10
30147	—— schönste Freiland-Sorten gemischt (s. Abb.)	20	10
	Amarantus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.		
	Ammobium, s. Abteil. Stauden.		
*30152	**Anagallis grandiflora, gemischt** * M	80	15
30154	—— —— blau * M	90	15
30156	—— —— scharlach * M	90	15
30157	—— —— Napoléon III., bräunlich-karmesin * M	100	20
30159	—— —— Eugénie, hellblau mit Weiss * M	160	20
30170	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	20	10
	Antirrhinum s. No. 19000—19054.		
30180	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	275	30
30190	Argemone grandiflora, grossbl. Stachelmohn, weiss F	40	10
*30195	Arnebia cornuta, Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M	—	40
30200	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20	10
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortimente, Seite 59		
30221	—— tenellus, hellblaue A * F	60	15
30232	Athanasia annua * M F	40	10
	Balsaminen, siehe Sortimente, Seite 63.		



No. 30296. **Browallia speciosa major.** à Port. 75 Korn 25 ₰.

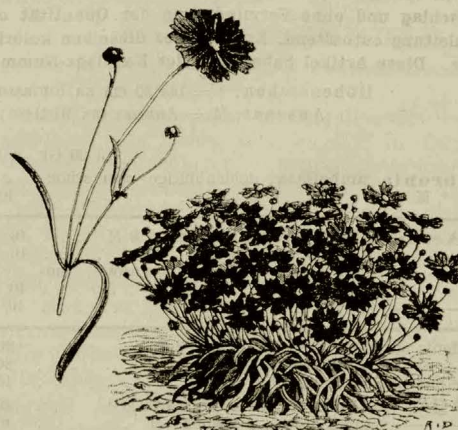
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30240	**Bartonia** aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	40	1
30242	—— —— nana, niedrige * F	40	1
30251	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdbeerspinat † F	20	1
30259	**Brachycome iberidifolia**, blau und weiss * M F	160	2
30261	—— —— **rosea**	200	2
30275	**Browallia** elata, hohe blaue 0 M	120	2
30277	—— —— fl. albo, weissblühende 0 M	120	2
30279	—— —— purpurea, purpurviolett	200	2
30290	—— —— **gemischt** 0 M. Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs.	90	1
30295	—— Czerwiakowski, tiefhimmelblau	120	2
Neu! 30296	**Browallia speciosa major** (s. Abb.). Prachtvolle Topfpflanze, dunkelblau. Von leichtester Kultur à Pt. 75 Korn	—	2
30311	Calandrinia speciosa, prächtige purpurrote † M	20	1
30313	—— —— alba, weisse Varietät † M	20	1
30314	—— umbellata, dunkelrote doldenblütige * M, reizend für Topfkultur	120	2
30320	**Calendula** pluvialis, regenanzeigende * F	20	1
30322	—— **ranunculoides fl. pl.**, gefüllte ranunkelartige * F	20	1
*30323	—— **officinalis „Meteor“**, gestreift	20	1
Neu! 30324	—— —— **fl. pl. „Favorite“** (s. Abb.) Ein schönes Seitenstück zu Calendula „Meteor“, dessen Farben es in hellerem Tone aufweist. Reichblühend, von leichter Kultur	—	6
30325	—— —— **grandiflora fl. pl.**, neu, dunkelorange, grossblumig	20	1
30326	—— —— —— **Prinz von Oranien**, dunkelorangegelb gestreift	20	1
30327	—— —— —— **sulphurea fl. pl.** Grossbl. schwefelgelb	20	1
30330	—— —— flore pleno (s. Abb.), gefüllte, gemischt	20	1



No. 30324. **Calendula officinalis flore pleno „Favorite“.** à Port 60 ₰.

No. 30330. **Calendula officinalis fl. pl.**, die schönsten Sorten in **Prachtmischung.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
30336	Callichroa platyglossa, breitzungige 0 F	60	1
*30348	**Calliopsis** bicolor, zweifarbiges Schöngesicht † M F	40	1
30350	—— —— nigra speciosa, schwarzes † M F	40	1
30352	—— —— marmorata † M	40	1
30353	—— —— **semiplena**, halbgefüllt, reizendes Bouquetblümchen	40	1
30354	—— —— nana * M F	40	1
30356	—— —— —— **marmorata**, * M F das schönste	40	1
30358	—— —— —— purpurea * M F	40	1



No. *30370. **Calliopsis bicolor,** hohe und niedrige Sorten gemischt. (s. S. 85.) 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

Sommerblumen:

No. — à 20 Gr. à Port. ₰ ₰

Neu! 30368 **Calliopsis bicolor nana Tom Thumb** „Crimson King". Reizende Neuheit 75 15
*30370 —— —— **hohe und niedrige Sorten gemischt** (s. Abb. S. 84) 30 10
30380 —— **cardaminifolia nana compacta atrosanguinea**, sehr schön 0 M F 40 10
30385 —— **coronata maxima**, goldgelb, reichblühend 40 10
30386 —— **japonica**. Reiz. Sommergewächs, wird ganz kompakt nur ca. 40 cm hoch 100 20
30387 **Ein Sortiment von 6 der schönsten** Calliopsissorten — 50
30388 **Callirhoë pedata nana compacta**, zu Einfass. M 60 15
30390 —— verticillata * M (ist auch ausdauernd) 100 15
30400 **Campanula** attica, sehr zierlich * F u. M. 160 20
30404 —— —— **alba**, weisse Glockenblume 160 20
30406 —— Loreyi, blaue * F 175 20
30408 —— —— alba, weisse * F 175 20
30410 —— macrostyla, grossblumig violett 275 30
*30416 —— **Speculum**, blauer Venusspiegel * F 40 10
30418 —— —— flore albo, weissblühender * F 40 10
30420 —— —— grandiflora, grossblumig, blau * F 40 10
30424 —— —— **procumbens**, blau 80 15
30426 —— —— —— weiss 80 15
30440 —— —— —— gemischt 60 15
Cajophora, s. Schlingpflanzen.
Cannabis, s. Blattpflanzen.
Capsicum, s. No. 21800 und 2948.
30450 Carthamus tinctorius, Saflor † F 20 10
30455 Castilleja indivisa, prachtvoll, ein reizendes rotblühendes Sommergewächs für Topfkultur — 40
Celosia cristata, s. Sortimente No. 17760.
—— pyramidalis, s. Sortimente No. 17800 u. d. f.

30456 **Centaurea americana**. Riesenflockenblume † M 120 20
30457 —— —— **alba**, reinweiss, neu. Eine ganz vorzügliche Schnittblume, die oft einen Durchmesser von ca. 12 cm erreicht 250 25

30459 —— **Crupina**, mit interessantem Samen 20 10
*30460 —— **Cyanus, blaue Kornblume, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I.** 40 10
*30461 —— —— **in vielen Farben gemischt** † F 20 10
30462 —— —— **fl. pl.** gemischt (s. Abb.), bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben 60 15



No. 30462. **Centaurea Cyanus fl. pl. Gefüllte Kornblumen** gemischt. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No. — à 20 Gr. à Port. ₰ ₰
30464 **Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria"** (s. Abb.). Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannten blauen Kornblume. Ein wirkl. ganz reizendes, lange blühendes Sommergewächs 100 20
30465 —— —— **nana compacta hybrida**. Mischung neuer reizender Farben dieser niedrigen Varietät, enthaltend die voriges Jahr als neue Farben dieser Klasse angebotenen: 100 20
30466 —— —— —— —— braunrot 130 20
30467 —— —— —— —— weiss mit Lila 130 20
30468 —— —— —— —— weiss mit Rosa 130 20
30469 —— **cyanoides**, mit reizenden, tiefdunkelblauen Blumen, schöner in Farbe und grösser als die bekannte Lieblingsblume unseres alten Kaisers. Auch zur Topfkultur geeignet 75 50
30470 —— **depressa**, blaue Zwergflockenblume 0 F 20 10
30471 —— —— **rosea**, rosenrot blühende 0 F 20 10
30473 —— moschata, weisse 0 F 60 15
30474 —— —— atropurpurea, dunkelpurpurn H 60 15
30475 —— —— fl. coeruleo, blaurote 0 F H 60 15
30476 —— moschata schöne Mischung 0 F H 40 10
*30477 —— suaveolens, gelbe 0 M F H 60 15
30490 **Ein Sortiment** v. 6 der schönst. **Centaureen**-Sorten (Flockenblumen) — 75



No. 30464. **Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria".** 20 Gr. 1 M., à Port. 20 ₰.

No. — à 20 Gr. à Port. ₰ ₰
30480 **Centaurea odorata**, hellpurpurn, prachtvoll duftend 275 30
30482 —— —— **alba** (Margaritae), weiss mit köstlichem Wohlgeruch, ausgezeichnet für Bouquets 325 30
30484 —— —— **Chamaeleon.** Gleichfalls sehr wohlriechend. Im Aufblühen gelb, dann heller bis weiss werdend, zuletzt schön rosa. Ein reines Naturwunder — 40
30486 —— —— Mischung obiger wohlriechenden Sorten 325 30
30488 —— **imperialis, neu.** Kräftiger wachsend als die vorhergehende, mit grossen, wohlriechenden Blumen, die in vielen Farben variieren, wird über 1 m hoch — 40

30495 Centranthus macrosiphon nanus † F 40 10
30497 —— —— —— albus, weiss F 40 10
30511 **Cerinthe** major F H 40 10
30513 —— gymnandra F H 40 10
30520 **Chaenostoma fastigiatum**, rot * M 60 15
30522 —— —— **fl. albo**, weissblumig M 80 15
30524 —— **polyanthum**, vielblumig * M 60 15
Cheiranthus annuus, Erfurter Sommerlevkoyen, siehe Sortimente von No. 4000 ab.
Cheiranthus Cheiri, Goldlack, von No. 9660 ab.
30535 **Cheiranthus maritimus**, rote Seelevkoye * F 20 10
30537 —— —— weiss * F 20 10
30538 —— —— compactus fl. albo * F 20 10
30539 —— —— —— fl. rubro * F 20 10
30540 —— —— „Fairy Queen", leuchtendrot * F 40 10
30541 —— —— „Crimson King", schön * F 40 10
*30549 —— —— **gemischt** 20 10
Chenopodium, s. Blattpflanzen.

Chrysanthemum.

30552 Chrysanthemum carinatum, weiss 0 M u. F 40 10
30554 —— —— **Chamaeleon**, wie der Name sagt, verändert sich die Farbe der Blume während ihrer Blütendauer, so dass auf einer Pflanze ein reiches Farbenspiel verschieden gefärbter Blumen sich vereinigt 120 20
30558 —— —— **nanum coccineum**, scharlachrot, neu * F 60 15
30559 —— —— **atrococcineum**, rotblühende Wucherblume 0 M u. F 40 10
30560 —— —— —— **foliis aureis**, mit goldgelber Belaubung, neu 0 M u. F 200 25
30561 —— —— **hybridum fol. aureis.** Neue einfachblühende Varietät des goldgelbblätterigen Chrysanthemum von niedrigem Wuchs. Die Blüten erscheinen in reichem Farbenspiel — 50
30562 —— —— **plenissimum fol. aureis**, dichtgefüllte Blumen, goldgelbe Belaubung, niedrig, neu — 40
30563 —— —— **purpureum**, purpurviolett 0 M u. F 40 10
30564 —— —— **leuchtend violettrot**, neu, sehr schön, 0 M u. F 75 15
30566 —— —— Burridgeanum 0 M u. F 40 10
30568 —— —— „Eclipse", braun mit Gelb 0 M u. F 40 10
30569 —— —— venustum, reizend rosa 0 M u. F 40 10
30571 —— —— fimbriatum fl. pl., neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: Crimson Queen, Purple Prince, Schneeflocke, Picotte, Bronze, Lilacina 200 20
30572 —— —— **Dunetti fl. pl.**, schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F 100 20
30573 —— —— —— purpureum fl. pl. 220 25
30574 —— —— —— **aureum fl. pl.**, goldgelb, schön 100 20



No. *30575. **Chrysanthemum carinatum,** schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

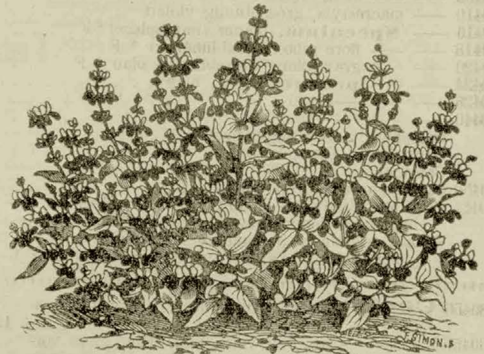
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30575	**Chrysanthemum** carinatum, **schönste einfache gemischt** (s. Abb.)	40	10
30576	—— coronarium aureum fl. pl., goldgelb † M u. F	40	10
30578	—— —— album fl. pl. 0 M u. F	40	10
30580	—— —— imbricatum fl. pl. 0 M u. F	60	15
30582	—— —— gemischt 0 M u. F	40	10
Neu! 30584	—— **segetum „Gloria".** Diese Neuheit von der kinderleichten Kultur der Sommer-Chrysanthemum hat ganz hervorragenden Wert. Es besagt alles, wenn ich sie als **goldgelbe Marguerite** bezeichne	—	75
30586	—— **inodorum plenissimum, schneeweiss gefüllt,** unübertrefflich für Bouquets 0 M	150	20
30590	—— multicaule 0 M u. F	40	10
30595	**Ein Sortiment** von 6 Sorten der schönsten einjährigen Chrysanthemum (Wucherblumen)	—	50
30610	**Clarkia elegans fl. pl.** 0 M F	20	10
30611	—— —— alba	20	10
30612	—— —— —— fl. pl.	40	10
30614	—— —— fl. pl. Purple King	40	10
30615	—— —— —— Salmon Queen	40	10
*30620	—— —— **schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten**	20	10
*30622	—— pulchella 0 M F	40	10
*30623	—— —— alba	40	10
30624	—— —— —— Tom Thumb	40	10
30625	—— —— fl. pl.	40	10



No. 30626. **Clarkia purpurea flore pleno.** Purpurrot gefüllt. à Port 60 ₰.
No. 30640. **Clarkia pulchella, gemischt.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

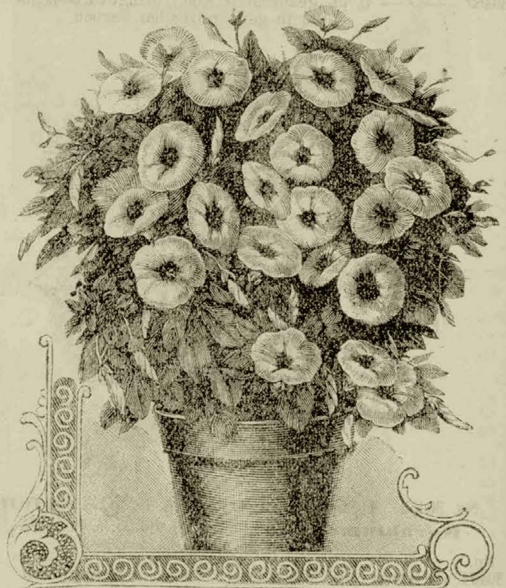
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
Neu! 30626	**Clarkia pulchella purpurea fl. pl.** (s. Abb.). Die Clarkien, die zu unseren zierlichsten und dankbarsten Sommerblumen mit gehören, finden sowohl für Gruppen im Garten, als auch als Zimmerstrauss passende Verwendung. Man säet sie direkt ins Freie. Meine Neuheit zeigt ein lebhaftes Purpur und ist gut gefüllt	—	60
30627	—— —— integripetala	20	10
30628	—— —— —— **fl. pleno**	40	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30632	**Clarkia pulchella marginata**	20	1
30634	—— —— —— Morning Glory	100	1
30640	—— —— **gemischt** (s. Abb.)	40	1
30641	**Cleome** sesquiorgialis, schön † M	140	2
30642	—— speciosa, prächtig † M	100	2
30644	—— pungens. Ein grossartig schönes Sommergewächs, blüht sehr lange † M	200	2
30650	**Clintonia elegans,** zierlich * M	275	3
30653	—— pulchella, blaue * M	—	3
30656	—— —— alba * M	—	3
30660	—— —— atropurpurea * M	—	3
30669	**Collinsia bartsiaefolia,** rot- und weissblühend 0 F	40	1
30672	—— bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	1
30674	—— grandiflora, grossblumig 0 F	40	1
30676	—— multicolor, vielfarbig 0 F	20	1
30678	—— violacea, buschig	40	1
30680	—— verna, himmelblau mit Weiss. Eine der schönsten und anmutigsten Frühlingsblumen (Aussaat im Herbst)	140	2



No. *30690. **Collinsia,** schönste Sorten dieser reizenden Sommerblumen gemischt. à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*30690	Collinsia, **schönste Sorten gemischt** (s. Abb.)	20	1
30695	**Collomia** coccinea, scharlachrot 0 F	50	1
30704	**Commelina** coelestis, himmelblau 0 M	60	1
30708	—— —— alba, weiss 0 M	40	1



No. 30754. **Convolvulus tricolor compactus,** neue buschig wachsende Varietät in schöner Mischung à Port. 30 ₰.
No. *30750. **Convolvulus, kriechende Winden** im herrlichsten Farbenspiel. à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
30721	**Convolvulus tricolor unicaulis,** dunkelblau, die **schönste**	20	10
30725	—— —— dreifarbig * FH	20	10
30729	—— —— albus, weiss * F	20	10
30731	—— —— azureus, blau * F	20	10
30733	—— —— splendens, braunviolett * F	20	10
30734	—— —— roseus, zart rosenrot * F	20	10
30735	—— —— —— **superbus,** der erste Convolvulus, der eine wirklich rosa Färbung aufweist	100	15
30738	—— —— variegatus, gestreift * F	20	10
*30750	—— —— **schönste gemischt** (s. Abb.)	20	10
30752	—— —— Ein Sortiment v. 6 d. schönsten Sorten Convolvulus tricolor (niedrige Winden)	—	50
30754	—— —— **compactus** gemischt, eine neue kompakt wachsende Form der kriechenden Winde, die sich zu dieser verhält wie die Zwerg-Tropaeolum (Tom Thumb) zu d. rankend. Sorten	—	30

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30756	**Cosmanthus** fimbriatus * F	60	15
30771	**Cosmidium** Burridgeanum, samtbraun, goldig bordiert † M F	40	10
30773	—— Engelmanni, gelb	20	10
*30779	**Cosmos** hybrida, gemischt, neu. † M. Cosmos ist eine der reizendsten Sommerblumen. Die Blume erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber kleiner und eleganter. Das Laubwerk dagegen ist fein und zierlich. Der Same ist gross, geht leicht auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierigkeit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch	80	15



No. 30782. **Cosmos sulphureus.** Lange und reichblühend, prachtvoll goldgelb. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30780	**Cosmos** bipinnatus, reinweiss. Reizende weisse Abart der vorhergehenden Sorte †	100	20
30781	—— hybridus, neue Mammut, sehr schön. Prachtvoll in der Belaubung; verlangt frühzeitige Aussaat u. Vorkultur, um in volle Blüte zu kommen	120	20
30782	—— **sulphureus** (s. Abb.), prachtvoll gelb, reichblühend, kaum halb so hoch als der vorige	60	15
30787	**Crepis** barbata, bärtiger Pippau 0 F	40	10
30789	—— rubra, roter 0 F	20	10
30794	—— **verschiedene Farben gemischt**	20	10





No. 30800. **Cuphea miniata,** zinnoberkarmin, eine der schönsten Sommerblumen. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30798	**Cuphea** platycentra, prachtvolles reizendes Topfgewächs * M	—	40
30800	—— **miniata, mennigrote** (s. Abb.), d. schönste. * F	60	15
30803	—— —— **compacta.** Die schönste buschig wachsende Sommer-Cuphea, die es jetzt giebt, neu!	—	25
30804	—— purpurea, purpurn 0 M	40	10
30806	—— Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810	—— strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812	—— Zimapani, violettrot 0 M	40	10
30820	Cynoglossum coelestinum * F	20	10
*30823	—— linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F	20	10
30831	**Dahlia Zimapani** (Bidens atrosanguinea) 0 M	270	30
30832	—— —— superba. Blumen tiefpurpurn fast schwarz.	—	40
	—— variabilis, siehe No. 19250 u. d. f.		
30848	**Datura** fastuosa alba pl. † M	60	15
30850	—— —— violacea pl. † M	60	15
30852	—— —— **Huberiana,** gefüllter † M	60	15
30854	—— humilis flava fl. pl., gelbgefüllt † M	60	15
30856	—— Metel, weisser, duftend † M	20	10
30857	—— Wrighti, lilaweiss	40	10
30866	**Delphinium** cardiopetalum * F	20	10
30868	—— —— roseum † F	40	10
	—— Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.		
	Dianthus chinensis, Sommernelken s. von No. 19400 ab.		
30877	**Dracocephalum** moldavicum, blau 0 FH	20	10
30879	—— —— weissblühend 0 FH	20	10
30885	**Echium creticum, scharlach, schön für Gruppen** 0 FH u. M	40	10



No. *30895. **Elichrysum monstrosum fl. pl.,** grosse gefüllte Strohblumen gemischt, 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30893	**Elichrysum** brachyrhynchum, gelbe Strohblume * M	60	15
*30895	—— **monstrosum fl. pl.** (s. Abb.), **grosse gefüllte, gemischt** 0 M	80	15
30914	—— —— —— dunkelblutrote 0 M	100	20
30916	—— —— —— schwefelgelbe 0 M	100	20
30918	—— —— —— rostfarbige 0 M	100	20
30920	—— —— —— rosenrote 0 M	100	20
30922	—— —— —— dunkelbraune 0 M	100	20
*30924	—— —— —— **Borussorum Rex, beste weisse** 0 M	90	15
30926	—— —— **nanum Tom Thumb, gefüllt, niedrig, gemischt**	100	15
*30928	**Ein Sortiment** von 6 Farben Elichrysum monstrosum fl. pl. (Gefüllte Strohblumen)	—	60
30930	Elsholtzia cristata, lila, wohlriechend	40	10
30935	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrote Emilie 0 F	40	10
30940	**Erodium** gruinum, Hygrometer-Reiherschnabel, 0 M Wetter anzeigend	40	10
30945	**Erysimum** arkansanum, gelb 0 F	40	10
30947	—— Perowskianum, orangegelber, mit sehr feinem Wohlgeruch F	20	10
30950	Erythraea Mühlenbergi, rosa, sehr hübsch	—	40
*30956	**Eschscholtzia californica, gelbe** * FH	40	10
*30958	—— —— alba, weissblühend * FH	40	10
30964	—— —— rosea, schön * FH	40	10
30966	—— —— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	80	15
30967	—— Douglasii. Blüht 14 Tage früher als alle anderen Sorten, rein goldgelb mit dunkler Mitte	—	30
30968	—— **crocea, safrangelbe** * FH	40	10
30970	—— —— fl. pl. * FH	60	15
30972	—— —— alba fl. pl. * FH	60	15
30974	—— Mandarin, tief orangegelb F	60	15
30975	—— „The Golden West“. Grossblumig leuchtend goldgelb mit einem tieforange gelben Kreuz in der Mitte	270	25
30980	—— tenuifolia, niedrig, zartblätterig * F u. M F	40	10
*30990	—— viele schöne Sorten gemischt	40	10



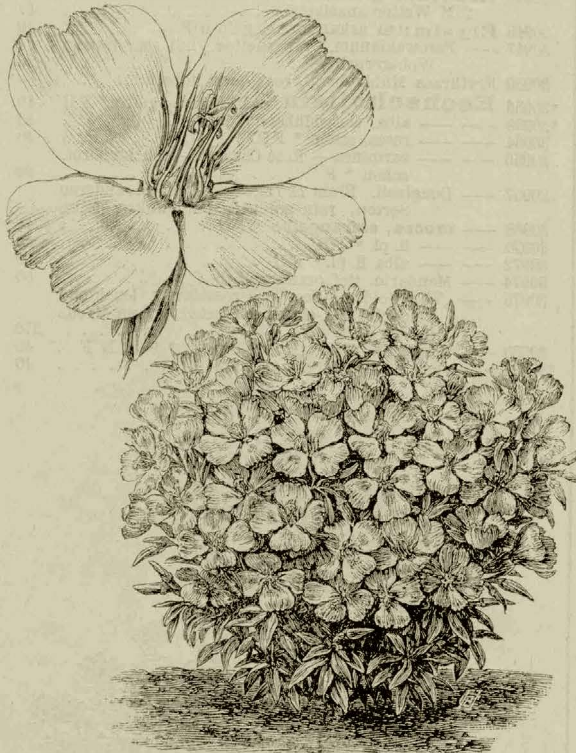
No. 31101. **Gilia,** schönste niedrige Sorten gemischt. (s. S. 88). 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 31104. Ein Sortiment v. 6 schönen Gilia-Sorten à Port. 50 ₰. (s. S. 88)

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31000	**Eucharidium** grandiflorum * F H	40	10
31002	—— —— album	60	15
31004	—— —— roseum	40	10
31020	Eutoca Wrangeliana * M H	40	10
31052	Fenzlia dianthiflora * M	600	40
31054	—— —— alba, weissblühend M	600	40
31056	—— —— rosea, rosa	600	40
	Gaillardia s. No. 19500 u. d. f.		
31060	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M	60	15
31067	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	20	10
31075	**Gilia capitata, kopfförmige Gilie** ⊙ F	20	10
31078	—— —— alba, weissblühende ⊙ F	20	10
31080	—— achilleaefolia, schafgarbenblätterige	20	10
31081	—— —— **fl. roseo**, rosenrote ⊙ F	20	10
31083	—— laciniata, sehr niedlich * F	20	10
31085	—— minima coerulea, kleinste himmelblaue	20	10
*31087	—— tricolor, dreifarbige * F H	20	10
31089	—— —— alba, weisse * F H	20	10
31090	—— —— rubro-violacea F H	20	10
31092	—— —— rosea splendens, rosenrote * F	20	10
31093	—— —— nana compacta alba, neu, schön * F	20	10
31094	—— nivalis, schneeweisse * F	20	10
31100	—— **hohe Sorten gemischt**	20	10
31101	—— **niedrige Sorten gemischt** (s. Abb. S. 87)	20	10
31104	**Ein Sortiment** von 6 schönen Sorten Gilia (s. Abb. S. 87)	—	50
31108	Glaucium phoeniceum, roter Hornmohn * F	40	10
31120	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	40	10

Godetia.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31128	Godetia amoena, blassrote ⊙ F	40	10
31129	—— grandiflora rosea plena. Eine neue gefüllte zartrosa blühende Varietät. Wird ca. 70 cm hoch.	50	10
31130	—— Bijou, reizende Zwerg- * F	60	15
31134	—— **pumila hybrida, blüht bis in den Herbst hinein.** * F u. M, viele Farben gemischt	80	15
31138	—— Lindleyana fl. pl., purpurrosa ⊙ F	40	10
31140	—— rubicunda splendens, rotgefleckte ⊙ F H	40	10
*31144	—— „The Bride", sehr schön ⊙ F	40	10
31146	—— **Prinzess Heinrich** ⊙ F	60	15
*31148	—— **Lady Albemarle**	60	15
31149	—— **Duke of Fife**	60	15
*31150	—— **Lady Satin Rose**, niedrig, atlasrosa, extra ⊙ F	80	15
31152	—— **Princess of Wales**, feurig ⊙ F	60	15



No. 31156. **Godetia Mandarin** (Heinemann). Erste hellgelbe Sorte. à Port. 15 ₰.
No. 31170. **Halbhohe Sorten schön gemischt.** à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31153	Godetia **leuchtendscharlach. Von den roten Varietäten ist dies die schönste**	150	20
*31154	—— **Duchess of Albany**, reinweiss ⊙ F	80	15
31156	—— Mandarin, hellgelb (s. Abb.). Die Blumen dieser neuen Godetia sind von zartgelber Farbe. Die Wirkung eines ganzen Beetes oder einer Einfassung dieser neuen Godetia gegenüber den anderen dunkelroten Sorten ist sehr effektvoll	80	15
31158	—— Gloriosa. Von allen Godetien ist dies die dunkelste.	100	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31159	**Godetia** Duke of York compacta. Leuchtend karminscharlach, grossblumig	200	25
31160	—— carminea aurea compacta, mit karminroten zart gelb gerandeten Blumen	200	20
31170	—— **Mischung halbhoher schönster Sorten** (s. Abb.)	60	15
31171	—— gewöhnliche Mischung	40	10
31174	**Ein Sortiment** von 6 der schönsten Godetia-Sorten à 1 Port.	—	50
31179	**Gomphrena** globosa rubra * M	40	10
31181	—— —— variegata * M	40	10
31185	—— —— nana compacta, leuchtend violett	40	10
31187	—— aurea superba, goldgelb * M	40	10
31197	Grahamia aromatica, Apfelduft ⊙ M	40	10
31204	Grammanthes gentianoides * M. Sehr interessantes Sommergewächs	—	40
31212	**Gypsophila** elegans, weisses Gypskraut † F	20	10
31214	—— elegans rosea, rosenrotes * F	20	10
31216	—— muralis, rosa, Zwerg- ⊙ F	60	15
31230	Hedysarum humile, purpurn, ganz niedrig	120	20

Helianthus cucumerifolius-Varietäten:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31304	Helianthus cucumerifolius (Miniatur)	40	10
31306	—— —— „Stella", neu. Prachtvolle grosse, goldgelbe Blumen mit dunkler Mitte	60	15
31310	—— —— **„Orion"**, neu. Goldgelb mit gedrehten Blumenblättern wie eine einfache Kaktus-Dahlie	—	40
31312	—— —— **„Diadem"**, neu. Hell citronengelb mit schwarzer Mitte. Form und Grösse der Blumen wie H. c. Stella	—	60
31314	—— —— **grandiflorus „Riesenstern"**. Mit gedreht. Blumenblättern. Blumen meist bis 15 cm Durchm. haltend. Die Pflanze selbst wird beinahe 2 m hoch	—	40



No. 31320. **Helianthus cucumerifolius gemischt**, à Port. 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31320	**Helianthus cucumerifolius, neue Varietäten gemischt** (s. Abb.). Fast jede Pflanze ist verschieden von der anderen. Die Farben variieren hinauf bis zum dunkelsten Goldgelb. Ebenso die Form der Blüte, wie aus beistehendem Cliché zu ersehen ist, und man kann mit einer Gruppe dieser prächtigen Sonnenblume sehr grosse Wirkung erzielen	—	50

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31330	**Helianthus annuus sulphureus**, einfach, primelgelb, eine der schönsten Sonnenblumen	20	10
31334	—— annuus **uniflorus**, mit Riesenblumen	20	10
31336	—— Goldblatt, kräftig u. hoch wachsend, die Blätter sind gelb panachiert; neu!	275	30
31340	—— **argyrophyllus**, silberblätterig † M	20	10
*31342	—— **californ. fl. pl.**, dichtgefüllte goldgelbe † M	20	10
*31344	—— **globosus fistulosus**, safrangelb, dicht gefüllt † M	40	10
31346	**Neu!** —— **hybridus superbissimus**, Hybride von vorhergehendem mit annuus, Pflanzen erreichen eine Höhe von 3—4 m mit silbergrauer Belaubung. Blumen von 12—15 cm Durchmesser. Sehr dekorativ	—	60

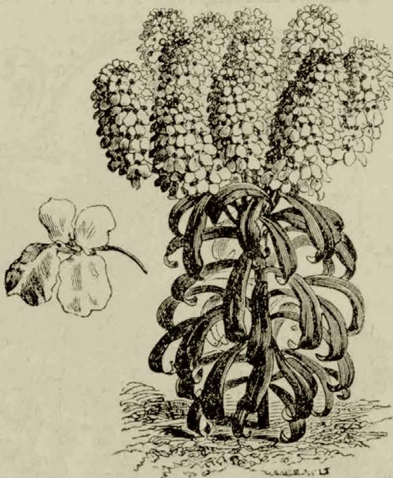
Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31348	**Helianthus** lenticularis. Dekorativste Sonnenblume, spätblühend	20	10
31350	—— macrophyllus giganteus, eine der schönsten und grössten Sorten	20	10
31352	—— Maximiliani. Die jetzt so beliebten einfachen Sonnenblumen blühen gewöhnlich erst sehr spät. Diese neue Sorte dagegen, im April ins Freie gesäet, fängt schon im Juni zu blühen an und ist während des ganzen Sommers mit Blüten bedeckt. Eine wirklich sehr gute Neuheit	—	20



No. 31354. **Helianthus multiflorus fl. pl.** Schönste gefüllte Sonnenblume. à 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31354	**Helianthus** multiflorus fl. pl. (s. Abb.), bringt aus jedem Blattwinkel des Stammes schöngefüllte goldgelbe Blumen, ohne sich im übrigen zu verzweigen	100	15
31356	—— nanus fl. pl., gefüllte Zwerg- † M	40	10
*31360	—— peruvianus, kompakt wachsend	40	10
31370	—— **gefüllte Sonnenblumen gemischt**	20	10
31372	**Ein Sortiment** von 6 Sorten verschiedener Sonnenblumen	—	50
31429	Helipterum corymbiflorum, weissblühend * M	40	10
31431	—— Sanfordi, reizend gelb M	60	15
31435	**Heterospermum Xanthii.** Reizendes Sommergewächs mit kleinen tief chromgelben Sternblumen. Blüht vom Juli bis zum Frost	200	25
*31440	Hibiscus calisureus, grossblumiger Eibisch † M F	20	10
31446	Hymenoxis californica, zierlicher *M	100	20



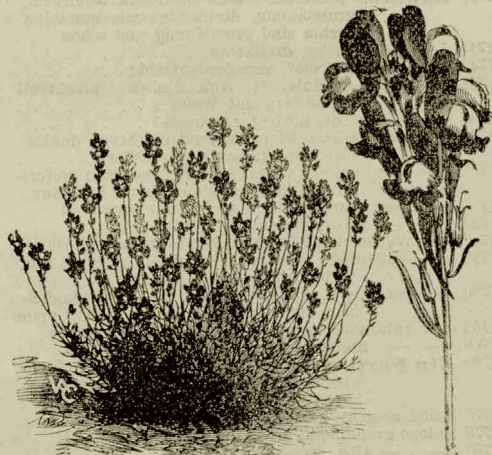
No. *31472. **Iberis hesperidifolia, reinweiss.** à 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31470	**Iberis** amara, Schleifenblume * F	20	10
*31472	—— **hesperidifolia** (candidissima coronaria) (s. Abb.). reinweiss, sehr schön	20	10
31474	—— coronaria Empress, weiss * F	80	15
31475	—— —— **princeps**, niedere Varietät der vorhergehenden, mit ebenso grossen schneeweissen Blüten	350	30
31476	**Iberis** pectinata, weiss, schön * F	20	10
31478	—— coronopifolia compacta, reizend * F	40	10
31480	—— umbellata albida * F	60	15
31484	—— —— lilacina, lila * F	40	10
*31486	—— —— **purpurea**, purpurrot * F H	40	10
*31488	—— —— nana hybrida, neue prachtvolle Hybriden	150	20
	Impatiens Balsamina. s. No. 16100—16446.		
	Ipomoea, s. Schlingpflanzen.		
31500	Ipomopsis Beyrichi 0 M F	100	20
31502	—— elegans (picta) 0 M F	100	20
31504	—— aurantiaca	90	15
31506	—— superba, scharlach 0 M F	90	15
31520	Isotoma axillaris, hellblau * M	—	30
31529	—— petraea alba, weisse Felsen- * M	—	30
31549	Kaulfussia amelloides atroviolacea, dunkelviolett * M F	100	15
31553	—— —— rosea, rosenrote * M F	100	15
	Lathyrus, s. Schlingpflanzen.		
31560	Lasthenia californica, gelb, sehr schön	40	10
*31581	**Lavatera** trimestris, rote Sommerpappel † F	40	10
*31583	—— —— alba, weisse † F	40	10
31585	Layia elegans, gelb, reizendes Sommergewächs.	60	15
31587	—— **glandulosa**, reinweiss	140	20
31590	**Leptosiphon androsaceus, blaue** * F	40	20
31592	—— aureus, goldgelbe * F	50	10
31594	—— densiflorus, rötliche * F	60	15
31596	—— —— albus, weissblühende * F	60	15
31598	—— luteus, gelbe * F	80	15
31600	—— roseus, rosenrote * F	120	20
31612	—— **schönste Sorten gemischt** (s. Abb.)	40	10
31616	—— **hybridus, reizende Hybriden** * F	60	15



No. 31612. **Leptosiphon**, Mischung reizender Varietäten 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31620	**Leptosyne maritima**, prachtvoll (gelbe Marguerite) 0 M	80	15
*31630	Limnanthus Douglasi, gelbe Sumpfblume * F	40	10
31639	**Linaria** bipartita, bläuliches Leinkraut 0 F	40	10
31641	—— maroccana, purpurrotes 0 F	60	15
31645	—— —— carminea, leuchtend karmin 0 F	60	15
31646	—— —— hybrida, bringt die reizendsten Färbungen hervor	60	15
31648	—— reticulata aureo-purpurea, prachtvoll * M	60	15
31650	—— triornitophora, Dreivogelblume 0 M	500	40
31655	—— **aparinoides splendens** (s. Abb.). Es giebt wenig Sommerblumen mit solch prachtvollem Farbenspiel	75	15



No 31655. **Linaria aparinoides splendens.** Frauenflachs, Prachtmischung. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31670	**Linum** grandiflorum rubrum, roter Prachtlein 0 F	40	10
31671	—— —— roseum, sehr hübsch lachsrosa	40	10
31679	Loasa hispida, gelb- und weissblühend M	—	25
31681	—— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. † M Blumen und Blätter brennen stärker als Brennessel	60	15
	Lobelia Erinus, siehe 19600 u. d. f.		
31688	**Lotus Jacobaeus**, schwarzer Jakobsklee 0 M	60	15
31690	—— —— luteus, gelbblümiger 0 M	60	15

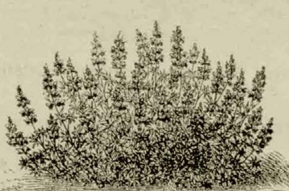
Sommerblumen:

Lupinen.

Alle einjährigen Lupinen, die nachstehend aufgeführt sind, sind reizende Sommerblumen, viele von ihnen besitzen einen feinen Wohlgeruch. An den Boden sind sie anspruchslos, man säet sie direkt ins freie Land, und pflegt man sie, so danken sie es mit dem prächtigsten Flor. Ihrer Schönheit entsprechend, sieht man sie viel zu wenig in den Gärten. Sortimente von Lupinen siehe Seite 79.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31700	Lupinus albo-coccineus, wohlriech. Rosa u. weiss	20	10
31701	—— —— nanus, wohlriechend. Niedrig	60	15
31703	—— albo-violaceus nanus, wohlriechend. Niedrig	40	10
31705	—— Cruikshanksi, blau und weiss, gelbes Auge	20	10
31707	—— —— hybridus, dunkelblau	20	10
31709	—— Dunnetti major, wohlriechend, dreifarbig	20	10
31711	—— —— atroviolaceus, wohlriechend, dunkelviolettrot, im Verblühen weiss	20	10
31713	—— —— superbus, sehr grossblumig	20	10
31715	—— guatemalensis, ähnlich Moritzianus, blau, in Rotviolett übergehend	20	10
31717	—— Hartwegi albus, weiss. Alle Hartwegi-Sorten sind hübsche spätblühende halbhohe Lupinen	20	10
31719	—— —— coelestinus, porzellanblau	20	10
31721	—— —— coeruleus, blau	20	10
31723	—— —— roseus, dunkellilarosa	20	10
31725	—— hybridus atrococcineus, wohlriechend, weiss und rot. Eine der schönsten Sorten	20	10
31727	—— —— insignis, violettrot, einzige Sorte, die einfarbig rot ist	20	10
31729	—— —— nigrescens, wohlr., grossbl., prachtv. dunkelbl.	20	10
31731	—— —— Präsident Cleveland, d. einz. gefülltblühende. S. hübsch dunkelblau m. Violettrot u. Weiss	40	10
31733	—— —— roseus, wohlriechend, fast einfarbig rosa	20	10
31735	—— —— superbus, grossblumig, weiss m. Violettrosa	20	10
31737	—— **luteus „Romulus“.** Niedrig, goldgelb, mit prachtvollem Wohlgeruch	40	10





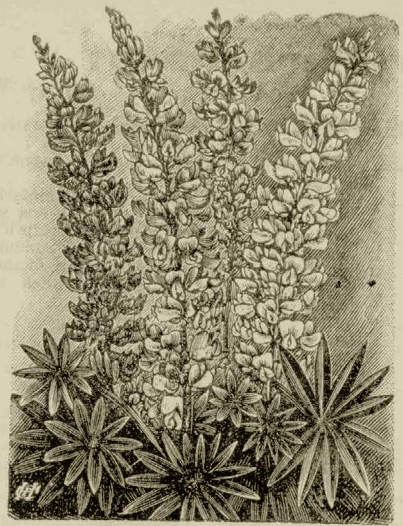
No. 31745. **Lupinus nanus.** Niedrig, reizend dunkelblau mit Weiss. à Port. 10 ₰.



No. 31760. **Lupinus texanus.** Leucht. ultramarinblau mit weissem Auge. à Port. 15 ₰.

No. 31768. **Schönste niedrige Lupinen gemischt.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31739	**Lupinus** mutabilis roseus splendens, wohlriech., grossblumig, dreifarbig; alle mutabilis-Sorten sind grossblumig und schön	20	10
31741	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
31743	—— —— versicolor, verschiedenfarbig	20	10
31745	—— nanus (affinis) (s. Abb.), niedr., prachtvoll dunkelblau mit Weiss	40	10
31747	—— —— albus, niedrig, reinweiss	40	10
31749	—— pantelericus, leicht riechend, prachtvoll dunkelblau, die Spitzen etwas heller	20	10
31751	—— pilosus albus, weiss. Alle pilosus-Sorten sind originell und haben eine hübsche Belaubung	20	10
31753	—— —— coeruleus, dunkelblau mit Rotviolett	20	10
31755	—— —— ruber, ziegelrosa	20	10
31757	—— pulcherrimus, wohlriechend, weiss und violett	20	10
31759	—— sulphureus superbus (Menziesi), goldgelb, im Verblühen rostrot	60	15
31760	—— texanus (s. Abb.). Niedrig, prachtvoll dunkelblau mit Auge. Die schönste niedr. Lupine	60	15
*31766	—— **schönste hohe Sorten gemischt** (s. Abb.)	20	10
31768	—— —— **niedrige gemischt** (s. Abb.)	40	10
31769	**Ein Sortiment** von 10 der schönsten Lupinensorten, dabei verschiedene wohlriechende Sorten	—	60
31770	Madia elegans, zierliche gelbe 0 F	40	10
*31778	Malope grandiflora, grossblumig, purpurn † F H	20	10
*31780	—— —— alba, weisse † F H	20	10
31787	Malva miniata, mennigrote Malve † F	40	10
31790	—— mauritiana, purpurviolett † F	40	10
	Malven, gefüllte englische, siehe No. 17620 u. d. f.		
31792	—— crispa, krausblätterig † F	20	10
31796	Martynia Craniolaria, ahornblätteriges † M	40	10
31800	—— lutea, goldgelbes † M	40	10
31802	—— proboscidea, blassrotes † M	40	10
31810	**Matricaria** eximia fl. pl. † M	60	15
31814	—— —— **nana flore pleno**	150	20
31818	—— —— **grandifl. pl.**, eine d. best. weiss. Schnittbl.	80	15
31820	—— —— **Goldball**, schönes u. dabei ganz originelles Gelb. Reizend für Töpfe und Einfassungen	500	30



No. *31766. **Lupinen,** hohe und wohlriechende Sorten gemischt 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 31768. **Lupinen,** schönste niedrige Sorten gemischt à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31822	**Matricaria eximia corymbosa fl. pl. „Schneeball“.** **Neu!** Die Blüten dieser nur 20 cm hoch werdenden buschigen Pflanze sind vom reinsten Weiss, so dass diese Neuheit infolge ihres Blütenreichtums gute Verwendung als Gruppenpflanze finden kann	—	40
31827	Matthiola bicornis, Gemshorn, sehr wohlriechend † F	30	10
	Maurandia, s. Schlingpflanzen.		
31842	Mesembrianthemum cordifolium fol. var., **bekannte Teppichbeet-Pflanze** * M	—	30
31846	—— crystallinum, Eispflanze * M	50	10
31848	—— **tricolor**, dreifarbige * M	60	15
31852	—— —— album, weisse * M	60	15
	Mimulus, siehe No. 19750 u. d. f.		
	Mirabilis, Wunderblumen, siehe No. 17500—17590 H		
31860	—— longiflora, weisse wohlriechende † M	40	10
31863	—— —— violacea, violettpurpurn † M	40	10
	Momordica, siehe Schlingpflanzen.		
31870	Molucella laevis, originelles Sommergewächs † M	100	20
31875	Myosotis azorica, azorisches Vergissmeinnicht * M	—	30
31877	—— —— alba, weisses * M	—	30
31880	—— alpestris Distinction. Blüht 8—10 Wochen nach der Aussaat und gleicht im Wuchs dem M. alp. Victoria, kann entgegen den anderen Sorten wie ein Sommergewächs kultiviert werden	—	25
31882	—— —— Triumph. Blüht ebenso früh wie Distinction und gleicht sonst dem bekannten schönen M. alp. umbellata grandiflora	—	50
31890	**Nemesia floribunda, reichblühende** * F	100	20
31892	—— versicolor, bunte * M	80	15
31894	—— compacta alba * F	130	20
31896	—— floribunda, blaue * F	100	20
31898	—— **compacta tricolor,** reizende Neuheit (s. Abb.)	200	25
31900	—— in schöner Mischung	120	20



No. 31898. **Nemesia compacta tricolor.** à Port. 25 ₰.

Sommerblumen:



No. 31905. **Nemesia strumosa nana compacta.** Reizende Farben in Prachtmischung. à Port. 25 ₰.

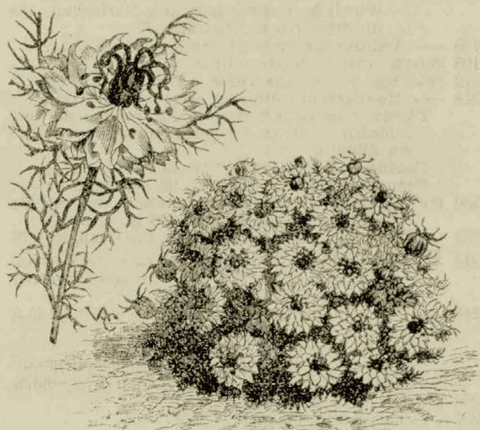
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31905	**Nemesia strumosa nana compacta, neu.** (s. Abb.) Eins der lieblichsten Sommergewächse, die jetzt existieren. Ihr reicher Blütenschmuck variiert in allen den Nemesien eigenen Farben, von hellgelb bis tieforange, auch lila und lilarosa und hellblaue Schattierungen hervorbringend. Ist der erste Flor verblüht, dann schneidet man sie ungefähr handbreit über dem Boden ab und in 14 Tagen sind sie wieder im schönsten Flor, der bis zum Frost dauert 5 Gr. 3 ℳ	—	25

Nemophila, Hainblume.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31920	Nemophila atomaria, schwarzpunkt. Hainblume * F .	20	10
31922	—— atrocoerulea, die schönste dunkelblaue	60	15
31924	—— crambeoides, blassblaue * F	20	10
31926	—— discoidalis, schwarzbraune * F	20	10
31930	—— —— marmorata * F	20	10
*31932	—— insignis himmelblau * F, . . . à Pfd. 1 ℳ 20 ₰	20	10
31934	—— —— alba, weisse * F	20	10
31936	—— —— marginata * F	20	10
31944	—— maculata grandiflora, grossblumig * F	20	10
31948	—— —— purpurea * F	20	10
*31960	—— schönste gemischt (s. Abb.), à Pfd. 1 ℳ 50 ₰	20	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31975	**Nicotiana affinis.** Eine der wohlriechendsten Sommerblumen. Die reinweissen, langgeröhrten Blüten verbreiten morgens und abends einen **köstlichen Wohlgeruch** † M (s. Abb.)	60	15
31977	—— **sylvestris** (s. Abb.). Diese prächtige Neuheit vom vorigen Jahre, vereinigt in sich die Vorzüge einer schönen Blatt- und blühenden Pflanze. Auch in Töpfe gepflanzt ist sie ebenso elegant als schön. Die Blüten haben einen feinen Wohlgeruch .	140	20
31990	Nierembergia calycina, grosskeichige Nierembergia * M	80	15
31992	—— frutescens, grossblumige * M	60	15

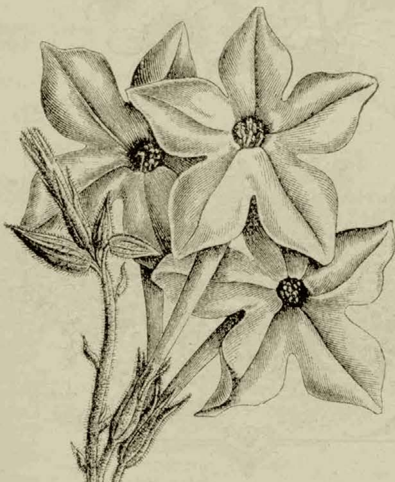
Jungfrau im Grünen. Braut in Haaren.



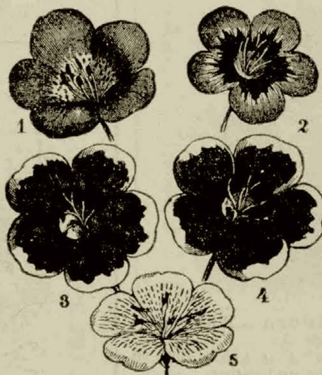
No. 32004. **Nigella damascena nana fl. pl.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 32012. **Nigella, die meisten Sorten gemischt.** Sehr interessant und zu empfehlen. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

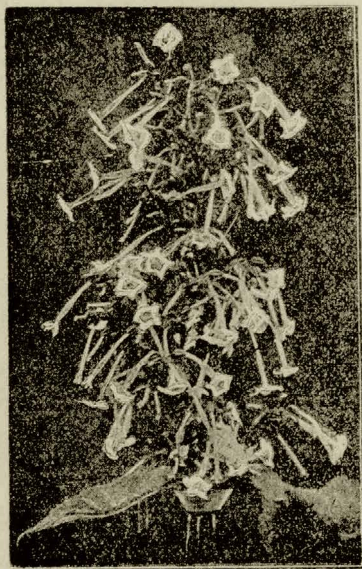
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32000	**Nigella** damascena fl. pl., Jungfrau im Grünen 0 F H	20	10
32004	—— —— nana fl. pl. * F (s. Abb.)	20	10
32006	—— hispanica atropurpurea, dunkelbraunrot * F .	40	10
32010	—— **Fontanesiana,** dunkelblau * F	20	10
32012	—— gemischt (s. Abb.)	20	10
32020	Nolana grandiflora, grossblumig blau * M F	20	10
32022	—— —— alba * M F	20	10
32024	—— paradoxa violacea * M F	20	10
*32026	—— schöne Mischung	20	10
32030	Nycterinia capensis, * M wie Vanille duftend . . .	100	20
32032	—— **selaginoides,** weiss * M	80	15
32080	**Oenothera** acaulis, weisse Nachtkerze * M . .	200	20
32084	—— bistorta Veitchiana, gelbe 0 M	40	10
32088	—— Drummondi, grossblumige 0 M	60	15
32090	—— macrantha, grossblumige * M	40	10
32092	—— rosea, zierliche * M	100	20



No. *31975. **Nicotiana affinis,** weiss. Von köstlichem Wohlgeruch. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.



No. *31960. **Nemophila,** schönste gemischt. à 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 31977. **Nicotiana sylvestris.** Eins der schönsten Sommergewächse, wohlriechend. à Port. 20 ₰.

Sommerblumen:

No. — à 20 Gr. — à Port.

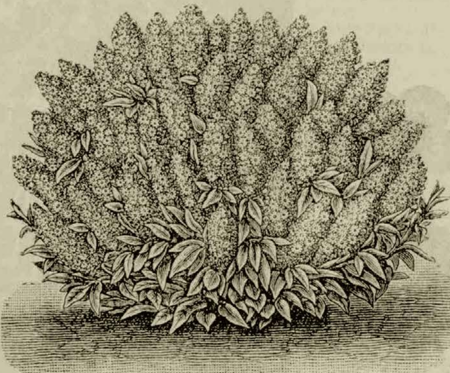
32120 **Orobanche speciosa,** interessante Schmarotzerpflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit den **Puffbohnen** gleichzeitig gesäet, auf deren Wurzeln die Pflanze schmarotzt 0 F . . . . — 15
32122 —— ramosa, diese Sorte säet man gleichzeitig mit dem Hanf (No. 6540 oder 34199) . . . . . — 20
32142 **Oxalis** rosea, rosenroter Sauerklee * M . . . 475 30
32144 —— —— alba, weissblühender 425 30
32146 —— —— delicata, sehr aparte Farbe * M 500 40
*32150 —— **tropaeoloides,** purpurblätteriger, mit gelben Blumen * M F 220 25
32151 —— —— „Aurora", die braunen Blätter sind mit Lachsrosa gezeichnet . . . . — 30
32152 —— —— „Brillant", die braunen Blätter sind meist zur Hälfte leucht. rosa od. karmesin gezeichnet — 30
32153 —— —— vorhergehende beide Sorten gemischt. Wirklich zwei reizende neue Varietäten, die 70—80% treu aus Samen fallen . . . . . . — 30
32156 —— **Valdiviana,** wohlriechend, gelb * M 80 15
32195 Palava flexuosa, leuchtend rosa . . . . — 40
32212 Palafoxia texana, aus Texas † M F 40 10
32214 —— **Hookeriana,** niedrige purpurrote 0 M F . . . 40 10
Papaver somniferum, paeoniflorum u. die verschiedenen anderen Sommer-Mohnsorten siehe No. 19840 u. d. f.
Passiflora, siehe Schlingpflanzen.
Petunia hybrida, siehe No. 18200—18312.
32230 **Petunia nyctaginiflora,** schönste weisse für Gruppen, wohlriechend 0 M 60 15
32232 —— phoenicea, kleinblumige rote für Gruppen 0 M 60 15
*32244 **Phacelia** campanularia, prachtvolles Enzianblau 0 M u. F H. Eines unserer schönsten Sommergewächse 80 15
32246 —— tanacetifolia, **Bienenfutter** † FH à Pfd. 2 ℳ 25 ₰ 20 10
Phaseolus, s. Schlingpflanzen.
Phlox Drummondi (s. von No. 20100 ab).
Pyrethrum partheniifolium, zur Teppichgärtnerei, Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. folgenden.
32250 **Podolepis** affinis, gelb 40 10
32251 —— chrysantha, goldgelb 40 10
32253 —— gracilis, rot mit Weiss 80 15
32260 Polycolymna Stuarti, weisse Immortelle 100 20
Polygonum siehe Blattpflanzen, Abteilung X.
Portulaca siehe No. 20630 und die folgenden.

Reseda od. grandifl.

Резѣда.

No. — à 20 Gr. ₰ — à Port. ₰

*32286 grandiflora, robustere (von meiner Firma in den Handel gebracht) * F H . à Pfd. 1 ℳ 80 ₰ 20 10
32291 Heinemanni, beste zur Topfkultur * F 100 20
32293 meliorata * F 20 10
32295 Gabriele, sehr schön * F 80 15
32297 eximia, weiss * F 120 20
32298 —— **compacta argentea,** bringt dichte Blütenbüsche, kräftige Rispen m. reinweissen Blumen und fällt zu ca. 70% treu aus Samen . . . 600 40
32299 nana compacta multiflora * F, reichblühende Zwerg-, ganz echt 120 20
32300 —— —— verbesserte Victoria-, sehr hübsche Topfreseda 120 20
32304 —— —— **aurea,** verbesserte Goldreseda 150 20
*32305 aurea, Gold-Reseda; sehr effektvoll * F 60 15
32306 —— **magnifica,** eine der „Rubin" entstammende goldgelbe Reseda, von kräftigem, buschigem Bau und dicken Blütenrispen . . . . . . — 60
32307 rote Riesen-, **eine der „Machet" ähnliche sehr robuste und grossdoldige Reseda** 140 20
32308 **Pariser Markt-Reseda,** robust, ausgezeichn. für Töpfe 60 15
32309 **Defiance.** Eine ganz vorzügliche kräftige Sorte, die namentlich auch für Töpfe von besonderem Wert ist 120 20

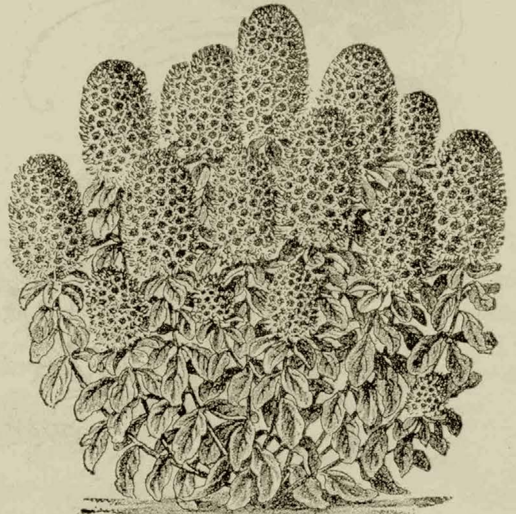


No. *32310. **Reseda odorata grandiflora „Machet".** 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

*32310 **Machet,** ausgezeichn. z. Topfkultur * F (s. Abb.) 150 20
32311 —— „Goldgelb", ebenso schön im Wuchs und ebenso gross wie Machet, sticht sie durch ihre leuchtend gelben Blumenrispen ab . . . 150 20
32312 —— „Rubin". Diese neue Varietät, im Wuchs einer guten Machet gleichend, hat fraglos die schönste rote Farbe 250 30

No. **Reseda od. grandiflora:** — à 20 Gr. ₰ — à Port. ₰

Neu! 32313 **Goliath.** Von allen Reseda-Neuheiten der letzten Jahre ist diese wohl unbestritten die schönste, umsomehr, als die riesigen Blütenähren, die manchmal eine Länge von 18 cm und einen Durchmesser von 6 cm haben, dicht besetzt sind mit Blüten, die ein reines leuchtendes Rot aufweisen, was alle roten Reseden in Schatten stellt . . . . — 50
32314 Urania. Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert 80 15



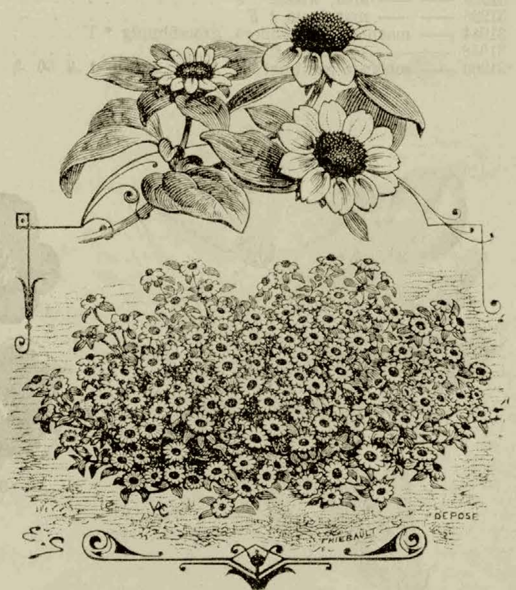
No. 32315. **Reseda odorata grandiflora „Excelsior".** à Port. 50 ₰.

Neu! 32315 —— —— —— **Excelsior.** Eine neue, gedrungen wachsende Reseda mit schön gewölbten Rispen, der „Machet" bedeutend überlegen . . . . — 50

32325 **Rhodanthe** atrosanguinea dunkelblutrote Immortelle 0 M 350 35
32327 —— **Manglesi,** rosa * M 175 20
32330 —— **maculata,** hochrosa mit dunkler Mitte 0 M . . 175 20
32336 —— —— **alba,** weiss 175 20
*32340 —— einfache Sorten in bester Mischung 150 20
Ricinus, siehe Blattpflanzen.

32342 **Rosa polyantha** hybr. plena. Samen der neuen 8 Wochen nach der Aussaat blühenden Rose siehe 48150 . . . . . 100 Früchte 2 ℳ. — 30

32344 **Rudbeckia** amplexicaulis 0 F 40 10
32348 —— bicolor superba, grosse goldgelbe Blume mit samtig-dunkelbrauner Mitte. Reichblühend, neu! 125 20
32370 Sabbatia campestris, dunkelrosa * M . . . . . . — 35
Salpiglossis var., siehe No. 20820 u. d. f.



No. *32395. **Sanvitalia procumbens.** Reizend für niedrige Beete und für Einfassungen. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰. (s. S. 93.)

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32375	**Salvia** carduacea, hellblau †	40	10
32380	—— **coccinea**, scharlachrot * M H	60	15
32382	—— —— **pumila** * M	80	15
32384	—— **farinacea**, leuchtend hellblau *M	100	20
32386	—— **Roemeriana**, scharlachrot, niedrig 0 M	225	20
32388	—— prunelloides, blau 0 M	220	25
32393	—— Hormium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter, dabei ein niedliches Blümchen für Bouquets	20	10
*32395	**Sanvitalia** procumbens, liegende * M F (s. Abb. S. 92)	60	15
*32397	—— —— **fl. pl.**, für Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F	100	20
*32411	**Saponaria multiflora** (calabrica) * F	40	10
32415	—— —— alba * F	40	10
32416	—— —— Scarlet Queen, neu und sehr schön	60	15
32417	—— —— compacta * F	40	10
32419	—— —— —— alba * F	40	10
32422	**Saxifraga Huetti.** Reizende Miniaturpflanze, namentlich in 2jähriger Kultur sich schön entwickelnd	—	25
	Scabiosa, siehe No. 20910 u. d. f.		
32428	**Schizanthus** Grahami, rosenrot † F u. M	60	15
32430	—— **grandiflorus albus** * F u. M	40	10
32432	—— —— **oculatus**, purpurrot, schwarzgefleckt † Fu. M	40	10
32434	—— pinnatus, gefiedert † F	40	10
32436	—— —— albus, weissblühend † F	40	10
32437	—— —— **candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume**	40	10
32438	—— —— compactus albus-oculatus, neu, niedrig, weiss mit Auge	150	20
32439	—— —— humilis, purpurrot † F	40	10
32440	—— **retusus**, karminrot † F u. M	100	20
32442	—— —— **fl. albo** † F u. M	40	10
*32444	—— —— **nanus**, niedrig, rot 0 M. u. F	60	15
*32460	—— **schönste Farben gemischt**	40	10
32471	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F	75	15
32477	Sedum coeruleum, blaues Sedum * M	—	40



No. *32490. **Senecio elegans fl. pl.** Gefülltes Kreuzkraut in prächtigen Farben gemischt. à Port. 20 ₰.
(Gefülltes niedriges Kr. siehe No. 32520 u. d. f.)

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32490	**Senecio elegans fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt** M (s. Abb.)	180	20

In folgenden Farben:
32495 Weiss. 32499 Helllila. 32504 Karminrot.
32497 Fleischfarbe. 32502 Dunkelpurpurn. 32506 Violett.
à 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32520	—— **elegans nanus flore pleno, niedriges Kreuzkraut, gemischt** *M	180	20

In folgenden Farben:
32534 Weiss. 32538 Karmesin.
32536 Blau. 32540 Purpurrot.
à 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32562	—— **elegans nanus pomponicus fl. pl.**, purpurn, neu, sehr schön * M.	200	25
32563	—— —— —— —— ruber	200	25
32564	—— —— —— —— crêmefarbe	200	25
32570	**Silene** Armeria, rot 0 F	20	10
32571	—— —— alba	20	10
32572	—— —— rosea	20	10
32573	—— —— gemischt	20	10
32574	—— Pseudo Atocion, tiefrosa	20	10
32578	—— pendula (rosea graeca), rosa * F	20	10
32579	—— —— alba	20	10
32580	—— —— —— fl. pleno	20	10
*32581	—— —— Bonnetti	20	10
32582	—— —— —— fl. pleno	20	10
32583	—— —— **delicata** fl. pleno	40	10
32584	—— —— ruberrima fl. pleno	20	10
32588	—— —— compacta	40	10
32589	—— —— —— alba	40	10
32590	—— —— —— —— fl. pleno	40	10
32591	—— —— —— Bonnetti	40	10



No. 32593. **Silene pendula comp. fl. pl. „Gefüllte Zwerg-Königin."** à Port 75 ₰.

No. *32594. **Silene pendula comp. ruberrima**, die beliebteste Sorte. à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. Mischung siehe No. 32596.

Neu!

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32593	**Silene pendula compacta fl. pl. „Zwerg-Königin"** (s. Abb.). Reizende Pflanze für Frühjahrsgruppen. Ihre leuchtenden dunkelpurpurroten Blumen sind dichtgefüllt. Wuchs ganz niedrig und kompakt	—	75
*32594	—— —— —— ruberrima	40	10
32595	—— —— —— Snow-King, reinweiss	60	15
32596	—— gefüllte und einfache Sorten gemischt	20	10
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	40	10
32610	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	60	15
32618	**Spraguaea umbellata**, sehr zierlich	—	30
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlachr. H 0 M	40	10
32638	**Statice Bonduelli**, gelbe 0 M	20	10
32640	—— **sinuata**, blaue 0 M	20	10
32642	—— —— **candidissima**, weiss 0 M	20	10
32644	—— —— hybrida	20	10
32648	—— spicata, rosalila 0 M	60	15
32650	—— **Suworowi**	60	15
32660	**Stevia Eupatoria** } empfehlenswert für frische Bouquets	100	20
32662	—— **Lindleyana** }	160	20
32664	—— **purpurea** }	100	20
32665	—— **serrata** }	130	20

Tagetes.

(G o l d s a m t b l u m e).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	60	15
32671	—— —— —— sulphurea	60	15
32672	—— —— —— fistulosa aurea	60	15
32673	—— —— —— —— sulphurea	60	15
32674	—— —— —— nana aurea	60	15
32675	—— —— —— —— sulphurea	60	15
32676	—— —— —— —— fistulosa aurea	60	15
32677	—— —— —— —— —— sulphurea	60	15
32681	—— —— —— **hohe Sorten gemischt**	60	15
32682	—— —— —— **niedrige** — —	40	10
32686	—— patula fl. pl. aurea, orange	40	10
32687	—— —— —— pulchra, gelb mit Braun	40	10
32688	—— —— —— ranunculoides, dunkelbraun	40	10
32689	—— —— —— striata, gelb und braun	40	10
32693	—— —— —— hohe gemischt	40	10
32694	**Tagetes hohe Sorten von patula und erecta in schöner Mischung**	40	10
32697	—— patula nana fl. pl., braun	40	10
32698	—— —— —— —— aurea, goldgelb	40	10
32699	—— —— —— —— —— fistulosa, goldgelb geröhrt	40	10
32701	—— —— —— —— pulchra	40	10
*32702	—— —— —— —— striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	60	15
32703	—— —— —— —— sulphurea	40	10
32704	—— —— —— —— **Liliput-**, neu, ganz niedrig, mit reizend. braunen Blumen	40	10
32705	—— —— —— —— **Liliput-, goldgelb**, sehr schön	40	10

Sommerblumen:



No. *32707. **Tagetes patula nana fl. pl.** Prachtmischung niedriger Sorten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32707	**Prachtmischung niedriger Tagetes-Sorten** (s. Abb.)	40	10



No. 32711. **Tagetes patula nana „Goldrand".** Die schönste niedrige Goldsamtblume. à Port. 15 ₰, 20 Gr. 1 M.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32710	Tagetes patula nana „**Ehrenkreuz**", einfach gelb m. Braun	60	15
32711	——— „**Goldrand**", (s. Abb.) Neu! Ein reizendes Seitenstück zu Tagetes „Ehrenkreuz". Die Blüten sind samtig-dunkelbraun, mit zartem, leuchtendem Goldrand umzogen. Es blüht früh im Sommer und hält an mit Blühen bis es erfriert	100	15
32715	—— lucida	60	15
32716	—— signata, gelb	40	10
*32718	—— —— pumila, schöne Einfassungspflanze	60	15
32719	—— —— —— „Golden Ring", goldgelb	60	15
32720	Ein Sortiment von 6 verschiedenen Tagetes-Sorten	—	50
32721	Ein Sortiment von 12 verschiedenen Tagetes-Sorten	—	75
	Thunbergia, s. Schlingpflanzen.		
32729	**Trachymene coerulea,** blaue Trachymene 0 M	150	20
32732	Tridax bicolor rosea, reichblüh. Komposite, rosenrot	80	15
32738	**Trifolium suaveolens,** wohlriechender Klee	40	10

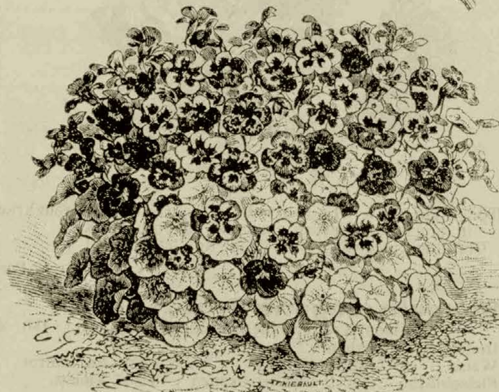
Tropaeolum majus Tom Thumb.

Zwerg-Kapuziner-Kresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32768	Purpurbraun (Crimson)	20	10
32770	**Aurora, prächtige Farbe, neu**	20	10
32772	**Gefleckt**	20	10
32774	**Golden King** (goldgelb)	40	10
*32776	**King of Tom Thumb** (scharlach, dunkellaubig)	40	10
32778	—— Theodore, schwarzbraun	40	10
32780	**Brennendscharlach**	20	10
32782	Marmoriert (Crystal Palace Gem)	20	10
*32786	**„Kaiserin von Indien", prächtig dunkelscharlach mit dunklem Laube**	40	10
32788	coeruleo-roseum, bläulichrot	20	10
32790	**Pearl,** gelblichweiss	20	10
32792	Beauty, gestreift	20	10
32794	Yellow, goldgelb	20	10
32796	Ruby King, lebhaft rosa	40	10
32830	**Chamaeleon** (s. Abb.). Die Blüten dieser neuen Sorte variieren in allen Zeichnungen und Farben und zwar auf ein und derselben Pflanze	60	15
*32840	**Alle Sorten egal gemischt** (s. Abb.) **à Pfd.** 1 M 50 ₰	20	10
32842	**Ein Sortiment** von 6 der schönsten niedrigen Tropaeolum-Sorten à 1 Port.	—	50
32844	**Tropaeolum minus,** Kapuzinerkresse 0 F	40	10
32846	—— —— coccineum, scharlachrot 0 F	40	10
32848	**Tropaeolum Liliput,** neue niedr., kompakte, nicht rankende Sorte, mit kleinen Blumen in einem für Tropaeolum ganz neuen Farbenspiel. In vielen Farben gemischt	60	15

Tropaeolum majus und Lobbianum siehe Schlingpflanzen.





No. 32830. **Tropaeolum maj. T. Thumb. Chamaeleon.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

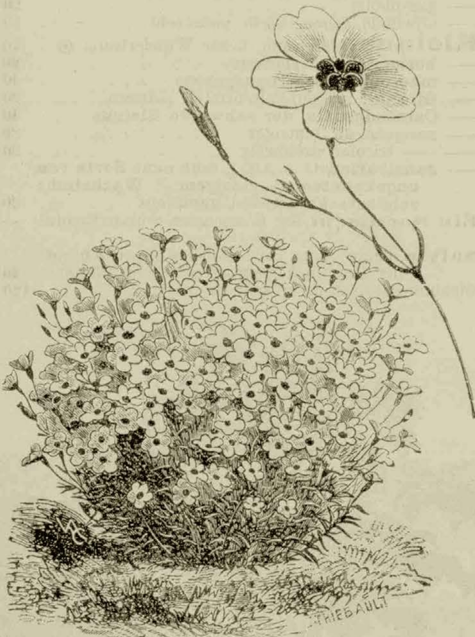
No. *32840. **Tropaeolum majus Tom Thumb.** Alle Sorten gemischt. 1 Pfd. 1 M 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		₰	₰
32852	**Tunica Saxifraga,** sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * F	40	10
32864	Venidium calendulaceum, gelbes ringelblumenartiges *M	60	15
32878	**Verbena Aubletia grandiflora,** grossblumig 0 F	40	10
Neu! 32879	—— —— **candidissima.** Unterscheidet sich von der Stammart durch ihre blendendweissen Blütendolden, blüht ununterbrochen vom Juni bis in den Spätherbst hinein, wobei ihr selbst das ungünstigste Wetter nichts anhaben kann	—	60
32880	—— Drummondi, lilafarbig 0 F	60	15
32882	—— pulchella, rasenbildende blaue 0 M	40	10
32884	—— Niveni, weiss, wohlriechend 0 M	40	10
32886	—— venosa, geaderte violette 0 M	60	15
32888	—— erinoides, dunkellila, niedlich, reichblühend	150	20
	—— hybrida (siehe von No. 21160 ab).		
32895	Veronica syriaca, blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	80	15
32897	—— —— alba, weissblühend * F	80	15

Viola tricolor, Stiefmütterchen (siehe von No. 18000 ab).

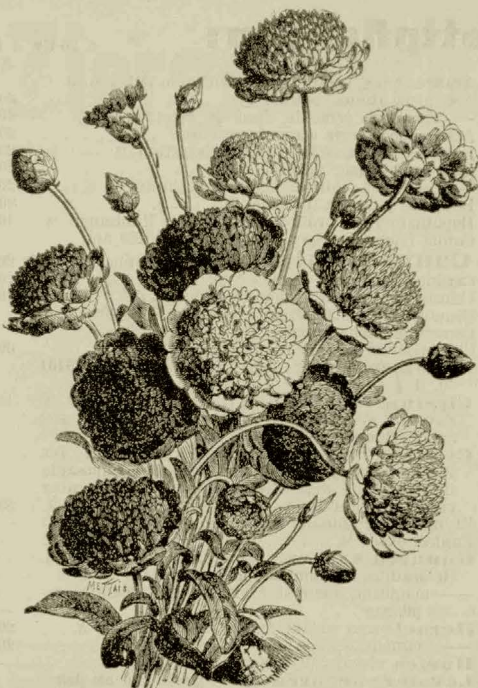
Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32911	**Viscaria** oculata, rote Klebnelke * F	40	10
32914	—— coerulea, blaue mit dunklem Auge * F	40	10
32915	—— —— brunea, blutbr., ganz neue u. orig. Färbung	150	20
*32916	—— —— **cardinalis**, brillant magentarote 0 F	40	10
32918	—— —— nana, hochrot, niedrig * F	120	20
32920	—— —— —— coerulea	50	10
32922	—— —— —— alba pura * F	200	20
32924	—— —— —— rosea, rosa * F	60	15
32926	—— —— —— carnea * F	75	15
32928	—— —— —— picta * F	60	15
32936	—— —— —— gleichmässig gemischt (s. Abb.)	90	15
	Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfehlenswert.		
32950	—— hohe Sorten gemischt	40	10



No. 32936. **Viscaria oculata nana**, niedr. Klebnelken schön gemischt. à 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32961	Waitzia grandiflora, prächtig gelbe W. * M	200	20
32967	**Whitlavia** grandiflora, blauglockige W. * M	40	10
32969	—— alba, weissglockige * F	40	10
32971	—— —— gloxinioides, reinweiss und hellblau * F	40	10
32980	**Xeranthemum** annuum plenissimum, gefüllte weisse 0 M H	100	20
32984	—— —— —— atropurpureum, **gefüllte purpurrote** 0 M	100	20
32988	—— —— **superbissimum**, dunkelrot (s. Abb.)	100	20
32990	—— —— —— album, weiss	100	20
32992	—— —— **plenissimum roseum**, gefüllt hellrosa	100	20
*32994	—— —— gefüllte Sorten gemischt (s. Abb.)	60	15
	Zea, Mais, siehe Gräser.		
*32995	Zinnia elegans, **einfache in den prächtigsten Farben gemischt** † M	40	10



No. 32988. **Xeranthemum annuum superbissimum.** 20 Gr. 100 ₰, à Port. 20 ₰.
No. *32994 Gefüllte Sorten schön gemischt 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32996	**Zinnia Haageana fl. pl.**, leuchtend gelb, gefüllt † M	250	25
32997	—— —— **(mexicana)**, niedrige einfache sanvitalienartige * M	60	15
32998	—— —— fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön	275	25
	Zinnia elegans fl. pl. gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.		

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
33100	**Sommerblumen, hohe und niedrige reichblühende gemischt, zur Aussaat ins freie Land** . . . à Pfd. 2 ℳ. 50 ₰	20	10
33110	**Sommerblumen**, niedrige reichblühende Sorten gemischt. Unter dem Namen „**Japanischer Blumen-Rasen**“, auch „**Paradies-Rasen**“, wird eine Sommerblumen-Mischung offeriert, die sich von der unter 33100 angebotenen dadurch unterscheidet, dass ihr hochwachsende Sorten fehlen. Man streut sie direkt ins freie Land aus, harkt sie leicht ein und bald werden die frühen unter den Samen befindlichen Varietäten blühen. Sind diese verblüht, so entfernt man sie und andere Arten fangen zu blühen an u. so fort den ganzen Sommer hindurch, so dass man immer einen buntgemischten Blumenflor hat . . . à Pfd 3 ℳ. 50 ₰	30	10

Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.

X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental Foliage Plants—Plantes à feuilles ornementales—Декорацiонныя лиственныя растенiя.

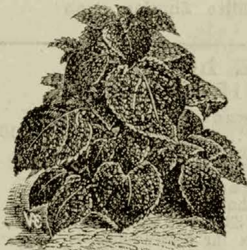
Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen“, 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰. (Die ausdauernden Arten sind durch ♃ bezeichnet.)

No. 34000	**Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten**	2 ℳ.	50 ₰
„ 34002	—— —— im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten	1 „	20 „
„ 34004	—— —— **Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 12 Sorten**	1 „	20 „

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34100	**Acanthus** mollis, echter Bärenklau ♃	40	10
34102	—— latifolius ♃	40	10
34104	—— lusitanicus ♃	40	10
34112	**Amarantus** Henderi ⊙	80	15
34114	—— **ruber melancholicus**	40	10
34116	**Amarantus** salicifolius, sehr effektvoll	120	20
*34120	—— **tricolor giganteus**	60	15
34122	—— —— splendens, sehr schön	100	20
34124	—— **superbus.** Prächtige Blattpflanze, hochelegant, für Gruppen unschätzbar. Ca. 1½ m hoch	40	10

Blattpflanzen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Amaranthus, weitere Sorten siehe No. 30127 u. d. f.		
34140	Artemisia annua, Beifuss ⊙	20	10
34144	—— **procera** (gracilis, Spec. St. Petersburg) ⊙	20	10
34150	Atriplex hortensis atropurpurea ⊙	20	10
34158	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut ♃	20	10
34162	Beta brasiliensis, gemischt ⊙	20	10
34164	—— chilensis, chilenischer scharlachroter ⊙	20	10
34180	Bocconia japonica (cordata) ♃	80	15
34192	Buphthalmum cordifolium, herzbl. Rindsauge ♃	40	10
	Canna (siehe Topfgewächse von No. 43280 ab.		
34199	**Cannabis gigantea,** Riesenhanf, echt ⊙	20	10
34210	Carduus Marianus, Mariendistel ⊙	20	10
34221	Celosia pyramidalis, schönste gemischt ⊙	40	10
	Centaurea, weissblätterige, s. Stauden No. 40406 u d f.		
	Cerastium, siehe Stauden. No. 40420.		
34227	Chenopodium Atriplicis, meldenartig ⊙	60	15
	Cineraria, weissblätter., siehe Topfgewächse No. 43401 u. d. f.		
34229	**Cirsium Velenovskyi,** dekorat. Solitairpfl. ♃	—	30
	Datura siehe Topfgewächse No. 43486 und Sommerblumen 30848 u. d. f.		
34230	**Cynara Carduneulus Alexandrae.** Die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus ♃	50	10
34238	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu ♃	—	40
34240	Funkia ovata ♃	—	35
34247	**Gunnera scabra,** prachtvolle Blattpflanze ♃	—	30
	Helianthus, Sonnenblumen, siehe 41403 u. d. f.		
34248	—— manicata, äusserst wirkungsvolle Dekorationspflanze	—	30
34273	**Heracleum** giganteum, Riesen-Heilkraut ♃	20	10
34475	—— eminens, schöne Blattpflanze ♃	20	10
34491	**Humea** elegans (2jährige Kultur)	—	40
34493	**Lavatera arborea variegata,** höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belaubung, dieselbe tritt erst bei einer gewissen Grösse der Pflanze ein	120	20
34495	**Melianthus major,** prächtige Dekorationspflanze für Rasenplätze	—	35
	Morina longifolia siehe Stauden No. 40952.		
34496	**Nicotiana** grandiflora atropurpurea ⊙	40	10
34498	—— glauca, graugrün	60	15
34500	—— **colossea, Riesen-Tabak,** die schönste und grösste aller Blattpflanzen à Port. ca. 500 Korn	—	25
34502	—— **sylvestris,** prachtvoll dekorativ	140	20



No. *34536.
Perilla nankinensis.
20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34538.
Perilla nankinensis fol. atropurpureis laciniatis.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34620. **Ricinus zanzibariensis,** neuer riesenblätteriger gemischt, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34520	**Onopordon arabicum,** Prachtgruppenpflanze ♃	20	10
34522	—— tauricum ♃	20	10
*34536	**Perilla nankinensis,** chines. Erzblatt (s. Abb.) ⊙	20	10
34538	—— —— foliis atropurpureis laciniatis, geschlitztblätterig (s. Abb.)	40	10
34540	—— —— macrophylla compacta, grossbl., sehr hübsch	40	10
34541	—— —— compacta microphylla. Kleinblätterig	60	15
34545	Polygonum orientale ⊙	40	10
34546	—— —— foliis variegatis	60	15
34548	—— **lanigerum,** prachtv. weissfilz. Solitairpflanze	250	25
	Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden No. 41268 u d. f.		
34552	**Rheum palmatum tanguticum.** Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze ♃	40	10
34553	—— Collinianum, eine der schönsten Rhabarberarten	20	10
34554	—— Emodi	60	15
34555	—— giganteum	20	10
34556	—— officinale, seltene Sorte, ganz echt	60	15
34588	**Ricinus africanus,** hoher Wunderbaum ⊙	20	10
34592	—— **borboniensis arboreus**	20	10
34602	—— **macrophyllus atropurpureus**	40	10
34604	—— **Gibsoni,** mit dunkelblutroten Blättern	20	10
*34605	—— **Cambodgensis, der schwarze Ricinus**	40	10
34606	—— **sanguineus,** blutroter	20	10
34612	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
34620	—— **zanzibariensis** (s. Abb.), **eine neue Sorte von ungekanntem riesigem Wachstum; schönste Varietäten gemischt**	20	10
34632	**Ein Sortiment** der 6 schönsten Sorten Ricinus	—	40
*34640	**Salvia argentea,** Silbersalbei ♃ m. grossen auf der Erde liegenden silberweissen Blättern	40	10
34645	Silphium doronicifolium, sehr dekorativ ♃	120	20



No. 34655. **Solanum albidum Portmanni.**
Prachtvoll, eins der schönsten. à Port. 30 ₰.

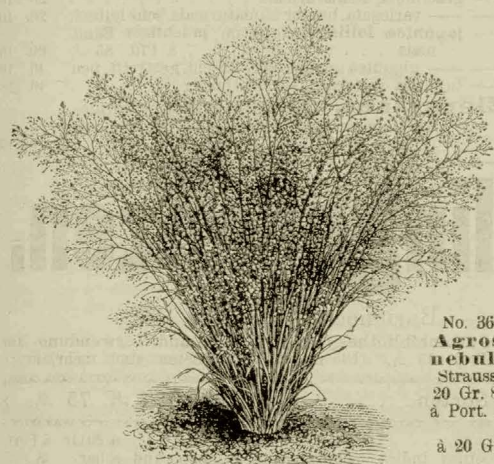
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34654	**Solanum atropurpureum, schwarzpurpurn** ⊙	60	15
34655	—— albidum Portmanni. Eins der schönsten, welches wir besitzen (s. Abb.)	300	30
34656	—— cabiliense argenteum (marginatum), **silberweiss**	60	15
34658	—— cyananthum, prachtv. Sorte, ähnlich S. robustum	120	20
34660	—— de Noteri. Eine originell schöne Sorte. Im Wuchs etc. wie S. marginatum, Blattrippen und Stacheln sind aber olau	200	25
34662	—— giganteum	120	20
34664	—— **laciniatum,** sehr dekorativ	60	15
34668	—— pyracanthum. Vollbesetzt mit braunen Stacheln	350	30
34670	—— **robustum,** schönster	250	25
34671	—— Warscewiczi, wohl der schönste	150	20
34672	—— Weatherillei, reizend	60	15
	Andere Sorten siehe No. 22000 u. d. f.		
34676	Ein Sortiment von 6 der prächtigsten Solanum-Sorten, als Blattpflanzen in Einzelstellung als auch zu Gruppen verwendbar. Schönster Schmuck für jeden Garten!	—	90
34700	**Teleckia speciosa,** ♃ **herrliche Blattpflanze zur Einzelstellung auf Rasen**	40	10
34720	Verbascum olympicum, **sehr dekorative Einzelpflanze** ♃	60	15
34722	—— **pannosum,** 1½ m hoch. Sehr dekorativ	40	10
34730	Wigandia caracasana, prachtvolle Blattpflanze	150	20
34732	—— imperialis. Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden	150	20
	Zea, Mais, als Dekorationspfl. s. Gräser v. No. 36641 ab.		

XI. Samen von Ziergräsern.

Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

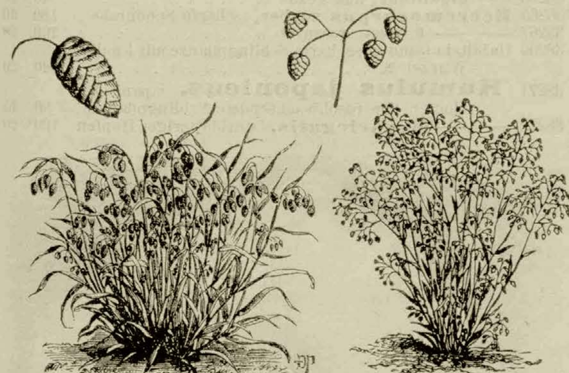
Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.

No.		M.	₰
36080	Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser	1	—
36082	— — 6 d. schönst. Bouquetgräser	—	60
36084	— — 10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	— — 5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen	—	50



No. 36201. **Agrostis nebulosa**, Straussgras. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36201	**Agrostis** nebulosa, feines Straussgras (s. Abb.)	80	15
36202	—— minutiflora, sehr zierlich	200	20
36205	—— laxiflora, niedlich	60	15
36206	—— pulchella, niedlich	60	15
36218	Andropogon argenteus, schön, mit prächtigen Rispen ♃	75	15
36220	—— Sorghum, sehr dekorativ	20	10
36233	Anthoxanthum gracile, zierliches Gras	20	10
36241	Arundo Donax, breitblätteriges Rohr ♃	90	15
36243	—— —— fol. variegatis ♃	200	20
36247	**Asprella** Hystrix, schön ♃	40	10
36250	Avena sterilis	20	10



No. 36266. **Briza maxima.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 36270. **Briza minima.** Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36264	**Briza** geniculata, gegliedertes Zittergras	60	15
36266	—— maxima, Riesen-Zittergras (s. Abb.)	40	10
36268	—— rotundata, neu, wertvoll	60	15
36270	—— minima, kleinstes Zittergras (s. Abb.)	40	10
36278	Brizopyrum Siculum	40	10
36289	**Bromus brizaeformis** (s. Abb.), zittergrasartige Trespe ♃ à Pfd. 75 ₰,	20	10
36291	—— lanuginosus, sehr hübsch	20	10
36293	—— madritensis, reizend	20	10
36295	—— patulus nanus, sehr zierlich	20	10
36297	—— purpureus, purpurrot	20	10
36299	—— virens, grün ♃	20	10
36311	Ceratochloa pendula, hängendes Hartgras ♃	20	10
36315	Chloris barbata vera, bärtiges Fingergras	60	15
36317	—— elegans	200	20
36329	Chloropsis Blanchardiana, mit hellrosa Aehren	140	20
36335	Coix exaltata, hohes	40	10
36337	—— Lacrymae, Hiobsthräne	20	10



No. 36289. **Bromus brizaeformis.** à Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36346	Cryptopyrum Richardsoni ♃	60	15
36351	Deschampsia caespitosa ♃	60	15
36360	Diplachne fascicularis, amerikanisches Büschelgras	40	10
36368	**Eleusine** barcinonensis	40	10
36375	—— coracana, krummährige E.	20	10
36377	—— oligostachya, zierliche	20	10
36379	—— rigida, schön	20	10
36384	—— species ex China, niedrige sehr zierliche	40	10
36390	Elymus tener, Sand-Haargras ♃	40	10
36392	—— caput Medusae, Medusenhaupt ♃	40	10
36394	—— giganteus, riesenhaftes ♃	20	10
36404	**Eragrostis** elegans, zierliches	20	10
36406	—— capillaris, haarförmiges	40	10
36408	—— maxima, aus Abyssinien	75	15
36410	—— senegalensis, vom Senegal	40	10
36418	Erianthus Ravennae, Wollgras ♃	60	15
36428	Euchlaena luxurians, wird ca. 3 m hoch. à Pfd. 2 M. 60 ₰	40	10
36432	Eulalia japonica ♃	120	20
36433	—— —— zebrina ♃	200	20
36437	Festuca stipoides, blaugrüner	20	10
36438	—— viridis, grüner ♃	20	10
36445	Gymnothrix latifolia, imposant ♃	80	15
36457	**Gynerium** argenteum, Pampasgras ♃	80	15
36458	—— —— roseum, rosenrot ♃	100	20
36460	—— —— Bertini ♃	120	20
36462	—— jubatum ♃	120	20



No. 36700. **Ziergräser. Mischung f. Bouquets.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 98.). Schöne Sortimente siehe oben No. 36080 u. d. folgenden.

Ziergräser:

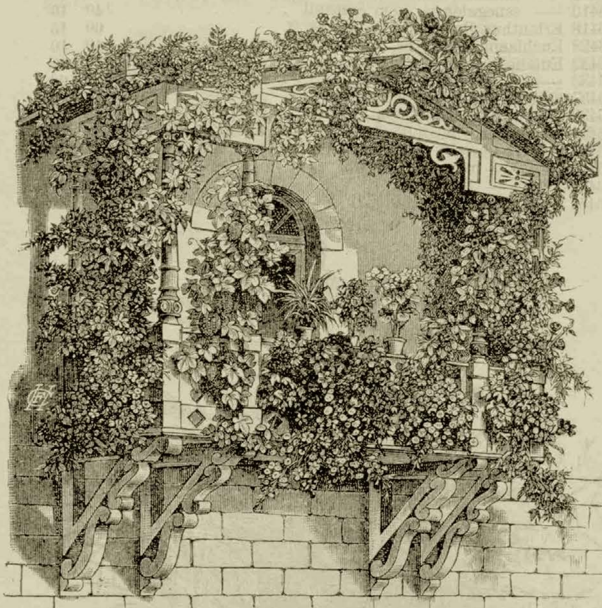
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36475	Hordeum jubatum, Mähnen-Gerste, ♃, à Pfd. 3 ℳ 75 ₰	40	10
36482	Isolepis gracilis, zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe ♃	—	—
	1 Gr. 1 ℳ 20 ₰	—	30
36490	**Lagurus ovatus**, eiförmiges Samtgras à Pfd. 3 ℳ 70 ₰	40	10
36498	Leptochloa gracilis	60	15
36505	Melica ciliata, gewimpert ♃	20	10
36506	—— —— alba	60	15
36510	Milium nigricans, schwärzliches	40	10
36530	**Panicum** altissimum, Hirse, höchste	100	20
36532	—— colonum, rauher Fennig	40	10
36534	—— orycinum, reisähnliche Hirse, schön	40	10
36536	—— plicatum, faltenblätterig, sehr schön ♃	170	20
36538	—— sulcatum, sehr elegant, palmenähnlich ♃	170	20
36540	—— spectabile, Riesengras	40	10
36548	Paspalum elegans, zierliches Pfannengras	60	15
36554	**Pennisetum longistylum, reizend**	40	10
Neu! 36555	—— **macrourum**, eine neue Pennisetum-Art, die bei früher Aussaat als einjährige, sonst als mehrjährige Pflanze zu kultivieren ist. Sie bildet Büsche von 1 m 50 cm Höhe, bringt zahlreiche weisse und seidenartige Aehren hervor von 35—40 cm Länge. Eignet sich vorzüglich als Einzelpflanze auf Rasen, wie sie auch für kleine Gruppen verwendbar ist	—	40
36556	**Pennisetum** longistylum violaceum	40	10
36558	—— **Rüppelianum**, ein neues Ziergras mit prachtvollen purpurvioletten Aehren von ca. 20 cm Länge. Ein Pampas-Gras en miniature	100	20
36570	Poa amabilis, hübsches Ziergras	60	15
36580	Saccharum Maddeni, dem Erianthus Ravennae ähnlich ♃	100	20
36586	Setaria macrochaeta, langhaariger Borstenfennig	20	10
36588	—— alopecuroides nigra, schönes 1½ m hohes Ziergras	40	10
36595	**Stipa elegantissima**, elegant u. dekorativ, ♃	180	20
36597	—— splendens, glänzendes ♃	100	20
36599	—— gigantea, riesiges ♃	60	15
*36601	—— pennata, feines ♃	60	15
36603	—— **Lagascae, das schönste Federgras** ♃	140	20
36614	**Tricholaena** rosea, sehr zierlich	40	10
36615	—— atropurpurea. Mit reizenden Blütenrispen für Bouquets	60	15
36619	Tripsacum dactyloides, dreijähriges Löchergras ♃	80	15
36628	Uniola latifolia, breitblätteriges Spitzgras ♃	90	15
36641	**Zea Caragua**, Riesenmais. à Pfd. 60 ₰	20	10
36645	—— gracillima, Miniaturmais	20	10
36646	—— —— variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	20	10
*36648	—— **japonica foliis variegatis**, prächtiger Bandmais à Pfd. 85 ₰	20	10
36650	—— —— gigantea quadricolor. Prächt. gestreift, neu	40	10
36655	—— tunicata variegata, schön 3farbig	40	10
36700	**Ziergräser, Mischung** niedriger u. halbhoher einjähriger Sorten für Bouquets (s. Abb. S. 97)	40	10

XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющіеся растенія.

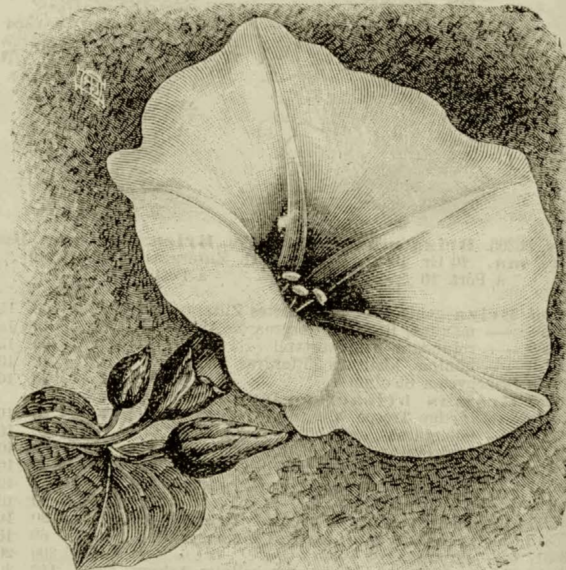
Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 96 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 75 ₰. (Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig).

No. 38046 Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten . . . . . à 1 Portion 1 ℳ 75 ₰.



No. 38048. **Ein Sortiment schöner Schlinggewächse zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc.,** enthaltend schnell wachsende und gut deckende, aber auch schön blühende einjährige, leicht kultivierbare Schlingpflanzen in 6 Sorten à 1 Port. 75 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38150	Abobra viridiflora, m. zierl. scharlachroten Früchten ♃	120	20
*38154	Adlumia cirrhosa, rankende Adlumie ♃	150	20
38160	Aristolochia Sipho, grossblätt. Pfeifenstrauch ♃	550	40
38164	Benincasa cerifera, Wachsfrucht	100	20
38166	Bryonopsis laciniata erythrocarpa, hat purpurrote, weissgestreifte Früchte	40	10
38180	Cajophora lateritia, ziegelrot	80	15
38184	**Cardiospermum** halicacabum ⊙, reizende Schlingpflanze	20	10
38185	—— **hirsutum,** eine sehr graziöse Schlingpflanze ⊙	100	25
*38188	**Cobaea scandens,** kletternde Glockenrebe	160	25
38190	—— —— flore albo, weisse	220	25
38192	—— macrostemma, neu, wächst noch schneller als C. scandens	—	30
38195	Coccinea indica, schneeweisse Blumen und scharlachrote Früchte W	100	20
38198	Cyclanthera explodens, schnellwachsend	100	20
38200	—— pedata, fussförmige	40	10
38208	Cucumis anguinus, Schlangenfrucht	60	15
38212	—— dipsaceus, Weberkardenkürbis	60	15
38217	—— Grossularia, Stachelbeerkürbis	60	15
38230	Cucurbita oviformis alba, weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitacee	60	15
38232	—— Lagenaria enormis	60	15
38234	—— **melanosperma,** Angurienkürbis (s. Abb. S. 31)	60	15
38250	Dolichos Lablab, Lablab-Fasel	20	10
38253	—— albiflorus, weissblühende	20	10
38255	—— **giganteus,** aus Texas	40	10
*38265	**Eccremocarpus scaber,** scharfe Schönrebe	160	20
38267	—— —— fl. roseo, rosenrot	100	20
38269	Hablitzia tamnoides, harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel ♃	120	20
38271	**Humulus japonicus,** japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze	80	15
38272	—— —— **fol. variegatis,** buntblätteriger Hopfen	120	20



No. *38320. **Ipomoea purpurea,** Trichterwinde, gemischt (s. S. 99.). à Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 38326. Ein Sortiment von 6 schönen Sorten à 1 Port. 50 ₰.

Schlingpflanzen:

Ipomoea purpurea, Purpurtrichterwinde. Wohl das schönste u. dankbar blühendste Sommer-**Schlinggewächs.**

No.		No.	
38292	Dunkelblau.	38303	Rosa.
38294	Lila.	38304	Dreifarbig.
38296	Karmin.	38306	Indiana (schwarzblau).
38300	Weiss.	38308	Blutrot.
38302	Hellblau.	38310	Rosa und violett gestreift.

In Farben à Port. 10 ₰, à 20 Gr. 20 ₰, à Pfd. 1 ℳ 75 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*38320	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb. S. 98), à Pfd. 1 ℳ 25 ₰	20	10
38326	**Ein Sortiment von 6 schönen Sorten**	—	50
38328	**Ipomoea purpurea fl. pl.,** gefüllte Winde gemischt	80	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38330	**Ipomoea bona nox,** Trichterwinde	40	10
38332	—— coccinea, scharlachrote	20	10
38334	—— —— lutea, gelbe	40	10
38336	—— **grandiflora,** grossblumige weisse ♃ (die Mondblume der Amerikaner)	80	15
38338	—— hederacea grandiflora superba	40	10
38340	—— —— —— —— alba	40	10
38342	—— —— —— atroviolacea	40	10
38345	—— —— marmorata coelestina, neu, grosse, himmelblau gestreifte und marmorierte Blumen	60	15
38348	—— limbata elegantissima	40	10
38350	—— Nil, himmelblaue	40	10
38352	—— Quamoclit, gefiederte	40	10
38354	—— —— flore albo, weisse	40	10
38356	—— **violacea vera** (rubro-coerulea)	120	20
38358	—— —— —— **flore albo**	200	20
38360	—— **Roxburghi,** reinweiss, sehr schön	20	10
38362	—— **sanguinea** (Mina), besser d. h. leichter blühend als Mina lobata	60	15
38364	—— Leari, primelblau ♃ Schl.-W.	—	30
38365	—— scarlatina ♃ Schl.-W.	200	30
38370	—— **imperialis.** Neue Kaiserwinden in Mischung. Das Farbenspiel dieser neuen Winden ist bei weitem reicher und prächtiger als das der bekannten Purpurtrichterwinde, nur muss man ihnen einen recht warmen und sonnigen Standort anweisen. Im Süden entwickeln sie sich grossartig	60	15
38380	—— **imperialis collata.** Im Farbenspiel ebenso schön als die vorhergehende, weicht sie durch ihre eigenartig geformten Blüten ab, die ihr ein ganz originelles Ansehen geben	200	25

Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken. Душистый горохъ

Mein Sortiment ist das grösste und vollständigste, welches existiert; es enthält alle neuen Eckfordschen und amerikanischen Sorten.

Sorten, die vor der Nummer einen * haben, sind grossblumig, mit ** **sehr** grossblumig.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38400	Adonis, kupferkarmin	20	10
*38405	**Alba magnifica, schneeig-weiss**	30	10
38410	Alice Eckford, Fahne crême, Flügel weiss, sehr zart, ähnlich Ramona	20	10
	Aetna, s. Etna.		
*38415	Apple Blossom (American Belle), grossblumig, lebhaft dunkelrosa und zart fleischfarben	20	10
**38420	**Aurora, weiss mit Lachsorange.** Grund crême-weiss, kräftig orangerosa gestreift, grossblumig. Schönste aller Gestreiften	40	10
38425	Blackpurple, schwarzpurpurn	20	10
*38430	**Black Knight.** Tief braunpurpurn	60	15
*38435	Blanche Burpee, eine neue weisse Sorte, ausgezeichnet für den Schnitt	20	10
*38440	Blushing Beauty, zartrosa	30	10
38445	**Boreatton,** tiefpurpurbraun	20	10
38448	**Braut des Niagara,** rosa und weiss, halbgefüllt	40	10
*38450	Brilliant, karmesin-scharlach	40	10
38455	Bronze-König, Fahne kupferbronze, Flügel gelblich weiss, ganz aparte Spielart	30	10
38460	Butterfly, hellblau	20	10
38465	Captain Clarke, leicht rosa mit lila Schein	20	10
*38470	**Captain of the Blues,** wohl die schönste blaue	20	10
**38475	**Captivation** besitzt eine ganz neue eigenartige Färbung. Die beste Neuheit der letzten Jahre	40	10
*38480	Capucine, grossblumig, purpurgrau gestrichelt	30	10
38485	Cardinal (Invincible Carmine), schönstes Scharlachrot	20	10
38490	**Carmen Sylva.** Fahne rotbraun, leicht geadert, am Grunde bläulich, Flügel heliotropfarben, sehr hübsche Sorte	30	10
*38495	Celestial, etwas heller als Countess of Radnor. Sehr zarte ansprechende Farbe	20	10
**38500	**Chancellor,** Fahne leuchtend orange, Flügel in heller Schattierung	100	25
**38504	**Colonist.** Gesättigtes Lila mit rosa Anhauch. Sehr zart	80	20
*38508	Countess of Aberdeen, feines Zartrosa	30	10
*38512	**Countess of Powis**	50	15
**38516	**Countess of Radnor,** hellblau mit lila Anflug, sehr grossblumig	20	10
*38520	**Countess of Shrewsbury**	40	10
*38522	—— **of Cadogan.** Ein helles, leuchtendes Violett. Leicht himmelblau schattiert. Die Flügel dagegen rein himmelblau	—	50

Lathyrus odoratus (Fortsetzung):

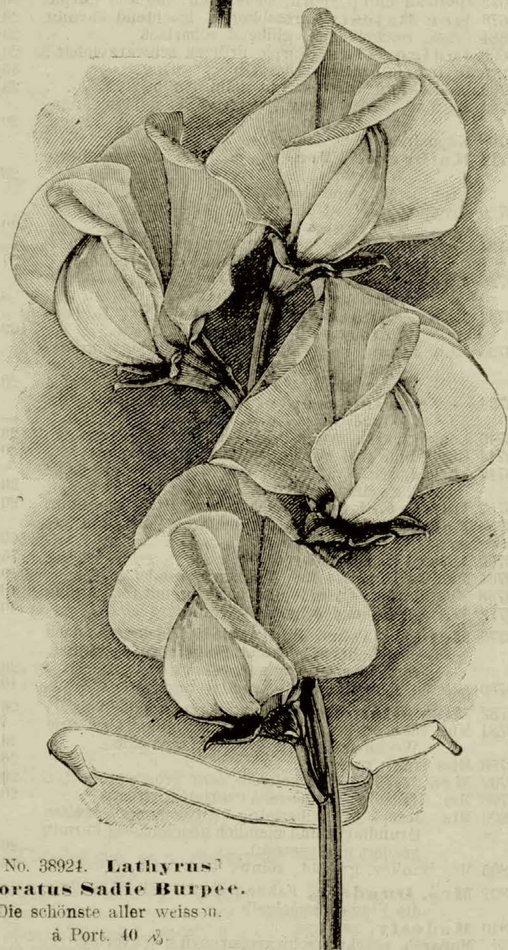
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*38524	Coquette, ähnlich Lady Beaconsfield	50	15
*38528	**Creolin, helllila mit rosa Anflug**	40	10
*38532	Crown Jewel, Fahne rosa, Flügel crêmeweiss, reichblühend und grossblumig	40	10
38536	Crown Princess of Prussia, rosa mit gelblichem Anflug	20	10
38540	**Cupido,** neu. Weisser Zwerg-Lathyrus	40	10
38544	—— rosa und weiss (Pink Cupid)	80	20
38548	—— Burpees Beauty	100	25
38552	—— Alice Eckford, Fahne rosa, Flügel gestreift	100	25
38556	—— Primrose. Gelb	100	25
*38560	Daybreak, weiss mit karminroter Schattierung	40	10
38564	Delight, weiss, leicht rosa angehaucht	30	10
*38568	**Dolly Varden.** Fahne bläulichviolett mit weissen Flügeln. Ganz neue und ungekannte Farbenzusammenstellung	75	20
*38572	**Dorothy Tennant,** rosiglila, grossblumig	20	10
38576	Duchess of Edinburgh, hellscharlach mit Karmesin	20	10
**38580	**Duchess of Sutherland,** crême-weiss, leicht angehaucht	100	25
*38584	Duchess of York. Grossblumig, reinweiss, die Fahne ist leicht rosa angehaucht, sehr delikate, feine Sorte	20	10
*38588	**Duke of Clarence,** lebhaft weinrot	20	10
**38592	**Duke of Sutherland.** Tief weinrot und hellindigoblau	100	25
38596	Duke of York. Fahne fast scharlach, Flügel leicht fleischfarbig. Sehr schöne zweifarbige Sorte	20	10
*38598	**Duke of Westminster,** Fahne leuchtendrot, Flügel violettpurpurn	—	50
38600	Ehrendame, siehe Maid of Honor.		
*38606	Elise Eckford, ein zartes Blümchen. Die Fahne ist noch etwas stärker rosa getuscht, als bei Duchess of York	20	10
**38612	**Emily Eckford,** Fahne blau, rötlich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	20	10
38618	**Emily Henderson,** die schönste weisse	40	10
38624	Empress of India, grossbl., karminrosa und weiss	20	10
38630	Etna, ähnlich der Carmen Sylva, nur etwas dunkler	20	10
38636	Fairy Queen	20	10
*38642	**Firefly,** grossblumig, feurig karmesinscharlach mit Metallreflex	20	10
*38648	Gaiety, sehr grossblumig, bläulichkarmin und scharlach gestreift, der weisse Untergrund kommt oft sehr zur Geltung	20	10
*38654	Golden Gate, zart rosalila	50	15
**38660	**Golden Gleam**	50	15
*38662	**Gorgeous,** Fahne lachsorange, Flügel dunkler	—	50
*38666	Grand Blue (Invincible Blue), schön blauviolett	20	10
38672	Hellblau und purpurn, siehe Lightblue and Purple	20	10
**38678	**Her Majesty,** grossblumig, leuchtend karmin	20	10
38684	Ignea, reichblühend, glühend scharlach	20	10
38690	**Indigo King** (Purple Prince), schwarzviolett	20	10
38696	Invincible Scarlet, scharlach	30	10
38700	Isa Eckford, zartrosa mit gelbl. Anflug	20	10
38704	Juanita, grossblumig, weiss, lavendelblau angehaucht, neu	20	10
38708	Kapuziner, siehe Capucine.		
**38712	**Katherine Tracy,** die schönste rosenrote Varietät	20	10
	Kronjuwel, siehe Crown Jewel.		
38720	Kronprinzess von Preussen, siehe Crown Princess of Prussia	20	10
*38724	Lady Beaconsfield ist fast genau so wie Bronze-König, nur ist die Fahne etwas heller	20	10
**38728	**Lady Mary Currie.** Tief orangerosa, zart schattiert mit Rosa-lila	—	50
**38732	**Lady Nina Balfour.** Zart lila mit Taubengrau reizend schattiert	100	25
38736	Lady Penzance, Fahne aprikosenfarbig (orangerosa), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig	20	10
*38738	—— **Skelmersdale.** Fahne leuchtend rosa-lila, Flügel weiss	—	50
*38740	Lemon Queen, weiss, rosa behaucht. Knospen gelb	20	10
38744	Light Blue and Purple, hellblau und purpurn	20	10
*38748	Little Dorrit, kräftig rot und weiss. Sehr schöne zweifarbige Sorte	20	10
38752	**Lottie Eckford,** leicht rosa, kräft. blau gesäumt	20	10
*38756	**Lottie Hutchins.** Crêmefarbig mit Rosa geflammt	60	15
**38760	**Lovely,** muschel-rosa	75	20
**38764	Maid of Honor, weiss, hellblau gerandet	40	10
*38768	Mme. Carnot, grossblumig, hellblau mit rötl. Anflug	40	10
**38772	**Mars,** glühend scharlach	40	10
38776	**Meteor,** Fahne am Grunde tief lachsrosa, nach oben heller abgetuscht. Flügel rosa, die grösseren Knospen orangerosa	20	10
*38780	Mikado, lebhaft karmin, zart weiss gestreift	40	10
38782	**Miss Blanche Ferry,** karmin mit Weiss	20	10
38784	Miss Blanche Ferry, frühblühend, blüht über eine Woche früher als die vorhergehende	40	10
*38788	Miss Hunt, rosa	20	10
*38792	**Mrs. Eckford,** hellgelb, sehr grossblumig	20	10
*38796	Mrs. Gladstone (Princess Victoria), zartrosa	20	10
**38800	Mrs. Joseph Chamberlain, grossblumig, weisse Grundfarbe und ziemlich gleichmässig karmin geadert und gestreift	20	10
*38805	Mrs. Sankey, grossbl., reinw., eine der best. weissen	20	10
*38807	**Mrs. Dugdale.** Fahne rosa mit gelbem Anflug, die Flügel primelgelb	—	50
*38810	**Modesty,** zartrosa	—	40
	Monarch, prächtig schwarzpurpurn s. Waverley.		

Schlingpflanzen:



Elite-Sortimente der edelsten und schönsten wohlriechenden Wicken siehe Seite 101.

No. 38870. **Lathyrus odoratus Prince Edward of York.** à Port. 20 ₰.



No. 38924. **Lathyrus odoratus Sadie Burpee.** Die schönste aller weissen. à Port. 40 ₰.

No.	**Lathyrus odoratus** (Fortsetzung):	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*38812	**Navy Blue** (Marineblau). Tiefes blauviolett, grossblumig	150	40
38820	Nellie Janes, karmin und weiss mit rosa Anflug (Painted Lady)	20	10
**38825	**New Countess**, zart lavendelblau	60	20
*38830	Novelty, eine Schattierung dunkler als „Lady Penzance", grossblumig	40	10
38835	Oddity, hellkarmin, eigentümliche Blumenform, neu	20	10
38840	Orange Prince, orangerot und rosa	20	10
*38845	**Oriental**, leuchtend orangerosa	60	15
**38850	**Othello**, chocoladenfarbig mit rötlichem Anflug, ganz neue Färbung	—	50
*38855	Ovid, grossblumig, brillantkarmin leuchtend	40	10
*38860	Peach Blossom (Pfirsichblüte), wundervolles Fleischfarbig-rosa, sehr zarte Farbe	40	10
*38865	**Prima Donna**, gesättigt rosa	20	10



No. 39100. **Lathyrus odoratus.** Neue grossblumige wohlriechende Wicken in Prachtmischung 20 Gr. 15 ₰, à Port. 10 ₰.

No. 39116. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten Lathyrus-Sorten (s. S. 101). à 1 Port. 90 ₰.

**38870	**Prince Edward of York** (s. Abb.), Fahne scharlach, Flügel tiefrosa	75	20
38875	Primrose, gelb	20	10
*38880	Princess Beatrice, reines zartes Rosa	20	10
*38885	Princess May, prachtvoll heliotropfarben, grossblumig und reichblühend	40	10
*38890	Princess of Wales, violett geadert und gestrichelt	20	10
38895	**Queen of England** (weiss, alte Sorte)	20	10
38900	Queen of the Isles (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	20	10
*38904	Queen Victoria, zartes Rosa	60	15
**38908	Ramona, grossblum., zartcrêmegelb m. rosa Anhauch	20	10
38912	Red Riding Hood, originelle Blume, karminrot	40	10
38916	Rising Sun, Fahne ziegelrosa, Flügel karmin	20	10
	Rotkäppchen, siehe Red Riding Hood.		
**38920	Royal Robe, steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	20	10
**38924	**Sadie Burpee**, schönste weisse (s. Abb.)	150	40

Schlingpflanzen:

Lathyrus odoratus (Fortsetzung):

No		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
**38928	**Salopian**, tief karmesin, orangescharlach überhaucht	60	15
	Schwarzpurpurn, siehe Blackpurple	—	—
*38936	Senator, grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	20	10
**38940	**Sensation**, weiss mit Rosa	50	15
**38944	**Shahzada**, dunkelkastanienbraun mit purpur Anflug	60	15
38948	**Splendid Lilac**, reizende Farbenschattierung	20	10
**38952	Splendour, grossbl., feurigkarmesin	20	10
*38956	**Stanley**, glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	20	10
*38960	**Stella Morse**, crêmefarbig bis gelb mit leichter rosa Randzeichnung	60	15
	Tagesanbruch, siehe Daybreak.		
**38968	**Triumph**, Fahne leuchtend orangerosa, Flügel weiss mit dunklem Anhauch	60	15
38972	**Venus**, grossbl., chamoisrosa, bes. d. eigenart. Rosa	20	10
38976	Violet Queen (Princess Louise), rosalila mit lavendelblauem Anhauch	20	10
*38980	**Waverley** (Monarch), Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine grossblumige prachtvolle Sorte	20	10
**38984	**Wavona**, heliotrop mit Weiss gestreift	60	15
39100	**Neueste grossblumige Sort., prächt. Sorten gemischt** (s. Abb. S. 100) (sog. Eckfordsche Mischung) . à 1 Pfd. 1 ℳ 25 ₰	15	10
39110	**Ein Sortiment von 100 Sorten**	—	600

Elite-Sortimente wohlriechender Wicken.

39112	**Ein Elite-Sortiment von 24 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	150
39114	—— —— —— —— **18 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	125
39116	—— —— —— —— **12 der schönsten und edelsten Lathyrussorten** (s. Abb.)	—	90
39118	—— —— —— —— **6 der schönsten und edelsten Lathyrussorten**	—	50

Neu! 39130 **Lathyrus odoratus compactus.** Halbhoher Busch-Lathyrus. Der Ausgangspunkt einer ganz neuen halbhohen und nicht rankenden Klasse. Die Pflanze bildet einen 40—50 cm hohen und ca. 30 cm Durchmesser haltenden Busch, der übersäet ist mit Blüten. Es ist eine wirklich empfehlenswerte Neuheit . . . . . — 90

*39550	**Lathyrus latifolius**, breitblätt. Platterbse ♃	40	10
39551	—— —— fl. roseo ♃	60	15
39552	—— —— **fl. albo** ♃	100	20
39553	—— —— splendens, leuchtend rot ♃	80	20
39556	—— azureus, himmelblaue ♃	20	10
39558	—— —— roseus, reizend, neue Varietät	20	10
39560	—— rotundifolius ♃	40	10
39562	**Lophospermum** coccineum, scharlachr. Mähnesame K	—	40
39564	—— scandens, kletternder K	—	30
39568	Luffa cylindrica, interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	60	15
39572	Mikania scandens, Sommerepheu, prächt.	—	50
39576	**Maurandia albiflora, weissblühend**	—	30
39577	—— **Emeryana rosea**	—	30
39578	—— purpurea grandiflora	—	30
39579	—— semperflorens, immerblühend, blau	—	30
*39586	—— **schönste Sorten gemischt**	400	30
39590	**Mina lobata,** schön	325	30
39594	**Momordica** Balsamina, Balsamapfel	40	10
39595	—— Charantia, bitterer	40	10
39596	—— Elaterium, Vexirgurke	60	15
39597	—— **involucrata**, eine wunderschöne Schlingpflanze neuerer Einführung	300	30
39600	Mukia scabrella, sehr zierlich	350	35
39610	Passiflora gracilis, schlanke	149	20
39612	Phaseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
39614	—— ensiformis gigas, Riesenbohne	30	10
39620	**Polygonum multiflorum,** üppig wachsende, immergrüne Schlingpflanze	275	25
39625	Pueraria Thunbergiana. Eine schnellwachs. Schlingpflanze fürs Kalthaus, in guten Lagen fürs Freie. Blüht reich in reizenden hellblauen Blütentrauben	250	30
39630	Scyphanthus elegans, schöne Tassenblume	—	40
39634	Sicyos angulata, rankende Haargurke	40	10
39640	**Thunbergia alata**, geflügelte Thunbergie	225	30
39641	—— —— alba, weissblühende	225	30
39642	—— —— aurantiaca, orangerote	225	30
39643	—— —— Bakeri, reinweisse	225	30
39644	—— —— intus alba	225	30
*39650	—— —— **gemischt**	200	30

Tropaeolum majus, hohe Kapuzinerkresse.

39652	Tropaeolum majus atropurpureum, dunkelbraun	20	10
39653	—— —— Vesuvius, blendend feurigrosa	60	15
39654	—— —— **coccineum,** scharlachrot	20	10
39656	—— —— **Dunetts Orange**	20	10
39658	—— —— Heinemanni, bronzefarbig	20	10
39660	—— —— **hemisphaericum,** prachtvoll	20	10
39661	—— —— **Prinz Heinrich,** crêmeg., scharl. marm.	20	10
39662	—— —— luteum, gelb	20	10



No. 39675. **Tropaeolum maj. Chamaeleon,** mit verschieden gefärbten Blumen auf **einer** Pflanze. à Port. 15 ₰.

Mischung von Tropaeolum majus siehe No. 38680.

Tropaeolum majus (Fortsetzung):

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
39664	Tropaeolum majus Regelianum, braunrot	20	10
39666	—— —— Scheuerianum coccineum, scharlach	20	10
39675	—— —— **Chamaeleon** (s. Abb.). Diese Sorte ist ganz reizend zur Bekleidung von Balkons, Lauben etc., da sich an **einer** Pflanze teils einfarbige, teils gefleckte oder getuschte oder geränderte Blüten entwickeln, so dass es den Anschein gewinnt, als wüchsen d. verschiedenfarbigst. Sort. bunt durcheinander	60	15
*39680	—— —— **Alle Sorten gemischt**	20	10
39686	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	—	50

Tropaeolum Lobbianum.

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, und gilt deshalb auch als eine der besten winterblühenden Pflanzen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
39708	Tropaeolum Lobbianum Caroline Smith, scharlach	40	10
39710	—— —— Crystal Palace, zinnober-scharlach	40	10
39712	—— —— coccineum multiflorum	40	10
39714	—— —— flammulum grandiflorum, scharlach u. gelb	40	10
39716	—— —— Géant des batailles, blutrot	40	10
39718	—— —— Kronprinz von Preussen, blutrot	40	10
39720	—— —— Lili Smith, scharlach	40	10
39722	—— —— Lucifer, dunkelste rote Färbung, extra!	40	10
39724	—— —— Monsieur Colmet, dunkelbraun	40	10
39726	—— —— **Napoléon III., goldgelb und braun**	40	10
39728	—— —— Queen Victoria, scharlach	40	10
39730	—— —— Roi des noirs, schwarzbraun	40	10
39732	—— —— Triomphe d'Hyères, scharlach	40	10
39734	—— —— —— de Gand, hellscharlach	40	10
39735	—— —— Mad. Günther, neue Hybriden	50	15
*39748	—— —— **Alle Sorten gemischt**	20	10
39754	—— —— **Ein Sortiment von 10 Sorten**	—	80
39756	—— —— —— —— —— 6 —	—	50
*39760	—— **peregrinum** (canariense). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	100	20
39765	—— Moritzianum, mit prachtvoller Belaubung, schnell wachsend	—	50
39770	Vicia Gerardi, schön violett	40	10

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Сѣмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

☞ Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben. ☜

Besonders empfohlen: Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40004 **für kleine Gärten** . . . . 6 *M.* — *ℌ*
No. 40002 **für mittelgrosse Gärten** . . . . 15 *M.* — *ℌ*
No. 40000 **für grössere Gärten** . . . . 22 *M.* 50 *ℌ*

No.		à 20 Gr.	à Port.
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.	*ℌ*	*ℌ*
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	—	25
40142	—— —— —— „Perle", neu, reinweiss, schön	—	35
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	150	20
40152	—— Tauscheanum	200	20
40156	—— uncinatum, dunkelblauer	100	20
40160	Adenophora suaveolens	—	40
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40	10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	300	30
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	200	25
*40179	Agrostemma coronaria, rote Vexiernelke ♂	40	10
40181	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	40	10
40183	—— —— alba, weisse ♂	40	10
40185	—— —— bicolor, weiss und rot ♂	40	10
40187	—— flos Jovis, rote Jupiterblume	40	10
40190	**Ajuga metallica crispa.** Eine wirklich ganz originelle Pflanze, die vollständig winterhart ist. Aus der Mitte der in einer Rosette gestellten, glänzenden, gekrausten Blätter erhebt sich die dunkelblaue Blütenrispe, die dem Salbei ähnelt	—	60
40196	Allium azureum, blauer Lauch	300	30
40200	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	60	15
40203	Alstroemeria chilensis	200	20
40207	**Alyssum** saxatile, Goldkorb	60	15
40209	—— —— **compactum, dichtblütiger**	60	15
40211	—— argenteum, silberweisser	60	15
*40214	Ammobium alatum grandiflorum ♂ und ⊙	40	10
40217	Anchusa incarnata H	40	10
40219	—— italica, blaue H	60	15
40221	—— sempervirens H	40	10
40222	—— **Barrelieri, neu, prachtv. dunkelblau, niedr.**	140	20
40225	Anemone chinensis, chines. Garten-Anemone gemischt	100	20
40227	—— japonica „Honorine Jobert"	—	30
40229	—— sylvestris, weisse Waldanemone	220	25
40233	Anthericum Liliago, gewöhnliche Zaunlilie	60	15
40235	—— Liliastrum, reizend	140	20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.		
40237	Apocynum androsaemifolium, Fliegenfänger	—	30

Aquilegia, Akelei. Аквилегія.

Schönblühende Staude, vollkommen winterhart, schon von Mitte Mai ab erfreut sie den Blumenliebhaber durch ihre eleganten schönen Blumen in allen Farbenschattierungen.

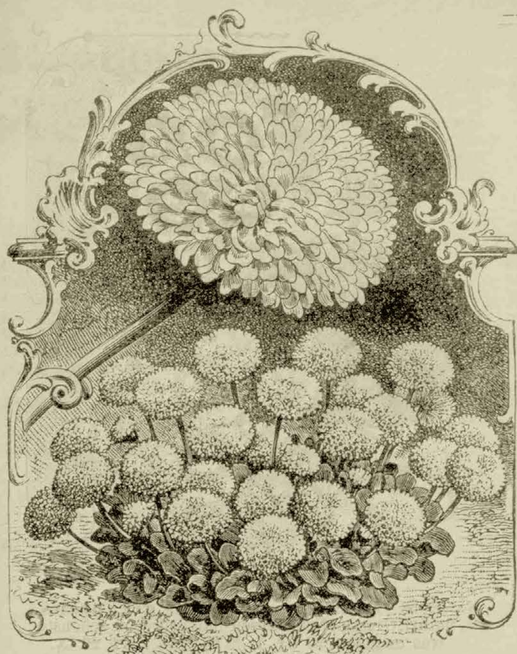
No.		à 20 Gr.	à Port.
		ℌ	*ℌ*
40239	Aquilegia alpina, Alpen-Akelei	60	15
40240	—— —— superba, weiss mit blauen Spitzen	180	20
40241	—— aurea, kräftig wachsend, goldgelb	60	15
40243	—— californica hybrida, grosse Blumen mit langem Sporn	400	40
40244	—— canadensis, echt, rot m. Gelb, eine d. zierlichsten	150	20
40246	—— caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	180	20
40247	—— chrysantha, prächtig goldgelb	275	25
40248	—— —— grandiflora alba	250	25
40249	—— —— rubra, neu, prachtvoll	350	35
40252	—— coerulea, dunkelblau und weiss	500	40
40253	—— —— hybrida (s. Abb.), neue Hybriden gemischt. Es giebt wenig Blumen, die so elegant sind, wie diese	400	35
40254	—— Durandi plena, gefüllt, gestreift	60	15
40255	—— flabellata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll	60	15
40256	—— formosa plena, gefüllt, blau	60	15
40257	—— —— rubra plena, rotgefüllt	60	15
40258	—— glandulosa, drüsentragender	60	15
40259	—— —— vera, echter drüsentragender	—	40
40260	—— Jaetschaui, grossblumig, kräftig wachsend, sehr schön	150	20
40261	—— jucunda	60	15
40262	—— leptoceras lutea, gelb	60	15

No.	(Aquilegia, Fortsetzung):	à 20 Gr.	à Port.
40263	**Aquilegia** nivea grandiflora, kräftig, milchweisse schöne grosse Blumen	80	15
40264	—— olympica, sehr schön	100	20
40265	—— Skinneri, schönster scharlachroter	—	40
40266	—— stellata fl. pl. **gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor**	60	15
40267	—— truncata, frühblühend, scharlach und gelb	180	20
40268	—— Vervaeneana fol. varieg., gestreiftblätterig	120	20
40269	—— vulgaris fl. pl., gemischte Farben	60	15
*40275	—— **hybrida**, einfache und gefüllte Hybriden **in prachtvoller Mischung**	60	15
40276	—— **Mischung langsporniger Akelei-Varietäten, die namentlich durch Eleganz und Schönheit sich auszeichnen** (s. Abb.)	200	25
40278	**Ein Sortiment** Aquilegia von 10 Sorten à 1 Port.	—	150
40279	— — — — 6 — à 1 Port.	—	80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekraut	150	20
40283	Armeria dianthoides, weisse Grasnelke	60	15
40285	—— formosa, sehr schön, rot	40	10
40289	—— —— alba, weiss	40	10
40291	—— maritima, Meerstrand-Grasnelke	60	15
40292	—— —— splendens (Laucheana), reichblühend, leuchtend karmin	100	20
40294	**Aruncus sylvester var. Kneiffi.** Eine prachtvolle neue Spiräe mit fein geschlitzter Belaubung	—	50
40296	Asclepias incarnata, Seidenpflanze H	120	20
40297	—— tuberosa, echt	350	30
40300	Asperula odorata, echter Waldmeister	60	15



No. 40253. **Aquilegia coerulea hybrida**, neue Hybriden gemischt. à Port. 35 *ℌ*.

No. 40276. **Mischung langsporniger Akelei-Sorten**, reizend für Bouquets. à Port. 25 *ℌ*.



No. 40336. **Bellis perennis maxima fl. pl.** Maassliebchen oder Tausendschön, riesenblumige Varietäten in Prachtmischung. 1 Gr. 80 ₰, à Port. 40 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40306	**Aster** pyramidalis hybridus, neue frühbl. Variet.	160	20
40307	—— bessarabicus (ibericus) blau, niedrig	125	35
40308	—— cassubicus grandiflorus, neu, dunkelblau, grossblumig und niedrig	225	25
40309	—— alpinus, Alpen-Sternblume } Frühjahrs-	120	20
40310	—— —— **speciosus, prachtvoll, neu** } blüher	—	40
40312	—— **die schönst. perennierend. Species gemischt**	240	25
40313	Astragalus galegiformis	40	10
40314	**Aubrietia** Eyrii, schönste dunkelblaue	200	25
40316	—— **graeca**, schöne Frühlingsblume	120	20
40317	—— Leichtlini, karminrosa, grossblumig	—	40
40321	Baptisia australis, schön blau	40	10

Bellis perennis fl. pl.

Маргаритка. Gefülltes Massliebchen oder Gänseblümchen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40325	Bellis perennis fl. pl., in bester gefüllter Mischung	500	30
*40326	—— —— flore albo pleno, weissgefüllt	500	30
40327	—— —— —— rubro pleno, rotgefüllt	500	30
40329	—— —— —— —— **Longfellow,** mit grossen dunkelrosa Blumen auf langem Stiel	500	30
40331	—— —— —— albo pleno, **Schneeball.** Reinweisse Varietät a. d. vorhergehenden 5 Gr. 2 ℳ 50 ₰	—	40
40335	—— —— maxima alba fl. pl. Gefülltblüh. Riesen-Bellis, ebenso gut z. Schneid. w. d. „Braut". 1 Gr. 1 ℳ	—	40
40336	—— —— —— gemischt (s. Abb.) . . 1 Gr. 80 ₰	—	40

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40348	**Campanula** carpathica, blau ♂	60	15
40350	—— —— fl. albo, weiss	60	15
40352	—— fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	—	30
40354	—— garganica, sehr hübsche Ampelpflanze	—	30
40356	—— grandis, grosse	300	30
40358	—— macrantha, grossblumige blaue	40	10
40359	—— **Medium,** blaue Glockenblume	40	10
40360	—— —— **fl. pl.,** blaue	180	20
40362	—— —— —— —— weisse	200	20
40364	—— —— —— —— rosa gefüllt	400	40
40366	—— —— —— —— gefüllte gemischt	160	20
40368	—— —— **calycanthema coerulea,** blaue ♂	160	20
40370	—— —— —— **alba,** weisse ♂	160	20
*40371	—— —— **Heinemanns Prachtmischung aller Farb.** (s. Abb.). **Für d. Privatgarten d. schönste, was in dies. Genre existiert**	80	20
40372	—— **pyramidalis,** blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	100	20
40373	—— —— weisse ♂	160	20
40374	—— —— compacta, blau } zwei wunderschöne und	—	50
40376	—— —— —— weiss . . } wertvolle Neuheiten.	—	50
40377	—— **rhomboidea fl. pl.**	—	35
40378	—— persicifolia coerulea	300	30
40379	—— —— fl. albo	300	30
40381	—— —— grandifl. alba **(Backhousei), neu, sehr grossblumig, weiss, schön,** 2 Gr. 80 ₰	—	40
40382	—— —— —— blau. Ebenso grossblum. u. schön als die weisse Backhousei-Varietät, 2 Gr. 1 ℳ. 20 ₰	—	40
40383	—— mirabilis, d. Wunderglockenbl. Wird ca. 50 cm h. u. ist übersäet mit hunderten v. lilabläul. Glocken. Wohl d. schönste aller Camp. Neu!	—	50
40384	—— trachelioides fl. pl.	60	15
40385	—— versch. schöne perennier. Campanula-Sort. gem.	60	15
40386	**Carlina acaulis. Bekannte Silberdistel (Teufelsglotze genannt)**	300	25
40390	Catananche coerulea, blau, für getrocknete Bouquets	40	10
40392	—— —— alba, weiss	40	10
40398	Cedronella eana, dunkelrot, wohlriechend	325	30
40400	**Centaurea** montana, mit grossen dunkelblauen Kornblumen-Blüten	200	25
40406	—— **babylonica, sehr schön**	60	15
40408	—— **candidissima** (argentea vera, ragusina), prachtv. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus. (**1000** K. ca. 4 Gr.)	400	30
40409	—— Clementei, prächtig	120	20
40410	—— gymnocarpa, schön für Gruppen	100	20
40411	—— rutaefolia, dekorativ auf Rasen	100	20
40415	Cephalaria tatarica, gute Bienenweide, gelbbl. H	40	10
40416	—— alpina, prachtvolle Schnittblume	80	15
40420	**Cerastium** Biebersteini	100	20
40422	—— **Boissieri,** reizend	—	30
40424	—— **tomentosum**	—	40
40430	Chamaepeuce diacantha, sehr schön	60	15
40438	**Chelone** barbata, zinnoberrot	40	10
40445	—— —— coccinea, scharlach	40	10
40447	—— —— Torreyi, robuste	40	10
40448	—— —— hybrida, reizende Hybriden	60	15
40452	**Chrysanthemum maximum „Perfection"** (s. Abb.)	300	30

Diese von mir fortwährend verbesserte Sorte ist jetzt vollendet schön und gehört zu den begehrtest. und besten Schnittblumen, die der Handel bietet. Der Vorteil, den Perfection vor anderen bekannten Sorten voraus hat, ist der, dass es sich konstant aus Samen reproduziert, was bei den von den Staudengärtnereien offerierten Sorten nicht der Fall ist. Letztere kann man nur durch Pflanzen vermehren und übertreffen ihre Blumen die von Perfection **in keiner Weise.**

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40453	Chrysanthemum maximum „Triumph"	—	50



No. *40371. **Campanula Medium,** Heinemanns Prachtmischung. 20 Gr. 80 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 40452. **Chrysanthemum maximum „Perfection".** (1/1 nat. Grösse.) 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 30 ₰.

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40455	**Cirsium** pulcherrimum, hohe Federdistel	400	40
40456	—— Velenovskyi, neu, schön	—	40
40462	Clematis integrifolia	140	20
40464	—— Pallasi, weiss	140	20
40465	—— verticillata, weiss	110	20
40471	Convallaria japonica, m. schönen himmelblauen Beeren	40	10
40473	—— **majalis, Maiblume**, reiner Same	200	25
40481	Corydalis aurea, goldfarbiger Kappenmohn	200	25
40482	—— **nobilis. Der schönste Kappenmohn, säet sich leicht selbst aus**	200	25
40490	**Coreopsis grandiflora,** eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	100	20
40492	—— **lanceolata** (longipes), ♂	140	20
40494	—— palmata. Neu! Blüht reich den ganzen Sommer hindurch, wird 50 cm hoch und blüht bei zeitiger Aussaat schon im ersten Jahre	—	50
40498	Crucianella stylosa, langgriffeliges Kreuzblatt	40	10

Delphinium oder Stauden-Rittersporn.

Die Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in d. tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferrötlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40508	**Delphinium** Barlowi, grossblumig	—	40
40510	—— Brunonianum, blau, riecht stark nach Moschus	—	40
40511	—— cashmerianum, tiefdunkelblau, schön	600	40
40512	—— —— album, weiss	—	40
40513	—— speciosum var. glabratum. Prachtvoll	—	50
40514	—— cardinale	—	40
40515	—— **chinense**, chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten ♂	60	15
40517	—— —— fl. albo, weisser ♂	60	15
40519	—— —— pumilum album ♂	60	15
40521	—— —— —— coeruleum ♂	60	15
*40523	—— formosum, blau, weisse Mitte ♂	160	20
40525	—— elatum, hoher himmelblauer	160	20
*40530	—— **hybridum, einfache neueste grossblumige Prachtsorten gemischt**	160	20
*40535	—— —— gefüllte Spielarten gemischt	500	35
*40536	—— **nudicaule**, prächtig scharlachzinnober	500	35
40538	—— **Zalil (sulphureum)**. Prachtvoller gelber Rittersporn mit langen Blütenrispen	400	35



No. *40540. **Dianthus barbatus,** einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

Dianthus Caryophyllus, wohlriech. Nelken, siehe No. 17648 und die folgenden.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40540	**Dianthus barbatus** (s. Abb.), **einfache, in schönen Farben gemischt** ♂	40	10
*40542	—— —— **gefüllte, in brillant. Sorten gemischt** ♂	100	20
40544	—— —— **Dunnetti** (atrosanguineus), leuchtend dunkelblutrot	40	10
40545	—— —— —— fl. pl., dunkelblutrot gefüllt	400	35
40546	—— —— oculatus, prachtvoll dunkelrot mit weissem Auge, effektvollste Farbe des Sortimentes	100	20
40548	—— —— **nigricans**, schwarzrot	40	10
40550	—— —— nanus compactus fl. pl., mit dichtgefüllten Blumen, niedrig ♂	275	25
40552	—— —— oculatus marginatus, weissgeäugelt und bordiert ♂ (Hunts Perfection)	40	10
40554	—— —— **mutabilis (Harlequin**, buntgescheckte Varietäten). Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel, jede einzelne Blume ist weiss oder hellfarbig punktiert	40	10
40556	—— —— atroviolaceus, leuchtend violettrot	40	10
40558	—— —— giganteus, Riesenbartnelken. (s. Abb.). Eine höchst wichtige Verbesserung. Die Blumendolden sind fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte	125	20
40560	—— —— giganteus fl. pl., riesenblumige gefüllte Bartnelken	300	30
*40562	—— plumarius, einfache Federnelke gemischt	40	10
40564	—— superbus nanus	100	20
40568	Diclytra spectabilis, bekannte schöne Staude	—	40
*40571	Dictamnus Fraxinella, schön rot	110	20



No. 40558. **Dianthus barbatus giganteus.** (1/3 natürl. Grösse.) Neue Riesen-Bartnelken, d. schönste, was es giebt.) 20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 20 ₰.

Digitalis (Fingerhut).

Allbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige **Fingerhut, D. gloxiniaeflora**, warm zu empfehlen ist

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40574	Digitalis Buxbaumi, niedriger	20	10
40576	—— canariensis, safrangelber	—	30
40577	—— ferruginea gigantea, rostfarbener Riesen-	20	10
40578	—— grandiflora, grossblumiger	60	15
40579	—— lanata, wolliger	20	10
40581	—— lutea, gelber	20	10
40583	—— purpurea, purpurroter	20	10
40584	—— —— fl. albo, weisser	40	10
*40585	—— **gloxiniaeflora**, grossblumig, in prachtvoller Farbenmischung	40	10
40587	—— —— fl. albo, weisser	40	10
40588	—— **maculata superba**, prachtvolle Varietät	60	15
40589	—— **Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Portion**	—	50
40591	**Dodecatheon** Meadia, Götterblume	—	40
40597	—— Ruyschyanum, himmelblau	60	15
40598	**Echinops** Ritro, dekorativ	80	15
40599	—— **sphaerocephalus, eines der besten Honiggewächse, die es giebt. Sehr für diesen Zweck zu empfehlen** H	20	10
40600	**Eremurus robustus**, sehr interessante Staude, erzeugt einen Blütenschaft von 2½ m Höhe. Sehr schön	—	50





No. 40652. **Erysimum nanum compactum aureum.** Prachtvolle leuchtend goldgelbe Frühlingsblume (s. S. 105). 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰.

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
Neu! 40601	**Erigeron Coulteri.** Eine sehr reichblühende, aus Kolorado stammende Sorte, deren zierlich gebaute, wohlgeformte reinweisse Blumen sich auf 40—50 cm hohen Stengeln tragen. Eine der schönsten weissblühenden Stauden	—	50
40602	—— glabellus	40	10
40603	—— hybridus roseus, violettrosa und goldgelb	—	40
40604	—— aurantiacus	400	40
40606	Erinus alpinus, Alpen-Leberbalsam	—	50
40618	Eriogonum umbellatum, sehr nett	80	15
40627	Erpetion reniforme, australisch. Veilchen	—	40
40640	Eryngium giganteum, schön	—	40
40644	—— pandanifolium, sehr dekorativ	140	20
40645	—— amethystinum, Blütenstiele und Blütenköpfe prächtig amethystblau	275	25
40650	**Erysimum** pulchellum, rasenbildend	100	20
40652	—— **nanum comp. aureum** (s. Abb. S. 104). Eine der schönsten Frühlingsblumen, die es giebt. Leuchtend goldgelb, übertrifft sie durch reiches Blühen und Gleichheit des Wuchses den goldgelben einfachen Lack bei weitem. Für ganze Gruppen in Contrast mit Vergissmeinnicht ist sie von grossartiger Wirkung	80	15
40660	Fragaria indica, beliebte Ampelerdbeere	180	20



No. *40672 **Gaillardia grandiflora.** Prachtmischung neuester grossbl. Sorten. 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40669	**Gaillardia** bicolor, zweifarbige	60	15
*40672	—— **grandiflora** (s. Abb.), prachtvolle grossblumige Mischung neuester Sorten. Die Gaillardien zählen jetzt zu den beliebtesten Staudengewächsen	150	20
Neu! 40673	—— —— **sulphurea oculata.** Schwefelgelb mit rotvioletter Zone und purpurroter Scheibe. Kommt ziemlich treu aus Samen	—	60
Neu! 40675	—— —— **kermesina splendens.** Die innere rein karmesinrote Zone der prachtvollen grossen Blume hebt sich von dem kanariengelben äusseren Rand sehr effektvoll ab. Kommt treu aus Samen	—	50
40676	—— Loiseli, prächtige Species	100	20
40678	—— **grandiflora compacta.** Diese herrliche Staude ist gleich der hochwachsenden, No. 40672, aufs wärmste zu empfehlen. Sie wird nur ca. 30 cm hoch und ist bedeckt mit grossen gelben oft braun gefleckten Blumen. Sehr wertvolle Neuheit	—	25
40680	Galega officinalis, Geissraute	20	10
40688	**Gentiana acaulis**, leuchtend blauer Enzian	100	20
40690	—— cruciata, kreuzblumiger	60	15
40695	Gerardia hybrida. Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Staude	—	40
40700	**Geum** chiloense (coccineum), chilen. Nelkenwurzel	60	15
40702	—— **Heldreichi, neu. Grosse orangerote Blumen**	—	40
40703	—— atrosanguineum fl. pl., scharlachrot gefüllt, wunderschöne Schnittblume	140	20
40705	Gillenia trifoliata, schöne Schnittblume	—	40

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40709	**Gladiolus** Lemoinei hybridus, grossgefleckte Hybriden, viele schöne Sorten gem.	100	20
40711	—— **gandavensis hybr.**, Mischg. bester Varietäten	100	20
40714	—— **Nanceianus hybridus**, allerneueste grösstbl. Varietäten. Prächtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist	—	25
40720	Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	100	20
40726	Glaucium Fischeri, Hornmohn	160	20
40735	**Gnaphalium** decurrens, neue Immortelle	200	20
40737	—— Leontopodium, das **echte Edelweiss**	—	35
Neu! 40740	**Gymnopsis uniserialis.** Eine neue Composite aus Texas, die durch ihre lange Blütezeit vom Juni bis September bemerkenswert ist. Die ca. 8 cm grossen tiefbronzegelben Blumen erscheinen in reicher Fülle über dem Laube und wird die ganze Pflanze ca. 80 cm hoch	—	50
40745	Gypsophila paniculata, rispenblütig	60	15
40750	—— repens, schön für Felsenpartien	100	20
40755	Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Staude	140	20
40760	**Hedysarum coronarium**, Hahnenkopf H. Diese leicht wachsende Staude ist allen Imkern, die Gelegenheit zur Anpflanzung haben, aufs wärmste zu empfehlen. Sie gehört zu den besten Bienenweiden.	40	10
40762	—— —— fl. albo	40	10
40768	**Helenium** Hoopesi. Eine der schönsten Stauden	60	15
40769	—— **Bigelowi.** Wertvolle Neuheit	—	40
40774	**Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt**	200	20
40776	Helianthemum alpestre, weiss	60	15
40777	—— mutabile	40	10
40779	**Helianthus** rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit jetzt viel begehrt wird	—	30
40781	—— strumosus	—	30
40783	**Heliopsis Pitcheriana, neu.** Gelb, reichbluhend	400	30
40784	—— **Soleil d'or. Neue Varietät**, die durch die Grösse ihrer Blumen die vorhergehende bei weitem übertrifft	—	50
*40785	Hesperis matronalis, rote Nachtviole	20	10
40787	—— —— fl. albo, weisse	20	10
40788	—— tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20	10
*40790	**Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend karmesinroten grossen Blumenrispen**	350	30
40791	—— alba, weissblühend	—	30
40792	Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	120	20
40793	—— villosum	60	15
*40797	Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40	10
40798	Hypericum elegans, Johanniskraut	180	20
40814	**Iberis** Tenoreana, sehr schön	40	10
40816	—— gibraltarica hybrida, niedrig	200	20
40818	—— sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	160	20
40822	**Incarvillea** Delavayi, eine Prachtstaude I. Ranges	—	40
40823	—— variabilis	—	40
40825	Inula glandulosa grandiflora, sehr schön	—	50
40827	Iris Kämpferi	140	20
	Kniphofia synonym Tritoma siehe No. 41457		
	Lathyrus latifolius siehe Schlingpflänzen.		
40830	Liatris elegans	140	20
40839	Lilium auratum, Goldbandlilie	—	25
40841	—— Martagon, reizende Varietäten unserer einheimischen Türkenbundlilie	80	15
40844	—— lancifolium, gemischt	—	40
40848	Linaria alpina, niedriges Alpen-Leinkraut	—	30
40850	—— Cymbalaria, reizend für Töpfe	—	30
40851	—— dalmatica . } Sehr schöne, 1 m hoch werdende Stauden, deren Blüten auch sehr gut z. Schnitt verwendbar sind.	—	40
40852	—— macedonica }	100	20
40853	—— Pancici . . }	120	20
40858	Linum campanulatum (flavum)	275	30
40862	—— Lewisi variegatum	40	10
40864	—— narbonense	60	15
40866	—— perenne, gewöhnlicher blauer	40	10
40868	—— —— album, weisser	40	10
40870	—— perennierende Sorten in schöner Mischung	40	10
40877	Lunaria biennis, zweijährige Mondviole ♂	40	10
40879	—— —— fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	220	25
40885	**Lupinus arboreus**, baumartige Wolfsbohne	120	20
Neu! 40886	—— —— albus **„Schneekönigin"**, prachtvolle Baum-Lupine, die, kräftig wachsend, im Juni mit ihren schönen, reinweissen Blumen überdeckt ist	—	50
40892	—— nutkaënsis, sehr schön blau	500	40
40893	—— grandifolius, purpurn	40	10
*40895	—— **polyphyllus, gemischt**	40	10
40904	**Lychnis** alpina, Lichtnelke	350	30
40906	—— chalcedonica, scharlach	40	10
40908	—— —— alba, weiss	40	10
40910	—— Haageana nana hybrida	220	25
*40912	—— —— **hybrida**, zinnober	120	20
40914	—— Sieboldi, Siebolds reinweisse	120	20
40916	—— **Viscaria splendens**, Pechnelke	60	15
40924	Lysimachia punctata, punktiert	80	15
40930	Lythrum roseum superbum	40	10
40940	Malva moschata, rosa, wohlriechend	100	20
40948	Michauxia campanuloides, Prachtpflanze ♂	350	30
40952	Morina longifolia, langblätterig, prachtvoll	80	15

Myosotis oder Vergissmeinnicht.

Незабудка.

Die Alpen-Vergissmeinnicht sind zu den schönsten und geeignetsten Blumen für den kleinen Garten zu rechnen. Ihr Name fordert ja schon förmlich dazu auf, ihrer zu gedenken. Namentlich die reizenden „stricta-Sorten“ sollten vor allen bevorzugt werden.



Myosotis alpestris stricta. Heinemanns Säulenvergissmeinnicht. Siehe die No. 40960, 40964 und 40966.

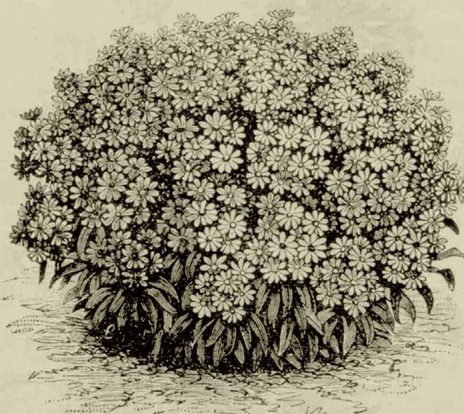
Die neue „stricta-Klasse“ hat sich ganz besonders gut eingeführt und ist schnell sehr beliebt geworden. Sie ist ebenso zierlich wie reichblühend und bildet sowohl als Topfpflanze, wie auch als Gruppenpflanze eine wirkliche Zierde. **Wurde wiederholt prämiiert.**

No.		à 20 Gr.	à Port.
*40960	**Myosotis alpestris stricta** coelestina, himmelblaues Säulenvergissmeinnicht	₰ —	₰ 40
40964	—— stricta rosea, rosenrotes Säulenvergissmeinnicht	500	30
40966	—— stricta, weiss	800	40
	——— **grandifl.. „Königsblau“**, siehe Neuheiten	—	50
40980	—— striatiflora, mit gestreiften und gesternten Blümchen	80	15
40992	—— nana, weiss mit dunkelblauem Rand. Neu, sehr niedliche, apart gezeichnete Blumen	80	15
40996	—— elegantiss., blau, sehr schön	120	20
40998	——— rosea, rosa	120	20
41000	——— fl. albo, weiss	120	20
41002	——— **gleichmässige Mischung d. reizenden „elegantissima-Sorten“**	120	20
41006	—— **umbellata grandiflora (Elisa Fonrobert), blau, sehr schön** (s. Abb.)	80	15
41007	———— rosea, rosablühend	140	20
41008	———— alba, weiss	80	15
41010	———— **gleichmäss. Mischung der grossblumigen „umbellata-Sorten“**	80	15
*41020	—— **Victoria, die schönste niedrige blaue** (s. Abb.)	180	20
41021	—— **Victoria**, rosa	250	25



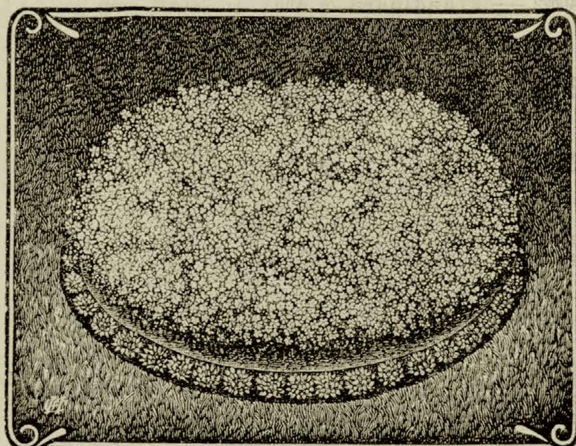
No. 41006. **Myosotis alpestris umbellata grandiflora.** Das grossblumigste blaue Alpenvergissmeinnicht. à 20 Gr. 80 ₰, à Port. 15 ₰. Mischung aller Sorten siehe 41030.

No.		à 20 Gr.	à Port.
41022	**Myosotis alpestris Victoria alba, schneeweiss.** Von allen Sorten des Alpen-Vergissmeinnicht hat das weisse Victoria die beste reinweisse Farbe, zur Zusammenstellung auf Beeten ist daher dieses Weiss jedem anderen vorzuziehen	₰ 250	₰ 25
41023	—— **Feenkönigin**, porzellanblau, sehr schön	250	25



No. *41020. **Myosotis alpestris „Victoria“**, blau. à 20 Gr. 1 ℳ 80 ₰, à Port. 20 ₰.

41025	**Myosotis alpestris Liebesstern.** Hervorgegangen aus dem Victoria-Vergissmeinnicht, unterscheidet es sich von diesem durch früheres Blühen und gleichmässigeren Wuchs, auch sein Flor ist aussergewöhnlich langdauernd. Die Blütenfarbe ist ein prachtvolles Himmelblau	—	70
41027	—— **gracilis** (s. Abb.), reizend. Miniatur-Vergissmeinnicht. Es müsste eigentlich gracillima heissen, denn es ist wirklich etwas Zierlicheres kaum zu denken, als dieses niedliche Pflänzchen. In der Kultur jedoch ist es sehr widerstandsfähig und in keiner Weise empfindlich	350	25
*41028	——— alba, reinweiss, siehe Neuheiten.		



No. 41027. **Myosotis alpestris gracilis.** Das niedlichste blaue Vergissmeinnicht für Topfkultur und Gruppen. à 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à Port. 25 ₰. Myosotis alpestris gracilis „Weiss“ siehe Neuheiten.

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41029	**Ein Sortiment** Vergissmeinnicht (Myosotis alpestris, in 6 schönen Sorten	—	80
41030	**Vergissmeinnicht-Mischung der schönsten Gattungen. Reizende Mischung**	100	15
41036	**Myosotis** oblongata, schön ♂	140	20
41037	—— —— perfecta. Bester Winterblüher	—	30
41038	—— palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	25
41039	—— —— grandiflora **„Nixenauge"**. Während die „alpestris-Arten" nur im Frühjahr blühen (im Herbst gepflanzt), blüht dieses schönste aller „echten" Vergissmeinnicht den ganzen Sommer hindurch mit prachtvoll grossen Blumen von reinstem Himmelblau	—	30
41044	—— **dissitiflora**, gut zum Treiben	—	30
41045	—— —— **Perfection**, neu, riesenblumig	—	50
41059	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	275	25
41061	—— **missouriensis**, gelbe	80	15
41064	Ononis rotundifolia, schön rosa	60	15
	Orchideen, Erd-, s. Abteil. Div. Sortimente No. 28240.		
41068	Orobus lathyroides, blaue Walderbse	120	20
41070	—— niger, schwarze	60	15
41078	Paeonia herbacea, schönste gemischt	300	20

Papaver. Макъ.

41090	Papaver bracteatum, scharlachroter Mohn	100	20
41092	—— **involucratum maximum**, Riesen-Mohn	80	15
41094	—— maculatum superbum	80	15



No. 41096. **Papaver orientale hybridum**, prachtvoller Staudenmohn in vielen Farben gemischt. 20 Gr. 2 M 50 ₰, à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41095	**Papaver orientale**, grossblumig, purpurn	200	25
41096	—— —— **hybridum**, schönste gemischt (s. Abb.) Dieser Mohn hält bei uns ohne Bedeckung im Freien aus und erfreut alle Jahre durch seinen prachtvollen, verschiedenfarbigen Flor.	250	30
41100	—— —— Brillant } prachtvolle Varietäten	200	20
41102	—— —— Royal Scarlet } mit grossen Blumen	200	20
41106	—— **nudicaule coccineum** (aurantiacum)	160	20
41107	—— —— **album**, reinweiss	160	20
41108	—— —— **coccineum fl. pl.**, ergiebt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	40
*41109	—— —— in schöner Mischung (s. Abb.)	140	20
41115	**Pentstemon acuminatus**, bläulichpurpurn	120	20
41118	—— Cobaea, echt	180	20
41120	—— digitalis, weiss mit Violett	40	10
41124	—— **Murrayanus**, scharlach	—	40
41125	—— **Hartwegi erectus**. Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	—	40
*41126	—— —— **(gentianoides)**, alle Farben gemischt	220	25



No. *41109. **Papaver nudicaule** in Prachtmischung. Gehört unstreitig zu den schönsten Mohnsorten. à 20 Gr. 1 M 40 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41127	**Pentstemon hybridus grandiflorus, neue riesenblumige Pentstemon** Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, ebenso die Zeichnung der einzelnen Blumen. Diese prachtvollen Pentstemon, von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Frost anhält.	600	40
41130	**Pentstemon** Lobbi, gelb, schön	280	30
41134	—— ovatus, eiförmige	60	15
41140	—— **Wrighti**, scharlach	—	40
41145	—— viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	60	15
*41160	**Phlox** decussata, **von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes**	300	30
41165	Phytolacca acinosa. Sehr schöne Staude	—	30
41170	Polemonium coeruleum, blaues Sperrkraut	20	10
41172	—— —— album	20	10
41180	**Potentilla** atrosanguinea, dunkelblutrot	80	15
41184	—— formosa, schön rote	100	20
*41192	—— **die prächtigsten einf. Varietäten gemischt**	100	20
41196	—— hybrida fl. pl., gefüllte gemischt	—	40

Primula auricula,

Garten-Aurikeln. Аврикулы.

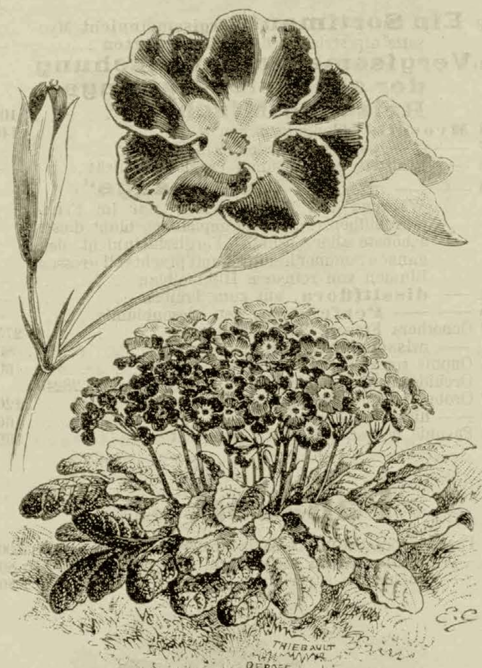
*41200	Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität . . . 2 Gr. 1 M 20 ₰	—	40



No. 41212. **Primula Sieboldi**, grossblumige neue Varietäten gemischt. Eine unserer schönsten Primeln des freien Landes. (s. S. 108.) à Port. 40 ₰.



No. 41232. **Primula veris hybrida.** Neue grossblumige Prachthybriden. à Port. 40 ₰.



No. *41236. **Primula veris elatior.** Beste englische Sorten in Prachtmischung. à Port. 30 ₰.

Gartenprimeln. Примулы.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41210	**Primula** cortusoides, schönste rote	250	25
41212	—— **Sieboldi,** grossblumige neue Varietäten, gemischt (s. Abb. S. 107)	—	40
41214	—— farinosa, mehlblätterige	—	30
	—— **obconica** (s. auch Topfgewächse No. 43985)		
41230	—— **rosea grandiflora, schön leuchtend rosa** 1 Gr. 5 ℳ	—	30
41232	—— **veris hybrida** (s. Abb.). **Neue grossblumige Hybriden** der Gartenprimel, deren Blumen an Schönheit der Form und Grösse die alten Sorten bei weitem übertreffen und deren Farbenspiel besonders reich in den beliebten roten Tönen vertreten ist. Wächst sehr kräftig und ist ebenso widerstandsfähig in unseren Wintern wie die alte kleinblumige Sorte	—	40

Neu!

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*41236	Primula **veris elatior.** Beste englische Sorten in Prachtmischung (s. Abb.)	250	30
41237	—— —— —— **Vorbote** od. **Vierländerin,** prachtvoll grossblumige wohlriechende gelbe Nüancen (s. Abb.)	500	30
41238	—— —— —— Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektv. Gattung	400	30
41239	—— —— **acaulis,** Prachtmisch. 1 Gr. 1 ℳ 20 ₰	—	40
41240	—— —— —— **atroviolacea,** prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel	—	50
*41244	—— japonica, schön gemischt	275	25
41245	—— **Cashmeriana,** mit reizenden rosalila Doldenblüten, sehr zu empfehlen	—	35
41246	—— —— **alba. Distinkte Neuheit**	—	50



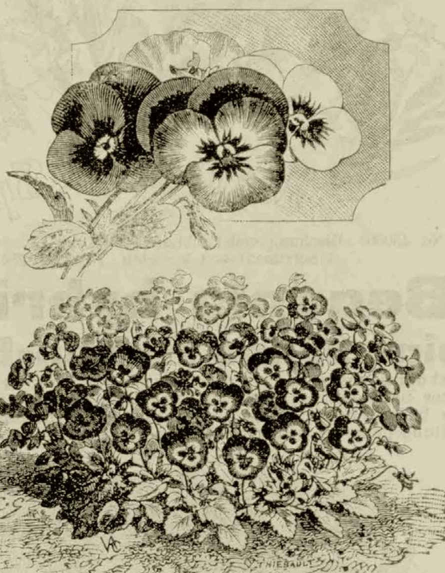
No. 41237. **Primula veris elatior,** Vorbote oder Vierländerin. à Port. 30 ₰.

41248	Prunella grandiflora, grossblumiger Braunheil H	80	15
41250	Pulmonaria mollissima	80	15
41258	**Pyrethrum** carneum	250	25
41260	—— roseum, rosenrote	250	25
41262	—— atrosanguineum, dunkelblutrote	250	25
*41264	—— roseum hybridum, **prächtige einfache Sorte gemischt**	250	25
41266	—— —— **fl. pl., schönste halbgefüllte Sorten gem.**	—	40
*41268	—— partheniifolium aureum, m. goldgelb. Blättern	100	20
41269	—— —— —— **muscoideum,** Goldmoos, neu	—	40
41270	—— —— —— **discoideum,** am meisten zu empfehlen	100	20
41272	—— —— —— laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	100	20
41273	—— —— —— selaginoides	275	25
41274	—— Tchihatchewi, anspruchslos an den Boden	180	20
41277	—— uliginosum (Leucanthemum). Die beste weissbl. Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen	400	35
41280	Ramondia pyrenaica, prachtvolle Alpine	—	50
41285	Romneya Coulteri, prachtvoll weiss, grossblumig, 5 Gr. 1 ℳ 80 ₰	—	40
41291	Ranunculus asiaticus superbissimus, asiat. Ranunkel	60	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		
41300	**Rudbeckia** californica, reichblühend. mit gelber Strahlenblüte, deren Mitte sich eigentümlich kegelartig herausbaut	500	35
41301	—— **Neumanni (speciosa),** mit grossen orangegelben Blumen	—	40
41302	—— **purpurea,** Blüten leuchtend rosenrot, eine Prachtstaude I. Ranges	—	50
41304	—— **fulgida,** sehr schön	—	40
	Salvia argentea, s. Blattpflanzen No. 34640.		
41315	Santolina Chamaecyparissus, wohlriechend, muss geschützt überwintert werden	90	15
41318	Saponaria ocymoides, kriechendes Seifenkraut	20	10
41319	—— —— splendens, reizend für Felspartien	40	10
41327	**Saxifraga** caespitosa	200	25
41329	—— cordifolia	—	30

Stauden:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41330	Saxifraga grandiflora villosa	140	20
41332	—— umbrosa, Jesusblümchen oder Porzellanblümchen, bekannte Einfassungspflanze	—	60
41336	—— **speciosa, die schönste rote**	—	—
41340	**Scabiosa** caucasica, **lila, sehr schön**	500	40
41342	—— —— **alba**, weiss	—	30
41343	—— —— **perfecta.** Eine neue herrliche Varietät, deren edel gebaute, grosse Blumen meist halbgefüllt sind, u. deren Farbe v. zartesten Blassblau bis z. tiefsten Azurblau variiert. Blüht ununterbrochen vom Juli bis zum Eintritt der Fröste **Neu!**	—	60
41345	Scutellaria alpina, Alpenhelmkraut	40	10
41357	Sedum Aizoon, sägeblätteriger Mauerpfeffer	140	20
41358	—— hybridum, Bastard-M.	200	25
41360	—— ibericum, weiss	80	15
41362	—— purpurascens, purpurn	275	25
41364	—— Maximowiczi, von Japan	100	20
41366	—— reflexum, gelb	140	20
41368	—— spurium, fleischfarben, ausgezeichnet zum Bewachsen von immer grün gehaltenen Böschungen, Gräbern und an sonstigen Flecken, wo man ein anspruchsloseres Grün haben will als Rasen oder dessen andere Ersatzmittel	350	30
41370	—— viele Species gemischt	60	15
41375	**Sidalcea candida,** weiss	140	20
41380	**Silene** orientalis compacta	40	10
41382	—— alpestris, von den Alpen	200	25
41384	—— **Schafta,** schön	180	20
41390	Solidago canadensis. Blüht im Spätherbst mit eleganten Blütenrispen, goldgelb, schön	60	15
41392	Spergula pilifera, Teppichspörgel	—	35
41394	—— —— aurea, goldgelb, neu	—	60
41396	Spiraea Astilboides } zwei sehr schöne Stauden	—	25
41397	—— Ulmaria } zwei sehr schöne Stauden	60	15
41399	Stachys lanata, mit weissfilzigen Blättern	20	10
41409	**Statice altaica,** Statice vom Altai	20	10
41411	—— Besseriana, karmesin	80	15
41417	—— eximia, sehr schön	100	20
41419	—— Gmelini, Gmelins Statice	40	10
41423	—— **incana nana,** schön für Bouquets, **gemischt**	20	10
41425	—— tatarica, die beste zum Trocknen	20	10
41428	—— perennierende Sorten gemischt	20	10
41430	Stellaria graminea aurea, für Terrassen	120	20
41432	Stenactis speciosa, blauer Schmalstrahl	20	10
41445	Thalictrum paniculatum	40	10
41448	Trifolium rubens, sehr schön	40	10
41457	**Tritoma (Kniphofia)** Uvaria nobilis, grossblumig, leuchtend rot	—	40
41458	—— —— **grandiflora.** Mischung von einer sehr schönen Kollektion gesammelt. **Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht.** Ueberwinterung im frostfreien Raume oder bei guter Bedeckung im Freien	125	20
41459	—— hybrida nana. Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	650	40
41460	—— corallina. Prächtig rot, remontierend	500	40
41461	—— Saundersi	400	40
41469	Trollius europaeus (Kugelranunkel)	240	25
41478	Tulipa Greigi (Dr. Regel), dunkelscharlach	500	40
41488	Tunica Saxifraga, reizend zu Einfassungen	40	10
41491	Umbilicus Semenowi, rosa	—	30
41496	Valeriana alba, weisse Valeriane	40	10
41498	—— coccinea, scharlachrote	40	10
41500	—— rubra, rote	40	10
41510	Verbascum phoeniceum, Mottenkraut	20	10
	—— andere Sorten s. Blattpflanzen.		
41520	**Veronica** gentianoides, enzianartig	80	15
41522	—— pulchella. Eine der niedlichsten dunkelblauen Ehrenpreisarten	—	40
41524	—— **diverse perennierende Species gemischt**	100	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41536	**Viola odorata** semperflorens, immerblühendes blaues Veilchen	180	20
41538	—— —— —— alba, immerblühendes weisses	225	25
41539	—— —— **sulphurea,** gelbblühendes wohlriechendes Veilchen	350	25
41540	—— —— the Czaar, blau	400	40
41542	—— —— —— weiss	275	30
41546	—— —— **schöne Sorten wohlriechende Veilchen gemischt**	275	25



No. 41558. **Viola hortensis perennis.**
Heinemanns neue Hybriden in Prachtmischung. à Port. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41550	**Viola cornuta** (Purple Queen), blau	300	30
41551	—— —— „Perfection", das schönste blaue	250	25
41552	—— —— „White Perfection", das schönste weisse	250	25
41553	—— —— **„Admiration"**, das schönste dunkelblaue	200	20
41554	—— —— Lothringen, Himmelblau und weiss. Ein reizendes neues Hornveilchen	400	30
41558	**Neu!** —— **hortensis perennis** (siehe Abb.). **Prachtvolle Mischung Heinemanns neuer Hybriden.** Unter diesem Namen biete ich eine Mischung neuer Stiefmütterchen an, deren Farbenspiel und Blumenzeichnung noch in keiner der bis jetzt existierenden aus Samen zu ziehenden Sorten vorhanden ist. Im Wachstum haben sie den Charakter des bekannten Cornuta-Pensée, dessen Widerstandsfähigkeit, leichte Kultur und Blütenreichtum. Das Farbenspiel und die Zeichnung der einzelnen Blumen wechselt in einer Mannigfaltigkeit, die staunenerregend ist	—	30
41560	—— lutea, reingelb, niedrig	60	15
41561	—— —— splendens, grossbl. goldgelb	100	20
•41566	**Wahlenbergia** grandiflora, grossbl. blaue	120	20
41568	—— —— **fl. pl.,** gefüllte blaue	—	30
41570	—— —— **alba,** weisse	80	15
41572	—— —— —— **fl. pl.,** gefüllte weisse	200	20
41590	**Zauschneria** californica, scharlachrot	—	40

XIV. Topfgewächs-Samen.

Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude. — Сѣмена горшковыхъ растенiй.

Erklärung der Zeichen: ♄ = strauchartig, ♃ = staudenartig, ♂ = zweijährig, K = Kalthauspflanzen, W = Warmhauspflanzen. Schl = Schlingpflanzen, Zw = Zwiebelpflanzen.

No.		à Port. ₰
42980	**Abutilon hybridum,** ♄ KW prachtvolle Farbenmischung	30

Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet.

Acacia.

No.		à Port. ₰
43000	Acacia albicans, weissblühende Akazie ♄ K	20
43002	—— **armata** ♄ K	15
43008	—— cultriformis, messerförmige ♄ K	25
43012	—— **dealbata,** weissliche ♄ K	15
43018	—— Farnesiana, wohlriechende ♄ K	10
43020	—— Julibrissin, orientalische ♄ K	10
43026	—— leptophylla, kleinblätterige ♄ K	15
43028	Acacia linifolia, kleinblätterige ♄ K	20
43030	—— longifolia, langblätterige ♄ K	10
43032	—— longissima elegans, elegante ♄ K	20
43034	—— **lophanta** ♄ K . . . 20 Gr. 20 ₰	10
43036	—— —— Neumanni ♄ K . . . 20 — 40 ₰	10
43038	—— —— **speciosa** ♄ K . . . 20 — 40 ₰	10
43040	—— —— —— **nana compacta** . . . 20 — 60 ₰	15
43041	—— —— —— magnifica . . . 20 — 75 ₰	15
43042	—— **macradenia,** reizende Topfpflanze, blüht mitten im Winter . . . 20 Gr. 275 ₰	25
43043	—— Melanoxylon, schwarzholzige ♄ K	20
43044	—— **Nemu.** Diese prächtige Sorte blüht schon als kleines Topfpflänzchen . . . 20 Gr. 60 ₰	15
43046	—— **peregrina.** Eine der zierlichsten Sorten mit ganz feiner Belaubung	40



No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 50 ₰, à Port. 15 ₰.
1 Sortiment von 5 Sorten 75 ₰ (s. 28402).

No		à Port.
43060	Acacia **schöne Sorten gemischt** (s. Abb.) ♄ K . . . . 20 Gr. 50 ₰	₰ 15
43070	**Achimenes, schönste Sorten gemischt** Zw W (s. Abb. Abteil. Knollen)	40
43072	—— coccinea Zw W	30
	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie s. No. 40175.	
43090	Agave americ., die 100 jähr. Aloe, echt ♃ K	20
43094	—— Verschaffelti	30
43100	—— gemischte Species	25
43104	Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw W . .	50
43116	**Angelonia** grandiflora, blaublüh. ♄ W	30
43117	—— —— alba, neu!	40
43118	Anthurium Scherzerianum W	50
43119	—— —— grandiflorum W	50
43120	**Ardisia crenulata**, scharlachfrüchtige ♄ W 100 K. 2 ℳ 25 ₰ .	30
43125	Aristolochia elegans W. dunkelpurpurn mit Weiss, sehr schön	30
43129	Asclepias curassavica, Seidenpflanze ♄ K H	15
43130	**Asparagus** plumosus nanus, mit federartig feiner dunkelgrüner Belaubung 100 Korn 7 ℳ 50 ₰, 5 Korn	50
43134	—— Sprengeri. Schön als Ampelpflanze. Aeusserst wertvoll als Bindegrün. 100 Korn 3 ℳ, 10 Korn	50
43138	Azalea indica, prächtigste Hybriden ♄ K	50

Begonia hybrida gigantea, Бегонія великанъ,

Heinemanns Riesen-Begonien.

Meine Riesen-Begonien, wie Abbildung unten, sind die schönsten, die existieren, und namentlich ist der nachstehend offerierte Same der denkbar beste, da Samenträger (und zwar nur als Topfpflanzen) von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden. Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind. Jeder Bestellung gebe ich eine ausführliche und leicht zu befolgende Kultur-Anleitung gratis bei.

No. *43160. **Begonia hybrida gigantea.** Heinemanns unübertroffene Riesen-Begonien in Prachtmischung (s. S. 111) à Port. 25 ₰.
No. 43161. **Ein Sortiment** von 10 der schönsten Farben meiner **Riesen-Begonien** . . . . . à Port. 1 ℳ 30 ₰.
No. 43162. **Ein Sortiment** von 5 der schönsten Farben meiner **Riesen-Begonien** . . . . . . à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:

No. **Begonia hybr. gigantea:** à Port.

43140 **Faust**, schwarzpurpurn. Diese Begonie besitzt das dunkelste Rot, was existiert, ein prächtiges Schwarzpurpur . . 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰ 30

43141 **Lebhaft Rosa.** Schöne freundliche Farbe. Rosa hat besonders grosse Blumen und blüht sehr früh . . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

43142 **Weiss.** Meine Qualität in Weiss ist unübertrefflich . . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

43143 **Gelb** (Reingelb) . . . . . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

43144 **Blendend Scharlach.** Diese leuchtende Farbe habe ich in so prachtvoller Vollkommenheit, dass jedermann von ihrem Anblick entzückt war. Sie ist besonders reich- und frühblühend 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

43145 **Rote Nüancen.** In ihnen sind alle die schönen und lebhaften Farben des Purpur, Karmin, Scharlach etc. vertreten, und empfehle ich die „Roten Nüancen" als etwas besonders Schönes 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

43146 **Lachsrot.** Auffallend schöne Farbenschattierung 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰ 30

43147 **Chamois.** Diese Farbe, im Ausland sehr beliebt, wird dort als „Abricot" offeriert . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

43148 **Orangegelb.** Schöne Farbe, die namentlich sehr edle Blumen hervorbringt . . . 10 Knollen 3 ℳ 30

43149 **Goldorange.** Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist . . . . . . 10 Knollen 3 ℳ 30

43151 **Niedrig Orangescharlach.** Gegenüb. den übrigen „Gigantea-Sorten" bleibt diese Farbe ganz niedrig und kompakt. Eine auffallende und sehr zu empfehlende Verbesserung . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

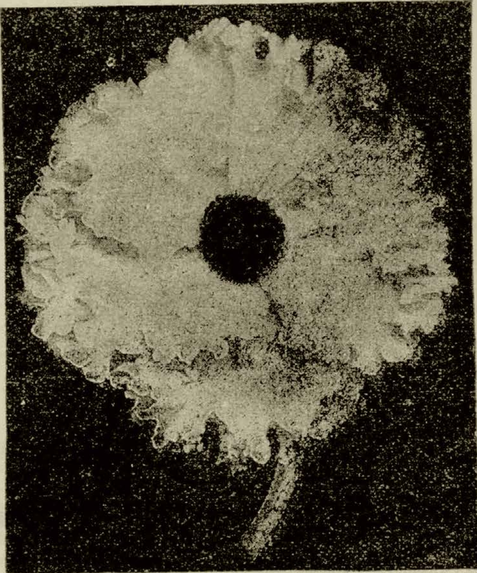
*43155 **Mammut**, bringt die kräftigsten Pflanzen und grössten Blumen, siehe Neuheiten . . 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

*43160 **Prachtmischung von Heinemanns Riesen-Begonien** (s. Abb. S. 110). Diese Mischung, d. Non plus ultra, was angeboten werden kann, wird von mir sorgfältig aus allen ob. Farben zusammengestellt. Auch d. Verwöhnteste wird durch diese Mischung mehr als zufriedengestellt. Besonders empfehle ich auch d. Knollenmischung, die nur allererster Qualität ist. 100 St. Knollen 15 ℳ, 10 Knollen 1 ℳ 80 ₰ 25

43161 **Ein Sortiment** von **10** der schönsten **Riesen-Begonien** 130

43162 **Ein Sortiment** in **5** der schönsten Farben meiner **Riesen-Begonien** 60

43164 **Begonia hybrida gigantea cristata. Die bärtige Begonie.** Die Blumen dieser Aufsehen erregenden Neuheit variieren in verschiedenen Abstufungen von rot, chamois und terracotta. Das überraschende Charakteristikum ist jedoch, dass jedes Blumenblatt mit unregelmässig geformten, bartähnlichen Bildungen versehen ist, was von ganz aparter Wirkung ist, siehe Abbildung S. V Neuheiten. à Knolle 1 ℳ 50 ₰, 2 Knollen 2 ℳ 25 ₰ 50



*No. 43165. **Begonia hybrida gigantea crispa** (1/3 natürlicher Grösse). **Gekrauste einfache Riesen-Begonie** in **Prachtmischung.** à Port. 50 ₰.

No. à Port.

43165 **Begonia hybrida gigantea crispa** (s. Abb.), neue gekrauste und gefranste einfache Riesen-Begonien, in allen Farben gemischt. Beschreibung siehe Neuheiten Seite V 50

43166 —— **fulgens.** Die Blüten sind glänzend karmesin 7—8 cm gross u. am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach u. nach 5—10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien . . à Knolle 30 ₰, 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 30

No. **Begonia:** à Port.

43168 **Begonia odoratissima hybrida.** Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse. à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 ℳ 40

43170 **Begonia hybrida mit weisser Mitte** . . 25

43171 —— —— **gestreift.** Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, aber sehr reich blühen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa 25
1 Knolle 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ 50 ₰ 25

43172 **Beide Sorten in gleichmäss. Mischung** 25



*43174 **Begonia hybrida flore pleno** (s. Abb.), gefüllt blühende Begonien, das Resultat sorgfältiger Befruchtung 30
(**Knollen von gefüllten Begonien** s. S. 171.)

43175 **Begonia hybrida globosa** „rot" à Knolle 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ 30

43176 —— —— —— „rosa" à Knolle 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ 30

43177 —— —— —— „weiss" à Knolle 40 ₰, 10 Knollen 3 ℳ 30

43180 —— —— —— „gemischt" 10 Knollen 3 ℳ 30

Die „globosa-Sorten" blühen früh schon als ganz kleine Sämlinge und entwickeln sich im Laufe des Sommers zu prächtigen mit Blüten übersäeten Pflanzen.

43185 **Begonia hybrida atropurpurea floribunda.** Niedrige reichblühende Sorte mit dunkelroten Blumen à Knolle 30 ₰, 10 Knollen 2 ℳ 50 ₰ 25



No. 43196. (s. S. 112.) **Begonia semperflorens gracilis.** Reichblühend, lebhaft rosa, à Port. 25 ₰.

No. 43209. **Begonia semperflorens** in Prachtmischung. à Port. 25 ₰, 1 Gr. 2 ℳ.

Topfgewächs-Samen:

Begonia semperflorens.

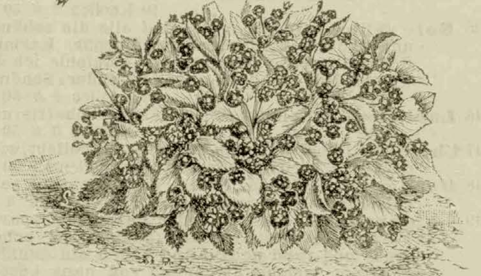
Die zur „semperflorens-Klasse“ gehörigen Begonien haben keine knollige Wurzel. Sie wachsen aus Samen viel schneller heran als die Knollen-Begonien. Ihres graziösen Wuchses wegen sind sie sowohl als Topfpflanzen, wie auch als Gruppen- und Einfassungspflanzen für den grössten wie für den kleinsten Garten von grossem Wert.

No.		à Port. ₰
43192	Begonia semperflorens Vernon, dunkellaubig 1 Gr. 75 ₰	25
43194	—— —— foliis aureis, mit goldgelber Belaubung 1 Gr. 1 ℳ. 50 ₰	25
43195	—— —— Erfordia, von zierlichem Wuchs und grossem Blütenreichtum . . . . 1 Gr. 8 ℳ.	30
43196	—— —— **gracilis** (s. Abb. S. 111). Etwas niedriger als Erfordia. Die Blüten haben ein dunkleres und leuchtenderes Rosa . . . . 1 Gr. 4 ℳ.	25
43198	—— —— Zulukönig, mit schwarzpurpurner Belaubung .	50
43200	—— —— **Vulkan** (s. Abb.). Gleichmässig und kompakt wachsend, dunkle Belaubung, glühend scharlachrote Blumen mit goldgelber Mitte	25
43202	—— —— **Bertha Bofinger.** Niedrig und kompakt, mit lebhaft grüner Belaubung und dunkelrosa Blüten	30
43204	—— —— **Helene Bofinger.** Wie die vorhergehende niedrig und kompakt wachsend mit reinweissen Blüten	25
43205	—— —— **Heinzelmännchen,** ähnlich Bertha Bofinger und wie diese besonders schön für Einfassungen	30
43206	—— —— Vernon doré. Niedrig mit dunklen goldgelb schattierten Blättern	30
43207	—— —— **Vernon compacta (Bijou).** Ganz niedrig, dunkellaubig, mit leuchtend roten Blüten	30
43208	—— —— —— —— fl. pl., gefülltblühende Teppichkönigin (s. Abb.). Sehr schöne Neuheit	50
43209	—— —— **gemischt.** Diese Mischung enthält viele noch nicht im Handel befindliche Varietäten und ist für den Liebhaber das schönste, was es giebt . . . . 1 Gr. 2 ℳ.	25
43210	—— **Rex**, buntblätterige Blatt-Begonie, Prachtmischung	60
43211	Bocconia frutescens, schöne Dekorationspflanze ♄ K	50
43212	Boehmeria nivea, Chinagras K	30
43214	—— tenacissima K	35
43216	Bonapartea gracilis ♃ W	20
43217	Boronia megastigma, wohlriechend, braun	30
43218	Bouvardia Jacquini	50

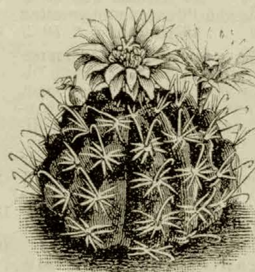


No. 43200. **Begonia semperflorens Vulkan.** Dunkles Laub. Blüten glühend scharlach mit goldgelber (Stbfdn.) Mitte. à Port. 25 ₰.





No. 43208. **Begonia „Vernon compacta“ fl. pl.** Gefülltblühende Teppichkönigin. à Port. 50 ₰.



No.		à Port. ₰
43220	**Kakteen, viele Sorten gemischt** ♃ W . .	30
43222	**Ein Sortiment von 6 schönen Echinocactus-Sorten** . .	75
43224	**Ein Sortiment von 12 schönen Echinocactus-Sorten** . .	150
43225	Ein Sortiment von 12 schönen Kakteen-Species aller Gattungen	200

43228 Caladium bulbosum, **neueste buntblätterige Hybriden.** Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus 75



No. *43236. **Calceolaria hybrida,** getigerte und getuschte in feinster Mischung. à Port. 50 ₰.

Calceolaria hybrida,

grossblumige Calceolarien.

No.		à Port. ₰
43232	Calceolaria hybrida, grossblumige getigerte	50
43235	—— —— getuschte	50
*43236	—— —— getigerte und getuschte gemischt (s. Abb.) . .	50
43238	—— —— halbhohe getuschte	50
43240	—— —— —— getigerte	50

Calceolaria rugosa.

43251	Calceolaria rugosa hybrida, schöne grossblumige Hybriden	50
43253	—— —— —— **„Goldregen“**, ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersäet mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre	75

Die Rugosa-Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen.

43261	Calla aethiopica, Drachenwurz ♃ K	20
43265	**Camellia japonica, gefüllte** gemischt 100 Kn. 2 ℳ.	30
43267	—— —— **simplex,** einf., zu Unterlagen 100 Kn. 1 ℳ. 20 ₰	20

Topfgewächs-Samen:

Canna

Blumenrohr: ♄ K

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
43288	Canna discolor nobilis	60	15
43290	—— gigantea	40	15
43292	—— **indica**	40	15
43308	—— zebrina	60	15
43310	—— **Ein Sortiment von 6 schönen Sorten**	—	60
*43314	—— **Schöne Sorten gemischt**	40	15
*43316	—— **Dunkellaubige Sorten gemischt**	40	15

Canna Crozy.

43322	Canna, **allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige Prachtmischung**	60	20
43324	—— Mme. Crozy, sehr schön	60	20
43325	—— Alphonse Bouvier	100	25
43326	—— Kaiser Wilhelm II.	80	20
43329	—— Präsident Carnot	80	20
43330	—— Königin Charlotte, prachtv. Neuheit, gehört unstreitig zu den blühwilligsten Sorten	100	25

43350	**Carica Papaya**, Melonenbaum W	—	40
	Centaurea, siehe Abt. Stauden No. 40408 u. a.		
43360	Chorizema varium ♄ K	—	50
43369	**Chrysanthemum** indicum, grossblum. gefüllte in Prachtmischung. Diese Mischung enthält nur die feinsten Varietäten dieser beliebten Herbstblume ♃ K	—	30
43375	—— **frühblühende**, zeitig im Frühjahr ausgesäet und mehrmals in grössere Töpfe verpflanzt, blühen diese Chr. bereits im Herbst in den schönsten Formen und Farbenspiel	—	50
43378	—— frutescens, beliebte weisse Marguerite	—	20

Cineraria hybrida

von einer vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

No.		à Port. ₰
*43380	Cineraria hybrida, **hohe Sorten in Prachtmischung**	50
43384	—— —— nana, Zwergsorten in Prachtmischung	50
43386	—— —— —— azurblau, hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig, ausgezeichn. Marktpflanze	60
43390	**Cineraria hybrida grandiflora maxima** (s. Abb.). **Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumig., deren einzelne Blüten oft über 7—8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen.** Die Qualität dieser Mischung, Originalsame meiner eigen. Zucht, kann nicht übertroffen werden	60
43392	—— —— —— Nachgeb. gut. Qual. 300 Korn	50
43394	—— —— —— nana. Niedrig grossblumig, prachtvoll gemischt	60
43395	—— —— —— kermesina, mit tief karmesinroten gross. Blumen, äusserst effektvoll	75
43396	—— —— —— sanguinea, neue dunkelblutrote	75
*43398	—— —— plenissima, gefüllte Sorten in Prachtmischung	50
43401	**Cineraria maritima** mit silberweissen Blättern ♃ K, bekannte Teppichbeetpflanze	10
43402	—— —— **candidissima** 20 Gr. 60 ₰	15
43407	Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K	40
43408	Clianthus Dampieri, scharlachrot ♃ K, eigene Ernte	60
43410	—— **puniceus, dunkelrot** ♄ K	40
43415	Clitoria coelestis, blaue Schamblume Schl. W	20
43420	Clivia (Imantophyllum), bekannte schönblühende Zimmerpflanze 10 Korn 3 ℳ, à Port. 3 Korn	100

Coleus hybridus. Колеусъ.

Jede Portion wird ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig befruchtet wurden, reproduzieren.

No.		à Port. ₰
*43435	Coleus hybridus, **Prachtmischung**	30
43436	—— —— ausschliesslich grossblätterige Sorten in schönster Mischung	30

No.		à Port. ₰
43450	Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze ♃ K	20
43456	**Cyclamen** europaeum, Alpenveilchen ♃ K	40
43458	—— **macrophyllum** ♃ K	40

Cyclamen persicum,

Alpenveilchen. Альпийская фіалка.

43465	Cyclamen persicum in den prächtigsten Färbungen gemischt	30
*43470	—— **persicum giganteum (universum)**, (s. Abb. S. 114) **prächtige ausserordentlich grossblumige Gattung im schönsten Farbenspiel. Originalsame meiner eigenen Zucht** 100 Korn 2 ℳ	75
43471	—— —— —— nachgebaute gute Qualität 25 K.	30
43472	—— —— —— **sanguineum, neues blutrotes**	75
43473	—— —— —— **odoratissimum album.** Wohlriechend, reinweiss	75
43474	—— —— —— roseum magnificum, zartrosa mit dunklem Auge	75
43475	—— —— —— Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig	75
43476	—— —— —— weiss mit rotem Auge. Kräftig wachsend, reichblühend	75
43479	—— —— —— fl. pl. Neue gefülltblühende in schönem Farbenspiel	75
43480	—— —— —— **fimbriatum „Papilio"** (s. Abb. S. 114). Die Blüten dieser neuen Sorte sind schön gefranst. Es ist dies eine wunderschöne Neuheit von hervorragendem Wert 5 Korn	100
43482	**Dahlia variabilis fl. pl.** Juarezi, Kaktus-Dahlien. Prachtmischung schönst. Varietäten, oft neue Sorten erzeug.	40

Neu! **Originalsaat!**

Dahlien, einfache siehe Seite 72.



No. 43390. **Cineraria hybr. grandiflora maxima. Heinemanns Prachtmischung.** Von unerreichter Schönheit, in prachtvollstem Farbenspiel. 1 Gr. 7 ℳ, à Port. 60 ₰.

Topfgewächs-Samen:



No. *43470. **Cyclamen persicum giganteum.** (s. S. 113.) Riesenblumige Alpenveilchen, ausserordentlich schöne Mischung. à Port. 75 ₰.

No.		à Port. ₰
43425	**Coffea arabica, Kaffeebaum** ♄ W	25
43486	**Datura arborea**, im Sommer als wertvolle Dekorationspflanze zu benutzen, während sie im Winter einen Flor prachtvoller Blüten entwickelt ♄ W	40

43493 **Desmodium** gyrans, Telegraphen-Pflanze. **Hochinteressante Pflanze, die sich unter dem Reiz des Sonnenlichtes bei genügender Wärme mit ihren Blättchen in stetiger Bewegung befindet. Kultur auf dem Beutel.** 10 Korn 25

		à Port. ₰
43495	Disemma coccinea, scharlachrot Schl. W	30
43499	Dracaena australis, Drachenbaum ♄ W	40
43501	—— **Draco**, sehr schön ♄ W	20
43503	—— **indivisa** ♄ W	30
43510	—— Mischung neuer, meist buntblätteriger Sorten	50
43512	Echeveria secunda	50
43514	—— metallica	60
43515	—— De Smetiana, entschieden die feinste und schönste	50
43518	—— hybrida, schöne Hybriden in Prachtmischung	50
43520	Epacris, **beste Mischung** ♄ K	40
43530	Erica, **schönste Kap-Species gemischt**	40
43537	Erythrina corallodendron, echt ♄ W	50
43539	—— **crista galli**, dunkelkirschrot ♄ W	60
43541	—— **Hendersoni** ♄ W	50
43550	**Eucalyptus** amygdalina ♄ K 20 Gr. 2 ℳ. 20 ₰	25
43551	—— citriodora, sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend	30
43552	—— globulus . . . . 20 Gr. 1 ℳ. 20 ₰	20
43554	—— obliqua, schiefwachsender	25
43556	—— robusta, grosser	25
43560	**Exacum affine, reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen**	30
43568	Ferdinanda eminens, schön ♄ K	30
43570	**Freesia hybrida.** Sehr leicht aus Samen zu ziehen	15

Fuchsia hybrida. Фуксія.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines Elite-Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.

*43585	**Fuchsia hybrida, einfache und gefüllte in Prachtmischung**	50
43589	—— coccinea ♄ K	25
43590	—— **fulgens** ♄ K	20

43592	**Genista** canariensis, wohlriechender Ginster ♄ K	20
43594	—— florida ♄ K	30

Gesneria. Геснерія.

Abbildung siehe Abteilung Knollen.

43601	**Gesneria** macrantha, glänzend scharlach	20
43605	—— **robusta perfecta.** Neue prachtvolle Gesneria (Gesneria-Knollen siehe Abteilung Knollen).	25
43607	—— —— —— Reinweiss	40
43608	—— —— —— Reingelb	25



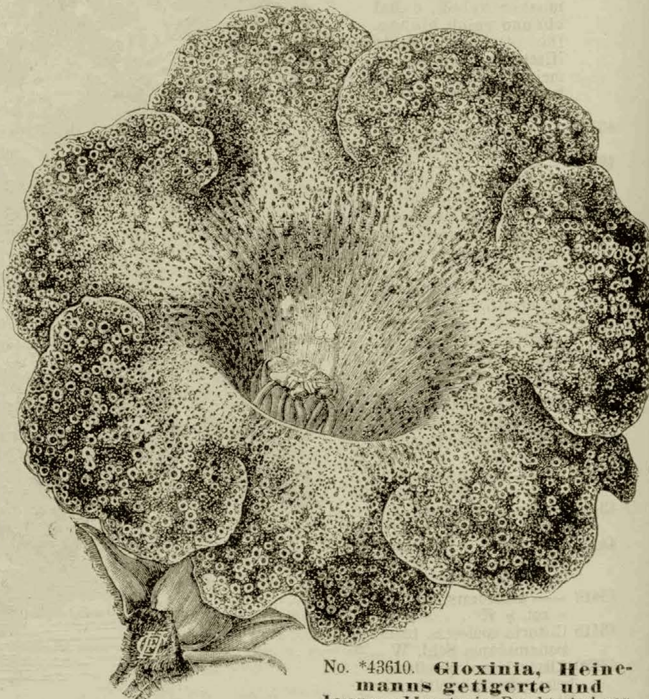
No. 43480. **Cyclamen persicum „Papilio“.** Von echter Original-Saat. à Port. 5 Korn 1 ℳ. (s. S. 113).

Gloxinia.

Jeder Bestellung auf Gloxinien und andere Gesneriaceen gebe ich eine ausführliche und leicht zu befolgende Kultur-Anleitung gratis bei.

Gloxinia hybr. grandifl.,

Heinemanns Einführungen und Züchtungen.



No. *43610. **Gloxinia, Heinemanns getigerte und leopardierte** in Prachtmischung. à Port. 30 ₰. (S. S. 115.)

Topfgewächs-Samen:

No. **Gloxinia hybrida grandiflora.** à Port. ₰

*43610 **Leopardierte und getigerte in feinster Mischung** (s. Abb. S. 114). Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährl. durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite erreicht. Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. Knollen . . . 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰ 30

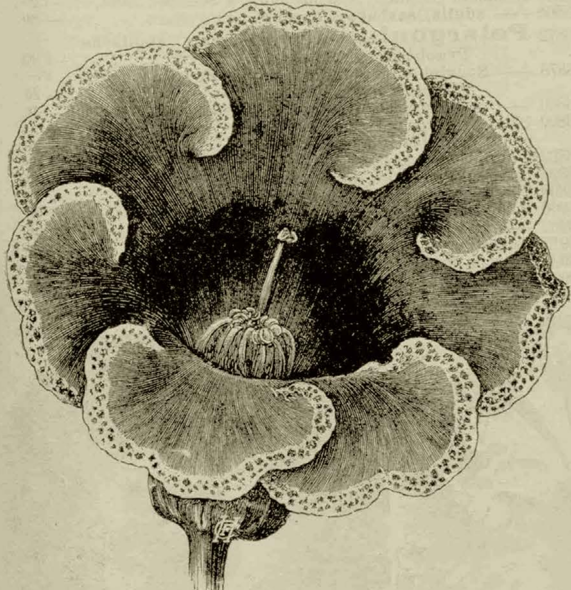
43611 **Venosa.** Prachtvoll, grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. Knollen 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰ 30

43612 **Tricolor.** In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert. Knollen 10 St. 4 ℳ, à St. 50 ₰ 40



No. 43614. **Gloxinia.** Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen. à Port. 25 ₰. Knollen siehe auch Seite 170.

43614 **Prachtmischung meist ein- und zweifarbiger Blumen** (s. Abb.). Diese schöne Mischung besteht aus den Samen von einfarbig dunkelviolett-, kirschrot-, weiss-, rosenrot- etc. blühenden Pflanzen und ist ein herrliches Gegenstück zu der Mischung leopardierter und getigerter . . . . Knollen 10 Stück 1 ℳ 50 ₰ 25



No. 43615. **Gloxinia hybrida grandiflora tricolor „Prinzessin Maud".** à Port. 40 ₰.

43615 **Prinzessin Maud** (s. Abb.). Der Schlund dieser prachtvollen Gloxinia ist leuchtend hellkarmin und verdunkelt sich auf den einzelnen Blumenblättern zu einem gesättigten Violettpurpur mit prachtvollem Samtglanz. Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem schmalen, weissen, hellblau punktierten Saum umgeben, der leicht gewellt die ganze Blume zierlich einrahmt 40

No. à Port. ₰

43616 **Neue rosenrot leopardierte.** Diese reizende Gloxinie kommt vollständig **konstant** aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot u. weiss leopardiert. Knollen 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰ 25

43617 **Schneekönigin (Reinweiss).** Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend. Knollen 10 Stück 3 ℳ, à St. 40 ₰ 25

43618 **Auguste Victoria.** Diese Varietät, zu der **Tricolor-Klasse** gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete **Gloxinie**. 50

43619 **Prinzess Victoria Luise.** Wunderschön gezeichnete Blumen. Das Rotviolett des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weisslichen schmalen Rand abgegrenzt wird. 75

43621 **Coquette** (s. Abb. und nähere Beschreibung Neuheiten S. V), neue gelbschlundige Varietäten in abwechselungsreichem Farbenspiel. Knollen 10 St. 4 ℳ 50 ₰, à St. 50 ₰ 50

43625 **Gigantea Cyclop,** leucht. karmin m. breitem weiss. Rand, bringt riesige Blumen von 10—12 cm Durchmesser 60

43627 **Gigantea Goliath,** samtig - purpurviolett mit breitem weissen Rand. Seitenstück zur vorigen 60

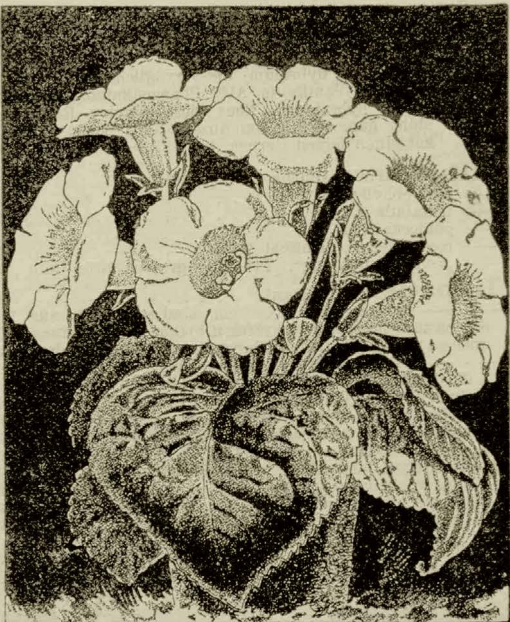
Gloxinia hybr. crassifolia.

No. Mit kräftigen dickfleischigen Blättern. à Port. ₰

43630 **Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte.** Uebertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi des rouges etc.); reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtvoll riesiggrosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus . . . . . . Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰ 30

*43632 **Kaiser Friedrich,** „Leuchtend rot mit weissem Rand" **(Heinemann 1890).** Die herrlichen, vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰ 30

43633 **Kaiser Wilhelm,** „Dunkelviolett mit weissem Rand" **(Heinemann 1890).** Sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich" und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser . . . . . . Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰ 30



No. *43634. **Königin Victoria.** Diese Sorte repräsentiert die **einzige und beste weisse** Gloxinie und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihre atlasweissen, wohlriechenden Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia"-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren.

Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰, à Port. 50 ₰.

Ihr prachtv. Gegenstück „Scharlachkönigin" siehe unter No. 43630.

No. à Port. ₰

*43640 **Gloxinia hybrida crassifolia, Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.** Diese hochfeine Mischung empfehle ich den Liebhabern der **„Crassifolia-Klasse"** aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Knollen 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰ 30

43644 **Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Gloxinien beider Klassen** . . . . . . 1 ℳ.

Topfgewächs-Samen:

No. à Port. ₰
43648 Gossypium herbaceum, **Baumwollenstrauch** ♃ W . 10
43650 Grevillea robusta ♄ H (s. Abb.), sehr zierend 20
43652 Habrothamnus aurantiacus ♄ K 25
43653 —— elegans, zierlicher ♄ K 35
43655 Hedychium Gardnerianum ♄ 30



No. 43650. **Grevillea robusta.** Reizend belaubte Zimmerpflanze, à Port. 20 ₰.

No. à Port. ₰
*43656 **Heliotropium** hybridum, die vorzüglichsten Sorten gemischt (Vanille) (s. Abb. Pflanzenkatalog) . . 25
43658 —— incanum hybridum. Neue riesenblumige Rasse, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen feinen Geruch 30

43669 **Hibiscus** coccineus, dunkelroter ♃ 20
43671 —— macrophyllus ♄ W 50
43673 —— mutabilis ♃ K 25
43675 —— puniceus ♃ K 30
43677 —— rosa sinensis, gemischt ♃ K 50
43680 —— „Sonnenuntergang". Prächtige grossbl. Sorte. Gelb 30

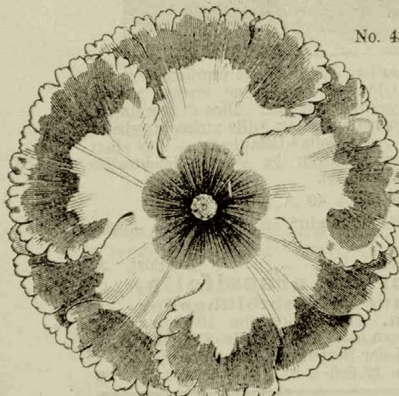
*43687 **Impatiens** Sultani 40
*43688 —— —— hybrida, neue Hybriden, sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden. 30
43690 —— —— —— nana. Neue, niedrig bleibende Varietäten, die dieser Eigenschaft wegen besonders zu empfehlen sind. Reiches Farbenspiel 30
43695 Indigofera Dosua, dunkelrosenrot ♄ K 10
43705 Isoloma hirsutum multiflorum, reichblühend, sehr zu empf. 50
43711 Jochroma coccinea, scharlachrot ♄ W 40
43715 **Kennedya** bimaculata, **violette ♄ Schl K** 30
43717 —— macrophylla ♄ Schl K 30
43721 —— ovata alba, weisse ♄ Schl K 30
43727 —— rubicunda, dunkelrote ♄ Schl K 30

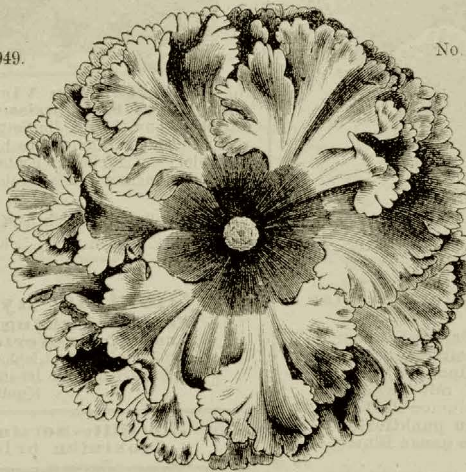
No. à Port. ₰
43738 **Lantana, vorzügl. schöne Sorten gemischt ♄ K** 20 Gr. 60 ₰ 15
43750 Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze 75
43755 Laurus Camphora, Kampferbaum 20
43764 Libonia floribunda, rot- und gelbblühend 60
43770 Lisianthus Russellianus, hellviolett ♃ W 50
43777 Lophospermum coccineum, scharlachrot 40
43779 —— **scandens** Schl K 30
43788 Mandevillea suaveolens, wohlriech. Mandel ♄ Schl K . 20
43799 **Medeola asparagoides**, Guirlandenstrauch ♄ K 20
43804 Melianthus major, siehe Blattpflanzen.
43818 Methonica Planti (Gloriosa), prächt. Schlingpfl. W Schl. 75
43827 **Mimosa pudica**, schamhafte Sinnpflanze ♄ W 20 Gr. 80 ₰ 15
43834 Montbretia crocosmiaeflora, neue Varietäten gemischt 40



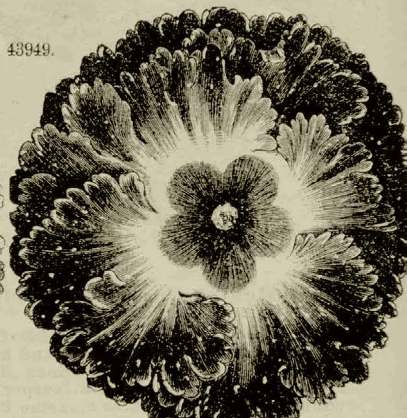
43840 **Musa Ensete**, die prächtigste und dekorativste Banane W . . . . 100 Korn 4 ℳ. 30
43842 —— rosacea, mit weissem Stamm- und Blätteranflug 40
43844 —— Martini, prachtvoll . . . . 5 Korn 60
43846 —— **Sumatrana, sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten** . . . . 100 Korn 3 ℳ. 30
43848 **Naegelia hybrida. Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt, gemischt** . . . — 40
43850 Nerium Oleander, verschied. Sorten K . . 20 Gr. 60 ₰ — 15
43852 Nertera depressa, niedliche Miniaturpflanze mit korallenähnlichen Beeren übersäet . . . . — 40
43856 Nierembergia frutescens, lila ♄ K . . . . — 15
43861 Passiflora coerulea, Passionsblume ♄ Schl W . . . . . — 20
43865 —— **edulis, essbare weisse** . . . . — 30
43872 **Pelargonium**, grossblumige englische **Prachtsorten** gemischt K . . . . — 60
*43878 —— **Scarlet oder Zonale**, alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt . . . . — 25
43880 —— —— buntblätterige Spielarten, schön gemischt . — 40
43890 Phormium tenax, neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze ♃ K . . . . — 20
43892 —— —— fol. varieg. . . . . — 40
43896 Pilea callitrichoides, Feuerwerkspflanze . . . . — 40
43898 Plumbago capensis, reizender blauer Winterblüher . . — 40
43900 Poinciana Gilliesi, prächtig ♄ K . . . . — 20
43902 —— **pulcherrima**, niedrige . . . . — 20
43912 Poinsettia pulcherrima, prächtige ♄ K . . . . — 60
43922 Polygala grandiflora superba, Kreuzblume ♄ W . . . — 40
43926 —— speciosa . . . . — 40

No. 43949.





No. 43949.



Primula chinensis fimbriata „Standard" (s. S. 117).

Prachtvolle Elite-Mischung. à Port. 60 ₰.



No. 43964. **Primula chinensis dianthiflora fl. pl.** Schönste gefüllte Primel. à Port 1 ℳ.

No. 43965. Prachtmischung gefüllter Sorten à Port. 60 ₰.

Primula chinensis,

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

No. à Port. ℳ ₰

Fimbriata, mit gefransten Blumen.

43930 Fimbriata coccinea, feuerrote . . . . — 40
*43931 —— alba, weisse . . . . — 40
43932 —— —— rosea, rosa angehaucht, prachtvoll . . . . . — 40
43933 —— kermesina, lebhaft dunkelrote . . . . — 50
43934 —— —— violacea, eigenart. Rot, eine d. schönst. Primeln — 50
43935 —— „**Karfunkelstein**", leuchtend blutrot mit Samtglanz, kräftig wachsend und über dem Laube blühend . . . . — 75
43936 —— striatiflora, mit reizend gezeichneten Blumen . . — 40
43937 —— punctata elegantissima, prachtvolle Primel . . . — 50
*43938 —— coerulea, neue blaue . . . . — 50
*43940 —— **gefranste, schönste Farben gemischt** — 30
*43941 —— —— schönste Farben gemischt, doppelte Portion — 50
43942 —— Riesenprimeln, ganz neu, thatsächlich Riesenblumen, in verschied. schönen Farben gemischt — 60
43945 —— erecta rubra, robuste dunkelrote . . . . — 50
43946 —— —— alba, robuste weisse . . . . — 50
Die „Erecta"-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.
43948 —— —— in schöner Mischung . . . . — 50
43949 —— „**Standard**". Eine hervorragende grossblumige Mischung von unübertrefflicher Qualität. (s. Abb. S. 116) . . . . — 60

Primula fimbriata filicifolia,

gefranste, farnkrautblätterige, robuste Sorte.

43950 alba, weisse . . . . — 40
43951 rubra, purpurkarminrote . . . . — 50
43952 mutabilis, sehr schön, besitzt das schönste Rot im ganzen Sortiment . . . . — 50
43953 Gipsy Queen, neu . . . . — 50
43954 Rosy Queen, prachtvoll zartrosa . . . . — 50
43956 gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen . . . . — 75
43957 **Prachtmischung farnkrautblätteriger Sorten** . . . . — 50

Fimbriata plena,

gefranste gefülltbl., einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.

43961 Fimbriata alba plena, weissgefüllte . . . . — 75
43962 —— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen . . . . — 75
43963 —— kermesina plena, karmesinrote gefüllte . . . . — 75

No. à Port. ℳ ₰

43964 **Fimbriata dianthiflora** (s. Abb.). Eine der schönsten Primeln, die es jetzt giebt. Ihre prachtvollen zartfleischfarbenen edelgebauten Blumen sind grösser als alle bekannten gefüllten Sorten . . . . 1 —
*43965 **Prachtmischung gefüllter Sorten** . . . — 60
43981 **Ein schönes Sortiment** Chineser-Primeln in 6 der feinsten Sorten 1 50
*43982 **Primula obconica.** Bekannte reichblühende Primelart . . 1 Gr. 1 ℳ. — 25
43984 —— —— rosea. Reizende, zart rosenrot blühende . . . . — 25
43986 —— —— **grandiflora hybrida.** Prachtmischung heller Varietäten mit **grossen** runden Blumen — 25
43988 —— —— —— fimbriata. Diese neue Sorte hat sich ausgezeichnet bewährt, blüht wie die übrigen obconica-Arten das ganze Jahr hindurch. Kultur u. Anzucht aus Samen kinderleicht, viel leichter als andere Primeln — 40
43990 —— **Forbesi,** neu, ähnlich der obconica. Blüht sehr früh, reich und lange — 50
43992 —— floribunda grandiflora isabellina. Reichblühende schöne Primel . . . . . . — 60
43994 Rhodochiton volubile, windendes Rosenkleid ♄ K Schl . . . — 25
43995 Rhododendron arboreum hybridum, baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♄ K . . . . — 30
43999 Rivina humilis, mit leuchtend roten Beeren ♄ W . . . — 30
44003 Rochea falcata, prachtvoll blühende Succulente . . . — 30
44005 **Saintpaulia**, ionantha. Dunkelblau, veilchenblütig — 50
*44007 Salvia patens, dunkelblau ♄ K — 40
44008 —— **splendens compacta,** scharlachrot ♄ W . . . . — 40

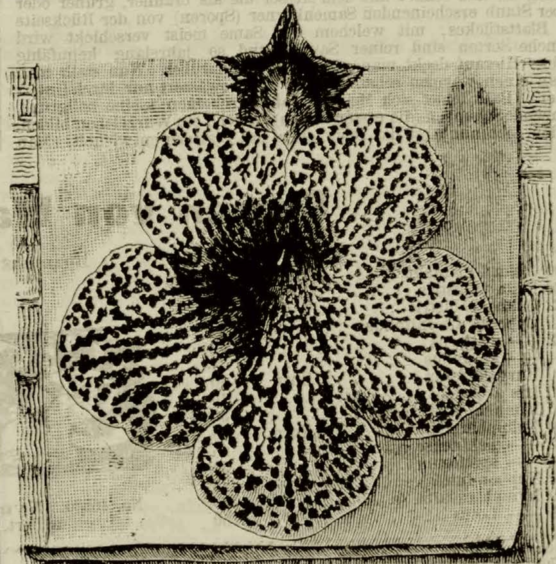
No.

44009 Salvia splendens „Ingenieur Clavenad" . . . . — 40
44010 —— —— in **Prachtmischung,** worin z. B. Clavenad, Ragueneau, Gloire de Stuttgart mit vertreten sind . . . . — 40
44011 —— —— **Silverspot.** Diese Salvie vereinigt mit ihrer leuchtend scharlachroten Blütenrispe eine wunderschöne Belaubung, deren tiefgrün gesättigte Blätter mit hellen Flecken gesprenkelt sind in der Art der Aucuba. Die Pflanze gewährt durch ihre elegante und reiche Belaubung einen frischen, angenehmen Eindruck . . . . — 60

Neu!

Solanum capsicastrum und andere Varietäten siehe Seite 78 u. Seite 79.

44021 Sollya heterophylla ♄ Schl K . . . . — 25
44025 Statice arborescens, bis $2^1/_2$ m hoch ♃ K . . . . . — 30
44027 —— **imbricata**, prachtvolle ♃ K . . . . — 30



No. 44076. **Tydaea hybrida grandiflora.** Heinemanns grossblumige Varietäten in Prachtmischung à Port. 25 ₰. (s. S. 118.)

Topfgewächs-Samen:

No.		à Port. ℳ ₰
44029	**Statice macrophylla**, grossbl. prächtig ♃ K . . .	— 25
44031	Stephanophysum longifolium mit schönen scharlachroten Blüten	— 30
44033	**Streptocarpus, neueste Hybriden in Prachtmischung** . . . . ca. 500 Korn	— 30
44037	Swainsonia Greyana ♄ K., Greys purpurrote, weissgefl.	— 25
44038	—— gemischte Species, sehr interessant	— 25
44039	Tecoma Smithi, reizende Kalthauspflanze	— 30
44040	**Torenia Bailloni**, gelbblühende Ampelpflanze .	— 30
44042	—— **rubens grandiflora** siehe Neuheiten.	
44044	—— **Fournieri compacta** (Heinemann), ununterbrochen mit vielen hellblauen samtigschwarz-blau gefleckten Blüten übersäet. Eine wertvolle, leicht zu kultivierende Marktpflanze	— 30
44045	—— Fournieri speciosa Prinzess Helene von Montenegro	— 75
44046	—— —— —— Die Braut	— 75
	Zwei prachtvoll grossblumige Neuheiten, die überall berechtigtes Aufsehen infolge ihrer Schönheit erregten.	
44050	Tetranema mexicanum, niedliche Miniaturpflanze . .	— 30
44052	Tradescantia discolor W	— 60
	Tritoma, Sorten s. unter Stauden No. 41458 u. f.	
44070	Tropaeolum pentaphyllum Schl K	— 30
44072	—— tricolor grandiflorum Schl	— 40

Tydaea. Тидея.

No.		à Port. ℳ ₰
44075	Tydaea hybrida, Heinemanns neue reichblühende Varietäten	— 30
44076	—— —— grandiflora, neue grossblumige Varietäten in **Prachtmischung** (s. Abb. S. 117)	— 25
44080	Verbena citriodora, Citronengeruch ♄ W	— 30
44085	Veronica hybrida, **Kalthaus-Species gemischt** . .	— 30
44090	**Vinca rosea**, rosenfarbenes Sinngrün ♄ K	— 20
44092	—— —— **alba**, weisses, innen rot	— 20
44094	—— —— **nova species**, reinweisses	— 20
*44096	—— —— **gemischt**	— 20
44104	Yucca aloifolia, aloeblätterige Palmenlilie ♄ K	— 10
44108	—— —— **variegata** ♄ K	— 10
44110	—— angustifolia ♄ K	— 25

Einige Palmen-Samen.

Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Нѣсколько Пальмъ.

Alle Palmensamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert. Für Palmensamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Koniferen- und Laubholz-Samen. **Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Konkurrenz zur Verfügung.**

Kultur.

Obschon junge Palmenpflanzen jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse **stets mässig feucht.** Wenn das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in ½ Heideerde und ½ Misterde, hält die jungen Pflanzen warm und feucht.

No.				₰
45100	Areca Baueri	10	Korn	40
45102	—— rubra	10	—	40
45120	Caryota urens	10	—	60
45130	Chamaerops excelsa	50	—	20
45132	—— humilis, ... 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰,	50	—	25
45134	Chamaedorea elegans	10	—	50
45146	Cocos Bonneti	10	—	50
45148	—— plumosa	5	—	40
45149	—— Weddelliana	5	—	40
45158	Corypha australis . . . . 100 K. 2 ℳ	10	—	25
45160	Geonoma gracilis . . . . 100 K. 5 ℳ	5	—	30
45161	—— Schottiana	5	—	30
45162	Kentia Belmoreana . . . . . 100 K. 3 ℳ 50 ₰,	10	—	50
45163	—— Canterburyana	5	—	60
45164	—— Forsteriana . . . . . . 100 K. 3 ℳ 50 ₰,	10	—	50
45166	**Latania** borbonica (Livistona sinensis) 1 Pfd. 3 ℳ, 100 Korn 1 ℳ 25 ₰,	10	—	25
45172	Oreodoxa regia	10	—	50

No.				₰
45180	Pandanus utilis .	5	Früchte	40
45192	Phoenix canariensis (s. Abb.) 100 K. 80 ₰	10	Korn	15
45194	—— dactylifera 100 K. 1 ℳ 60 ₰	10	—	25
45196	—— tenuis 100 K. 1 ℳ	10	—	20
45198	—— reclinata . .	10	—	30
45200	—— sylvestris . .	10	—	40
45201	—— pumila 100 K. 3 ℳ 50 ₰	10	—	50
45203	—— leonensis 100 K. 1 ℳ 75 ₰	10	—	35
45212	Pritchardia filamentosa	20	—	20
45225	Sabal umbraculifera	10	—	30
45227	—— Palmetto . .	20	—	25
45229	—— Adansoni . .	20	—	20
45235	Seaforthia elegans	10	—	40
45240	Washingtonia robusta 100 K. 1 ℳ 75 ₰	10	—	30



No. 45192. **Phoenix canariensis.** 100 Korn 80 ₰, 10 Korn 15 ₰

No.		₰
45270	**Ein Sortiment** von 10 leicht zu kultivierenden Palmensamen . . . . à 1 Port.	300
45272	—— —— von 6 leicht zu kultivierenden Palmensamen . . . . à 1 Port.	200

Samen von Farnen.

Ferns — Fougères — Папоротники.

Kultur.

Man füllt flache Samenschalen, mit grober Heide- od. Topferde oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird (manche Sorten sind reiner Same), und so jahrelang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. Nun stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersetzer. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man schneidet dieselben nach und nach samt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo die kleinen Pflanzen schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.		ℳ	₰
46100	**Ein Sortiment von 100 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	25	—
46106	—— —— **von 25 Sorten** Kalthaus- u. Warmhaus-Farne	7	—
46108	—— —— **von 12 Sorten** Kalthaus- u. Warmhaus-Farne	2	75
46112	—— —— **Baumfarne von 6 Sorten**	1	75
46118	—— —— **Freilandfarne von 12 Sorten**	1	80
46124	Freilandfarne gemischt . . . . à Port.	—	25
46136	Kalthausfarne und Warmhausfarne gemischt a —	—	30

Samen von Wasserpflanzen.

Водяныя растенія.

No.		à Port. ℳ ₰
46400	Alisma Plantago	— 15
46420	Calla palustris	— 20
46422	Caltha palustris	— 30
46440	Cyperus alternifolius	— 40
46442	—— Papyrus	— 50
46444	—— rotundus	— 30
46460	Euryale ferox . . . . . 2 Korn	— 40
46480	Iris acoroides	— 10
46500	Mimulus ringens	— 30
46510	Nelumbium luteum . . 5 Korn	— 40
46512	—— pekinense rubrum . 2 —	— 25
46514	—— speciosum . . . . . 5 —	— 50
46520	Nuphar lutea	— 25
46530	Nymphaea alba (s. Abb.)	— 30
46536	—— Lotus	— 50



No. 46530. **Nymphaea alba,** à Port. 30 ₰.

No.		à Port. ℳ ₰
46540	Nymphaea zanzibariensis . . .	— 50
46545	Oryza sativa, der Reis. Die Anzucht aus Samen ist für jeden Aquarienbesitzer sehr interessant und lohnend . .	— 10
46550	Papyrus antiquorum	— 50
46590	Sagittaria sagittifolia	— 30
46591	—— montevidensis	— 40
46595	Scirpus natalensis	— 20
46610	Trapa natans . . . . 5 Nüsse	— 20
46620	Typha latifolia	— 20
46630	Victoria regia . . . . . 1 Korn	— 40
46640	Vallisneria spiralis	1 —
46645	Zizania aquatica	— 15

No.		à Port. ℳ ₰
46700	**Ein Sortiment** von 12 Sorten Wasserpflanzen fürs Freie	2 75
46702	— — — 6 — — — — —	1 50
46804	— — — 12 — — — — Zimmeraquarien	2 75

XV. Ziergehölze.

Tree- and Shrub-Seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung: Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrtümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe, welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als **gut und verkäuflich** erscheint. **Preise ohne Verbindlichkeit.**

a. Nadelhölzer, Koniferen. Иглистыя деревья или коинферы.

Kultur. Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Notbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47100	Araucaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	—
47104	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	200	20
47108	Cedrus Libani, Ceder vom Libanon	750	60	10
47110	—— **atlantica** B	750	60	10
47112	—— Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	750	20	10
47118	Cryptomeria japonica, japan. C., prächt. F	375	20	10
47120	—— —— **Lobbi** F	530	40	10
47122	—— —— viridis	—	140	20
47130	Cunninghamia sinensis, chinesische C. F	—	480	50
47132	—— —— **glauca,** graugrüne, selten F	—	560	60
47140	Cupressus Benthami, schön F	500	40	10
47142	Cupressus Corneyana	900	60	10
47144	—— disticha (Taxodium), Eibencypresse	150	20	15
47146	—— **funebris,** Trauercypresse a. China F	560	40	10
47148	—— **glauca**	530	40	15
47150	—— —— pendula	675	60	10
47154	—— Goveniana F	600	60	10
47158	—— **Lawsoniana**	420	40	10
47159	—— —— pyramidalis (s. Abb.)	1125	80	20
47164	—— sempervirens	135	20	10
47166	—— —— horizontalis	140	20	15
47170	—— —— pyramidalis	135	20	10
47172	—— thyoides, weisse Ceder	1500	100	20
47174	—— torulosa, schön	560	40	15
47176	—— Tourneforti B	225	20	10
47190	Gingko biloba (Salisburia adiantifolia), 100 Nüsse 1 ℳ., 10 Nüsse	—	—	15
47200	Juniperus Bermudiana	900	60	15
47202	—— communis, 100 Pfd. 35 ℳ.	55	10	—
47206	—— excelsa, hoher	360	40	15
47212	—— Oxycedrus	190	20	10
47214	—— Sabina, Sadebaum	180	20	10
47216	—— **virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert**	450	40	15
47218	Juniperus virginiana, italienischer Same	135	20	15
47220	—— —— pendula	450	40	10
47222	—— —— pyramidalis, pyramidenförmiger	300	40	15
47232	Libocedrus decurrens	2250	160	20

No. 47159. **Cupressus Lawsoniana pyramidalis.** 1 Pfd. 11 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 80 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47240	Pinus Cembra, Zirbelkiefer . . . . 100 Pfd. 36 ℳ	60	20	—
47242	—— **alba,** amerikanische Weisstanne	1350	100	15
47244	—— amabilis	2700	180	25
47246	—— australis, australische	3300	220	30
47248	—— **balsamea,** amerikanische Balsam-Tanne	675	60	15
47250	—— **canadensis,** Schierlingstanne	—	320	40
47252	—— canariensis, kanarische	750	60	15
47254	—— **cephalonica vera**	750	60	15
47256	—— Douglasi	1800	120	20
47258	—— Fraseri	1800	120	20
47260	—— halepensis	360	40	15
47262	—— insignis	1350	100	15
47264	—— Llaveana	4650	300	40
47266	—— Morinda	1500	100	15
47268	—— monticola	—	320	35
47270	—— Menziesi	3600	240	30
47272	—— **Nordmanniana,** prachtvolle Edeltanne	375	40	15
47276	—— nobilis (amerikanischer Same)	3000	200	25
47278	—— **Pinea,** italienische Nusskiefer B	75	20	15
47280	—— **Pinsapo,** spanische Fichte, prachtvoll	560	20	10
47282	—— ponderosa	1800	120	20
47284	—— rigida, reiner Same	2250	160	20
47286	—— **Sabiniana** B	900	60	15
47290	—— Torreyana	3000	200	20
47300	Retinospora obtusa	1500	100	15
47301	—— squarrosa	4350	280	35
47302	—— pisifera	1350	100	15
47310	Taxodium sempervirens	450	40	15
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	250	20	15
47320	—— —— erecta	600	60	15
47332	Thuja articulata	—	200	25
47334	—— aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	225	20	10
47336	—— **compacta,** gedrungener	300	40	15
47338	—— gigantea, riesenhafter B	510	40	10
47342	—— Lobbi	2550	160	20
47345	—— occidentalis	600	60	15
47346	—— —— asplenifolia	—	100	15
47347	—— Warreana	1500	100	15
47350	—— orientalis	150	20	15
47352	—— pyramidalis	360	40	10
47359	Thujopsis dolobrata, sehr harte u. interess. Conifere	—	720	50
47360	Torreya californica	1650	120	20
47380	Wellingtonia gigantea, amerik. Riesentanne B	4350	280	35

Gangbare Wald- und Gehölz-Samen siehe No. 6700 bis 6772.

b. Laubhölzer und Sträucher. Лиственныя деревья и кустарники.

Kultur. Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistenteils ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10—15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausroden verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfnis begiesst. Im nächsten Frühjahre verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47480	Abrus praecatorius	750	60	15
47500	**Acacia** Julibrissin, orientalische Akazie F	105	20	10
47501	—— **giraffae.** Der schönste und grösste Baum des Nama-Landes in Süd-Afr. 5 Samen	—	—	50
47505	Acer campestre, Maassholder F . . 100 Pfd. 24 ℳ.	40	10	—
47507	—— macrophyllum, grossblumig	255	40	10
47511	—— Negundo, eschenbl. Ahorn . . 100 Pfd. 30 ℳ.	45	20	10
47512	—— —— fol. var.	375	40	10
47515	—— Pennsylvanicum	450	40	10
47517	—— Pseudo-Platanus . . . . . 100 Pfd. 36 ℳ.	75	10	—
47519	—— —— **fol. atropurpureis**	210	20	—
47520	—— platanoides . . . . 100 Pfd. 36 ℳ.	75	10	—
47521	—— rubrum, roter	1800	120	20
47523	—— saccharinum, Zucker-A.	600	60	—
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	75	10	—
47540	Ailanthus glandul., Götterbaum, . 100 Pfd. 30 ℳ.	45	10	—

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47545	Alnus glutinosa . . . . . . 100 Pfd 44 ℳ.	75	—	—
47547	—— incana . . . . 100 — 100 ℳ.	160	20	—
47555	Amorpha fruticosa	105	20	10
47560	Ampelopsis Veitchi	450	40	10
47565	—— hederacea, Beeren	225	20	10
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	110	—	—
47575	—— —— dulcis, süsse Mandel	110	—	—
47577	—— persica, Pfirsichsteine . . . 100 Pfd. — ℳ.	75	—	—
47583	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum, F., reiner Same	375	40	10
47589	Aristolochia Sipho, schöne Schlingpfl. f. Lauben	—	560	50
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt	600	60	15
47593	Azalea mollis . . . . 2 Gr. 1 ℳ. 40 ₰	—	1120	75
47599	—— americana, amerikanische	—	800	50
47605	Berberis Aquifolium, Mahonia (Beeren)	225	20	10
47607	—— japonica	750	60	15
47611	—— Jamesoni	750	60	15
47613	—— vulgaris, reiner Same . . . 100 Pfd. 57 ℳ.	90	—	—
47615	—— —— purpurea, purpurroter	360	40	10
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke	110	20	10
47625	—— nigra, schwarze	1800	120	15

Laubhölzer:

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47627	Betula odorata	105	20	10
47629	—— rubra, rote	—	140	20
47631	—— papyrifera	1800	120	20
47639	Bignonia Catalpa, syringenblätterig. Catalpabaum	110	20	10
47641	—— radicans, schöne Schlingpflanze	1350	100	20
47649	Buxus sempervirens	300	40	10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich. Gewürzstrauch B	525	40	10
47659	—— praecox, fr. B.	360	40	10
47661	—— —— grandiflorus, grossblütiger	600	60	10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss	110	—	—
47684	Carpinus Betulus . . . 100 Pfd. 34 *M.*	70	—	—
47685	Castanea vesca macrocarpa, essbare Kastanie	90	—	—
47686	—— japonica	450	—	—
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	—	140	20
47691	—— americanus	—	160	20
47693	—— Gloire de Versailles	—	140	20
47703	Celastrus scandens, reiner Same	1125	80	15
47711	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	150	20	10
47713	—— occidentalis, abendländischer	255	20	10
47715	Cercis Siliquastrum	135	20	10
47731	Clematis, **neue grossbl. Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung**	—	1120	75
47733	—— Vitalba	110	20	10
47735	—— Viticella	150	20	10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	110	20	10
47749	Cornus mascula, Korneliuskirsche	60	10	—
47750	—— sanguinea, blutrote	60	10	—
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	480	40	10
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss	90	—	—
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblätt. Quittenmispel B	300	40	10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot	60	10	—
47775	—— Crusgalli, langspornig	135	20	10
47779	—— **glabra** (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	300	40	10
47781	—— **Oxyacantha** (Weissdorn in trockenen Beeren) . . . 100 Pfd. 20 *M.*	35	—	—
47783	—— —— reiner Same . . . 100 Pfd. 54 *M.*	75	10	—
47791	Cydonia vulgaris, Quitte	420	40	10
47795	Cytisus Laburnum, Bohnenbaum, Goldregen	120	20	10
47797	—— alpinus, von den Alpen	300	40	10
47799	—— sessilifolius, stielloser	1650	120	15
47801	—— nigricans	1125	80	15
47803	Daphne Laureola, Seidelbast	—	280	35
47804	—— Mezereum, Kellerhals	600	60	15
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	750	60	15
47811	—— Fortunei, Fortunes Deutzie	750	60	15
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	210	20	10
47821	—— virginiana, virginischer	360	40	15
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	180	20	10
47829	—— japonicus F	225	20	10
47833	—— latifolius, breitblätteriges	225	20	10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	75	—	—
47847	—— americana alba	225	20	—
47849	—— Ornus, Manna-Esche	55	10	—
47857	Gleditschia horrida	200	20	10
47863	—— triacanthos . . . 100 Pfd. 45 *M.*	70	—	—
47871	Glycine frutescens, strauchartige, sehr schön	375	40	10
47873	—— **sinensis**, chines. . . **100 K. 3 *M.*, 10 K. 40 ₰.**	1650	120	—
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum	510	40	10
47885	Hedera Helix, gewöhnlicher Epheu	75	20	10
47887	—— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis)	225	40	10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert	110	20	10
47897	—— —— fl. pl., gefüllt	180	20	10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren)	90	10	—
47909	—— —— fol. aureis variegatis, goldbunte B	360	40	10
47911	—— —— —— argenteis ——, silberbunte B	400	40	10
47913	—— laurifolia, lorbeerblätterige	255	40	10
47917	Juglans nigra . . . 100 Pfd. 40 *M.*	60	—	—
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same	—	640	50
47935	Koelreuteria paniculata, rispenblütige B	110	20	10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	60	20	10
47943	—— Sassafras	750	60	10
47949	Ligustrum japonicum F	110	20	10
47951	—— vulgare, gemeiner . . . 100 Pfd. — *M.*	70	10	—
47955	Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	110	20	10
47957	—— —— amerikanischer Same	375	40	15
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	900	60	10
47977	Maclura aurantiaca (Osagenorange), orangefarb.	270	40	10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach	75	20	10
47993	Mespilus pyracantha, Feuerdorn	140	20	10
47999	Morus alba, weisse Maulbeere	300	40	10
48001	—— **Moretti,** Morettis Maulbeere	600	60	10
48009	Myrtus communis	450	40	10
48011	—— tarentina, kleinblätterig	410	40	10
48019	Oreodaphne californica	750	60	15
48027	Paeonia arborea, Baum-Paeonie	1800	120	20
48030	Paliurus aculeatus, **Christusdorn**	55	10	—
48037	Paulownia imperialis, prächtige P. B.	135	20	10
48048	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	1950	140	20
48049	Phillyraea angustifolia, schmalbl. Steinlinde B	360	20	10
48060	Platanus orientalis, morgenländische 100 Pfd. 32 *M.*	50	—	—
48070	—— occidentalis, abendländische 100 Pfd. 32 *M.*	50	—	—
48075	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	140	20	10
48077	—— lusitanica, portugiesischer B	210	20	10
48079	—— **Mahaleb,** Mahaleb-Kirsche . 100 Pfd. — *M.*	250	20	10
48081	—— spinosa, Schwarzdorn . . . 100 Pfd. 38 *M.*	60	—	—
48091	Punica Granatum, Granate	680	60	15
48099	Pyrus communis, Birnenkerne . 100 Pfd. 250 *M.*	350	40	10
48103	—— **Malus, Aepfelkerne** . . . 100 Pfd. 75 *M.*	100	20	10
48105	—— paradisiaca, Paradies-Apfel	135	20	10
48111	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	180	20	10
48113	—— catharticus	180	20	10
48119	Rhododendron pontic. max., Genter Varietäten	3300	220	30
48129	Rhus Cotinus, Perrückenstrauch	600	60	15
48133	—— typhina, Hirschkolben, Essigbaum	180	20	10
48135	Ribes aureum	—	60	10
48136	—— sanguineum	—	220	30

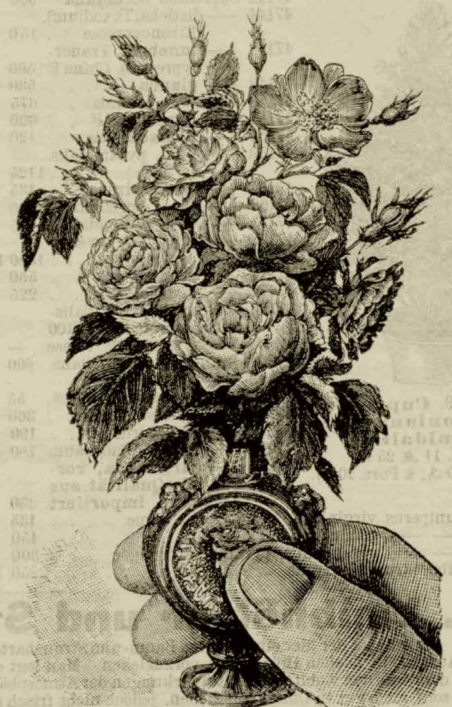
Ribes, Fruchtsorten siehe No. 6829 u. d. f.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
48143	Rosa bengalensis	210	20	10
48145	—— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same	1800	120	20
48147	—— canina, reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen . . . 100 Pfd. 21 *M.*	35	—	—



No. 48150. **Pikierte Sämlinge mit Knospen.** 7 Wochen alt, von der Rosa polyantha hybr. plena. Samen à Port. 30 ₰.

No.
48150 **Rosa polyantha hybr. pl.** (s. Abb.). Die Sämlinge dieser niedl. Rose blühen schon 6—8 Wochen nach der Aussaat. Teils einfach, halbgefüllt und gefüllt, variieren die Blumen in verschied. Farben. Es giebt wohl kaum eine für den Laien anziehendere Kultur als die Anzucht dieser Röschen aus Samen, da man sie ganz einfach wie jedes beliebige Sommergewächs kultivieren kann. Die eine Abbildung stellt ein Sträusschen erblühter Rosen vor, die andere einen Topf mit pikierten Pflanzen, die kaum der Samenschale entnommen sind und schon Knospen besitzen . . . . 100 Früchte 2 *M.* — 30
(Die Früchte enthalten oft eine ziemliche Menge Samen).



No. 48150. **Blüten von Rosa polyantha hybrida plena.** à Port. 30 ₰. Blüht 8 Wochen nach der Aussaat.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Rubus Idaeus siehe No. 6841.			
48154	Salix Caprea, Saalweide	135	20	10
48155	Sophora japonica, japanischer B	110	20	10
48167	—— —— **pendula** B	150	20	10
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche . . 100 Pfd. 32 *M.*	55	—	—
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch 100 Pfd. 68 *M.*	100	20	—
48189	Spiraea callosa (Fortunei), rotbl. Spierstrauch.	—	140	20
48193	—— **Douglasi**	—	360	50
48195	—— Lindleyana	600	60	15
48197	—— opulifolia	—	80	20
48211	Syringa vulgaris	150	20	10
48213	—— —— alba, weisser	200	20	10
48221	Staphylea pinnata	260	40	10
48229	Sterculia platanifolia	210	20	10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde	225	20	10
48253	—— **argentea,** Silber-Linde	180	20	10
48255	—— europaea grandifolia . . 100 Pfd. 64 *M.*	90	20	—
48257	—— macrophylla, grossblätterige	300	40	10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	90	—	—
48269	—— Opulus, Schneeballenstrauch	110	10	—
48271	—— Tinus, Laurus Tinus F	110	10	—
48279	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
48287	Weigelia rosea	—	400	45
48289	—— arborea grandiflora	—	400	45
48299	Zizyphus sativa	210	20	10

Obst-Samen (siehe Seite 50 No. 6800 bis 6862).

PFLANZEN-KATALOG.

Каталогъ растеній.

Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogspreise der Konkurrenz beigefügt.

A. Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Въ садахъ ростущіе цвѣты.

I. Topf-Chornelken (Dianthus Caryophyllus flore pleno).

Versandzeit: Von Anfang Oktober bis Ende Mai bei nicht zu starkem Frost, in kräftigen Topfpflanzen-Senkern.

Ein Mustersortiment



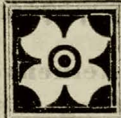
von **6** der schönsten einfarbigen Sorten ausgewählt aus:



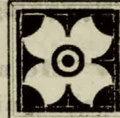
Santuzza leuchtend karminrosa;
Meisterstück la france-rosa;
Maria Heinemann riesenblumig, leuchtend karmin;
Dr. Bieck violett;
Frau Küchler reinweiss;
Germania nielgelb;
Feuerball feurigscharlach,

nur Mark 4.50.

Etwas schöneres in Bezug auf Farbenspiel und Wohlgeruch bei so bescheidenen Ansprüchen auf Kultur, vereint mit mässigem Preis



wie die oben genannten Nelkensorten dürfte kaum zu finden sein.



Mein Nelkenkatalog steht gratis zu Diensten.

Ein Sortiment Topf-Chornelken (Matadore!)

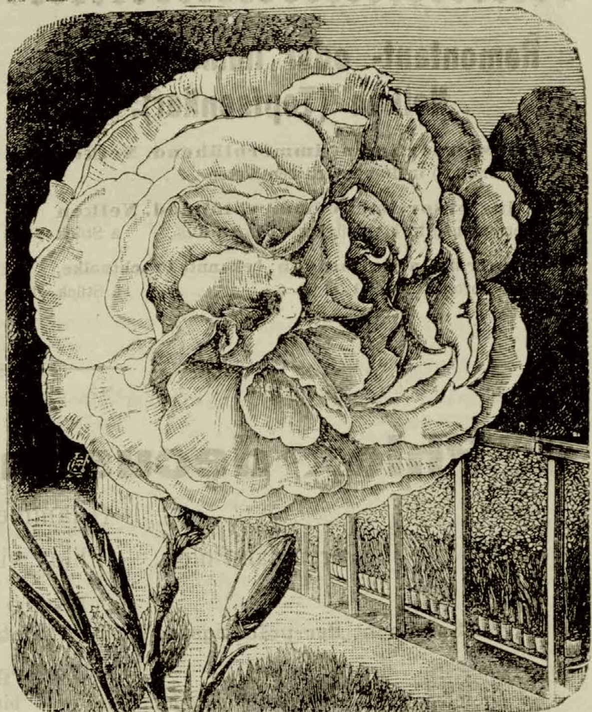
von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen	24 M. — ₰
— 50 dergleichen	12 M. — ₰
— 25 —	6 M. — ₰
— 10 —	2 M. 50 ₰

Wenn nach **eigener** Wahl des Herrn Bestellers, **erhöht** sich für **diese 4** Sortimente der Preis um 1/4 des Wertes.

Einzelne Pflanzen nach demselben gewählt, mit Ausnahme der Neuheiten, à Stück **40** ₰.



Topfnelke „Germania“, prächtig goldgelb. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 M. 50 ₰ (s. S. 122).



Victoria-Nelke „Frau Küchler“, schneeweiss, kräftig wachsend, à Stück 70 ₰, 10 Stück 5 M. (s. S. 122).

Nelken:

Besonders empfohlen:

„Germania"

(s. Abb. S. 121).

Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und **prächtig goldgelber Farbe.** Ein schöneres Gegenstück zu der Rose „Maréchal Niel" kann man sich unter den Nelken nicht denken. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰.

„Frau Küchler"

(s. Abb. S. 121).

Dies ist wohl unstreitig die schönste **weisse** Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, **übertrifft** aber **alle** ihresgleichen durch ihren **angenehmen Wohlgeruch, Blütenreichtum** und **kräftiges Wachstum.** à St. 70 ₰, 10 St. 5 ℳ.

„Santuzza"

(s. Abb.).

Die **prächtigste karmesinrosenrote** Färbung des ganzen Nelkensortimentes. Sehr reich-, früh- und langeblühend . . . . à Stück 1 ℳ. 25 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

Neue Victoria-Nelken. Dieselben bilden eine durchaus neue distinkte Gattung Topfnelken. Die sehr buschigen, niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedrungenen Wuchs ins Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre graugrünen, straffen und saftigen Blätter. Sie übertreffen bei weitem die von anderer Seite ausgebotenen sogenannten Kaiser-Nelken.

	ℳ.	₰
Ein Sortiment Victoria-Nelken, 10 der schönsten Sorten mit Namen inkl. „Frau Küchler" . . .	5	—
à Stück nach Wahl des Herrn Bestellers . . .	—	60

Remontant- oder immerblühende Nelken (Topfsenker).

	ℳ.	₰
Ein Mustersortiment immerblühend. Nelken (Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten	5	—
Ein Mustersortiment immerblühend. Nelken (Remontant-) in 5 vorzüglichen Sorten 3 ℳ., à Stück	—	70
Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke, echte Sorte, 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰ . . . . à Stück	1	—

Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung

(äusserst wohlriechend).

	ℳ.	₰
Dianthus plumarius scoticus fl. pl., 5 Stück in schönsten Sorten	2	—



Topf-Nelke „Santuzza", prächtig rosenrot, à Stück 1 ℳ. 25 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

Landnelken-Senker.

Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühende, in vielen Farben,
100 St. 6 ℳ., 10 St. 1 ℳ. 25 ₰, à St. 20 ₰.

☞ **Mein ausführliches Nelkenverzeichnis mit Kultur-Anleitung steht unentgeltlich zur Verfügung.** ☜

II. Phlox decussata, perennierender Phlox.

(Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace — Многолѣтній Флоксъ.

Hohe Sorten.

Ein Sortiment der prächtigsten **Phlox-Varietäten** meiner grossen Kollektion, 10 Sorten 4 ℳ.

Zwergsorten.

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde. Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine **alljährliche Umpflanzung** nach der Blüte. à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ. 50 ₰.

III. Helleborus.

(Weihnachtsrose). Christmas-rose — Rose de Noël — Рождественная Роза.

Weltberühmte Specialität meiner Firma. — Unübertroffen in ihrer Art.



Helleborus (Weihnachtsrose).

Eine Specialität meines Geschäftes, erfolgreiche Resultate von Befruchtungen des H. abschasicus mit H. guttatus und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blütenform, reicherem Blühen, grösseren Blumen und distinkterem, leuchtenderem Farbenspiel. Von anderen Seiten angebotene, vorgeblich neue Helleborus-Hybriden, enthalten, soweit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichenden Formen oder Farben, im besten Fall sind sie ähnlich oder gleichen den von mir durch Samen u. Pflanzen zuerst im Handel verbreiteten Sorten.

Frau Irene Heinemann (s. Abb. No 2). Blumen schön geformt, hellbräunlich-purpurrosa mit unzähligen scharf begrenzten, leuchtend dunkelkarminroten, 1—2 Millimeter grossen Tupfen. Prachtvoll! . . . . à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

Kommerzienrat Benary (s. Abb. No. 8). Blumen sehr gross, orchideenartig, schneeweiss, mit grossen, runden, scharf begrenzten, dunkelpurpurroten Flecken, prachtvoll! à St. 1 ℳ., 10 St. 7 ℳ.

F. C. Heinemann (s. Abb. No. 11). Blumen sehr gross und edel geformt, tief dunkelpurpurn mit schieferigblauem Metallreflex, von noch dunkleren fadenscheinigen Adern durchzogen und mit unzähligen ebensolchen Punkten bestreut. . . . . . . à Stück 1 ℳ., 10 Stück 8 ℳ.

Gretchen Heinemann (s. Abb. No. 1). Blumen schön geformt, dunkelpurpurrosa, mit karminroten Adern durchzogen. Reichblühend, sehr schön . . . . à Stück 50 ₰

Hofgarteninspektor Hartwig (s. Abb No. 4). Purpurrosa mit gelblichem Anflug und karminroten Pünktchen. Sehr schön. . . . . à Stück 75 ₰

Prof. Dr. Schleicher. Blumen sehr gross, gut abgerundet, schneeweiss. à St. 75 ₰, 10 St. 5 ℳ.

Willy Schmidt (s. Abb. No. 6). Blumen klein, schön reinweiss. Ausserordentlich reichblühend. . . . . à Stück 50 ₰

Albin Otto. Blumen mittelgross, reinweiss, mit kleinen roten Pünktchen übersäet. à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktierten und grossblumigen Varietäten gezogen, **die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden,** erlasse: **Grossblumige punktierte** 10 St. 6 ℳ., à St. 75 ₰. — **Grossblumige einfarbige** 10 St. 5 ℳ, à St. 60 ₰.

Stauden

oder mehrjährige Zierpflanzen

für das freie Land.

Biennials and Perennials — Plantes vivaces — Многолѣтнія растенія.

Von diesen offeriere ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbennüancen genommen ist.

☞ **Die Pflanzen sind einjährig,** grösstenteils aus Samen gezogen und, da im **Topfe kultiviert, zu jeder Zeit vom März ab versendbar.** Der **Erfolg** ist daher, im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen geteilten Stauden, **ein ganz gesicherter.**

☞ Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Konkurrenz geliefert werden. ☜

Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Felspartien etc. von 10 Sorten 4 ℳ, von 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰, **Edelweiss inbegriffen.**

Ausdauernde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten 5 ℳ, von 5 Stück in 5 Sorten 3 ℳ.

Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Sorten 4 ℳ 50 ₰, von 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰.

Ausdauernde Bienenfutterpflanzen in 10 Sorten 3 ℳ.

100 Stück in vielen schönen Sorten 20 ℳ, **50 Stück in 25 Sorten** 8 ℳ, **25 Stück in 25 Sorten** 4 ℳ 50 ₰, **10 Stück in 10 Sorten** 2 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

Achillea Ptarmica fl. pleno. Eine zu allen Zwecken mit grossem Vorteil verwendbare Staude, mit Unmassen reizender, reinweisser, zierlicher Blumen fortwährend bedeckt. 10 Stück 3 ℳ . . . . — 40

Anemone japonica „Honorine Jobert“. Prachtvolle dankbar blühende weisse Anemone . . . . — 50



Besonders empfohlen: à Stück ℳ ₰

Anemone jap. „Wirbelwind“ (s. Abb.), neu, sehr empfehlenswerte halbgefülltblühende weisse Anemone. Eine prächtige Staude, die sich im Herbst mit Blüten bedeckt, die selbst leichten Frösten noch widerstehen. Bei weitem effektvoller und williger blühend wie die viel angepriesene **Lady Ardilaun. 100** St. 25 ℳ, 10 St. 3 ℳ. — 40

à Stück ℳ ₰

Anemone sylvestris „Elise Fellmann“. Neue sehr schöne dichtgefüllt weissblühende Anemone. Empfehlenswert für Rabatten wie als Schnittblume. 10 St. 5 ℳ. — 70

Aquilegia coerulea hybrida, neue Hybriden (s. Abb.). Die neuen hier offerierten Akeleiarten gehören zu den schönsten Stauden und sind sehr anspruchslos auf Pflege etc. . . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40



Aquilegia coerulea hybrida.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

à Stück ℳ ₰

Aster perennis, Sternblume (Herbstaster), neuere Hybriden . . . . 10 Stück 5 ℳ. — 60
Vorstehende Hybriden bilden den letzten Blumenschmuck des Gartens im Herbst und sind deshalb ganz unentbehrlich. Die Farben wechseln von hell- bis dunkelviolett.

Bellis perennis fl. pl., gefüllte grossblumige Gänseblümchen, Tausendschön oder Massliebchen, in weissen und rosenroten Farben 10 Stück 50 ₰, 25 Stück 1 ℳ. — 10

Bellis perennis aucubaefolia fl. pl., gelbbuntblätterig . . . . 10 Stück 2 ℳ. — 25

Bellis perennis fl. pl. „Brillant“, leuchtend dunkelkarmesinrot, die effektvollste Farbe dieser Pflanzen . . . . 10 Stück 1 ℳ 20 ₰ — 20

— — **fl. pl. „Schneeflocke“. Reinstes Weiss** 10 Stück 1 ℳ. — 20

Die Blumenblätter der beiden vorgenannten sind geröhrt.

Freiherr R . . . ., Giessen.
Ihre sämtlichen Pflanzen, die Sie mir unterm 3./5. F. C. H. 62441 zusandten, sind alle schön angegangen.

Stauden:



à Stück ℳ. ₰

Bellis perennis maxima alba fl. pl., riesenblumig, gefüllt weiss . . . . . . 100 Stück 7 ℳ, 10 Stück 1 ℳ. — 15

Coreopsis grandiflora. Mit prächtigen grossen goldgelben Blumen; ausgezeichnet als Schnittblume, wie auch als hervorragende Gartenzierde, 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰ — 40

Delphinium hybridum. 10 St. nach meiner Wahl 4 ℳ. — 40

Diclytra spectabilis. Frauenherz, 10 Stück 3 ℳ. — 40

Funkia cucullata albo-marginata. Sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe . 10 Stück 4 ℳ. — 50



Funkia subcordata grandiflora. prächtige Neuheit fürs freie Land, grossbl., weiss, wohlriechend — 75

Gaillardia grandiflora hybrida. Prächtige grossblumige Hybriden. Unentbehrlich zur Anfertigung langstieliger Bouquets oder als Vasenblume . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

Gentiana acaulis, Alpenenzian, tief azurblau; eine der prächtigsten und leichtwachsendsten Alpenpflanzen 10 Stück 3 ℳ. — 40

Gnaphalium Leontopodium, das echte sehr gesuchte Edelweiss der Alpen (s. Abb.) . 10 Stück 3 ℳ. — 40

Gunnera scabra. Wohl die vornehmste aller ausdauernden Blattpflanzen; verlangt etwas Schutz im Winter . . . . à Stück 1 ℳ. 50 ₰ bis 3 —

Gynerium argenteum, Pampasgras . . 10 Stück 5 ℳ. — 60

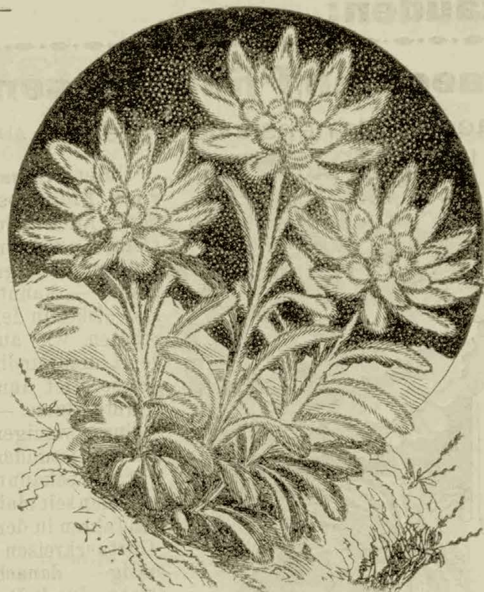
Helianthus (Harpalium) rigidus, ausdauernde Sonnenblume. Sehr hübsche Staude mit goldgelb. Blumen — 60

Helianthus multiflorus fl. pl., „Goldregen" Prächtige ausdauernde Sonnenblume, mit georginengross. goldgelb. gefüllt. Blumen reich übersäet 10 St. 5 ℳ. — 60

Hepatica triloba fl. coeruleo pl., blaugefüllt . . — 75

— — — **rubro pl.,** rotgefüllt, 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰ — 30

Heracleum eminens, Herkuleskümmel . . . . — 60



Gnaphalium Leontopodium. 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰.

à Stück ℳ. ₰

Hesperis matronalis fl. albo pl., weisse Nachtviole . . . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

Heuchera sanguinea. Eine der schönsten Stauden mit langen roten Blütenrispen, deren Blütedauer den ganzen Sommer währt . . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40

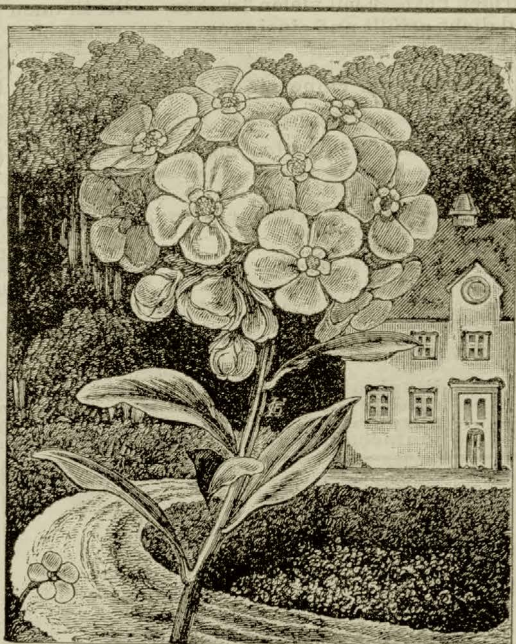
— **alba,** reinweiss, reizend . . . . . . 10 — 5 ℳ. — 60

Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben . . — 40

— **splendens,** eine grossartige Verbesserung der vorgenannten Varietät . . . . 10 Stück 8 ℳ. 1 —

— **palmata,** schön karmesinrosa . . . . — 50

Iris (siehe Abt. Blumenzwiebel u. Knollen).



Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge".

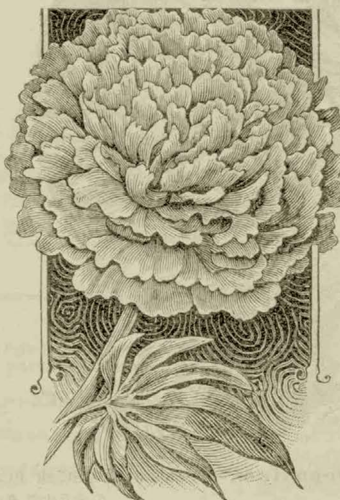
Neues grossblumiges Vergissmeinnicht.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnicht". Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Die einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰, à Stück 30 ₰.

Myosotis Rehsteineri. Dieses Miniatur-Teppich-Vergissmeinnicht ist winterhart und verlangt höchstens einen schwachen Schutz durch Tannenreisig. — Die ganze Pflanze ist nur 2—3 cm hoch und ist für **Teppichbeete** und **Einfassungen** wie geschaffen. Die Belaubung macht den Eindruck eines saftiggrünen Rasens, auf dem sich in üppiger Fülle tausende und abertausende der zierlichen und reizenden blauen Blumen erheben. 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 4 ℳ.

Paeonien, Pfingstrosen.

Paeonia chinensis flore pleno (s. Abb.)



Unter Pfingstrose, Pfundrose oder auch Putennie, wie im Volksmunde genannt — kannte man bisher in den Städten wie auf dem Lande nur die grosse, tief dunkelrote Blume. — Nur wenigen Pflanzenfreunden war es bekannt, dass man seit einigen Jahren in den Gärtnerkreisen emsig danach strebt, durch Befruchtungen und Veredelungen neue Varietäten in den Farben wie in der Blütenform hervorzubringen. Von wirklich grossem Erfolg sind die erzielten Resultate, die vor allem auch den Hauptwert der Stamm-Mutter behalten haben — nämlich „vollständig winterhart zu sein, und ohne jeden Schutz und Decke“ auszuhalten.

Nachstehend offeriere ich eine Auswahl wirklich prachtvoller Blüher in durchgehends starken, mehrjährigen Pflanzen mit vielen Trieben. — Die Blumen sind dicht gefüllt und einzig schön in ihrem feinen Farbenspiel.

Paeonia chinensis flore pleno.

1 Stück 90 ₰, 5 Stück in 5 Sorten für 4 ℳ, 10 Stück in 10 Sorten für 7 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

Papaver bracteatum Livermere var. 10 St. 4 ℳ — 50
— **orientale hybridum** . . . . 10 — 4 ℳ — 50
— — **Blush Queen** . . . . 10 — 4 ℳ — 50
— — **Prince of Orange** . . . . 10 — 4 ℳ — 50
— — **Royal Scarlet** . . . . 10 — 4 ℳ — 50

● Diese prächtigen grossblumigen Staudenmohn sind eine weitleuchtende, effektvolle Zierde für jeden Privatgarten. ●

Primula veris acaulis alba plena, weissgefüllt 10 Stück 3 ℳ — 40
— — — **lilacina plena**, lilagefüllt, 10 — 5 ℳ — 60
— — — **lutea plena**, gelbgefüllt, 10 — 5 ℳ — 60
— — — **purpurea pl.**, rotgefüllt, 10 — 5 ℳ — 60
— — — **violacea pl.**, violettgef., 10 — 5 ℳ — 60



Primula veris elatior, Vorbote od. Vierländer-Primel.

Eine ganz wundervolle Gartenprimel, deren leuchtend **goldgelbe** Färbung bis hellgelb variiert; zeichnet sich durch herrlichen **Wohlgeruch** und **frühesten** anhaltenden Blütenreichtum ganz besonders aus. à Stück ℳ ₰
Zur Anpflanzung nicht genug zu empfehlen. Kräftige Pflanzen . . . 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰ — 25

à Stück ℳ ₰

Primula veris elatior, grossblumige Gartenprimel in extra schöner Farbenmischung 100 St. 6 ℳ, 10 St. 1 ℳ 25 ₰ — 15
— — — **vergissmeinnichtblau**, weiss gerandete Gartenprimel (Heinemann 1896) . . . 3 —
— — — **coccinea**, scharlachrote Gartenprimel 10 Stück 4 ℳ — 50



Primula rosea grandiflora, à St. 40 ₰, 10 St. 3 ℳ.

Primula rosea grandiflora (s. Abb.), einer der allerersten und prächtigsten Frühjahrsblüher. Die Färbung ist so warm und leuchtend, wie man sie bisher in dieser Jahreszeit (März und April) noch nicht gekannt hat. 10 Stück 3 ℳ — 40
Primula japonica, in schönen Farben . . — 60

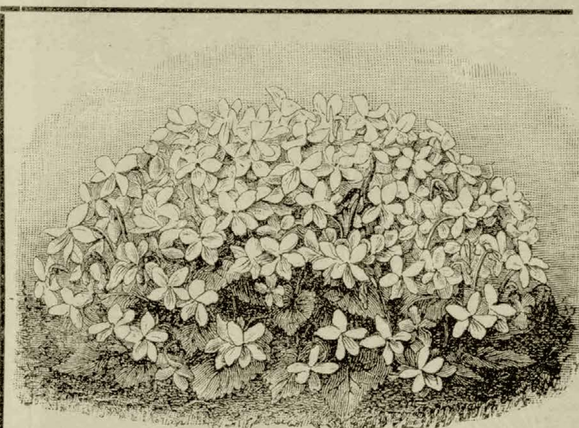
Primula auricula, grossblumige Aurikel im schönsten Farbenspiel . . . . 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰ — 15

Pyrethrum hybridum „Tasso“. Einfachblühend, in Form einer Marguerite, aber **prächtig leuchtend dunkelblutrot**. Mit abgeschnittenen weissen Margueritenblumen einen wenig gekannten herrlichen Effekt gebend . . . — 75
— **hybridum fl. pl.**, schönst. gefülltblühend. Sorten, 10 St. 4 ℳ — 50

Rheum palmatum tanguticum, tibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen . . . . 1 —
— **officinale.** Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern 1 —
— **Queen Victoria**, beste Sorte z. Verspeisen . . 10 St. 3 ℳ — 40

Rudbeckia laciniata flore pleno. Prachtvolle stark und raschwachsende Staude. Sie erreicht eine Höhe von $1^1/_2$ m und bedeckt sich den ganzen Sommer hindurch mit prächtig goldgelben, edel geformten u. langgestielten Blumen. Vorzüglich geeignet und deshalb besonders empfehlenswert für grosse und kleine Gärten, sowie auch als elegante Schnittblume . . . . 2 Stück 1 ℳ — 75

Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektvollsten unter den zuerst blühenden Stauden, deren prächtig rosenrote Blütendolden sich wirkungsvoll von der sehr dekorativen Belaubung abheben . . . . 10 Stück 5 ℳ — 60



Viola cucullata alba, weissblühend à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Viola cucullata, dunkelblau u. weiss gestr. 10 St. 3 ℳ — 40
— — **alba**, reinweiss (s. Abb.) . . . . . 10 St. 3 ℳ — 40

Reizende Topf- und ausdauernde Einfassungspflanzen. Dieses geruchlose, sehr spät blühende Veilchen eignet sich ganz besonders infolge des ausserordentlich reichen Blühens und der auf sehr kräftigen Stielen aufrecht und weit über dem Laube stehenden Blumen zu obengenannten Zwecken und ganz besonders für alle Art Binderei.



Viola tricolor maxima

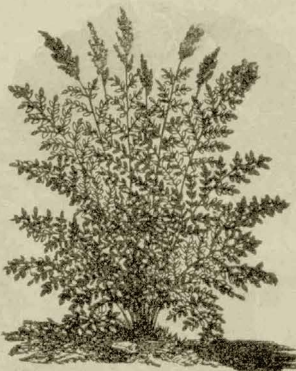
(Stiefmütterchen, Pensées), überwinterte Pflanzen in schönstem Farbenspiel 100 St. 2 ℳ 50 ₰
— — — grösstblumige u. gefleckte Trimardeau, Odier-(Bugnots, Cassiers) 100 Stück 4 ℳ.

Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre — Въ садахъ ростущіе папоротники.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher-Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.

		à Stück M.	₰
Adiantum Capillus veneris, Frauenhaarfarn.	10 Stück 5 M.	—	65
— **pedatum**, prachtvoll!		2	—
Aspidium lobatum		1	50
— **rigidum** (Polystichum)		2	—
— **spinulosum**		—	50
Asplenium Filix femina (Athyrium)		—	70
— **ruta muraria**		—	60
— **Trichomanes**		—	75
Athyrium Filix femina (Asplenium)		—	70
— — — **Victoriae**, echt! Gitterfarn.		1	50
Blechnum boreale, Rippenfarn (Lomaria)		—	60
Cyrtomium falcatum		—	75
— **Fortunei**	10 Stück 5 M.	—	60
Cystopteris fragilis	10 — 6 M.	—	80
Onoclea sensibilis	10 — 4 M.	—	50
Osmunda regalis, königlicher Traubenfarn (s. Abb.)		1	—
Polypodium calcareum (Robertianum)		1	—
— **Dryopteris**		—	—
— **Phegopteris**	10 Stück 5 M.	—	60
— **Thelipteris**	10 — 3 M.	—	50
— **vulgare**	5 — 2 M.	—	50
Polystichum angulare proliferum		1	—
— **setosum**		2	—
Pteris aquilina, Adlerfarn		—	60
Scolopendrium officinarum		—	60
— — **crispum**		2	—
Struthiopteris germanica, echt!	10 St. 5 M.	—	60



Osmunda regalis, Königsfarn. à Stück 1 M.

Ein Sortiment Farne	M.	₰
von 10 Sorten nach meiner Wahl	4	50
von 5 Sorten nach meiner Wahl	2	—

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Violet — Violet — Фіалка душистая.

I. Einfache Veilchen.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
Kermesina, das schönste weinrot blühende sehr wohlriechende Veilchen	50	4	—
The Czar, grösstblühendes Veilchen, dunkelblau	30	2	50
— — weiss, schönstes weisses	50	4	—
Kronprinzessin von Deutschland. Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom Juni an	60	5	—
Sansprez, das beste existierende Treibveilchen	40	3	—
Russica, russisches Treibveilchen	30	2	—
Augusta, bestes Treibveilchen	30	2	50

Neuheiten.

„**Prinzessin von Wales**" (Princesse de Galles) (s. Abb.). **Diese Sorte hat sich als das schönste aller existierenden Monats-Veilchen erwiesen.** In meinen Kulturen zeigten sich die Blumen grösser als ein Thalerstück. Dieselben sind grösser als diejenigen aller bekannten Arten (das vielgepriesene kalifornische Riesen-Veilchen nicht ausgeschlossen), tief violettblau, sehr langstielig und sehr wohlriechend. Es ist ausserordentlich reich und willig blühend, so dass ich es warm empfehlen kann — 50 ₰, 10 Stück 4 M. —



Viola odorata „Prinzessin von Wales"

à Stück 50 ₰.
10 Stück 4 M.

	à Stück ₰	10 Stück M.	₰
„**Prinzessin Beatrix**". Sehr grossblumig und wohlriechend, dunkelblau mit heller Mitte	40	3	—
„**Admiral Avellan**" (s. Abb.). Kräftig wachsend und ausserordentlich reich und anhaltend blühend, Blumen schön purpurrot, langstielig u. von starkem Wohlgeruch. Eine ganz distinkte sehr empfehlenswerte Sorte	40	3	—

Veilchen „Admiral Avellan", à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M.

Viola odorata:

	à Stück ₰	10 Stück ℳ ₰
„La France“. Der Züchter von „Prinzessin von Wales“ und „Admiral Avellan“ hat auch diese Neuheit gezogen und sagt, dass dieselbe alles bisher Gesehene übertrifft, sowohl bezügl. Grösse der Blumen, sowie auch durch Färbung, Wohlgeruch und Reichblütigkeit	75	6 —



Viola odorata „Sulphurea“. Gelbblühendes Veilchen, à Stück 30 ₰, 10 Stück 2 ℳ 50 ₰.

„Sulphurea“, gelbblühend (s. Abb.). **Diese wenig bekannte Sorte blüht hellorangegelb, in Chamois übergehend, mit dunklerer Mitte. Nur der sogenannte Sporn hat einen violetten Anflug behalten. Das Wachstum ist kräftig und ausserordentlich reichblühend, die Blätter glänzend dunkelgrün**	30	2 50

2. Gefüllte Veilchen.

Alba plena, echt, gutgefüllt, weiss	50	4 —
Deutsche Kaiserin, Blumen blau, dicht gefüllt .	60	4 —
Coerulea plena, stark gefüllt, violett	50	4 —
Swanley White (Comte de Brazza), weiss	40	3 —
Belle de Chatenay, weiss, leicht violett gerandet, dicht gefüllt	50	4 —
Mad. Millet, mit dichtgefüllt., rosenroten Blumen und weisser Mitte. Bis jetzt das beste rosenrot gefüllte	70	6 —



Prinzessin „Irene“. 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

Neuheit.

	à Stück ₰	10 Stück ℳ ₰
Prinzessin Irene (siehe Abb.)	60	5 —

Diese neue Varietät bringt sehr stark gefüllte, wohlgeformte und kräftig gestielte Blumen von schönster dunkelblauer Färbung und köstlichem Wohlgeruch, die meistens die Grösse eines Zweimarkstückes erreichen. Die Pflanze gedeiht in jeder Bodenart sehr kräftig und besonders gut in halbschattigen Lagen.

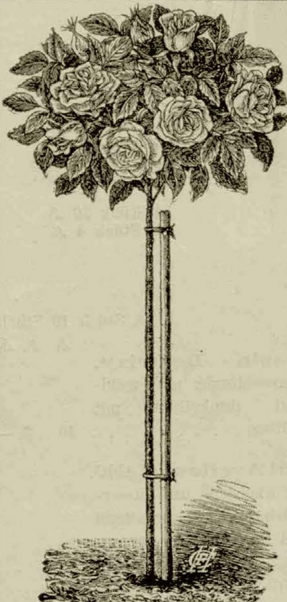
Besonders empfohlen:

Ich erlasse von folgenden neuesten und distinktesten Sorten des Sortiments je 1 Stück zusammen zu

2 Mk. 50 Pfg.

Prinzessin von Wales. Admiral Avellan. Prinzessin Beatrix. Sulphurea, neues gelbblühendes. Prinzessin Irene. Belle de Chatenay und La France.

B. Rosen. Roses — Rosiers — Розы.



Hochstämmige Rosen.

Ich erlasse nach meiner besten Wahl und unter Berücksichtigung etwaiger Wünsche der HH. Besteller:

1 Stück 1 ℳ 40 ₰, — 10 Stück 12 ℳ 50 ₰, — 50 Stück 60 ℳ.

Sorten nach **Vorschrift** des Herrn **Bestellers** à Stück **1** ℳ 80 ₰.

1 Stück **Maréchal Niel,** in schönen Exemplaren 1 ℳ 50 ₰ bis 3 ℳ.

Trauer-Rosen mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 ℳ, à Stück 3 ℳ.

Sollten im Laufe des Winters durch starken Frost grosse Verluste an meinen Vorräten eintreten, dann behalte ich mir eventuell einen Preis-Aufschlag vor.

Mein Sortiment enthält nur die ausgesucht schönsten Effekt-Rosen, von der reinsten weissen bis zur schwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos.

Geringere und daher auch **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werten Kundschaft **nicht.**

☞ Zum **Aufbinden der Rosen** empfehle **Tonkinstäbe,** Preise u. Masse siehe am Schluss des Kataloges Abteil. II Kulturgeräte und Hilfsmittel. ☜

Niedrige Rosen,

in allen gangbaren empfehlenswerten Sorten vertreten.

	M. ₰
Noisetterosen in 5 Sorten	3 —
Bourbonrosen in 5 Sorten	3 —
Souvenir de la Malmaison, atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen, 10 St. 6 M, à St.	— 70
Theerosen in 10 schönsten Sort. 5 M, in 5 Sort.	3 —
Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose, 10 Stück 7 M, à Stück	— 80
Remontant-Rosen, 25 schönste Sorten	12 —
— — 10 — —	5 —
Moosrosen, 5 schönste ein- u. mehrmals blüh. Sorten	3 —
1 Stück rotgefüllte Moosrose 50 ₰, 5 Stück	2 —
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose „Blanche Moreau“	1 —

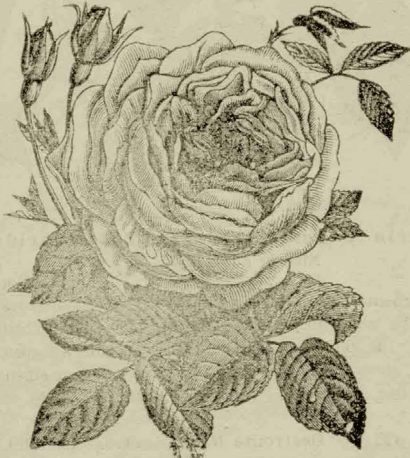
100 Stück aus Klassen der Noisette-, Bourbon-, Thee-, Remontant- und Moos-Rosen	40 —
50 Stück aus Klassen der Noisette-, Bourbon-, Thee-, Remontant- und Moos-Rosen	25 —

Schlingrosen in schönsten Sorten, à St. 50 ₰, 10 St. 4 —

Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende, à Stück 1 M, 10 Stück 8 —

Centifolienrosen, rotgefüllte à St. 50 ₰, 10 St. 3 —

Rosa Lawrenceana, rosa. Reizendes immerblühendes gefülltes Miniatur-Röschen, à Stück — 60



Bengal- oder Monatsrosen.

Bengal- oder Monatsrosen

In weissen, rosa-, feuer- und purpurroten Sorten, wie **Hermosa**, rosa. **Ducher**, reinweiss. **Nemesis**, dunkelpurpurn. **Eug. Beauharnais**, amarantrot.

Ich erlasse von obigen à St. 50 ₰, 10 St. 4 M, 100 St. 25 M (nur bei Entnahme von 100 Stück einer Sorte, sonst 35 M).

Neuere Monatsrosen:

	à St. M. ₰
Abbé Miolan. Niedrige Sorte mit purpurroten schön gebauten Blumen	— 50
Alexina. Die schönste weisse Bengalrose, sehr grossblumig	— 50
Mad. Eugène Résal. Prächtige Neuheit. Kapuzinerrot bis lebhaft chinesischrosa auf orangegelbem Grund. Willig blühend! Extra. 10 Stück 7 M	— 80
Mad. Laurette Messimy. Blume mittelgr., gläuz. chinesischrot, im Grunde lebhaft kupferig-gelb, kräftig wachsend. Eine der schönsten Monatsrosen. 10 Stück 4 M	— 50
Vesuv. Eine der schönsten Bengalrosen, mit lebhaft roten und rosenroten Blumen auf ein und derselben Pflanze. Sehr interessante u. effektv. Sorte 10 St. 6 M	— 75

Niedrige immerblühende vielblumige Rosen.

(Rosa multiflora plena). à Stück M. ₰

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden — 60

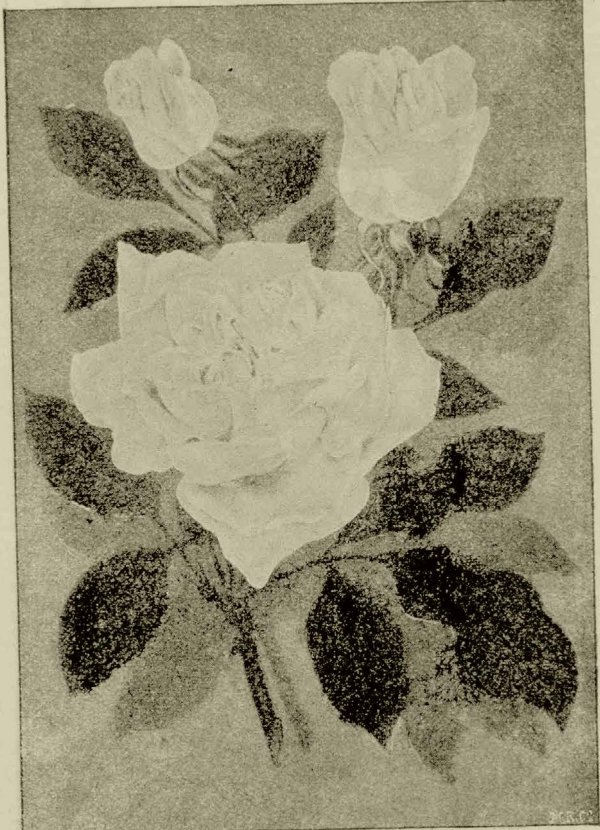
6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel 3 —

Rosa multiflora plena:	à Stück M. ₰
Clotilde Soupert. Reinweiss mit roter Mitte. Prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit	— 50
Mosella. Reinweiss, auf hell- bis goldgelbem Grund. Leicht wachsend und willig blühend, eine entzückende Neuheit	— 75

Rosenäpfel oder Hagebutten siehe Seite 137.

Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in **niedrigen** Exemplaren abgebbar.



Weisser Maréchal Niel.

Niedrig à Stück 1 M, hochstämmig à Stück 3—4 M.

	à Stück M. ₰
Weisser Maréchal Niel, Theerose (s. Abb.). Prachtvolle Neuheit unter den Rosen. Blüht zartrahmweiss, in fein Crêmefarben übergehend. Im Wohlgeruch etc. steht sie der weltbekannten Stammsorte gleich. **Niedrig**	1 —
hochstämmig	3—4 —
Augustine Guinoisseau, Theerose. Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit	1 —
Belle Siebrecht, Theehybride. Prachtvolle, epochemachende Neuheit. Stark gefüllt, reichblühend. Jeder Trieb bringt eine Blume. Färbung prachtvolles Nelkenrosa. Vollständig mehltaufrei. Einzig in ihrer Art	1 —
Die Braut (The Bride), **Theerose.** Die schönste reinweisse Theerose	— 75
Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France“-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft	1 —
Gloire de l'exposition de Bruxelles, Remontantrose. Dunkles Samtigamarantpurpurn	— 75

Rosen-Neuheiten (niedrige):

à Stück ℳ. ₰

Gloire Lyonaise. Die erste gelbe Remontantrose. Chromgelb, reinweiss umsäumt. Bau der Blumen wie eine Theerose . . . . — 75

— de Margottin, Remontantrose. Die Farbe dieser Sorte ist die **blendendste** und **feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen . . . . 1 —



G. Nabonnand (Theerose). Niedrig à Stück 1 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

G. Nabonnand, Theerose (s. Abb.). Sehr grossblumig, zartrosa mit gelbem Anflug. Stark duftend und reichblühend. Prachtrose . . . . 1 —

Gustave Régis, Theehybride. Safrangelb, Petalenrand zuweilen leicht karmin. Willig blühend, sehr zu empfehlen . . . . — 70

Kaiserin Auguste Viktoria, Theehybride (s. Abb.). Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, m. herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen . . — 75

Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen . . . — 75

La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten „La France“ . . . . — 75

Maman Cochet, Theerose. Fleischfarbigrosa, hellkarmin mit Gelblichlachsfarben verwaschen. Sehr grossblumig, gut gefüllt und reichblühend. Prachtvoll . . . . 1 —



Kaiserin Auguste Viktoria (Theehybride). Niedrig à Stück 75 ₰.

à Stück ℳ. ₰

Rosa rugosa Mme. George Bruant. Diese Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Die Blume ist halbgefüllt, weiss, die Knospen länglich, stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie einen prachtvollen Zierstrauch . . . . . 2 Stück 1 ℳ. 20 ₰ — 75

Vicks Caprice. Gestreifte Remontantrose (s. Abb.). Nelkenartiges Rosa mit glänzend Dunkelrot und Weiss gestreift und gestrichelt. Die schönste gestreifte Rose, welche existiert. Sehr selten und deshalb besonders empfohlen . . . . 1 —



Vicks Caprice. Schönste gestreifte Remontantrose, à St. 1 ℳ.

Allerneueste im Freien ohne Bedeckung ausdauernde

„Schlingrosen“ (Ramblerrosen)

(siehe Abbildung).

Die hier angebotenen Neuheiten stellen derartige Vervollkommnungen dar, dass nunmehr kein Garten, und wäre es selbst der kleinste, dieselben entbehren kann. Sie verbinden mit üppigem Wuchs und zierlicher Blattbildung ein ausserordentlich reiches Blühen in den verschiedenen näher angegebenen Hauptfarben. Die Verwendung derselben ist äusserst vielseitig, je nach den gegebenen Verhältnissen, an Spalieren, Baumstämmen, Veranden, Lauben, Laubengängen etc. Schnitt und Bedeckung beanspruchen dieselben nicht, sondern nur das Ausschneiden des alten abgeblühten Holzes und im Anfang das Anbinden an die zu überziehende Fläche.

à Stück ℳ ₰

Crimson-Rambler (s. Abb.). Leuchtend karminrot in pyramidenartigen Büscheln blühend, mit prächtig saftiggrüner Belaubung. Ueppig und rasch wachsend. 10 Stück 5 ℳ 50 ₰ — 60



Crimson-Rambler,
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ 50 ₰.

Weisser Rambler (white Pet.). Prachtvolles Gegenstück zu vorgenannter. Blumen mittelgross, reinweiss, stark rankend . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75

Rosa multiflora Wichuriana. Eine sehr stark rankende Rose mit tiefgrün glänzender Belaubung, die sich während der Blütezeit mit schön geformten einfachen weissen Blumen vollständig überdeckt . . . . . 1 —

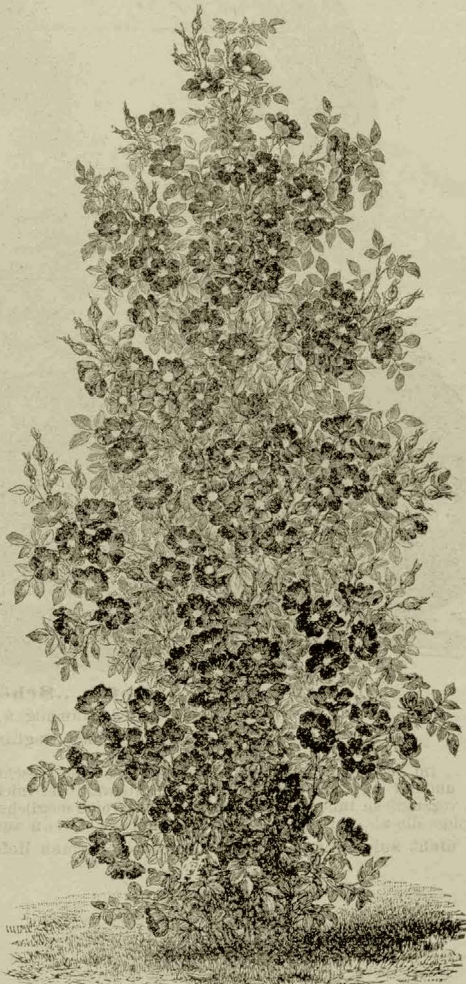
Aglaia. Blumen in grossen pyramidenförmigen Dolden blühend, grünlich-gelb in **Hellgelb** übergehend, wohlriechend; stark rankend . . . . 1 —

Thalia. Von prächtig **reinweisser** Farbe, in grossen Dolden blühend, wohlriechend, stark wachsend . . . . 1 —

à Stück ℳ ₰

Euphrosyne. Die Farbe d. Blumen ist **reinrosa**, die halboffenen Knospen leuchtend hellkarmin. Wohlriechend . . 1 —

Vorstehende 3 Sorten sind unter dem Namen **„Die drei Grazien“** in den Handel gebracht, und kann ich dieselben meinen verehrten Kunden etc. besonders empfehlen.
Alle drei zusammen für . . . . 2 —



Neueste Pfeiler-Rose (Carmine Pillar), karminrot einfachblühend, à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Carmine Pillar. Karminrot **einfachblühende** Pfeiler-Rose (s. Abb.). Prächtige neue einfachblühende Rose mit 10—12 cm grossen glänzend karminrot gefärbten einfachen Blumen. Ihr Blütenreichtum ist ganz ausserordentlich, so dass im letzten Jahre 3—4 m lange Triebe von unten bis oben mit Blüten übersäet waren.
à Stück 1 50

C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовыя деревья.

Reiser von Neuheiten können nicht abgegeben werden.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden Anfang März bis Ende April. Die Versandware liegt im schattigen Einschlag und ist deshalb der allgemeinen Vegetation gegenüber circa 4 Wochen zurück. Der Versand resp. das Anwachsen nach demselben ist deshalb stets ein gesichertes.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht versäumen, Obstbäume anzupflanzen; für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst (Buschform), welches auch geringe Mühe reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste indische Ananas. **Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Hochstamm- und Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt.** Der Preis ist 50 ₰.



Apfel „Schöner von Pontoise".
Niederstämmig à Stück 1 ℳ. bis 1 ℳ. 50 ₰.
In diesem Sommer tragbare **Topfpflanzen** à Stück 2 ℳ. 50 ₰.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen.

Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere ich meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.

a. Aepfel

(niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

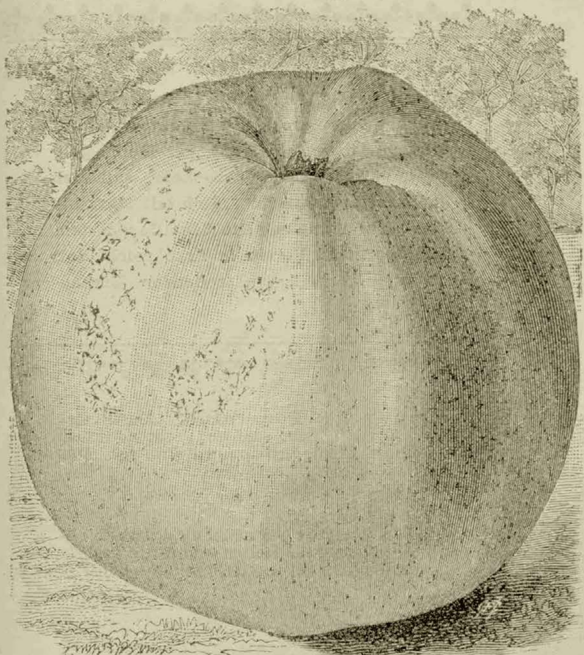
Neuheiten. à Stück ℳ. ₰.

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung Dezember **bis zur neuen Ernte; sehr gute** Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Nur in **Hochstämmen** abgebbar 2 —

***Schöner von Pontoise** (s. Abb.). **Echt!** Ein ℳ. ₰
Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander", den er aber an **Feinheit** des Geschmackes und besonders an Haltbarkeit **weit übertrifft.** Es ist einer der schönsten und grössten bis jetzt existierenden Winter-Aepfel **und übertrifft in jeder Beziehung den Bismarckapfel.** Ein fernerer Vorzug ist der, dass er jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifezeit November bis März . . . . à Stück 1 ℳ. bis 1 50
In diesem Sommer tragbare **Topfpflanzen** von . . . . 2 50 aufwärts.

M. D . . . . . ., Einsiedel, Sachsen.
Heinemanns Schlotterapfel, den ich halbhoch vor etwa 15 Jahren pflanzte, ist ein herrlicher reinettenartiger Apfel, keineswegs schlotterig, passt sehr gut für das Gebirge.

Frdr. E . . . , Mittellangenau, Böhmen.
Gestern erhielt ich die bestellten Obstbäume; für die gute Wahl und schönen Exemplare spreche ich Ihnen hiermit meinen Dank aus mit der Versicherung, Ihre Firma meinen Freunden bestens zu empfehlen.



Apfel „Calville Lesans". Niederstämmig à St. 1 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

***Calville Lesans** (s. Abb.). Man schreibt diesem Winterapfel eine grosse Zukunft zu. Die Form und Reifezeit ist wie die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten reich u. sicher. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich ihn meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht auch für kältere Lagen aufs wärmste empfehlen 1 50
In diesem Sommer tragbare **Topfpflanzen** . . 2 50

***Bismarckapfel** . . . . 1 —

Erdbeerapfel. Frucht gross bis sehr gross. Schale kirschrot. Fleisch weiss, in der Mitte und unter der Schale rot, fein, saftig und parfümiert 4 —

***Grahams königl. Jubiläumsapfel.** Frucht gross, konisch, goldgelb. Die Frucht verträgt den Transport gut und ist eine Marktfrucht I. Ranges. Reifezeit Oktober bis März 1 50

***Himbeerapfel von Holowaus.** Frucht mittel bis gross, sonnenwärts karmesin gestreift. Fleisch weiss, rötlich unter der Schale, mürbe, fein von wahrhaft himbeerartigem, köstlich gewürztem Geschmack. Reifezeit November bis Februar 1 50

Hohenzollernapfel. Frucht gross, schön gefärbt und von vorzügl. Geschmack; frühes und reiches Tragen, wie grosse Haltbarkeit zeichnen ihn besonders aus . . . . 4 —

***Peasgood Nonsuch.** Einer der schönsten Herbstäpfel; ein 2jähriges Topfobstbäumchen trug 5 Früchte im Gewicht von je 450—475 Gr. (echte Sorte) 1 50

***Kronprinz Rudolf.** Ein schöner Wirtschaftsapfel. Reifezeit Dezember bis März . . . . . 1 —

***Mr. Gladstone. Sehr frühreifend.** Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl **einer der schönsten** und verlockendsten **Sommeräpfel** . . . . 1 —

Schöner von Nordhausen. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel I. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken . . . . 1 —

***The Queen.** Fleisch schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! Sehr **grosse** Frucht I. Ranges. Reifezeit November 1 20

***Winter-Bananen-Apfel.** Frucht sehr gross, goldgelb, leicht rot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend 1 50

Die mit * bezeichneten Sorten sind, soweit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- oder Kübelpflanzen abgebbar, im Preise von 2 ℳ 50 ₰ bis 4 ℳ, je nach Stärke.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl,

niederstämmig à St. 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ.

à Stück ℳ ₰

Horizontal-Cordons (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- und zweiarmig . . . . 1 ℳ 50 ₰ und 2 50
Einjährige Ruten z. Cordon-Anzucht . . . . — 80
Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Gartenrequisiten.
Spalierbäume mit einer, zwei und mehr Etagen, à Stück von 1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ 50 ₰ u. mehr.
Hochstämme und Topfobst, s. Seite 137.
Pyramiden, kräftige, mehrjährige, geformte, à Stück 1 ℳ 50 ₰ u. mehr.

b. Birnen (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

Die mit * bezeichneten Sorten sind so weit der Vorrat reicht, in tragbaren Topf- und Kübelpflanzen zum Preise von 2 ℳ 50 ₰ bis 4 ℳ, je nach Stärke, abgebbar.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

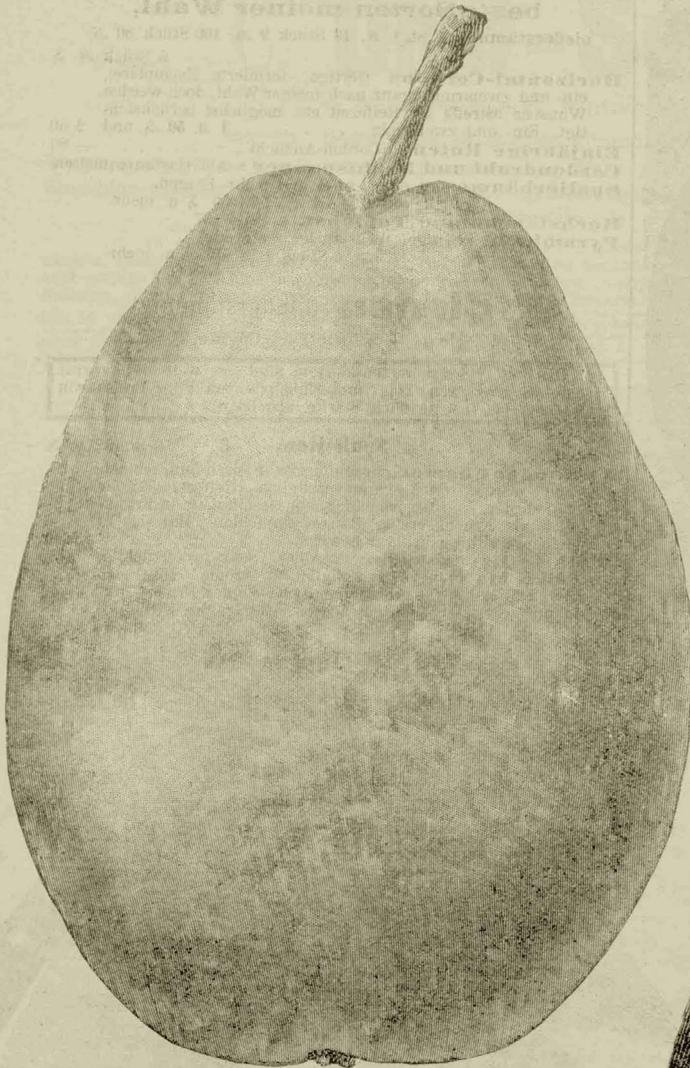
Alexander Chomer. Frucht gross, Fleisch fein, schmelzend, sehr saftreich, ganz vorzüglich. Reifezeit Januar bis Februar. Von der pomologischen Gesellschaft in Frankreich als Frucht ersten Ranges empfohlen. Hat sich in meinen Kulturen brillant bewährt 2 50

Madame Levavasseur (s. Abb.). Sehr grossfrüchtig, Fleisch fein und von vorzüglichem Aroma. Hält sich bis Ende Mai. Die Abbildung ist von einer Frucht, die, in ungeschützter Lage gewachsen, 590 Gramm wog . . . 4 —



Madame Levavasseur, à Stück 4 ℳ (stark verkleinerte Abbildung).

Birnen (niederstämmig):



Souvenir de Jules Guindon. à Stück 4 M.

à Stück M. ₰

Beurré Baltet père. Eine der schönsten existierenden Butterbirnen. Reifezeit November bis Dezember 1 25

***Docteur Jules Guyot.** Frucht sehr gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt, Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August 1 50

***La France.** Im Geschmack viel feiner als **Duchesse d'Angoulême.** Reifez. Nov. Frucht **ersten Ranges** . . . . 1 —

***Le Lectier.** Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit des Fleisches; eine der besten Herbstbirnen 1 25

***Linkolner kernlose Winterbirne.** Aeusserst fein schmeckend und ohne Kernhaus. Sehr grossfrüchtig; hält sich bis zum März . . . . 3 —

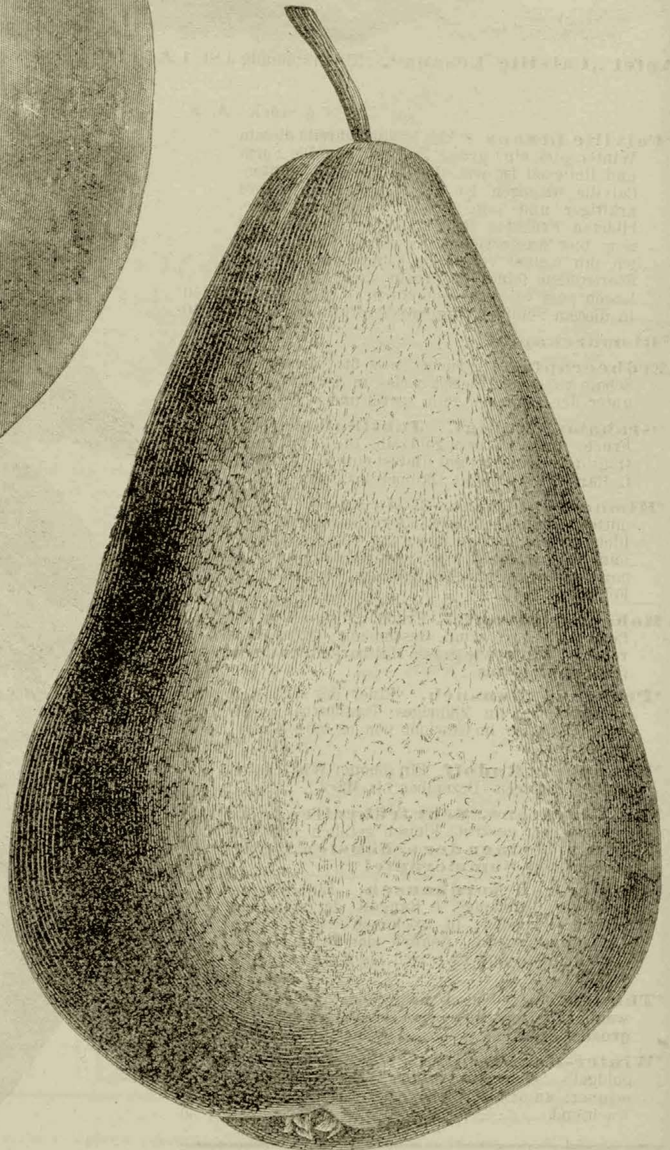
***Prémices de Maria Lesueur.** Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte ausgezeichnete Neuheit. Reifezeit Oktober 1 50

à Stück M. ₰

***Souvenir de Jules Guindon** (s. Abb.). Frucht sehr gross, mit glatter, hellgrüner Schale, die bei der Reife gelb wird. Fleisch fein, gezuckert, saftreich und sehr aromatisch. Reifezeit März bis Mai. Erhielt die goldene Medaille von dem pomologischen Verein in Frankreich. Soll die schönste aller spätreifenden Birnensorten sein . . . . 4 —

***Triomphe de Tourraine.** Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süss und gewürzt. Frucht sehr gross, Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Reifezeit Ende Nov. bis Januar 1 50

***Vanillen-Butterbirne.** Eine der wertvollsten Einführungen. Fleisch sehr saftig, gezuck. u. von feinstem Aroma. Reifezeit November . 1 50



Birne „Triomphe de Vienne". à Stück 1 M. (s. S. 135).
Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

Birnen (niederstämmig):



Birne „Marguerite Marillat" à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Besonders empfohlen:

*Triomphe de Vienne

(s. Abb. S. 134).

Eine der grössten bekannten Birnen mit ausgezeichnetem Geschmack . . à Stück 1 ℳ.

Vom Pomologen-Kongress 1896 Kassel als beste Herbstbirne aufs wärmste empfohlen.

*Marguerite Marillat

(s. Abb.).

Reichtragende, prächtig gefärbte, feinschmeckende und grossfrüchtige Herbstbirne, Früchte von $1^1/_2$ Pfund Schwere selbst an nur 2 jährigen Bäumchen waren keine Seltenheit. à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Obige zwei Sorten, welche ich selbst seit Jahren erprobte, sind die schönsten existierenden Birnen, die vom August bis Anfang Oktober reifen. Sie zeichnen sich durch enorm grosse Früchte von verlockender Schönheit und feinem Geschmack aus, tragen reich und alljährlich und sollten deshalb in keinem Garten fehlen.

Birnen (niederstämmig):

Aeltere, aber bewährte u. anerkannt beste Sorten meiner Wahl, niederstämmig,

à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ.

	à Stück ℳ. ₰
Horizontal-Cordons nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. Ein- oder zweiarmig . . . 2 ℳ bis	3 —
Einjährige Ruten, zur Cordon-Anzucht	— 80
Cordondraht und Drahtspanner s. Abt. Gartenrequisiten.	
Spalierbäume, à Stück aufwärts von	1 75
Hochstämme und Topfobst (s. S. 137).	
Pyramiden, kräftige mehrjährig geformte	1 50

Je nach Stärke mehr.

c. Aprikosen

(niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

Neuheiten.

	à Stück ℳ. ₰
Schwarze von Persien. Eine ganz neue fast unbekannte Einführung. Der Verbreiter dieser Neuheit beschreibt dieselbe wie folgt: „Die Frucht ist mehr platt als rund, mittelgross und **intensiv blauschwarz** gefärbt. Die Schale löst sich leicht vom Fleisch, ebenso letzteres, orangerot gefärbt, vom Kern. Der Geschmack ist melonenartig. Vollständig winterhart und von kräftigem Wuchs. Reifezeit September	4 —
Gloire d'Auvergne. Prachtvolle Neuheit mit grossen **weissen** wohlschmeckenden Früchten .	2 —
Souvenir d'Amie. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität	2 —
Alexander . . . . Neue Einführung aus der Krim, die wegen ihrer grossen Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen wird.	2 —

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten meiner Wahl.

	à Stück ℳ. ₰
Niederstämmig 100 Stück 125 ℳ, 10 Stück 14 ℳ. . .	1 50
Spalierbäume, aufwärts von	2 50
Hochstämme und Topfobst (s. S. 137).	

d. Pfirsichen

(niederstämmig).

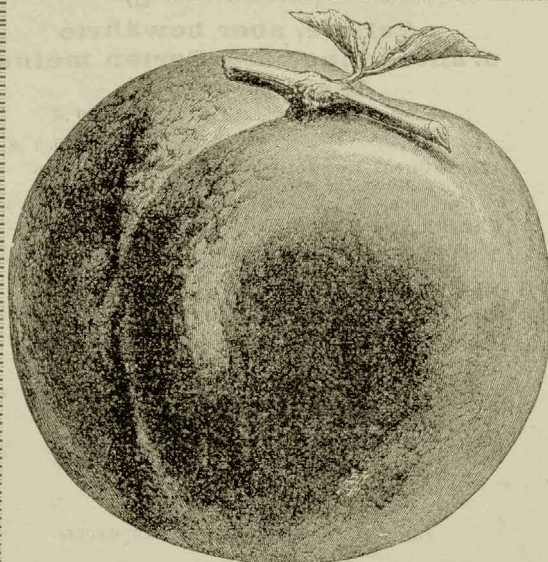
Peaches — Pêchers — Персики.

	à Stück ℳ. ₰
Pfirsich „Eiserner Kanzler" (s. Abb. und Beschreibung S. 136).	
Amsden- oder Juni-Pfirsich. Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juli	2 —
Frühe Alexander-. Verbindet mit Frühreife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden	2 —
— **Beatrice.** Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig	2 —
— **der Markthallen.** Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August .	2 —
Maipfirsich, Briggs rote. Eine Sorte, die in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll	2 —

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

	à Stück ℳ. ₰
Niederstämmig . . . . 10 Stück 14 ℳ	1 50
Spalierbäume, aufwärts von	2 50
Hochstämme und Topfobst (s. S. 137).	

Pfirsichen (niederstämmig):



Neuheit! **Pfirsich** Neuheit!

„Eiserner Kanzler“

(Vorräte sehr knapp!).

Vor einigen Jahren wurde mir von einem Geistlichen Norddeutschlands eine Pfirsich als Neuheit unter dem Namen **„Eiserner Kanzler“** übersandt.

Der Vorzug dieser Neuheit ist, dass sie unsere kalten norddeutschen Winter **ohne jede Bedeckung** ausgehalten hat. Die Frucht ist über mittelgross; das Fleisch ist aromatisch, süss und schmelzend und löst sich vollständig vom Stein. Reifezeit mittelfrüh. Der Wuchs des Baumes ist kräftig. **Reichtragend. Niederstämmig à Stück 2 ℳ.**

e. Pflaumen (niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

Neuheiten.

à Stück ℳ. ₰

Anna Späth. Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichem Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserordentlich reichtragend. Hochstämmig 2 ℳ. 50 ₰, niederstämmig 1 —

Frühe aus Bühlerthal. Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie für jeden Obstgarten unentbehrlich machen. Hochstämmig 2 ℳ, niederstämmig 1 —

Königin der Mirabellen, echt! Nicht zu verwechseln mit M. von Buzières. Kreuzungsresultat zwischen der Mirabelle und Reineclaude. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle und erreicht dabei die Grösse der Reineclaude. **Niedrig** 1 25

Grossherzog. Frucht blauschwarz, von köstlichem Wohlgeschmack. Reifezeit Ende September. Wuchs kräftig, gedeiht in jedem Boden u. giebt jährlich reiche Ernten . 1 25

Reineclaude de Bazaimbaut. Mittelgross, von ausgezeichnetem Geschmack. Reifezeit Juli 1 20

Schöne von Paris, sehr schöne, schon in der ersten Hälfte des August reifende Pflaume 1 50

The Czar. Frucht lang, violett. Sehr früh und reichtragend; kräftig wachsend 1 20

Japanische Pflaumen.

Unter den vielen in den letzten Jahren aus Japan eingeführten Sorten haben sich die beiden nachfolgenden vor allen anderen besonders ausgezeichnet. Ihr herrliches, hier an Pflaumen bis jetzt unbekanntes Aroma wird ihnen raschen Eingang verschaffen.

à Stück ℳ. ₰

Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der Geschmack ist ananasartig. Reifezeit Anfang August . . 1 50

Satsuma oder japanische Blutpflaume. Grosse deliciöse Frucht mit dunkelrotem Fleische. Winterhart 1 50

Kelsey-, Japan, Bo-Tan-Kio. Da diese Sorte ohne starken Schutz unsere Winter nicht überdauert, habe ich sie im Interesse meiner geehrten Abnehmer fallen lassen.

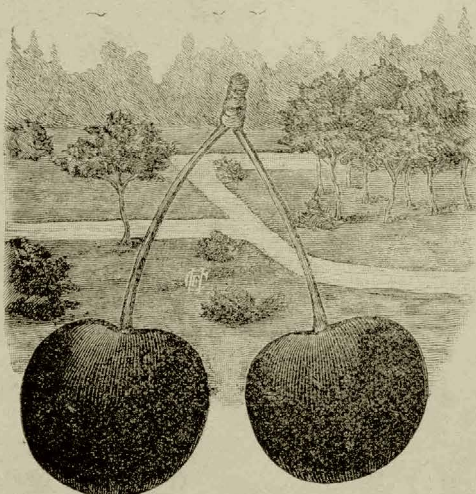
Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . . 10 Stück 9 ℳ. 1 —
Spalierbäume mit einer Etage . . . . 2 —
Hochstämme und Topfobst (siehe S. 137).

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cérisiers — Вишни.

Neuheiten.



Neueste Oktober-Knorpelkirsche.
Hochstämmig, extra stark à Stück 2 ℳ, niedrig à Stück 1—2 ℳ.

Neueste Oktober-Knorpelkirsche (s. Abb.). Diese wertvolle Sorte reift ihre Früchte vom September bis Ende Oktober. Da zu dieser Zeit wohlausgereifte Süsskirschen ein Hochgenuss für jeden Obstliebhaber sind, empfehle deren Anpflanzung angelegentlichst. **Hochstämmig** 2 —
niedrig . . . 1—2 —

Schattenmorelle oder grosse lange Lotkirsche. Eignet sich besonders zur Bepflanzung nördlich gelegener Mauern etc. 1 —
Spaliere von 2—5 ℳ

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . . 10 Stück 7 ℳ. — 80

Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht zum Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April und bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter dem Namen Herlitze bekannt sind. 2 jähr. Sträucher . . . . — 30

Spalierbäume von 1 ℳ 70 ₰ bis 3 ℳ 50 ₰ und mehr.
Hochstämme und Topfobst (s. S. 137).



Das muss jeder Obstliebhaber wissen:



a) Wer alljährlich seine Obstbäume — grosse und kleine —, Beerensträucher etc. **gut düngt,** erzielt alljährlich **reiche Obsternten.**

Passenden, zuverlässigen, wirksamen, geruchlosen Dünger, von Autoritäten empfohlen siehe Schluss des Kataloges bezw. Register.

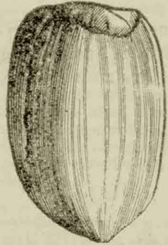
b) Ebenfalls erhält nur **der** gute Obsternten, der seine Bäume stets (mit Ausnahme von Mai bis Juli) mit **Leimringen** versieht.

Preis für den dazu gehörigen Raupenleim etc. siehe Schluss des Kataloges bezw. Register.

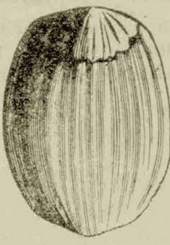
g. Haselnüsse.

Hazelnut — Noisetiers — Орѣхи.

Keine Frucht ist anspruchsloser an Boden, Standort und Behandlung als die Haselnuss.



In den grossfrüchtigsten und ertragreichsten Sorten, à Stück 70 ₰, 10 Stück 6 ℳ.



Besonders empfohlen:

Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. à St. 1 ℳ.

Lambertnüsse für Anpflanzung im grossen. Preis auf Verlangen!

Mit dunkelroten Blättern (siehe Ziergehölze).

Mit goldgelben Blättern (siehe Ziergehölze).

h. Feigen.

Figs — Figuiers — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten (Topfpflanzen), à Stück 1 ℳ. 20 ₰.

i. Mandeln.

Almonds — Amandiers — Миндаль.

	à Stück ℳ.	₰
Niederstämmig	1	—

Neuheit.

Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte	1	50

k. Mispeln.

Medlars — Néfliers — Ирга.

à gros fruits, grossfrüchtige, extra, **niedrig**	1	—

l. Quitten.

Quinces — Cognassiers — Айва.

Niederstämmig.

Portugiesische	1	25
Champion, neue riesenfrüchtige. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte	1	25

Letzte Sorte zeichnet sich durch Unempfindlichkeit gegen Kälte aus.

m. Rosenäpfel (Hagebutten).

Rosa rugosa rubra . . . 10 Stück 6 ℳ. — 75

—— **alba** . . . 10 — 6 ℳ. — 75

Liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzend-grünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch.

Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

n. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten meiner Wahl, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Engros-Preisen jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, so dass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu konkurrieren imstande ist.

Aepfel (knapp) 100 St. 160 ℳ. 10 St. 18 ℳ. . . à Stück 2 ℳ. — ₰

Birnen . . . 100 — 170 ℳ. 10 — 18 ℳ. . . à — 2 ℳ. — ₰

Aprikosen . . . 10 — 28 ℳ. . . à — 3 ℳ. 50 ₰

Pfirsichen . . . 10 — 32 ℳ. . . à — 4 ℳ. — ₰

Pflaumen und Zwetschen
(sehr knapp) . . . 10 St. 17 ℳ. . . à Stück 1 ℳ. 80 ₰.

Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen verkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur **veredelte**, schöne, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil; **erstens** ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, **zweitens** tritt die Tragbarkeit einige Jahre eher ein als bei gerodeten, und **drittens** werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70 % billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.

Reineclauden . . . 10 St. 17 ℳ. . . à Stück 1 ℳ. 80 ₰

Kirschen (knapp) . . 10 — 18 ℳ. . . à — 2 ℳ. — ₰

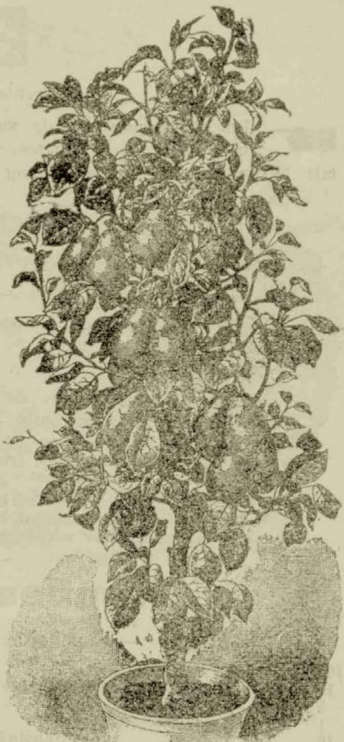
Sauerkirschen z. Anlage v. grösseren Obstplantagen u. Anpflanzung an Chausseen liefere auf gefällige Anfrage billigst.

Wallnussbäume ohne Pfahlwurzeln!
10 Stück 25 ℳ. à Stück 3 ℳ. — ₰

Quitten, portugiesische . . . à — 2 ℳ. 50 ₰

Mispeln, grossfrüchtige . . . à — 2 ℳ. — ₰

Tragbare Topfobstbäume.



Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Aepfel etc.), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen od. Kübeln von 2 ℳ. 50 ₰ an bis 5 ℳ. u. mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz.

Dieselben sind jederzeit versendbar.

Topfobstbaum: Birne, à Stück in Töpfen und Kübeln zu 2 ℳ. 50 ₰ bis 5 ℳ. u. mehr.

Zu Topfobstbäumen passend.

(2jährige Veredelung), in diesem Jahre **noch nicht** tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

		ℳ.	₰		ℳ.	₰
Aepfel	à Stück mit Kübel von Hartholz	2	50	ohne Kübel	1	20
Birnen	— — —	2	50	—	1	20
Aprikosen	— — —	3	—	—	1	75
Pfirsichen	— — —	3	—	—	1	75
Pflaumen	— — —	2	50	—	1	20
Kirschen	— — —	2	50	—	1	20

Topf-Obstbäume.

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes.

Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der **angenehmsten und lohnendsten Beschäftigungen** in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern **keine umständliche Behandlungsweise** und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. **Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick**, und **verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen**; denn der **Fruchtertrag** ist stets **sicher**; die Früchte bilden sich infolge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und **geben eine köstliche Tafelfrucht**. Ganz besonders empfehle die Anwendung des Obstdüngers (siehe Abteilung IX Düngemittel). Die Früchte erreichen bei Anwendung desselben ausserordentliche Grösse verbunden mit feinem Geschmack. Auch kann man sie dadurch in kleineren Gefässen kultivieren und das Verpflanzen ist jahrelang nicht nötig.

Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons, der Veranda, können auf **Treppen-Rampen** aufgestellt werden und dienen selbst zum **Schmuck einer Fest-Tafel.**

Die **Kübel** sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, ohne Anstrich. **Nur** auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hierfür **30** ₰ per Kübel.

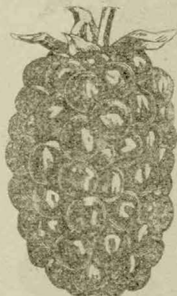
Die **Wahl der Sorten** treffe ich nach langjähriger Erfahrung aufs gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann, sechste** verbesserte Auflage. Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form alles, was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde. 1 Exemplar 30 ₰.

Beerenobst.

Bacciferous shrubs — Arbustes baccifères — Фруктовые кустарники.

Um einen guten Erfolg zu erzielen, nehme wiederholt die Gelegenheit, auf **Heft Nr. 20** meiner **Gartenbibliothek** hinzuweisen. Es ist ein sicherer Leitfaden für deren Kultur und die wirtschaftliche Ausnützung, mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung, monatlicher Abreisskalender u. s. w. Der Preis ist 50 ₰.



Brombeeren, 5 Sorten 2 ℳ. à Stück 50 ₰.

o. Brombeeren, grossfrüchtige (s. Abb.).

Blackberries — Ronces — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten 2 ℳ., à Stück 50 ₰.

à Stück ℳ. ₰

Agawam. Reichtragend, sehr süss — 50

Dornenlose. Sehr fruchtbar . . . — 50

Taubeere „Lucretia". Ausserordentlich fruchtbar und von ausgezeichneter Qualität . . . . . . — 75

Wilsons frühe. Die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend . . . . — 60

p. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

100	Stück ohne Namen 6 ℳ. . . . . 50 Stück	3	50
10	— ältere bewährte rotfrüchtige Sorten meiner Wahl	2	—
5	— — — — — — —	1	—
1	— — — — — — —	—	30
10	— — — gelbfrüchtige — — —	2	—
5	— — — — — — —	1	—
1	— — — — — — —	—	30

Neuheiten.

à Stück ℳ. ₰

Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot . . . . . . — 75

Sucrée de Metz. Mehrmals tragend, sehr grossfrüchtig, aromatisch süss, goldgelb . . . . . . 10 Stück 2 ℳ. 50 ₰ — 30

Royal Church. Sehr grossfrüchtig, enorm reichtragend und von köstlichem Geschmack. Von Kennern als eine der allerbesten warm empfohlen. 10 Stück 5 ℳ. — 60



Himbeere Marlborough. à Stück 30 ₰.



Neuheit! Himbeere „All Summer Raspberry" 10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.

Neue Sommer- und Herbst-tragende Himbeere, welche die sogenannte „Immertragende von Feldbrunnen" übertrifft Die grosse rote Frucht ist von **feinem, aromatisch gewürzten Geschmack** und festem Fleisch. Jedem Gartenfreund zu empfehlen.

à Stück ℳ. ₰

Marlborough (s. Abb.). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmesinrot und sehr festfleischig . . 5 Stück 1 ℳ. 20 ₰ — 30

Neue Gelbe Merveille. Grossfrüchtig, hellgelb, trägt bis in den November . . . . 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰ — 40

Millers Rote. Neuheit. Enormer und sehr früher Ertrag. Die Frucht ist ziemlich gross, von leuchtend roter Farbe, sehr festem Fleisch von eigenartig feinem Himbeergeschmack. 10 Stück 4 ℳ. — 50

Baumforths Sämling. Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch. 10 Stück 4 ℳ. — 50

Canadische Regenschirm-Himbeere . . . . . — 75

Immertragende v. Feldbrunnen. 100 Stück 40 ℳ., 10 Stück 5 ℳ. — 60

Lovett. Neue stachellose, schwarzfrüchtige Sorte, welche nach Angaben des Züchters eine der frühtragendsten Sorten sein soll . . . . — 60

Neue amerikanische schwarzfrüchtige, in schönsten und besten Sorten meiner Wahl . . . . — 60

Him-beeren:

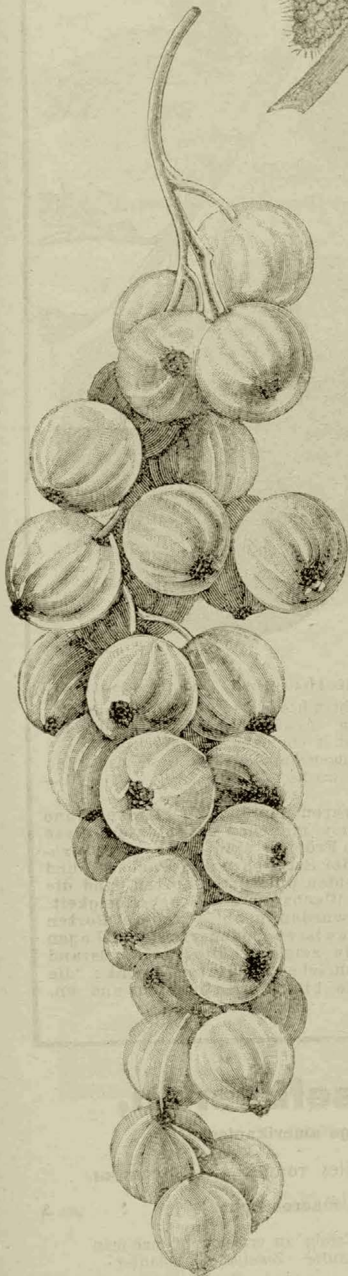
à Stück ₰

Superlativ (s. Abb.). Ganz eigenartig durch die spitze, zuckerhutähnliche Form ihrer Früchte. Dieselben sind von glänzend roter Farbe und haben einen angenehm gewürzten Geschmack.
10 Stück 6 ℳ., 70

Ein Elite-Sortiment von **6** der **schönsten Himbeeren** mit roten, goldgelben und schwarzen Früchten. 3 ℳ. 50 ₰.



Himbeere „Superlativ“.
10 Stück 6 ℳ, à Stück 70 ₰.



Johannisbeere,
grosse weisse Werdersche.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ. 50 ₰.

q. Johannis-beeren.

Currants — Groseilliers à grappes — Смородины

	ℳ.	₰
Ein Sortiment von 10 Sorten in verschiedenen Farben . .	3	—
Ein Sortiment von 5 Sorten in verschiedenen Farben . .	2	—
à Stück	—	40
Schwarze Johannisbeeren, 10 St. in 5 Sort.	4	—
à Stück	—	45
Fays new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend. Die Beeren dieser Sorte reifen leider ungleichmässig, so dass reife und unreife in einer Traube zu finden sind	—	50

Weisse Werdersche oder grosse weisse **Brandenburger,** unstreitig die wohlschmeckendste u. grossfrüchtigste aller weissen Johannisbeeren, gleichmässig reifend (s. Abb.).
10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰.

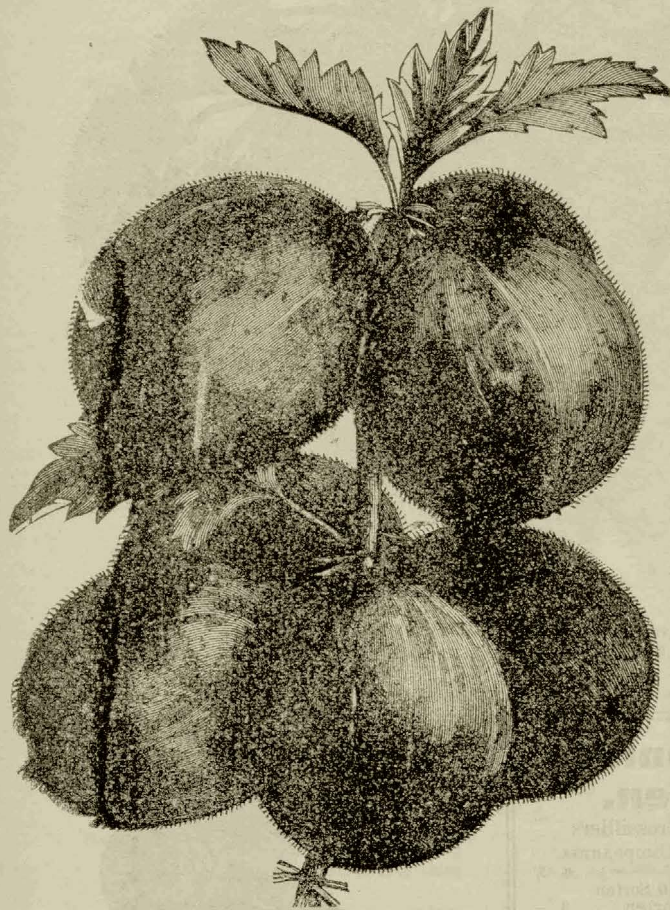
Göpperts rote Riesen-Kirsch-. Die schönste aller rotfrüchtigen Johannisbeeren. Sie besitzt grosse dunkelrote gleichmässig ausgereifte Trauben von ausgezeichnetem Wohlgeschmack (s. Abb.).
10 Stück 4 ℳ. 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Diese beiden Sorten empfehle meiner werten Kundschaft als das nonplusultra **aller** Johannisbeeren. Sie sind zu allen Zwecken die brauchbarsten, mag es als Dessertfrucht, zum Einmachen oder zur Weinbereitung sein.



Johannis-beere,
Göpperts rote Riesen-Kirsch-.
à Stück 50 ₰,
10 Stück 4 ℳ. 50 ₰.

r. Stachelbeeren. Gooseberries — Groseilliers épineux — Крыжовники.



Stachelbeere Whinhams Industry. (Beschreibung s. S. 141.) Niedrig 10 Stück 4 M., à Stück 50 ₰.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren **Früchte** sich durch **Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma** und Reichtum des Fruchtmarkes **auszeichnen**.

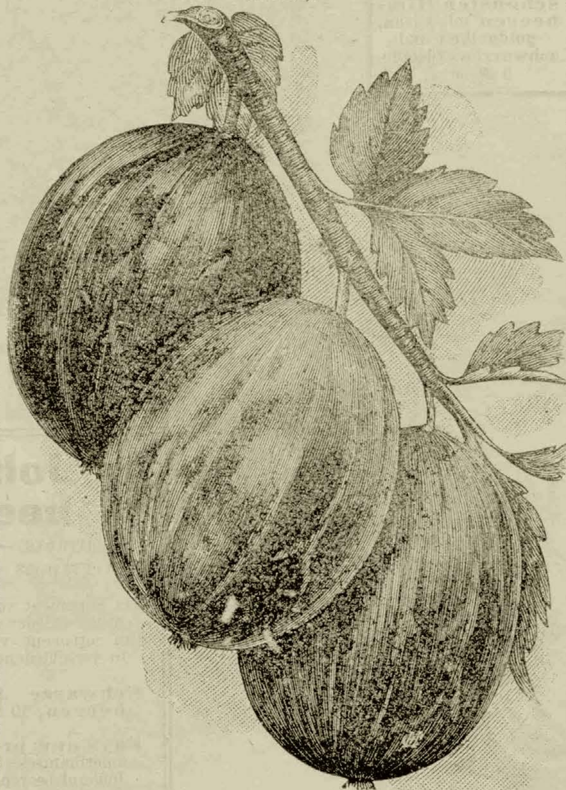
	M.	₰
Ich erlasse hiervon . . . . Niedrig à Stück	—	50
10 Sorten	3	50
100 Stück	25	—

Neuheit.

Früheste von Neuwied. Niedrig à Stück 1 M. 25 ₰.

Neue stachellose Stachelbeeren

(s. Abb.).



	M.	₰
Neue stachellose Stachelbeeren. Niedrig à Stück		
Belle de Meaux. Frucht mittelgross, dunkelrot, unbehaart. Geschmack angenehm süsssäuerlich. Wuchs kräftig	1	—
Edouard Lefort. Frucht 4 cm lang mit durchsichtig weinroter Schale und angenehm süssem Geschmack. Sehr fruchtbar und kräftig wachsend	1	—

Der Gedanke, Stachelbeeren pflücken zu können, ohne sich zu stechen, wird gewiss manchen veranlassen, diese Neuheit anzuschaffen. Die Früchte sind gross, süss, aromatisch und weichschalig, der Strauch willig wachsend und sehr reichtragend. Die beiden offerierten Sorten sind die besten in Bezug auf Frucht, Wachstum und Stachellosigkeit. In vergangenen Jahren wurden noch 2 andere Sorten angeboten, die jedoch in gewissen Bodenarten und Lagen hier und da wieder Stacheln zeigten. Diesen Uebelstand haben die umstehend beschriebenen Sorten nicht; die wenigen Stacheln, die sie bilden, sind weich und unschädlich.



Hochstämmige Stachelbeeren

(Ia Qualität) ca. 1½ Meter hoch, schlanke Stämmchen, schöne Kronen und gute Bewurzelung. Prachtvolle Stämme, 10 Stück 14 M., à Stück 1 M. 50 ₰. Geringe Qualität entsprechend billiger.

s. Preisselbeeren,

grossfrüchtige amerikanische.

Cranberries — Airelles rouges — Брусники.

Vaccinium macrocarpum. M. ₰

Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer 10 St. 2 M. 50 ₰, à Stück — 30

Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische, süsse essbare Eberesche. (Siehe Abteil. Ziersträucher Seite 148).

Die sechs besten Stachelbeeren.

In nachstehenden sechs Sorten sind alle die gesuchtesten Eigenschaften und Anforderungen, die an ein Stachelbeer-Elite-Sortiment gestellt werden können, zu finden. Die Reifezeit erstreckt sich vom Juni bis Ende Juli. Die Färbung der Beeren ist grün, gelb bis dunkelrot. Die Grösse der Früchte, der fein aromatische Geschmack, sowie ihr Ertrag ist unübertroffen, so dass sie als Dessertfrucht wie zu Konserven- und Weinbereitung gleich wertvoll und warm zu empfehlen sind. Um ihren Bezug zu erleichtern, habe ich die Preise unverhältnismässig billig gestellt und sehe baldigen Aufträgen gern entgegen.

Niedrig à Stück ℳ ₰

Yellow lion. Dies ist die **früheste** aller Stachelbeeren (auch früher als Früheste von Neuwied), grossfrüchtig, goldgelb, sehr reichtragend und wohlschmeckend 10 St. 5 ℳ. — 60

Pilot. Sehr grossfrüchtig, dunkelgelb, behaart und von süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

Whinhams Industry, rote Triumphbeere (s. Abb. S. 140). Die Beere ist gross, rot, behaart und sehr saftreich. Sie ist ausserordentlich reichtragend, frühreif und kräftig wachsend. Eine Tafel- und Wirtschaftsbeere ersten Ranges 10 Stück 4 ℳ. — 50

Niedrig à Stück ℳ ₰

Emperor. Grossfrüchtig, rundlich, von roter Farbe und sehr süssem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

Keepsake (s. Abb.). Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können 10 St. 5 ℳ., 2 St. 1 ℳ. 20 ₰ — 75

Green River. Grossfrüchtig, glattschalig, von dunkelgrüner Farbe und süssaromatischem Geschmack. Reifezeit Ende Juli . . . 10 Stück 4 ℳ. — 50

☞ Obige sechs Sorten, je ein Stück, erlasse zusammen für 3 ℳ. ☜



Stachelbeere, neue grossfrüchtige „Keepsake"
(siehe Abbildung).
Niedrig à Stück 75 ₰, 2 Stück 1 ℳ. 20 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Sehr grossfrüchtig und von ausgezeichnetem Geschmack. Beim Züchter dieser Neuheit in England konnten von den Sträuchern bereits Ende April unreife Früchte für Kompotts etc. geerntet werden. Dieser Umstand wird sie für jeden Haushalt unentbehrlich machen, und jede Gartenbesitzerin wird ohne dieselbe nicht existieren können.

u. Weinbeere, neue japanische. Rubus phoeniculasius (s. Abb.).

„Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt im „Praktischen Ratgeber“ am 3. November 1895 folgendes über diese Weinbeere: „**Neue Weinbeere** (Rubus phoeniculasius). Eine der edelsten Beerenfrüchte liefert diese Weinbeere, sie ist bisher sehr verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren, haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, erhaben weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. **Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen.** Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spalierartige Formierung an Draht sehr empfehlenswert; Fruchtertrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen.“

Kräftige einjährige Pflanzen à Stück **60** ₰, **10** St. **5** ℳ

von B........, Monasterzec, Galizien.

Die japanische Weinbeere hat sich sehr bewährt und liefert täglich seit Anfang August ein vorzügliches Tafelobst.



Neue japanische Weinbeere.
Kräftige einjährige Pflanzen à St. 60 ₰, 10 St. 5 ℳ.

Erdbeer-Himbeere

(s. Abb.).

Ebenso wenig wie Spargelsalat oder Spargelerbsen das Resultat einer Befruchtung zwischen Salat resp. Erbsen mit Spargel ist, ebenso ist dies mit der Neuheit Erdbeerhimbeere der Fall und lediglich die Form und Farbe der Früchte haben ihr diesen Namen verschafft. Meines Dafürhaltens ist diese Neuheit eine Brombeerart



Erdbeer-Himbeere.
à Stück 30—50 ₰.

(die Form der Beeren ist mehr erdbeerartig abgerundet und nicht so spitz wie die Zeichnung) mit wirklich dekorativer Blattbildung. Den fast heckenrosengrossen wohlriechenden schneeweissen Blumen folgen die leuchtend erdbeerroten Beeren in Form und Grösse einer Ananaserdbeere mit brombeerartigem Geschmack. **Ihre Tragbarkeit erstreckt sich über den ganzen Sommer bis zu den Frösten, und kann ich aus eigener Anschauung bestätigen, dass ich eine verlockendere Beerenfrucht, wie die hier offerierte, nicht kenne.** à Stück 30–50 ₰.

═══ Neuheit! ═══

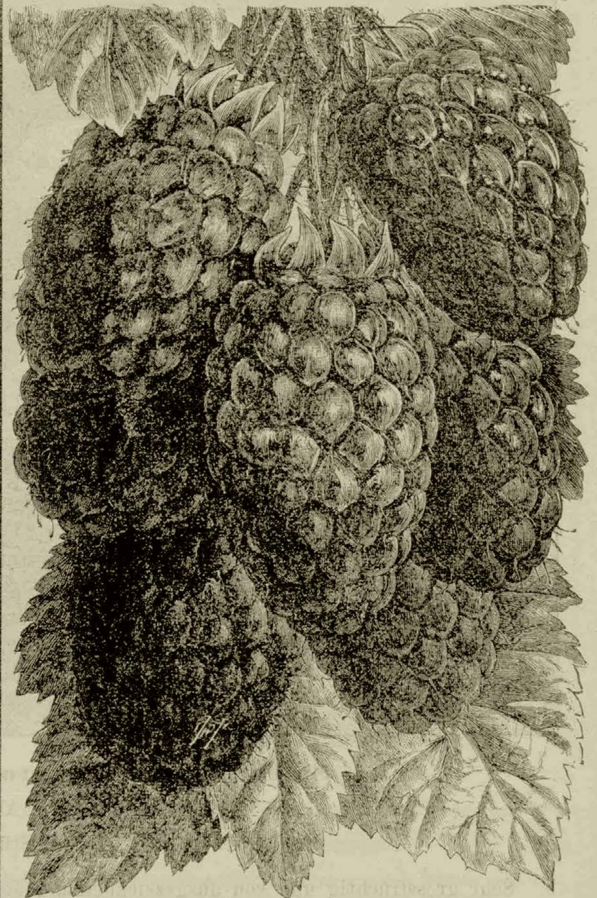
Weisse Brombeere Eisberg und **Goldgelbe Japanische Maibeere** — haben sich nicht bewährt und habe ich sie deshalb fallen lassen.

Logan-Beere.

Stecklings-Pflanzen.

Diese ist vielleicht die wertvollste aller bisher eingeführten Beerenfrüchte. Es ist eine Kreuzung der Himbeere mit der Brombeere, die Früchte haben die grosse Form einer Brombeere, die Farbe indessen ist die einer Himbeere. Thatsache ist, dass sie eine enorm grosse Brombeere mit herrlichem Himbeer-Geschmack ist. Sie ist ausserordentlich fruchtbar, sowohl im Wuchs als in der Frucht, so dass selbst Pflanzen von nicht höher als 10—15 cm bereits Früchte in grossen Büscheln hervorbrachten. Auch zur Fruchttreiberei in Kalthäusern eignet sie sich. In $2^1/_2$ zöllige Töpfe gepflanzt, bringt sie bereits im Januar die ersten Früchte. — Auch hat sie sich als winterhart erwiesen.

à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ. 50 ₰.



Logan-Beere. Stecklingspflanzen, da Sämlinge unfruchtbar sind. à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ. 50 ₰.
(Billige Angebote ohne ausdrückliche Benennung „Stecklingspflanzen“ sind daher mit Vorsicht aufzunehmen).

Beste Erdbeer-Sorten,

junge kräftige Senker.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Von Ende August an und im Frühjahr bei hier frostfreiem Boden.

Bei Entnahme von über 25 Stück tritt der 100 Stück-Preis in Berechnung.

Neuheit! „St. Joseph“ (Rubicunda).

Allerneueste immertragende grossfrüchtige Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!



Allerneueste immertragende grossfrüchtige Ananas-Erdbeere.
Die Erdbeere der Zukunft!

Immertragende Erdbeere „St. Joseph“.

à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, 100 Stück 10 ℳ.

Diese neue Sorte hat selbst die höchsten Erwartungen weit übertroffen. Sie ist für den Gartenliebhaber wie für den Fachgärtner ein wahres Juwel und unentbehrlich für beide, denn **sie trägt** im **freien** Lande **überreich** den **ganzen** Sommer bis in den November, d. h. bis starke Fröste einsetzen, und wenn man ihr, im Topf gepflanzt, ein gutes sonniges Plätzchen hinter dem Fenster geben kann, sogar den ganzen Winter. ● Während andere Sorten nur an den Ausläufern zum Teil wieder tragen, treibt diese **fortwährend neue Fruchtstiele** an der Mutterpflanze, sie ist somit ● im wahren Sinne des Wortes eine **grossfrüchtige immertragende** (remontierende) Erdbeere, der wertvolle Erstling einer ganz neuen Rasse. ● Die **Frucht** ist glänzend rot, mittlerer Grösse und von **angenehm süssem aromatischem Erdbeergeschmack.**

Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande“ (aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).

Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer, leicht verständlicher Form.

1 Exemplar inkl. Porto 33 ₰. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 ℳ wird dasselbe gratis beigegeben.

Erdbeeren:

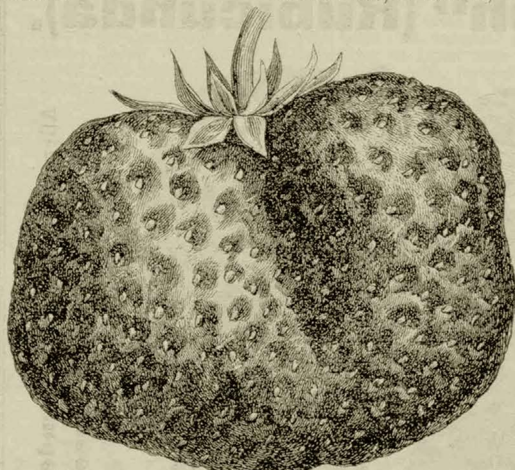
A. Neue Sorten

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren).

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit.

à St. ℳ. ₰

Aprikose. Eine neue Züchtung, die wegen ihrer grossen Tragbarkeit und ihrer festfleischigen Beeren sehr bald eine grosse Verbreitung finden wird. Die Frucht ist sehr gross, stumpf-konisch oder länglich-rund und prachtvoll karmesinrot gefärbt. Das Fleisch ist rahmweiss, schmelzend, von köstlichem, aprikosenartigem Geschmack. Reifezeit mittelfrüh. Die Pflanze bildet grosse, dunkelgrüne Büsche. 100 St. 20 ℳ, 10 St. 3 ℳ, — 40



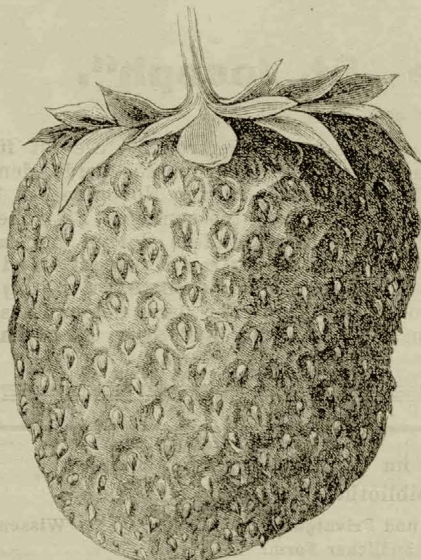
Comet. à Stück 15 ₰, 10 Stück 90 ₰, 100 Stück 6 ℳ.

Comet (s. Abb.). Eine ausgezeichnete Chili-Erdbeere, welche wegen ihrer späten Reifezeit die grösste Beachtung verdient. **Frucht** gross, rundlich, von orangeroter Färbung. **Fleisch** weisslich und von allerfeinstem Geschmack. Reifezeit spät bis sehr spät. Die Pflanze ist widerstandsfähig und von grosser Fruchtbarkeit. Comet kann erst Ende September versendet werden. 100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 90 ₰, — 15

Garteninspektor Ad. Koch. Frucht sehr gross, hellrot. Fleisch rosa, sehr aromatisch; Reifezeit früher als bei Noble. Hat sich in schwerem Boden als die rentabelste aller Erdbeerensorten erwiesen. 1000 St. 26 ℳ., 100 St. 4 ℳ. 50 ₰, 10 St. 75 ₰ — 15

Hohenzollern. Eine sehr empfohlene Neuheit mit grosser kegelförmiger Frucht von karminroter Färbung und köstlichem Ananasgeschmack. Reifezeit mittelfrüh bis spät. 10 Stück 4 ℳ., — 50

Kaiser Nikolaus. Eine neue Einführung von grossem Wert, die in jedem Garten angepflanzt zu werden verdient. Frucht sehr gross, glänzend dunkelscharlach, Fleisch weiss, schmelzend, von vorzüglichem himbeerartigem Aroma. Frühe Reifezeit und lang andauernder Ertrag. Die Pflanzen sind von üppigem, straffem Wuchs. 100 Stück 20 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, — 40

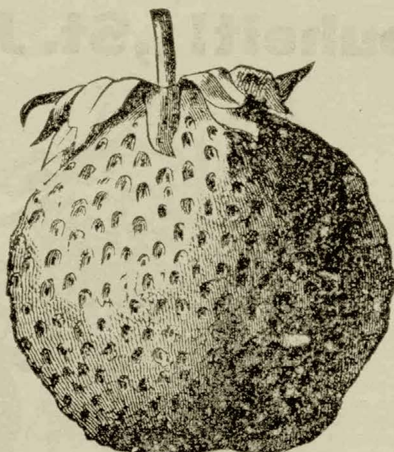


Laxtons Leader (Leitstern, Führer oder Anführer).
à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰, 100 Stück 8 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Kaiser Wilhelm. Diese vor einigen Jahren eingeführte Sorte kann mit Recht als die **allerfrüheste aller** bis jetzt existierenden Erdbeeren bezeichnet werden. Frucht mittelgross, länglich-rund und schön karmesinrot gefärbt. Bestes, weisses Fleisch von angenehmen mildem Geschmack. Die Pflanze ist hart, von straffem Wuchs und trägt sehr voll. — Die Kultur dieser Sorte ist sehr einträglich, da die ersten Früchte am Markte bekanntlich am besten bezahlt werden. 100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

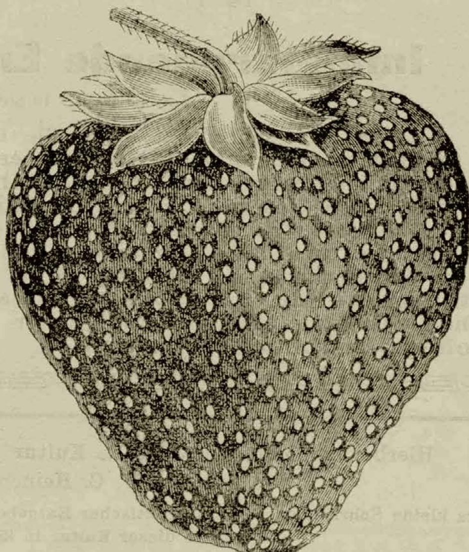
Laxtons Leader (s. Abb.) („Leitstern, Führer oder Anführer"). Eine neue Züchtung, die wegen ihres ausgezeichneten Geschmackes als mittelfrühe Sorte und ihrer **grossen Fruchtbarkeit** sehr zu empfehlen ist. Die Frucht ist sehr gross, breit und flach und nach dem Ende spitz zulaufend. Die Farbe ist ein helles Rot. Das Fleisch ist rosa, fest und im Geschmack ausserordentlich fein, ein richtiger Ananas-Geschmack. Es ist eine dankbare Sorte, welche die grösste Beachtung verdient. 100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰, — 15



Louis Gauthier,
neue grossfrüchtige zweimal tragende Erdbeere.
à Stück 15 ₰, 10 Stück 90 ₰, 100 Stück 6 ℳ.

Louis Gauthier (s. Abb.). **Neue grossfrüchtige zweimal tragende.** Erhielt ein Wertzeugnis 1. Klasse von der Französischen Nationalen Gartenbau-Gesellschaft. Diese vorjährige Einführung hat sich ganz ausserordentlich bewährt und besitzt sie folgende hervorragende Eigenschaften: **Frucht sehr gross, oft enorm,** von breiter oder rundlicher Form. Farbe weiss mit rosa Anflug. Der **Geschmack** ist wie bei allen hellfrüchtigen Sorten **sehr fein** und **aromatisch.** Reifezeit **spät.** Die Pflanzen haben einen hohen, straffen, üppigen Wuchs und sind trotz Grösse der Beeren **sehr volltragend.** Die Bezeichnung remontierend oder **immertragend** ist dahin zu verstehen, dass fast alle Ausläufer der Mutterpflanze im Herbst auch noch Früchte bringen, so dass man also zwei Ernten von dieser Sorte hat. 100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 90 ₰, — 15

Royal Sovereign (s. Abb.) (Königlicher Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und sind an ihr namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Aroma zu loben. Die Pflanze wächst kräftig und bringt zahlreiche Fruchtstiele, die alle gut ausgebildete Früchte tragen. Sehr zu empfehlen. 1000 Stück 20 ℳ., 100 Stück 3 ℳ., 10 Stück 60 ₰, — 15



Royal Sovereign, gross und früh.
à Stück 15 ₰, 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 3 ℳ, 1000 Stück 20 ℳ.

Erdbeeren:

à Stück ℳ ₰

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen. 100 Stück 4 ℳ. 50 ₰, 10 Stück 75 ₰, — 15

Sieger. Eine im Vorjahre in den Handel gebrachte Neuheit, die sich bei Vergleichskulturen mit einigen anderen Neuheiten als die beste derselben erwiesen und man ihr deshalb den Namen „Sieger“ beigelegt hat.

Frucht sehr gross, regelmässig rund geformt und lebhaft rot gefärbt. Fleisch hellrot, fest, aber saftig und von feinem, äusserst angenehmen Geschmack. Reifezeit sehr früh. 100 Stück 20 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, — 40

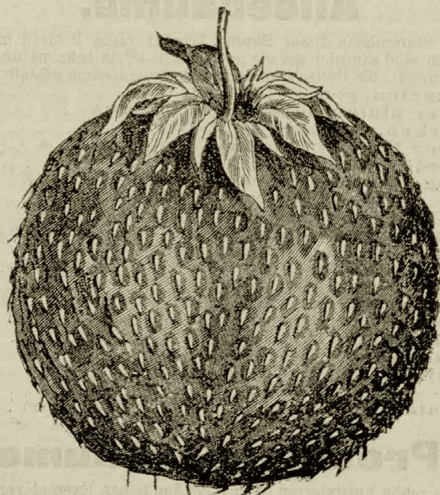
Souvenir de Mme. Struelens. Unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist gross, fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süss, das Fleisch schwarzrot.
100 Stück 7 ℳ. 50 ₰, 10 Stück 1 ℳ, — 15

Waterloo. Eine vorzügliche Neuheit. Die Frucht ist sehr gross, spitzkammartig geformt und von schwarzroter Färbung, ähnlich einer Maulbeere. Festes Fleisch von feinem würzigen Geschmack und grosse Fruchtbarkeit machen sie höchst empfehlenswert. Der Sonnenhitze widersteht sie am besten von allen. Reifezeit spät und bildet wenig Ausläufer. 100 Stück 20 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, — 40

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen: 1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen reichtragenden Marktsorten nach meiner freien Wahl mit 20 ℳ, 100 Stück 2 ℳ. 50 ₰.

B. Bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

König Albert v. Sachsen. Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen.
1000 Stück 20 ℳ, 100 Stück 3 ℳ, 10 Stück 50 ₰, — 10



Laxtons Noble.
à St. 10 ₰, 10 St. 60 ₰, 100 St. 3 ℳ 50 ₰, 1000 St. 20 ℳ.

Laxtons Noble (s. Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und von aromatisch-weinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe.
1000 Stück 20 ℳ, 100 Stück 3 ℳ 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie König Albert von Sachsen, übertrifft letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit.
100 Stück 4 ℳ 50 ₰, 10 Stück 75 ₰, — 15

Lucida perfecta. Späteste, reichtragende grossfrüchtige Sorte von hocharomatischem Geschmack.
100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

à Stück ℳ ₰

Walluf (Jukunda). Ganz besonders für Tafel-, Markt- u. Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine unverminderte und anhaltende Tragbarkeit gezeigt hat.
100 Stück 4 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

Weisse Ananas. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen.
100 Stück 5 ℳ, 10 Stück 75 ₰, — 15

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

(Mit dem hochfeinen Aroma der Walderdbeere.)

à Stück ℳ ₰

Schöne Anhaltinerin. Eine sehr ergiebige, feinschmeckende, rote Monats-Erdbeere. Ihrer grossen Früchte wegen sehr zu empfehlen. . . . 100 St. 4 ℳ, 10 St. 60 ₰, — 10

Die Freigebige. Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30 bis 35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönstes Walderdbeeraroma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross . . . . 100 St. 8 ℳ, 10 St. 1 ℳ, — 15

Président Meurein hat fast die Grösse einer Ananas-Erdbeere und ist sehr fein von Geschmack.
100 St. 7 ℳ. 50 ₰, 10 St. 1 ℳ, — 15

Ruhm von Doebeltitz. Die beste Bowlen-Erdbeere mit dem Aroma der Walderdbeere. Früchte ganz dunkelrot und grösser als die Monatserdbeersorten.
1000 St. 18 ℳ, 100 St. 4 ℳ, 10 St. 60 ₰, — 10



Monats-Erdbeere ohne Ranken.
(Einzelne Frucht — $^1/_2$ nat. Grösse.)

Rote ohne Ranken (s. Abb.), à Stück 10 ₰, 10 Stück 75 ₰, 100 Stück 5 ℳ, 1000 Stück 35 ℳ.

Weisse ohne Ranken, von besonders feinem Aroma (s. Abb.), à Stück 10 ₰, 10 Stück 50 ₰, 100 Stück 2 ℳ, 1000 St. 16 ℳ.

Zwei alte bekannte gute Sorten, die sich nicht nur durch ihre grosse Fruchtbarkeit — sie tragen den ganzen Sommer über bis zum Frost —, sondern auch dadurch auszeichnen, dass sie vollständig rankenlos bleiben. Sie sollten deshalb mehr als bisher in den Gärten Verwendung finden, besonders zur Einfassung der Rabatten etc. Ihr Aroma übertrifft das der Walderdbeeren und eignen sie sich, besonders letztere, zur Bowle, als Dessertfrucht mit Milch oder Wein etc.

D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornémentales — Кустарники и деревья для украшенія.

Versandzeit: Bei frostfreiem Boden von Anfang März bis Ende April.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare sind sämtlich schön und kräftig entwickelt.

Ziersträucher

in kräftigen mehrmals verpflanzten Exemplaren, ℳ ₰

100 Stück in 25—50 auserwählten Sorten . . . . 55 —
100 — in 25 guten Sorten . . . . 40 —
50 — in 25 auserwählten Sorten . . . . 28 —
50 — in 12 guten Sorten 22 50
25 — in 10 guten Sorten 13 50
10 — in 10 vorzüglichen Sorten . . . . 8 —
10 — in 10 guten Sorten 6 50
10 — in 10 **buntblätterigen Sorten erster Wahl** . . 9 —
5 — in 5 **buntblätterigen Sorten erster Wahl** . . 5 —

Besonders empfohlen:

Sortimente, die speciell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

10 Stück schönblühende Sorten mit Namen . 8 50
5 — schönblühende Sorten mit Namen . 5 —
10 — in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung 11 50
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung . . . . 7 —
100 Stück schönblühende und buntblätterige in 50 Sorten . . . . 67 —

Decksträucher und Buschbäume,

in besonders starken und kräftigen Exemplaren:

10 Stück in 10 Sorten . . . . 9 —
100 — in 25—50 Sorten . . . . 66 —

Pyramidenbäume,

wie Eichen, Birken, Ulmen, Pappeln etc.

10 Stück in 10 verschiedenen Arten und Species 13 50
5 — in 5 verschiedenen Arten und Species . . . . . 7 —

Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(Pyramiden-, Halb- und Hochstämme).

100 Stück in auserlesenen Sorten . . . . . . 120 ℳ bis 140 —
10 — in 10 auserlesenen Sorten . . . . 14 —
5 — in 5 auserlesenen Sorten 8 50

Bunt- u. schönblätterige Zierbäume,

sehr effektvoll.

100 Stück prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen und Sorten nach meiner Wahl . . . . 138 —
20 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 20 prachtvollen Sorten . . . . 35 —
10 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 10 prachtvollen Sorten . . . . 20 —
5 — prächtig gefärbte und schön geformte Gattungen in 5 prachtvollen Sorten . . . . 10 —

Kugelbäume.

Die nachstehenden Kugelbäume sind in sehr schönen Exemplaren abgebbar.

à Stück ℳ ₰

Kugelakazien . . . 100 Stück 116 ℳ, 10 Stück 15 ℳ 1 70
—— ganz extra starke Solitairs hiervon . à 2 ℳ 50 ₰ bis 3 50
Kugeleschen mit schöner kugelrunder Krone 10 Stück 16 ℳ 50 ₰ 1 80
—— ganz extra starke Solitairs hiervon . à 2 ℳ 80 ₰ bis 3 50
Kugelulmen mit kugelrunder Krone . . . . 2 —
—— ganz extra starke Solitairs . . . . . . à 3 ℳ 50 ₰ bis 4 50

Kugelbäume: à Stück ℳ ₰
Salix rosmarinifolia, kugelrund mit auffallend schöner Belaubung . . . . 10 Stück 20 ℳ 2 25
Caragana spinosa, schönes Kugelbäumchen 1 75

Solitairbäume.

Dieselben eignen sich ganz vorzüglich zur Freistellung auf Rasenplätzen, Wegen, Alleen, Promenaden u. s. w., sind besonders da am Platze, wo man bei der Anpflanzung gleich auf fertige und **stärkere Sachen** reflektiert.

100 Stück in 20—25 der besten Sorten und Gattungen 335—445 ℳ
1 Sortiment v. 20 — — — — — 67—90 ℳ
1 — v. 10 — — — — — 39—56 ℳ

Trauerbäume

in sehr schön kultivierten Exemplaren.

à Stück ℳ ₰

100 Stück in 10 schönen Sorten kräftiger Qualität 138 bis 145 ℳ — —
10 — 10 — — — — 20 bis 23 ℳ — —
5 — 5 extraschön. Sorten — — 11 bis 14 ℳ — —
Trauerbirken, sehr effektvoll u. zierlich 100 St. 116 ℳ 1 80
—— sehr starke Solitairs, 3 m hoch . . à 3 ℳ 50 ₰ bis 6 —
Trauerkirschen, zierlich 2 25
Trauerbuchen, sehr kräftig, 10 St. 19 ℳ, à 3 ℳ 50 ₰ bis 4 50
Trauerebereschen, Blätter schön geformt, mit roten Früchten . . . . 100 Stück 116 ℳ 1 80
Trauerweiden . . . 100 Stück 111 ℳ, 10 Stück 16 ℳ 2 —
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume 3 50
Trauer-Silberlinden 3 50
Trauereschen . . . . 100 Stück 95 ℳ 1 80
Trauer-Erbsenbaum, Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum, reizend und beliebt, 100 Stück 110 ℳ 2 —
Trauereichen, prachtvoller Trauerbaum, 10 Stück 16 ℳ 2 —
— extrastarke Solitairs . . . . à 3 ℳ 50 ₰ bis 7 —
Trauer-Silber-Ahorn 3 50

Alleebäume.

Die Stammhöhe dieser Bäume beträgt circa 2 bis 3 m. Dieselben sind sämtlich gerade gewachsen, schön bekront und gut bewurzelt, die Preise sind der Stärke angemessen gestellt:

10 St. ℳ ₰

100 **Akazien**, gewöhnliche, 75 ℳ . . . . 9 —
100 **Acer platanoides**, Spitz-Ahorn, 139 ℳ . . . . . 17 —
100 **Birken**, gemeine, 84 ℳ . . . . 10 —
100 **Acer Pseudoplatanus**, Berg-Ahorn, 139 ℳ . . . 17 —
100 **Gleditschia** 90 ℳ . . . . 11 —
100 **Vogelbeeren-, Sorbus aucuparia**, 90 ℳ . . 11 —
100 —— —— —— ca. 3 m hoch ohne Krone, 39 ℳ . . . . 6 —
100 **Salix Britzensis**, blutrote Dotterweide, ... 13 50
100 **Linden, grossblätterige**, 8—10 cm Umfang 139 ℳ 17 —
100 —— —— 10—12 cm Umfang, 195 ℳ 22 50
10 —— **kleinblätterige Winter-** (Tilia sylvestris), ca. 2—2½ m hoch . . . . 20 —
100 **Ulmen** 8—10 cm Umfang 100 ℳ 13 50
100 **Erlen** 8—10 cm Umfang 56 ℳ . . . . 8 —
10 **Silberpappeln**, sehr stark . . . . 18 —
10 **Kastanien, rotblühende** . . . . 28 —
10 **italienische Pappeln**, sehr stark . . . . 18 —
100 —— —— kräftig, 100 ℳ 13 50
10 **Platanen** in sehr schönen kräftigen Alleebäumen . . 34 —

Promenadenbäume

in schön kultivierten circa 2 bis 3 m hohen Exemplaren.

à St. ℳ ₰

100 **gefüllte Rotdorn**, extra starke, kräft. Exemplare, 150 ℳ, 10 Stück 20 ℳ 2 25
100 —— —— kräftige Kronenbäumchen, schön 100 ℳ, 10 Stück 11 ℳ 1 40
100 —— —— ca. 2½ m hoch ohne Krone, 56 ℳ, 10 St. 8 ℳ 1 20
100 **Blutbuchen**, 2 bis 2½ m hoch, 167 ℳ, 10 Stück 20 ℳ 2 25
100 —— 3 bis 4 m hoch, 280 bis 335 ℳ, 10 Stück 34 bis 45 ℳ, à 4 ℳ 50 ₰ bis 5 50
10 —— ganz extra starke Solitairs, Prachtexemplare, 6—8 cm Stammdurchmesser, 112 bis 167 ℳ, à 13 ℳ 50 ₰ bis 20 —
10 **Goldulmen, Louis van Houtte** (Franz Deegen jr.), von so prachtvoller und sonnenbeständiger Belaubung wie die Goldeiche . . . . 28 ℳ 3 50
10 **Blutbirken**, blutrote Blätter . . . . 28 ℳ 3 50
10 **Kirschen, gefülltblühende**, reizend . . 20 ℳ 2 25
100 **Acer plat. Reitenbachi**, Blut-Ahorn, 167 ℳ 10 Stück 20 ℳ 2 25
100 —— —— **Schwedleri**, Scharlach-Ahorn mit scharlachroten Blättern, ganz prachtvoll für feine Alleen 167 ℳ
10 —— —— —— —— —— —— —— 20 ℳ 2 —

Ziersträucher und Zierbäume:



Hydrangea paniculata grandiflora (Kronenbäumchen), à Stück ohne Kübel 2 ℳ

	à Stück ℳ ₰
Besonders empfohlen:	
Hydrangea paniculata grandiflora (s. Abb.), das schönste und effektvollste aller blühenden Kronenbäumchen mit ausserordentlich langer Blütedauer (ohne Kübel)	2 —
Syringa vulgaris, wohlriechender Flieder, Kronenbäumchen, 75–120 cm hoch, nach meiner Wahl	2 50
Viburnum Opulus, Schneeball. Veredelte Kronenbäume	2 50

Ins freie Land gepflanzt, bilden diese drei Sorten als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten.

Einige Ziersträucher und Zierbäume,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

	à Stück ℳ ₰
Acacia Neo-Mexicana (Robinia). Eine immerblühend. Akazie mit prächtigen rosafarbenen aufrechtstehenden Blütentrauben. Vollständig winterhart, 1 m 50 cm hoch	1 70
— **hispida,** herrlich, in grossen lilarosafarbenen Trauben blühend. Halb- und hochstämmig, . . . 10 Stück 17 ℳ	2 25
Niedrig veredelt, auch zum Treiben geeignet 10 Stück 8 ℳ 50 ₰	1 20
1 Sortiment Akazien in 5 schönen, niedrig veredelten buschigen Exemplaren	5–6 —
1 — — 100 Stück, schön sortiert, in sehr kräftigen Exemplaren	78 —
Acer dasycarpum Wieri laciniatum, reizender Ahorn mit schlitzblätteriger Belaubung	1 70
— **Gimala,** ein zierlicher Ahorn mit prächtigen, geschlitzten, hellgrünen Blättern und im Herbst von schöner roter Farbe, hochstämmig . . . . 10 Stück 15 ℳ 50 ₰	2 25
— **Negundo fol. arg. var.,** weissbuntblätteriger Ahorn, reizend, durch seine weissbuntblätterige Belaubung von grosser Schönheit,	
— — niedrige Sträucher 100 Stück 50 ℳ, 10 Stück 7 ℳ	— 90
— — halbstämmige Kronenbäume 100 Stück 84 ℳ, 10 Stück 9 ℳ	1 20
— — hochstämmige Kronenbäumchen 100 Stück 100 ℳ, 10 Stück 12 ℳ 50 ₰	1 50
— — sehr starke Solitairs und sehr starke Pyramiden à Stück 1 ℳ 50 ₰ bis	2 50
Acer plat. Schwedleri, die jungen purpurroten Triebe sind beim Austrieb von prachtvollem Aussehen, niedrige Veredelungen, ca. $1^1/_2$–2 m hoch . . . . 10 Stück 8 ℳ	1 —
— — **Reitenbachi,** Belaubung purpurrot, mit goldgelben, herrlichen Blütendolden, im Herbst schwarzrot, fast so schön wie die Blutbuche, niedrige Veredelungen, ca. $1^1/_2$–2 m hoch . . . . 10 Stück 8 ℳ	1 —
— — **digitatum fol. aur. marg.,** mit prächtig goldbordierten Blättern . . . . . 10 Stück 15 ℳ 50 ₰	1 70
— — **quadricolor,** reizende Neuheit, Blatt sehr gross, schön gezackt, weiss m. Hellgrün panaschiert, hochstämmig	2 25
— **Pseudoplatanus Simon Louis frères (Franz Deegen jr.),** hell- und dunkelgrün, mit Hell- und Tiefrosa und Weiss schattiert, herrliches Kolorit, niedrige Veredelungen 100 Stück 67 ℳ, 10 Stück 8 ℳ	1 20
schöne Hochstämme und schöne Pyramiden, 10 St. 20 ℳ	2 25
— — **Leopoldi,** Belaubung gelblichweiss mit grün und rötlicher Schattierung, kräftige Pyramiden 10 St. 14 ℳ 50 ₰	1 70
Aralia spinosa, besitzt ein prächtiges Laubwerk und eignet sich besonders zu Solitairs, starke Exemplare	1 40
Calycanthus floridus mit dunkelbraunroten Blüten und herrlich erdbeerartigem Geruch, niedrig 10 Stück 10 ℳ	1 20
Carpinus betulus in 5 schönen Sorten 8 ℳ 50 ₰.	
Cornus alba Späthi. Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht, halbstämmige Kronenbäumchen, sehr kräftig	2 80
hochstämmige Kronenbäumchen, ca. $1^1/_4$–2 m hoch	3 40
Corylus avellana atropurpurea, Blutnuss mit purpurroten Blättern, effektvoll, trägt auch grosse, wohlschmeckende Früchte . . 100 Stück 50 ℳ, 10 Stück 7 ℳ	— 85
— — — Kronenbäumchen, 1–$1^3/_4$ m hoch	2 80
— — **aurea,** Goldnuss mit metallisch goldglänzender Belaubung, hochstämmige Kronenbäumchen, 1 bis $1^1/_2$ m hoch . . . . à 2 ℳ 80 ₰ bis	3 50
10 niedrige Sträucher 14 ℳ	1 70
Crataegus oxyac. Paul's new double scarlet, der schönste gefüllte, dunkelrot blühende Weissdorn. 10 Stück 8 ℳ	1 20
Cydonia japonica mit scharlachrot. Blumen, 10 — 7 ℳ	— 85



Deutzia hybrida „Lemoinei".
à Stück 1 ℳ, 2 Stück 1 ℳ 60 ₰.

Deutzia hybrida „Lemoinei" (s. Abb.), **prachtvolle Neuheit. Ueberdeckt sich ganz mit reizenden schneeweissen Blüten, wächst kräftig und ist vollständig hart. Eine der schönsten u. empfehlenswertesten Einführungen, die weder im kleinsten Vorgarten, noch im grössten Parke fehlen sollte.**

Ziersträucher und Zierbäume:

à Stück M. ₰

Fagus sylvatica atropurpurea foliis roseis marginatis. Wundervolle grossblätterige rosa mit Purpurrosa gerandete neue Blutbuche, extra! à St. 2 M. 50 ₰ bis 12 —

Fraxinus excelsior luteis mit goldfarbener, schön gefiederter Belaubung . . . . 10 Stück 10 M. 1 20
Hoch- und Halbstämmig 10 Stück 13 M. 1 70

—— **aurea** mit schönem, goldgelbem Holz, besonders prächtig im Winter, 100 Stück 67 M., 10 Stück 8 M. 50 ₰ 1 20

5 Stück **schöne Eschen** in 5 der effektvollsten Sorten 7 —

Juglans nigra, schwarze Wallnuss mit schmal gefiederten Blättern, hochstämmig . . . . . 10 Stück 16 M. 50 ₰ 2 —

Malus Parkmanni fl. pl., prächtig karminroter, neuer Zierapfel 2 25

— **Scheideckeri,** mit röschenartigen, prächtigen, rotgefüllten Blüten 2 25

5 Stück **prächtige Zieräpfel** in 5 der schönsten Sorten 7 —

Pirus salicifolia pendula, eine Trauer-Birne von überaus schöner silberfarbiger Belaubung, ca. 1½ m hoch, 10 Stück 13 M. 50 ₰ 1 70

Populus alba Bolleana, Pyramiden-Silber-Pappel, ein prächtiger Pyramidenbaum mit herrlicher, silberweisser Färb. (s. Abb.)
10 Stück 1 bis 1½ m hoch 16 M. 50 ₰ 2 25
10 „ 2 „ 2½ m „ 28 M. — ₰ 3 50

— **canadensis aurea,** goldblätterige, canadische Pappel.
100 niedrige Sträucher . . . 50 M.
10 „ „ . . . 7 M. — 85

—— 10 Hochstämme oder starke Pyramiden . . . . 17 M. 2 25

5 St. **Pappeln** in 5 schönen Sorten 7 —

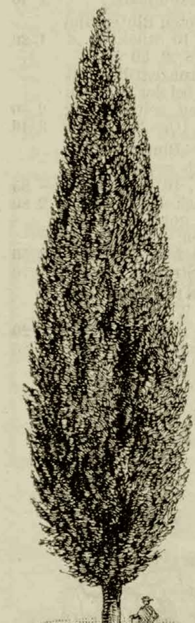
Prunus triloba, im zeitigen Frühjahr mit reizend gefüllten, rosenroten Blüten übersäet. Wohl der schönste und frühblühendste Zierstrauch für deutsches Klima.
Niedrig 10 Stück 7 M. — 90
Halbst. 10 „ 16 M. 1 70
Hochst. 10 „ 22 M. 2 80

— **Pissardi,** Blutpflaume mit schwarzroten Blättern, prächtiger Zierstrauch
10 Stück niedrig, veredelt . . 11 M. 1 40
Hochst. (1½—2 m hoch) 10 St. 17 M. 2 25

Quercus pedunculata aurea, schön buntfarbige, gelb gescheckte und gestreifte Eiche, prächtig . . . . 2 —

— **pedunculata Concordia,** Goldeiche, bekannt als einer der schönsten Zierbäume.
10 St., ca. 1½ m hoch, 17 M. . 2 —
prächt. Solitairs, je nach Stärke 6 M. b. 11 —

—— **Dauvessi pendula,** prächtige Trauer-Eiche
10 St., ca. 1½—2 m hoch, 20 M. 2 25
extraschöne starke Solitairs, 3—4 m hoch . . . . à 6 M. bis 9 —



Populus alba Bolleana, Silberpappel, ca. 2 m hoch 3 M. 50 ₰.

Quercus ped. fastigiata, Pyramiden-Eichen, 1¾—2 m hoch 2 25
extra schöne starke Solitairs, 2½—4 m hoch, à 5 M. bis 9 —

——— **fol. arg. pictis,** Silber-Eiche. 10 kräft. Exempl. 20 M. 2 25
sehr kräftige Pyramiden und Hochstämme 3 M. 50 ₰ bis 6 —
extra starke Solitairs . . . . à 4 M. 50 ₰ bis 9 —

—— **fol. atropurpureis,** Bluteiche, prächtig dunkelpurpurn, mit pflaumenbläulichem Duft überzogen. Diese Eiche ist eines der allerprachtvollsten blutroten Gehölze.
Stämmchen mit 1—2jähr. Veredl., ca 1 m hoch . . . 2 —
„ „ 1—2 „ „ „ 1¼—1½ m hoch 3 50

—— **sessiliflora purpurea,** dunkelrot belaubte Steineiche, niedrig. veredelt 2 25
Halb- u. hochstämm. Exempl. u. Pyramiden 3 M. 50 ₰ bis 6 —

Von Eichen besitze ich grosse und reiche Vorräte in schönen Exemplaren und den reizendsten buntblättrigen und schönst geformten Species in allen Stärken; ich offeriere hiervon:
1 Sortiment von 15 Eichensorten, niedrig veredelt und kräftig . . . . 27 M.
1 Sortiment Hochstämme in 10 Sorten, 1½—2 m hoch, in schönen Exemplaren . . . . 34 M.
1 Sortiment ganz extra starke Solitairs in 10 Sort. 56—84 M.

Salix alba vitellina pendula nova, neueste prächtige gelbholzige Trauerweide 2 80

——— **elegantissima pendula,** schöne Trauerweide, wurzelechte ca. 1½ m hohe Pflanzen . . . 10 Stück 7 M. — 85

— **1 Sortiment von 3 schönen hochstämmigen edlen und veredelten Weidensorten** . . . . 5 M. — —

Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische, süsse essbare Eberesche. Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich z. Einmachen wie Preisselbeeren etc. u. geben ein erfrisch. gesund. Kompott, Gelée, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzügl. Wein daraus bereitet werden. Der Baum ist vollständig winterhart und **anspruchslos** in Bezug auf **Boden, Klima und Pflege.** Hochstämme 1½ m hoch 3 —
niedrig 2 25

1 Sortiment schön. Sorbus, Ebereschen, in 5 Sorten, wie: quercoïdes, majestica u. s. w. 5 M. 50 ₰ — —
100 Stück in 5 Sorten 67 M. — —

à Stück M. ₰

Syringa Marie Legray, die schönste weisse Syringa, herrlich duftende grosse weisse Sträusse bildend. Niedrig veredelt . . . . 10 Stück 10 M. 1 20

Syringa japonica. Neuester japanischer Flieder. Die Blütendolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und entfalten sich in den Monaten Juli und August. Im deutschen Klima vollständig winterhart 1 20

— **vulgaris „Andenken an Louis Späth".** Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurroter Farbe und halten diesen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen 1 25

— **vulgaris,** 10 schönste Sorten . . . . 9 M. — —

Syringa vulgaris fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, was wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben **die schönsten und distinktesten Farben** des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes. à Stück M. ₰

Michel Buchner, lilarosa 1 50
Président Grévy, dunkelblau 1 50
Léon Simon. Hellblau mit hellkorallenroten Knospen. Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen 1 50
Madame Lemoine. Prachtvoll schneeweiss . . . 1 50
1 Sortiment von 10 schönen gefülltblühenden Fliederarten . . . . 13 M. 50 ₰ — —

Tilia americana alba pendula, Trauerlinde mit graciös hängenden Zweigen mit dunkelgrüner unten silberweiss filziger Belaubung . . . . . 10 Stück 20 M. 2 25

— **plat. filicifolia nova,** schön pyramidal wachsende Linde mit zierlicher, Farnkraut ähnlicher Belaubung.
10 Stück 16 M. 50 ₰ 1 80

— **pubescens macrophylla,** herrliche grossblättrige Linde von grossem Effekt 2 80

1 Sortiment Linden in 5 der schönsten Sorten 8 M. 50 ₰ — —

Ulmus camp. Louis van Houtte (Franz Deegen jr.). Herrliche Goldulme; Belaubung so schön und sonnenbeständig wie die der Goldeiche; eine vielbewunderte prachtvolle Ulmenneuheit; sollte in jeden schönen Garten gepflanzt werden. Niedrig veredelte kräftige Exemplare.
100 St. 80—110 M.,
10 St. 9—14 M. 1 40
hochstämmige kräft. Exemplare und starke Pyramiden . . . 100 St. 167 M.
10 St. 20 M. 2 25

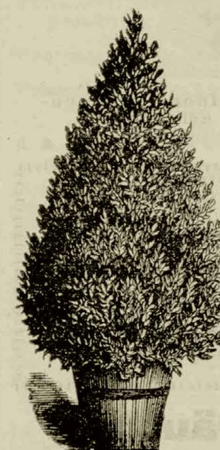
— **campestris corylifolia purpurea,** m. prächt. braunroter und schwärzlich purpurfarbener Belaubung 1 70
starke Pyramiden u. Solitairs à 4 M. bis 5 —

— **campestris eleg. fol. arg. var.,** graugrüne Belaubung mit breiter silberweisser und rosafarbener Umrandung; reizend, niedrig veredelt 1 70

— **Dampieri Wredei, Pyramiden-Goldrüster,** goldfarben m. grünlichem Schein, der einzige bis jetzt existierende goldfarbene Pyramidenbaum
10 St. 17 M. 2 25
sehr kräft. Expl. 3 M. 50 ₰ bis 4 50

Ulmen, Pyramiden-, 10 Stück, sehr kräftig 20 M. 2 80
extra starke Solitairs 4 M. bis 6 —

1 Sortiment von 10 der schönsten Ulmen 17 M. — —
100 St. sortiert in 10 Sort. 90 M. — —



Buxus-Pyramide. à Stück 5 bis 9 M., à Paar 12 bis 20 M.

Buxus-Pyramiden (s. Abb.).

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr **unempfindlicher Natur,** mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ!
à Paar 12 bis 20 M., à Stück 5 bis 9 M.
Mit Kübel à Stück 1 M. teurer.

Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, **die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.** Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse u. Seltenheit 20—30 M.
Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse u. Seltenheit 10—20 M.

Weidenstecklinge.

Nach langjähriger Erfahrung empfehle die untengenannten als die besten Sorten. Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.

Braune Mandelweide, Salix amygdalina fusca.
Grüne Buschweide, Salix polyphylla.
Englische Steinweide, Salix Kerksii.
Lange Blendweide, Salix rubra angustifolia.
Violette Blutweide, Salix pruinosa.
Gelbe Königs-Hanfweide, Salix viminalis regalis.

Stecklinge von 25 cm Länge, jede Sorte **100** St. 90 ₰,
1000 Stück 6 ℳ., **10000** Stück 50 ℳ.

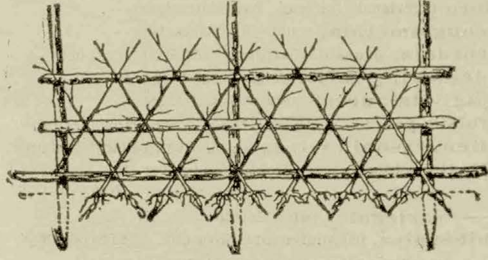
50 Stück in 5—10 Sort. 4 ℳ.
100 „ „ 5—10 „ 6 ℳ.

Weissdornpflanzen.

☞ Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek: ☜
No. 6d: **Die Kultur des Weissdorns**, das Exemplar 30 ₰.

	ℳ.	₰
100 Stück I. Qualität, kräftige 3jähr. verpflanzte . . .	3	—
1000 — I. — — — — . . .	25	—
10000 — I. — — — — . . .	200	—

Schwedischer Bocksdorn, Schottische Zaunrosen, Hainbuchen etc. etc. Stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten.



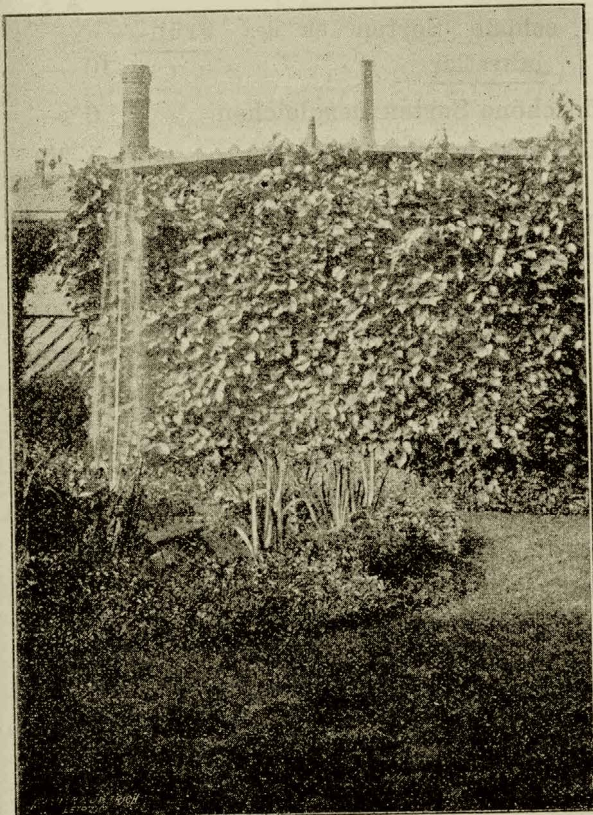
Pflanzweise der Weissdornpflanzen. Pflanzweite 10 cm.

E. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющіеся кустарники.

☞ **Versandzeit:** Bei frostfreiem Boden von Anfang März bis Ende April. ☜

Die Schling- und Kettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat.



Ich erlasse:
1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 ℳ.
1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 6 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Ampelopsis quinquefolia, **wilder Wein.** Für rauheres Klima die schönste, raschwachsende Schlingpflanze. 10 Stück 3 ℳ. — 40
— — **fol. varieg.** Buntblätteriger wilder Wein. Sehr schön 1 20

Ampelopsis muralis, **selbstklimmender wilder oder Jungfern-Wein** Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein, der unsere norddeutschen Winter aushält.
à Stück 1 ℳ., 2 Stück 1 ℳ. 60 ₰, 10 Stück 7 ℳ.

à Stück ℳ. ₰

Ampelopsis Veitchi. Einer der schönsten selbstklimmenden Schlingsträucher, der auch ohne Nachhilfe die glatteste Wand überzieht. Kräftig wachsende Veredlungen, die bekanntlich im Gegensatz zu Stecklings- und Sämlingspflanzen deutsches Klima gut überstehen. . . . . . 1 —

Actinidia polygama. Von Japan eingeführter **schlingender im Freien ausdauernder Beerenstrauch.** Eignet sich, wie Herr Hofgartendirektor Graebener in Karlsruhe berichtet, zur Bekleidung von Mauern, Zäunen etc. Die essbaren Beeren haben süssaromatischen Wohlgeschmack. Genannter Herr empfiehlt die Anpflanzung aufs wärmste.
Kräftige 2—3jähr. Sämlinge à Stück 60 ₰.

Aristolochia Sipho, grossblätterige Osterluzei. Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken, sehr langen und vielverzweigten kräftigen Exemplaren . . . . . . 2 —
Bignonia grandiflora . . . . — 75
— **radicans**, Trompetenstrauch . . . . — 60
— **sanguinea praecox** . . . . — 75
Glycine (Wistaria) chinensis, **blaue Traubenwinde.** Eine d. schönsten Schlingpflanzen, m. herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben 1 50
— **multijuga. Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge.** Färbung der Blumen wie bei vorgenannter . 1 50
Lonicera brachypoda fol. aureis var., goldgelb geadert . . . . — 50
— **flava**, gelbblühendes Geissblatt . . . . — 80
— **Hallei**, **echtes Geissblatt (Jelängerjelieber)**; die weissen Blüten duften wie Orange u. blühen anhaltend — 40
— **punicea**, scharlachrotes Geissblatt . . . . — 40
— **semperflorens**, prächtiges immerblüh. Geissblatt, im Herbst u. Winter mit unzähligen korallenrot glänzenden Beeren besetzt . . . . — 60
— **sinensis**, chinesisches Geissblatt . . . . — 40
Periploca graeca, griechische Winde . . . . — 50
Rosa rubifolia, Kletterrosen . . . 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰ — 60
Rubus americanus, Brombeeren, 5 schöne Sorten 2 ℳ. — 60
Salpichroma rhomboideum, **Maiblume der Pampas.** Sie bedeckt in kurzer Zeit kahle Mauern, Lauben, Gitter, trockene Baumstümpfe, Balkons etc. u. wächst ebenso freudig zwischen dem Häusermeer grosser Städte wie auf dem flachen Lande, ganz besonders empfiehlt sie sich an See- und Meeresküsten, überhaupt da, wo infolge des starken Windes andere Schlingsträucher nicht gedeihen wollen. Im Winter friert sie zurück, so dass die überzogenen Gegenstände durch die Bedeckung während der feuchten Jahreszeit nicht faulen. Zu Versuchen empfohlen.
10 Stück 7 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 50 ℳ, 1 —

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.

	à Stück ₰
Hedera algeriensis fol. var., buntblätteriger	60
— **conglomerata**, schön für Felspartien	50
— **cordata**, grossblätteriger, herzförmiger Epheu	75
— **dentata**, grossblätteriger, sehr schön	60
— **digitata aurea**, geschlitztblätteriger	75
— **foliis pictis**, kleinblätteriger, weiss panachierter	50
— **Hendersoni variegata**, m. silbergrauer Belaubung	150
— **Helix**, einheimischer Epheu für Gräber etc., 10 Stück 4 ℳ	50
— — **variegata**, panachierter	60
— **hibernica**, bekannter für Gräber etc., 10 Stück 3 ℳ	40
— — **marginata**, schön weissbunt	50
— **foliis variegatis**, gelb panachiert	75
— **marginata argentea**, schön weissbunt	100
— **pensylvanica**, stark geschlitztblätteriger	75
— **rhombea foliis varieg.** mit eleg. weissbunter Belaubung	60
— **Roegneriana**, mit grossen herzförmigen Blättern	60



Hedera, Epheu (nur in Topfpflanzen abgebbar).
1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 4 bis 8 ℳ.
1 „ „ „ 5 „ „ 2 ℳ. 50 ₰.

Clematis.

Die ausdauernde Waldrebe.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig und befinden sich ca. 200 im Freien ausdauernde Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Die vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt ins Freie als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

a) Als **Schlingpflanzen** für Häuser (im Verein mit Aristolochia Sipho höchst effektvoll), Mauern, Geländer etc. bis 10—12 m hoch.

b) Als **Einzelpflanze** für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralkordons etc.

c) Als **Feston** zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.

d) Als **Deckungspflanze** für Felspartien, Baumstämme etc.

e) Zur **Teppichgärtnerei** lassen sich dieselben mit grossem Effekt verwenden, wenn niedergehakt wie Verbenen.

f) Als **Topf- oder Kübelpflanze** an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus.

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermischt mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dunge ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Ich bemerke noch, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

☞ **Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.** ☜

Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschickt.

	ℳ	₰
10 schöne Sorten für den **Frühjahrsflor**	10	—
5 schöne Sorten desgleichen	6	—
1 Stück desgleichen	1	25
* * * * * *		
10 schöne Sorten für **Sommer-** und **Herbstflor**	13	50
5 schöne Sorten desgleichen	7	50
1 Stück desgleichen	1	25
* * * * * *		
10 Sorten aus allen Klassen für **immerwährenden Flor**	10	—
5 Sorten desgleichen	6	—
1 Stück desgleichen	1	25
* * * * * *		
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl **aus allen Klassen**	80	—
* * * * * *		
100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl **aus einer Klasse**	100	—
* * * * * *		
Zum Treiben geeignete Sorten, à Stück	2—4	—

Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek" No. 1: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspektor Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis 1 ℳ. 50 ₰, per Kreuzband 1 ℳ. 60 ₰.



Zur allgemeinen Anpflanzung empfohlen:
Links: **Clematis graveolens**, gelbblühend, 10 St. 5 ℳ, à St. 75 ₰.
Mitte: **Clematis Jackmani-Klasse**, dunkelblau, à — 1 ℳ.
Rechts: **Clematis montana grandiflora**, wohlriechende, weissblühend, 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

Neuheiten:

No. 187.

Clematis Frau Hedwig Heinemann

(s. Abb.) à Stück ℳ ₰

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur Lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht- und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich-violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren. 3 —

No. 186. **Clematis Jackmani alba.**

Die einzige **weisse** Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe 1 25

No. 206. **Clematis Jackmani atrorubra**

(Madame E. André).

War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserem Masse der Fall. Sie bringt uns die vielgesuchte dunkelsamtigrote Farbe und hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart . . . . 2 —

No. 204. **Clematis Jackmani rosea**

(Mad. Baron-Veillard).

Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert . . . . 1 —

No. 188. **Clematis Jackmani rubra**

(Mad. Furtado Heine).

Es war dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot" beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art . . . . 2 —

No. 203. **Clematis Davidiana.**

Eine schöne, wenn auch kleinblütige, nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehm **hyacinthenartigem Wohlgeruch** tragen . . . . 1 —

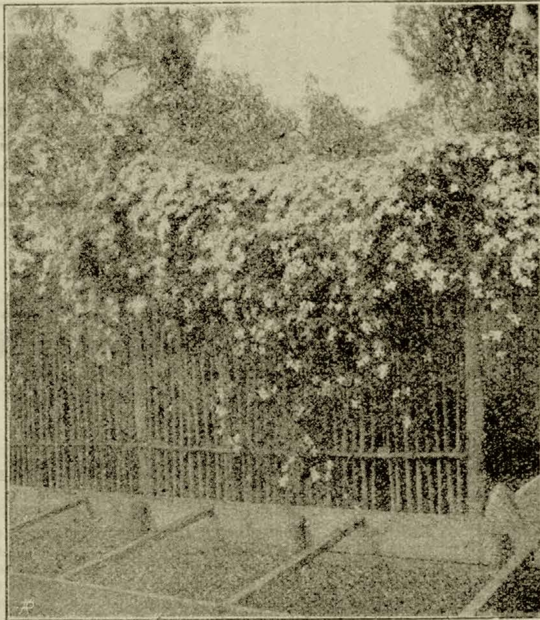


No. 187. **Clematis Frau Hedwig Heinemann.**

No. 209. **Clematis graveolens**

(s. Abb.). à Stück ℳ ₰

Die einzige **rein gelbblühende** Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhaft, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck bis lange in den Winter hinein. **Echt.**
10 St. 5 ℳ — 75



Clematis montana grandiflora als schönblühende und angenehm duftende Schlingpflanze sehr zu empfehlen. Unter allen Sorten ist dies die best und schnellwachsende. Es giebt wie gesagt keine bessere Schlingpflanze, die alle guten Eigenschaften vereint, wie schönes und reiches Blühen, angenehmen Wohlgeruch, prächtige Belaubung, rasches Wachstum in allen Bodenarten und gute Ausdauer unserer Winter.

Ich erlasse kräftige Pflanzen à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ, 25 Stück 10 ℳ.

Clematis, Freilandpflanzen.

Grossblumige Clematissorten nach meiner Wahl aus dem freien Lande, die schon meterlange Ranken gebracht haben, à Stück 3 bis 4 ℳ

☛ Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 ℳ. ☚

Pastor Th. L . . . . . , Utterslev, Dänemark.

Mit den besten Wünschen für Sie fürs neue Jahr und mit dem besten Dank für die freundliche Zusendung Ihres Katalogs erlaube ich mir hiermit meine kleine Bestellung von Samen, Zwiebeln und Knollen und Clematisdünger einzusenden. Letzterer ist vortrefflich, eine fast tote Clematis wurde schöner als je, nachdem sie damit gedüngt war.

F. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейныя растенія.

Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai.

Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen.

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

à Stück ℳ. ₰

Diese neue Rasse stellt sowohl die früh- wie die spätblühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Liebhabern und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, beginnt der Flor dieser Gattung schon im Oktober und dauert lange bis in das Jahr hinein, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemumart daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein. 10 St. 4 ℳ. — 50

Nach Farbenwahl des Bestellers 10 — 5 ℳ. — 60

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.

Neu erschienen!

Zu beziehen direkt durch mich oder durch jede Buchhandlung,

No. 17 meiner Gartenbibliothek:

Das „Chrysanthemum“

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches), Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und führt jeden Laien wie Fachmann zu einem erfolgreichen Kulturresultat.

Preis 1 ℳ.

Besonders empfohlen:

Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung, in 20 Sorten 8 ℳ, in 10 Sorten 4 ℳ., in 5 Sorten 2 ℳ. 50 ₰.

Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut bewurzelten Stecklingspflanzen Anfang Mai abgebbar.

Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.

Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen.

Ich erlasse hiervon:

	ℳ.	₰
Ein Sortiment von 50 Sorten zu	15	—
— — — 20 — —	8	—
— — — 10 — —	3	—

Fuchsien für Gruppen ohne Namen, 100 Stück 20 ℳ, 50 St. 12 ℳ, 25 St. 8 ℳ.

Elite-Sortimente für Fuchsienliebhaber

enthalten die schönsten existierenden Sorten und eignen sich sowohl zur Zimmer- wie zur Freilandkultur.

10 Sorten gefüllt- und einfachblühende 3 ℳ. 50 ₰,
5 — — — — 2 ℳ.

Buntblätterige Fuchsien.

No.		à Stück ℳ.	₰
376	**Golden Treasure.** Goldgelb mit bronzenem Reflex	—	50
638	—— **Fleece.** Mit goldgelber Belaubung	—	50
486	**Gracilis** fol. var.	—	50
324	**Meteor.** Goldgelb mit roten Blattrippen	—	40
488	**Sunray** (Sonnenstrahl). Die schönste bunte	—	60

Fuchsien-Species.

Fuchsia fulgens, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7—8 cm langen, orangeroten Blumen . . . — 40

—— **pumila** (Tom Thumb) . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40

—— —— „Kronen-Bäumchen“. Die zierliche Belaubung dieser bekannten Fuchsie erinnert im Verein mit der kugeligen Hochstammform ganz an die einer Myrte. Doch übertrifft sie diese, sobald sie in die Blütezeit tritt. Uebersäet mit Unmassen kleiner dunkelroter Blüten, gleicht sie einem Korallenbouquet und kann man sich etwas Zierlicheres kaum denken . . . 2 —

—— **gracilis** . . . 10 Stück 3 ℳ. — 40

—— **syringaeflora Liboni** . . . — 50

—— **procumbens (Hooker).** Eignet sich vorzüglich für Ampeln . . . 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰ — 50

—— **triphylla, neu!** Eine ganz distinkte, feurigscharlachrot blühende Species, mit dunkelgrüner Belaubung . . — 60

Nur **botanisches** Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.



10 Sorten **einfachblühender Elite-Fuchsien** inklusive der unübertroffenen **Ampelfuchsie Marinka** (Heinemann) 3 ℳ., 5 Sorten hiervon 2 ℳ.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Fuchsien-Neuheiten:

à Stück ℳ. ₰

Fuchsia „Fürst Otto von Wernigerode", neu. Die lange Blumenröhre ist feurigrosa, die Blumenblätter leuchtend karmin. Von ausserordentlichem Blütenreichtum . . . . — 50



Fuchsia „Washington" à Stück 50 ₰.

à Stück ℳ. ₰

Fuchsia „Washington", Neuheit. (S. Abb.) Hellrote Sepalen mit dichtgefüllter rosa-lachsfarbiger Corolle. Sehr reichblühend . . . . — 50

Ampel-Fuchsia „Deutsche Kaiserin", Neuheit. Schöne grosse Blüten. Corolle, einfach violett mit dunkelroten Sepalen. Ueppige dunkelgrüne, bronzeglänzende Belaubung. Starkwüchsig und sehr lange Triebe bildend. Reichblühend . . . . — 50



10 Sorten gefülltblühender Elite-Fuchsien inklusive der abgebildeten 4 ℳ., 5 Sorten hiervon 2 ℳ. 50 ₰.

Hochstämmige Fuchsien-Kronenbäumchen.

Grösste Specialkultur dieser Gattung.

Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben.

Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu bleistiftglatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen nicht in grossen, sondern des billigeren Portos wegen in **kleinen** Versandtöpfen.





Fuchsia hybrida- oder gracilis-Hochstamm.
Circa 1 m 25 cm bis 1 m 50 cm hoch. à St. 2, 3 und 4 ℳ.



a) **Fuchsia hybrida,** Hochstamm,

je nach Grösse und Seltenheit der Sorten 2, 3 und 4 ℳ.

(s. Abb.).

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis $1^1/_2$ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.

b) **Fuchsia gracilis,** Hochstamm,

à Stück 2 und 3 ℳ.

Die Hochstämme der Fuchsia gracilis gewähren durch die reizende myrtenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.

Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгины.

Versandzeit: ab Mitte Mai. Knollen vom Herbst bis zum Frühjahr.

☞ Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknollen zu angegebenem Preise abgebbar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, wenn nicht anders vorgeschrieben, die etwa bestellten in blühbaren Pflanzen zur geeigneten Auspflanzzeit im Mai nachzuliefern. ☜

Echte Kaktus-Dahlien.



Ein Muster-Sortiment

echter Kaktus-Dahlien

wie nebenstehende Abbildung, von **6** verschiedenen Sorten meiner Wahl **3** *M.*, ein solches von **6** neueren und neuesten Sorten meiner Wahl **5** *M.*

Die passendste Versandzeit der jungen blühbaren Pflanzen ist ab Mitte Mai, zu welcher Zeit dieselben direkt in das Freie gepflanzt werden können.

Vorgenannte Sortimente können, soweit der Vorrat reicht, den Samenbestellungen in trockenen Knollen beigefügt werden.

I. Kaktus-Dahlien.

25 ältere schönste Sorten in distinkten Farben 7 ℳ.
10 — — — — — — 3 ℳ.
5 — — — — — — 2 ℳ.

Die seit einigen Jahren mit Recht so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarezi**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Rasse, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Kulturen der letzten Jahre haben ganz hervorragende **Neuheiten** ergeben, die bei allen Besuchern und auf verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

Echte Kaktus-Dahlien.

Schwarzpurpurne Schattierungen.

No.		à Stück ℳ.	₰
163	**The Czar**	1	—
112	**Die Unvergleichliche** (Matchless)	—	50
113	**Purple Prince**	—	50
56	**Duke of Clarence**	—	50
131	**Major Hawkins**	—	50
176	**The Night**	1	50
199	**Carmen**	1	50

Scharlachrote Schattierungen.

114	**Gloriosa**	—	50
145	**Oporto Tait**	—	50
140	**Miss Annie Jones**	—	50
167	**Cycle**	1	—
132	**Cannells Scarlet**	—	50
83	**Ernest Cannell**	—	50
1	**Juarezi**	—	50
86	**Sir Roger**	—	50
142	**Mrs. Wilson Noble**	—	50
173	**König von Siam**	—	50
181	**Standard Bearer**	1	—
200	**Crimson King**	1	50
206	**Mrs. E. Cannell**	1	50
207	**Mrs. Brough Stirling**	2	—

Blutrote Schattierungen.

139	**Mrs. Hewett**	—	75
147	**Ensign**	1	—
135	**Mrs. Montefiore**	—	50
190	**Ruby**	1	—
198	**Charles Woodbridge**	1	—

Feuerrote Schattierungen.

137	**J. E. Frewer**	—	50
152	**Endymion**	1	—
192	**Stella**	1	—
204	**Mrs. Portman Dalton**	1	—

Orangerote Schattierungen.

166	**Pumilus**	—	75
169	**Flossie**	—	50
133	**Marquis**	—	50
136	**Miss Jane Basham**	—	75
127	**F. Humphries**	—	50
148	**Füsilier**	—	75
164	**Geo Jull**	—	75
175	**Fantasy**	1	50

Chamoisfarbige Schattierungen.

157	**Britannia**	1	—
158	**Bridesmaid**	1	—
159	**Royal George**	1	—
162	**A. J. Angus**	1	—

Bläulichviolette Schattierungen.

144	**Austin Cannell**	—	75
168	**Cinderella**	1	—
126	**Mrs. Thonger**	—	50
130	**Earl of Pembroke**	—	75
118	**Ernest Glosse**	—	50
78	**Robert Cannell**	—	50
183	**Africain**	1	50
193	**Kingfisher**	1	—

Lila Schattierungen.

No.		à Stück ℳ.	₰
172	**Loreley**	1	—
143	**Beatrice**	—	75
134	**Leonora**	—	50
150	**Atlanta**	—	75
188	**Jessie**	2	—
191	**Islands Queen**	2	—

Rosa Schattierungen.

194	**Mary Service**	2	—
196	**Laverstoke Beauty**	1	50
208	**Mrs. Dickson**	2	—

Weisse.

123	**Mrs. Francis Fell**	—	50
146	**Keynes White**	1	—
115	**Mrs. Peart**	—	75
182	**Miss Webster**	3	—
187	**The Queen**	1	50
203	**Beatrice Martin**	2	—

Gelbe.

116	**Lady Pencanze**	—	50
128	**George Marlow**	—	50
129	**Harmony**	—	50
117	**Marie Hedlier**	1	—
151	**Mabel Keith**	—	75
178	**Mrs. Kingsley Foster**	1	50
185	**Daffodil**	1	—
197	**Primrose Dame**	2	—
209	**Mrs. Turner**	1	50

II. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment dieser riesenblumigen Georginen in
10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 4 ℳ,
5 Elitesorten meiner Wahl 2 ℳ 50 ₰.

Besonders empfohlen: à Stück ℳ ₰

Grossfürst Alexis, die schönste riesenblumige, weiss, zartfleischfarbig behaucht, in Zellenform, einzig in dieser Klasse, extra! . . . — 75

III. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

IV. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.
10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

V. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke. 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

VI. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.

— Nach meiner Wahl à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ —

Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлетъ Пеларгоніи.

Versandzeit ab Mai.

Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Blumen ersten Ranges machen kann.

a. Einfachblühende.

Neueste grossblumige Sorten,
à Stück 50 ₰, **10 Stück** 4 ℳ, **20 Stück** 6 ℳ. 50 ₰, **100 Stück** 30 ℳ.
Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2 ℳ. 50 ₰, **25 Stück** 6 ℳ., **50 Stück** 11 ℳ, **100 Stück** 20 ℳ,
100 Stück ohne Namen 18 ℳ.

Niedrige Sorten für Freilandgruppen

No. in 5 Hauptfarben.

437 **West-Brighton-Gem.** Das schönste Scharlachrot, extra!
412 **Henri Jacobi.** Dunkelstes Amarantkarmesin.
389 **Königin Olga von Württemberg.** Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.
436 **Duchesse de Cars.** Die schönste niedrige weisse Varietät.
444 **Surprise.** Lachsfarben, sehr reichblühend.
507 **Madame Geduldig.** Prächtig atlasglänzendes Rosa.

Von vorstehenden erlasse:
1 Stück 40 ₰, **10 Stück** 3 ℳ, **100 Stück** 24 ℳ.

517 **Météor.** Die schönste feurig blutrote grossblumige Scarlet-Pelargonie . . . . à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
471 **Mme. Poirier.** Die sogenannte blaue Pelargonie. Die violettroten schön geformten grossen Blumendolden rechtfertigen die genannte Bezeichnung und empfehlen dieselbe a's einzig in ihrer Art. à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

b. Gefülltblühende.

Von neuen Sorten erlasse:
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6 ℳ. 50 ₰, 100 Stück 30 ℳ.
Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2 ℳ. 50 ₰, 25 Stück 6 ℳ., 50 Stück 11 ℳ, 100 Stück 20 ℳ,
100 Stück ohne Namen 18 ℳ.

c. Buntblätterige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblätterigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblätterigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prachtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenflor einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

I. Bronzefarbige.

Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.
Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten
à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ., 100 Stück 20 ℳ.
Black Vesuvius, schwarzblätteriges Pelargonium, à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

II. Drei- und vierfarbige.

No. à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
41 **Mme. Salleroi.** Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze, 100 Stück 20 ℳ., 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

IV. Gefülltblühende, buntblätterige.

à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

d. Pelargonium peltatum,

Epheublätteriges Pelargonium (s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublätterigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht **kultivierbare Zimmerpflanze** kaum zu finden ist. Besonders effektvoll ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen. 5 Stück 2 ℳ, à Stück 50 ₰.



Muster-Sortiment

der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Epheupelargonien im prächtigsten Farbenspiel, 5 Elite-Sorten 3 ℳ

e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon: 10 Stück 6 ℳ, **à Stück** 75 ₰.

Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Die Preise gelten nur für Frühjahrsvermehrung. Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Beginn des Versandes im Mai, zur geeigneten Pflanzzeit! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter- und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 **Stück ungefähr auf** 8 bis 12 ℳ. im Frühjahr, ohne Töpfe. Von kleinblätterigen Pflanzen, wie Alternantheren, Ageratum etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150—200 Stück, von grossblätterigen, wie Coleus, Iresinen etc. 50—100 Stück, je nachdem man die Anlage rasch effektvoll zu haben wünscht. **Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete wird auf Wunsch eingesandt. Ueberwinterte Pflanzen zwecks Vermehrung kosten, soweit deren Vorrat reicht, das Doppelte der unten angesetzten Preise!**

	10 Stück ℳ	₰	à Stück ℳ	₰
Achyranthes s. Iresine.				
Agaven (s. S. 157).				
Ageratum „Kind von Dresden“, das niedrigste und schönste blaue	2	—	—	30
— **„Louise Bonnet“**, weiss, kompakt	2	—	—	30
— **Prinzess Pauline**, hell himmelblau mit weisslichem Untergrund	2	—	—	30
Alternanthera amabilis, rot und gelb.	1	20	—	20
— **amoena spectabilis**, leuchtendrot, die schönste A., ganz echt!	1	50	—	25
— **chromatella**, chamois	1	20	—	20
— **paronichioides**, rot, grün u. gelb, reizend	1	20	—	20
— — **nana aurea**, niedrigste gelbe	1	20	—	20
— **purpurea**, dunkelbraunrot	1	20	—	20

	10 Stück ℳ	₰	à Stück ℳ	₰
Alternanthera (Teleianthera) versicolor, braunrot mit Rosarot	1	20	—	20
— **versicolor aurea**, gelb	1	20	—	20
†**Antennaria tomentosa**, niedrig, silberweiss	2	50	—	25
Centaurea candidissima, silberweiss	2	50	—	30
Cineraria maritima, silberweiss, Sämlingspflanz.	1	50	—	20
†**Cerastium tomentosum**, silberweiss, niedrig	2	50	—	30
†**Clematis Jackmani**	—	—	1	—
Coleus Verschaffelti, blutrot 100 Stück 15 ℳ	2	—	—	25
— **Hero**, schwarz 100 — 15 ℳ	2	—	—	25
— **Citrone**, goldgelb 100 — 15 ℳ	2	—	—	25

Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen.

Teppich- und Gruppen-pflanzen:

Agaven, Yucca etc. Агаве—Юкка и пр.

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.



Agave. Je nach Stärke und Seltenheit. à Stück 2 M. bis 50 M.
5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 2 M. bis 5 M.
10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl 5 M. bis 20 M.

Von Dasylirion, Agave und Yucca sind **schöne Schau-Exemplare vorrätig!** Bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.

	à Stück M.	₰
Aloe ferox, starkblätterige Sorte mit kurzen, starken Stacheln mitten au fden Blättern und an den Rändern. Selten . . . Sämlinge 50 ₰ bis	1	—
Stärkere Pflanzen	3	—
— **longiaristata**, prachtvoll, wächst in schöner, runder Form. Sehr zu empfehlen . . . . à 75 ₰, 2, 3 M. bis	5	—
— **picta** . . . . . 50 ₰ bis	2	—
— **variegata**, Lin., eine der hübschesten Zimmerpflanzen . . . . 75 ₰, 1, 2 bis	4	—
Euphorbia splendens, prachtvoll blühend, eine der besten u. dankbarsten Zimmerpflanzen à 50 ₰, 1, 2, 3 bis	5	—
Mesembrianthemum tigrinum, in Form und Zeichnung der Blätter das schönste 10 St. 4 M., 1 St. 50 ₰ bis	1	—

Reizende Neuheit für Rasenparterres u. Vorgärten

etc. etc.

„SALVE"

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit roten, weissen, gelben Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne **neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.**

☞ **Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu 7 M. 50 ₰.**

Hierzu **gelbblätterige Bepflanzung** . . . . . 2 M.
— **rote dunkelblätterige Bepflanzung** . . . . . 6 M.
— **weisse silberblätterige Bepflanzung** . . . . . 6 M.

Freiland-Coleus-Neuheiten.

	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
Goldperle, goldgelb	4	—	—	50
Fürst Hohenlohe, rotbr. m. rosenrot Aderung	4	—	—	50
Schwarze Perle, schwarzbraun	4	—	—	50
Kaiser Wilhelm, grünlichgelb mit hellen Adern	4	—	—	50

Vier neue Sorten für Teppichgärtnerei mit fein geschlitzten, distinkt gefärbten Blättern und niedrigem, kompaktem Wuchs, die sich noch dadurch ganz besonders auszeichnen, dass ihre Färbung, auch der vollen Sonne im Freien ausgesetzt, konstant und schön bleibt, ohne wie dies bei vielen andern Sorten der Fall war, zu verblassen.

	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen . . . 100 Stück 10 M.	2	50	—	30
Echeveria secunda	3	—	—	40
— **metallica** . . . à Stück 1 M. bis	—	—	2	—
— **Desmetiana**	—	—	1	50
— **mucronata** . . . à Stück 50 ₰ bis			1	—
— **mutabilis**			—	75
— **Scheideckeri**			1	—

Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige Sorten

	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
Fuchsia pumila, 20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäete pyramidale Büsche	3	—	—	40
— **gracilis foliis variegatis**, buntblätterige	—	—	—	50
Gnaphalium lanatum, weissbelaubt	2	—	—	25
— **miniatum.** Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblätterig	2	—	—	25

	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
†**Hedera hibernica**, grossblätteriges Epheu, 10 St. 3 M. bis	5	—		
je nach Grösse 40 ₰ bis	—	—	—	60
Herniaria glabra, die feinste grüne Teppichpfl.	2	50	—	30
Iresine Lindeni, dunkelblutrot	1	50	—	20
— **Biemülleri**, schönste	3	—	—	40
— **Verschaffelti splendens**, feurigkarmesin	2	—	—	25
— **foliis aureis reticulatis**, gelb und rot geadert	2	—	—	30
— **Wallisi**, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot	1	50	—	20
Kleinia repens, silberweiss behaucht, reizend	2	—	—	30
Lantana, Zwergsorten:				
— **Schneeball**, reinweiss	2	50	—	30
— **Dr. Faust**, reingelb	2	50	—	30
— **Jacqueminot**, leuchtend rot	2	50	—	30
— **Lilli**, rosa	2	50	—	30
Lobelia „Kaiser Wilhelm", intensiv blau, Sämlingspflanzen . . . 100 Stück 2 M.	—	25	—	—
Lobelia „Schwabenmädchen", Stecklingspflanzen. Kornblumenblau mit grossem weissem Auge . . . 100 Stück 10 M.	1	50	—	25
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm	2	—	—	30
Pyrethrum partheniifolium aureum discoideum. Blüht gelb. Das geeignetste für Teppichbeete, da, wenn auch nicht ganz streng im Schnitt gehalten, die gelben Blumenknöpfe nicht vom Laube zu unterscheiden sind. Samenpflanzen . . . 100 Stück 1 M. 80 ₰	—	20	—	—
Pelargonien, s. S. 156.				
Salvia argentea, grossblätteriger Silbersalbei	2	—	—	25
Santolina incana. Feine silbergraue Belaubung	2	—	—	25

† Sedum.

Reizende, im Freien den Winter ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	100 St. M.	₰	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
acre	5	—	—	80	—	10
acre aureum	5	—	—	80	—	10
album	5	—	—	80	—	10
anglicum	5	—	—	80	—	10
reflexum	5	—	—	80	—	10
stellatum	5	—	—	80	—	10
virescens	5	—	—	80	—	10



Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Böschungen, Rabatten, Grabhügel etc. als Ersatz von Rasen, wo solcher verbrennt, oder in Folge Schattens nicht gedeiht. (Sicher anwachsend). Pflanzweite 5 cm.
Stecklinge: 100 Stück 1 M., 500 Stück 4 M., 1000 Stück 7 M.

	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern 100 Stück 10 M.	2	—	—	25
Spergula pilifera. Reizende, saftiggrüne, polsterartige Rasenflächen bildend	1	50	—	20
†**Spergula pilifera aurea**, wie vorstehend, aber goldgelb	3	—	—	40
Verbenen. 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau	2	—	—	—
Stevia serrata albo-marginata. Schönste mittelhohe, weiss und grün gestreifte Teppichpflanze	3	—	—	40

Sempervivum.

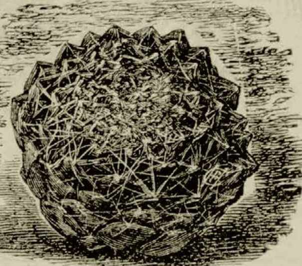
Земпервивумъ.

Ein dankbareres und schöneres Material zur Dekoration von im Sommer und Winter gleichmässig effektvoll bleibenden Arrangements, Grabhügeln etc. giebt es nicht. Von allen zu solchen Zwecken angebotenen Pflanzen sind die **Sempervivum** diejenigen, welche, wenn einmal gepflanzt, im Verhältnis zu anderen Teppichpflanzen fast keine Pflege beanspruchen und dabei aussehen, als hätten sie stets in solcher gestanden.

	100 St. M.	₰	10 St. M.	₰	à St. M.	₰
Sempervivum Brauni	8	—	1	—	—	15
— **californicum**	7	50	1	—	—	15
— **fimbriatum**	8	—	1	—	—	15
— **Funki**	8	—	1	—	—	15
— **montanum**	10	—	1	50	—	20
— **Reginae Amaliae**	10	—	1	50	—	20

	à Stück M.	₰
Sempervivum tabulaeforme	1	50
— **tomentosum**. Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind m. glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden, resp. ganz überzogen. 100 St. 8 M., 10 St. 1 M.,	—	15

Ich erlasse nach meiner Wahl:
Ein Sortim. Sempervivum für das freie Land:
100 Stück in 10 Sorten 7 M. 50 ₰,
10 St. in 5 Sorten 1 M.



Sempervivum tomentosum.
100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M., à Stück 15 ₰.

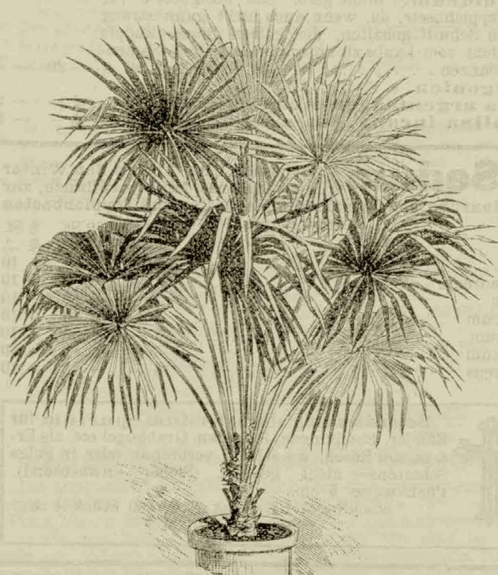
Empfehlenswerte Pflanzen für Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer", 5. vermehrte Auflage, aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 1 ℳ.

Palmen:

à Stück ℳ ₰

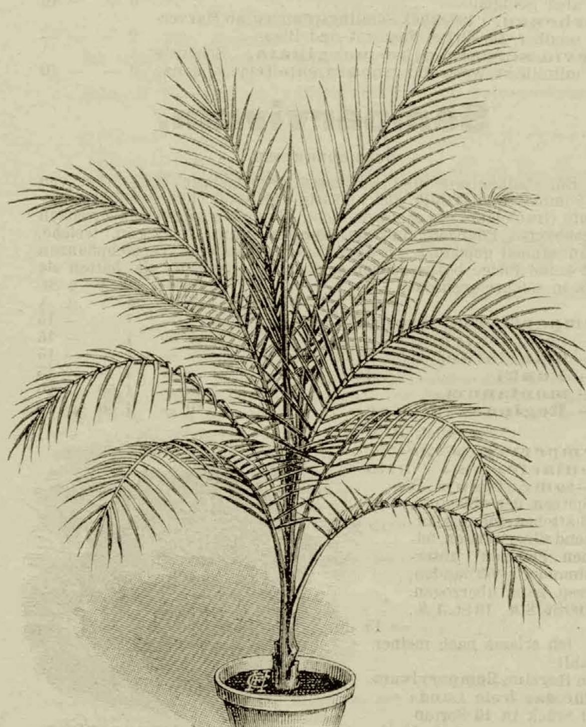
Areca Baueri (Seaforthia robusta). Prachtexpl. 4 ℳ bis 6 —



à Stück ℳ ₰

Chamaerops excelsa (s. Abb.) mit circa 6—10 Wedeln, ca. 1 bis 1 m 50 cm hoch . . . . 5 ℳ bis 6 —

— — mit circa 5—7 Wedeln, ca. 75 cm hoch . . 2 ℳ bis 4 —



Cocos Weddeliana. Die feinstgefiederte Zimmer-Palme. 3—6 ℳ. Ca. 40 cm hoch.

à Stück ℳ ₰

Corypha australis. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen . . . . . . 5 —

Kentia Belmoreana, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen in zwei Grössen . . . . 2 ℳ 50 ₰ und 10 —

— **Forsteriana,** ebenfalls eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen, starke Pflanzen in zwei Grössen 2 ℳ und 7 50

Latania borbonica, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen . . . . 3 ℳ bis 6 — und mehr.



Phoenix canariensis. Tadellose Exemplare wie obige Abbildung. à Stück **200** bis **300** ℳ.

à Stück ℳ ₰

Phoenix canariensis. Elegante und harte Zimmerpalme mit schönen charakterisierten Wedeln . . . 3 ℳ bis 20 —

— **reclinata** . . . . 3 ℳ bis 7 —

Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.

Hübsche Palmen für den Blumentisch.

10 Stück, je nach Stärke 15 bis 30 ℳ.

5 Stück, je nach Stärke 7½ bis 20 ℳ.

1 Stück von 1 ℳ 50 ₰ an aufwärts.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches **Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten** steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so **bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur** ist, als die **Kakteen,** und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

Erdmischung für Kakteen.

100 Pfund 7 M. 50 ₰, 10 Pfund 1 M.

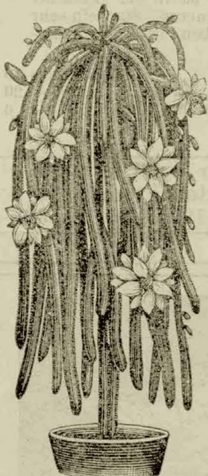
Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

☞ **Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10 Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 M.** ☜

Die Preise sind der Grösse und Seltenheit der Pflanzen entsprechend gestellt.

à Stück M. ₰

Anhalonium prismaticum, Lem. Originalpflanzen 1, 2, 3, 4, 5 bis 8 —
— **Williamsi,** Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) 1 M. bis 8 —
Astrophytum myriostigma, Bischofsmütze. à 75 ₰, 1, 2, 4, 5, 6 M. bis 10 —
— stärkste . . . . 15 M. bis 20 —
Cereus flagelliformis (s. Abb.), Stecklinge 50 ₰, veredelte wie Abb. 1 M. 50 ₰ bis 4 —
— — **wurzelechte,** für Ampeln geeign., à 75 ₰ bis 2 —
— **formosus monstrosus,** veredelte, à 2 M. bis 3 —
— **grandiflorus,** echt, „Königin der Nacht", von herrlichem Wohlgeruch, nur in echten Exemplaren . . 1 M. bis 10 —
— **nycticalus,** Link, „Prinzessin der Nacht", ähnlich der „Königin der Nacht" 50 ₰, 1 M. bis 10 —
— **Seideli,** Lem., leichtbl. 50 ₰, 1, 2, 3 M. bis 6 —
— **serpentinus,** Lag., schön zu Unterlagen 1 M. bis 3 —
— 10 der best. Sorten meiner Wahl . . . . 3 —
— 10 — — — — — in stärk. Exemplaren . . . 4 bis 8 —
Echinocereus caespitosus, auf Cereus gepfropft . . . . . 2 M. bis 3 —

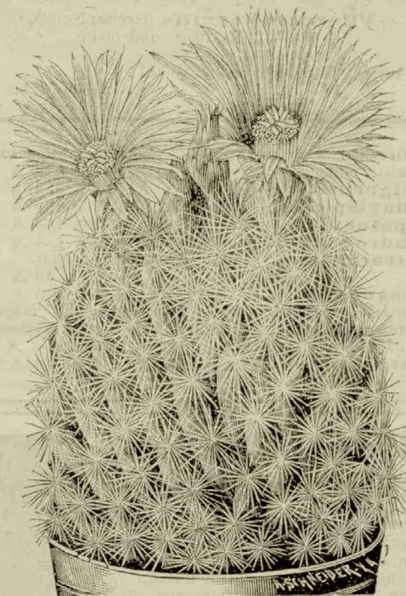


Cereus flagelliformis, veredelte, à St. 1 M. 50 ₰ bis 4 M.

Echinocereus cinerascens, Deppei, äusserst dankbare und raschwachsende Gruppenpflanze . à 1, 2 bis 3 —
— **enneacanthus,** Engelm., prachtv., grosse, purpurfarbige Blumen . . . . . . 50 ₰, 1, 2, 3, 4, 5 M. bis 6 —
— **mojavensis,** leichter Blüher, prachtvolle grosse Blumen . . . . 2 M. bis 5 —
— **polyacanthus,** guter Blüher . . . . . 1, 2, 3 M. bis 4 —
— **rigidissimus,** Regenbogenkaktus . . . 3, 4 M. bis 6 —

Echinocereus, 10 Sorten meiner Wahl für . . . . 6 M.
— 10 — — — in starken Pflanzen für . . 8 M. bis 15 M.

Echinopsis Eyriesi cristata, schön . 1, 2, 3 M. bis 5 —
— **zuccariniana cristata,** veredelt auf Cereus 2, 3 M. bis 5 M.
— **multiplex cristata,** Salm., schön . 1.50, 3 M. bis 5 —
— **Pentlandi Maximiliana** . . . . 1, 2, 3 M. bis 4 —
— 10 Sorten meiner Wahl . . . . 3 M. bis 6 —
Epiphyllum Russellianum Gaertneri, neu. Ganz prachtvolle Florblume, dankbar blühend. Blumen leuchtend scharlach, regelmässig geformt, ähnlich wie Cereus speciosissimus, daher ganz verschieden von den übrigen bekannten Epiphyllumsorten. Veredelte Pflanzen . . . . 1 M. bis 4 —
— 1 Sortiment in 10 schönen Sorten meiner Wahl . . . . 8 —
Mamillaria applanata, Engelm., im Frühjahr mit grossen, weiss. Blüten und mit roten Früchten besetzt 2 M. bis 3 —
— **bumamma,** Ehrbrg., **Sämlinge** . 50 ₰, 1, 2 M. — 5 —
— **cornifera,** selten . . . . 3 M. — 4 —
— **Hirschtiana, neu** (s. Abb.). Sehr reichblühend, mit grossen rosa bis dunkelroten Blumen . . . 2, 3, 4 M. bis 6 —
— **maschalacantha** . . . . 2 M. — 3 —
— **nivea,** Wendl. syn. bicolor . . . . 1, 2, 3 M. — 4 —
— — **cristata,** Hort., veredelt . . . . 3 M. — 5 —



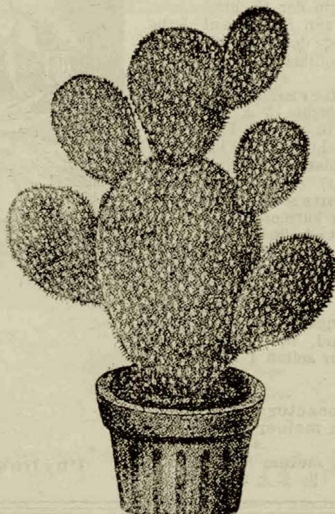
Mamillaria Hirschtiana, à Stück 2 M. bis 6 M.

Mamillaria, 10 der besten Sorten meiner Wahl 3 M. bis 6 M.

à Stück M. ₰

Opuntia microdasys, Lem. (s. Abb.) . . . . . 1 M. bis 2 —
Pilocereus Bruennowi. Schöne kräftige Pflanzen 4, 6, 8, 10 M. bis 15 —
— **Dautwitzi cristatus, neu.** Die schönste Cristata-Art m. fein., reinweiss., wollig. Kamm 10, 20, 30, 40 M. bis 50 —

Opuntia, 1 Sortiment von 5 der besten und schönsten Sorten, à 2 M. bis 5 M.

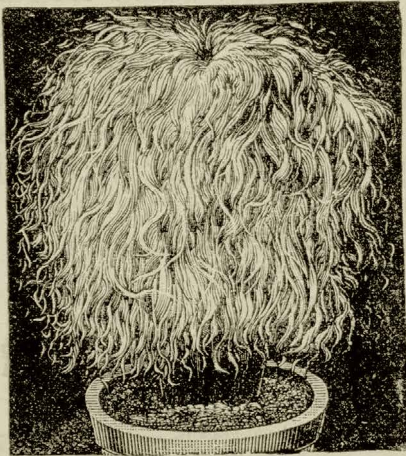


Opuntia microdasys, à St. 1 bis 2 M.

Kakteen (Fortsetzung):

à Stück ℳ ₰

Pilocereus senilis, Lem., Greisenhaupt, (s. Abb.) 3 ℳ bis 20 —



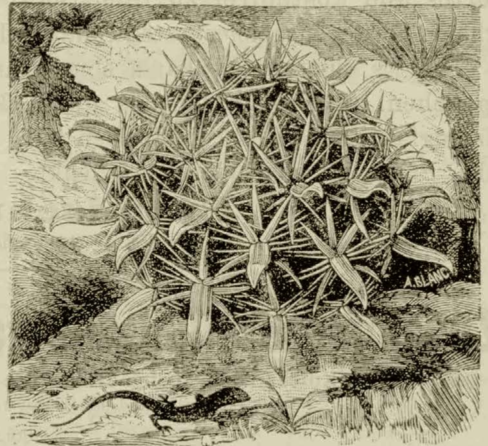
Pilocereus senilis (Greisenhaupt), à Stück 3 bis 20 ℳ und mehr.

Pilocereus, 5 Sorten meiner Wahl . . . . 10 ℳ
10 ,, ,, ,, 20, 30 ℳ bis 60 ℳ

Echinocactus Cachetianus, Engelm. (setispinus), dankbar blühend . . . . 60 ₰, 1, 2 ℳ bis 5 —
—— **cornigerus**, schön (s. Abb.) . . . . . 1, 3, 4 ℳ — 10 —
—— —— **flavispinus**, gelbstachelig . 1, 2, 5, 6, 8 ℳ — 10 —
—— **crispatus**, DC., ... 1, 2, 3, 4, 5 ℳ — 6 —
—— **cylindraceus**, Engelm. (Leopoldi) 2, 3, 4, 5 ℳ — 10 —
—— **electracanthus**, Lem. (hystrichacanthus) 2, 4, 6, 8, 10 ℳ — 20 —
—— **gibbosus**, DC., ... 1, 3, 5 ℳ — 10 —
—— **Grusoni**, **prachtvolle Species** mit langen, breiten, goldgelben Stacheln dicht besetzt. Samen-Pflanzen . . . . 1, 3 ℳ bis 10 —
—— —— **Originale** . . . . 5, 6, 10 ℳ bis 25 —

à Stück ℳ ₰

Echinocactus Ottonis tortuosus, sehr leicht und dankbar blühend . . . . 50 ₰, 1 ℳ bis 5 —
—— **scopa candidus**, prachtvoll . . . . . 2 ℳ — 5 —
—— —— —— **cristatus**, auf Cereus veredelt 2, 3, 4 ℳ — 8 —



Echinocactus cornigerus, à Stück 1 bis 10 ℳ

Echinocactus texensis . . . . 1, 2, 3, 5, 10 ℳ bis 15 —
—— **Le Contei**, Engelmann (Devils pin cushion) oder des Teufels Nadelkissen. Dieser ist in der Bestachelung jedenfalls der schönste Echinocactus. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb.
—— —— **Original-Pflanzen** . . . . . 3, 5, 8 ℳ bis 10 —
sehr starke Pracht-Exemplare . . . . . 12 ℳ — 20 —
—— **multicostatus**, Hild., seltene Art. 50 ₰, 1, 2, 3, 4, 5 ℳ — 6 —

10 Sorten Echinocactus meiner Wahl in recht verschiedenen interessanten Formen, je nach Grösse . . 6, 8, 12, 20 ℳ bis 30 —

Blätterkaktus. Phyllokakteen.

Sie gehören mit zu den leicht zu kultivierenden, dankbar und sicher blühenden Zimmerpflanzen, deren Anschaffung ich jedem Blumenfreund angelegentlichst empfehlen kann, denn von allen Zimmerpflanzen vertragen sie die grössten Unbilden der Zimmerkultur wie auch die unerfahrenste Behandlung eines angehenden Blumenliebhabers am leichtesten. Am meisten verbreitet ist der gewöhnliche hellrote, und sollte man sich doch für das wenige Geld die jetzt existierenden und hierunter angebotenen prachtvollen weissen, gelben, purpurroten etc. anschaffen, viele mit **feinstem Wohlgeruch.** Unter den weissen sind mindestens ebenso schöne als die vielgenannte und bewunderte „Königin der Nacht".

Aus meinem grossen Sortiment habe ich nachstehend nur einige der hervorragenden Sorten namentlich aufgeführt.

à Stück ℳ ₰

Phyllocactus Ackermani major, ponceaurot 75 ₰ bis 1 50
—— **M. Jolibois**, rot m viol. Ton, grossblumig, prachtvoll 1 ℳ bis 1 50
—— **Cooperi**, weissblau, wohlriechend (s. Abb.) . . 50 ₰ bis 1 50
—— **kermesinus magnus**, grossblumig, leuchtend karmesin . . 1 —
—— **latifrons**, blüht wie die Königin der Nacht, wohlriechend 1 ℳ bis 2 —
—— **nitens**, milchweiss, wohlriech. 1 —
—— **Pfersdorffi**, weisslich, wohlriechend . . . . . 75 ₰ bis 1 50
—— **Wrayi**, citronengelb, dankbar alle Jahre blühend, mit feinem Wohlgeruch. Sehr selten 1 ℳ bis 3 —

Ein Sortiment Phyllocactus in 10 schönen Sorten meiner Wahl 4, 5 ℳ 6 —
Dasselbe in 5 Sorten meiner Wahl 2, 2 ℳ 50 ₰ 3 —



Phyllocactus Cooperi, weissblühend, wohlriechend, à Stück 50 ₰ bis 1 ℳ 50 ₰.

Kakteen (Fortsetzung) und diverse Pflanzen:

Miniatur-Kakteen in Miniaturtöpfen ℳ ₰
10 Stück in 10 Sorten, Sämlinge 2,50 ℳ, 3 ℳ bis 4 —
100 „ „ 10 „ „ 20 ℳ, 30 ℳ — 40 —

Kakteen und Succulenten in Miniaturtöpfchen
100 Stück 30 ℳ, 10 Stück 3 ℳ 50 ₰.

Billige Sortimente für angehende Liebhaber, welche trotz der niedrig gestellten Preise eine gute Anzahl sehr schöner charakteristischer Formen enthalten.

10 schöne Sorten meiner Wahl . . . . 3 —
25 „ „ „ „ 7 50
50 „ „ „ „ . . . . 20 ℳ bis 25 —

Obige Preise verstehen sich für Sorten **meiner** Wahl!

Araucaria excelsa,
Zimmerschmucktanne,
auch **Norfolktanne** genannt.

Eine der prächtigsten und nobelsten Dekorationspflanzen für Zimmer und Salon. Als Geschenk auch dem verwöhntesten Pflanzenliebhaber stets willkommen. Wo genügend Helligkeit im Zimmer oder am Fenster, gedeiht sie prächtig. Auch kann man sie im Sommer im Freien kultivieren, nur muss sie vor allzu grellem Sonnenschein geschützt werden.

In Grösse von
ca. 2–3 Etagen ℳ 4 bis 5 —
„ 3–4 „ ℳ 6 —
„ 3–5 „ ℳ 7 bis 10 —



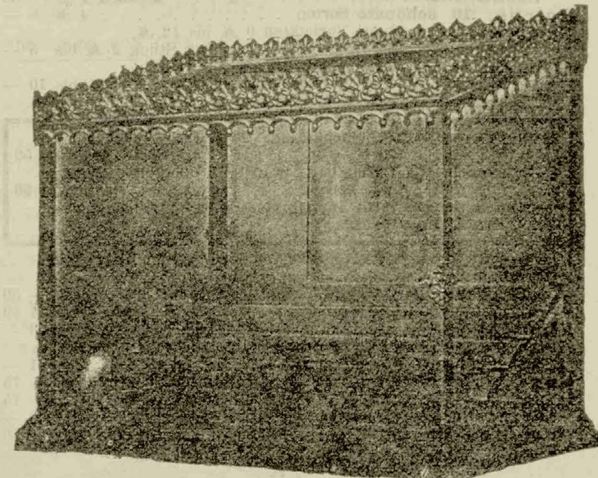
Ein zierliches liebliches Pflänzchen, welches schon um seiner sinnigen Bedeutung willen auf keinem Geburtstags- oder Weihnachtstisch, zu Neujahr, bei Verlobungen u. s. w. als Geschenk fehlen sollte.

Ein Topf Glücksklee mit Schild **„Viel Glück“** 75 ₰.
Ein Topf Glücksklee ohne Schild 50 ₰.

Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus.

Bei dem **Reichspatentamt** unter Nummer 19522 als D. R.-G.-M. eingetragen.

Das schönste, passendste und praktischste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.



Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage. Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm.

ℳ ₰

Miniatur-Gewächshaus mit **herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung** (s. Abb.) 15 50

Zur **Füllung** dieses **Gewächshäuschens** empfehle ich:

25 Succulenten u. Kakteen einschl. Verpackung für 8 —

1 Sortiment schöner seltener **Pflanzen einschliesslich** Verpackung für 6 50

Zur **Aussaat feiner** Blumensamen:
18 Aussaattöpfchen mit **dazu gehöriger** Erde einschliesslich Verpackung . . . . 3 —

Gewächshaus-Ständer

in **gut goldbronzierter, eleganter** Ausführung einschliesslich Verpackung 7 50

Dieser Ständer, welcher hier den Blumentisch zu vertreten hat, **dient dazu,** dem Häuschen den **richtigen** Standort am Fenster **da** zu geben, wo die Fensterbretter zur Aufstellung desselben entweder zu schmal oder für andere Zwecke bestimmt sind.

Verschiedene Blattpflanzen.

Unter dieser Abteilung empfehle ich Pflanzen, die ihrer dekorativen Blätter oder ihres interessanten Habitus wegen beliebt sind und zur Zimmerkultur als sehr dankbar besonders empfohlen werden.

à Stück ℳ ₰

Akazien f. Zimmerkultur, Sämlingspflanzen 5 Sort. ℳ 2 50 — 60
Aralia Sieboldi. Eine der beliebt. Zimmer-Blattpflanz. 1 ℳ bis 2 —
Aroideen, Anthurium, Philodendron etc., 5 Sorten meiner Wahl . . . . ℳ 10, 2 bis 3 —
Asparagus tenuissimus, Zierspargel, neu! Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanze . . . . 10 St. 5 ℳ — 70
— **plumosus nanus.** Fast noch schöner als vorgenannte 1 50
— **Sprengeri** (s. Abb. u. Beschreibung S. 163), 10 St. 4 ℳ — 50
Aspidistra elatior, (Plectogyne, s. Abb.), eine der härtesten Zimmerblattpflanzen. Je nach Stärke d. Pflanze 1 ℳ bis 2 —

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenflor aus:

Begonia Credneri, ausgezeichneter Winterblüher . . . — 75
— — **gigantea,** hat Blumendolden von ca. 30 cm Grösse und einzelne Blumen von 7–8 cm Durchmesser. Einer der dankbarsten Winterblüher fürs Zimmer, von äusserst leichter Kultur 1 50

— **albo-picta**	ausgezeichnet harte und leicht kultivierbare Zimmerpflanzen	— 75
— **argentea guttata,** prachtvoll		1 —
— **cupreata**		— 75
— **fuchsioides**		— 50
— **metallica**		— 75
— **punctata**		— 75



Aspidistra elatior, eine der härtesten Zimmerpalmen (Plectogyne). à St. 1 bis 2 ℳ

à Stück ℳ ₰

Begonien, Schiefblatt, **10 Sorten allerneueste prachtvoll gezeichnete Rex- und Rex-Diadema-Varietäten** 5 ℳ — 60

Blattpflanzen (Fortsetzung):

à Stück

Begonia hybrida Margaritae, neue dankbar blühende Sorte . . . . — 75

Bromeliaceen, in 5 prachtvollen Sorten . . . 7 M. 50 ₰. — —

Caladium, 10 schönste buntblättrige Prachtsorten meiner Wahl 7 M. 50 ₰., 5 Prachtsorten . . . . 4 M. — 90

Citrus chinensis, ohne Früchte 2 50

—— —— mit Fruchtansatz (letztere nur im Herbst) M. 4 bis 10 —

Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum, vorzüglich für Zimmerkultur . . . . 2 Stück 1 M. — 60

Coleus, 10 schönste Sorten . . . . 4 M. — —

Croton, 5 Sorten, beste Varietäten 9 M. bis 12 M., à Stück 2 M. bis 5 —

Cyperus (s. Abt. Wasserpflanzen).

Dracaena (Cordyline). Je nach Grösse u. Seltenheit 1 M. bis 10 — Einzelne starke Schaupflanzen 10 M. bis 25 M.

Evonymus, japan. Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten M. 4 — 50

—— japonicus fol. aureis var., prachtvoll goldgelb u. grün gestreift, wundervoll 1 50

Sehr empfehlenswerte, immergrüne, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.

Farne für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.).

—— 10 schönste Sorten 6 M., 5 schönste Sorten . 2 M. 25 ₰. — 50

—— für Zimmerkultur passend . . . . 50 ₰. bis 1 50

Ficus elastica, der bekannte Gummibaum, . . 2 M. bis 3 —

Grevillea robusta. Eine sehr hübsche zierlich u. dicht belaubte aparte Zimmerpflanze . . . . 1 —

Gynura aurantiaca. Prachtv. samtigviolett schillernd — 75

Hibiscus Cooperi, sehr schön buntblätterig . . . . . — 75

Laurus, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden 40 M. bis 400 —

Maranten . . . . 5 schöne Sorten 7 M., 1 50



Musa Ensete (Banane), à Stück 2, 3 bis 10 M.

Musa Ensete (s. Abb.), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert . . . M. 2, 3 bis 10 —

Nertera depressa. Mit korallenroten Beeren übersäet — 75

Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis. Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinièren, Blumentischen etc. 1 20

—— **spicatus fol. variegatis.** Weissbuntblätterig, ebenso verwendbar wie vorgenannte . . . . 1 —

Pandanus utilis, Schraubenpalme, für helle Zimmer sehr dekorativ und empfehlenswert . . . . 2 M. bis 3 —

—— **Veitchi**, sehr schöne weisspanaschierte . . . 4 M. — 25 —

Peperomia resedaeflora. Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanze. . . . . . 2 Stück 1 M., — 60

Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee . . . . 2 M. bis 10 —

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze . . . . . — 50

Pogostemon Patchouli, die echte Patchoulipflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen ist mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . . . 2 Stück 1 M. — 60

Die Blätter dieser beiden Pflanzen sind als bester Schutz gegen Motten unübertroffen.

Rohdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanaschierten Blättern. Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen . . . 2 M. 50 ₰. bis 5 —

à Stück M. ₰.

Selaginella, Moosfarn. Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc. . . . . — 50

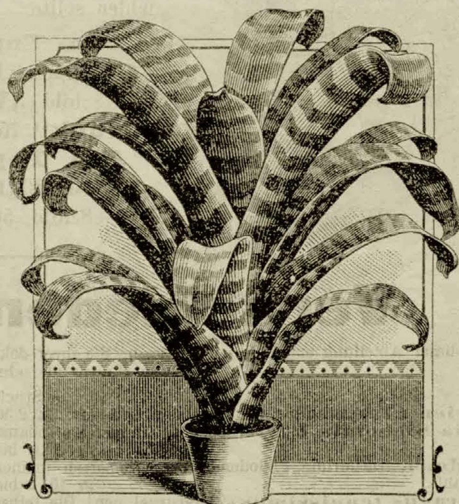
5 Selaginellen 2 M. 25 ₰., 10 Selaginellen 4 M. 50 ₰.

Strobilanthes Dyerianus. Dunkelrosa in Hellrosa verlaufend, ganz neue prachtvolle Blattpflanze . . . . — 60

Myrten-Kronenbäumchen.



Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei jedermann auf eine freundliche u. dankbare Aufgabe zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich meiner werten Kundschaft aufs angelegentlichste empfehlen kann, à Stück **2 Mk., 2 Mk. 50 Pf.** und **3 Mk.**



Vriesia splendens, kräftige Pflanzen. à Stück 1 M., 2 Stück 1 M. 50 ₰.

Vriesia splendens (s. Abb.).

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner, zebraartiger, dunkelgrün u. dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Kräftige Pflanze . . . . à Stück 1 M., 2 Stück 1 M. 50 ₰.

Besonders empfohlen:

Ein Sortiment der 10 schönsten und widerstandsfähigsten Blattpflanzen für das Zimmer.

10 M., Verpackung 1 M.

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Im Freien ausdauernde Schlingsträucher siehe Abteilung E, Seite 149.

Цвѣты для висячихъ корзинъ и вьющіеся. — Plantes grimpantes. — Climbing plants.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Haushaltungs- und Gebrauchsgegenstände etc.

à Stück ℳ ₰

Aeschinanthus coccineus. Prachtvolle, leichtblühende Ampelpflanze . . . . — 75



Asparagus Sprengeri.
à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ.

Asparagus Sprengeri, Myrtenblättriger Zierspargel (s. Abb.). Eine der **prächtigsten** Ampelpflanzen, die sich durch ihren **graciösen**, **üppigen Wuchs**, **frisches**, **saftiges Grün und Widerstandsfähigkeit** auszeichnet und einen **reizenden Schmuck für Veranden und Fenster** bildet. Für die Binderei ist sie infolge des zarten Grünes ganz unentbehrlich . . . . 10 Stück 4 ℳ, — 50

Ceropegia elegans. Hochinteressante Blüten 1 50

à Stück ℳ ₰

Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift . . . . 1 —

Cissus discolor, mit prächtig schillernder Belaubung . . 75 ₰ bis 1 —

Epheu, s. S. 149.

Fragaria indica. Mit erdbeerartigen Früchten . . . . — 40

Cobaea scandens. Schnellwachsend (abgebbar Mai) . . . . — 25

Fuchsia procumbens, blütenreiche Ampelfuchsie . . . . — 50

— **hybrida „Marinka“.** Aussergewöhnlich blütenreich, die schönste Ampelfuchsie, besser wie Trailing Queen . . . . — 50

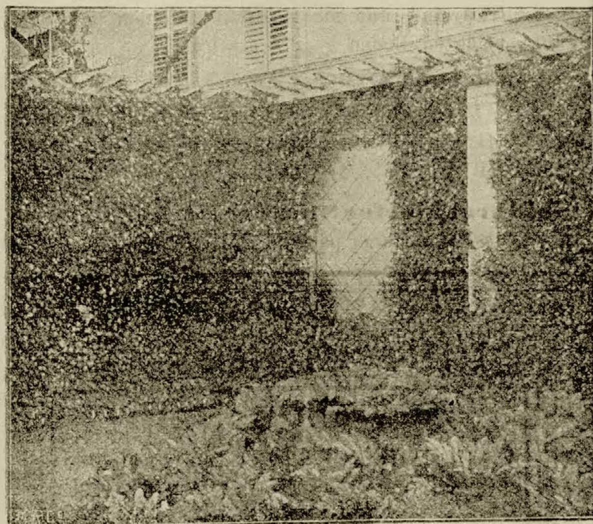
Hoya carnosa (Asclepias). Allbekannte sogenannte Wachsblume . . 1 —

— — **fol. var.**, buntblätterige Wachsblume . . . . 2 —

Jasminum Sambac. Weiss, wohlriechend . . . . 1 —



Passiflora „Impératrice Eugénie“. à Stück 1 ℳ



Pilogyne suavis. 10 St. 3 ℳ 50 ₰, à St. 40 ₰. Obiger Laubengang ist m. **Pilogyne** im Mai bepflanzt u. nach 3 Monaten Anf. August photographiert.

à Stück ℳ ₰

Isolepis gracilis . . . . — 50

Leucophyta Browni. Reizend silberweisse Belaubung — 60

Lotus peliorhynchus. Prächtig rotblühend . . . . — 60

Medeola asparagoides. Reizend für Ballgarnituren 40 ₰ bis — 75

Mikania scandens, schnellwachsender sog. Sommerepheu. Sehr empfehlenswerte Schling- und Ampelpflanze für das Zimmer . . . . — 50

Othonna crassifolia. Reizende, sehr anspruchslose Ampelpflanze . . . . 2 Stück 75 ₰, — 40

Panicum variegatum, hübsch buntblätterig . . . . — 40

Passiflora coerulea, schön u. reichblühend 10 St. 4 ℳ — 50

— **„Constance Elliot“.** Reinweiss. 10 Stück 4 ℳ — 50

— **„Impératrice Eugénie“**, prächtige, im Zimmer leicht blühende, **wohlriechende** Passionsblume (s. Abb.) 1 —

— **princeps coccinea**, scharlach 1 25

— **violacea.** Schönste für Topf- und Zimmerkultur . . 1 25

Pelargonium peltatum. Epheublättr. P. in gefüllten und einfachen Spielarten. 5 Elitesorten . . . . . . 3 ℳ — 50

Pilogyne suavis (s. Abb.). Reizende Schlingpflanze mit epheuartigen, freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- u. Gartenschlingpflanzen, leidet **nie vom Ungeziefer**! 10 St. 3 ℳ 50 ₰, — 40

Ampel- u. Schlingpflanzen:

	à Stück M. ₰
Plumbago capensis. Mit prächtigen blauen Blüten	— 60
Saxifraga sarmentosa, Judenbart	— 50
—— **tricolor superba**	2 50
Schubertia grandiflora, mit schönen, wohlriechenden, weissen Blumen, neu, extra . . . 3 M. bis	4 —
Solanum jasminoides floribundum (s. Beschreibung S. 167)	— 60
Stenotaphrum glabrum fol. var. Elegante Belaubung, freudig wachsend	— 40
Stephanotis floribunda. Die weissen Blüten derselben haben den feinsten Wohlgeruch	1 50
Tradescantia viridis u. **Tr. zebrina.** Sehr dankbare Ampelpflanzen	— 50
—— **multicolor.** Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre	— 50
—— **albo-variegata.** Die schönste weissbunte	— 50

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen für das Zimmer von 5 Sorten 2 M. 50 ₰.

Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — Plantes aquatiques — Aquatic plants.

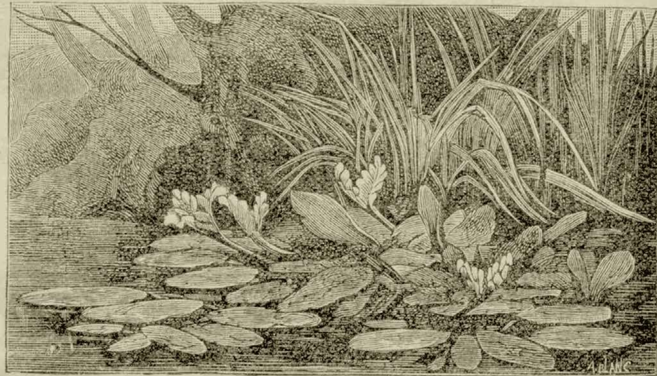
Болотныя и водяныя растенія.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien gehalten werden können, jedoch im Hause zu überwintern sind.

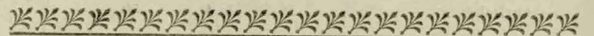
Besonders empfohlen:

F. C. Hs. Gartenbibliothek No. 16: **Aquarium, Terrarium** und **Zimmergewächshäuschen,** ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 3. bedeutend verbesserte und vermehrte Auflage. Preis 50 ₰ — inkl. Porto 55 ₰.

Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 M. gratis.



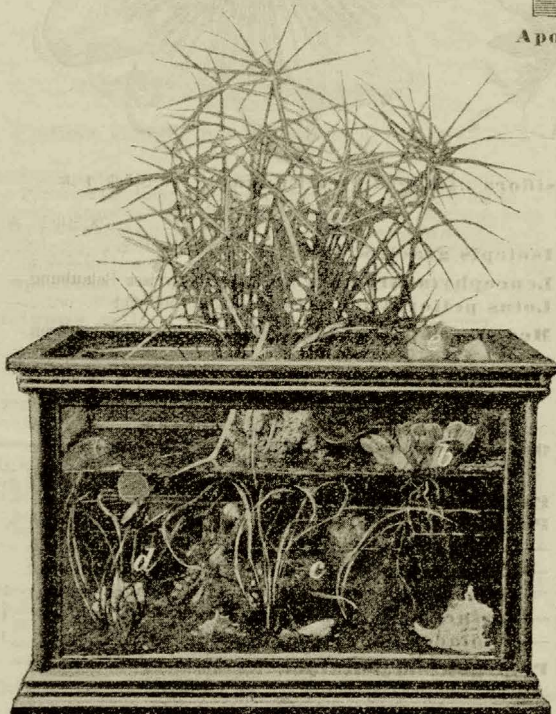
Aponogeton distachyon (s. S. 165). Vanille duftend. à St. 1 M. 50 ₰.



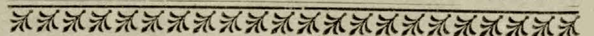
Aquarium, mit kanelierten Leisten, Fuss und Abflusshahn. Bei der Füllung mit Wasser ist darauf zu achten, dass das Wasser gegen die Glaswand und nicht direkt auf den mit Sand belegten Boden gegossen wird.

Grösse	Länge	Breite	Höhe	leer
I	32 cm	24 cm	26 cm	M. 9 —
II	40 „	30 „	31 „	M. 14 —
III	45 „	36 „	37 „	M. 20 —

Goldbronzierter Ständer, zur Aufstellung des Aquariums passend, mit Verpackung M. 7 50



Aquarium. Vorstehend abgeb. Aquarium enthält folgende Arten von Wasserpflanzen: a) Cyperus gracilis, b) Pistia stratiotes, c) Vallisneria spiralis, d) Limnocharis nymphaeoides und e) Eichhornia speciosa.



See-Muscheln

in den zierlichsten Formen in- und ausländischer Arten, für Aquarien passend, pro Pfund 2 M.

Sumpf- und Wasserpflanzen (Fortsetzung):

für Aquarien, Terrarien etc.

à Stück ℳ ₰

Acorus calamus F. . . . . 10 Stück 3 ℳ — 40
—— **foliis variegatis** F. Schönste panachierte 10 Stück 4 ℳ — 50
— **gramineus** F. Grasartiger, niedriger Kalmus aus Japan . . . . 1 —
Alisma Plantago F. Froschlöffel . . . 10 Stück 2 ℳ — 40
— **natans** F. . . . . — 50
Aponogeton distachyon AF (s. Abb. S 164) im Winter blühend, nach Vanille duftend, reizend f. Zimmeraquarien 1 50
Azolla caroliniana (canadensis) AF. Zierliches schwimmendes Farn mit selaginellen- oder moosartiger Belaubung . . . . . . 100 Stück 75 ₰, 10 Stück 10 ₰ — —
— **filiculoides** . . . . 10 Stück 40 ₰ — —
Brasenia peltata F . . . . 1 —
Butomus umbellatus F . . . . — 40
Cabomba Caroliniana AF 1 25
Calla aethiopica, gigantea und compacta (s. Abt. Knollen).
Calla palustris F . . . . — 75
Callitriche verna FA. Frühlings-Wasserstern. Reizend für Aquarien . . . . — 50
Caltha palustris flore pleno. Schön gelb gefüllt und frühblühend . . . . — 50
Carex pendulina maxima F . . . . — 60
— **Pseudo-Cyperus** F . . . . — 60
Ceratophyllum demersum F. Untergetauchtes Wasserheu . . . . — 50
Cyperus alternifolius A . . . . — 40
—— **fol. variegatis** A, echt 1 25
— **distans** A, die dekorativste Art . . . . . — 60
— **gracilis** A. (s. Abb. S. 164 u. 165) . . . . . — 50
— **laxus** A . . . . — 60
— **natalensis** A . . . . — 50
— **papyrus** AF Bekannte Papierpflanze. . . . 1 ℳ bis 2 —



Cyperus gracilis.
Unbestritten das zierlichste und dekorativste Gras für Aquarien und Terrarien. à Stück 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

***Dionaea muscipula**, wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten AF 1 50
***Drosera rotundifolia**, rundblätteriger Sonnentau AF — 80
***Dionaea** und **Drosera** sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.

Eichhornia azurea (Pontederia) A, prachtvoll . 1 —
— **speciosa** (Pontederia crassipes) A, mit interessanter Blattbildung (s. Abb. S. 164 u. 165) . . . . 1 —
Elodea canadensis F. Wasserpest . . . . . . — 50
Equisetum limosum F. Dekorativ . . . . . . — 50
— **maximum** F . . . . — 50
Glyceria aquatica F . . . . — 50
Helosciadium nodiflorum F . . . . — 50
Heteranthera zosteraefolia AF . . 10 Stück 3 ℳ — 40
— **reniformis** AF . . . . 10 — 5 ℳ — 60
Hippuris vulgaris F . . . . 10 — 3 ℳ — 50



Eichhornia speciosa, à Stück 1 ℳ

à Stück ℳ ₰

Hydrocharis morsus ranae F. Froschbiss . . . . — 60
Isoëtes lacustris F . . . . — —
Isolepis gracilis A . . . . — 50
— **prolifera** AF . . . . — 60
Iris Pseud-Acorus F . . . . — 30



Japanische „Iris Kämpferi", Schwertlilie.
à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle die neuen*) **prachtvollen grossblumigen**

japanischen „Iris Kämpferi", F Schwertlilie (s. Abb.),

im grossartigsten Farbenspiel. Die Blumen erreichen einen Durchmesser von ca. 20—30 cm. Sie halten die härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau, Samtigviolett u. Dunkelpurpur.
à Stück 75 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

*) Nicht zu verwechseln mit den älteren zu billigen Preisen angebotenen Kämpferi-Sorten.

à Stück ℳ ₰

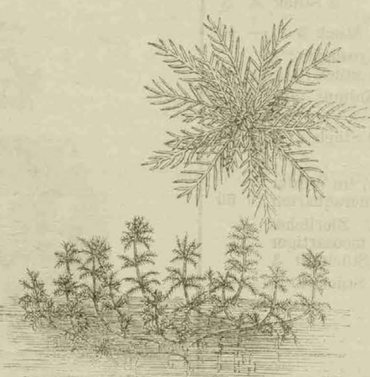
Juncus zebrinus AF. Zebraartig grün und gelb gestreift — 75
Jussiaea grandiflora AF. . . . . — 75
— **salicifolia** A . . . . — 90

Sumpf- und Wasserpflanzen (Fortsetzung):

für Aquarien, Terrarien etc.



Lymnanthemum (Villarsia) nymphaeoides F
à Stück 60 ₰.



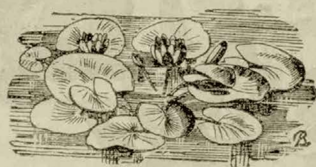
Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa), à St. 40 ₰, 10 St. 3 ℳ.



Menyanthes trifoliata F
à Stück 40 ₰.

à Stück ℳ ₰

Limnanthemum (Villarsia) **nymphaeoides** F (s. Abb.) . . . — 60
Limnocharis nymphaeoides A (s. Abb. S. 164) . . — 75
—— **Humboldti** AF . . . 1 25
Menyanthes trifoliata F (s. Abb.) . . . — 40
Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa) A u. AF (s. Abb.); reizend, leichtwachsend. 10 Stück 3 ℳ. — 40
—— **prismatum** A . . . — 60
Nepenthes A., Kannenträger von 8 ℳ aufwärts.
Nuphar lutea F . . . 1 —

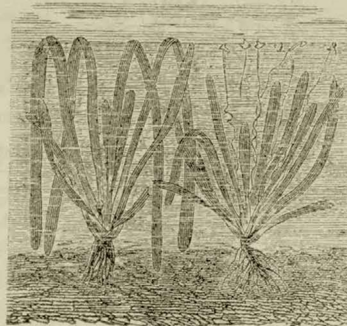


Nymphaea alba.
à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

Nymphaea alba F. Weisse Wasserrose (s. Abb.). 10 Stück 6 ℳ — 75
—— **zanzibariensis purpurea** A . . . 3 50
—— **coerulea** A, blaublühende Wasserrose . . . 2 —
—— **Marliacea chromatella** FA . . . 5 —
Oryza sativa, Reis.
Recht interessant ist für den Aquarienbesitzer die Kultur des Reises (Oryza sativa), des weltbekannten Nahrungsmittels, aus Samen. Man säet den Samen in Töpfe, bedeckt ihn genügend mit Erde und stellt den ganzen Topf ins Wasser und zwar 1 bis 2 cm unter dem Wasserspiegel. Nach dem Aufgehen, was bei einer Temperatur von ca. 15 Grad R. sehr bald vor sich geht, können die Pflanzen, je nach der Grösse, bis zu 10 cm unter Wasser stehen. Ich erlasse hiervon Samen à Port. 20 ₰ — —
Pistia Stratiotes A (s. Abb. S. 164) . . . — 80
Polygonum amphibium F Hübsch blühende Sumpfpflanze . . . — 40
Pontederia cordata A . . . 2 75
Potamogeton crispus F . . . 1 —
—— **natans** F . . . — 60
Ranunculus aquatilis F . . . — 60
—— **Lingua** F . . . — 40
Riccia fluitans FA. Schwimmendes Moos (reizend) . . — 50
Sagittaria japonica fl. pl. AF . . . 2 —
—— **natans** A . . . — 60
—— **montevidensis** AF. Prächtig blühend . . . 1 50
—— **sagittifolia** F . . . — 40
Salvinia natans, schwimmendes Wasserfarn . . . — 50

à Stück ℳ ₰

***Sarracenia Drummondi**, S. **rubra**, S. **variolaris.** Amerikanische Sarracenien mit kannenförmigen Blättern . . . 3 ℳ bis 4 —
Saururus cernuus AF . . . 1 —
—— **lucidus** . . . 1 —
Scirpus lacustris F. Hochwachsend . . . — 50
—— **Tabernaemontani** F . . . — 50
Sparganium ramosum F . . . — 50
—— **simplex** F . . . — 40
Stratiotes aloides F. Interessante schwimmende Wasserpflanze . . . 1 —
Trianaea bogotensis AF, schwimmend, 10 Stück 4 ℳ — 50
Typha angustifolia, F. Kolbenrohr . . . — 40
—— **stenophylla** F . . . — 50
Utricularia vulgaris F . . . — 90



Vallisneria spiralis A.
10 Stück 3 ℳ, 1 Stück 40 ₰.

Vallisneria spiralis A. In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Saftumlauf beobachten (s. Abb. S. 164 u. 166) spec. femina und mas. . 10 Stück 3 ℳ. — 40

Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen meiner Konkurrenz.

Die mit * bezeichneten sind sogenannte fleischfressende Pflanzen.

Ein Sortiment Sumpf- resp. Wasserpflanzen

für Zimmeraquarien v. 5 Sort., je nach Seltenheit 2 ℳ bis 3 —
für Bassins im Freien von **5** Sorten . . . 2 —
für Bassins im Freien von **10** Sorten . . . 4 —

Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste Preise brieflich.

● Wiederverkäufern bin in der Lage lohnenden Rabatt zu gewähren. ●

Schönblühende Topfpflanzen.

Die mit * bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.

à Stück M. Pf.

*Abutilon hybridum „F. Sawitzer". Eine der schönsten panasch. Topfpflanzen . . . . 2 Stück 1 M. — 60

— — fünf schöne neue Sorten . . . . 2 M. — 60

Achimenes siehe Abt.: **Knollen.**

Azalea indica, je nach Stärke . . 1 M. 50 Pf., 2 M. bis 6 —

— **mollis,** Freiland-Azalee . . . . . 10 Stück 12 M. 1 50



Heliotropium (Vanille). 10 Stück 3 M. 50 Pf., à Stück 40 Pf.

Camellia japonica fl. pl. mit Knospen . . . . 3 —

Chrysanthemum indicum (s. S. 152).

*— **frutescens.** Die allbeliebte, auch im Winter blühende, weisse Margueritenblume. **Grossblumig** . . . . — 50

— — **grossblumig goldgelb** . . . . — 75

à Stück M. Pf.

Clivia miniata (Imantophyllum), feurig orangerot, 2 M. bis 4 —

Crassula rubicunda. Dankbar blühend und leichtwachsend . . . . 10 Stück 2 M. — 30

***Cyclamen** (s. Abt. Knollengewächse).

***Cyclamen persicum u. persicum giganteum,** blühbare Pflanzen, je nach Stärke . . . . . . 75 Pf. bis 3 —

Eucharis amazonica, wohlriech., weiss 1 M. 50 Pf. bis 2 —

Fuchsia (s. S. 152 u. 153).

Gardenia florida fl. pl. . . . . 2 M. bis 3 —
Bringt feine weisse Blumen mit herrlichem Duft.

Heliotropium, Vanille (s. Abb.) . . 10 Stück 3 M. 50 Pf. — 40

***Hibiscus rosa-sinensis.** Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über der schönen, dunkelgrünen, lackglänzenden Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen Zimmerschmuck, besonders für den Winter 1 25

Hoya carnosa (Asclepias). Wachsblume, beliebte Zimmerpflanze . . . . 1 —

***Jasminum Sambac.** Weiss, wohlriechend 1 50

***Impatiens Sultani,** atlasrosa . . . . 2 Stück 60 Pf. — 40

Lantana (s. S. 157).

***Laurus tinus,** weissblühender Lorbeer. In Buschform 1 50

— — **Kronenbäumchen** . . . . 4 M. bis 6 —

***Libonia floribunda,** eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze . . . . — 50

Nelken, immerblühende (Topf- s. S. 121 u. 122).

Nerium Oleander (Oleanderbaum) . . . . . 1 M. bis 2 —

Passiflora, Passionsblume (s. S. 163).

***Pavonia intermedia,** fast immerwährend blühend 1 —

Pelargonium (s. S. 156).

Petunien, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog) 3 M. — 50

Pilea serpylifolia. Feuerwerkpflanze, hochinteressant — 50

***Primula chinensis grandiflora fl. pl.,** neue grossbl. weissgefüllte chinesische Primel . . 10 St. 6 M. — 75

Punica Granatum nana compacta, Zwerggranate . . . . 1 M. bis 2 50

Rhododendron hybridum, buschig mit Knospen, je nach Stärke . . . . 3 M. bis 6 —

Rochea falcata, in zinnoberroten Dolden blühend . . 1 20

Ruellia macrantha. Diesen vorzüglichen Winterblüher kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbigen Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze . . . . — 75

Salvia splendens „Ingenieur Clavenad". Sehr empfehlenswerte feuerrotbl. Salvia . . 10 Stück 5 M. — 60

— **patens.** Ultramarinblau . . . . . . 10 — 3 M. — 50

Solanum jasminoides floribundum. Die traubenartigen, schneeweissen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen . . . . — 60

***Tropaeolum Lobbianum** „Peter Rosenkräntzer", Winterblüher . . . . — 75

Tydaea (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 173).

Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben . . . . . 4 —

***Veronica,** mit schönen Blütentrauben. Empfehle besonders folgende 2 Sorten:

— **buxifolia violacea,** violett . . . . — 50

— **hybrida bolide,** leuchtend rot . . . . — 50

Volkameria fragrans, mit auffallendem, aber feinem und zartem Wohlgeruch . . . . 1 —

Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules —

Луковицы и корневицы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. verbess. Aufl. 1 Exemplar 1 M.

Sch . . . . , Osorno, Chile.

Zwiebeln und Knollen, die ich verschiedentlich von Ihnen bezog, kommen stets im allervorzüglichsten Zustand hier an.



Anemonen, französische gefüllte von Caen, in unübertrefflichem Farbenspiel. 100 St. 16 M., à St. 25 Pf. (s S. 168.)

Anemonen.

Anemonen im Frühjahr gepflanzt, bringen noch in demselben Jahre einen schönen Blumenflor.

Gefüllte Anemonen (s. Abb.) in 25 Prachtsorten M. Pf.

	100 Stück		6 —
Scharlachrote	100 Stück 5 M.,	10 —	— 60
Blaue	100 — 3 M.,	10 —	— 40
In schönem Farbenspiel	100 Stück 2 M. 50 Pf.,	10 —	— 30

Einfache Anemonen, Chinesische immerblühende (s. Abb.)

Scharlachrote	100 Stück 2 M.	10 Stück	— 25
Weisse „Die Braut" . . .	100 Stück 2 M. 50 Pf.,	10 —	— 30
In schönem Farbenspiel	100 — 1 M. 60 Pf.,	10 —	— 20



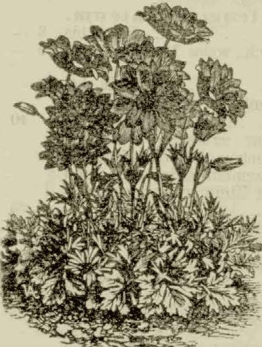
Anemonen, französische einfache von Caen, in allen Farben gemischt 100 St. 4 M., 10 St. 50 Pf. (s. S. 168.)

Blumenzwiebeln u. Knollen (Fortsetzung):

Anemonen:

à Stück ℳ ₰

Chrysanthemiflora, sehr schöne Race, mit Chrysanthemum ähnlichen Blumen, extra schöne gefülltblühende gemischt . 100 Stück 15 ℳ, 10 Stück 2 ℳ — 25



Anemone fulgens, einfache, dunkelscharlach. à Stück 15 ₰, 10 Stück 80 ₰.

Französische Einfache von Caen in prachtvollem Farbenspiel (s. Abb. S. 167) 100 Stück 4 ℳ, 10 Stück — 50

—— **Gefüllte von Caen** in unübertrefflichem Farbenspiel (s. Abb. S. 167) 100 St. 16 ℳ, 10 St. 2 ℳ, à Stück — 25

Fulgens, einfach dunkelscharlach, prachtvoll (s. Abb.), 100 Stück 7 ℳ, 10 Stück 80 ₰, à Stück — 15

—— **flore pleno**, gefüllt dunkelscharlach prachtvoll, 100 Stück 7 ℳ, 10 Stück 80 ₰, à Stück — 10

Ranunkeln.

Holländische oder Persische gefüllte.
In Prachtmischung . . . 100 Stück 1 ℳ 50 ₰, 10 Stück — 20
In 25 Prachtsorten mit Namen, 100 Stück 4 ℳ, 50 — 2 50

Türkische gefüllte, Blüten in Paeonienform, blühen etwas früher und grösser.
—— **in schönem Farbenspiel**, 100 Stück 1 ℳ 80 ₰, 10 Stück — 20



Ranunculus asiaticus superbissimus, Französische Ranunkel, Gefüllte. Die empfehlenswerteste reichblühendste Ranunkel; blüht in den herrlichsten Farbennüancen vom Juli bis September. 100 St. 1 ℳ 20 ₰, 10 St. — 15

Anemone hepatica fl. coeruleo pl. Gefülltes blaues Leberblümchen . . . . — 75
—— —— —— rubro pl., rotes L. . . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 30



Amaryllis vittata. à Stück 1 ℳ 50 ₰.

à Stück ℳ ₰

Achimenes (s. Gesneriaceen S. 173).
Agapanthus umbellatus . . . . 75 ₰ bis 1 —
Amaryllis Belladonna . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50
—— formosissima, Jakobslilie . . . . 10 — 3 ℳ — 40
—— Tettaui, prachtvoll . . . . 3 —
—— **vittata**, in prächtiger Färbung (s. Abb.) 1 50
—— —— hybrida, prachtvoll . . . . 2 ℳ bis 3 —
Amorphophallus Rivieri . . . 10 Stück 6 ℳ 50 ₰ — 75
Anthericum Liliastrum, prachtvoll wohlriechend . — 50

à Stück ℳ ₰

Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze . — 50

Begonia hybrida (s. S. 170 u. 171).

Boussingaultia baselloides, schöne Schlingpflanze, 10 Stück 2 ℳ — 25

Caladium antiquorum (Colocasia) (siehe Abb.) für den Topf und für das Freie 10 St. 5 ℳ — 60



Caladium antiquorum. 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

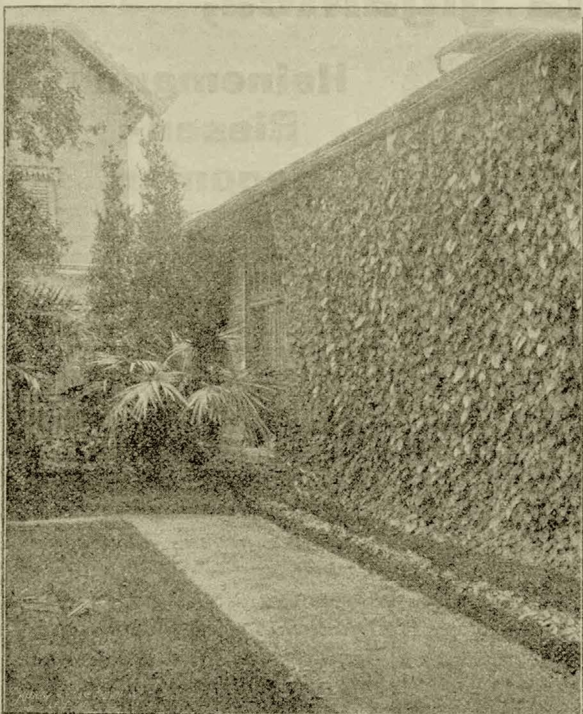


Caladium buntblätterige, 10 schönste Sorten meiner Wahl in schönen Knollen (s. Abb.) . 7 ℳ 50 ₰, 5 Sorten 4 ℳ — 90

Calla albo-maculata (Richardia). Mit schönen, weissgefleckten Blättern . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50
—— **aethiopica**, schöne Zimmerpflanze . . . . — 60
—— —— **kleiner Edelstein** (Little Gem), circa 1 Fuss hoch, mit prachtvoll grossen weissen Blumen, eine Zimmerpflanze von unschätzbarem Wert . . . . . — 60
—— —— **gigantea**, Riesen-Calla, mit enorm grossen weissen Blumen . . . . 1 —

Calystegia pubescens fl. pl., schön rosa gefülltblüh. ausdauernde Schlingpfl., in Wurzelstücken abgebbar 10 Stück 2 ℳ — 30

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):



Calystegia sepium. Viele Gartenbesitzer wissen, wie schwierig es ist, die Nordwand einer Laube oder sonst zu verdeckenden Fläche mit einer schön belaubten, ausdauernden u. wenig Kultur verlangenden Schlingpflanze zu überziehen. Aus dieser Verlegenheit ist allen mit der bei uns heimischen oben abgebildeten Calystegia sepium geholfen. Man zieht Draht oder Bindfaden senkrecht in 15—20 cm Abstand an der zu bedeckenden Fläche in die Höhe und legt die Wurzelstücke in denselben Abständen und 5—10 cm tief in die Erde. Man giesst bis zum Anwachsen tüchtig an, und das ist die ganze Arbeit die man für Jahre hinaus gethan hat, um einen Erfolg zu erzielen, wie er aus obenstehender photographischer Abbildung zu ersehen ist. Ein Aufbinden ist, wie gesagt, nicht mehr nötig, wenn der Trieb bis an den Leitfaden herausgewachsen ist. — Ende Juni bedeckt diese reizende Schlingpflanze schon alle Flächen mit ihrer Belaubung. ℳ ₰

Wurzelausläufer 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, à Stück — 20

Canna indica, indisches Blumenrohr.

à Stück ℳ ₰

Aeltere grünblätterige Varietäten, 10 Stück 4 ℳ — 50

,, **rot- und dunkelblätterige,** 10 — 5 ℳ — 60

Canna indica. 1 Sortiment von 10 Sort. nach meiner Wahl 4 50

Neue frühblühende Crozysche gladiolenblütige Hybriden.

Die neuen, sogenannten orchideenblütigen aus Italien stammenden Cannas, wie Austria, Italia u. s. w., haben sich in deutschem Klima **nicht** bewährt und werden durch die unten angebotenen gladiolenblütigen **bei weitem übertroffen.**

No. à Stück ℳ ₰

40 **Kaiser Wilhelm II.** Niedriger Wuchs, grünblätterig; grosse leuchtend scharlachrote Blumen, extra! 10 St. 3 ℳ — 40

50 **Madame Crozy.** Wuchs ganz niedr. u gedrung., Blätt. grün. Blumen gross, scharl. m. Goldgelb band., 10 St. 3 ℳ — 40

105 **Königin Charlotte.** Blumen granatrot mit breitem kanariengelbem Rand (s. Abb. *a*) . . . 10 Stück 5 ℳ — 60

63 **Admiral Courbet.** Niedrig, Blätter grün, schmal und spitz. Blumen goldgelb m. Blutrot gefleckt. 10 St 5 ℳ — 60

67 **J. D. Cabos.** Ziemlich hochwachsend: schönste rotlaub.; Blumen gross, prachtvoll orangegelb, extra! 10 St. 6 ℳ — 75

90 **Sophie Buchner.** Blätter grün, Blumen sehr gross, dunkelscharlachrot mit Karmin gestreift, extra! . . . . — 60

69 **Alphonse Bouvier.** Blumen sehr gross u. in grossen Dolden blühend; sehr schönes helles Blutrot 10 St. 4 ℳ — 50

80 **Admiral Gervais.** Niedrig. grünblätterig, Blumen leuchtend purpurscharlach, goldgelb gerandet . . . . . — 60

98 **F. Neuvesel.** Hoch u. sehr kräftig wachsend, prachtvoll dunkelblätterig; Blumen leucht. orangekarmin, extra! . — 75

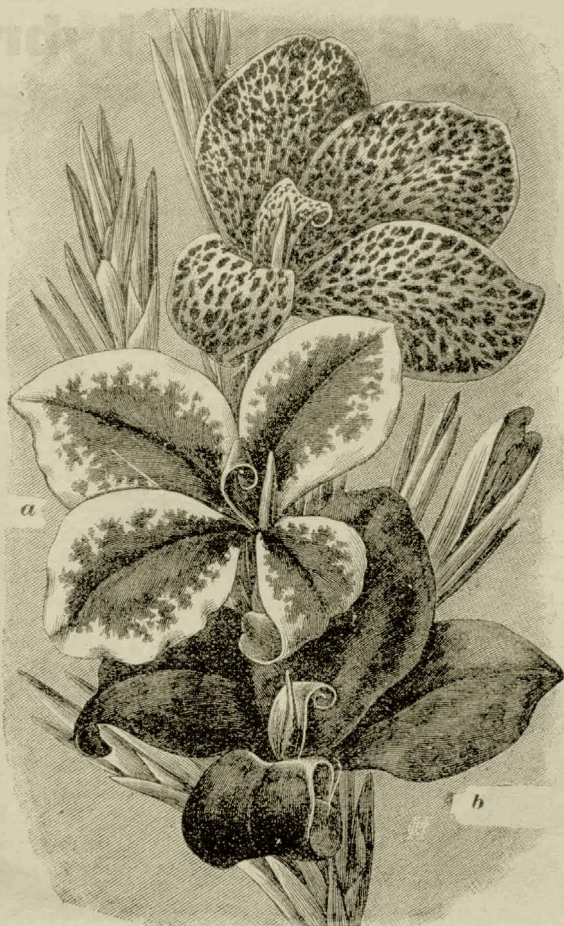
Neue deutsche Züchtungen.

106 **Karl Neubronner.** Grünblätterig. Sehr grossblumig, blutrot . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75

107 **Ruhm von Stuttgart.** Grünblätterig. Sehr grossblumig, orangescharlach . . . . 10 Stück 5 ℳ — 60

108 **Fürst Bismarck** (s. Abb. *b*). Grünblätterig. Sehr grossblumig, leuchtend scharlachrot, wohl die schönste aller Cannas . . . . 1 —

109 **Gouverneur v. Zimmerer.** Rotblätterig. Sehr grossblumig. Leuchtend goldorange. Eine d. wertvollsten Einführungen 1 50



Neueste frühblühende Crozysche gladiolenblütige Canna.
à Stück 60 ₰, 5 Stück 2 ℳ 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ

à Stück ℳ ₰

110 **Reichskanzler Fürst Hohenlohe.** Grünblätterig; von edlem wellenförmigen Bau derselben. Sehr grossblumig. Leuchtend citronengelb, 10 St. 7 ℳ 50 ₰ 1 —

111 **Hofgartendirektor Lauche.** Blätter dunkelgrün. Blumen orangerot, goldgelb getigert u. eingefasst. Sehr grossblumig und effektvoll . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75

112 **Stadtrat Heidenreich.** Blätter braunrot. Blumen edelgeformt, zinnoberrot, weitleuchtend. Schön, über dem Laube blühend . . . . 10 Stück 7 ℳ 50 ₰ 1 —

113 **Garteninspektor Massias.** Blätter saftiggrün. Blumen zinnoberrot mit leuchtend Goldgelb eingefasst. Sehr reichblühend . . . . 10 Stück 7 ℳ 50 ₰ 1 —

114 **Hofgartendirektor Wendland.** Blätter saftiggrün. Blumen scharlachblutrot, schwefelgelb punktiert u. kanariengelb eingefasst. Reich u. über d. Laube blühend 1 50

115 **Souvenir de Jean Chauré.** Blätter grün, Blumen gross, leuchtend purpurrot 1 50

116 **Franz Buchner.** Blätter dunkelgrün. Blumen leuchtend purpurrot . . . . 10 Stück 6 ℳ — 75

118 **Goliath.** Blätter dunkelgrün. Blumen blutrot, sehr grossblumig und grossdoldig . . . . . . 10 Stück 8 ℳ 1 —

Convallaria majalis, Maiblumenkeime, nur im Novbr lieferbar.

Chlidanthus fragrans, m. grossen gelben wohlriechend Blumen — 40

Cyclamen coum (vernum) . . . . — 60

— europaeum, 10 St. 1 ℳ 20 ₰ — 20

— **persicum**, Alpenveilchen, . . 10 Stück 4 ℳ — 50

— — **giganteum**, das schönste u. grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. Topfgewächssamen) . . . . . . — 75

Angetrieb. blühb. Pflanzen von Cyclamen persicum u. persic. gigant. s. S. 167.

Dielytra spectabilis, Jungfernherz oder Doppelsporn . . . 10 Stück 3 ℳ — 40

Erythrina crista galli, Korallenbaum . . . . . 1 —

Eucharis amazonica, prachtvoll, weiss, wohlriechend 1 ℳ 50 ₰ bis 2 —

Ferraria tigrida, (s. Abb. 2) . . 10 Stück 1 ℳ 75 ₰ — 20

— — **flore albo** (s. Abb.). Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll! . . . . — 40

— **lilacina,** neu, violettblau; sehr effektvoll . . . . . — 40

Begonia hybrida gigantea,

Heinemanns Riesen-Begonien.

Nach Aussage meiner auswärtigen Konkurrenz waren meine Begonien die schönsten am hiesigen Platze.

Riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb. Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben:

No.		Knollen à **100** St. ℳ. ₰.	**10** St. ℳ. ₰.	à St. ℳ. ₰.
1.	**Rosa** . . .	20 —	2 50	— 30
2.	**Scharlachrot** .	20 —	2 50	— 30
3.	**Leuchtend rote Nüancen** . .	20 —	2 50	— 30
4.	**Reinweiss** . .	20 —	2 50	— 30
5.	**Reingelb** . .	20 —	2 50	— 30
6.	**Chamois** . .	20 —	2 50	— 30
7.	**Goldorange** m. dkl. Mitte .	25 —	3 —	— 40
8.	**Orangegelb** .	25 —	3 —	— 40

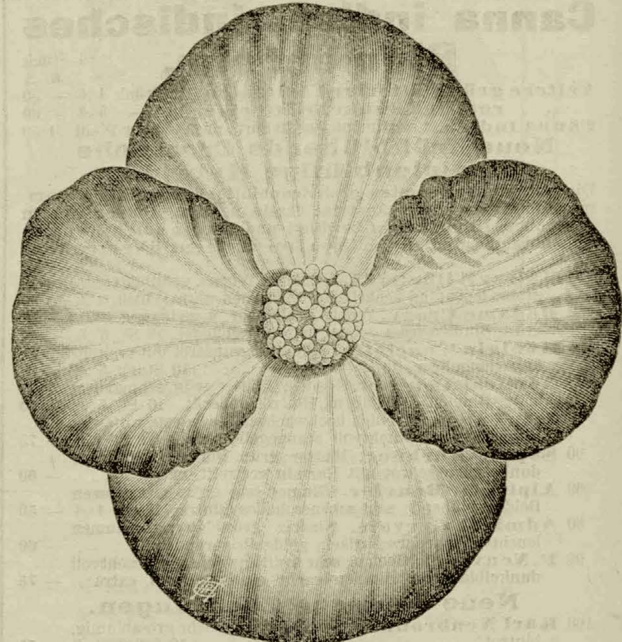
²/₃ nat. Grösse.

Begonia hybrida gigantea. Heinemanns neue riesenblumige!
In allen Farben gemischt:
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 80 ₰, 100 Stück 15 ℳ.,
12 Stück in Hauptfarben aus nachstehenden Sorten 2 ℳ. 50 ₰.

Billigere Angebote können **nur** auf **Unkosten der Qualität** gemacht werden.

No. Knollen à St. ℳ. ₰.

9. **Faust.** Diese Begonie besitzt das dunkelste Rot, was existiert, ein prächtiges **Schwarzpurpur.** Knollen 100 St. 30 ℳ., 10 St. 3 ℳ. 50 ₰, — 40
10. **Lachsrot** „ 100 „ 30 ℳ., 10 „ 3 ℳ. 50 ₰, — 40
11. **Mammut.** Blüten, Blätter und der ganze Bau der Pflanze überhaupt sind von so riesigen Formen, wie sie im ganzen Begonien-Sortiment bis jetzt nicht gekannt waren. Namentlich aber sind es die scharlachroten Blumen, die in ihrer Grösse und dabei schön abgerundeten Form als das Non plus ultra einer Begonien-Blüte zu bezeichnen sind. Durch ihren prachtvollen Wuchs und ihren Blütenreichtum dazu, ist diese leuchtende Varietät zur Freilandkultur als ganz besonders geeignet zu bezeichnen. Die Sorte fällt vollkommen treu aus Samen und blüht sehr früh.
Knollen 100 St. 20 ℳ., 10 St. 2 ℳ. 50 ₰, — 30
12. **Mit gelber Mitte** (s. Abb.). Eine wirklich originelle und auch hübsche Varietät der Begonien repräsentiert sich in dieser Neuheit. Die gelbe Mitte, die sich oft bis tief goldgelb färbt, wirkt ganz apart und hebt sich auffällig von dem sie umgebenden mehr oder weniger breiten roten Rande ab. Die Pflanze blüht sehr willig und reich und hat allen Besuchern meiner Kulturen ausnahmslos gefallen. Knollen 100 St. 25 ℳ., 10 St. 3 ℳ. — ₰, — 40
13. **Mit weisser Mitte.**
Knollen 100 St. 30 ℳ., 10 St. 3 ℳ. 50 ₰, — 40
14. **12 Prachtsorten aus obigen,** je 1 Stück . 2 50
15. **Alle Farben gemischt**
100 St. 15 ℳ., 10 St. 1 ℳ. 80 ₰, — 20



Nr 12. **Begonia hybrida „mit gelber Mitte“.**
à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ., 100 Stück 25 ℳ.

J. W . . . . , Puerto Varas, Chile.
Das Kistchen mit Sämereien bekam schon vor ungefähr acht Tagen und sind selbige zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Die seinerzeit gesandt n Begonienknollen gaben einen ürpigen Blumenflor und war mit der Sendung sehr zufrieden.

Begonien (Fortsetzung):

Begonia hybrida globosa,

reizend für Topfkultur niedrig und kompakt wachsend.

	Knollen à 100 St.	10 St.	à St.
	M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.
Rosa, Feurigrot, Weiss, jede	20 —	3 —	— 40

Begonia hybrida atropurpurea floribunda.

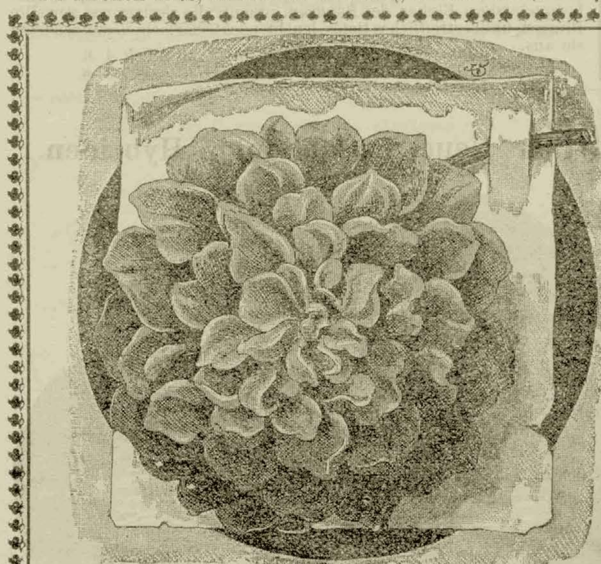
Eine prächtige ganz distinkte Sorte, die sich ganz besonders für Gruppen eignet. Ihre Blüten, die sie unaufhörlich in Massen produziert, sind dunkelschwarzpurpurn und unterscheiden sich ganz distinkt von allen bis jetzt existierenden Blüten-Begonien.
100 Knollen 18 M., 10 Knollen 2 M. 50 Pf., à Stück 30 Pf.

Begonia odoratissima hybrida.

Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse.
à Knolle 50 Pf., 10 Knollen 4 M.

Begonia fulgens.

Sie bildet einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmesin, 7—8 cm gross und besonders am Morgen zart duftend. Sie widersteht auch der Hitze viel besser als die anderen Begonien.
Ein Beet mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt.
Knollen à Stück 30 Pf., 10 Stück 2 M. 50 Pf., 100 St. 18 M.



Begonia hybrida flore pleno „La Fayette“.
Von kompaktem Wuchs. Eine der schönsten blendend scharlachrot dicht gefüllt blühenden Begonien, von langandauerndem und überreichem Blütenflor. Sehr zu empfehlen.
Knollen à Stück 1 M., 10 Stück 8 M.

Gefülltblühende Elite-Knollen-Begonien

(s. Abb.).

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommnet worden. Meine neuesten riesenblumigen gefüllten Begonien wurden von allen Besuchern meiner Kulturen bewundert. Das Sortiment enthält circa 2—300 Sorten im schönsten Farbenspiel, unter denen sich alle die besten im Handel existierenden Sorten befinden.

Grossblumige aufrechtblühende Prachtsorten, 10 Stück in 10 Sorten 9 M., 1 Stück 1 M.

Sämlingsknollen von aufrechtblühenden neuesten Prachtsorten, à Stück 30 Pf., 10 Stück 2 M. 40 Pf., 100 Stück 20 M.

Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe, die sich ihrer hängenden Blüten wegen besonders zur Ampel-Kultur eignen, à Stück 40 Pf., 10 Stück 3 M. 50 Pf.

Die Knollen der gefülltblühenden Begonien sind von Natur viel kleiner als die einfachen und erfordern aus diesem Grunde beim Antreiben eine etwas sorgfältigere Kultur als die letzteren.

Gloxinien.

(Siehe auch Abteilung Topfgewächse des Samenkataloges).

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist die „Gloxinia“ in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und samtig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist.

☞ Meine Gloxinien sind allseitig als die schönsten existierenden anerkannt! ☜

Gloxinia hybrida crassifolia,

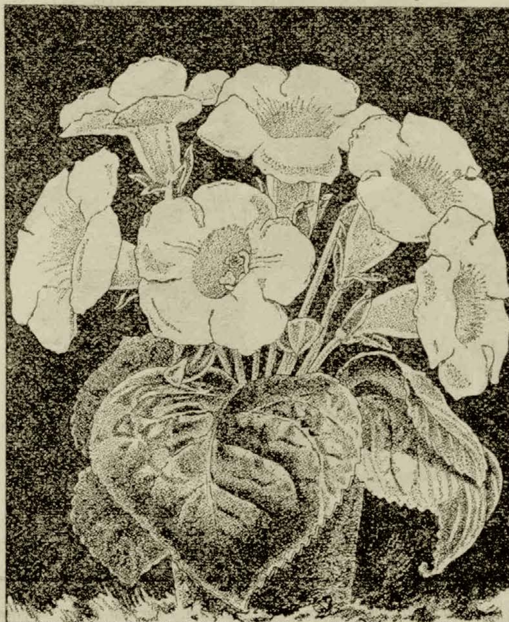
mit kräftigen, den Topf umhüllenden dick fleischigen Blättern.

„Königin Victoria“ (s. Abb.).

Diese Sorte repräsentiert die einzige und beste weisse Gloxinie, die in jeder Beziehung als eine Marktpflanze I. Ranges gelten kann, und keine andere weisse Varietät kann ihr an die Seite gestellt werden. Ihr Wuchs ist kräftig und gedrungen, ihre Blätter klein und stets gesund, ihre atlasweissen Blumen erscheinen in üppiger Fülle aufrechtstehend über der saftiggrünen, echten „crassifolia“-Belaubung. Von allen Gloxinien meiner umfangreichen Kulturen ist sie am leichtesten zu kultivieren, ist stets gesund und gleichzeitig der willigste Blüher. Sie kann rückhaltlos empfohlen werden.
Blühbare Knollen: à Stück 40 Pf., 10 Stück 3 M., 100 Knollen 25 M.

Prachtmischung nur aufrechtblühender Crassifolia-Sorten.

Diese hochfeine Mischung empfehle ich den Liebhabern der „Crassifolia-Klasse“ aufs wärmste, sie ist in jeder Beziehung erster Qualität. Blühbare Knollen 10 Stück 3 M., à Stück 40 Pf.



Gloxinia hybrida crassifolia „Königin Victoria“.
à Knolle 40 Pf., 10 Knollen 3 M., 100 Knollen 25 M.

Kaiser Friedrich,
„Leuchtend rot mit weissem Rand"
(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

Die herrlichen vollkommen aufrecht blühenden Blumen sind leuchtend scharlach, mit einem scharf abgegrenzten schmalen weissen Rand. Eine der effektvollsten Sorten der Crassifolia-Klasse. Blühbare Knollen 10 Stück 3 ℳ., à Stück 40 ₰.

Kaiser Wilhelm,
„Dunkelviolett mit weissem Rand"
(Heinemann 1890) (s. Abb. Samenkatalog).

Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Kaiser Friedrich" und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Das kräftige Dunkelviolett, meist sogar Schwarzviolett, wird von einem schmalen weissen Rand umgeben. Blühbare Knollen 10 St. 3 ℳ., à St. 40 ₰.

„Scharlachkönigin", Heinemanns verbesserte.
Eine Marktpflanze ersten Ranges.

Wenn ich an dieser Stelle gerade „Scharlachkönigin, Heinemanns verbesserte" besonders noch hervorheben möchte, im Gegensatz zu den vielen anderen schönen Varietäten meines grossen Sortimentes, so hat es den Grund darin, dass ich dieses Jahr imstande bin, eine hochfeine, sozusagen „neue" Qualität anzubieten, wie sie von **keiner** Seite offeriert werden kann. „Scharlachkönigin, H.'s verbesserte", übertrifft bei weitem die bekannte Defiance und alle sonst noch im Handel befindlichen einfarbig roten Sorten (Feuerkönig, Purpurkönig, coccinea, roi de rouges etc.); kräftiger, gedrungener „crassifolia"-Wuchs, saftig-grüne feste Blätter, reiches bouquetartiges Blühen der Pflanzen, prachtvolle riesiggrosse gewellte Blumen, unübertreffliches tiefes, leuchtendes Scharlachpurpur zeichnen sie aus.
Blühbare Knollen: à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.
Sämlingsknollen: à — 40 ₰, 10 — 3 ℳ.

Gloxinia hybrida grandiflora. Neue grossblumige Hybriden.

Leopardierte und getigerte in feinster Mischung
(Heinemann) (s. Abb.).

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von **keiner** Seite übertroffen.

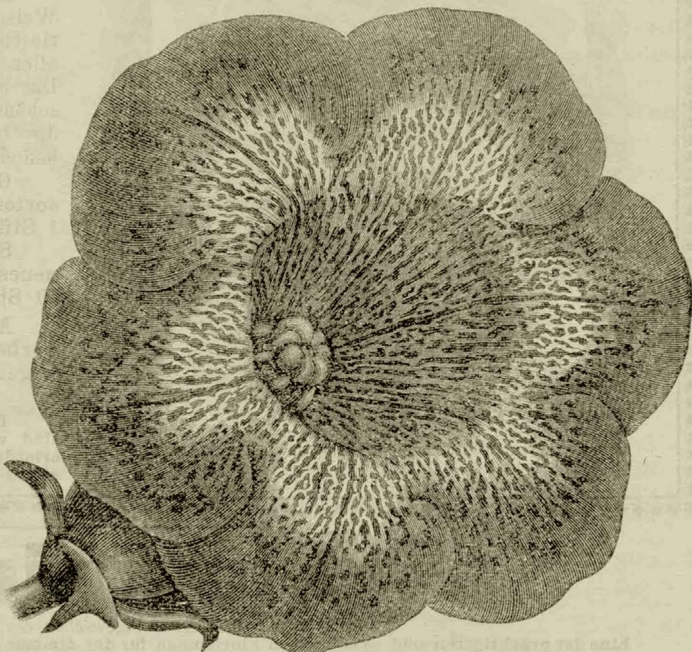
Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

„Venosa"
(Heinemann).

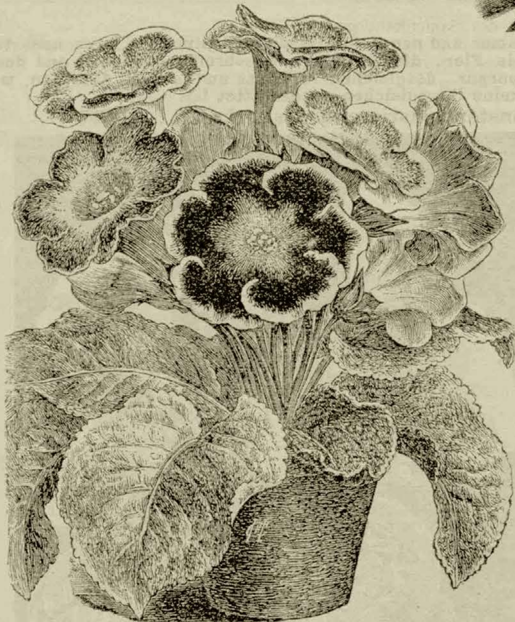
Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

„Tricolor"
(Heinemann).

In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehrempfehlenswert.
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ., à Stück 50 ₰.



Gloxinia hybrida grandiflora.
Heinemanns neue grossblumige, **getigerte, leopardierte und geaderte** Varietäten in prachtvollster Farbenmischung. à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ.



Gloxinia hybrida grandiflora „Coquette".
Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Knolle 50 ₰.
Sämlingsknollen 10 — 3 ℳ — ₰, à — 40 ₰.

Gloxinia hybrida grandiflora „Coquette".
(s. Abb.).

Von allen bisher gekannten Gloxinien-Varietäten weicht diese Sorte dadurch bedeutend ab, dass alle ihre Blumen, sie mögen blaue oder rote Farbenschattierungen aufweisen, einen **gelben** Schlund haben. Es ist dies deshalb schon bemerkenswert, weil die gelbe Farbe hier noch gar nicht vertreten ist und der Gedanke, eine reingelbe Gloxinie auf diesem Wege zu erzielen, ist nicht fernliegend.

Die Blumen sind fast alle dreifarbig gezeichnet, wie ich das im Cliché zu veranschaulichen versucht habe.

Das Farbenspiel auf den **verschiedenen** Pflanzen variiert von Hellblau über Lila nach Dunkelblau, von Rosa, Lilarosa bis Dunkelrot. Die Zeichnungsfarbe ist oft kräftig aufgetragen, oder auch nur leicht getuscht, so dass zarte liebliche Nüancen mit tiefen Farbentönen abwechseln. Man kann also bei zehn Pflanzen beispielsweise auch zehn verschiedene Zeichnungen und Farbentöne erwarten und wird „Coquette" mit ihrem reizenden, ganz aparten Farbenspiel bald recht beliebt werden.
Blühbare Knollen à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 ℳ. 50 ₰,
Sämlingsknollen à — 40 ₰, 10 — 3 ℳ.

„Neue rosenrot leopardierte"
(Heinemann 88).

Diese reizende Gloxinie kommt vollständig **konstant** aus Samen. **Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien.**
Blühbare Knollen 10 Stück 5 ℳ — ₰, à Stück 60 ₰.
Sämlingsknollen 10 — 2 ℳ 50 ₰, à — 30 ₰.

Frau M. O. . . . ., Zell a. d. Pram b. Riedau.
Mit Ihrer Bedienung bin ich immer zufrieden. Die von Ihnen bezogenen Gloxinien und Begonien waren die schönsten, und ziehe ich Ihre Offerten allen übrigen Ankündigungen vor.

Gloxinien (Fortsetzung):

„Reinweiss" (Schneekönigin).

Diese Sorte ist tadellos reinweiss, sehr grossblumig und namentlich ungeheuer reichblühend.

Blühbare Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.
Sämlingsknollen 10 — 3 ℳ, à — 40 ₰.

„Auguste Victoria"

(Heinemann 91).

Diese Varietät, zu der **Tricolor-Klasse** gehörig, ist die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete **Gloxinia**.

Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violettrot übergeht. Dann kommt der breite reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut. Blühbare Knollen à Stück 1 ℳ 50 ₰.

„Goliath",

riesenblumig, mit violettschattiertem Schlund, à Knolle 1 ℳ 50 ₰.

„Cyclop",

riesenblumig, mit scharlachrotem Schlund, à Knolle 1 ℳ 50 ₰.

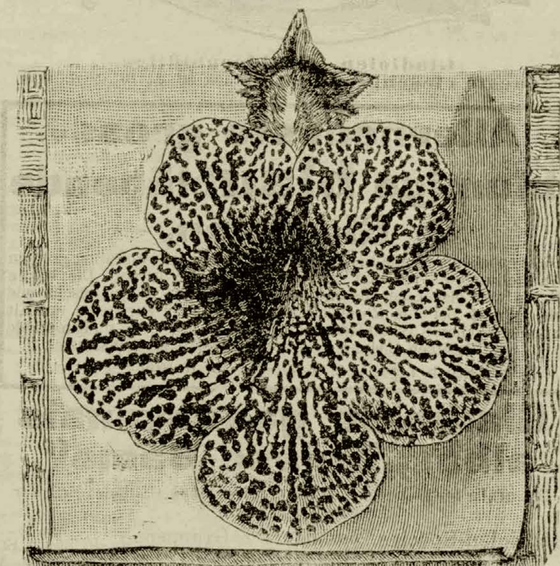
Blumen ¼ natürliche Grösse!



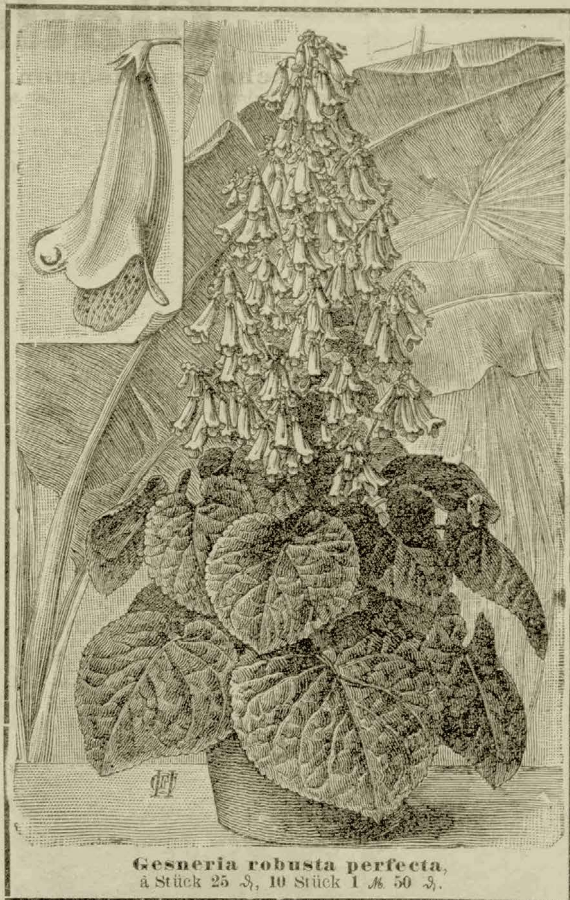
„Sämlinge vorstehender Sorten in Prachtmischung".

Die Knollen dieser Mischung bringen, wie angedeutet, Blumen mit mehr oder weniger Abweichung, oft noch schönere als die vorher beschriebenen Sorten.

Blühbare Sämlingsknöllchen à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, 100 Stück 12 ℳ, 1000 Stück 100 ℳ.



Tydaea hybrida grandiflora (Heinemann). Neue grossblum., niedrige Varietäten gemischt. 10 St. 2 ℳ, à St. 25 ₰.



Gesneria robusta perfecta,
à Stück 25 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰.

	10 Stück	à Stück
	ℳ ₰	₰
Gesneria robusta perfecta (siehe Abb.) in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten samtartigen Blättern. Prachtsorten gemischt	1 50	25
Tydaea hybrida. Prächtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel	1 —	20
Tydaea hybrida grandiflora (s. Abb.). Niedrige, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe	2 —	25



Achimenes schönste Farben. 10 Sorten à 3 Knöllchen 2 ℳ.
5 Sorten à 3 Knöllchen 1 ℳ, 10 Knöllchen ohne Namen 30 ₰.

	à Stück ℳ ₰
Achimenes, in den schönsten Farben (s. Abb.)	
—— —— 5 Sorten à 3 Knöllchen	1 —
—— —— 10 — à 3 —	2 —
—— —— 10 Knöllchen ohne Namen	— 30
—— **coccinea,** scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes). 25 Stück 1 ℳ 20 ₰ ..... 5 Stück	— 30

Gladiolus.

Gladiolen, Französische Prachtsorten.

(Gladiolus gandavensis hybridus) (s. Abb.).

	M.	Pf.
10 schönste Sorten meiner Wahl . . . . . . à 3 M. bis	5	—
100 Stück in 10 Sorten meiner Wahl . . . . à M. 20, 30, 40,	50	—
100 — — Prachtmischung	12	—
10 — — —	1	50



Gladiolus gandavensis-Hybriden, Französische Prachtsorten. 10 St. in Prachtmischung 1 M. 50 Pf., 10 schönste Sorten meiner Wahl 3—5 M. **Samen** obiger Hybriden siehe No. 40711.

Gladiolen, neue grossgefleckte.

(Gladiolus hybridus Lemoinei) (s. Abb.).

10 schönste Sorten meiner Wahl 4 M.
10 Stück Prachtmischung 2 M.
100 Stück Prachtmischung 12 M.

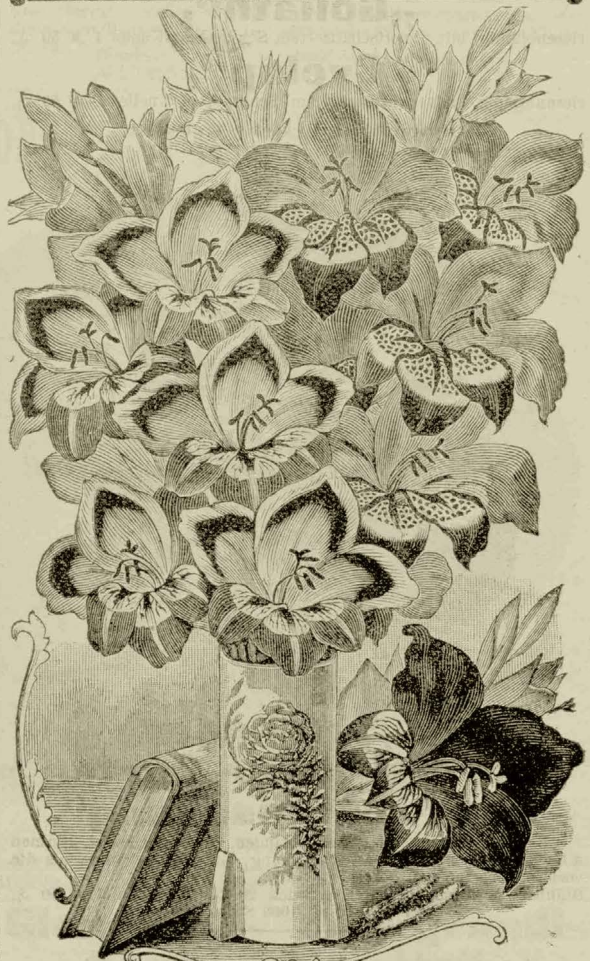
Gladiole: Triumph von Paris.

Diese prächtige Neuheit ist die erste Varietät einer ganz neuen Rasse. Während die früheren Sorten ihre Blumen nur nach einer Seite zeigten, entwickeln sich dieselben bei dieser Neuheit rings um den Stengel und bilden so gleichsam ein schön abgerundetes Bouquet. Die Blumen selbst sind gross, rahmweiss und lila leicht gestreift mit karminroten gelb schattierten Flecken. à Stück 2 M.

Gladiolen-Neuheiten:

Gladiolen, orchideenblütige, neueste riesenblumige.

Gladiolus hybridus Nanceianus und Childsi (s. Abb.). Diese prachtvolle neue Klasse bringt circa 15 cm grosse Blumen mit den verschiedensten wundervollen Zeichnungen. Sie wurde in Hamburg 1897 viel bewundert und erhielt die höchsten Preise. In Prachtmischung à Stück 50 Pf., 10 Stück 4 M.



Gladiolen, orchideenblütige, neueste riesenblumige, à Stück 50 Pf., 10 Stück 4 M.

Allerneueste grossblumige blaublühende Gladiolen.

Diese epochemachende Neuheit hat im letzten Jahr auf allen grossen Ausstellungen viel und mit Recht Aufsehen erregt. Die **blaue** Farbe war bisher bei dieser Modeblume gerade so erwünscht, wie sie es noch bei den Rosen etc. heute ist. Mein Sortiment enthält nunmehr schon 6 verschiedene Sorten dieser Färbung, und empfehle ich dieselben meiner werten Kundschaft aufs wärmste.

à Stück 1 M. 25 Pf., 2 Stück 2 M., 10 Stück 9 M.

Gladiolus gandavensis alba „Weisse Dame“.

Die erste im Handel befindliche **reinweisse** Gladiole, Erfurter Züchtung. à Stück 6 M.

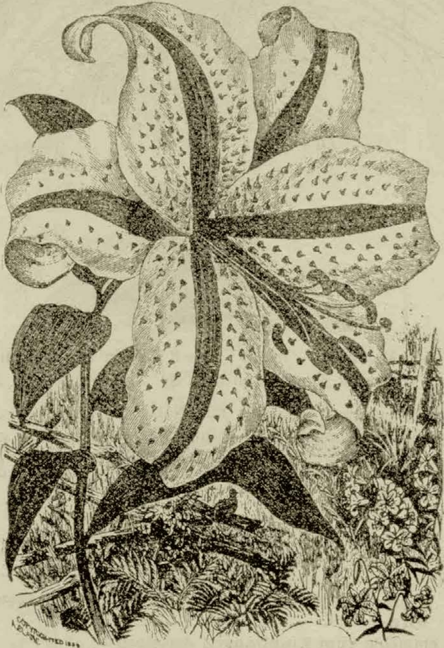
Gladiolen-Species, besonders f. Gruppen u. Bindereien.	10 St. M.	10 St. Pf.	à St. M.	à St. Pf.
Gladiolus floribundus	1	20	—	20
—— gandavensis, schön für Gruppen	1	25	—	20
—— psittacinus	1	—	—	15

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Blumenzwiebeln (Fortsetzung):

Gladiola-Spezies (Fortsetzung):

	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Gladiolus Brenchleyensis, blendend schön	—	80	—	15
—— ramosus, prachtvoll	1	—	—	15
—— Colvilli	—	40	—	10
—— —— **alba**, die Braut, beste reinweisse zur Bouquetbinderei	—	40	—	10
Hedychium Gardnerianum, wohlriechend, prachtvoll	—	—	—	60
Hyacinthus candicans	1	—	—	15
Iris anglica (siehe Herbstkatalog).				
—— **germanica**. Schwertlilie in den prächtigsten Farben. 10 schönste Varietäten 3 ℳ.	—	—	—	—
—— ——in viel. Farben ohne Namen, 100 St. 6 ℳ	—	70	—	10
—— **hispanica** (siehe Herbstkatalog).				
—— **iberica**, prachtvoll	—	—	—	75
—— **Kämpferi**, prachtvolle grossblumige einfachblühende japanische Schwertlilie, s. Abt. Sumpf- u. Wasserpflanzen.				
—— **pumila**, in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und Weiss, prächtige Einfassungspflanzen	2	—	—	30
—— Susiana, Dame in Trauer	5	—	—	60
Ismene calathina, weissblühend, wohlriechend	—	—	—	75



Lilium auratum (1/3 nat. Grösse). Je nach Grösse à St. 60 ₰ bis 2 ℳ.

Lilium

(Die mit * bezeichneten Sorten sind **essbare** Lilienzwiebeln!)

	à Stück ℳ	₰
***auratum** Goldbandlilie (s. Abb.), in gesunden, blühbaren import. Knollen. Je nach Grösse 60 ₰, 1 ℳ. 20 ₰ bis	2	—
candidum, weisse Gartenlilie . . . 10 Stück 2 ℳ,	—	25
—— fl. pl., gefüllte weisse Gartenlilie	—	50
***bulbiferum**, Feuerlilie . . . 10 Stück 3 ℳ.	—	40
colchicum (Scovitzianum), citronengelb	1	50
excelsum (testaceum, Isabellinum) hellgelb	1	—
lancifolium (speciosum) album, weiss	—	50
—— Krätzeri, zartweiss	1	50
—— punctatum, echt, weiss, rot punktiert	—	50
—— rubrum rot . . . 10 Stück 3 ℳ.	—	40
longiflorum, reinweiss, japan. Osterlilie	—	60
Martagon, Türkenbund	—	20
tenuifolium, reizende Miniaturlilie, leuchtend scharlach	—	80
***Thunbergianum** grandiflorum, dunkelrot 10 Stück 4 ℳ.	—	60
***tigrinum**, reich und schön blühende Tigerlilie. 10 St. 1 ℳ. 50 ₰	—	20
***tigrinum, fl. pl.**, prachtvoll gefülltblühende Tigerlilie	2	— — 30
*umbellatum, dunkelblutrot	3	— — 40

1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . 3, 6 bis 10 ℳ.

1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . 5, 10 bis 30 ℳ.

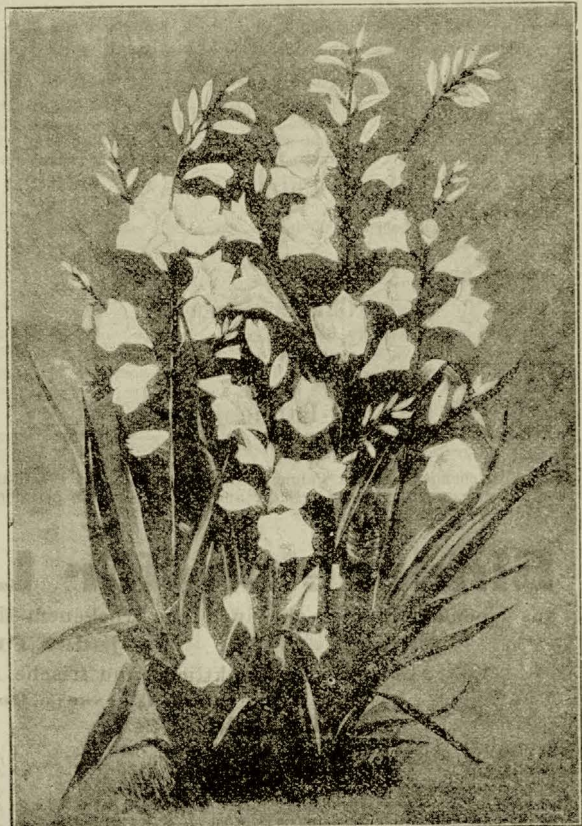
	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Meerzwiebel siehe Scilla oder Ornithogalum.				
Montbretia crocosmiaeflora. Prachtvoll, im Freien ausdauernd . . . 100 St. 3 ℳ	—	40	—	10
—— **Bouquet parfait**, gelb mit Karmesin	1	—	—	15
—— **elegans**, leuchtend gelb	—	60	—	10
—— **Etoile de feu**, zinnob. m. Gelb, eine d. schönst.	1	—	—	15
Ornithogalum longibracteatum. Im Volksmund fälschlich Meerzwiebel genannt. Ein vorzügliches Heilmittel für Schnitt- und Brandwunden durch Auflegung eines gequetschten Blattes	—	—	—	75

Für das Auge!

Für den Mund!

	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Oxalis tetraphylla (esculenta), schön lachsrot, vierblättriger essbarer Klee, auch Glücksklee genannt. 100 St. 1 ℳ, 1000 Stück 9 ℳ.	—	20	—	—

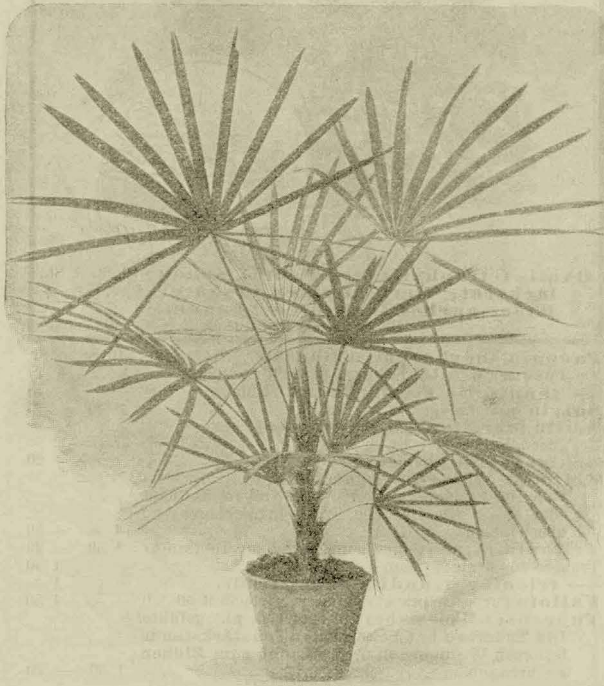
	10 St. ℳ	₰	à St. ℳ	₰
Paeonia herbacea (chinensis), Pfingstrosen, gefülltblühend (s. Abt. Stauden).				
—— **tenuifolia fl. pl.**, feuerrot, feinlaubig	—	—	—	75
Salvia patens	3	50	—	50
Scilla maritima, Meerzwiebel, bestes Mittel gegen Nagetiere . . . 1 ℳ. bis	—	—	2	—
Schizostylis coccinea	1	50	—	20
Tritoma Uvaria grandiflora, prachtvolle Herbstblüher im Freien; frostfrei im Kalthaus oder Keller (in trockene Erde eingeschlagen) zu überwintern	4	—	—	50
Tritonia aurea, für Gruppen und zur Topfkultur	1	50	—	20
Tropaeolum pentaphyllum	—	—	1	50
—— **tricolor grandiflorum** (Jaratti)	—	—	1	—
Vallota purpurea, prachtv. dunkelscharlachrot. 60 ₰ b.	—	—	1	50
Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl.), gefüllte. **Die Tuberose hat bekanntlich den stärksten u. feinsten Wohlgeruch u. ist leicht zum Blühen zu bringen**	1	50	—	20



Watsonia Ardernei. Neuheit! à St. 1 ℳ 50 ₰, 2 St. 2 ℳ.

Watsonia Ardernei. Neuheit! — Eine der prächtigsten Neuheiten, die ein Zeugnis erster Klasse der kgl. Gartenbau-Gesellschaft in London erhielt u. somit offiziell als solche bestätigt wurde. Diese Watsonia ist ein knollenartiges Gewächs und der Gladiole, mit welcher sie die leichte Kultur gemein hat, zum Verwechseln ähnlich. — Wie die Abbildung zeigt, bringt dieselbe ihre schneeweissen Blumen von der Basis bis zur Spitze der Pflanze u. ist sowohl als Schnittblume wie für Bindezwecke und zur Dekoration des Gartens ein ganz unentbehrliches Gewächs. à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

Unvergängliche (konservierte) Naturpflanzen.



Sabal-Palme. Grösse IV mit 10 Blättern, wie abgebildet, 2 ℳ 50 ₰.
Dazu passender **Korkholzkübel** No. I à Stück 1 ℳ 25 ₰.



Areca-Palme. Grösse V mit 8 Wedeln wie abgebildet 6 ℳ.
Dazu passender **Korkholzkübel** No. I à Stück 1 ℳ 25 ₰.

Diese Pflanzen sind aus **natürlichen** Blättern zusammengesetzt, welchen durch ein eigenes Verfahren ihre Naturfarbe wiedergegeben ist.

Ueberall, wo lebende Pflanzen im Zimmer nicht gedeihen wollen, teils wegen Mangel an Licht und Luft, oder wo Gas gebrannt wird, teils wegen zu hoher Standorte, die das Begiessen erschweren, bieten die hier angebotenen **unvergänglichen Pflanzen** — **vollständigen Ersatz,** nicht allein durch ihre **naturgetreue** Farbe, sondern durch die der Natur abgelauschte **treue Wiedergabe** der **Charakteristik.** ═══ **Hocheleganter Zimmerschmuck, für den feinsten Salon verwendbar.** ═══

Areca-Palme (s. Abb.).

Grösse		à Stück ℳ	₰
II	ca. 95 cm hoch, 5 Wedel	3	—
V	„ 140 „ „ 8 „	6	—
VIII	„ 180 „ „ 11 „	10	—
XII	„ 230 „ „ 15 „	18	—

Chamaedorea.

III	ca. 50 cm hoch, 5 Blätter	2	25
V	„ 120 „ „ 7 „	4	—
VIII	„ 160 „ „ 10 „	8	—
X	„ 200 „ „ 12 „	12	—

Sabal-Palme (s. Abb.).

II	ca. 60 cm hoch, 5 Blätter	1	50
IV	„ 80 „ „ 10 „	2	50

Vorstehende 3 Sorten Palmen sind vom kaufenden Publikum als die elegantesten und der Natur am entsprechendsten befunden worden.

Cyperus.

Grösse		à Stück ℳ	₰
I	ca. 50 cm hoch, mit **10 Wedeln**	2	25
II	„ 60 „ „ „ 15 „	3	75

Die **Preise vorstehend offerierter** Pflanzen verstehen sich sämtlich **ohne** Topf.

Ich empfehle **zum Einpflanzen** derselben:

Pflanzenkübel aus Korkholz.

No.	Höhe		No.	Höhe	
0	15 cm	à Stück — ℳ 70 ₰	II	25 cm	à Stück 1 ℳ 60 ₰
I	20 „	à „ 1 ℳ 25 ₰	III	30 „	à „ 2 ℳ — ₰

Ich bemerke für das Ausland, dass diese Pflanzen nicht unter „Künstliche Pflanzen“ fallen, sondern den billigen Zollsatz für gefärbte **und präparierte Naturblätter tragen.**

Bindereien für Leid und für Freud

aus lebenden Blumen wie auch aus trockenem Material werden in **tadelloser Ausführung** und **in jeder Preislage** geliefert.

Garantie für pünktliche und frische Ankunft nach allen Punkten Deutschlands.

Telegramm-Adresse: „Hoflieferant Heinemann Erfurt“.

Für Leid.

Kränze, einfache, ovale	1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ, 2 ℳ 50 ₰, 3 ℳ,	4 ℳ
Kränze, — runde	1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ, 2 ℳ 50 ₰, 3 ℳ,	4 ℳ
Kränze, garnierte, ovale	2 ℳ, 3 ℳ, 4 ℳ, 6 ℳ,	8 ℳ
Kränze, — runde	2 ℳ, 3 ℳ, 4 ℳ, 6 ℳ,	8 ℳ
Kränze mit Palmenwedeln	5 ℳ, 6 ℳ, 8 ℳ, 10 ℳ bis	25 ℳ
Kränze ganz aus Palmenwedeln	15 ℳ, 20 ℳ —	100 ℳ
Kränze mit **Kreuz**	6 ℳ, 8 ℳ, 10 ℳ, 15 ℳ —	30 ℳ
Kränze, wetterfeste	2 ℳ, 3 ℳ, 4 ℳ, 6 ℳ, 9 ℳ,	12 ℳ
Grabkronen	6 ℳ, 9 ℳ, 10 ℳ, 12 ℳ bis	20 ℳ
Palmenzweige mit Bouquet	4 ℳ 50 ₰, 6 ℳ, 8 ℳ, 10 ℳ,	12 ℳ
Palmenzweige, grosse	12 ℳ, 15 ℳ, 18 ℳ, 20 ℳ,	30 ℳ
Palmenzweige, doppelte	10 ℳ, 12 ℳ, 15 ℳ, 30 ℳ bis	50 ℳ
Palmenzweige, dreifache	15 ℳ, 18 ℳ, 25 ℳ bis	60 ℳ
Sargbouquets	3 ℳ, 4 ℳ, 5 ℳ, 6 ℳ bis	10 ℳ
Sarg- und Grab-Dekorationen inkl. Guirlanden, Kränzen, Palmen-Wedeln etc. etc. je nach Umfang	25 ℳ, 30 ℳ, 50 ℳ bis	200 ℳ

Für Freud.

Brautkränze, einfach	4 ℳ, 5 ℳ, 6 ℳ, 7 ℳ,	8 ℳ
Brautkränze mit Guirlanden	7 ℳ 50 ₰, 8 ℳ, 9 ℳ, 10 ℳ,	12 ℳ
Brautkronen	10 ℳ, 12 ℳ, 15 ℳ,	20 ℳ
Brautsträusse, einfach	4 ℳ, 5 ℳ, 6 ℳ, 10 ℳ,	12 ℳ
Brautsträusse, hochelegant	15 ℳ, 20 ℳ, 30 ℳ bis	90 ℳ
Brautführersträusse	3 ℳ, 5 ℳ, 8 ℳ, 10 ℳ —	25 ℳ
Ballsträusse	2 ℳ, 4 ℳ, 6 ℳ, 8 ℳ —	30 ℳ
Ballgarnituren	1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ 50 ₰, 3 ℳ —	8 ℳ
Blumenkörbe, einfach	3 ℳ, 4 ℳ, 5 ℳ, 8 ℳ, 10 ℳ —	15 ℳ
Blumenkörbe, hochelegant (Jardinièren)	10 ℳ, 15 ℳ, 20 ℳ, 30 ℳ bis	50 ℳ
Blumenkörbe, Monstre	30 ℳ, 50 ℳ, 75 ℳ,	100 ℳ
Blumen-Füllhörner	6 ℳ, 8 ℳ, 10 ℳ, 15 ℳ bis	50 ℳ
Duftende Grüsse	1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ, 2 ℳ 50 ₰, 3 ℳ,	4 ℳ
Geburtstagssträusse	1 ℳ 50 ₰, 2 ℳ, 3 ℳ, 4 ℳ, 8 ℳ bis	20 ℳ
Rosensträusse, das ganze Jahr	2 ℳ —	12 ℳ
Tafeldekorationen	15 ℳ —	500 ℳ
Verlobungssträusse	2 ℳ, 3 ℳ, 5 ℳ, 8 ℳ —	20 ℳ

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Garten-Geräte.

Sämtliche von mir offerierten Gartengeräte stammen aus den solidesten und bestrenommiertesten Fabriken Deutschlands und des Auslandes. — Die vielfachen Nachahmungen mit ihren billigen Preisen veranlassen mich, meine werte Kundschaft vor solchen Anpreisungen, trotz ihrer grossen Reklame, dringend zu warnen.

I. Geräte für Bodenkultur.

Zur gefälligen Beachtung! **Bei allen Geräten, Requisiten** u. s. w., die **nach Nummern** bestellt werden, bitte ich auch stets den Namen des Artikels beizufügen — z. B. No. 140 Gartenhacke —, es werden dadurch Irrtümer mit anderen Artikeln, die gleiche Nummern führen, vermieden.

No. — à Stück ℳ ₰

160 **Düngergabel** von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig und Schienenzwinge . 2 —
161 —— —— —— vierzinkig (s. Abb.) . . . 2 25
140 **Gartenhacke** ohne Stiel,

	$6^1/_2$	$7^1/_2$	8	9	$9^1/_2$	10	11 cm breit
à Stück	60	60	70	80	90	110	120 ₰.

(s. Abb.) mit Stiel
à Stück 120 120 130 140 150 170 180 ₰.

141 —— Schwanenhalsform ohne Stiel,

	$7^1/_2$	$9^1/_2$	16	$18^1/_2$	$20^1/_2$ cm breit
à Stück	90	110	120	150	180 ₰.

(s. Abb.) mit Stiel
à Stück 150 160 180 210 240 ₰.

142 —— **mit Karst,** 9 cm breit, ohne Stiel . 1 20
142 —— —— —— und Stiel 1 80
(s. Abb.).

S. —— **Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide. (S. Abb.)

S. No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
à Stück	ℳ 1.80	2.20	2.40	2.75

S. —— **Amerikanische Bügelhacken mit Rechen,** Gestell: Stahl. Stiel: rund.

S. No.	211	212
Breite	100	140 mm
	ℳ 3.80	4.50

429 —— **„Triumph“** mit auswechselbarem Blatt (s. Abb.) hat sich sehr bewährt, u. kann ich sie angelegentlichst empfehlen. Der **Hackenhalter** ohne Stiel kostet mit einem Blatt der Grösse von

No. 1	2	3	4
60×70	90×115	100×160	100×210 cm brt. u. lg.
ℳ 1.80,	2.—	2.25	2.50

Blätter extra (à Stück):
45 ₰, 60 ₰, 90 ₰, 120 ₰.

143 **Kartoffelhacke** ohne Stiel,

	$10^1/_2$	$11^1/_2$	13	$14^1/_2$ cm breit
à Stück	115	120	130	140 ₰.

—— mit Stiel
à Stück 170 180 190 200 ₰.

393 **Kartoffelkarste** mit 3 Zinken ohne Stiel (s. Abb.), . . . mit runden Zinken — 75
mit kantigen Giebelzinken 1 10

156 **Rechen** von Stahl mit Stosseisen und gedrehten Zinken (s. Abb.),

	ohne Stiel	mit Stiel
8 zinkig	— ℳ 50 ₰	1 ℳ 10 ₰
10 zinkig	— ℳ 55 ₰	1 ℳ 15 ₰
12 zinkig	— ℳ 65 ₰	1 ℳ 20 ₰
14 zinkig	— ℳ 70 ₰	1 ℳ 30 ₰

158 **Laubrechen,** fein verzinnt, 40 cm breit, mit Stiel . . . . 3 —
348 **Rasen- oder Unkrautrechen** mit stählernen Zinken zum Reinigen des Rasens von Gänseblumen etc.

	14	18 Zinken
ohne Stiel	5 ℳ	6 ℳ

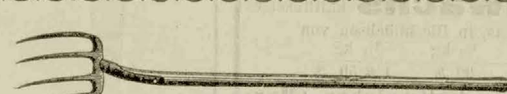
150 **Schaufeln,** stählerne breite

	No. 3	4
ohne Stiel	75 ₰	85 ₰.

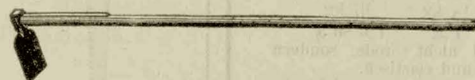
151 —— stählerne spitze (s. Abb.)

	No. 4	5	6
ohne Stiel	60 ₰	70 ₰	75 ₰.

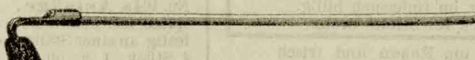
— **Schaufelstiele,** gedrehte buchene . . — 55
146 **Spaten,** neuer Patent- mit Federtülle und stählernen Rippen auf beiden Seiten (s. Abb.). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! . . . . Ohne Stiel 2 50
Mit Stiel 3 20
148 —— **Erfurter spitze** aus **Gussstahl**
14/4) mit Stiel, Ia. Qualität 2 20
ohne Stiel — 1 50
147 —— **Nach Dahlmannscher Form** mit aufgenieteter Federdülle u. Eschenstiel mit Krücke (s. Abb.). Der solideste Spaten, der jetzt existiert, namentlich für den Laien ganz besonders auch zu empfehlen.
No. 2. Blattgrösse 20×30 cm 2 60
159 —— **Gabel-** (s. Abb.), vierzinkig mit D Griff 3 75



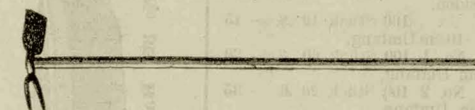
No. 161. **Düngergabel,** vierzinkig, à Stück 2 ℳ 25 ₰.



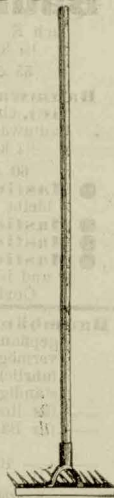
No. 140. **Gartenhacke,** à Stück 1 ℳ 20 ₰ bis 1 ℳ 80 ₰.



No. 141. **Gartenhacke,** Schwanenhalsform. à Stück 1 ℳ 50 ₰ bis 2 ℳ 40 ₰.



No. 142. **Gartenhacke** mit Karst. à Stück 1 ℳ 80 ₰.



No. 156. **Rechen** in 4 Grössen ohne Stiel 50 bis 70 ₰ m. Stiel 110 bis 130 ₰.

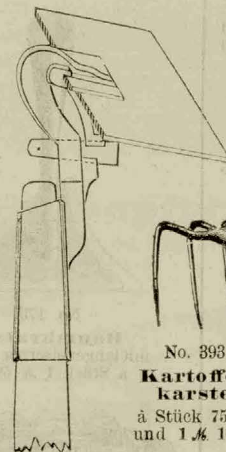


S. No. 190—193. **Gartenhacke,** Bügelhacken.

No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
à Stück	ℳ 1 80	2.20	2.40	2.75

Diese Bügelhacken arbeiten ganz vorzüglich, wenn der Tau oder der Regen noch in dem Laube der Pflanzen hängt, andere Hacken werden dann sofort schmutzig und schwer, bei diesen haftet die nasse Erde gar nicht an, sie fällt durch den Bügel.

No. 146. **Neuer Patentspaten.** à St. ohne Stiel 2 ℳ 50 ₰ mit Stiel 3 ℳ 20 ₰.

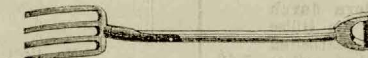


No. 393. **Kartoffelkarste,** à Stück 75 ₰. und 1 ℳ 10 ₰.

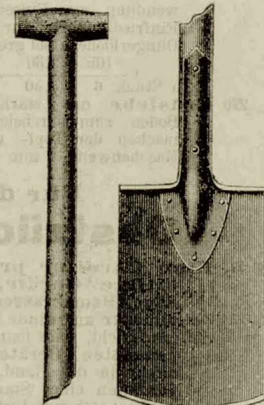
No. 429. **Gartenhacke „Triumph“** ohne Stiel, à Stück 1 ℳ 80 ₰ bis 2 ℳ 50 ₰. Extra Blätter à Stück 45 ₰ bis 1 ℳ 20 ₰.



No. 151. **Schaufel, spitze.** Ohne Stiel à Stück 60 ₰ u. 75 ₰.



No. 159. **Gabel-Spaten** vierzinkig mit D-Griff à Stück 3 ℳ 75 ₰.



Solid, praktisch, billig.

No. 147. **Spaten,** nach Dahlm. Form, mit Stiel à Stück 2 ℳ 60 ₰.

II. Sonstige Kultur-Geräte und Hilfsmittel.

No.		à Stück ℳ ₰
104a	**Astsäge,** spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (s. Abb.)	1 50
118	**Aststösser** (s. Abb.)	2 30
346	**Basthalter** aus federhartem Messingdraht (s. Abb.)	— 30
177	**Baumkratzer,** bedeutend verbessert, mit Holzstiel	1 05
178	—— mit langer eiserner Tülle (s. Abb.)	1 50
183	**Baumrindenbürste** (s. Abb.)	1 40

Baumwachs kaltflüssiges nach E. Lucas, in Blechbüchsen von

¼ kg	½ kg	1/1 kg
55 ₰	90 ₰	1 ℳ 50 ₰

Baumwachs, kaltweiches (Mastic), ein praktisch erprobtes und bewährtes Baumwachs in Blechbüchsen (s. Abb.) von

¼ kg	½ kg	1/1 kg
60 ₰	1 ℳ	1 ℳ 80 ₰

- **Mastic** wird nicht spröde, sondern bleibt weich und elastisch.
- **Mastic** läuft in der Sonne nicht ab.
- **Mastic** schliesst regen- u. luftdicht ab.
- **Mastic** verstreicht sich leicht und dünn und ist daher im Gebrauch billig.

Cerin führe ich nicht mehr.

600 **Baumbänder,** um Rosen und frisch gepflanzte Bäume anzubinden, die vermöge ihrer Konstruktion das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständig vermeiden.
—— für Rosen . . . . . 100 Stück 10 ℳ — 15
—— für Bäume 3—10 cm Umfang, No. 1 100 Stück 20 ℳ — 30
—— —— 10—24 cm Umfang, No. 2 100 Stück 26 ℳ — 35
—— —— 24—35 cm Umfang, No. 3 100 Stück 28 ℳ — 40

401 **Blattreiniger** (s. Abb.). Eine sehr praktische Bürste zum Reinigen der Blätter. Man legt beide Bürsten um das Blatt, drückt zu und zieht ab. Ober- und Unterseite des Blattes wird auf diese Weise schnell und gründlich gereinigt. 1 45

410 **Blumenspritze „Zerstäuber"** (s. Abb.).
22 cm Rohrlänge 3 20
30 cm Rohrlänge 5 50
Diese Blumenspritze verbreitet bei leichtester Handhabung **einen so feinen und dabei doch wirksamen Tau,** dass ich sie jedem **Blumenliebhaber aufs wärmste empfehlen kann. Sie ist elegant und dauerhaft gearbeitet und verdient gegen die Zerstäuber mit Gummigebläse entschieden den Vorzug.**

Hydronetten, mit Strahl und Brause und 1 m langem Spiralschlauch, stärkste Konstruktion, ganz aus Messing, Tragweite 15—18 m (s. Abb.).

No.	Rohrlänge	Durchmesser	ℳ ₰
122	30 cm	2½ cm	12 50
123	40 cm	3 cm	16 —
124	45 cm	3 cm	18 50
125	50 cm	3 cm	21 50
126	50 cm	3 cm	27 —

1929 **Erdbeerhalter** (s. Abb.), verzinkt. Um das Schmutzigwerden der Erdbeerfrüchte zu verhüten und um die Früchte zu gleichmässiger Reife zu bringen, verwendet man nebenstehende Gestelle. 10 Stück 1 ℳ 20 ₰ — 15

275 **Erdbohrer,** System Bohlke, aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, zur Herstellung von Düngerlöchern bei grossen Bäumen etc.

	105	130	160 mm Durchm.
à Stück	6	8.50	10 ℳ

270 **Erdsiebe** mit starkem geflochtenem Boden, zum Durchsieben und Zurechtmachen der Topf- und Mistbeeterde. Maschenweite 9 mm 4 ℳ, 10 mm . . 4 —

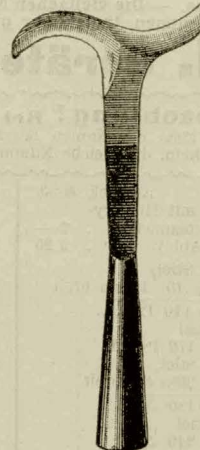
Für den Obstzüchter!

H. **Eine Garnitur prakt., solide, billige Geräte,** bestehend aus **Säge, Baumkratzer, Schere, Obstpflücker und einer Hülse.** Die Hülse ermöglicht, dass man mit den 4 **erstgenannten Geräten nicht allein** direkt in der Hand, **sondern durch Einfügen einer Stange** in die Hülse entfernt stehende Aeste u.s.w. bearbeiten kann. . . . . **Ganze Garnitur,** poliert 7 50
— — lackiert 6 —

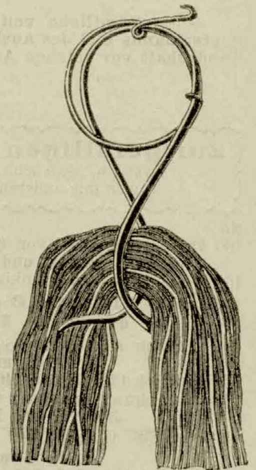
V. **Gartengeräte für Kinder** (s. S. 83.) 3 —



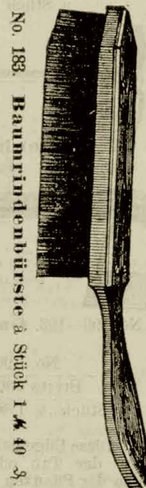
No. 104a. **Astsäge,** spitze, mit Tülle z. Befestig. an einer Stange à Stück 1 ℳ 50 ₰.



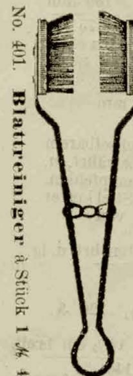
No. 118. **Aststösser** à Stück 2 ℳ 30 ₰.



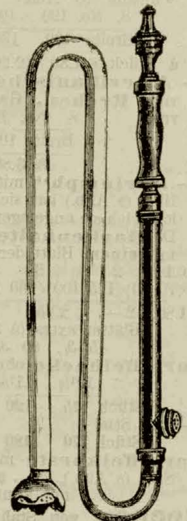
No. 346. **Basthalter** aus federhartem Messingdraht à Stück 30 ₰.



No. 183. **Baumrindenbürste** à Stück 1 ℳ 40 ₰.

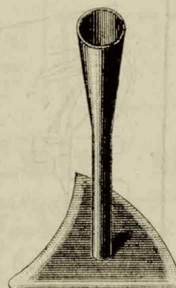


No. 401. **Blattreiniger** à Stück 1 ℳ 45 ₰.

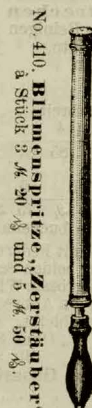


Hydronette in verschiedenen Grössen

No. 122	123	124	125	126
à 12.50 ℳ	16 ℳ	18.50 ℳ	21.50 ℳ	27 ℳ



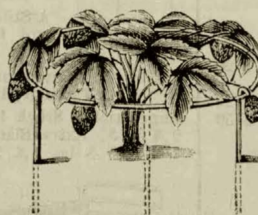
No. 178. **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle. à Stück 1 ℳ 50 ₰.



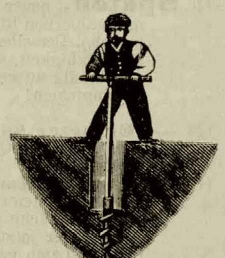
No. 410. **Blumenspritze „Zerstäuber"**, à Stück 3 ℳ 20 ₰ und 5 ℳ 50 ₰.



Baumwachs, u. **Deutscher Mastic** in Blechbüchsen à 60 ₰ bis 1 ℳ 80 ₰.



No. 1929. **Erdbeerhalter,** verzinkt. à Stück 15 ₰, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰.



No. 275. **Erdbohrer** in drei Grössen von 6 ℳ, 8 ℳ 50 ₰, 10 ℳ.

Fortsetzung: **Abteilung II.**

No. S. C. **Grosse Garten-Giesskanne.** Diese Kanne ist aus Zinkblech, lackiert und folgedessen von sehr langer Dauer und dem Rost lange widerstehend. Dieselbe wird fertig und lackiert zu folgenden Preisen geliefert (s. Abb.):

à 12 Liter Inhalt à 6 Liter Inhalt
Preis 5 M. 80 ₰, 4 M. 80 ₰ m. Brause u. Aufsteckrohr.

Brause- oder **Regenspender** mit abnehmbarem Stirnblech und für alle grösseren Giesskannen verwendbar (s. Abb.).
1 Garnitur 1 M. 80 ₰.

No. S. C. **Gewächshaus-Giesskannen.**

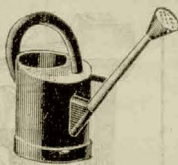
No.	2	1
Liter Inhalt	4	3
Preis à Stück	4 M. 25 ₰	3 M. m. Brause u. Ansteckrohr.

No.		à Stück M.	₰
120	**Gärtnerkelle** (s. Abb.)	1	—
370	**Gartenschnurhalter** mit 7 Meter langer Schnur (s. Abb.)	—	75
134	**Gartenspritze „Simplex“**, Länge 78 cm (s. Abb.). Einfachste Konstruktion u. bequemste Handhabung; die Spritze wird beim Gebrauche in einen Eimer gestellt u. wirkt sehr weittragend	4	50
	— **für Gewächshäuser** etc. m. Strahl und Brause, ganz aus Messing.		

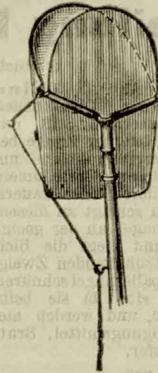
No.	Rohrlänge	Durchmesser	M.	₰
127	30 cm	$2^1/_2$ cm	3	40
129	40 cm	3 cm	4	80
130	45 cm	$3^1/_2$ cm	5	80
131	50 cm	4 cm	8	—

Hydronetten s. S. 178.

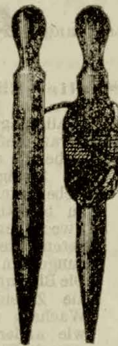
No.		M.	₰
601	**Obstpflücker „Schnapp-ab.“** (Musterschutz) (s. Abb.). Dies neue Instrument besteht aus 2 gegen einander federnden Drahtbügeln, welche die Frucht fest fassen und in den darunter hängenden Sack fallen lassen. Der Apparat wird auf eine Stange gesteckt. **Einfach, praktisch, billig!**	1	50
260	— mit Leinwandsäckchen, gleichfalls sehr praktisch	—	90
164	**Pflanzer** von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abb.) in Stärke von 21 28 34 40 mm à 75 85 90 100 ₰		
330	**Pflanzenheraussheber** aus Stahlblech (s. Abb.), $4^1/_2$" 80 ₰, 8" 1 M. 50 ₰.		
138	**Rasenkantenstecher**, ohne Stiel	2	20
	— mit Stiel (s. Abb.)	3	—
187	**Rasenmähmaschine** für Handbetrieb (s. Abb.). Bewährtestes System. Schnittfläche: 26 cm 31 cm 38 cm à Stück M. 25.— 27.— 28.—		



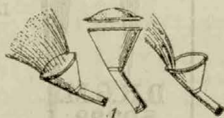
No. S. C. **Giesskannen.** à Stück 5 M. 80 ₰ u. 4 M. 80 ₰.



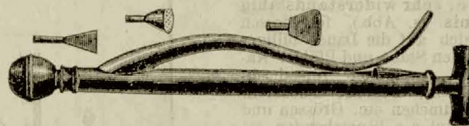
No. 601. **Obstpflücker Schnapp-ab.** à Stück 1 M. 50 ₰.



No. 370. **Gartenschnurhalter** mit 7 Meter langer Schnur, à Stück 75 ₰.



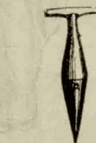
Brause oder **Regenspender.** 1 Garnitur 1 M. 80 ₰.



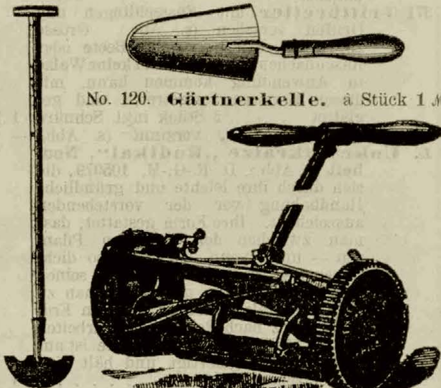
No. 134. **Garten-spritze „Simplex“** à Stück 4 M. 50 ₰.



No. 330. **Pflanzenheraussheber.** à St. 80 ₰ u. 1 M. 50 ₰.



No. 164. **Pflanzer,** 75 ₰ bis 1 M.



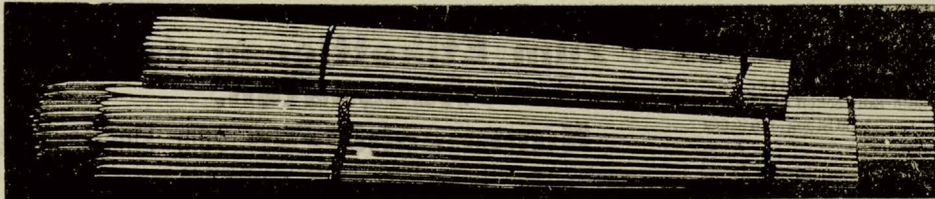
No. 120. **Gärtnerkelle.** à Stück 1 M.

No. 138. **Rasenkantenstecher.** à Stück 3 M.

No. 187. **Rasenmähmaschine** für Handbetrieb. à Stück 25 M., 27 M., 28 M.

Pflanzenstäbe:

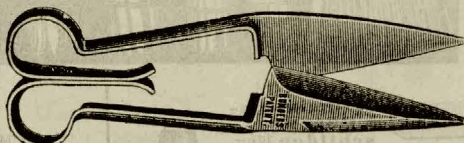
	1000 Stück M.	₰	100 Stück ₰
0,30 m	3	—	35
0,40 m	3	60	40
0,50 m	5	50	60
0,60 m	7	—	80
0,70 m	8	—	100
0,85 m	10	—	120
1,00 m	13	—	160
1,15 m	18	—	240
1,30 m	24	—	280
1,45 m	27	—	300
1,60 m	33	—	400



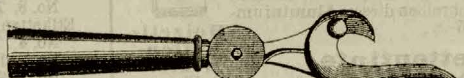
No.		à Stück M.	₰
186	**Rasenschere,** Patent-, 32 cm Länge (s. Abb.). **Dieselbe ist auseinander zu nehmen, wodurch das Schleifen sehr erleichtert wird**	2	40
186a	**Rasenschere, verbesserte** (s. Abb.). Diese Schere, welche dieselben Eigenschaften wie die vorstehende No. 186 aufweist, besitzt den **grossen Vorteil,** dass vermöge der gekröpften Stellung der Schneidemesser man jede Rasenkante, auch **bei** den feinsten Teppichbeeten, damit bearbeiten kann	2	80
172	**Rasensprenger „Rival“,** amerikanischer. Regulierungsfähig und für jeden Wasserdruck verwendbar. Er verteilt das Wasser als feinen Sprühregen über eine Rasenfläche von mehr als 1000 Quadratfuss	4	50
	Gummischlauch 16 mm weit, zum Rasensprengen passend, à Meter	2	20
117	**Raupenschere** (s. Abb.), wird auf eine Stange befestigt, mit Schnur versehen und dient zum Entfernen der Raupennester in Bäumen	4	—
103	**Sichel,** geschärft und mit poliertem Heft	—	70

Rosenpfähle,

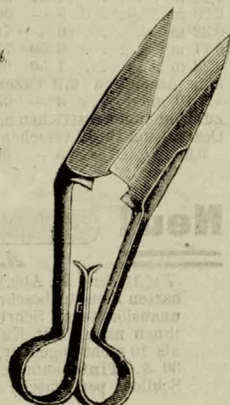
sauber geschält und gerade, 150 cm lang, 100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M.



No. 186. **Rasenschere,** Patent-, à Stück 2 M. 40 ₰.



No. 117. **Raupenschere,** à Stück 4 M.



No. 186a. **Rasenschere, verbesserte,** à Stück 2 M. 80 ₰.

Fortsetzung: **Abteilung II.**

No. à Stück ℳ ₰

417 **Spalier-Nägel** (s. Abb.). **Eine prakt. Neuerung.** Diese neuen Spaliernägel, aus eisernem Stift mit daran befestigter bleierner Zunge bestehend, sind äusserst praktisch, um die Zweige von Rosen, Obstbäumen, Reben etc. an Spalieren oder Mauern zu befestigen. Man schlägt zu diesem Zweck den Spaliernagel an der geeigneten Stelle ein und biegt die Bleizunge um den festzuhaltenden Zweig. Die Bleizungen der Spaliernägel schnüren die Zweige nicht ein, da sie beim Wachsen nachgeben, und werden nie, wie andere Befestigungsmittel, Brutstätten für Ungeziefer.

In den Längen von

25	40	60 mm	
ℳ 2.50	3.—	3.60	per 100.

Weniger als 25 Stück sind nicht abgebbar.

Tonkinstäbe, sehr widerstandsfähig geg. Fäulnis (s. Abb.), folgedessen stellen sie sich auf die Dauer billiger als die fichtenen Stäbe und Pfähle. Namentlich zu empfehlen für hochstämmige Rosen, Beeren, Fuchsien, kleine Obstbäumchen etc. Grössen und Preise siehe unter nebenstehenden Japanern.

371 **Trittbretter** mit Fussschlingen und Griffen versehen (s. Abb.). Grösse 25×47 cm. Frisch bestellte Beete oder Rasenflächen werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet . . . . 2 Stück inkl. Schnüre 1 70

121 **Unkrautkratze**, verzinnt (s. Abb.) — 45

L. **Unkrautkratze „Radikal"**, Neuheit (s. Abb.), D. R.-G.-M. 105079, die sich durch ihre leichte und gründliche Handhabung vor der vorstehenden auszeichnet. Ihre Form gestattet, dass man zwischen den einzelnen Pflanzen — und wenn sie noch so dicht stehen — das Unkraut mit seinen Wurzeln beseitigen und dass man zu **jeder** Zeit, also **auch in nassem** Erdreich, kurz nach Regen damit arbeiten kann. — Diese **Unkrautkratze** ist aus bestem Stahl gefertigt und hält sich immer scharf . . . . 1 —



Eine praktische Neuerung.

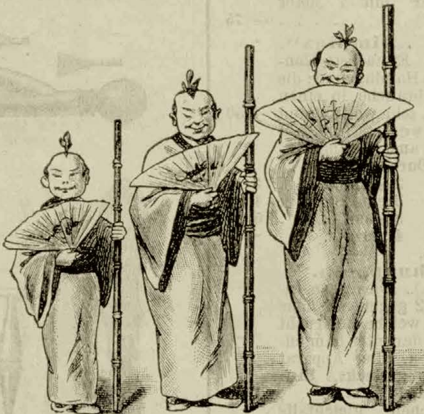
No. 417.

Länge	25	40	60 mm	
	ℳ 2.50	3.—	3.60	per 100.



L. **Unkrautkratze „Radikal"**, Neuheit! D. R.-G.-M. No. 105079. à St. 1 ℳ

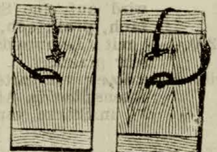
Tonkinstäbe.





No. 121. **Unkrautkratze**, verzinnt, à St. 45 ₰.

No.	Länge cm	Durchmesser mm	10 Stück ℳ	₰	100 Stück ℳ	₰
1	115	9—11	—	40	2	20
3	175	9—12	—	75	5	—
4	200	10—13	1	—	7	50
5	240	12—15	1	50	11	—
6	330	19—23	3	—	24	—
7	200	19—23	2	80	21	—



No. 371. **Trittbretter** inkl. Schnüre 2 St. 1 ℳ 70 ₰

Stiele für Garten-Geräte.

Schaufelstiele, gedrehte buchene . . . . à Stück 55 ₰
Spatenstiele, buchene, gedrehte weisse . . . . — 45 ₰
—— —— gehobelt und gefirnisst . . . . — 70 ₰
Düngergabelstiele, amerikanische Hickory, gebogen, ca. 1⅓ m lang . . . . — 45 ₰

Heugabelstiele aus Hickoryholz

Länge ca.	1¾ m	2 m	2½ m
à Stück	55 ₰	65 ₰	80 ₰

Rechenstiele aus Hickoryholz, ca. 1¾ m lang à Stück 40 ₰

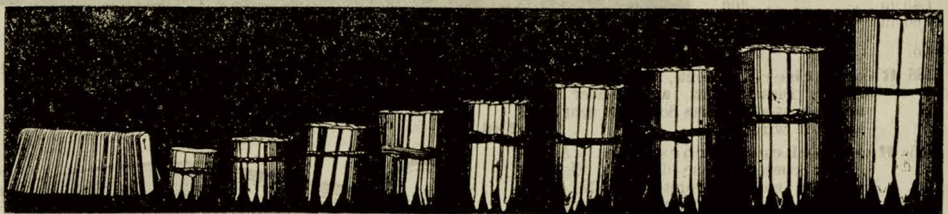
III. Artikel zum Etikettieren der Pflanzen und Aussaaten.

Nummerhölzer:
zum Einstecken in die Erde

	1000 Stück ℳ	₰	100 Stück ₰
0,10 m	2	—	25
0,12 m	2	50	30
0,14 m	3	—	35
0,16 m	3	60	40
0,18 m	4	50	50
0,20 m	5	—	60
0,22 m	6	—	70
0,24 m	6	50	75
0,28 m	7	50	90
zum Anhängen mit Oesen 0,10 m	3	—	35
zum Anhängen gestrichen m. Oesen u. mit Draht versehen. 0,9 m	5	—	60

Nummerhölzer zum Einstecken in die Erde.

(Thüringer Wald-Fabrikate in bester Qualität).



Neu!



A.

Aluminium-Pflanzenschilder, länglichrund (7×1½ cm) (s. Abb.) werden mit einem möglichst harten Bleistift beschrieben. Haltbarkeit, deutliche, unauslöschbare Schrift, kein Rosten rühmt man ihnen nach. Mit Kupferdraht und Loch (weniger als 10 nicht abgebbar) 100 Stück 2 ℳ 25 ₰, 10 Stück 30 ₰. **Tinte** zum Beschreiben dieser **Aluminium**-Schilder per Flasche 25 ₰.

Holz-Etikettentinte,
unauslöschliche (s. Abb.), à Flacon 60 ₰.

Bleistreifen aus Walzblei,
als Etiketten verwendbar, 13—14 cm lang. per Kilo 1 ℳ.



Holzetikettentinte.
à Flacon 60 ₰.

No. 169. **Nummerierzange**
zum Einprägen der Nummern in die Bleistreifen 4 ℳ 50 ₰.

Patentierte Zink-Etiketten

aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:
No. 7, 3½ cm lang, 2 cm breit, per 100 Stück 1 ℳ
No. 8, 7 cm lang, 4 cm breit, per 100 Stück 2 ℳ
Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken:
No. 4, 9 cm lang, per 100 Stück 2 ℳ
No. 2, 15 cm lang, — 100 — 3 ℳ 50 ₰.
No. 1, 20 cm lang, — 100 — 4 ℳ
Zinkdraht für Anhänge-Etiketten, 100 Stück 20 ₰.
à Pfund ca. 500 Stück 80 ₰.
Zinktinte . . . . à Flacon 60 ₰.

IV. Apparate und Mittel zum Fangen und Vertilgen von Pflanzenschädigern.

Idin,

Rattentod.

Tod allen Ratten.

Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten. (Kein Gift für Menschen und Haustiere).

Erfolg grossartig.

10 Kartons 6 ℳ 50 ₰, 5 Kartons 3 ℳ 50 ₰, 1 Karton 80 ₰.
100 Kartons 50 ℳ.

Meerzwiebel als Radikalmittel zur Vertilgung von Ratten. à Stück 1 ℳ.

Genaue Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben.

Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 100 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 ℳ. (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).

Kupfervitriol-Specksteinmehl.

Vorzügliches Mittel zur **Verhütung** u. Bekämpfung des **Traubenpilzes** bezw. **falschen Mehlthaues** des **Weines**, des **Brandes** bei **Obstbäumen, Rosen** und **Beerensträuchern.** — Bei **Wein** bestäube man vor der Rebenblüte, einige Wochen später erfolgt die zweite und gegen Ende Juli die dritte Bestäubung. Bei den **Bäumen, Rosen** u. **Sträuchern** Anfang Mai und im Juli.

Ein 10 Pfund-Packet 3 ℳ incl. Porto und Verpackung.

25 Kilo excl. Sack 8 ℳ.

1 Zerstäuber, für kleine Sträucher, Beete, einzelne Pflanzen ausreichend . . . . 4 ℳ 50 ₰.

Blasebalg zum Zerstäuben für grössere Anlagen. à Stück 9 ℳ.

Blutlaus.

Mikroleum (D. R.-W.-Z. No. 31198) ist das **einzige Radikalmittel** zur **Vertilgung** der mit Recht so gefürchteten **Blutlaus.** Von Pomologen mit Erfolg angewendet und empfohlen. **Billigkeit** und **leichte Handhabung** sichern dem **Mikroleum** weiteste Verbreitung.

In Blechbüchsen von ½ Kilo 60 ₰
— — 1 — 1 ℳ

Der General-Vertrieb des Mikroleum für Thüringen ist mir übertragen.

Nicotin-Seife (s. Abb.). Altbewährtes Mittel zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den zartesten Pflanzen angewandt werden ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung:

	ℳ	₰
Ein Topf, ca. 60 Gr. enthaltend	—	80
— — ca. 120 Gr. — . . .	1	20

Die Gebrauchs-Anweisungen zu vorstehend empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.

Nicotin-Seife. Topf 80 ₰.

Raupenleim

von langdauernder Klebkraft. Sicherstes Schutzmittel gegen alle d. Obsternten schädigenden Insekten. Wer sich eine gute Obsternte sichern will, versäume nicht, mit Ausschluss v. Mai bis Juli fortwährend Leimringe um seine Obstbäume zu legen.

Raupenleim in Blechbüchsen von 1 Kilo einschl. Büchse zu 1 ℳ, 6 Büchsen 5 ℳ.

Papier f. Leimringe m. Gebrauchs-Anweisung 1 Rolle = ca. 25 St. 1 ℳ, 1 Rolle = 50 St. 1 ℳ 75 ₰, 1 Rolle = ca. 100 St. 3 ℳ.

Holzspachtel à Stück 10 ₰.

No. 630. **Universal-Mundspritze mit Gelenk, fein vernickelt,** à Stück 40 ₰.
(Kann als Doppelbrief mit 20 ₰ Porto in Deutschland und Oesterreich versandt werden).

Empfehlenswert für jeden Blumen- und Gartenfreund!

Gesetzlich geschützt! **PARASITOL!** Gesetzlich geschützt!

Ein sicher wirkendes und in meinen Kulturen selbst erprobtes Vernichtungsmittel für alles Ungeziefer an Pflanzen.

Parasitol ist ausserordentlich bequem zu verwenden, da es gleich in gebrauchsfertigem Zustande geliefert wird. Man braucht nur den obigen Zerstäuber auf die Flasche aufzusetzen und der Vernichtungskrieg gegen alle Blatt- (Rosenblattläuse) und Blutläuse etc. kann beginnen. Ich liefere das Glas von ca. 100 Gr. Inhalt zum Preise von 50 ₰. Eine Universal-Mundspritze dazu 40 ₰. In Blechflaschen von 1 Liter Inhalt 3 ℳ.

Die wirksamste Anwendung ist die staubfeine Ueberspritzung vermittelst meiner Universal-Mundspritze mit Gelenk (Zerstäuber), welche auch für andere Zwecke als Zerstäuber verwendbar ist.

Gebrauchs-Anleitung wird beigegeben.

No.		à Stück ℳ	₰
391	**Hamsterfalle.** Eine neue Konstruktion. Aus galvanisiertem Eisendraht, stark gearbeitet (s. Abb.). 10 St. 1 ℳ 80 ₰	—	20
334	**Maulwurfsfalle** einfache (s. Abb.). Diese Falle wird sehr gerne gekauft, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen Wühlmäuse eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden	—	20
335	—— (s. Abb.), doppelte, mit kräftiger Feder .	—	30
409	—— in Röhrenform. Sicher fangend (s. Abb.)	1	30

No. 391. **Hamsterfalle,** 10 St. 1 ℳ 80 ₰, à Stück 20 ₰.

No. 334. **Maulwurfs-** oder **Wühlmausfalle,** à Stück 20 ₰.

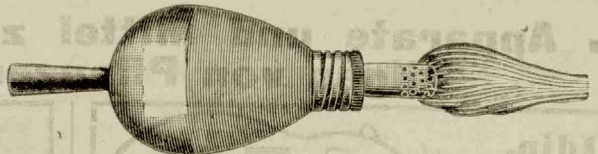
No. 335. **Maulwurfsfalle,** à Stück 30 ₰.

No. 409. **Maulwurfsfalle** in Röhrenform à Stück 1 ℳ 30 ₰.

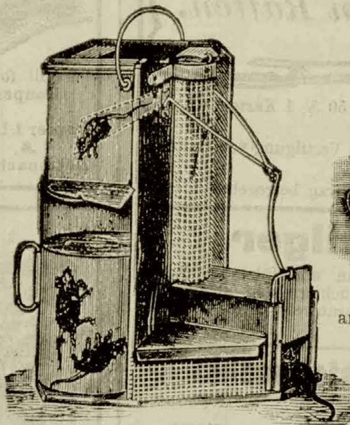
Fortsetzung: **Abteilung IV.**

No.		à Stück M.	₰
332	**Mausefalle**, amerikan., von Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb.) beste Konstruktion mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt	—	60
408	—— automatisch, selbstthätig (s. Abb.). Aeusserst sinnreich konstruiert, sich immer wieder von selbst aufstellend	2	80
117	**Raupenschere**, s. S. 179.	4	—
368	**Raupenfackel, lange Form,** mit Asbestdocht	1	50
625	**Neue Kugel-Raupenfackel.** Die Ventilation durch die Löcher verhindert ein Ausgehen der Flamme (s. Abb.). Mit 6 Pfg. Brennspiritus gefüllt, brennt die Raupenfackel 1½ Stunden	1	50
375	**Schwabenfalle, neueste verbesserte,** mit Gebrauchsanweisung. Ganz vorzüglicher Apparat (s. Abb.) . .	1	20
620	**Wespenfänger,** unfehlbar wirkend. Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig od. Syrup, angefüllt. Ich erlasse 10 St. 20 M.	2	50
☛	**Wurmtöter.** Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen, sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Dasselbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Flasche ca. 100 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung	1	—

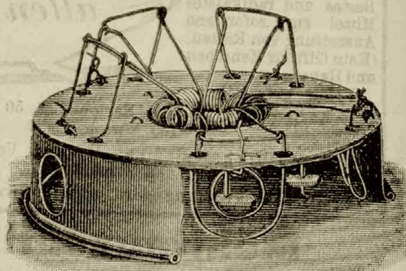
(40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser).



No. 625. **Kugel-Raupenfackel,** à St. 1 M. 50 ₰. In der Praxis die bewährteste Form.



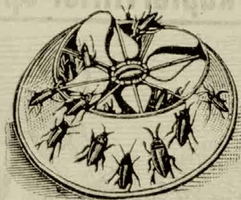
No. 408. **Mausefalle,** automatisch selbstthätig, à Stück 2 M. 80 ₰.



No. 332. **Mausefalle,** amerikanische von Blech. (Mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt.) à Stück 60 ₰.

J. L . . . ., Altstadt-Borna i. Sachsen, 21. 3. 99.

Mit der zu Weihnachten gesandten Mausefalle bin ich sehr zufrieden.



No. 375. **Schwabenfalle,** à St. 1 M. 20 ₰.

V. Gartenmesser (Okuliermesser).

Sämtliche Messer sind bestes **Solinger** Fabrikat, bekanntlich **besser und billiger** als **englisches.**

Gartenmesser (s. Abb.)

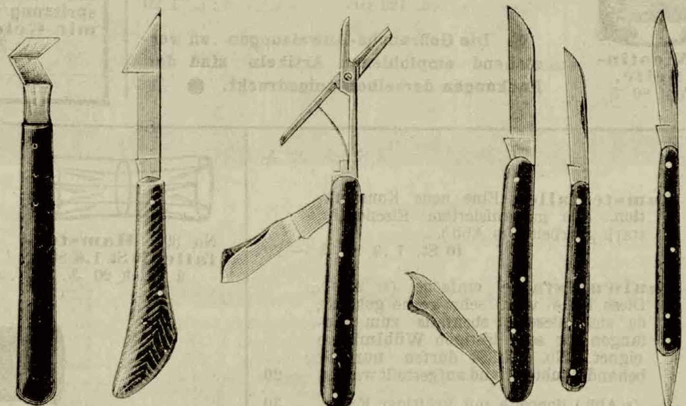
No.		à Stück M.	₰
1a	in Büffelhorn einklingig . .	1	25
2	— Elfenbein, einklingig . .	3	—
3	— — zweiklingig . .	3	75
222	— Ebenholz, stark mit Säge .	3	—
230	— —	1	50
231	— —	1	80
232	— —	2	20
233	— —	3	—
234	— —	2	20
235	— —	1	80



Gartenmesser

	in Büffelhorn	in Elfenbein		in Ebenholz						
No.	1a	2	3	222	235	233	234	230	231	232
M.	1.25	3.—	3.75	3.—	1.80	3.—	2.20	1.50	1.80	2.20

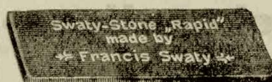
No.		Stück M.	₰
378	**Geisfuss** zum Ausschneiden dreieckig. Pfropfreiser (s. Abb.)	1	20
	Dreieck. Schleifstein, dazu passend .	1	50
378a	Neuest. **Okuliermesser** sog. „Schnelläugler". Heft i. Kokoshlz. (s. Abb.). Der erprobte, praktische Wert dieses Okuliermessers veranlasst mich, es allen Baumgärtnern zu empfehlen. Gebrauchs-Anleitung wird jed. Messer beigegeben	1	80
220 L	**Okuliermesser.** Heft in Hartgummi (s. Abb.)	1	40
221 L	—— **mit Spalter**, Heft in Hartgummi (s. Abb.)	1	50
224	—— mit Blumenpräsentierschere (s. Abb.). Spalter am Rücken d. Klinge. Heft in Hornschale	5	—
225	—— m. Kopulierklinge. Heft in Hornschale (s. Abb.)	2	50
226	—— Spalter a. Rück. d. Klinge, runder Ebenholzgriff mit Schiebring zum Feststellen. Für Wurzelhalsveredelg. (s. Abb. S. 183)	1	50
227	—— Spalter am Rücken der Klinge. Heft in Hornschale Für Wurzelhalsveredelung (s. Abb. S. 183)	1	50



No.	378	378a	224	225	L 220	L 221
à St. M.	1.20	1.80	5.—	2.50	1.40	1.50

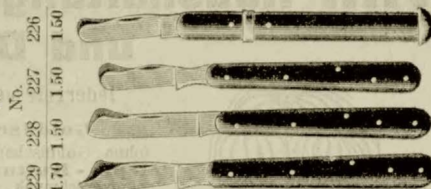
No.		à Stück ℳ ₰
228	**Okuliermesser.** Spalter am Rück. d. Klinge. Heft in Hornschale (s. Abb.)	1 50
229	—— zur Hochstammveredelung. Spalter am Rücken der Klinge. Heft in Hornschale (s. Abb.)	1 70
403a	**Streichschale „Rapid"** neu, (s. Abb.) für feinste Messer verwendbar und bedeutend zweckmässiger als die gewöhnlichen belgischen. Man erzielt mit „Rapid" eine vorzügliche Schneide. Grösse I 50×130 mm	1 —
	Grösse II 50×200 „	1 50
	Wetzsteine (s. Abb.), zum Schärfen von Sensen, Sicheln etc.,	
404	beste Bayerische à St. 60 ₰,	
404½	beste Ammergauer à St. 30 ₰.	
119	**Spargelmesser** m. gerader, breit. Klinge (s. Abb.)	1 80
369	—— **gebogen mit Knopf** (s. Abb.) 30 cm lang	1 50

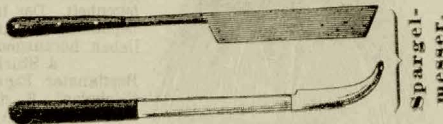
Gartenmesser, Okuliermesser. (Fortsetzung.)



No. 403a. **Streichschale „Rapid"** à Stück 1 ℳ und 1 ℳ 50 ₰.

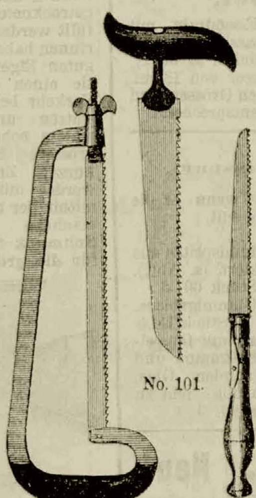

Wetzsteine für Sensen und Sicheln. à Stück 60 und 30 ₰.

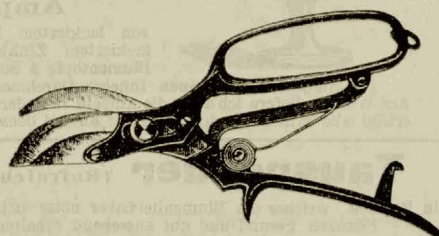




VI. Sägen und Scheren.

No.		à Stück ℳ ₰
100	**Baumsäge,** Hohenheimer Form (s. Abb.). Blatt 30 cm	1 50
101	—— mit dopp. Zahnung (s. Abb.). Blatt 24 cm	1 40
102	—— als **Taschensäge** (s. Abb.)	1 40
104	—— aus bestem Gussstahl m. Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm (s. Abb.)	1 60
Neu!	—— **Reform.** (D. R. G. M. 122 671.) Die beste **verstellbare** Säge der Gegenwart! (Hohenheimer Form.) **Unerreicht** in ihrer **einfachen, praktischen Konstruktion** zum **Verstellen des Blattes.** Ein **einziger Druck** des **Hebels** genügt, die Säge abzuspannen, eine **einzige Drehung** des **Blattes,** ihm die gewünschte Lage zu geben, welche ein **Hebeldruck** oben und unten befestigt, ohne Anwendung der im Gebrauche oft so **lästig fallenden Stellschrauben**	3 50
S. 339	**Baumschere „Standard",** zum Ausputzen, Lichten u. Beschneiden aller Arten Bäume und Sträucher in 2—6 m Entfernung vom Boden. Mittlere Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke: Stangenlänge 2 m 3 m 4 m; fertig m. Stange ℳ 6.50, 7.50, 8.50. **Ohne Stangen können diese Scheren nicht abgegeben werden.**	
249	**Blumen- oder Obstpräsentierschere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig	2 40
106	**Heckenschere** (s. Abb.) mit Flügelschraube und messingenem Stellrad	5 40
107	—— mit Flügelschraube ohne Stellrad: klein 3 ℳ 25 ₰, mittel 3 ℳ 50 ₰, gross	3 60
108	**Rosenschere,** schwarz mit Patentfeder u. Drahtabschneid. 22 cm 3 ℳ 40 ₰, 24 cm	3 80
109	—— fein poliert mit Drahtabschneider, 22 cm 3 ℳ 80 ₰, 24 cm	4 20
110	—— —— mit Büffelhornschalen u. Patentfeder, 20 cm	4 80
☛ *L.*	**Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide (s. Abb.). Die Verbesserung dies. Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abzieht, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern **glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird.** Schadhafte Federn können durch Lösen der Schraube leicht ersetzt werden, ich liefere sie zum Selbstkostenpreis. Sehr zu empfehlen	3 —
L.	**Weintraubenschere** zum Ausputzen der Trauben v. faul. Beeren	— 70

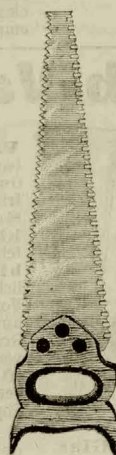


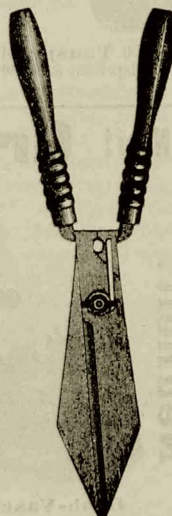

L. **Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide, à Stück 3 ℳ.


No. 101.

No. 102.

No. 100. **Baumsäge,** Hohenheimer Form, a St. 1 ℳ 50 ₰.
No. 101. **Baumsäge** mit dopp. Zahnung, à St. 1 ℳ 40 ₰.
No. 102. **Taschensäge,** à St. 1 ℳ 40 ₰.
S **Baumsäge** „Reform" verstellbar a St. 3 ℳ 50 ₰.


No. 104. **Baumsäge,** mit Fuchsschwanzgriff und dopp. gezahnt. Blatt, à Stück 1 ℳ 50 ₰.


No. 106. **Heckenschere,** à Stück 5 ℳ 40 ₰.

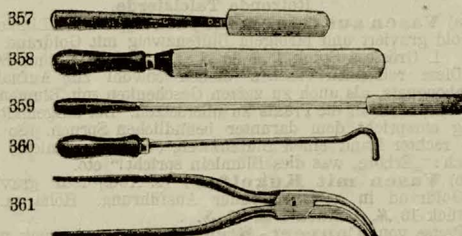

No. 249. **Blumen- oder Obstpräsentierschere,** à Stück 2 ℳ 40 ₰.

VII. Bienenwirtschaftliche Geräte,

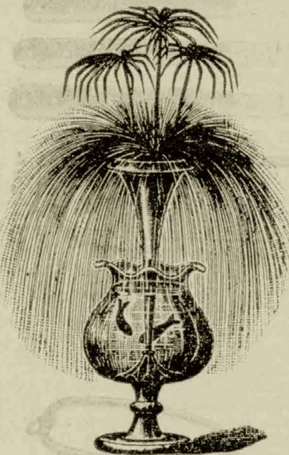
welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.

No.		à Stück ℳ ₰
355	**Bienenmaske** mit Stoffüberzug	1 10
356	**Rauchmaschine** oder Smoker aus Weissblech (s. Abb.)	2 10
357	**Deckelmesser,** 30 cm lang (s. Abb.)	— 90
358	**Honigmesser,** zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.)	1 —
359	**Wabenmesser,** gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.)	— 90
360	**Nutenreiniger** (s. Abb.)	— 75
361	**Wabenzange,** 25 cm lang (s. Abb.)	1 10
362	**Absperrgitter,** wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt, I. Gr. 20×150 cm, à Meter	1 80
	II. — 25×150 — à —	2 40

Samen von Bienenfutterpflanzen in Sortimenten und Mischung siehe Seite 79.



VIII. Haushaltungs- und Gebrauchs-Gegenstände und Dekorations-Artikel.



Jederzeit versendbar!

Goldfisch-Glas

(ohne Goldfische) **mit Isolepis - Kultur.** Schönster Zimmerschmuck, passendes u. angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden. à Stück 5 ℳ.

Bepflanzter Einsatz allein, ohne Fischglas 3 ℳ. einschliesslich Verpackung.

Schönstes Geschenk!

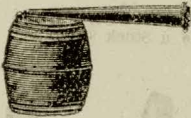
Ganze Höhe des Glases mit Einsatz ohne Bepflanzung 46 cm.

Ampel,

von lackiertem Eisendraht mit lackiertem Zinkbassin für die Blumentöpfe à Stück 3 ℳ. 60 ₰. Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 13 cm. Auf Wunsch liefere ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.

Tauspender (Rafraichisseur),

ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehend erhalten will.



No. 350. **Tauspender** (Mundspritze) à St. 60 ₰.

No. 350. **Tauspender**, Mundspritze aus Blech, feinlackiert (s. Abb.). à Stück 60 ₰.
No. 630. —— mit einfachem Gummigebläse, à St. 1 ℳ. 75 ₰, 10 Stück 15 ℳ.
No. 631. —— **„Alexandra“** mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rosafarbigem, rundem Glas, elegante Ausführung. Sehr zu empfehlen. à Stück 3 ℳ.

Neu! Grab-Vase. Neu!



Grab-Vase aus Glas. (Ganze Höhe 23½ cm). (D. R.-G.-M. No. 116,932.) à Stück 60 ₰.

Die kelchförmige **Grab-Vase** soll dem längst fühlbaren Mangel an passenden Gefässen zur Aufnahme frischer Blumen für den **Schmuck** der **Grabhügel** Abhilfe schaffen. Ich bin überzeugt, dass der **billige Preis** dieser zierlichen, eleganten Glasvase Veranlassung geben wird, nur noch diese Form für die Gräber unserer Lieben zu verwenden, statt der bisher, oft das Gefühl verletzenden, verwendeten Blechbüchsen, Töpfe, Teller u. s. w.

Diese Vase ist aus starkem, weissem Glase hergestellt und vermöge der starken, scharf gekanteten Spitze kann man die Vase ganz nach Belieben tief oder weniger tief in das Erdreich versenken und wird dieselbe behufs Aufnahme von Blumen mit Wasser gefüllt. à Stück 60 ₰.

Die Vorzüge dieser **neuen Grab-Vase** sind folgende:

1. Durch die lange Vasenform — Ausnutzung des kleinsten Raumes auf dem Grabhügel;
2. keinerlei Störung des **bepflanzten** Grabes;
3. längeres Frischerhalten der Blumen, weil die mit Wasser zu füllende Vase sich tief ins Erdreich senken lässt und
4. bequemes Transportieren derselben.

Vasengläschen aus Krystallglas

Reizende Tafelzierde.

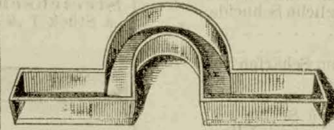
a) **Vasen aus feinem Krystallglas** mit Blumensprache in Gold graviert und farbigem Blütenzweig mit Goldrand I. Grösse à Stück 1 ℳ. 30 ₰. II. Grösse à Stück 80 ₰.

Diese reizenden Väschen dienen sowohl zur Aufnahme von Tischbouquets, als auch zu zarten Geschenken mit Blumen, um die Blumensprache in die Praxis zu übersetzen. Der aufgemalte Blütenzweig entspricht dem darunter befindlichen Spruch. So zeigt die Vase rechter Hand einen Blütenzweig (Vergissmeinnicht) und den Spruch: „Erhöre, was dies Blümlein spricht!“ etc.

b) **Vasen mit Kugelfuss** (s. Abb.) fein graviert und mit Goldrand in ganz reizender Ausführung. Höhe ca. 14 cm. 10 Stück 10 ℳ., 1 Stück 1 ℳ. 20 ₰.

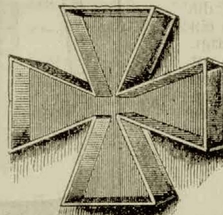
Preise von **Couvert - Sträusschen**: à Stück von 30 ₰ bis zu 1 ℳ. und höher, je nach Ausführung.

Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.

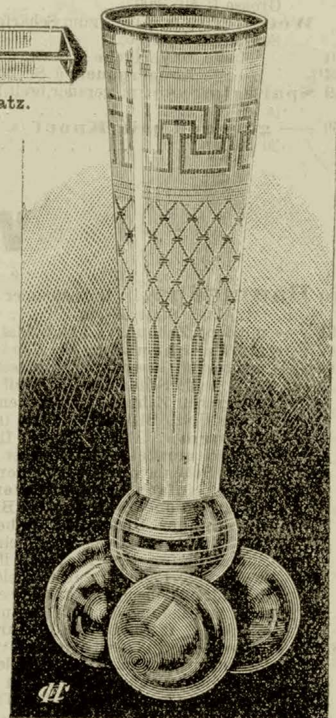


i) Halbkreis mit Absatz.

Blumen - Tafeldekoration aus feinem Krystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden oder getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zeit weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der **billigste, praktischste** und **feinste Schmuck für kleine, wie für die grössten Tafeln.**

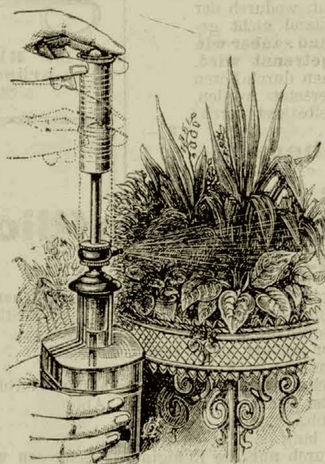


g) Kreuz.



Vasengläschen mit Kugelfuss. Abbildung ⅓ der natürl. Grösse. à Stück 1 ℳ. 20 ₰, 10 Stück 10 ℳ.

		leer ℳ. ₰	frisch gefüllt ℳ. ₰	ℳ. ₰	künstl. gef. ℳ. ₰	ℳ. ₰
a) Mittelstück	22 cm Länge	— 90	2 —	bis 3 —	2 —	bis 3 50
b) —	30 — —	1 40	3 —	5 —	3 50	7 —
c) Halbkreis	20 — —	— 80	2 —	2 50	2 —	3 50
d) Boot	40 — —	1 20	2 50	3 50	3 —	5 —
e) Ring m. Vase	15 — —	2 40	4 50	6 —	5 —	7 —
f) Triangel	15 — Dchm.	— 60	1 50	2 50	2 50	4 50
g) Kreuz (s. Abb.)	20 — —	2 —	3 20	5 —	3 50	5 —
h) Viertelkreis	20 — Länge	— 70	1 70	2 50	2 —	3 50
i) Halbkreis m. Absatz (s. Abb.)	30 — —	1 60	3 20	5 —	4 —	5 —
k) Hufeisen	16 — Dchm.	1 40	2 50	4 —	3 —	5 —
l) Schwan	— — —	2 —	3 —	4 —	4 —	5 —



No. 635. **Tauspender „Primrose“.** Sehr empfehlenswert! à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

No. 635.

Tauspender „Primrose“,

eine verbesserte Konstruktion des Columbus-Sprühers (s. Abb.). Dieser ist nach dem Urteile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber. Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm und mit einer Hals- bezw. Pfropfenweite von 1½ bis 2 cm verwendet werden.

Das betreffende Glas darf man nur zu ¾ mit Wasser füllen.

à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Primrose-Sprüher lässt sich als Doppelbrief mit 20 ₰ Porto in Deutschland u. Oesterreich versenden.

No. 640. **Universal-Mundspritze mit Gelenk** s. S. 181.

Fortsetzung: **Abteilung VIII.**

Neue Zimmergiesskanne



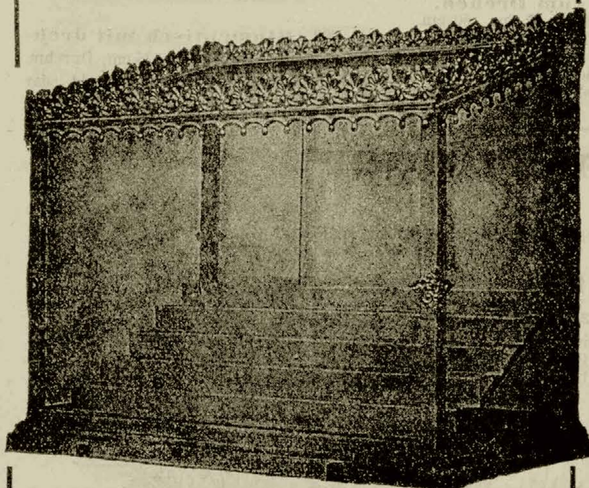
à Stück 1 *M.* 50 *₰.*

Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, **richtig und nach Bedarf zu begiessen.** Wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein.

Heinemanns neues Miniatur-Gewächshaus.

Bei dem Reichspatentamt unter Nummer 19522 als D. R.-G.-M. eingetragen.

Das schönste, passendste und praktischste Geschenk für jeden Blumenliebhaber.



Heinemanns Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage. Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm.

	M.	*₰*
Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung (s. Abb.)	15	50
Zur Füllung dieses Gewächshäuschens empfehle ich: **25 Succulenten** und **Kakteen** einschliesslich Verpackung für	8	—
1 Sortiment schöner seltener Pflanzen einschliesslich Verpackung für	6	50
Zur **Aussaat feiner** Blumensamen: **18 Aussaattöpfchen** mit **dazu** gehöriger Erde einschliesslich Verpackung	3	—

Ständer für Miniatur-Gewächshaus

in **gut goldbronzierter, eleganter** Ausführung einschliesslich Verpackung 7 *M.* 50 *₰.*

● **Dieser Ständer** dient **dazu,** dem Häuschen den **richtigen** Standort am Fenster **da** zu geben, wo die Fensterbretter zur Aufstellung desselben entweder zu schmal oder für andere Zwecke bestimmt sind. ●



D. R.-G.-M. 54315.

Dieser

Fingerspaten,

ein äusserst praktisches, billiges und unentbehrliches Gerät für jeden Blumenliebhaber, dient zum Auflockern der Erde in Blumentöpfen, wie auch im freien Lande bei zu eng bepflanzten Beeten und zur Entfernung des Unkrautes. Seine Hauptvorzüge sind regelrechtes Lockern der Erde und Schutz der Finger gegen Verletzung u. Beschmutzen.

à Stück 10 *₰*

No. 427.

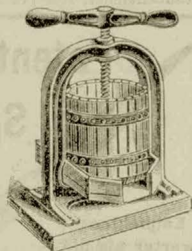
Fruchtpresse „Stern"

m. **Holzkübel** u. **Presssack** (s. Abb.).

Für 3 Liter	5 Liter Inhalt
à Stück 17 *M.*	25 *M.*

No. 427. **Fruchtsaftpresse für Haus und kleinere Betriebe.** Diese Pressen haben einfache Spindeln und sind ganz vorzüglich konstruiert.

Presssäcke, à Stück 50 und 60 *₰.*



No. 427. Fruchtpresse „Stern". à St. 17 *M.* und 25 *M.*

No. 377.

Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti".

(s. Abb.)

(Gesetzlich geschützt.)

Das Praktischste und Beste der Welt, presst in vorzüglicher Qualität Johannisbeeren, Kirschen, Himbeeren, Weinbeeren, Heidelbeeren, Preisselbeeren, Hollunderbeeren etc., auch für Fruchtsäfte, Gelées, Tomaten etc. Dieselbe ist bequemer zu handhaben und leichter zu reinigen, wie jede andere Presse.

ebrauchs-Anleitung liegt bei.



No. 377.
Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti"
à Stück 9 *M.* 50 *₰.* (Gesetzl. gesch.). Preis à Stück 9 *M.* 50 *₰.*

No. 398.
Fruchtpresse,
à Stück 1 *M.* 50 *₰* u. 2 *M.*



No. 398.

Frucht-Presse

(s. Abb.).

Verzinnt, solid gearbeitet, für gekochte Kartoffeln, Obst, Beeren etc.

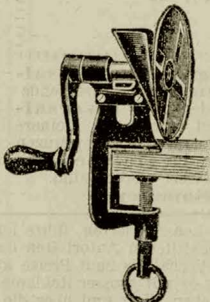
à Stück	*M.*	*₰*
kleine	1	50
grosse	2	—

No. 376.

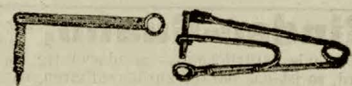
Bohnen-schneidemaschine

mit 4 Messern (s. Abb.).

Einfach, praktisch, grosse Leistungsfähigkeit, leichtes Reinigen sind ihre Vorzüge. à Stück 2 *M.* 20 *₰.*



No. 376. **Bohnenschneidemaschine** mit 4 Messern. à St. 2 *M.* 20 *₰.*



No. 351. **Rettigscheibenschneider.** à St. 45 *₰.*

No. 397. **Kirschenentkerner** mit Porzellaneinsatz. à St. 30 *₰.*

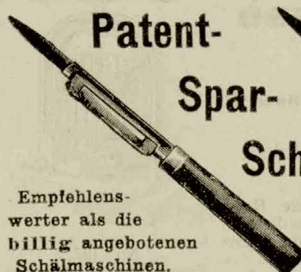
Petersilien-Säule, fertig bepflanzt, zu 4 ℳ. 50 ₰ mit Packung.
Eine Petersilien-Säule ohne Pflanzen 3 ℳ. 50 ₰ mit Packung.

Schälmaschine
für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte.

Mittelst dieser Maschine schält man:
Kartoffeln, Mohrrüben, Aepfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.

No. 6. **Schälmaschine,** à Stück 15 ℳ. inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zunge.



Patent-Spar-Schäl-messer.

Erhielt die **ersten Preise** auf allen damit beschickten Ausstellungen.



Empfehlenswerter als die billig angebotenen Schälmaschinen.

No. 381b No. 381a

Das hiermit angebotene

Patent-Sparschälmesser

hat sich in der Praxis als das **beste, preiswürdigste** und **praktischste** Schälmesser **bewährt** und sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen. à Stück ℳ. ₰

No. 381b **fein vernickelt** mit schwarzem Holzgriff (Ebenholz) . . . . per Dutzend 14 ℳ. 1 25
Auch als **Dessertmesser** verwendbar.

No. 381a **stahlpoliert** mit weissem Holzgriff. Zum gewöhnlichen Gebrauch . . . . . . per Dutzend 10 ℳ. 1 —

Jedem Messer liegt eine die leichte Handhabung erklärende Anweisung bei.

Blumentische
aus Schmiedeeisen, in solider, elegantester Ausführung.

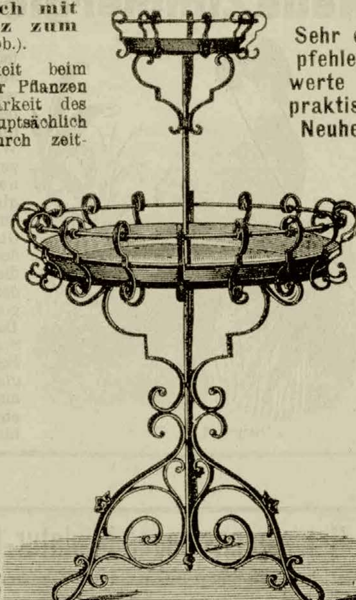
No. 960. **Blumentisch mit Korb und Aufsatz zum Drehen** (s. Abb.).

Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt durch die Drehbarkeit des Tisches weg und hauptsächlich ist man imstande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt. Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer **35** ℳ. Vergoldet **35** ℳ.

No. 977. **Blumentisch,** feststehender. Höhe 90 cm, 50 cm Durchmesser. Bronziert **18** ℳ. Vergoldet **20** ℳ.

No. 950. **Blumentisch zum Drehen.** Höhe 92 cm, 50 cm Durchm. Gestell zusammenlegbar. Schwarz mit Gold oder Kupfer **28** ℳ. Vergoldet **28** ℳ.

Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!



No. 960. **Blumentisch mit drehbarem Korb.** Höhe 126 cm, Durchm. 60 und 24 cm. Schwarz mit Gold oder Kupfer 35 ℳ. Vergoldet 35 ℳ.

IX. Universal-Garten-Dünger

(ohne jeden Geruch)

von schneller u. sichtbarer Wirkung, bringt grosse Früchte von feinem Geschmack hervor.

Geeignet für

Blumen, Rasen, Gemüse, Obstbäume, Beerenfrüchte, Reben, Spargel, Tabak, Hopfen etc. (Trocken aufzubewahren).

Langjährige Erfahrungen und die verschiedenartigsten Versuche mit vorstehendem **Universal-Garten-Dünger** berechtigen mich, ihn aufs wärmste zu empfehlen und jedermann dringend anzuraten, ihn zu benutzen.

Der Blumenfreund erzieht schöne, gesunde Pflanzen in Töpfen und im Garten.

Der Obstliebhaber, der seine Bäume richtig damit düngt, wird jedes Jahr reiche Ernten haben.

Der Winzer, der Hopfen-, der Tabakbauer, jeder wird die denkbar günstigsten Resultate erzielen.

Der Gemüsegärtner, der Spargelzüchter wird ungeahnte Erfolge haben bei sachgemässer Anwendung.

Der Rasen wird smaragdgrün.

Probiere daher jeder, der Erfolg lohnt es zehnfach!

	½ Pfd. ℳ. ₰	1 Pfd. ℳ. ₰
Preis des Universal-Garten-Düngers in Kartons	— 35	— 50
Ein Postkolli brutto 5 Kilo franko . **genügt für eine einmal. durchgreifende Düngung für 1½ Ar Gartenland.**	4 —	— —
100 Pfund einschl. Sack	20 —	— —

Zur **Illustration der Wirkung des Universal-Garten-Düngers bei Topfpflanzen** diene nebenstehende Abbildung, von der die grössere Pflanze (Oleander) mit **Universal-Garten-Dünger** nach Vorschrift gedüngt wurde, die kleinere **nicht.** Bemerkt sei, dass **beide** Pflanzen **beim** Einpflanzen **gleich gross** waren und dass **beide** in **gleicher** Erdmischung und unter **gleicher** Pflege kultiviert worden sind. **Wachstum binnen eines Sommers.**

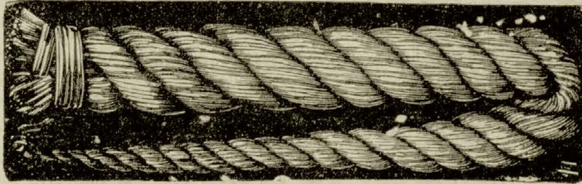


Hornspäne, extrafeine, unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der am **nachhaltigsten** wirkenden Düngemittel.
Feinste mehlklare Qual., à Pfd. 40 ₰, 10 Pfd. 2 ℳ. 75 ₰, 100 Pfd. 16 ℳ.

Rinder-Guano, sog. konzentrierten, führe ich nicht. Es ist schon oft von Praktikern sowohl wie von fachwissenschaftlichen Autoritäten darauf hingewiesen, dass dieser Dünger gegenüber anderen — künstlichen wie natürlichen — minderwertig, im Verhältnis zum Preise kann man sagen wertlos ist. Wenn er nun trotzdem häufig angeboten wird, so ist das darauf zurückzuführen, dass er mit grosser Reklame von seinen Fabrikanten in die Welt gesetzt wird, und dass dann die, die ihn weiter offerieren, über seinen wirklichen Wert und über die Wertschätzung anderer Düngemittel nicht orientiert sind.

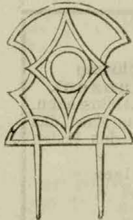
Pflanzen-Pillen, ein aus Frankreich stammendes künstliches Düngemittel, führe ich nicht, weil sie in der Hauptsache (naturgemäss) nichts anderes enthalten als der Universal-Dünger, dabei aber zehnmal teurer sind. Ausserdem ist die Anwendung des Universal-Düngers einfacher und **praktischer.**

X. Diverse Artikel.



Bast, Raphia-, (s. Abb.), bestes Bindemittel für Pflanzen. à Pfund 1 M., 10 Pfund 8 M.
(Preise für Bast gelten freibleibend).

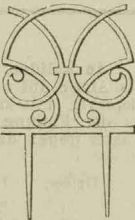
No. 346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht à St. 30 ₰



Beeteinfassungen aus Gusseisen.

Grösse No. 2.
10 St. 3 M. 50 ₰, 100 St. 28 M.
Ganze Höhe 27 cm, Breite $13^1/_2$ cm.

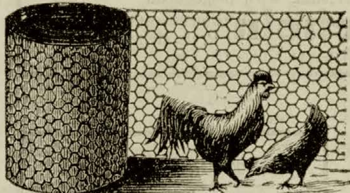
Grösse No. 3.
10 St. 3 M. 20 ₰, 100 St. 26 M.
Ganze Höhe 25 cm, Breite 15 cm.



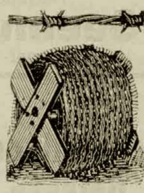
Grösse No. 2. Grösse No. 3.

Bleidraht . . . . à Pfd. 60 ₰
Zinkdraht für Cordons etc., ca. 20 m auf 1 Pfd. — 1 M.

	à St. M.	₰	10 St. M.	₰
Drahtspanner für Cordon- und Spalierobst	—	35	3	—
—— Schlüssel dazu	—	25	2	20
—— **Spannhebel**	9	—	—	—



Verzinktes Drahtgeflecht.
Maschenweite: $2^1/_2$" bis $^1/_2$"
per lauf. Meter: 50—120 ₰

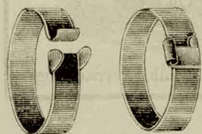


Stachelzaundraht.
Eng besetzt
100 m 5 M. 50 ₰

Verzinktes Drahtgeflecht, beste Qualität aus starkem Draht zu Einzäunungen etc. (s. Abb.), **gegen Wild, Geflügel** etc. (Die in den Zeitungen angebotene billige Qualität besteht aus ganz schwachem Draht.)

Maschenweite:	$^1/_2$"	$^1/_2$"	$^3/_4$"	1"	$1^1/_4$"	$1^1/_2$"	2"	$2^1/_2$"
Breite p. lauf. Mtr.:	50	100	100	100	100	100	100	100 cm
Preise „ „ „	65	120	80	65	60	50	55	65 ₰.

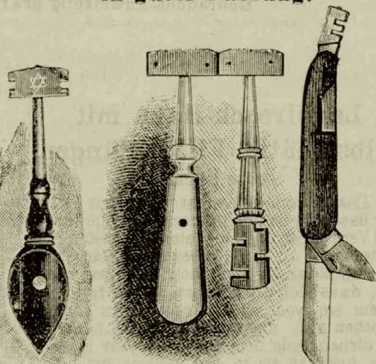
Stachelzaundraht, verzinkt à Stück M. ₰
eng besetzt, in Rollen von 100 m 5 50
— — — — — 250 m 4 50



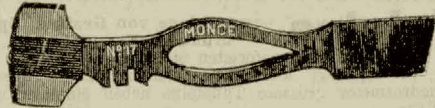
No. 445. **Geflügelringe** aus Metall werden in den Farben weiss, gelb und rot geliefert um die Jahrgänge der Hühner dadurch zu kennzeichnen. Die Ringe werden am Fuss befestigt. — Ich bitte deshalb **dringend,** die **Farbe** der **Ringe** stets anzugeben.
Dutzend 60 ₰.

Glaserdiamanten in guter Fassung.

No. à St. M. ₰
1 **Mit Holzgriff** (s. Abb.) 4 —
2 **Mit Horngriff und Messinghammer** (s. Abb.), sehr elegant . . . 6 —
8 **Mit Eisengriff, Glasbrecher u. Messinghammer** (s. Abb.) 6 75
7 **Mit Taschenmesser, zweiklingig, und Glasbrecher** (s. Abb.). Eine sehr praktische Konstruktion . . 9 —



No. 1 4 M. No. 2 6 M. No. 8 6 M. 75 ₰ No. 7 9 M.



No. à Stück M. ₰
352 **Glasschneider a. Stahl, amerikanischer,** mit Kittmesser und Brecher (s. Abb.) . . . . . . — 50



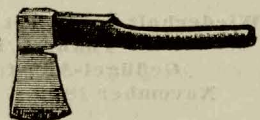
No. 366 **Hängematten** aus Ia Bindfaden gefertigt: à St. M. ₰
No. I für Kinder, Tragkraft 75 kg, Länge 200 cm . . . 1 75
No. II — Erwachsene, Tragkraft 200 kg, Länge 280 cm 2 75
No. III — — — 250 kg, — 280 cm 3 60

No. 367 **Hängematte** aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind derselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige Befestigung beigefügt. Tragkr. 250 kg, Länge 270 cm . . 5 —

Nelkenringe von Draht, die anstatt des Anbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen eindrückt.
100 Stück 30 ₰, 1000 Stück 2 M. 50 ₰.

Verbenennadeln aus verzinktem Draht zum Niederhaken der Pflanzen per 1000 St. 6 M., 100 St. 75 ₰.

No. à St. M. ₰
399 **Handbeil,** prima gestählt, u. mit poliertem Eschenstiel. Sehr solid und haltbar (s. Abb.) 1 70



No. 399. **Handbeil,** à Stück 1 M. 70 ₰.

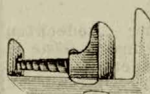
Thermometer.

Thermometer von schwarzlackiertem Holz und weissen Zahlen mit eingelegter Glasröhre 20 cm 30 cm lang,
à Stück 50 ₰, 60 ₰.

—— von Glas mit Papier-Skala 20 cm 25 cm lang,
à Stück 50 ₰, 60 ₰.

—— **mit Milchglasskala,** wetterbeständig, auf Eichenholz, sehr feine Ausführung 20 cm 27 cm
à Stück 1 M. 80 ₰ 2 M. 50 ₰

Wetterglas (Baroskop) mit Thermometer. Wetter und Temperatur zeigend . . . . à Stück 2 M. 40 ₰.



No. 373. **Tischtuchklammern,** federnd, vernickelt.
10 Stück 2 M. 50 ₰, à Stück 30 ₰.

Traubensäckchen aus wetterfestem Stoff s. Herbstkatalog.

Fortsetzung: **Abteilung X.**

Tuffsteine

zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc., in schön geformten Steinen.
50 kg 6 M., 250 kg 25 M., kleinere Quantitäten mit 20 % Aufschlag.
1 Quadratmeter grössere Tuffsteine neben einander gelegt, wiegt ca. 2 Ctr.

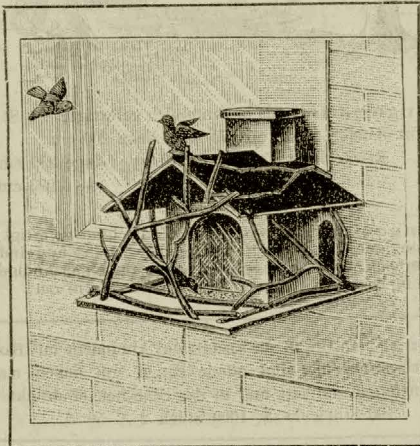
	100 Pfd.	10 Pfd.
	M. Pf.	M. Pf.
Zierkorkholz, zur Dekoration sehr geeignet . . . . à Pfd. 50 Pf.	— —	2 50

Erde u. Erdmischungen.

Heideerde für Begonien, Gloxinien, Achimenes, Tydaea, Azaleen, Camellien u. s. w. . . . . 10 Ctr. 12 M.	2 —	— 50
Kakteen-Erde, beste Mischung	4 —	1 —
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc.	2 75	— 50

Ein selbstthätig wirkendes Futterhäuschen mit Schlafraum für die Vogelwelt.

Neuheit!



Selbstthätiges Futterhäuschen.

à Stück 3 M. inkl. Verpackung.

D. R.-G.-M. No. 104894.

Wiederholt prämiiert! Ludwigshafen a. Rhn. Thann i. Els. u. s. w. Geflügel-Ausstellung Hamburg November 1899 — Silberne Medaille!

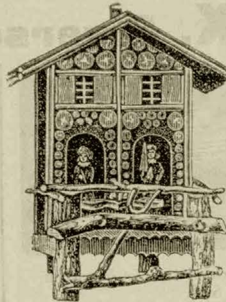
Gleichwie die Nistkästen dazu dienen, den Vögeln Schutz zu bieten und sie damit an uns zu fesseln, um uns mitzuhelfen im Kampfe gegen die Insektenwelt, so soll dieses hier von mir in den Handel gebrachte, ganz reizend ausgeführte

selbstthätig wirkende Futterhäuschen

den Zweck haben, den Vögeln, unseren lieben Genossen, einen **gesicherten** Futterplatz im Winter zu schaffen, auf dem sie jederzeit gedeckten Tisch finden, der sie vor dem Verhungern schützt. Dieses sehr praktisch eingerichtete selbstthätige Futterhäuschen, auch versehen mit Oesen zum Aufhängen, ist **überall** anzubringen, in **Städten** und auf dem **Lande**, im **Garten**, an **jedem** Baum, an **jedem** Gartenhäuschen, an **jeder** Mauer, jedem Hause und **jedem** Fenster und gereicht **überall** zur Zierde.

Die Abbildung zeigt die äussere Beschaffenheit des Häuschens, den **Futterplatz** und an der Seite auch einen kleinen **Unterschlupf** für unsere futtersuchenden Lieblinge. Die Einfüllung des Körnerfutters, als Getreide, Hanf-, Leinsamen, Sonnenblumenkerne u. s. w. erfolgt durch den Essenkopf, welcher mit einem abnehmbaren Deckel verschlossen ist. Von hier fällt das Futter nach dem Thore, der Glasscheibe vor, die vermöge ihrer Stellung nicht mehr Futter auf den davorliegenden Futterplatz durchlässt, als weggepickt wird.

Durch diese Einrichtung giebt es immer „gedeckten Tisch", wofür wir auch die Freude haben, unsere Gäste in nächster Nähe beobachten zu können. Der **aussergewöhnlich billige** Preis ermöglicht **jedem** die Anschaffung eines solchen Futterhäuschens.



Wetterhäuschen,

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter. Gebrauchsanweisung bei jedem Häuschen. à Stück 2 M. 75 Pf. inklusive Verpackung.

Aquarien

in solider, dauerhafter, sehr schöner Ausführung (s. Abb. S. 164 unter **Sumpf- und Wasserpflanzen**). Viereckig, mit kannelierten Leisten und Fuss und Abflusshahn. Bei der Füllung mit Wasser ist darauf zu achten, dass das Wasser **gegen die Glaswand**, und nicht direkt auf den Boden gegossen wird.

Grösse	Länge	Breite	Höhe	leer M. Pf.
I	32 cm	24 cm	26 cm	9 —
II	40 „	30 „	31 „	14 —
III	45 „	36 „	37 „	20 —

Dazu geeigneter goldbronzierter **Ständer** . . . . 7 M. 50 Pf.

Goldfisch-Futter!

Animalischer und vegetabilischer Art. Eine Messerspitze dieses Futters reicht zur gesunden Ernährung eines Goldfisches für 3—4 Tage aus. Dieses Futter enthält alles, was der Fisch zum Lebensunterhalt bedarf. Es trübt das Wasser nicht und hinterlässt keine Hülsen . . . . 1 Büchse 20 Pf., 6 Büchsen 1 M. Gebrauchsanweisung wird beigegeben.

Seemuscheln interessant u. schön. Preis siehe unter Sumpf- und Wasserpflanzen S. 164.

Vegetations-Gefässe.

Hochinteressanter Zimmerschmuck: Bei denselben wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimotbee-Gras besäet, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

Osterhase mit Eiern (s. Abb.), à Stück inkl. Verpackung 3 M.

Blumen-Vase, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, à Stück 2 M. 50 Pf.

Blumen-Vase, Frosch als Sänger, Höhe 20 cm, Breite 22 cm, à Stück 4 M.

Schönes Oster-Geschenk!

Oster-Hase mit Eiern,



im Grünen sitzend, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, einschliesslich Packung 3 M. Gebrauchsanweisung und der dazu nötige Same wird gratis beigefügt.

à Stück 3 M. inkl. Verpackung.

Der zu vorstehenden 3 Gefässen erforderliche **Samen nebst Gebrauchs-Anweisung** gratis.

Laubfrosch-Haus mit selbstthätig. Fliegenfänger.

(Höhe 32 cm.)

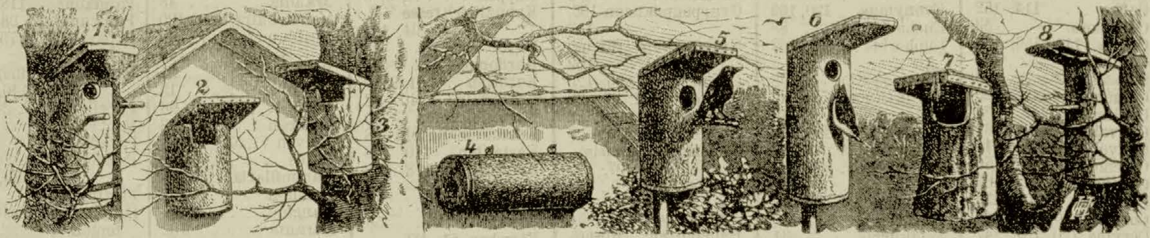


Das Häuschen besteht ganz aus Glas, nur das Dach ist aus Drahtgaze. Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An dem verbesserten Häuschen ist eine **Neuheit angebracht und zwar der-art, dass sich die Fliegen selbst fangen,** indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder heraus können. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz giesst. Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken. **Preis inkl. Verpackung** à St. 3 M. 50 Pf.

Vogel-Futter s. S. 48. — Nistkästen

aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.)

Meine Nistkästen sind mit **allen** Verbesserungen der **letzten Jahre** ausgestattet und können deshalb anderseitig angebotene **billige** Fabrikate mit **meinem** Fabrikat **nicht** in Vergleich gebracht werden.



	M.	Pf.		M.	Pf.
No. 1. Für Meisen (1) . . . . à Stück	1	20	No. 5. Für Staare (6) . . . . . 10 Stück 12 M. 50 Pf., à Stück	1	40
No. 2. — Fliegenschnäpper (2) . . . . à	—	90	No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7) . . . . à	—	1 40
No. 3. — Buschrotschwänzchen (3) . . . . à	—	1 —	No. 7. — Hohltauben (8) . . . . à	—	1 20
No. 4. — Segler oder Mauerschwalben (5) . . . . . à	—	1 50	No. 8. — Rotkehlchen (10) . . . . à	—	1 40

Grössere Quantitäten entsprechend billiger. — Die in Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19.

An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge ganz besonders günstige Preise.

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten **Broschüre No. 19**: **Winke betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Tierschutz** bearbeitet von **K. Th. Liebe.** 11. Auflage mit 10 Abbildungen von **B. Schallwitz.** Preis **20** Pf.

Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.

Samen: Seite
Neuheiten . . . . I—VIII
Gemüsebau-Kalender . . . . . . 1—2
Gemüse-Samen-Sortimente 3

I. Gemüse-Samen:
A. Kohlsamen . . . . 4—9
B. Wurzel- und Rübensamen . 9—14
C. Salat-Samen . . . . 14—17
D. Zwiebel- und Lauch-Samen 18—19
E. Radies und Rettiche . . . . 20—21
F. Küchen- oder Würzkräuter . 22—24
Fa. Tomaten oder Liebesapfel . . . 25
G. Spinat-Arten . . . . 26—27
H. Artischocken u. Kardonen . . . 27
I. Spargelsamen 27
K. Gurken, Melonen, Kürbisse 27—32
L. Hülsenfrüchte . . . . 32—37
II. Knollen- und verschiedene Gewächse für den Küchengarten . . . . 38—42
III. Landwirtschaftl. Samen 43—50
Futterrüben . . . . 43—45
Futter-Gewächse . . . . . 46—48
Leguminosen 48
Oelgewächse 48
Getreide . . . . 49—50
Handelsgewächse 50
Vogelfutter 48
Tabak 50
IV. Wald- und Gehölzsamen . . . 50
V. Obstkerne u. Beerensorten . . . 51
VI. Grassamen . . . . 51—53
VII. Offizinelle Sämereien 53
VIII. Blumen-Samen-Sortimente 54—79
Blumengarten-Kalender . . 80—82
Blumensamen-Elite-Sortimente . 82
Blumensamen für Kindergärten 83
IX. Sommerblumen . . . . . . 83—95
X. Blattpflanzen . . . . 95—96
XI. Ziergräser . . . . 97—98
XII. Schlingpflanzen . . . . . 98—101
XIII. Stauden . . . . 102—109
XIV. Topfgewächs-Samen . . 109—118
Palmen 118
Farne 118
Wasserpflanzen 118
XV. Nadelhölzer 119
Laubhölzer . . . . 119—120

Pflanzen:
A. Freilandpflanzen od. Stauden 121—128
B. Rosen . . . . 128—131
C. Obstsortimente . . . . . . 132—145
D. Ziersträucher und Bäume . 146—149
E. Schlingsträucher . . . . . 149—151
Clematis . . . . 150—151
F. Kalthauspflanzen . . . . . 152—156
Teppich- und Gruppenpflanz. 156—157
Dekorationspflanzen 158
Palmen 158
Kakteen . . . . 159—161
Verschiedene Blattpflanzen . 161—162
Ampel- und Schling-Pflanzen 163—164
Sumpf- und Wasser-Pflanzen 164—166
Topfpflanzen 167
Blumenzwiebeln und Knollen 167—175
Konservierte Pflanzen 176
Bindereien 176

Garten-Geräte etc.:
I. Geräte für Bodenkultur 177
II. Sonstige Kultur-Geräte und Hilfsmittel . . . . 178—180
III. Artikel zum Etikettieren der Pflanzen und Aussaaten 180
IV. Apparate und Mittel zum Fangen und Vertilgen von Pflanzenschädigern . . . . 181—182
V. Gartenmesser . . . . . . 182—183
VI. Sägen und Scheren 183
VII. Bienenwirtschaftl. Geräte . 183
VIII. Haushaltungs- u. Gebrauchs-Gegenstände und Dekorations-Artikel . . . . 184—186
IX. Düngemittel 186
X. Diverse Artikel . . . . . 187—188
Gartenlitteratur 192

B. Alphabetisch. Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.

Seite
Abronia 83
Abutilon . . 109, 167
Acer 50, 119, 146, 147
Achillea . . 102, 124
Achimenes 110, 167, 168, 173
Achyranthes 156, 157
Ackerbohnen . 37
Ackerrüben . 12, 45
Ackersalat . 16, 17
Ackerspörgel . 47
Acorus 165
Actinidia . . . 149
Adiantum . . . 127
Aepfel 132, 133, 137
Aesculus (Kastanie) 119, 120, 146
Aeschinanthus . 163
Aethusa 53
Agapanthus 110, 168
Agaven 79, 110, 156, 157
Ageratum . 83, 156
Agrimonia . . . 53
Agrostemma 53, 83, 102
Agrostis . . 51, 97
Ahorn . 50, 119, 146
Aira 51
Ajuga 102
Akazie 50, 79, 109, 119, 146, 147, 161
Akelei 102
Alant 22
Alisma . . 118, 165
Alnus . . . 50, 119
Alkekengi . . . 25
Alleebäume . . 146
Allium 102
Aloe 157
Alopecurus . . 51
Alpenpflanzen 79, 124, 125
Alpenrose (Rhododendron) 117, 120, 167
Alpenveilchen . 114
Alternanthera . 156
Althaea . VI, 53, 65
Alyssum 84
Amaranthus . 84, 95
Amaryllis . 110, 168
Amorphophallus 168
Ampelopsis 119, 149
Ampelpflanzen VII, 79, 163, 164
Anagallis . . 53, 84
Anchusa . . 53, 102
Andorn 22
Anemone 102, 124, 167, 168
Angelika . . . 22
Angelonia . . . 110
Anhalonium . . 159
Anis 48
Antennaria . . 156
Anthericum 102, 168
Anthoxanthum 51, 97
Anthurium 110, 161
Antirrhinum 71, 72, 84
Apfelkerne . 51, 120
Apios 168
Aponogeton 164, 165
Aprikosen . 135, 137
Aprikosensteine . 51
Aquilegia . 102, 124
Aralia . . 147, 161
Arabis 102
Araucaria . 119, 161
Arbusen 30
Ardisia 110
Areca . . . 118, 158
Aristolochia 98, 110, 119, 149
Arnica 53
Aroideen 161
Artemisia . 22, 38, 53
Artischocken . 27, 38
Arundo . . . 51, 97
Asclepias 102, 110, 163, 167
Asparagus 27, 39, 110, 161, 162
Asperula 24, 38, 53, 84, 102
Aspidium 127
Aspidistra . . . 162
Asplenium . . . 127
Astern III, IV, 58—63, 103, 124
Astragalus . 53, 103
Astrophytum . . 159
Athyrium . . . 127
Atropa 53
Aucuba 119
Aurikel (Primula) 107, 108, 126
Australische Zuckerzwiebel . 19
Avena . . . 51, 97
Azalea 110, 119, 167
Azolla 165

Balsaminen 63, 64, 84
Bäume 146
Bardane 13
Bartnelken . . . 104
Basilikum . . . 22
Baumkohl . . . 8
Baumwolle . . . 50
Beerenobst 51, 138-142
Beete 12
Begonia, Blatt- . 112
Begonia IV, V, 110-112, 161, 162, 168, 170
Beifuss . . 22, 38, 53
Beisskohl 27
Bellis . 103, 124, 125
Berberitze . . 50, 119
Besenkorn . . 47
Betula (Birke) 50, 119, 120, 146
Bienenfutter 79, 124
Bierrettige . . . 21
Bignonia . . 120, 149
Bindesalat . . . 16
Binetsch 26
Birke . . . 50, 146
Birnen 133-135, 137
Birnenkerne 51, 120
Blattpflanzen 124, 161, 162
Blätterkaktus . 160
Blätterkohl . . 8
Blättersalat . 16, 17
Blechnum . . . 127
Bleichsellerie . 14, 38
Blumengarten-Kalender . 80—82
Blumenkohlsamen 4, 5
Blumenkohlpflanzen, 5, 38
Blumensamen III, 54, 79
Blumensamen-Sortimente . 82-83
Blumenzwiebel 167—175
Blutbuche . . . 146
Bocconia 112
Bodenkohlrabi . 11
Börskohl 6, 7
Bohnen II, 35-37, 48
Bohnenbaum 50, 120
Bohnenkraut 22, 38
Boretsch 22
Boussingaultia . 168
Bouvardia . . . 112
Brasenia 165
Brassica 53
Braunkohl . . . 8
Brennessel . . . 50
Briza 97
Broccoli 5
Brombeeren 138, 149
Bromeliaceen . . 162
Bromus . . . 51, 97
Browallia 84
Brunnenkresse 17, 38
Bryonia 53
Bucheckern . . . 48
Buschbohnen II, 36, 37
Buche (Fagus) 50, 146, 148
Buchweizen . 47, 48
Butomus 165
Buxus . . . 120, 148

Cabomba . . . 165
Caladium 112, 162, 168
Calceolaria . . . 113
Calendula . . . 84
Calla 113, 118, 165, 168
Calliopsis 79, 84, 85
Callitriche . . . 165
Caltha . . . 118, 165
Calycanthus 120, 147
Calystegia . 168, 169
Camellia . . 113, 167
Campanula (annuelle) 85
Campanula (Stauden) 79, 103
Canariensamen 48, 50
Canna . . . 113, 169
Cannabis . . 85, 96
Cantaloupe . III, 30
Capsicum . 24, 78, 85
Caragana 146
Cardiospermum . 98
Cardobenedikten . 22
Carex 165
Carpinus 50, 120, 147
Carviol 4, 5
Castanea 119, 120, 146
Celosia . . . 67, 85
Centaurea 85, 103, 156
Cerastium . . . 156
Ceratochloa . . 51, 97
Ceratophyllum . 165
Cereus 159
Cerinthe 85
Ceropegia . . . 163
Chabaud-Nelken . 67
Chamaerops 118, 158
Champignonbrut . 38
Cheiranthus . . 85
Chelidonium . . 53
Chenille 22
Chineser-Nelke . 72
Chlidanthus . . 169
Chlorophytum . 163
Choro-Gi 42
Chrysanthemum 79, 85, 86, 103, 113, 152, 167
Cichorie . . 13, 45
Cichoriensalat . . 17
Cichorienwurzel . 45
Cicuta 53
Cineraria VI, 113, 114, 156
Cissus . . . 114, 163
Citronen-Melisse 23, 38

Seite
Citrus 162
Clarkia 79, 86
Clematis 104, 120, 150, 151, 156
Clivia 114, 167
Cobaea 98, 163
Cocos 118, 158
Coffea 114, 162
Colchicum 53
Coleus 114, 156, 162
Collinsia 86
Colocasia 168
Colutea 120
Conium 53
Convallaria 104, 169
Convolvulus 79, 86, 114
Corchorus (Jute) 50
Cordyline 162
Coreopsis 104, 125
Cornus 120, 136, 147
Corylus 120, 137, 147
Corypha 118, 158
Cosmos 87
Crassula 167
Crataegus 50, 120, 147, 149
Croton 162
Cucumer II, 27—29
Cucurbitaceen 32, 79
Cuphea 87, 157
Cyclamen 114, 169
Cydonia 51, 120, 147, 167
Cynara 96
Cynoglossum 53
Cynosurus 51
Cyperus 118, 162, 165
Cyrtomium 127
Cystopteris 127
Cytisus 50, 120

Dactylis 51
Dahlien (Georginen) 72, 114, 154, 155
Datura 53, 114
Delphinium 64, 79, 87, 104, 125
Desmodium 114
Deutzia 120, 147
Dianthus barbat. 104
—— Caryophyllus 66, 121
—— chinensis 72, 73
—— plumarius 66, 122
—— sup. Telekii 73
Dicke Bohnen 37
Diclytra 104, 125, 169
Digitalis (Fingerhut) 79, 104
Dill 22
Dionaea 165
Dipsacus 48, 53
Distel 48
Dracaena 114, 162
Dreienbrunnenkresse 17, 38
Drosera 165

Eberesche 50, 140, 148
Echeveria 114, 157
Echinocactus 160
Echinocereus 159
Echinopsis 159
Edeltanne 50, 119
Edelweiss 105, 125, 157
Eiche (Quercus) 146, 148
Eichhornia 165, 166
Eierfrucht 22, 38, 78
Eisenhut 102
Eiskraut 22, 157
Elichrysum 79, 87
Elodea 165
Elymus 51, 97
Endivien 16, 38
Enzian (Gentiana) 105, 125
Epheu 120, 150, 157
Epiphyllum 159
Eppich 13
Equisetum 165
Erbsen I, 32—35, 48
Erbsenbaum 146
Erdapfel 42
Erdbeeren 143—145
Erdbeersamen 51
Erdbeer-Himbeere 51, 142
Erdbirne 42
Erddorsche 11, 12
Erdflohpulver 7
Erdmandeln 22
Erdnuss 22
Erd-Orchideen 79
Erica 114
Erigeron 105
Erle 50, 146
Erythrina 114, 169
Escariol 16

Seite
Esche (Fraxinus) 50, 120, 146, 148
Eschscholtzia 87
Esdragon 22, 38
Esparsette 46
Eucalyptus 114
Eucharis 167, 169
Evonymus 120, 162
Eucharidium 88
Euphorbia 157

Fächerpalme 158
Fagus (Buche) 50, 146, 148
Farne 118, 127, 162
Federkohl 8
Federnelke 66, 122
Feigen 137
Feldbohnen 48
Felderbsen 48
Feldkürbis 31
Feldrüster 50
Feldsalat 16, 17
Feldwicke 48
Fenchel 23, 50
Ferraria 169
Festuca 51, 97
Fetthenne 38
Fichte (Pinus) 50
Ficus (Gummibaum) 162
Fisolen II, 35—37
Fingerhut (Digitalis) 79, 104
Fioringras 51
Flammenblume (Phlox) 75, 76, 122
Fleischfressende Pflanzen 164—166
Flieder (Syringa) 120, 147, 148
Fragaria 105, 163
Frauenherz 104, 125, 169
Fraxinus (Esche) 50, 120, 146, 148
Freilandfarne 118, 127
Fuchsia 115, 152, 153, 157, 163, 167
Funkia 125
Futtergewächse 46—48
Futtergras 52
Futterkohl 8
Futtermischungen für Vögel 48
Futtermöhren 11, 45
Futterrüben 11, 43—45
Futterwicke 48

Gänseblümchen (Bellis) 103
Gaillardia 73, 105, 125
Gardenia 167
Gartendünger 186
Gartenkresse 23
Gartenmelde 27
Gehölzsamen 50, 119—120
Geissblatt 120, 149
Gelbrüben II, 9—10
Gemüsebau-Kalender 1, 2
Gemüsesamen-Sortimente 3, 83
Gemüsepflanzen 38
Gentiana 105, 125
Georginen (Dahlien) 72, 114, 154, 155
Geranien (Pelargonien) 116, 156, 157, 163, 167
Gerberwurzel 50
Gerste 49
Gesneria 115, 173
Getreide-Sortimente 49, 50
Geum 105
Giftpflanzen 53
Gilia 88
Ginster 47
Gladiolus 105, 174, 175
Glanzgras 52
Gleditschia 120, 146
Glockenblume 79, 85, 103
Gloxinia V, VI, 115, 116, 171—173
Glücksklee 42, 161, 175
Glyceria 165
Glycine 120, 149
Gnaphalium 105, 125, 157
Godetia 79, 88
Golddistel (Scolymus) 13
Goldlack 57, 58
Goldregen 50, 120
Gombo 23
Gossypium 50, 116

Seite
Granate (Punica) 120, 167
Grassamen 51, 52, 53
Grevillea 116, 162
Grosse Bohnen 37
Grüner Salat 14, 15
Grünkohl 8
Gruppenpflanzen 156, 157
Gummibaum (Ficus) 162
Gunnera 96, 125
Gurken II, 27—29
Gurkenkraut II, 22
Gurkenmelone 29
Gynerium (Pampas) 97, 125
Gynura 162

Haargras 51
Hagebutten (Rosenäpfel) 129, 137
Hafer 48, 49
Haferwurzel 13
Hahnenkamm 67
Hainwicke 48
Halbrettige 21
Hanf 48, 50, 96
Haselnuss 120, 137, 147
Hedera 120, 150, 157
Hedychium 116, 175
Helianthus 88, 89, 105, 125
Heliotropium 116, 167
Helleborus 105, 123
Hepatica 125, 168
Heracleum 53, 125
Herbstaster 103, 124
Herbstrettig 21
Herbstrüben 12, 45
Herniaria 157
Herpestes (Myriophyllum) 166
Hesperis 105, 125
Heteranthera 165
Heuchera VI, 105, 125
Hibiscus 23, 116, 120, 162, 167
Hirse 47, 48, 50
Himbeeren 138, 139
Himbeersamen 51
Hippuris 165
Hochst. Obstbäume 137
— Rosen 128
Holcus 47, 52
Honiggras 52
Hopfen 50, 98
Hornveilchen VIII, 105
Hortensie 147
Hoteia 53, 109, 120, 125
Hoya 168, 167
Humulus japonicus 50, 98
Hülsenfrüchte 32—37
Hyacinthus 105, 175
Hydrangea 147
Hydrocharis 165
Hyoscyamus 53

Jakobszwiebel 18, 38
Japanischer Hopfen 50, 98
Japanische Klette 13
Jasminum 163, 167
Iberis 79, 89, 105
Jelängerjelieber 149
Jerusalemkirsche 25
Imantophyllum 114, 167
Immortellen 79
Impatiens 63, 64, 116, 167
Indigo 50, 116
Johannisbeeren 139
Johannisbeersamen 51
Ipomoea purpurea (Trichterwinde) 79, 99
Iresine 156, 157
Iris 105, 118, 125, 165, 175
Ismene 175
Isoëtes 165
Isolepis 98, 163, 165
Isoloma 116
Isop 23, 38
Judenbart (Saxifraga) 126, 164
Juglans 120, 137, 148
Juncus 165
Jussiaea 165
Jute (Corchorus) 50

Kaffeebaum (Coffea) 114, 162
Kaffeesurrogat 45
Kakteen 79, 113, 159—161
Kaktus-Dahlien 113, 154, 155

Seite
Kamille 53
Kammgras 51
Kanariensamen 48, 50
Kalthauspflanzen 152—156
Kapernstrauch 23
Kappus II, 5, 6
Kapuzinerkresse VII, 94, 101
Karden 48
Kardonen 27
Karotten II, 9, 10
Kartoffeln I, 40—42
Kartoffelsamen 50
Kartoffelzwiebeln 18
Kastanien 119, 146
Kentia 118, 158
Kerbel 23
Kerbelrüben 13
Kiefer 50
Kirschen 51, 136, 137, 146
Klee 46
Kleinia 157
Klette 13, 53
Klettergurken 28
Kletterrosen 149
Klunkererbsen 48
Knaulgras 51
Kniphofia 105, 109
Knoblauch 19
Knollengewächse 38—42, 167—175
Knollensellerie I, 13, 38
Kohlrabi 8, 9, 38
Kohlrüben 11, 38
Kohlsamen 4—8
Koniferen 79, 119, 148
Kopfkohl II, 5, 6
Kopfkohlrabi 8, 9, 38
Kopfsalat II, 14, 15
Kornelkirsche 120, 136, 147
Koriander 50
Krauskohl 8, 38
Krauseminze 38, 53
Kraut II, 5, 6, 7, 8
Krautpflanzen 38, 101
Kresse 17, 23, 38
Kronenbäumchen 147, 162
Krupbohnen 36, 37
Kuhkohl 8
Küchenkräuter 22-24
Küchenkräuterpflanzen 22-24, 38
Kümmel 50
Kümmerling II, 27-29
Kürbis 31, 32, 38, 48
Kugelbäume 146

Lack 57, 58
Lallemantia 48
Lärchentanne 50
Landgurken 27, 28
Landnelken 66, 122
Landw. Samen 43—50
Lantana 116, 167
Lappa 13, 53
Larix 50
Latania 118, 157, 158
Lathyrus VI, 48, 79, 99—101
Lattich 14, 15
Laubhölzer 50, 119, 120
Lauch 19, 38
Laurus 116, 120, 162, 167
Lavatera 89
Lavendel 23, 38
Leberblümchen 125
Leguminosen 48
Lein 48
Leindotter 48
Lerchentanne 50
Leucophytum 163
Levisticum 23
Levkoyen 54—57
Libonia 116, 167
Liebesapfel 25, 38
Liebstock 23
Ligustrum 120
Lilium 105, 175
Limnanthemum 166
Limnocharis 166
Linaria 89, 105
Linden (Tilia) 50, 120, 146, 148
Linum 89, 105
Linsen 48
Lobelia 73, 74, 157
Löffelkraut 23
Löwenmaul 71, 72
Löwenzahn 17
Loganbeere 142
Lolium 52
Lomaria (Blechnum) 117
Lonicera 120, 149

Seite
Lorbeer (Laurus) 116, 120, 162
Lotus 163, 167
Lupinen 48, 79, 90, 105
Luzerne 46
Lychnis 105
Madia 48
Mahalebkirsche 50, 120
Maiblumen 104, 169
—— Baum 149
Mairettige 21
Mairüben 12
Mais 47, 48, 98
Majoran 23, 38
Malven VI, 53, 65, 105
Malus 148
Mammillaria 159
Mandeln 137
Mangold III, 27
Maranta 162
Margaret.-Nelke 67
Marguerite 152, 167
Markerbsen I, 32, 34
Marrubium 22
Matricaria 53, 90
Maulbeere 50, 120
Maurandia 101
Medeola 117, 163
Meerkohl 7
Meerrettig 38
Meerzwieb. (Scilla) 175, 181
Melde 27
Melica 52, 98
Melisse 23, 38
Melonen III, 30, 38
Mentha 38, 53
Menyanthes 166
Mesembrianthemum 22, 157
Mikania 101, 163
Milchbuschsalat 17
Mimulus 74, 118
Mina lobata 101
Miniatur-Kakteen 161
—— Pflanzen (Samen) 79, 112
—— Gewächshaus 161
Mirabelle 51, 136
Mirabilis 65
Mispel 137
Möhren II, 9, 10
Mohar 47
Mohn 48, 74, 75, 107, 126
Mohrrüben 9—10
Monatsrettige III, 20, 21
Montbretia 117, 175
Moosfarn 162
Morus 50, 120
Moschuspflanze 74
Mottenpflanze (Plecthranthus) 162
Musa 116, 117, 162
Myosotis VI, VII, 106—107, 125
Myriophyllum (Herpestes) 166
Myrobolana 51
Myrten 120, 162
Nachtviole 105, 125
Nadelhölzer 119, 148
Naegelia 117
Nasturtium 94, 101
Nelken 66, 67, 121, 122, 167
Nelumbium 118
Nemesia 90, 91
Nemophila 79, 91
Nepenthes 166
Nerium 117, 167
Nertera 117, 162
Netzmelonen 30
Nicotiana 91, 96
Niedr. Rosen 129
Nuphar 118, 166
Nymphaea 118, 166
Oberkohlrabi 8, 9, 38
Obstkerne 51
Obst-Sortimente 132—145
Oelgewächse 48
Oelmad 48
Oelrettig 47
Offizinelle Samen 53
Okra 23
Oleander (Nerium) 117, 167
Onoclea 127
Onopordon 53
Ophiopogon 162
Opuntia 159
Orange (Citrus) 162
Oriza 48, 118, 166
Ornithogalum 175
Orobanche 92
Osmunda 127
Othonna 163
Oxalis 42, 92, 161, 175

Seite
Paeonia 107, 120, 126, 175
Palmen 118, 158
Palmenkohl 8
Pampas (Gynerium) 97, 125
Pandanus 118, 162
Panicum 47, 98, 163
Papaver 53, 74, 75, 107, 126
Pappel (Populus) 146, 148
Paprika 24, 38
Papyrus 118
Paradiesapfel 25
Passionsblume 101, 117, 163, 167
Pastinaken 13
Patchouli (Pogostemon) 162
Pavonia 167
Pelargonium 116, 156, 157, 163, 167
Peluschke (Sanderbse) 48
Penicillaria 52
Pennisetum 98
Pensées VIII, 67—70, 126
Pentstemon 107
Peperomia 162
Perilla 96
Periploca 149
Perlgras 52
Perlzwiebel 19
Petersilie 23
Petersilienwurzel 13, 23
Petunia VII, 70, 167
Pfeffer 24, 38, 78, 79
Pfefferkraut 22, 38
Pfeffermünze 38
Pfeifenstrauch 98, 110, 119, 149
Pferdebohnen 48
Pfingstrosen 120, 175
Pfirsiche 51, 135, 136, 137
Pflanzzwiebeln 18, 19
Pflaumen 51, 136, 137, 148
Pflückkohl 8
Pflücksalat 15
Phacelia 92
Phalaris 52
Philodendron 161, 162
Phleum 52
Phlox 75, 76, 107, 122
Phoenix 118, 158
Phormium 117
Phyllocactus 160
Physalis 25, 79
Pilea 117, 167
Pilocereus 159, 160
Pilogyne 163
Pimpinelle 24, 38, 47, 53
Pinus 48, 50, 119
Pirus 51, 120, 148
Pistia 166
Plantago 48
Plectogyne 162
Plectranthus 162
Plumagenkohl 8
Plumbago 117, 164
Poa 52, 98
Pogostemon (Patchouli) 162
Polyanthes 175
Polygonum 47, 101, 166
Polypodium 127
Polystichium 127
Pontederia 165, 166
Populus 146, 148
Porree 19, 38
Portulaca (Portulak) 24, 76
Potamogeton 166
Preisselbeeren 140
Primula acaulis 107, 126
—— auricula 107, 126
—— chinensis 117, 167
—— floribunda 117
—— japonica 108, 126
—— obconica 108, 117
—— officinalis 53
—— veris 108, 126
Promenadenbäume 146
Prunus 50, 51, 120, 148
Pteris 127
Puffbohnen 37
Punica 120, 167
Pyramidenbäume 146
Pyrethrum 53, 108, 126, 157

Quercus 146, 148
Queckengras 52
Quitten 51, 137, 147

Seite
Radies . III, 20, 21
Rahnen 12
Ranunculus 53, 108, 166, 168
Raphanus . . 21, 47
Rapontica . . . 13
Rapunzel-Wurzel 13
Raps 48
Rapünzchen . 16, 17
Rasendünger 53, 186
Rasenschmiele . 51
Raupen 22
Raute 24, 38
Raygras . . 51, 52
Reineclaude . . 137
Reis . . 48, 118, 166
Remontant-Nelken 66, 122
Reseda . . 53, 79, 92
Rettig 21
Rezepte . . . 37, 167
Rhabarber (Rheum) 27, 38, 96, 126
Rhodanthe . . . 92
Rhododendron 117, 120
Riccia 166
Richardia . . . 168
Ricinus . . . 79, 96
Rispengras . . . 52
Rittersporn 64, 65, 79, 104
Robinia . . 50, 147
Rochea . . 117, 167
Römischer Salat 16
Roggen 50
Roggenbolle . . 18
Rohdea 162
Rokambol . . . 18
Rosensamen 50, 92, 120
Rosen 128—131, 149
Rosenäpfel (Hagebutten) . 129, 137
Rosenkohl . . 7, 38
Rosmarin . . 24, 38
Rotbuche . . 50, 146
Rotdorn 146
Rotklee 46
Rottanne 50
Rote Rüben . . . 12
Rotkraut . . . 6, 38
Rubus . 51, 120, 149
Rudbeckia 92, 108, 126
Rüben . 9, 10, 11, 12
Rübsen 48
Rübstiel 12
Ruellia 167
Rüster (Ulmus) 50, 146, 148
Rumex 50
Runkelrüben 11, 43, 44
Saatkartoffeln 40-42
Salat II, 14, 17, 38, 48
Salatbeete 12
Salbei . . 24 38, 93
Salix 120, 146, 148, 149
Salpiglossis . VII, 76
Sagittaria . 118, 166
Salve (Thonbuchstaben) 157
Salvia 93, 117, 157, 167, 175
Salpichroma . . 149
Salvinia 166
Samtblume (Tagetes) . . 93, 94
Sanderbse . . . 48
Sandhafer . . . 51
Sandwicke . . . 48
Santolina . . 108, 157
Sarracenia . . . 166
Sauerampfer 27, 38
Sauerkirschen 51, 137
Sauerklee . . . 92
Saururus 166
Savoyerkohl . . 6, 7
Saxifraga 108, 109, 126, 164
Scabiosa 76, 77, 109
Schafgarbe . . . 47
Schafmäulchen 16, 17
Schafschwingel . 52
Schalotten . . . 19
Schalottensamen 18
Schizanthus . . 93
Schizostylis . . . 175
Schiefblatt (Begon.) 112
Schlangenrettig . 21
Schlehe (Schwarzdorn) 50
Schlingpflanzen 31, 79, 98, 163, 164, 168
Schlingrosen 129, 131
Schlingsträucher 149—151
Schneeball (Viburnum) . . 120, 147
Schnittkohl . . 8
Schnittlauch . 18, 39

Seite
Schnittsalat . . . 15
Schnittsellerie . 13
Schnittzwiebel . 18
Schubertia . . . 164
Schwarzdorn . . 50
Schwarzkiefer . 50
Schwarzkümmel 50
Schwarzwurzel . 13
Schwertlilie 105, 165, 175
Schwingel . . . 52
Scilla . . . 175, 181
Scirpus . . 118, 166
Scolopendrium . 127
Scolymus (Golddistel) 13
Scorzonere . . . 13
Seaforthia . 118, 158
Sedum . 24, 109, 157
Seekiefer 50
Seekohl 7
Selaginella . . . 162
Sellerie . I, 13, 14, 38
Sempervivum . . 157
Senecio . . 53, 79, 93
Senf 26, 50
Seradella 47
Siebenzeiten . . 47
Silene . . . 93, 109
Solanum 22, 38, 53, 78, 79, 96, 118, 164, 167
Solitairbäume . . 146
Sommerblumen 79, 82—95
Sommerendivien 16
Sommergewächse 79
Sommerlauch . . 19
Sommermajoran 23, 38
Sommerrettige . 21
Sommerwicke . . 48
Sommerrübsen . 48
Sommerwirbelsalat 16, 17
Sonnenblumen 48, 105, 125
Sorbus 50, 120, 140, 146, 148
Sortimente von Gemüsesamen 3, 83
Sortimente von Blumensamen 82, 83
—— Sommergewächssamen . 79
Sortimente von Stauden-, Topfgewächs-, Ampelpflanz.-, Bienenfutter-, Miniaturpflanzen-, Laubhölzer- und Sträucher-, Koniferen-, honigenden Sommerblumen- u. Stauden-Samen s. Seite 79
Sparganium . . 166
Spargelerbse . . 35
Spargelkohl . . . 5
Spargelpflanzen . 39
Spargelsalat . . 15
Spargelsamen . 27
Speisekürbisse 31, 38
Speiserüben . 11, 12
Spergula . . 109, 157
Spike 23
Spinat 26
Spinatsurrogate 26, 27
Spiraea (Hoteia) 53, 109, 120, 125
Sprossenkohl . . 7
Stachelbeeren 140, 141
Stachelbeersamen 51
Stachys . . 42, 109
Stangenbohnen II, 35, 36
Statice . . . 109, 118
Stauden 79, 102—109, 124
Staudenbohnen 36, 37
Steckrüben . . . 11
Steckzwiebeln 18, 19
Stenotaphrum . . 164
Stephanotis . . 164
Sternblume . . . 124
Stevia 157
Stiefmütterchen VIII, 67—70, 126
Stielmus . . . 12
Stoppelrüben 12, 45
Straucher 79, 119, 120
Strandhafer . . 51
Stratiotes 166
Streptocarpus . . 118
Strobilanthes . . 162
Strunkkraut . . 8
Struthiopteris . 127
Süsskirschen . . 51
Sukkulenten . . 161
Sumpfpflanz. 164-166
Syringa 120, 147, 148

Seite
Tabak . . . 50, 96
Tagetes (Samtblume) . 22, 93, 94
Technische Sämereien 53
Teppichpflanz. 156, 157
Thuja 119
Thymian . . 24, 38
Tilia 50, 120, 146, 148
Timotheegras . . 52
Tomaten . II, 25, 38
Topfgewächs-Samen 79, 109—118
Topfnelken 66, 121
Topfobstbäume . 137
Topfpflanzen . . 167
Topinambour . . 42
Torenia . VII, 118
Tradescantia 118, 164
Trauerbäume . . 146
Treibgurken . II, 29
Treibkohlrabi . . 9
Trespe 51
Trianea 166
Tripmadam . 24, 38
Triticum 52
Tritoma 105, 109, 118, 175
Tritonia 175
Tropaeolum VII, 118, 175
Tropaeolum Tom Thumb . . . 94
—— schlingende 101, 167
Trompetenstrauch (Bignonia) 120, 149
Tuberosen . . . 175
Turnips . . 11, 45
Tydaea 118, 167, 173
Typha 166
Ulex 47
Ulme (Ulmus) 50, 146, 148
Unterkohlrabi 11, 12, 45
Upland-Cress . . 23
Utricularia . . . 166
Vaccinium . . 140
Valeriana . . 53, 109
Vallisneria . 118, 166
Vallota 175
Veilchen (Viola) VIII, 67-70, 109, 126, 127, 128
Verbascum . . . 109
Verbena 77, 118, 157, 167
Vergissmeinnicht VI, VII, 106, 107, 125
Veronica 53, 109, 118, 167
Viburnum . 120, 147
Vicia 48, 101
Victoria-Nelke . 122
Viehfuttermöhren 10, 11
Vietsbohne . 35—37
Villarsia . . . 166
Vinca 118
Viola VIII, 67—70, 109, 126, 127, 128
Viscaria 95
Vitis 51
Vogelbeere . . . 146
Vogelfutter . 48, 189
Vogelwicke . . . 48
Volkameria . . . 167
Vriesia 162
Wachsblume (Hoya) . . 163, 167
Wachsbuschbohne II, 37
— Stangenbohnen 36
Wald- u. Gehölzsamen 50
Waldmeister . 24, 38, 53, 84, 102
Waldplatt-Erbse . 48
Waldrebe (Clematis) 104, 120, 150, 151, 156
Wallnussbäume 120, 137, 148
Wassermelonen . 30
Wasserpflanzen 118, 124, 164—166
Wasserrose 118, 166
Watsonia 175
Weberkarden 48, 53
Wegebreit . . . 48
Weidenbäume 146, 148
Weidenstecklinge 149
Weihmutkiefer . 50
Weihnachtsrose . 122
Wein-Samen . . 51
Weinbeere . . . 142
Weinraute . 24, 38
Weissbuche . . . 50
Weissdorn . 50, 120, 147, 149

Seite
Weisskraut . . 5, 38
Weissrüben . 11, 12
Weisstanne . . . 50
Weisswurzel . . 13
Weizen 49
Wermut . . . 24, 38
Whitlavia . . . 95
Wicken VI, 48, 99—101
Wicklinse . . . 48
Wiener Zwergnelk. 66
Wiesenschwingel 51
Wiesenfuchsschwz. 51
Wilder Wein 119, 149
Winde . . VI, 79, 99
Winterendivien 16, 38
Winteraster (Chrysanthemum) . 152, 167
Winterheck-Zwiebel 18, 39
Winterkrauskohl 8
Winterlauch . . 19
Winterpflückkohl 8
Winterrettige . . 21
Wintersalat . 15, 38
Winterwicke . . 48
Wirsing . . 6, 7, 38
Wistaria 149

Seite
Wrucken . . 11, 45
Würmer 22
Würzkräuter 22—24
Wunderblumen . 65
Wurzelgemüse 13, 14
Wurzelgewächse . 38
Wurzelsamen . . 9
Xeranthemum . 95
Yucca . . 118, 157
Zaunrübe . . . 53
Zea . . . 47, 48, 98
Zibolle 18, 19
Zierbäume . 146—149
Zierfrüchte . 32, 79
Ziergräser . 97, 98
Zierkohl 8
Zierkürbisse . . 31
Zierpflanzen . . 124
Zierspargel . 161, 162
Ziersträucher 146—149
Zimmergurke . . 29
Zinnia . 77, 78, 79, 95
Zuckererbsen . . 35
Zuckerhirse . . . 47
Zuckermais . . . 47

Seite
Zuckerrüben . . 45
Zuckerwurzel . . 13
Zuckerwiebel . 19
Zürbelkiefer 48, 50, 119
Zwergdill 22
Zwetschen . 136, 137
Zwiebelgew. 167—175
Zwiebeln . 18, 19, 38
Hier nicht aufgezählte Blumen-Sämereien für Ziergärten sind unter den alphabetisch geordneten Abteilungen
‚Sommerblumen S. 83.‘
‚Blattpflanz. S. 95.‘
‚Ziergräser S. 97.‘
‚Schlingpfl. S. 98.‘
‚Stauden S. 102.‘
‚Topfgew. S. 109.‘
‚Palmen S. 118.‘
‚Farne S. 118.‘
‚Wasserpfl. S. 118.‘
‚Ziergehölze S. 119.‘
zu finden.

C. Alphabetisches Register der Dekorations-Artikel, Bindereien, Garten-Geräte und diversen Requisiten etc.

Seite
Abreiss-Kalender s. zweite Umschlagseite.
Aluminium-Pflanzenschilder . . . 180
Ampel 184
Aquarien . 164, 188
Astsäge 178
Aststösser . . . 178
Axt 187
Baroscop . . . 187
Bast 187
Basthalter . 178, 187
Baumbänder . . 178
Baumkratzer . . 178
Baumrindenbürst. 178
Baumsäge . . . 183
Baumschere . . 183
Baumwachs . . 178
Beerenfruchtdünger 186
Beeteinfassung . 187
Bienenwirtschaftl. Geräte . . . 183
Bindereien . . . 176
Blattreiniger . 178
Bleidraht . . . 187
Bleistreifen . . 180
Blumendünger . 186
Blumenfenstergalerie . . . 184
Blumenschere . 183
Blumenspritze . 178
Blumentische . . 186
Bohnenschneidemaschine . . . 185
Brause od. Regenspender . . . 179
Broschüren . . . 192
Bügelhacken, amerik. 177
Clematis-Dünger 151
Couvertsträusschen 184
Drahtgeflecht . 187
Drahtspanner . 187
Drahtschlüssel . 187
Düngemittel . . 186
Düngergabel . . 177
Erdbeerhalter . 178
Erdbohrer . . . 178
Erde . . . 159, 188
Erdflohpulver . . 7
Erdsiebe 178
Etiketten-, Tinte 180
Fingerspaten . 185
Fischfutter . . 188
Fruchtpresse . . 185
Futterhäuschen . 188
Gabeln 177
Gabelspaten . . 177
Gartenbau-Litteratur 192
Gartendünger 39, 186
—— f. Obstzüchter 178
Gartengeräte . . 177
—— f. Kinder 83, 178
Gartenhacken . . 177
Gärtnerkelle . . 179
Gartenmesser . . 182
Gartenspritzen . 179
Geflügelringe . . 187
Geisfuss 182
Gemüsedünger . 186

Seite
Gewächshaus 161, 185
——-Ständer 161, 185, 188
Giesskannen 179, 185
Glaserdiamant . 187
Glasschneider . 187
Glaswaren . . . 184
Goldfischglas . . 184
Grabvase 184
Guano 186
Hacken 177
Hängematten . 187
Hamsterfalle . . 181
Handbeil 187
Handrasenmähmaschine . . 179
Heckenschere . . 183
Holzetiketten . . 180
Holzetik.-Tinte 180
Holzspachtel . . 181
Hopfendünger . 186
Hornspäne . . . 186
Idin 181
Kartoffelhacken 177
Kartoffelkarste . 177
Kirschentkerner 185
Korkholzkübel . 176
Kübel . . 137, 176
Kugelraupenfackel 182
Kupfervitriol-Specksteinmehl 181
Laubfroschhaus 188
Leimringe . . . 181
Mähmaschine . 179
Maulwurfsfalle . 181
Mausefalle . . . 182
Mehltauvertilger 181
Meerzwiebel . . 181
Messer . . . 182, 183
Mikroleum . . . 181
Miniatur-Gewächshaus . . 161, 185
— — Ständer 161, 185, 188
Mundspritze 181, 184
Nährsalze . . . 186
Naturpflanzen, unvergängliche . 176
Nelkenringe . . 187
Nicotinseife . . 181
Nistkästen . . . 189
Nummerhölzer . 180
Nummerierzange 180
Obstdünger . . 186
Obstpflücker . . 179
Okuliermesser 182, 183
Osterhase . . . 188
Parasitol . . . 181
Petersilien-Säule 186
Pfahlbänder . . 178
Pflanzenausheber 179
Pflanzenkübel . 176
Pflanzen-Nährsalze 186
Pflanzen-Pillen . 186
Pflanzenschilder 180
Pflanzenstäbe . . 179
Pflanzer . . . 179
Presssäcke . . . 185
Primrose-Sprüher 184

Seite
Raphiabast . . 187
Rasendünger 53, 186
Rasenkantenstecher 179
Rasen-Mähmaschine 179
Rasenschere . . 179
Rasensprenger . 179
Rattengift (s. Idin) 181
Raupenfackel . . 182
Raupenleim . . 181
Raupenschere 179, 182
Rebendünger . . 186
Rebenschere . . 183
Rechen 177
Rettigschneider . 185
Rinder-Guano . 186
Rosenpfähle . . 179
— Pfahlbänder . 178
Rosenschere . . 183
Sägen . 178, 183
Schäl-Maschine 186
Schaufeln . . . 177
Scheren . . . 183
Schnurhalter . . 179
Schwabenfalle . 182
Seemuscheln 164, 188
Sichel 179
Spaliernägel . . 180
Spannhebel . . 187
Spargeldünger 39, 186
Spargelstecher . 183
Spar-Schälmesser 186
Spaten 177
Specksteinmehl . 181
Spritzen 179
Stachelzaundraht 187
Stiele für Garten-Geräte . . . 180
Streichschale . . 183
Tabakdünger . . 186
Tafeldekoration 184
Taschensäge . . 183
Tauspender . . 184
Thermometer . 187
Thonbuchstaben 157
Tinte 180
Tischtuch-Klammern 187
Tonkinstäbe . . 180
Traubensäckchen 187
Traubenschere . 183
Trittbretter . . 180
Tuffsteine . . . 188
Universal-Gartendünger . . . 186
Unkrautkratze . 180
Vasengläser . . 184
Vegetat.-Gefässe 188
Verbenennadeln 187
Weintraubenschere . . . 183
Wetterglas . . 187
Wespenfänger 182
Wetterhaus . . 188
Wetzsteine . . 183
Wurmtöter . . 182
Zerstäuber . . 181
Zierkorkholz . 188
Zimmergiesskanne 185
Zinkdraht . 180, 187
Zink-Etiketten 180
Zink-Tinte . . 180

F. C. Heinemanns populäre Garten-Bibliothek.

Garten-Litteratur.

In meinem Verlage erschienen folgende speciell für den Laien verfasste Schriften:

Aquarium, Terrarium u. Zimmergewächshäuschen, ihre Verwendung, Bepflanzung etc. Heft 16. 3. vermehrte und vollständig umgearbeitete Auflage. 64 Seiten Text, reich illustriert, broschiert. Eine kurzgefasste Anleitung, welche die Blumenfreunde mit den Naturschönheiten unserer einheimischen wie fremdländischen Wasser-Vegetation in ihrer eigenartigen und mannigfaltigen Erscheinung bekannt machen soll . . . . . . 50 ₰.

Beerenobststräucher, Die. Heft 20. 2. Aufl. 32 Seiten Text mit Abbildungen. Ein Leitfaden für deren Kultur und wirtschaftliche Ausnützung mit besonderer Berücksichtigung der Weinbereitung. Monatl. Arbeitskalender für den Beerenobstgarten . . 50 ₰.

Blumenzwiebeln und Knollen, Die Kultur der bekanntesten —. Heft 9. 4. vermehrte Aufl. 88 Seiten mit sehr vielen Abbildungen, broschiert, behandelt in leichtverständlicher Weise alle hauptsächlichen in Betracht kommenden Blumenzwiebeln, Knollen und Rhizome, ihre Kultur und Treiberei. Monatlicher Arbeitskalender . . . . 1 ℳ.

Champignon, Die Kultur des —. Heft 6c. 7. Aufl. 18 Seiten Text mit Abbildung, broschiert. Eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur. Zubereitung des Düngers. Anlegung der Beete oder Meiler. Die Brut und das Legen derselben. Pflege der geladenen Beete. Ernte. Kultur des Champignon in Mistbeeten . . . . 30 ₰.

Chrysanthemum, Das. Heft 17. Auf ca. 48 Oktavseiten mit 22 in den Text gedruckten Abbildungen und einem monatlichen Arbeitskalender, findet der **Laie wie Fachmann** alles, was zu einem erfolgreichen Kulturresultat führt . . 1 ℳ.

Clematis, Die. Einteilung, Pflege und Verwendung. Heft 1. 2. Auflage. 112 Seiten Text, behandelt eingehend die Clematis; Verwendung der Clematis in den Gärten; beschreibendes Verzeichnis der Arten, Abarten und Hybriden . . . 1 ℳ. 50 ₰.

Erdbeeren, Die Kultur der —. Heft 6a. 7. Aufl. 18 Seiten, illustriert, bietet jedem Laien eine leichtverständliche Anleitung über die Kultur der Erdbeeren im freien Lande und im Topf, sowie über Treiben derselben. Verwendungsart der Früchte im Haushalt mit Rezept. Krankheiten und Feinde der Erdbeer-Kultur . . . . 30 ₰.

Gemüse- u. Küchengarten, Heft 18. 152 Seiten Text. Dritte bedeutend vermehrte u. verbesserte Auflage nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter Einmach- und Kochrezepte etc. etc. und monatlichem Arbeitskalender. Der reiche Inhalt ist für jedermann, der Gemüse baut, von **grösstem Nutzen** u. Interesse . . . . 1 ℳ.

Gräser, Die Kultur und die Verwendung der —. Heft 7. 51 Seiten Text, broschiert. Ein Werkchen, welches jedem Landwirt nicht genug empfohlen werden kann. Es enthält eine Aufführung der Futtergräser, Futterkräuter, Anlage von Wiesen und ausdauernde Weide. Wechselnde oder kurzdauernde Grasländer. Pflege. Gartenrasen . 1 ℳ.

Hochstamm- und Zwergobst im freien Lande, Die Anpflanzung und Pflege des —. 4. Aufl. Heft 12. 42 Seiten, broschiert. Dieses aus der Praxis für die Praxis geschriebene und leicht verständliche Schriftchen behandelt in eingehender Weise nebst Abbildungen: 1. Allgemeine Pflanzregeln. 2. Die Behandlung und Pflege des Hoch- und Halbstammes. 3. Die Behandlung und Pflege des Zwergstammes. 4. Die Behandlung des Zwergstammes während u. nach der Ausbildung. 50 ₰.

Melonen-, Gurken- und Champignongärtner für Treib- und Freilandkultur, Weises —. Heft 13. 6. Auflage. . . . . 1 ℳ. 50 ₰.

Nistkästen für Vögel, Winke betr. das Aufhängen der, von **K. Th. Liebe.** Heft 19. 11. Aufl., mit 10 Abbildungen von B. Schallwitz . . . . 20 ₰.

Obstbäume in Töpfen o. Kübeln, Die Pflege der, Heft 2. 5. umgearbeitete Auflage. 18 Seiten, reich illustriert, broschiert, behandelt in leichtfasslicher Weise die Pflege der Obstbäume in Töpfen und Kübeln; die Zeit des Einpflanzens; Töpfe oder Kübel und Erdmischung; Einpflanzen; Verpflanzen; Begiessen; Düngen; Beschneiden der Wurzeln; Ueberwinterung; Aufstellung während des Sommers; Form der Bäumchen; Beschneiden; Ausbrechen der Früchte; die Feinde 30 ₰.

Pflanzen im Zimmer, Die Pflege der —. Heft 10. 5. Auflage. Mit 94 Seiten Text und vielen Illustrationen, broschiert. Dieselbe umfasst in erschöpfender und dabei leichtverständlicher Methode die bei Zimmer-Kultur hauptsächlich in Betracht kommenden Punkte. 1. Auswahl der geeigneten Gewächse; 2. Standort derselben; 3. die Pflege und einen monatl. Arbeitskalend. 1 ℳ.

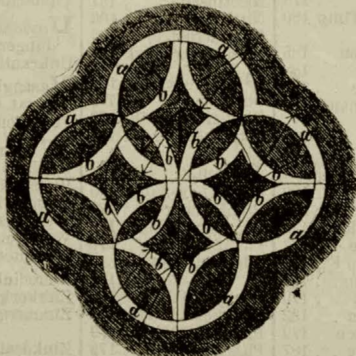
Schmuck des Altares, Der —. Heft 11. 2. Auflage. 8 Seiten, broschiert, enthält eine kurze Anleitung über sinnige und zweckentsprechende Dekoration bei kirchlichen Festlichkeiten nebst namentlicher Angabe hierzu geeigneter Pflanzen und Dekorations-Materials . . . . 30 ₰.

Sommergewächse, Die Kultur und Verwendung der bekanntesten —. Heft 14. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. 96 Seiten Text, reich illustriert, broschiert, behandelt in belehrender und gefälliger Form die bekanntesten Sommerblumen mit Einschluss einiger beliebter Stauden und Topfgewächse; ihre Aussaat, Anzucht, Verwendung nebst anschliessender Bepflanzung von Blumenbeeten . . . . . . 75 ₰.

Spargel, Die Kultur des —, Heft 6b. 9. Auflage. 14 Seiten, broschiert. Ein Werkchen aus der Praxis für die Praxis. Bearbeitung und Düngung des Bodens. Wahl der Pflanzen, Pflanzweite. Vorbereitung des Bodens zum Pflanzen. Das Pflanzen. Die Pflege im ersten, zweiten und dritten Jahre. Die fernere Pflege. Die Ernte. Feinde des Spargels. 30 ₰.

Weissdorn, Die Kultur des —, Heft 6d. 2. Auflage, behandelt eingehend die Zubereitung des Bodens; Schutzvorrichtungen oder Schutzzäune. Wahl der Pflanzen und das Anpflanzen. Die Anzucht der Hecken und das erste Jahr nach dem Pflanzen bis zum vierten Jahre. Die fernere Unterhaltung der Hecke. Die Ausschmückung einer Hecke. 13 S. Text, brosch. 30 ₰.

Vorstehende sämtliche Hefte sind in Kommission bei **Hermann Dege,** Verlagsbuchhandlung in Leipzig, und sowohl von dieser Firma als durch alle Buchhandlungen und von mir zu beziehen.



In fünfter umgearbeiteter und vermehrter Auflage ist erschienen:

Die moderne Teppichbeetgärtnerei

von Gartendirektor **W. Hampel,**

mit 150 zum Teil kolorierten Entwürfen mit Angabe der Bepflanzung.

Preis: Elegant und dauerhaft gebunden 6 ℳ.

Druck: Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- u. Kunstdruckerei, A.-G., München-Regensburg.

Nr. 1250.



Heinemanns verbesserte

Rosen-oder Rebenschere

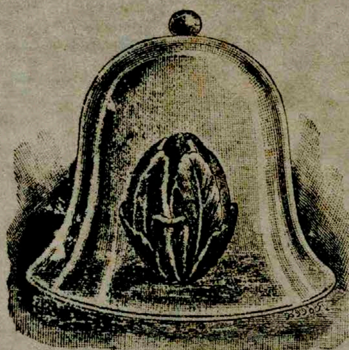
mit ziehender Schneide.

Die Beste für die Praxis.

Die Verbesserung dieser Schere gegenüber der bisherigen Ausführung liegt in der grösseren Schnittweite bei sehr leichter Handhabung und dass die Pufferfeder sehr bequem und leicht ausgewechselt werden kann, falls sich der Ersatz einer neuen Feder einmal notwendig machen sollte.

Diese Schere ist aus bestem Material hergestellt, so dass sie zur vollsten Zufriedenheit arbeiten wird.

à Stück Mk. 3.—.



Glasglocken

mit Knopf

zum Schutze der Pflanzen gegen Kälte oder Nässe und besonders zum **Schutze** der **Frühkulturen** von **Gurken**, **Bohnen**, **Salat** etc. An hellen Tagen bleiben die Glocken über den Pflanzen, des Mittags lüftet man, indem man Holzklötzchen unterschiebt.

Ich offeriere sie in den folgenden **gangbarsten** und **geeignetsten Grössen** aus starkem **Glase:**

Grössen	I	II	III	IV	
Durchm. ca.	20	24	30	43 cm	
à 1 Stück	—.65 Mk.	1.25 Mk.	2.50 Mk.	3.50 Mk.	exklusive Packung ab Erfurt.
10 Stück	6.— Mk.	10.— Mk.	20.— Mk.	30.— Mk.	

F. C. Heinemann, Hoflieferant, Erfurt.


Pensée „Germania"
Myosotis alp. gracilis „Weiss"
Myosotis alp. stricta grdfl. „Königsblau"
Pensée H's verbess. Pariser Riesen.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)